



universität
wien

DISSERTATION / DOCTORAL THESIS

Titel der Dissertation /Title of the Doctoral Thesis

„Verfahren zur Systematisierung der Benennungsbildung
am Beispiel deutscher Terminologie für Autowerkstätten“

verfasst von / submitted by

Katja Müller

angestrebter akademischer Grad / in partial fulfilment of the requirements for the degree of
Doktorin der Philosophie (Dr. phil.)

Wien, 2021 / Vienna 2021

Studienkennzahl lt. Studienblatt /
degree programme code as it appears on the student
record sheet:

A 792323

Dissertationsgebiet lt. Studienblatt /
field of study as it appears on the student record sheet:

Transkulturelle Kommunikation

Betreut von / Supervisor:

Univ.-Prof. Mag. Dr. Gerhard Budin

Mitbetreut von / Co-Supervisor:

“Sign o' the times mess with your mind”
Prince (1958-2016) in “Sign O' The Times”, 1987

Danksagung

Die vorliegende Arbeit geht auf die Initiative von Prof. Dr. Uta Seewald-Heeg zurück. Sie eröffnete mir die Möglichkeit zur Anfertigung einer Dissertation im Rahmen eines beruflichen „Ausflugs“ als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Hochschule Anhalt in Köthen im Fachbereich Informatik und Sprachen. Für das mir entgegengebrachte Vertrauen zur Bewältigung dieser Aufgabe bedanke ich mich herzlich.

Für die Unterstützung und den Zuspruch zur Anfertigung dieser Arbeit möchte ich insbesondere Catherine Williams und Dirk Zehnpfund danken.

Mein ganz besonderer Dank gilt meinem Betreuer Prof. Dr. Gerhard Budin, der mir mit seiner herausragenden Expertise auf dem Gebiet der Terminologiewissenschaft stets konstruktiv zur Seite stand.

Ein sehr persönlicher Dank richtet sich an Floria und Steve, Hannelore und Peter, Jörg und Frank, die mich alle auf ihre ganz eigene Weise bei diesem Vorhaben unterstützt haben.

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	8
Tabellenverzeichnis	10
1 Ausgangssituation und Problemstellung	13
2 Ziel der Arbeit und zentrale Fragestellung	15
3 Forschungsbeitrag und Relevanz	16
4 Forschungsstand	17
5 Forschungslücke	19
6 Inhaltsübersicht und methodische Vorgehensweise	20
6.1 Materialgrundlage der Datenanalyse.....	21
6.2 Aufbereitung und Untersuchungsmethodik des Wortschatzes.....	22
7 Benennungsbildung auf der Grundlage des Volkswagen Teilenummernsystems aus Sicht der Terminologiewissenschaft	24
7.1 Wesen der Terminologiewissenschaft.....	24
7.2 Die Benennung in der Terminologiewissenschaft	26
7.2.1 Definition und Aufbau von Benennungen.....	26
7.2.2 Verfahren und Grundsätze der Benennungsbildung.....	28
7.2.3 Anforderungen an Benennungen in der Terminologiewissenschaft	33
7.2.4 Anforderungen an Benennungen im Unternehmensumfeld	36
7.2.4.1 Zielgruppenspezifische Anforderungen.....	37
7.2.4.2 Normative Anforderungen an Benennungen	39
7.2.4.3 Wirtschaftliche Bedeutung präskriptiver Terminologiearbeit	41
7.3 Der Begriff in der Terminologiewissenschaft.....	42
7.3.1 Bestimmung von Begriffen	47
7.3.2 Darstellung von Begriffsbeziehungen	51
7.4 Die Benennung als konventionelles Zeichen der Zuordnung	54
7.5 Die Benennung in Beziehung zum Begriff und Gegenstand	59
7.5.1 Die Benennung im semiotischen Kontext	59
7.5.2 Besonderheit der geschriebenen Benennung.....	64
7.6 Definition und Aufbau von Teilenummern.....	70

7.6.1 Vornummer.....	70
7.6.2 Mittelgruppe	70
7.6.3 Endnummer	71
7.6.4 Index	71
7.6.5 Festlegungen zur Vergabe von Teilebenennungen.....	71
7.7 Die Teilenummer als nichtsprachliche Repräsentationsform eines Fahrzeugteils.....	72
7.7.1 Mittelgruppe als nichtsprachliche Begriffsrepräsentation.....	74
7.7.2 Relevanz sprachlicher Merkmale	76
7.7.3 Bestimmung der Merkmalarten	77
8 Analyse des Wortschatzes	85
8.1 Umfang und Bewertungsmaßstab des Wortschatzes	85
8.2 Bewertung von Einwortbenennungen	93
8.2.1 Elementare und abgeleitete Wörter der Hauptgruppe 8	93
8.2.2 Einordnung als elementare oder abgeleitete Einwortbenennung, Hauptgruppe 8...95	
8.2.2.1 Abdeckung	95
8.2.2.2 Blende	110
8.2.2.3 Halter.....	116
8.2.3 Elementare und abgeleitete Wörter der Hauptgruppe 9	123
8.2.4 Einordnung als elementare oder abgeleitete Einwortbenennung, Hauptgruppe 9.126	
8.2.4.1 Anlasser.....	126
8.2.4.2 Halter.....	127
8.2.4.3 Lampe	133
8.2.4.4 Leuchte.....	133
8.2.4.5 Motor.....	136
8.2.4.6 Schalter	136
8.2.4.7 Teil	137
8.2.5 Zusammengesetzte Wörter (Komposita) der Hauptgruppe 8	138
8.2.6 Einordnung Bestimmungswort als Glied einer zusammengesetzten Einwortbenennung, Hauptgruppe 8.....	140
8.2.7 Einordnung Grundwort als Glied einer zusammengesetzten Einwortbenennung, Hauptgruppe 8	147

8.2.7.1 Teil	147
8.2.7.2 Träger	152
8.2.8 Zusammengesetzte Wörter (Komposita) der Hauptgruppe 9	158
8.2.9 Einordnung Bestimmungswort als Glied einer zusammengesetzten Einwortbenennung, Hauptgruppe 9	161
8.2.10 Einordnung Grundwort als Glied einer zusammengesetzten Einwortbenennung, Hauptgruppe 9	163
8.2.10.1 Anlage	163
8.2.10.2 Element	163
8.2.10.3 Gerät	165
8.2.10.4 Konsole	165
8.2.10.5 Modul	166
8.2.10.6 Motor	168
8.2.10.7 Sensor	170
8.2.10.8 System	176
8.2.10.9 Teil	176
8.3 Bewertung von Mehrwortbenennungen	176
8.3.1 Erstes Wort in Mehrwortbenennungen der Hauptgruppe 8	176
8.3.2 Erstes Wort in Mehrwortbenennungen der Hauptgruppe 9	185
8.4 Zusammenfassung und Interpretation der Ergebnisse	194
8.4.1 Interpretation der Ergebnisse hinsichtlich Art und Aufbau des Wortschatzes	195
8.4.2 Interpretation der Ergebnisse hinsichtlich Polysemie, Synonymie, Eindeutigkeit	196
8.4.3 Interpretation der Ergebnisse hinsichtlich Transparenz und Genauigkeit	204
8.4.3.1 Einwortbenennungen der Hauptgruppe 8	204
8.4.3.2 Einwortbenennungen der Hauptgruppe 9	207
8.4.3.3 Mehrwortbenennungen der Hauptgruppen 8 und 9	211
9 Schlussbetrachtung	213
9.1 Fazit	213
9.2 Ausblick	216

ANHANG I: Hauptgruppen 8 und 9: Zuordnung von Benennungen und Teilenummern	
.....	219
ANHANG II: Hauptgruppen 8 und 9: Merkmale der Mittelgruppen	488
ANHANG III: Kreuztabellen	542
Primärquellenverzeichnis	614
Literaturverzeichnis	617
Abstract	623

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 7-1: Signifikanz Bestimmungs- und Grundwörter nach ISO 15031-2 (2010).....	40
Abbildung 7-2: Dreieck der Begriffsgewinnung nach Dahlberg (1987)	50
Abbildung 7-3: Winkelkette mit Notationen nach Arntz et al. (2014)	53
Abbildung 7-4: Fachwerkplan nach Wüster	53
Abbildung 7-5: Kreuztafel nach Wüster	53
Abbildung 7-6: Merkmaltafel nach Wüster	54
Abbildung 7-7: Dreiteiliges Wortmodell nach Wüster (1991) und DIN 2330 (2013)	63
Abbildung 7-8: Technische Zeichnung eines Fahrzeugsitzes (VW 2014b)	65
Abbildung 7-9: „Tankklappe“.....	68
Abbildung 7-10: Nr. 11 „Tankklappe“ mit Teilenummer und Zeichnung	69
Abbildung 7-11: Zusammenhang Benennung, Redakteur, Leser	69
Abbildung 8-12: Hauptgruppe 8: Aufteilung elementarer und abgeleiteter Wörter.....	93
Abbildung 8-13: Hauptgruppe 8: elementare und abgeleitete Wörter in den Untergruppen...	94
Abbildung 8-14: Hauptgruppe 8: Aufteilung von Suffixen nach ihrer Anzahl	94
Abbildung 8-15: Hauptgruppe 8: Aufteilung von Präfixen nach ihrer Anzahl	95
Abbildung 8-16: Hauptgruppe 9: Aufteilung elementarer und abgeleiteter Wörter.....	124
Abbildung 8-17: Hauptgruppe 9: elementare und abgeleitete Wörter in den Untergruppen.	124
Abbildung 8-18: Hauptgruppe 9: Aufteilung von Suffixen nach ihrer Anzahl	125
Abbildung 8-19: Hauptgruppe 9: Aufteilung von Präfixen nach ihrer Anzahl	125
Abbildung 8-20: Hauptgruppe 8: Verteilung Bestimmungswörter in den Untergruppen	138
Abbildung 8-21 Hauptgruppe 8: Art und Anzahl Bestimmungswort und Erstglied	139
Abbildung 8-22: Hauptgruppe 8: Verteilung Grundwörter in den Untergruppen	139
Abbildung 8-23: Hauptgruppe 9: Verteilung Bestimmungswörter in den Untergruppen	159
Abbildung 8-24: Hauptgruppe 9: Art und Anzahl Bestimmungswort und Erstglied	160
Abbildung 8-25: Hauptgruppe 9: Verteilung Grundwörter in den Untergruppen	160
Abbildung 8-26: Hauptgruppe 8: Verteilung erstes Wort Mehrwortbenennungen	177
Abbildung 8-27: Hauptgruppe 9: Verteilung erstes Wort Mehrwortbenennungen	185
Abbildung 8-28: Hauptgruppe 8: Vergleich Einwortbenennungen	197
Abbildung 8-29: Hauptgruppe 9: Vergleich Einwortbenennungen	198
Abbildung 8-30: Hauptgruppen 8, 9: Vergleich Durchschnittswerte Einwortbenennungen.	198
Abbildung 8-31: Hauptgruppe 8: Bestimmungswort „Befestigung“	199

Abbildung 8-32: Hauptgruppe 9: Bestimmungswort „Befestigung.....	200
Abbildung 8-33: Hauptgruppe 8: Grundwort	200
Abbildung 8-34: Hauptgruppe 9: Grundwort	201
Abbildung 8-35: Hauptgruppen 8 und 9: Vergleich „Halter“ in Mehrwortbenennungen	202
Abbildung 8-36: Hauptgruppen 8 und 9: Vergleich Bestimmungs- und Grundwort	203
Abbildung 8-37: Hauptgruppen 8 und 9: Vergleich aller Benennungsformen.....	203
Abbildung 8-38: Hauptgruppe 8: Transparenz, Genauigkeit Einwortbenennungen	205
Abbildung 8-39: Nr. 1: „Blende für Türfensterrahmen“	206
Abbildung 8-40: Nr. 11: „Blende“.....	206
Abbildung 8-41: Hauptgruppe 8: Transparenz, Genauigkeit Bestimmungs-/Grundwort.....	206
Abbildung 8-42: Nr. 10: „Befestigungsträger“	207
Abbildung 8-43: Nr. 3 „Rahmen mit Schiebe- und Ausstellmechanik“	207
Abbildung 8-44: Hauptgruppe 9: Transparenz, Genauigkeit Einwortbenennungen	208
Abbildung 8-45: Hauptgruppe 9: Transparenz, Genauigkeit Bestimmungs-/Grundwort.....	209
Abbildung 8-46: Nr. 15-16-20 „Regensensor“	210
Abbildung 8-47: Nr. 1 „Sensor für Regen- und Lichtkennung, G397“	210
Abbildung 8-48: Hauptgruppen 8 und 9: Synonyme von Mehrwortbenennungen.....	211

Tabellenverzeichnis

Tabelle 7-1: Beispielhafter Aufbau einer 11-stelligen Teilenummer	70
Tabelle 7-2: Hauptgruppe 8: Informationsmittel, Merkmalarten und Merkmale	79
Tabelle 7-3: Hauptgruppe 9: Informationsmittel, Merkmalarten und Merkmale	80
Tabelle 7-4: Merkmale der Mittelgruppe 817.....	83
Tabelle 7-5: Merkmale der Mittelgruppe 901.....	84
Tabelle 8-6: Auflistung aller in dieser Arbeit in Betracht kommenden Mittelgruppen.....	85
Tabelle 8-7: Hauptgruppe 8: Art und Anzahl des Wortschatzes	89
Tabelle 8-8: Hauptgruppe 9: Art und Anzahl des Wortschatzes	90
Tabelle 8-9: Wörter mit der größten Verbreitung in den Untergruppen.....	91
Tabelle 8-10: Begriffsinhalt Benennung „Abdeckung“.....	96
Tabelle 8-11: Untersuchung zur Polysemie der Benennung „Abdeckung“.....	103
Tabelle 8-12: Untersuchung zur Synonymie der Benennung „Abdeckung“	105
Tabelle 8-13: Bewertung der Eindeutigkeit: abgeleitete Einwortbenennung „Abdeckung“ .	109
Tabelle 8-14: Begriffsinhalt Benennung „Blende“	110
Tabelle 8-15: Untersuchung zur Polysemie der Benennung „Blende“.....	113
Tabelle 8-16: Untersuchung zur Synonymie der Benennung „Blende“	113
Tabelle 8-17: Bewertung der Eindeutigkeit: Benennung „Blende“	115
Tabelle 8-18: Begriffsinhalt Benennung „Halter“	116
Tabelle 8-19: Untersuchung zur Polysemie der Benennung „Halter“	119
Tabelle 8-20: Untersuchung zur Synonymie der Benennung „Halter“	121
Tabelle 8-21: Bewertung der Eindeutigkeit: Benennung „Halter“	123
Tabelle 8-22: Begriffsinhalt Benennung „Anlasser“	127
Tabelle 8-23: Bewertung der Eindeutigkeit: Benennung „Anlasser“	127
Tabelle 8-24: Begriffsinhalt Benennung „Halter“	128
Tabelle 8-25: Untersuchung zur Polysemie der Benennung „Halter“	130
Tabelle 8-26: Untersuchung zur Synonymie der Benennung „Halter“	130
Tabelle 8-27: Bewertung der Eindeutigkeit: Benennung „Halter“	133
Tabelle 8-28: Begriffsinhalt Benennung „Leuchte“	134
Tabelle 8-29: Untersuchung zur Polysemie der Benennung „Leuchte“	135
Tabelle 8-30: Untersuchung zur Synonymie der Benennung „Leuchte“.....	135
Tabelle 8-31: Bewertung der Eindeutigkeit: Benennung „Leuchte“	136

Tabelle 8-32: Begriffsinhalt Benennung „Schalter“	136
Tabelle 8-33: Untersuchung zur Synonymie der Benennung „Schalter“	137
Tabelle 8-34: Bewertung der Eindeutigkeit: Benennung „Schalter“	137
Tabelle 8-35: Begriffsumfang Bestimmungswort „Befestigung“	141
Tabelle 8-36: Untersuchung zur Polysemie, anhand Bestimmungswort „Befestigung“	143
Tabelle 8-37: Untersuchung zur Synonymie: Bestimmungswort „Befestigung“	144
Tabelle 8-38: Bewertung der Eindeutigkeit: Bestimmungswort „Befestigung“	146
Tabelle 8-39: Begriffsumfang Grundwort „Teil“	147
Tabelle 8-40: Untersuchung zur Polysemie, anhand Grundwort „Teil“	150
Tabelle 8-41: Untersuchung zur Synonymie, anhand Grundwort „Teil“	150
Tabelle 8-42: Bewertung der Eindeutigkeit: Grundwort „Teil“	151
Tabelle 8-43: Begriffsumfang Grundwort „Träger“	152
Tabelle 8-44: Untersuchung zur Polysemie, anhand Grundwort „Träger“	155
Tabelle 8-45: Untersuchung zur Synonymie, anhand Grundwort „Träger“	157
Tabelle 8-46: Bewertung der Eindeutigkeit: Grundwort „Träger“	158
Tabelle 8-47: Begriffsumfang Bestimmungswort „Befestigung“	161
Tabelle 8-48: Bewertung der Eindeutigkeit: Bestimmungswort „Befestigung“	162
Tabelle 8-49: Begriffsumfang „Element“	163
Tabelle 8-50: Untersuchung zur Synonymie, anhand Grundwort „Element“	164
Tabelle 8-51: Bewertung der Eindeutigkeit: Grundwort „Element“	165
Tabelle 8-52: Begriffsumfang Grundwort „Konsole“	165
Tabelle 8-53: Untersuchung zur Synonymie, anhand Grundwort „Konsole“	166
Tabelle 8-54: Bewertung der Eindeutigkeit: Grundwort „Konsole“	166
Tabelle 8-55: Begriffsumfang Grundwort „Modul“	167
Tabelle 8-56: Untersuchung zur Synonymie, anhand Grundwort „Modul“	167
Tabelle 8-57: Bewertung der Eindeutigkeit: Grundwort „Modul“	168
Tabelle 8-58: Begriffsumfang Grundwort „Motor“	168
Tabelle 8-59: Untersuchung zur Synonymie, anhand Grundwort „Motor“	169
Tabelle 8-60: Bewertung der Eindeutigkeit: Grundwort „Motor“	170
Tabelle 8-61: Begriffsumfang Grundwort „Sensor“	171
Tabelle 8-62: Untersuchung zur Polysemie, anhand Grundwort „Sensor“	173
Tabelle 8-63: Untersuchung zur Synonymie, anhand Grundwort „Sensor“	173

Tabelle 8-64: Bewertung der Eindeutigkeit: Grundwort „Sensor“	175
Tabelle 8-65: Begriffsinhalt erstes Wort „Halter“ in Mehrwortbenennungen.....	177
Tabelle 8-66: Untersuchung zur Polysemie von „Halter“ in Mehrwortbenennungen.....	182
Tabelle 8-67: Untersuchung zur Synonymie von „Halter“ in Mehrwortbenennungen	183
Tabelle 8-68: Bewertung Eindeutigkeit: erstes Wortes „Halter“ in Mehrwortbenennungen	184
Tabelle 8-69: Begriffsinhalt erstes Wort „Halter“ in Mehrwortbenennungen.....	186
Tabelle 8-70: Untersuchung zur Polysemie von „Halter“ in Mehrwortbenennungen.....	190
Tabelle 8-71: Untersuchung zur Synonymie von „Halter“ in Mehrwortbenennungen	190
Tabelle 8-72: Bewertung Eindeutigkeit: erstes Wort „Halter“ in Mehrwortbenennungen....	193

1 Ausgangssituation und Problemstellung

Terminologie und mit Terminologie in Verbindung stehende Tätigkeiten haben einen wichtigen Stellenwert erlangt. RaDT (2017:5) zufolge ist Terminologie „unverzichtbar in Kommunikation und Sprache, Wissen und Kultur sowie Wirtschaft und Gesellschaft“.

Eindeutig festgelegte fachsprachliche Benennungen werden nach Arntz et al. (2009:1f.) als Mittel zur Verständigung zwischen Personen aus verschiedenen Fachgebieten, oder innerhalb eines Fachgebiets, sowie zwischen Personen, die nicht die gleiche Sprache sprechen, verstanden. Übersetzungen von Fachtexten gelingen oftmals nur über einen definierten Fachwortschatz, der nach Möglichkeit von transparenten und genauen Benennungen geprägt sei. Es sei die Aufgabe von Terminologen, Fachwortbestände zu sammeln und zu systematisieren.

Terminologen werden laut RaDT (2020:5-8) an der „Schaffung, Erarbeitung und Vereinheitlichung“ neuer Benennungen beteiligt. Auch die „Klassifizierung von Begriffen und Benennungen“ sei Bestandteil ihrer Arbeit. In Unternehmen befassen sich Terminologen mit Benennungen von Produkten, und deren Komponenten und Funktionsprinzipien. Sie legen bevorzugte Benennungen fest und verwalten sie, unter Hinzufügen von Definitionen, Kontextangaben und Abbildungen in Terminologiedatenbanken.

Tätigkeiten wie diese werden der Terminologearbeit zugeordnet. Terminologearbeit in präskriptiver Form, als „lenkender Eingriff“ für die Vorgabe bestimmter Benennungen und Begriffsdefinitionen, verfolge das Ziel der Fachwortschatzvereinheitlichung (DTT 2014:M2-1). In Unternehmen werde diese Form mit einer Corporate Language in Verbindung gebracht, die im Zusammenhang mit einer Standardisierung der Terminologie von Produkten und Dienstleistungen stehe (RaDT 2017:9).

Die vorliegende Forschungsarbeit widmet sich im Kontext präskriptiver Terminologearbeit im Unternehmen der Bildung von Benennungen in der deutschen Sprache. Benennungsbildung, als eine Aufgabe in der Terminologearbeit innerhalb der Terminologiewissenschaft, unterliegt Anforderungen. Zu diesen gehören, dass eine Benennung nur einem Begriff zugeordnet sein solle, in einer Benennung die Merkmale des von ihr repräsentierten Begriffs zum Vorschein kommen, und dass sich Benennungen an vorhandenen Benennungen und Benennungselementen orientieren (z. B. DIN 2330 2013; ISO 704 2009).

Am Beispiel von Fahrzeugteil-Benennungen, die im After Sales der Volkswagen AG in Systemen und Dokumentationen für Werkstätten zum Einsatz kommen, soll untersucht wer-

den, ob die Bildung neuer Benennungen mittels standardisierter Begriffsinformationen auf eine systematische Weise erfolgen kann.

Benennungen, die für neue Fahrzeugteile zur Abstimmung stehen, werden in diesem Anwendungsfall von technischen Redakteuren an Terminologen übermittelt. Bei der Bildung neuer Benennungen wird versucht, sich an vorhandenem Wortmaterial zu orientieren, indem in Terminologiedatenbanken und technischen Dokumentationen nach ähnlichen Benennungsmustern recherchiert wird. Die Wiederverwendung gleicher Wortelemente trägt nicht nur zu konsistenten Benennungsbildungsformen bei, sondern auch zur Wiedererkennung bekannter oder ähnlicher Fahrzeugteile und Funktionen.

Unternehmensinterne Richtlinien zur Bildung von Benennungen sollen zudem sicherstellen, dass terminologiewissenschaftliche Grundsätze an Benennungen, wie die Forderung nach Eindeutigkeit und Transparenz, eingehalten werden.

Für die erfolgreiche Bildung von Benennungen nach terminologiewissenschaftlichen Grundsätzen ist allerdings entscheidend, dass ausreichende Informationen zu den Begriffen vorliegen. Dazu zählen technische Zeichnungen, Abbildungen und Beschreibungen sowie die Bekanntgabe des Ersteinsatzes (z. B. das Fahrzeugmodell). Derartige Informationen, die Begriffe näher bestimmen, sind in der Praxis nicht immer vorhanden oder aussagekräftig genug. In der Folge kann auch die Qualität der gebildeten Benennungen, hinsichtlich der theoretischen und unternehmensspezifischen Anforderungen, nicht immer sichergestellt werden.

Es wird die Hypothese aufgestellt, dass das Volkswagen Teilenummernsystem (VW 2019a) Begriffsmerkmale enthält, auf deren Basis systematische Benennungsvorschläge für Fahrzeugteile gemacht werden können. Auf diese Weise soll ein systematischer Einsatz von Wörtern und Wortelementen für die Bildung von Benennungen, die terminologiewissenschaftlichen und unternehmensspezifischen Anforderungen entsprechen, ermöglicht werden.

2 Ziel der Arbeit und zentrale Fragestellung

Das Ziel dieser Dissertation ist es festzustellen, ob die Bildung von Benennungen für Fahrzeugteile unter der Verwendung eines standardisierten Verbundschlüssels, wie ihn die Teilenummer der Volkswagen AG darstellt (VW 2019a), auf eine systematische Weise unterstützt werden kann, die mit terminologiewissenschaftlichen Grundsätzen vereinbar ist. Es handelt sich um eine empirische Untersuchung zur Bildung fachsprachlicher Benennungen für Autowerkstätten.

Es wird angenommen, dass aus dem systematischen Aufbau von Teilenummern systematisierte, nichtsprachliche Begriffsmerkmale abgeleitet werden können, die in sprachlicher Form Wörter und Wortelemente repräsentieren, die bei der Benennungsbildung den Anforderungen an Benennungen hinsichtlich Polysemie, Synonymie, Eindeutigkeit, Transparenz und Genauigkeit entsprechen. Zu diesem Zweck sollen Benennungen und Benennungselemente im Verhältnis zu den begriffsrepräsentierenden Bestandteilen des Teilenummernsystems analysiert und bewertet werden.

Verfahren und Grundsätze der Benennungsbildung, Anforderungen an Benennungen und die Beziehungen zwischen Begriffen und Benennungen stellen wesentliche inhaltliche Aspekte der Allgemeinen Terminologielehre und Terminologiewissenschaft dar. Für die Untersuchung werden die Methoden und Grundsätze dieses Wissenschaftsgebiets angewandt.

Es wird insbesondere von dem geltenden Grundsatz ausgegangen, dass bei der Terminologearbeit vom Begriff auszugehen sei, und Begriffe voneinander abzugrenzen seien (z. B. DIN 2330 2013; ISO 704 2009). Die Zielsetzung beinhaltet dementsprechend zunächst die Einordnung des Teilenummernsystems als eine Art von Begriffsrepräsentation (z. B. Picht 1999; Arntz et al. 2014) und die Festlegung von Merkmalen dieses Begriffs. Diese auf dem Teilenummernsystem basierenden Begriffsmerkmale sollen als Mittel zur Analyse des Wortschatzes und den damit verbundenen Anforderungen eingesetzt werden.

Aus der beschriebenen Zielsetzung lässt sich die zentrale Frage ableiten, ob das Teilenummernsystem einen Begriff repräsentiert, mithilfe dessen eine Benennungsbildung möglich ist, deren in Betracht kommende Benennungselemente vorhandenes Wortmaterial zum Ausdruck bringen und, unter der Betrachtung geeigneter Benennungsbildungsverfahren, terminologiewissenschaftlichen Anforderungen entsprechen.

3 Forschungsbeitrag und Relevanz

Diese Arbeit stellt ein anwendungsorientiertes, unternehmensbezogenes Fallbeispiel für terminologiewissenschaftliche Grundsätze im Allgemeinen und hinsichtlich der Anwendung einer nichtsprachlichen Begriffsrepräsentation für die Bewertung von Anforderungen an Benennungen im Besonderen dar. Sie versteht sich als „angewandte Terminologieforschung“ (RaDT 2017:12) und hat den Anspruch, empirische Erkenntnisse über Benennungen und Bildungsverfahren im Kontext eines auf Autowerkstätten ausgerichteten Sprachgebrauchs zu gewinnen.

Die Besonderheiten von Benennungen drücken sich in Abhängigkeit vom Sprachgebrauch und „Stilhöhe“ (Wüster 1991:92) in der Benennungsbildungsform aus, und kommen insbesondere in Unternehmensbereichen wie der Forschung und Entwicklung, Marketing und Werkstätten zum Vorschein (z.B. Ischreyt 1965; Drozd & Seibicke 1973). Untersuchungen zur Benennungsbildung werden sowohl in der Terminologiewissenschaft als auch in der Fachsprachenforschung (z. B. Fluck 1997) durchgeführt. Das Thema der Arbeit leistet mit dem zum Einsatz kommenden Wortschatzmaterial einen Beitrag zu Untersuchungen, die sich mit der Benennungsbildung des Sprachgebrauchs in einem spezifischen Unternehmensbereich befassen, wie in diesem Fall der „Werkstattsprache“ (Ischreyt 1965:46).

Für Unternehmen liefert die Untersuchung Impulse für Benennungsbildungsprozesse, die zu einer Optimierung der Benennungsbildung führen können. Die Festlegung von Benennungen unter Einbezug einer systematischen Numerik kann einen Beitrag zur abteilungs- und medienübergreifenden Vereinheitlichung von Unternehmensterminologie leisten, da die Benennungsbildung von einem sprachneutralen Begriff ausgeht, der bestenfalls für alle Unternehmensbereiche Gültigkeit besitzt.

Darüber hinaus können Benennungen und Benennungselemente in einer Ausgangssprache, die auf systematisierten Begriffsmerkmalen beruhen, nicht nur eine Hilfestellung bei Übersetzungen darstellen, sondern die Möglichkeit bieten, auf der ausgangssprachlichen Basis eine fremdsprachige Benennungssystematik aufzubauen.

4 Forschungsstand

Die Verknüpfung eines „Systems“ mit Begriffen, Benennungen und deren Bildung geht auf den Begründer der Allgemeinen Terminologielehre, Eugen Wüster, zurück, der in den 30er Jahren des 20. Jh. den Grundstein für die „allgemeine terminologische Grundsatzlehre“ und „internationale terminologische Grundsatzarbeit“ legte (Felber & Budin 1989:11).

Benennungen werden als „sprachliche Bezeichnungen von Allgemeinbegriffen aus Fachgebieten“ (DIN 2330 2013:17) definiert. Sie werden im Verhältnis zu Begriffen betrachtet, die Gegenstände „im Denken vertreten“ (Felber & Budin 1989:23). Die Bildung von Benennungen sollte nicht dem Zufall überlassen werden, sondern auf der Ordnung eines Begriffssystems basieren:

„Der Bestand an Benennungen eines Fachgebietes soll nicht eine zufällige Sammlung von Benennungen sein, sondern ein einheitliches Benennungssystem, das ein Begriffssystem widerspiegelt. Die Benennungselemente sollen so gewählt werden, daß die Ordnung im System durch die Benennung zum Ausdruck kommt.“ (Felber & Budin 1989:123)

Terminologie verkörpere eine „Soll-Norm“, die auf der Vereinbarung einheitlicher Begriffe und Benennungen basiere. Die Bewertung von Sprachbestandteilen in der terminologischen Sprachnormung setze nachträgliche Vereinheitlichung und Neuschaffung voraus (Wüster 1991:3f.).

Einschlägige Fachliteratur und Normen über Terminologie beziehen sich bis heute auf Wüsters Grundsätze (z. B. DIN 2330 2013; Arntz et al. 2014; Drewer & Schmitz 2017). Basierend auf der in der Terminologiewissenschaft geforderten systematischen Verbindung zwischen Begriffen und Benennungen, wird die Benennungsbildung in der Terminologiewissenschaft im Wesentlichen unter folgenden Gesichtspunkten behandelt: formaler Aufbau von Benennungen, Verfahren der Benennungsbildung, Anforderungen an Benennungen und Beziehungen zwischen Begriffen und Benennungen (z. B. Budin & Wright 1997; DIN 2330 2013; Arntz et al. 2014; Drewer & Schmitz 2017).

Der formale Aufbau von Benennungen gliedert sich in Einwortbenennungen, zu denen Simplicia, abgeleitete Wörter und Komposita gehören, und Mehrwortbenennungen. Zu den Verfahren der Benennungsbildung werden in der Fachliteratur im Wesentlichen die Zusammensetzung, Derivation, Bildung von Mehrwortbenennungen, Kürzung, Konversion, Entlehnung, Lehnübersetzung, Terminologisierung, Umterminologisierung und Neubildung genannt (z. B. DIN 2330 2013; Drozd & Seibicke 1973; Drewer & Schmitz 2017).

Als Anforderungen an Benennungen gelten im Wesentlichen sprachliche Richtigkeit, Knappheit, Transparenz, Genauigkeit, Neutralität, leichte Ableitbarkeit und Bezug zum Begriffssystem (z. B. DIN 2330 2013; DTT 2014; Drewer & Schmitz 2017). Beziehungen zwischen Begriffen und Benennungen können in der Form von Synonymie, Polysemie, Homonymie, Eindeutigkeit bzw. Eineindeutigkeit vorliegen (z. B. Wüster 1991; Arntz et al. 2014; Drewer & Schmitz 2017).

Die Benennungsbildung ist auch Untersuchungsgegenstand der Fachsprachenforschung (z. B. Fluck 1997; Hoffmann 1999 et. al.). Im Unterschied zur Terminologiewissenschaft wird von „Fachwörtern“ ausgegangen, die einer „speziellen Fachlexik“ angehörten (Fluck 1997:77).

Aktuelle deutsch- und englischsprachige Fachbücher und Sammelbände, die einen inhaltlichen Bezug zu dieser Arbeit haben, stellen z. B. Budin & Wright (1997), Arntz et al. (2014), Kockaert & Steurs (2015), Hennig & Tjarks-Sobhani (2016), Drewer & Schmitz (2017) und Drewer & Pulitano (2019) dar. Sie geben einen umfassenden theoretischen und zugleich praxisbezogenen Überblick in die Aufgaben und Ziele der Terminologearbeit, und befassen sich mit ausgewählten Themenschwerpunkten der Terminologiewissenschaft. Die Grundsätze zu Begriffen, Benennungen und Benennungsbildung bilden in diesen Werken immer wieder Ausgangspunkt für terminologiespezifische Anwendungsfälle.

Aktuelle deutsche und internationale Normen, die sich mit terminologiewissenschaftlichen Grundsätzen, Definitionen und Anforderungen an Begriffe und Benennungen befassen, sind z. B. ISO 704 (2009); DIN 2342 (2011); DIN 2330 (2013); OENORM A 2704 (2015).

Zu den älteren Werken mit Bezug zum Forschungsthema zählen einschlägige Werke von Eugen Wüster (1959, 1970, 1991) und Literatur, die sich teilweise oder in Gänze mit Vorträgen und Dokumentationen Wüsters befasst, oder diese mit einbezieht wie Felber & Budin (1989), Felber (2001) und Picht & Schmitz (2001).

Neben Fachbüchern und Normen sind in den vergangenen Jahren praxisorientierte Richtlinien erschienen, die sich mit der Einführung von Terminologearbeit und Terminologiemanagement und Kriterien der Benennungsbildung, insbesondere auch an Unternehmen wenden, z. B. DTT (2014); Tekom e.V. (2016); RaDT (2017, 2020).

Aktuelle Forschungsarbeiten mit einem Bezug zur Terminologiewissenschaft und Terminologiemanagement in Automobilunternehmen wurden z. B. angefertigt von Bäuerle (2009), Hoffmeister (2013) und Weilandt (2015).

5 Forschungslücke

Wie im Forschungsstand dargelegt, wird die Benennungsbildung in der Terminologiewissenschaft gegenwärtig auf der Grundlage weitestgehend einheitlicher Leitlinien und Handlungsempfehlungen unter Bezugnahme auf Fachbücher und Normen vermittelt. Aufgrund der größtenteils übereinstimmenden Grundsätze in der Fachliteratur zur Benennungsbildung kann man von einem systemischen Charakter in Bezug auf die Theorie dieses terminologiewissenschaftlichen Themenfeldes sprechen.

Diese Forschungsarbeit greift diese Grundsätze auf und setzt sie in Bezug zur Benennungsbildung in der Unternehmenspraxis. Das erkennbare System in der Benennungsbildungstheorie wird in Bezug gesetzt zu einer anwendungsbezogenen Systematik, wie sie das Fahrzeug-Teilenummernsystem der Volkswagen AG darstellt.

Nichtsprachliche Repräsentationsformen von Begriffen und Gegenständen sind theoretisch beschrieben worden (z. B. Picht 1999; Arntz et al. 2014), jedoch im Rahmen eines Forschungsprojekts, anhand eines konkreten Anwendungsfalls, insbesondere mit einem Bezug zur Benennungsbildung, noch nicht näher erprobt worden.

Auch die Gewinnung von Begriffsmerkmalen aus nonverbalen Datenbeständen und die Anwendung dieser Merkmale zur Analyse von Benennungen ist an einem größeren terminologischen Datenbestand aus der Unternehmenspraxis noch nicht durchgeführt wurden.

Die Methodik zur Merkmalermittlung und die Auswertung des ermittelten Wortschatzes erfolgt mithilfe von „kombinatorischen Begriffssystemen und –plänen“ nach Wüster (1991:24f.). Dazu zählen die hier verwendeten „Kreuztabellen“ nach Ganter & Wille (1996:17) sowie „Merkmalträgertafeln“ nach Wüster (1991:24). Letztere ähneln ihrem Aufbau nach „Sachmerkmalleisten“ (Rieg & Steinhilper 2018:1075) und „Sachmerkmal-Listen“ nach DIN 4000-1 (2019) in der Konstruktion.

Die Bewertung der aufgestellten Anforderungen an Benennungen wie Polysemie, Synonymie, Genauigkeit und Transparenz wird mithilfe einer Darstellungsform durchgeführt, die dem Aufbau nach an einen „Fachwerkplan“ angelehnt ist und Wüster (1991:22) zufolge zu den „divisorischen Begriffssystemen“ gehört. Diese Hilfsmittel für die Begriffsanalyse, anhand von Merkmalen, kommen im Rahmen einer aktuellen terminologiewissenschaftlichen Untersuchung erstmalig in größerem Umfang zum Einsatz.

6 Inhaltsübersicht und methodische Vorgehensweise

Die Arbeit umfasst neun Hauptkapitel. Im Anschluss an Kapitel 9 befinden sich die Anhänge I, II, III, das Primärquellenverzeichnis, das Literaturverzeichnis und ein Abstract in Deutsch und Englisch.

Kapitel 1-5 bilden den einleitenden Teil der Arbeit, der sich aus Ausgangssituation und Problemstellung (Kap. 1), Ziel der Arbeit und zentrale Fragestellung (Kap. 2), Relevanz und Forschungsbeitrag (Kap. 3), Forschungsstand (Kap. 4) und Forschungslücke (Kap. 5) zusammensetzt.

Kapitel 6 bis 8 stellen den Hauptteil der Arbeit dar. Kapitel 6 beinhaltet die verwendete Materialgrundlage und die Aufbereitung und Untersuchungsmethodik des Wortschatzes.

Kapitel 7 legt die theoretische Grundlage für die Ausarbeitungen im empirischen Teil der Arbeit. Es werden die terminologiewissenschaftlichen Grundlagen der Benennungsbildung in Bezug gesetzt zum Aufbau und zur Funktion des Teilenummernsystems.

Nach einer Darstellung des Gegenstands und der Funktion der Terminologiewissenschaft (Kap. 7.1) wird die Benennung, ausgehend von Definitionen, die ihre Funktion repräsentieren, in mehreren Unterkapiteln des Kap. 7.2 beleuchtet. Darin werden zunächst ihr formaler Aufbau beschrieben (Kap. 7.2.1), Grundsätze und Verfahren der Benennungsbildung erläutert (Kap. 7.2.2), und an Benennungen gestellte Anforderungen in der Terminologiewissenschaft aufgeführt (Kap. 7.2.3). Des Weiteren werden auf Unternehmen bezogene zielgruppenspezifische und normative Anforderungen beleuchtet. In diesem Zusammenhang wird zudem auf die Bedeutung standardisierter Benennungen im Unternehmen eingegangen (Kap. 7.2.4).

Durch die definitorisch enge Verbindung zwischen der Benennung und ihrem Begriff in der Terminologiewissenschaft wird im Anschluss der „Begriff“ definiert und von anderen Wissenschaften, hier vor allem der Logik und der Sprachwissenschaft, abgegrenzt (Kap. 7.3). Diese ausführlichere Darstellung erfolgt im Hinblick auf die Begriffsbestimmung und damit verbundene Merkmalgewinnung in dieser Arbeit, die einen klar definierten theoretischen Begriff voraussetzt.

Die Analyse von Benennungen im Verhältnis zu einem Begriff, die in dieser Arbeit stattfindet, erfordert die Darlegung der theoretischen Beziehungen zwischen Benennungen und Begriffen. Dafür werden insbesondere Ausführungen zur Eindeutigkeit, Polysemie und Synonymie vorgenommen (Kap. 7.4).

Kapitel 7.5 betrachtet die Benennung aus dem Blickwinkel der Semiotik im Zusammenhang mit dem semiotischen Dreieck in der Terminologiewissenschaft.

Kapitel 7.6 und 7.7 ordnen das Teilenummernsystem in den zuvor dargelegten terminologiewissenschaftlichen Kontext ein. Es werden zunächst Definition und Aufbau des Teilenummernsystems beschrieben und, daraus resultierend, die Begriffsrepräsentation der Teilenummer bestimmt. Im Anschluss werden die Begriffsmerkmale für die Wortschatzanalyse festgelegt.

Kapitel 8 stellt den empirischen Teil dieser Arbeit dar. Es wird ein Überblick des ermittelten Wortschatzes gegeben, verbunden mit einem Bewertungsmaßstab, bezüglich der Anforderungen an die Benennungen im Verhältnis zur Mittelgruppe. Im Anschluss werden Benennungen und Wortelemente mit der größten Verbreitung im Verhältnis zu den aufgestellten Begriffsmerkmalen hinsichtlich ihrer Eindeutigkeit, Polysemie, Synonymie, Transparenz und Genauigkeit in Beziehung zur Mittelgruppe untersucht und interpretiert.

Anhand dieser ausgewählten Benennungen und Benennungselemente werden schließlich Aussagen zur Eignung der Teilenummer als Begriffsrepräsentation für eine systematisierte Benennungsbildung getroffen, die im Kapitel 9 in einer Schlussbetrachtung zusammengefasst werden.

Auf die Anhänge I, II, III wird im empirischen Teil der Arbeit häufig verwiesen. Anhang I bildet die recherchierten Teilenummern von Fahrzeugteilen aus den Fahrzeugbereichen Elektrische Anlagen und Aufbau, und die ihnen pro Informationsmittel zugewiesenen Benennungen ab. Anhang II stellt die ermittelten sprachlichen Merkmale der Mittelgruppen des Teilenummernsystems dar. Anhang III ist das Resultat des aus allen sprachlichen Merkmalen ermittelten Wortschatzes, der nach terminologiewissenschaftlichen Kriterien eingeteilt, und mittels Kreuztabellen, die den Wortschatz ins Verhältnis zu Mittelgruppenmerkmalen setzen, analysiert wird.

6.1 Materialgrundlage der Datenanalyse

Die Untersuchung beschränkt sich auf zwei Fahrzeugbereiche, die unter dem Blickwinkel des Teilenummernsystems Hauptgruppen darstellen: Elektrische Anlagen und Aufbau. Der Wortschatz setzt sich zusammen aus den Benennungen der Fahrzeugteile, und Zusatzinformationen in Form von Wörtern, Wortgruppen und Phrasen zur kontextuellen Einbettung der Benennungen sowie zur technischen Einordnung der Fahrzeugteile, wie Reparaturgruppenbe-

zeichnungen und Bildbeschriftungen. Diese Informationen werden im Kapitel 7 als sprachliche Merkmale der Teilenummern-Mittelgruppen definiert.

Der Wortschatz wird Informationsmitteln¹ entnommen, die sich auf jeweils drei Fahrzeugmodelle unterschiedlicher Fahrzeugklassen beziehen. Für den Fahrzeugbereich Aufbau werden das System Elektronischer Teilekatalog (ETKA)² und die technischen Dokumentationen Reparaturleitfaden³ und Betriebsanleitung⁴ herangezogen. Für den Bereich Elektrische Anlagen werden zusätzlich Stromlaufpläne⁵ und Diagnoseadressen⁶ verwendet.

6.2 Aufbereitung und Untersuchungsmethodik des Wortschatzes

Aus den Informationsmitteln werden Benennungen und Teilenummern von Fahrzeugteilen beider Hauptgruppen extrahiert und einander gegenübergestellt. Eine direkte Gegenüberstellung von Benennungen und Teilenummern ist im elektronischen Teilekatalog (ETKA) ersichtlich. In den restlichen Informationsmitteln ist diese Zuordnung nur über eine weitere Recherche möglich, weil Teilenummern dort nicht vermerkt werden. Aus diesem Grund erfolgt die Zuordnung dort indirekt über den Abgleich von Fahrzeugteilabbildungen. Benennungen von Teilen, deren Abbildungen beispielsweise im Reparaturleitfaden und im ETKA identisch sind, erhalten die gleiche Teilenummer.

Die Untersuchung des Wortschatzes bezieht sich durch den Fokus auf Benennungen von Fahrzeugteilen ausschließlich auf die Wortbildung von Substantiven. Bezogen auf den formalen Aufbau der Benennungen, konzentriert sich die Untersuchung auf elementare, abgeleitete und zusammengesetzte Einwortbenennungen (Komposita) und Mehrwortbenennungen (z. B. DIN 2330 2013; Drewer & Schmitz 2017).

Bei zusammengesetzten Einwortbenennungen werden zusätzlich Grund- und Bestimmungswörter ermittelt, um insbesondere auch Wortelemente im Verhältnis zu den Teilenummern-Begriffsmerkmalen zu analysieren. Die Bestimmungswörter werden zu diesem Zweck näher bestimmt, das heißt, nach Wortart der Erstglieder aufgeteilt und zahlenmäßig erfasst. Des Weiteren werden die Suffix-Typen abgeleiteter Wörter bestimmt und zahlenmä-

¹ Der Ausdruck „Informationsmittel“ wird im weiteren Verlauf für die in dieser Arbeit herangezogenen Dokumentationen und Systeme verwendet.

² LexCom (2021)

³ Informationsmittel für Montageanleitungen

⁴ Informationsmittel, das Bedienungsfunktionen im Fahrzeug beschreibt.

⁵ Fahrzeug-Schaltplan

⁶ Bezeichnung von Fahrzeug-Steuergeräten

big erfasst. Diese statistische Auswertung wird vorgenommen, um Erkenntnisse über die Häufigkeit von Bildungsformen der Komposita und die Verwendung von Ableitungselementen in der Kfz-spezifischen Werkstattsprache zu gewinnen. Sie werden jedoch nicht tiefergehend im fachsprachlichen Kontext interpretiert.

Von Mehrwortbenennungen, das heißt, durch Leerzeichen getrennte „semantisch zusammenhängende Wortgruppen“ (DTT 2014:M3-2), wird ausschließlich das erste Wort in die Untersuchung einbezogen, weil es die Hauptfunktion eines Fahrzeugteils bezeichnet.

Die Einteilung des Wortschatzes erfolgt in:

- elementare und abgeleitete Wörter
- Grund- und Bestimmungswörter zusammengesetzter Wörter (Komposita)
- erstes Wort von Mehrwortbenennungen

Der auf diese Weise eingeteilte Wortschatz wird in Kreuztabellen in Bezug zu Begriffsmerkmalen der Teilenummer gesetzt. Mithilfe dieser Merkmale findet die Bewertung der Fahrzeugteil-Benennungen hinsichtlich Polysemie, Synonymie und Eindeutigkeit sowie Genauigkeit und Transparenz statt.

Die Untersuchungen erfolgen unter der Anwendung von Abstraktionssystemen, die zum einen an einen „Fachwerkplan“ nach Wüster (vgl. Felber & Budin 1989) und zum anderen an Winkelketten in Listenform (vgl. Arntz et al. 2014) angelehnt sind.

7 Benennungsbildung auf der Grundlage des Volkswagen Teilenummernsystems aus Sicht der Terminologiewissenschaft

Die Hypothese einer systematisierten Benennungsbildung auf Basis des Teilenummernsystems der Volkswagen AG zielt darauf ab, dass Wörter und Wortelemente für die Bildung von Fahrzeugteil-Benennungen in Abhängigkeit von teilenummernspezifischen Begriffsmerkmalen zum Einsatz kommen können. Dieser Wortschatz soll mit den Anforderungen an Benennungen, unter Berücksichtigung von Bildungsverfahren, vereinbar sind.

In diesem Kapitel wird, aufbauend auf den theoretischen Grundlagen der Terminologiewissenschaft und den Eigenschaften des Teilenummernsystems, die Untersuchung der aufgestellten Hypothese durchgeführt. Die Verwendung der Teilenummer zur Begriffsbestimmung und als Grundlage einer systematisierten Benennungsbildung erfordert eine terminologiewissenschaftliche Einordnung des Teilenummernsystems als eine Form von Begriffsrepräsentation, aus der nichtsprachliche und sprachliche Begriffsmerkmale ableitbar sind. Zu diesem Zweck müssen die Kernelemente der Terminologiewissenschaft zuvor näher beleuchtet werden. Zu ihnen gehört das Beziehungsgeflecht aus Begriffen, Benennungen und Gegenständen, das aus logischer, sprachwissenschaftlicher und semiotischer Sicht zu betrachten ist.

7.1 Wesen der Terminologiewissenschaft

Bevor näher auf die Benennung und die Benennungsbildung eingegangen wird, sollen zunächst Gegenstand und Funktion der Terminologiewissenschaft umrissen werden, um den wissenschaftlichen Rahmen des Themas dieser Arbeit aufzuzeigen. Der Rat für Deutschsprachige Terminologie (RaDT) beschreibt die Terminologiewissenschaft folgendermaßen:

„Terminologiewissenschaft ist die wissenschaftliche Disziplin der Begriffe und ihrer Bezeichnungen in der Fachkommunikation. Ihr Ziel ist es, terminologische Eigenschaften und Besonderheiten (Strukturen und Prozesse) der Fachkommunikation und des Wissenstransfers zu beschreiben und Lösungsansätze für Probleme zu entwickeln. Sie bietet Theorien und Methoden zur Systematisierung und Ordnung von Wissen und zur Verwendung von sprachlichen und nichtsprachlichen Repräsentationen von Begriffen.“ (RaDT 2017:4)

Die Terminologiewissenschaft ist geprägt von Grundsätzen der von Eugen Wüster begründeten Allgemeinen Terminologielehre. Aus den Wüsterschen Grundsätzen wurden laut Felber & Budin (1989:1) allgemeine und spezielle „terminologische Grundsatzlehren“ abgeleitet, die im allgemeinen Sinn auf viele Fachgebiete und Sprachen, oder jeweils spezifisch angewandt werden könnten.

Arntz et al. (2014:5) zufolge ist die Terminologielehre eine „Transdisziplin“, die „ihrem Wesen nach fächerübergreifend konzipiert“ sei. Insbesondere bestünden enge Beziehungen zu Sprachwissenschaft und Semiotik, Sachwissenschaften, Normung und Sprachplanung, Philosophie, Information und Dokumentation, Informatik und Wissenstechnik. Als eine der Aufgaben der Terminologielehre nennen Arntz et al. (2014:3) „Terminologearbeit“, als die „Erarbeitung, Bearbeitung oder Verarbeitung von Terminologie“.

RaDT (2017:9-11) stellt fest, dass die praktische Terminologearbeit für die Terminologiewissenschaft „von größter Bedeutung“ sei, da sie Fragen aus vielfältigen Themenkreisen beantworte. Dazu gehörten unter anderem die „Methoden der Terminologearbeit, Terminologien und Mehrsprachigkeit, Interkulturalität, Terminologienormung, Sprachpolitik und Corporate Language“. Die Terminologiewissenschaft wiederum liefere „Grundlagen und Methoden für deskriptive und präskriptive Terminologearbeit“.

Während die deskriptive Terminologearbeit sich laut Mayer (1998:11) mit der Erfassung und Beschreibung des „Ist-Zustands“ einer Terminologie befasse, die „systematisch“ auf ein Sachgebiet, oder „punktuell“, in Bezug auf in einen bestimmten (Übersetzungs-)Kontext, erfolgen könne, verfolge die präskriptive Terminologearbeit das Ziel einer „einheitlichen Verwendung sowie die Eindeutigkeit bzw. die Eineindeutigkeit von Terminologie“.

Die mittels Terminologearbeit erarbeitete Terminologie bilde unter anderem Grundlage für „Wissensordnung, Wissenstransfer, Sprachmittlung (Übersetzen und Dolmetschen)“ sowie „Verarbeitung, Speicherung und Suche von Wissen“ (Felber & Budin 1989:207).

Für die Terminologiewissenschaft ist laut RaDT (2017:9-13) des Weiteren die „Vielfalt von sprachlichen und nichtsprachlichen Begriffsrepräsentationen“ relevant, da Begriffe nicht nur durch eine Bezeichnung allein repräsentiert würden. Sprachliche Bezeichnungen würden demnach, ähnlich der Textlinguistik, in sprachlichem und soziokulturellem Kontext unter Anwendung „korpuslinguistischer Methoden“ betrachtet. Auch die Vielfalt von Begriffsbeziehungen sowie komplexe Begriffssysteme zur Strukturierung von Fachwissen, die zu Wissensorganisation und Wissenstransfer beitragen, würden der Terminologiewissenschaft zugeordnet. Mit der Festlegung theoretischer und methodischer Grundlagen zur systematischen Erstellung von Terminologie wie beispielsweise in der Chemie und Biologie sei zudem die Erarbeitung von Benennungsregeln verbunden. Die Terminologiewissenschaft unterstütze daher bei der Entwicklung von Terminologien in Fachgebieten.

Nach Drozd & Seibicke (1973:179) könne die Terminologielehre auf die „lange Tradition zurückgreifen, die seit Carl von Linné in den Benennungsgrundsätzen der Nomenklaturen in den empirischen Wissenschaften entstanden ist und von den Fachwissenschaftlern weiterentwickelt wird.“ Sie könne auch auf Erkenntnisse zurückgreifen, die Fachwissenschaftler selbst bei der Bearbeitung von Sprachbedürfnissen der Wissenschaft und Technik gewinnen. Dem Gegenstand der Terminologielehre würde man in der Definition als „Sprache in einer besonderen Funktion“ am nächsten kommen. Diese Definition impliziere eine Reihe von Fragen, wie die Frage nach der „Fach/Sprache“ und ihren Bestandteilen, nach „Fach/Wörtern“ und „Fach/Wendungen“, nach der Beziehung zwischen „Fach/Wort“ und der „außersprachlichen Wirklichkeit“, oder der Beziehung zwischen „Fach/Sprache“ und dem „Denken“.

7.2 Die Benennung in der Terminologiewissenschaft

7.2.1 Definition und Aufbau von Benennungen

Aufbauend auf den folgenden, in chronologischer Reihenfolge aufgeführten Definitionen wird in den nachfolgenden Unterkapiteln die Funktion der Benennung in der Terminologiewissenschaft dargelegt und näher analysiert:

„sprachliche Symbole der Begriffe“ (Wüster 1991:36)

„Eine Benennung (Wort oder Wortgruppe) besteht aus einem oder mehreren Wortelementen (Morphemen). Ein Wortelement ist dabei die kleinste bedeutungstragende Gestalteinheit im Sprachsystem.“ (Wüster 1991:36)

„Repräsentationen von Begriffen als Kommunikationsmittel in der Sprache“ (RaDT 2017:11)

„bezeichnende Repräsentationen (d. h. Bezeichnungen), wie z. B. Benennungen, Notationen, Symbole verschiedener Art“ (RaDT 2017:11)

In den Definitionen ist ersichtlich, dass die Benennung in enger Verbindung zum Begriff⁷ definiert wird und von ihm klar abgesetzt wird. Die Benennung, als eine bestimmte Form von Bezeichnung neben anderen Bezeichnungstypen, repräsentiert ihn.

Benennungen werden nach DIN 2342 (2011) in der Terminologiewissenschaft auch „Termini“ oder „Fachausdruck“ genannt. Termini bilden in Menge eine Terminologie, die nach

⁷ Ausführliche Darlegungen zur Definition des „Begriffs“ in der Terminologiewissenschaft s. Kapitel 7.3

RaDT (2017:4) als „Fachwortschatz bzw. als Gesamtheit der Begriffe und ihrer Bezeichnungen (Benennungen sowie nichtsprachliche Bezeichnungen) in einem Fachgebiet“ definiert ist.

Benennungen werden Drewer & Schmitz (2017:14) zufolge als „Ausdrucksseite des Begriffs“ aufgefasst, die in geschriebener und gesprochener Form zum Zwecke der Kommunikation genutzt werden. Benennungen werden zudem von „Bezeichnungen“ abgegrenzt, die einen „Oberbegriff“ darstellen. Bezeichnungen könnten demzufolge auch nicht sprachliche, oder nur teilweise aus Wörtern bestehende Repräsentationen von Begriffen umfassen, wie „Symbole, Formeln, Piktogramme“.

Felber & Budin (1989:119) ordnen die Benennung als ein „Begriffszeichen“ ein, neben „Sinnzeichen, Zahlzeichen, Kurzzeichen oder Namen“. Begriffszeichen vertreten in der Fachkommunikation Begriffe und indirekt Gegenstände. Dafür seien „Wortformen, Wortformelemente, graphische Zeichenformen oder Ziffern“ geschaffen.

Benennungen werden als „sprachliche Bezeichnungen von Allgemeinbegriffen⁸ aus Fachgebieten“ (DIN 2330 2013:17) verstanden, während „sprachliche Repräsentationen“ von Individualbegriffen „Namen“ seien (Drewer & Schmitz 2017:15).

Nach DIN 2330 (2013:19f.) sind zur Benennungsbildung alle Arten von Einwortbenennungen zulässig: „elementare“, „abgeleitete“ und „zusammengesetzte“ Einwortbenennungen. Sie können Bindestriche und Fugenelemente enthalten. Als Beispiele werden für elementare Einwortbenennungen Substantive wie „*Rad*“, „*Lager*“ und „*Moment*“ angegeben, für abgeleitete Einwortbenennungen neben Substantiven wie „*Finanzierung*“ auch Adjektive wie „*bläulich*“ und „*bipolar*“. Unter zusammengesetzten Einwortbenennungen werden Komposita wie „*Radlager*“ und „*Drehmomentschlüssel*“ verstanden. Es könnten zudem Mehrwortbenennungen zur Anwendung kommen, wenn beispielsweise Einwortbenennungen durch zu viele Wortelemente unübersichtlich würden. Unter Mehrwortbenennungen werden „mindestens zwei durch Leerzeichen getrennte Wörter“ verstanden, die ihrerseits ebenfalls elementar, abgeleitet oder zusammengesetzt sein können. Als Beispiele werden unter anderem „*absolute Luftfeuchte*“ und „*Drehmomentwandler mit Wandlerüberbrückung*“ angeführt.

DTT (2014:M3-2f.) führt zum Aufbau von Benennungen aus: „Zu den Einwortbenennungen gehören Simplizia⁹ und Komposita. Simplizia sind Wörter, die nur aus einem Wortbe-

⁸ Definition und Unterscheidung von Allgemeinbegriffen und Individualbegriffen s. Kapitel 7.5

⁹ Nach Bußmann (2008:626) ist ein „Simplex“ ein in der Wortbildung „nicht zusammengesetztes oder abgeleitetes Wort, das als Ausgangsbasis für Neubildungen verwendet werden kann.“

standteil bestehen bzw. nur ein Basismorphem besitzen (z. B. Schraube).“ Zusammensetzungen blieben trotz Bindestrich Einwortbenennungen. Mehrwortbenennungen seien „semantisch zusammenhängende Wortgruppen“. Nicht jede Wortgruppe sei jedoch eine Benennung, da „zufällig aneinandergereihte Wörter“ nicht immer eine Einheit bildeten. Einwortbenennungen hätten den Vorteil, dass Benennung und Begriff als „Einheit“ erkannt würden. Das führe aber auch dazu, dass der Bezug zwischen Bestandteilen des Kompositums nicht immer „eindeutig“ sei. Als Beispiel wird „Arbeitsvermögen“ angeführt, das als ‚Vermögen an Arbeit‘ oder ‚Vermögen zu arbeiten‘ aufgefasst werden könne. Bei Mehrwortbenennungen sei vorteilhaft, dass die Beziehungen zwischen den Bestandteilen der Benennung für Leser und Übersetzer deutlicher zum Vorschein kommen durch die Verwendung von Präpositionen wie ‚für‘ und ‚mit‘. Gerade dies könne aber auch zu größerer Variantenbildung führen. Zudem sei im Satz und Kontext nicht immer erkennbar, dass sich die Benennung auf einen „klar abgegrenzten Begriff“ beziehe.

DTT (2014:M3-4) weist außerdem darauf hin, dass Unternehmen oftmals gesonderte Benennungsregeln für zentrale Begriffe wie für unternehmenseigene Produkte aufstellten, die unter Umständen den allgemeinen Benennungsregeln widersprächen.

7.2.2 Verfahren und Grundsätze der Benennungsbildung

Sager (1997:25)¹⁰ definiert Benennungsbildung aus der Perspektive der Terminologiewissenschaft folgendermaßen:

„Term formation is the process of naming the concepts required by a particular special language community for the development of cognitive processes and communication. It is a conscious human activity and differs from the arbitrariness of general word formation processes by its greater awareness of pre-existing patterns and models and of its social responsibility for facilitating communication and the transmission of knowledge”

In der Benennungsbildung stehe Sager (1997:25ff.) zufolge weniger die Wortneuschöpfung im Vordergrund, sondern vielmehr die Wiederverwendung vorhandener lexikalischer Elemente und deren spezifische Kombinationen nach bestimmten Mustern. Benennungsbildung finde immer in einem bestimmten (Arbeits-)Umfeld statt, etwa in Forschungslaboren oder Werkstätten. Die Art der Benennungsbildung werde durch das jeweilige Fachgebiet, den an

¹⁰ Im weiteren Verlauf des Kapitels werden die Ausführungen Sagers zur Benennungsbildung paraphrasierend wiedergegeben. (K.M.)

ihr beteiligten Menschen (in Abhängigkeit von ihrem Tätigkeitsfeld, Fachwissen etc.) und die Art des Anstoßes zur Bildung von Benennungen (z. B. geplant oder ad hoc) beeinflusst. Es müsse zudem zwischen primärer und sekundärer Benennungsbildung unterschieden werden. Erstere sei begleitet von der Begriffsbildung („concept formation“) durch wissenschaftliche oder technische Innovationen, oder infolge von Veränderungen in der Sprachgemeinschaft. Sie sei in diesem Fall für gewöhnlich monolingual und könne zunächst provisorisch sein, bis z. B. ein Gremium eine endgültige Benennung festlege. Die sekundäre Form der Benennungsbildung beinhalte die Festlegung einer neuen Benennung für einen vorhandenen Begriff, entweder als Resultat einer Überarbeitung vorhandener Terminologie, oder durch die Übernahme vorhandener Terminologie durch eine neue Sprachgemeinschaft, die mit einer Benennungsneubildung einhergehe. Es sei die Aufgabe von Terminologen für beide Formen der Benennungsbildung Richtlinien auf der Basis von Benennungs- und Wortbildungsmustern in Abhängigkeit vom jeweiligen Fachgebiet und der betreffenden Sprache zu erstellen.

Die Wortbildung in der Sprachwissenschaft wird nach Duden (2016:645) zum einen mit dem „Prozess der Bildung neuer Wörter“ bzw. neuer Wortstämme mit „vorhandenen sprachlichen Einheiten“, und zum anderen mit dem „Ergebnis“ des Bildungsprozesses, also das „gebildete Wort“, in Verbindung gebracht. Beide Aspekte seien Gegenstand der Wortbildungslehre. Unter einer Wortbildung sei ein Wort zu verstehen, das sich „morphologisch und semantisch auf eine oder mehrere andere sprachliche Einheiten“ zurückführen ließe, aus denen es entstanden sei.

DIN 2330 (2013:20f.) weist ebenfalls darauf hin, dass die Bildung von Benennungen für Begriffe unter Verwendung „vorhandenem Wortmaterials“ erfolgen sollte, da durch das Nichterkennen von Begriffsmerkmalen keine Transparenz hergestellt werden könne. Vor der Neubildung einer Benennung sei zu prüfen, ob bereits eine Benennung für den betreffenden Begriff existiere. Kann dies bestätigt werden, sei die Benennung abzulehnen, andernfalls seien Anforderungen an Benennungen zu berücksichtigen, die in einem geeigneten Verfahren der Benennungsbildung zum Ausdruck kommen sollten.

Drozd & Seibicke (1973:146f.) unterteilen die „Terminibildung“ in einen „engeren“ und einen „breiteren Sinne“ mit Blick auf die „engen Beziehungen zwischen Morphologie, Wortbildung, Syntax und Semantik“. Der engere Sinn berücksichtige vor allem „Wortbildung einschließlich Semantik“, und der breitere Sinn „Wortbildung und Syntax, Semantik einschließlich“. Neue Benennungen entstünden im Deutschen durch Terminologisierung, Wortzusam-

mensetzung, Wortableitung und Präfigierung, Konversion, Entlehnung, Kürzungsverfahren und Neubildung. Bei der Wortzusammensetzung handele es sich um die „produktivsten Typen des Terminus“. Es kommen sowohl terminologische und nicht terminologische als auch terminologisierte und nicht terminologisierte Elemente und Kombinationen vor. Das Substantiv stelle in Zusammensetzungen den wichtigsten Bestandteil dar:

„Die Fähigkeit des Substantivs, im Grundwort den Grundbegriff und im Bestimmungswort die Merkmalseinschränkung des Unterbegriffs darzustellen, wird sämtlichen FWS¹¹ reichlich genutzt, da sie den gnoseologisch-logischen Ansprüchen an die parallel auftretende oder zu bildende onomasiologische Struktur Rechnung trägt.“ (Drozd & Seibicke 1973:147)

Die Zusammensetzung oder Komposition¹² gilt nach Bußmann (2008:353) als „wichtigster Vorgang der Wortbildung“. Laut Fluck (1997:62) werde die Zusammensetzung in der „Fachsprache der Naturwissenschaft und Technik“ aus dem Grund gern verwendet, da sich mit ihr das „Ziel der Sprachökonomie“ erreichen ließe. Die ökonomische Zusammenfassung einer Benennung einerseits und die vereinfachte Flexion „nominaler Komposita“ andererseits seien dafür ausschlaggebend.

Als typische zweigliedrige Zusammensetzungen mit Substantiven listet Fluck (1997:63) Kombinationen mit einem weiteren Substantiv, mit Verbstämmen, Adjektiven, Adverbien, Zahlwörtern und Abkürzungen auf. Auch drei- und mehrgliedrige Komposita kommen Fluck (1997:65) zufolge in der „Fachsprache der Naturwissenschaft und Technik“ relativ häufig vor.

Ebenso produktiv wie Wortzusammensetzungen seien nach Drozd & Seibicke (1973:151-154) Wortableitungen: „In den Produkten der Wortableitung werden stets die ‚potentiellen Wortbildungsschemata‘ der Sprache realisiert, die zur Motiviertheit beitragen.“ Häufige Ableitungselemente stellten bei Substantiven insbesondere die Suffixe „-er“, „-ling“, „-ung“, „-heit“ und „-keit“ dar.

Nach Fluck (1997:55) erreichten insbesondere Suffixe auf „-er“ und „-ung“ einen „hohen Grad an Polysemie“. Das Suffix „-er“ könne sowohl auf Personen als auch Geräte hindeuten, wohingegen das Suffix „-ung“ sowohl Vorgänge als auch Sachen und Gegenstände einschließen könne.

¹¹ „Fach – und Wissenschaftssprache“ (Drozd & Seibicke 1973:180)

¹² „Verbindung von zwei oder mehreren sonst frei vorkommenden Morphemen oder Morphemfolgen (Wörtern) zu einem Kompositum“ (Bußmann 2008:353)

Unter Konversion ist nach Arntz et al. (2014:122) der „Übergang (Wechsel) von Wörtern aus einer Wortklasse in die andere“ zu verstehen, wie beispielsweise der Übergang vom Infinitiv, Adjektiv oder Partizip zum Substantiv. Häufig anzutreffen sei auch die Bezeichnung von Gegenständen oder Verfahren nach ihrem Erfinder oder Entdecker, wie bei „Ampère“ und „Diesel“. Drozd & Seibicke (1973:156) zufolge sei vor allem die „Produktivität“ der Konversion durch Substantivierung bedeutend. Sie könne Wörter aus „allen Wortklassen“ erfassen. Die konvertierten Wörter könnten zusammengesetzt, abgeleitet und präfigiert werden.

Entlehnung¹³ führe laut Arntz et al. (2014:122) in Naturwissenschaft und Technik häufig zur Übernahme von Benennungen technischer Neuentwicklungen aus dem betreffenden Sprachgebiet, wodurch eine Vielzahl an Sprachen in die deutsche Sprache einfließe. Abzugrenzen sei die Entlehnung von der Lehnübersetzung, in der die einzelnen Wortelemente in die Zielsprache übertragen würden, ohne eine Änderung der „inneren Struktur“.

Terminologisierung¹⁴ stehe nach Arntz et al. (2014:118f.) mit einer „metaphorischen Bedeutungsübertragung“ im Zusammenhang, verbunden mit der „Erkenntnis von Ähnlichkeiten“. Diese Metaphorik trete besonders deutlich bei Benennungen von Maschinen oder Werkzeugen zutage, die häufig nach menschlichen Körperteilen benannt würden. Neben Metaphorik spiele auch Metonymie bei der Terminologisierung eine Rolle. Beispielhaft stünde dafür die Verwendung von Eigennamen zur Bezeichnung chemischer oder physikalischer Begriffe.

Drozd & Seibicke (1973:147) betonen, dass „jedes Wort des Allgemeinwortschatzes“ terminologisiert, und ihm damit eine Begriffsbedeutung „untergeschoben“ werden könne. Durch die Terminologisierung entstünde keine neue Lautform, jedoch müssten unter Einhaltung der Form und Inhalt des Fachworts terminologisierte Wörter trotzdem als „neue Termini“ betrachtet werden. Bei der terminologischen Analyse gehe es um die „Morphem- und Systemidentifikation“. Kennzeichnend für die Terminologisierung sei die Fähigkeit zur „funktionellen Pluralbildung wie „Sande“, „Fette“ und „Öle“, funktionelle Veränderungen in der Flexion wie „Dorne“ statt „Dörner“ oder „Dornen“ oder im Geschlecht wie „das Filter“ statt „der

¹³ „Übernahme einer Benennung aus einer Sprache als Benennung für einen Begriff in einer anderen Sprache.“ (DIN 2330 2013:21)

¹⁴ „Übernahme einer Benennung eines Begriffs aus der Gemeinsprache als Benennung für einen Begriff in einem Fachgebiet (z. B. Speicher).“ (DIN 2330 2013:21)

Filter“. DIN 2330 (2013) erwähnt als weiteres Verfahren der Benennungsbildung die Umterminologisierung¹⁵.

Die „Verkürzung der sprachlichen Ausdrucksformen“ stellt nach Fluck (1997:69) in den „wissenschaftlich-technischen Fachsprachen“ ein „produktives und aktives Wortbildungsverfahren“ dar.

Drozd & Seibicke (1973:160-163) unterscheiden zwischen „mechanischer Kürzung“ und „semantischer Kürzung“. Bei erster würden „verschiedene Elemente der Benennung, meist einer Morphemkonstruktion, abgekürzt, durch Anfangsbuchstaben ersetzt oder ausgelassen“. Beispiele seien „O-Bus“, „Lok“, Akku“, „Gasmachine“ aus „Gaskraftmaschine“. Des Weiteren zählten „Buchstabenwörter“ zu dieser Kürzungsart, wie zum Beispiel „EWG-Länder“. Die semantische Kürzung werde realisiert, indem in terminologischen Einheiten wie Wortzusammensetzungen oder Wortgruppen „fundierende“ Elemente ausgelassen würden, so dass sich der „semantische Schwerpunkt der Benennung auf Teile der Benennung verlagert, die ursprünglich als einschränkende Merkmalsbezeichnungen funktionieren“, wie am Beispiel „Sortiergerät“ und „Sortierer“ ersichtlich werde.

Drewer & Schmitz (2017:82) erwähnen zudem „Reduktionsvarianten“. Darunter verstehe man das „Auslassen einer oder mehrerer Wortbestandteile“, wie das Verkürzen eines Kompositums oder einer Mehrwortbenennung auf ihre Grundbestandteile. Damit würde sowohl die Benennung als auch der durch sie repräsentierte Begriff allgemeiner.

Zum Verfahren der Neubildung merken Drewer & Schmitz (2017:80) an, dass die „vollständige Neubildung“, abgesehen von „Produkt- und Unternehmensnamen“, selten sei.

Die Grundsätze der Benennungsbildung beziehen sich auf die Art der Verknüpfung der Benennungselemente. Felber & Budin (1989:124) führen aus, dass die „Elementenverbindung“ eine „Begriffsverbindung“ möglichst genau widerspiegeln sollte. Die Wahl der Elemente solle möglichst auf einer „vollständigen Begriffsbeschreibung“¹⁶ beruhen, unter Berücksichtigung von Benennungen benachbarter Begriffe eines Systems. Hervorgehoben wird die Determination als Elementenverbindung, die in DIN 2330 (2013:22) „determinative Begriffsverknüpfung“¹⁷ genannt wird. Dabei trete in den „Inhalt des Ausgangsbegriffs“ ein

¹⁵ „Übernahme einer Benennung eines Begriffs aus einem Fachgebiet als Benennung für einen Begriff in einem anderen Fachgebiet in derselben Sprache (z. B. Virus)“ (DIN 2330 2013:21)

¹⁶ s. Kapitel 7.3.1

¹⁷ Nach DIN 2330 (2013:11) werden neben der determinativen Begriffsverknüpfung, die eine „Inhaltsverknüpfung“ darstelle, weitere Typen von Begriffsverknüpfungen aufgelistet: „disjunktive (Umfangsvereinigung)“,

zweiter Begriff als Merkmal ein, der den Ausgangsbegriff einschränke. Dadurch entstünde ein Unterbegriff.

Nach Bußmann (2008:126) wird die Determination als die „syntaktisch-semantische Relation zwischen zwei sprachlichen Elementen, von denen das eine das andere näher bestimmt (determiniert)“ definiert. Das Determinativkompositum ist Bußmann (2008:126) zufolge die „häufigste nominale Wortzusammensetzung, in der das zweite Glied (das Grundwort oder Determinatum) durch das erste Glied (das Bestimmungswort bzw. Determinans) semantisch determiniert wird“. Das Zweitglied bilde den „semantischen und morphosyntaktischen Kopf des Kompositums, indem es sowohl Referenz als auch die morphosyntaktischen Merkmale wie Wortart, Genus, Flexionsklasse“ festlege.

7.2.3 Anforderungen an Benennungen in der Terminologiewissenschaft

An Benennungen werden Anforderungen gestellt. So sei nach DIN 2330 (2013:5) der Zweck von Benennungen, einen Begriff im Begriffssystem¹⁸ „möglichst genau, knapp und sprachlich richtig zu bezeichnen“. Benennungen sollten des Weiteren „transparent, neutral und ableitbar“ sein. Sprachliche Richtigkeit setze die „grammatischen, morphologischen und orthografischen Regeln des Deutschen“ voraus. Transparenz bedeute, Benennungen so zu bilden, dass sie dem Adressatenkreis verständlich seien, und den Begriff möglichst ohne Definitionen und Erklärungen erkennen ließen. Im Idealfall solle eine Benennung „Form und Funktion der durch den Begriff repräsentierten Gegenstände erkennbar machen“. Zur Umsetzung kämen die allgemeinen Regeln der Wortbildung sowie Handbücher und Normen zum Tragen. Die „begriffliche Ordnung“ müsse auf der Seite der Benennung erkennbar sein. Zudem sollte das Prinzip einer „ökonomischen Verständigung in Abhängigkeit vom kommunikativen Kontext in Einklang gebracht werden“.

DTT (2014:M3-18f.) bringt Transparenz mit Motiviertheit in Verbindung:

„Eine motivierte (transparente) Benennung erlaubt es dem Leser, den Begriff, den eine Benennung repräsentiert, auf Anhieb möglichst umfassend zu verstehen. Mit anderen Worten: An der Benennung lassen sich bereits viele Merkmale des Begriffs (Bestandteile der Definition) ablesen.“

„integrierende (Bestandsvereinigung)“ und „konjunktive (Inhaltsvereinigung)“. Auf diese Weise gebildete Begriffe umfassten entweder den Umfang der beiden Ausgangsbegriffe (disjunktiv), den Bestand der Ausgangsbegriffe als Teilbegriffe (integrierend) oder den Inhalt beider Ausgangsbegriffe (Inhaltsvereinigung).

¹⁸ s. Kapitel 7.3.2

Arntz et al. (2014:58) weisen ebenfalls auf den Zusammenhang zwischen der Benennungsbildung und Merkmalen hin. Wollte man „motiviertere“ Benennungen schaffen, in dem Sinne, dass der Begriffsinhalt in der Benennungsstruktur sichtbar werde, sei die Wahl der Merkmale, die sprachlich zum Ausdruck kommen, wichtig, da Benennungen weiter existieren könnten, trotz einer Änderung ihrer Begriffe.

Arntz et al. (2014:118) unterscheiden zwischen „semantischer“ und „morphologischer“ Motiviertheit. Erstere beruhe auf „metaphorischer Übertragung“. Bei zweiter ließen sich an der Oberfläche von Benennungen Begriffsmerkmale wie Form und Funktion ablesen. Je mehr Merkmale, umso motivierter, aber auch umso länger würde die Benennung. Vorteile semantischer Motiviertheit seien die „Bildhaftigkeit“ der Benennungen, und die Übernahme „benachbarter“ Benennungen, wie im Falle von „Virus“ und „infizieren“ aus der Medizin in die Informatik. Dadurch könne sich aber als Nachteil Mehrdeutigkeit ergeben, insbesondere in benachbarten Fachgebieten. Durch morphologisch motivierte Benennungen entstünden zu meist Determinativkomposita, bei denen das Grundwort die „Hauptbedeutung (Oberbegriff)“ enthalte und das Bestimmungswort weitere Merkmale. Als Beispiel wird unter anderem „Gummituchzylinder (Zylinder, auf dem ein Gummituch befestigt ist)“ aufgeführt. Motiviertheit gehe auch einher mit der „Verdeutlichung der Beziehungen zwischen den Benennungsbestandteilen“ (z. B. „Schiene zum Abdichten aus Gummi“ vs. „Gummiabdichtung“). Die Forderung nach dem „Durchscheinen“ vieler Merkmale stünde allerdings oft der Forderung nach Kürze entgegen.

Nach DIN 2330 (2013:17f.) wird des Weiteren Neutralität und Genauigkeit von Benennungen gefordert. Neutralität beinhalte „geschlechtsneutrale“ und „frei von Konnotationen“ formulierte Benennungen. Genauigkeit von Benennungen werde durch eine eindeutige Beziehung zwischen einem Begriff und einer Benennung hergestellt. Dadurch werde vermieden, dass Mehrdeutigkeit und Benennungsvielfalt entstehen.

Genauigkeit und Eineindeutigkeit stehen auch laut Drewer & Schmitz (2017:81) in engem Zusammenhang. Innerhalb eines Fachgebiets oder auch innerhalb eines Unternehmens sollten sie angestrebt werden, um die fachsprachliche Kommunikation sicherzustellen. Übergenaue Benennungen würden allerdings häufig zu verkürzten Benennungen mit Auslassungen führen, weshalb weder zu genaue Benennungen wie „Patientenbehandlungstisch“ noch zu allgemeine Benennungen wie „Tisch“ festgelegt werden sollten.

Zur Genauigkeit merkt Wüster (1991:6) an, dass sie mit geringerer „Leichtigkeit im Sprechen und Verstehen“ einhergehe. Man solle keine größere Genauigkeit anstreben als es die jeweilige Sachlage erfordere.

Wüster (1970:86f.) sieht in der Sprache ein Spannungsfeld zwischen „Bequemlichkeit“, womit er die Kürze und Leichtigkeit in der Schrift- und Lautform meint, und „Genauigkeit“, die sich in „Unterscheidbarkeit“ ausdrücke. Es sollte der „Grundsatz der wahlfreien Genauigkeit“ gelten. Es sei zudem der „Sprachgebrauch“ zu berücksichtigen, wenn es sich um die Beurteilung von im Gebrauch befindlicher Bezeichnungen oder Bezeichnungen, die in eine im Gebrauch befindliche Sprache eingefügt würden, handele.

Nach Drozd & Seibicke (1973:120) stehen Genauigkeit und Eineindeutigkeit in Abhängigkeit zu den Sprachfunktionen von Benennungen. Sie führen als Beispiele die Benennungen „Kochsalz“ und „Natriumchlorid“ an. Erstere Benennung erübrige sich in chemischer Terminologie, sei dafür in Terminologie für Gastronomie üblich, wohingegen es sich bei „Natriumchlorid“ genau anders herum verhielte.

Das „Eineindeutigkeitsprinzip“ könne Drozd & Seibicke (1973:120) zufolge als „absoluter Maßstab nur in einer formalisierten Sprache betrachtet werden“, da es ansonsten im Widerspruch stünde zu den Auswirkungen der „spezifischen Beziehung zwischen dem Zeichen und dem Bezeichneten“.

Motivierung und Demotivierung in der Benennungsbildung könnten Drozd & Seibicke (1973:139) zufolge zudem absichtlich genutzt werden, um spezifische „Sprachleistungen“ zu erzielen. Beispielsweise könne die Werbesprache gezielt motivierte Benennungen anbieten, indem technische und wissenschaftliche Vorteile hervorgehoben würden.

Felber & Budin (1989:122) führen als weitere Benennungsanforderung die Bildung „treffender“, im Sinne motivierter Benennungen an, das heiße, die Merkmale eines Begriffs sollten aus der Begriffsbeschreibung herangezogen werden. Als Beispiel für eine treffende Benennung wird die Mehrwortbenennung „magnetisierbarer Datenträger in Form eines Bandes“ genannt. „Lichthupe“ wird als nicht treffend aufgeführt, da eine Hupe „akustische Signale“ impliziere.

Zu den Anforderungen „Eineindeutigkeit“ und „Eindeutigkeit“ merken Felber & Budin (1989:123) an, dass erstere insbesondere bei genormter Terminologie anzustreben sei und letztere wegen des „ungünstigen Verhältnisses der für eine Benennungsbildung vorhandenen Benennungselemente zu den Begriffen“ nur eingeschränkt verwirklicht werden könne. Eine

eindeutige Zuordnung¹⁹ von Begriff und Benennung innerhalb eines Fachgebiets müsse aber gewährleistet sein. Es wird außerdem gefordert, dass der „Bestand an Benennungen eines Fachgebiets“ nicht zufällig, sondern vielmehr ein „einheitliches Benennungssystem“ sein solle, das ein Begriffssystem widerspiegele.

Konkret bezogen auf Ein- und Mehrwortbenennungen bedeutet „treffend“ nach DIN 2330 (2013:23):

„Ein- oder Mehrwortbenennungen sind besonders treffend, wenn alle oder wenigstens einige Merkmale des benannten Begriffs in der Benennung erkennbar sind, so dass aus der Kombination der verwendeten bedeutungstragenden Bestandteile der benannte Begriff entsprechend seiner Definition deutlich wird.“

Nach Drozd & Seibicke (1973:129) stünden „Monomorpheme“ wie „*Haus*“ als nicht motivierte Zeichen „motivierten Morphemkonstruktionen“ wie „*Haustier*“ gegenüber. Als motiviert gälten in der Fach-/Wissenschaftssprache sämtliche Derivate. Motiviertheit sei aber nicht restlos mit „Durchsichtigkeit“ zu vergleichen, denn die meisten terminologischen Grundsätze berücksichtigten Motiviertheit, und viele Termini seien, empirisch betrachtet, bereits motiviert. Das Ersetzen von „Internationalismen“ durch einheimische, sprechende Wörter unter allen Umständen verkenne die „Produktivität der einzelnen Motivationsarten und die Polarisierung, die zwischen ihnen besteht“ (Drozd & Seibicke 1973:129).

7.2.4 Anforderungen an Benennungen im Unternehmensumfeld

Auf der Terminologiewissenschaft basierende Anforderungen an Benennungen im Unternehmensumfeld werden zumeist im Rahmen präskriptiver Terminologearbeit aufgestellt, die mit der Schaffung einer Corporate Language und Terminologiemanagement in Verbindung gebracht wird (z. B. Drewer & Schmitz 2017, Arntz et al. 2014).

Drewer & Schmitz (2017:1) zufolge würde die Erarbeitung einer Corporate Language, einer „eigenen firmenspezifischen Terminologie“, die „Teil der Corporate Identity“ sei, eine „reibungslose interne Kommunikation“ ermöglichen und sich unter anderem positiv auf die Marktposition eines Unternehmens auswirken. Terminologie werde dadurch zu einem bedeutenden „Qualitätsfaktor“.

¹⁹ s. Kapitel 7.3

Welche Regeln und Anforderungen an Benennungen im Unternehmensumfeld zum Einsatz kommen sowie, welche Kriterien zur Bewertung von Benennungen angesetzt werden, seien firmenspezifische Entscheidungen (DTT 2014:M3-1).

Bei der präskriptiven oder „normenden“ Terminologearbeit würden laut Arntz et al. (2014:218) in der Regel Benennungen und Begriffe festgelegt, die eindeutig seien, während in der deskriptiven Terminologearbeit ein aktueller Fachwortbestand zusammengestellt werde. Abzugrenzen sei die „normende Terminologearbeit“ von Terminologienormung, die sich vorrangig auf die Arbeit von Normungsgremien und dergleichen beziehe. Auch in der Terminologearbeit von Übersetzungsdiensten komme Arntz et al. (2014) zufolge ein normender Charakter zum Tragen, wenn es um die Festlegung fremdsprachiger Äquivalente gehe.

Drewer (2008:59) identifiziert drei Ebenen der Standardisierung, die einer Vereinheitlichung unterliegen könnten: „Textebene“, „Satzebene“ und „Wortebene“. Auf Textebene gehe es um die Konsistenz von Texteinheiten und Reduzierung von Schreibaufwänden durch eine Modularisierung in Redaktionssystemen, wodurch Textbausteine unter Einsatz eines Content-Management-Systems wiederverwendet werden könnten. Die Satzebene könne durch die Erstellung von Redaktionsleitfäden und Style Guides zur sprachlichen Kontrolle, bezüglich syntaktischer Formulierungen, Formatvorgaben, Wortwahl und Rechtschreibkonventionen standardisiert werden. Auf der Wortebene stehe der Fachwortschatz im Vordergrund, womit Verständlichkeit und Eindeutigkeit von Terminologie gemeint seien. Im Hinblick auf ihre Verwendung sollte Terminologie adressaten- und sachgerecht sein, sodass sie vom Leser verstanden werde. Des Weiteren sei ihr einheitlicher Gebrauch gefordert. Einheitlichkeit könne durch ein Terminologiemanagement erreicht werden, das die Sammlung, Systematisierung, Bereinigung und Kontrolle der Verwendung von Benennungen beinhalte.

7.2.4.1 Zielgruppenspezifische Anforderungen

Im Unterschied zu der in der Terminologiewissenschaft geforderten Vereinheitlichung von Benennungen, die sich auf das gesamte Unternehmen beziehen sollte (vgl. Drewer & Schmitz 2017), hebt Bäuerle (2009:193) die Beibehaltung der „zielgruppenrelevanten Sprache“ als „gewünschte Inkonsistenz“ im Terminologiemanagement der Volkswagen AG hervor. Als Beispiel führt sie die Benennung „Pannenset“, die für Werkstattinformationen geeignet sei, im Vergleich zur Marketing-Benennung „Tire Mobility Set“ an. Beide Benennungen würden in der Terminologiedatenbank des After Sales als „bevorzugt“ bewertet, jedoch mit der zusätzlichen Angabe der jeweiligen Zielgruppe, für die sie gälten.

Ein ähnliches Verständnis zur Einheitlichkeit äußern Wüster (1991) und Drozd & Seibicke (1973). Während Drozd & Seibicke (1973) von absichtlicher „Formunterschiedlichkeit“ sprechen, stellten derartige Benennungen nach Wüster (1991) Synonyme dar, die eine unterschiedliche Stilhöhe ausdrückten.²⁰ Andererseits lässt sich die Zielgruppe der Werkstattinformation (Mechaniker) und die Zielgruppe der Kundenansprache (Käufer) aus Unternehmenssicht als zwei unterschiedliche Sprachgemeinschaften (vgl. Wüster 1991) auffassen, für die verschiedene Vorzugsbenennungen ihre Relevanz haben können. Die Anforderungen und Ziele für Benennungen der in dieser Arbeit verwendeten Werkstattinformationsmittel umfassen nach VW (2020a) neben Genauigkeit, Transparenz und sprachlicher Richtigkeit auch die Zielgruppenausrichtung, die in diesem Fall werkstatt- und technikorientiert ist, in Abgrenzung zur Marketing- und Verkaufsausrichtung in der Kundenansprache. Daraus ergibt sich die konkrete Anforderung, dass Benennungen in Werkstattinformationen keinen Marketing-Bezug aufweisen (z. B. „Totwinkelerkennung“ statt „Blind Spot-Sensor“).

Die Relevanz der Unterscheidung von Anforderungen an Benennungen nach Zielgruppen steht im Zusammenhang mit den unterschiedlichen Zielgruppen, an die sich technische Informationen richten, die z. B. Drewer (2008:62) in Bezug auf technische Dokumentationen erwähnt: Informationen müssten „sprachlich, didaktisch, multimedial und datentechnisch“ so aufbereitet werden, dass sie einer Zielgruppe entsprechen.

Auf die Differenzierung verschiedener Ebenen der sprachlichen Kommunikation geht Ischreyt (1965:46) genauer ein. Die abgrenzenden Merkmale der „Verkäufer Sprache“ zur „Werkstattsprache“ lägen in ihrer fehlenden Spontaneität und nicht vorhandenen sozialen Bedeutung. Sie unterlägen institutionellen und juristischen Anforderungen im Zusammenhang mit dem System der Warenzeichen und seien zudem zweckgerichtet, da sie beeinflussend wirkten.

Ischreyt (1965:43f.) beschreibt Werkstattsprache als „bodenständig und bilderfroh; sie nutzt umgangssprachliche Wörter, Formen und Wortbildungsarten. [...]“²¹. Ihr „lexikalischer Bestand“ falle im Gegensatz zur wissenschaftlichen Sprache durch „metaphorische Neuschöpfung“ auf. Werkstattsprache entstünde dort, wo „etwas Neues geschaffen“ würde, und sei geprägt von einer „unmittelbaren und schlichten Kommunikationsform“, die sich auf Personen beziehe, die nah an einem Gegenstand arbeiteten und wüssten, worum es gehe.

²⁰ vgl. Kapitel 7.4

²¹ zitiert nach Lutz Mackensen (1959) aus „Muttersprachliche Leistungen der Technik“ (s. Ischreyt 1965:43)

Ein anderes Phänomen, auf das Bäuerle (2009:162) aufmerksam macht, ist die Demotivation²² von Benennungen. Sie nennt als Beispiele die Benennung ‚Motorhaube‘, die durch ‚Frontklappe‘ ersetzt wurde, um eine „flexible Platzierung des Motors“ zu verdeutlichen. Aus ähnlichen Beweggründen wurde ‚Handschuhfach‘ in Betriebsanleitungen durch ‚Ablagefach‘ ersetzt oder ‚Windschutzscheibe‘ durch ‚Frontscheibe‘.

7.2.4.2 Normative Anforderungen an Benennungen

Bezug nehmend auf die Bildung englischer Benennungen abgasrelevanter Bauteile und Systeme in Straßenfahrzeugen²³ empfiehlt ISO 15031-2 (2010:4) eine „naming methodology“, die hinsichtlich der Vorgehensweise in eine ähnliche Richtung wie die vorgeschlagene Methode in dieser Arbeit geht. Die Norm verweist auf eine Liste nach SAE J1930-DA²⁴ vorgegebener „base words“, die bei der Benennungsbildung durch vorangestellte, ebenfalls zur Auswahl stehende „modifier“ ergänzt werden sollten. „Base words“ sind nach ISO 15031-2 (2010:4) “the most generic term in a name. [...] the base word does not include information about the location or function of an object within a particular system. [...] The base word is always a noun and the last term in a name.” Es werden unter anderem die Beispiele “diode”, “relay” und “sensor“ aufgeführt.

Zum „modifier“ führt ISO 15031-2 (2010:5) aus: „Modifiers provide functional/applicational meaning, system differentiation and locational/directional information.”

“Modifier“ und „base words“ werden mit einer Signifikanz in Verbindung gebracht, nach der das „base word“ die höchste Signifikanz aufweise, während ein „modifier“, der direkt davor stehe, die höchste Signifikanz habe: „The most significant word will be the base word, which denotes the basic function of the object. The most significant modifier will be adjacent

²² Nach Arntz et al. (2014:127) nehme bei einer Demotivation der „Grad der Übereinstimmung“ zwischen Benennung und Begriff ab, häufig aufgrund neuer Erkenntnisse, die zu einem veränderten Begriff führten.

²³ Deutsche Übersetzung des Titels der Norm ISO 15031-2 (2010-09) nach Beuth: “Straßenfahrzeuge - Kommunikation zwischen Fahrzeug und externen abgasrelevanten Testsystemen - Teil 2: Richtlinie für Begriffe, Definitionen und Abkürzungen“ (Beuth 2021a)

²⁴ “SAE J1930-DA is concerned with the terms, abbreviations and acronyms which are defined according to the procedure for naming objects and systems. The SAE J1930-DA includes several appendices:

- Approved terms;
- SAE J1979 parameter ID (PID) acronyms;
- Glossary and Control Module Naming;
- Figures to assist in the identification of the proper terms;
- Historical reference for acronym usage in previous publications.” (ISO 2021)

to the base word, the second most significant will be next to that modifier, and so on until the least significant modifier is added.” (ISO 15031-2 2010:4).

Übertragen auf die in dieser Arbeit ermittelten Bestimmungs- und Grundwörter könnte die Norm anhand der Benennung „Türinnengriffbeleuchtung“, die Bestandteil des Datenmaterials in dieser Arbeit ist (vgl. ANHANG III), mittels Abb. 7-1 interpretiert werden. Das Grundwort „Beleuchtung“ wird näher bestimmt durch die Bestimmungswörter „Tür“, „innen“ und „Griff“, wobei „Beleuchtung“ und „Griff“ die größte Signifikanz aufweisen, weil sie die Hauptfunktion des Fahrzeugteils zum Ausdruck bringen.




Bestimmungswort				Grundwort
	Tür	innen	Griff	Beleuchtung
kleinste Signifikanz				größte Signifikanz

Abbildung 7-1: Signifikanz Bestimmungs- und Grundwörter nach ISO 15031-2 (2010)

Die Norm DIN EN 82079-1 (2013)²⁵ definiert laut Dalla-Zuanna (2015:33f.) in Bezug auf Gebrauchsanleitungen unter anderem „Qualitätsvorgaben für den Übersetzungsprozess und Regelungen zur Terminologie“. Ein Prinzip der Norm sei die Konsistenz von Informationen, was bedeute, dass nicht nur eine Anleitung in sich, sondern auch in Verbindung mit einem Produkt und dessen Begleitmaterial konsistent sein sollte. Sie fordere zudem einen konsistenten, informationsmittelübergreifenden Sprachgebrauch, das heiße, über Werbe-, Schulungs- und Verpackungsinformationen hinweg, für technische Redakteure und Übersetzer. Dazu zähle die Norm auch „Terminologiekonsistenz“ für eine verbesserte Verständlichkeit.

Diese Herausforderung könne Dalla-Zuanna (2015:34) zufolge durch ein Terminologiemanagement „über die gesamte Produktionskette der technischen Dokumentation – inklusive Übersetzung/Lokalisierung“ sowie durch die Anwendung von Stilrichtlinien angegangen und bewältigt werden.

²⁵ Titel der Norm: „Erstellen von Gebrauchsanleitungen - Gliederung, Inhalt und Darstellung - Teil 1: Allgemeine Grundsätze und ausführliche Anforderungen (IEC 82079-1:2012); Deutsche Fassung EN 82079-1:2012 (Beuth 2021b)

7.2.4.3 Wirtschaftliche Bedeutung präskriptiver Terminologiearbeit

Mit der Einführung von präskriptiver Terminologiearbeit in der Form von Terminologiemanagement im Unternehmen entstünden Bänderle (2009:183) zufolge Nutzen „monetär“ und „nicht-monetär quantifizierbarer Einflussgrößen“. Bezogen auf Terminologiemanagement, am Beispiel des After Sales der Volkswagen AG, gehörten zur monetären Seite Einsparpotenziale bei der internen und externen „Produktivitätssteigerung“, die intern eine „Reduzierung von Zeitverlusten“ durch weniger Kommunikation bedeuteten, und extern eine mögliche Reduzierung wiederholter Reparaturen in Werkstätten, aufgrund genauerer und verständlicher Benennungen. Weitere monetäre Einflussfaktoren seien „höhere Rechtssicherheit“ und eine „Minimierung von Übersetzungskosten“ durch einen optimierten Einsatz von Translation Memories.

Zu den nicht monetären Einflussgrößen zählt Bänderle (2009:186) positive Auswirkungen auf die „Textqualität“ der Werkstatt- und Kundenliteratur, auf „Transaktionskosten“, infolge optimierter Kommunikationsprozesse, auf die Kundenzufriedenheit und auf das „Unternehmenserscheinungsbildes (Corporate Identity)“. Des Weiteren könne eine „konzernweit nutzbare Unternehmenssprache (Corporate Language)“ entstehen.

Zielgruppen des Terminologiemanagements seien am Beispiel des After Sales technische Redakteure, die idealerweise eindeutig definierte Benennungen verwendeten, Übersetzer und Mechaniker (als Empfänger von Werkstattinformationen), die eindeutige und verständliche Texte in der Ausgangssprache erhielten, und Käufer, die aus der erhöhten Sprachqualität resultierend von einer kürzeren Reparaturdauer profitierten.

Schulz (2004:13) hat eine Typologie der Folgen von Verständigungsschwierigkeiten aufgestellt, nach der er drei Kategorien unterscheidet: 1. „Rückfragen - Zeitverlust“ innerhalb und zwischen von Abteilungen oder Unternehmensbereichen, bei der Aus- und Weiterbildung sowie zwischen externen und internen Unternehmen. 2. „Fehlentscheidungen – materieller Schaden“, zu denen er Fehlgebrauch, Unfall, Bestellung oder Lieferung eines falschen (Ersatz-)Teils inkl. Rück- und Nachlieferung, Anwendung einer falschen Prozedur, falsche Interpretation von Anfragen und Erteilung falscher Auskunft und Fehler in der Produktion und Lagerverwaltung zählt. 3. „Frustration – immaterieller Schaden“, worunter er unter anderem Verständigungsstörungen innerhalb des Unternehmens, verminderte Lerneffizienz in der Ausbildung und Wissensverluste aufführt.

Bäuerle (2009:163) zieht den Schluss, dass Terminologiemanagement mit der Feststellung eines „Handlungsbedarfs“ beginne, der sich in Mehrdeutigkeiten und Synonymen von Fachwissen in Form einer „betrieblichen Terminologie“ zeige.

7.3 Der Begriff in der Terminologiewissenschaft

Aufgrund der aus den Definitionen zur Benennung ersichtlichen engen Verbindung der Benennung zum „Begriff“ soll an dieser Stelle ein vertiefender Einblick in die Definition und Rolle des „Begriffs“ in der Terminologiewissenschaft vermittelt werden. Dies ist notwendig, um der Wortschatzanalyse (vgl. Kapitel 8), auf der Basis der zu bestimmenden Begriffsrepräsentation der Teilenummer (vgl. Kap. 7.6 - 7.7), eine geeignete Begriffsdefinition und Methode der Begriffsbestimmung zugrunde zu legen. Es wird bewusst verstärkt auf die Ursprünge der Wüsterschen Terminologielehre mit Zitaten aus früheren Werken Eugen Wüsters eingegangen, um die gegenwärtige Literatur in einem breiteren Spektrum zu betrachten. Ausgegangen wird von den nachfolgenden Definitionen zum Begriff im Kontext der Logik und:

„Der Begriff, wie er in der klassischen Logik und in der Psychologie etwa definiert wird, ist die gedankliche Zusammenfassung (conceptus) individueller Gegenstände - materieller und immaterieller – auf Grund gemeinsamer Merkmale. Die lexikalischen Bedeutungen eines Wortes sind nichts anderes als die mit diesem Wort assoziierten Begriffe (Wortvorstellungen). Eine solche Betrachtungsweise steht nicht im Gegensatz zu der sprachwissenschaftlichen Gepflogenheit, lieber von der Bedeutung oder vom Inhalt zu sprechen als vom Begriff; sie ergänzt sie. Ein Begriff kann übrigens nicht nur der Inhalt eines einzigen Wortes sein, sondern auch der einer ganzen Wortgruppe.“ (Wüster 1959:616)

Der „Begriff“ in der Terminologielehre Wüsters wurde betont im Sinne der Logik eingeführt, wengleich auch auf andere Wissenschaften in Wüsters Definitionen verwiesen wird:

„Der Begriff, wie er in der klassischen Logik und in der Psychologie etwa definiert wird, ist die gedankliche Zusammenfassung (conceptus) individueller Gegenstände - materieller und immaterieller – auf Grund gemeinsamer Merkmale.“ (Wüster 1959:616).

In Picht & Schmitz (2001:153) wird folgende Aussage Wüsters (1974) wiedergegeben:

„Die Terminologearbeit geht vom Begriff aus. Es bleibt ihr daher nichts anderes übrig, als sich hinsichtlich der begrifflichen Seite an diejenigen Wissenschaften anzulehnen, die für die Beziehungen zwischen Begriffen und zwischen Individuen zuständig sein, d. h. an die Logik und an die Ontologie.“

Drozd & Seibicke (1973:110) ordnen die Terminologielehre Wüsters und dessen philosophische Grundlagen in die „klassische Begriffslehre“ ein. Mit den „inhaltlichen, begrifflichen“

Zusammenhängen beschäftige sich die „dialektische Logik“, von welcher die „extensionale“ und „intensionale“ Auffassung des Begriffs stamme, die auch in der Terminologielehre zur Geltung komme. Sie führen zur Logik in der Terminologielehre aus:

„Die traditionelle Einteilung der klassischen Logik in drei Hauptteile: die Lehre vom Begriff (Sprachzeichen dafür: das Wort), die Lehre vom Urteil (Sprachzeichen dafür: der Satz) und die Lehre vom Schluß macht sich in der T-lehre von heute vor allem durch den Einfluß des Werkes von E. Wüsters geltend [...].“ (Droz & Seibicke 1973:110)

In Standardwerken über die Logik (z. B. Frege 2008; Segeth 1970) ist der Begriff zu allererst Bestandteil einer Aussage in der Form eines Satzes. Für Frege (2008:48f.) ist der Begriff „prädikativ“, hat also die „Bedeutung eines grammatischen Prädikats“.

Segeth (1970:99ff.) betrachtet den Begriff als „gedankliche Form der Widerspiegelung, die in der Regel als Bestandteil einer Aussage auftritt“, fügt aber hinzu, dass der Begriff auch selbst Gegenstand einer Untersuchung sein könne.

Nedobity (1987:24) stellt zum terminologiewissenschaftlichen Begriff nach Wüster fest, dass sich die „Terminologie“ nur mit den „komprimiertesten Aussagen über einen Begriff“ beschäftige, was die „Definition“ sei. Wüster habe mithilfe der Darstellung von Merkmalen und Beziehungen von Begriffen „Ordnung in das wissenschaftliche Denken“ und die „fachsprachliche Kommunikation“ bringen wollen.

Wüster (1970:11) grenzt den Begriff eindeutig vom Satzgebilde ab, indem er klarstellt, dass unter „Begriff“ jede „Vorstellung“ zu verstehen sei, die „nicht Subjekt und Prädikat zugleich“ enthalte.

Durch die Eingrenzung des Begriffs auf die „kleinste Lautgruppe, der noch eine eigene Vorstellung zugeordnet werden kann“ (Wüster 1970:11), bezieht sich der „Begriff“ auf die Wortebene. Wüster stellt klar:

„Nur die Wörter und Wortgruppen sind den Terminologen primär wichtig (im Hinblick auf ihre Bedeutungen). Teile der Grammatik wie z.B. die Flexionslehre und die Syntax sind es nicht. Die Regeln hierfür können die Terminologen aus der Gemeinsprache übernehmen.“ (Wüster 1974)²⁶

Mit dieser Festlegung kommt der terminologiewissenschaftliche Begriff nicht nur mit dem Aspekt der Logik in Berührung, sondern vorrangig mit der Sprachwissenschaft. Wüster

²⁶ in Picht & Schmitz 2001:137

(1991:8) verknüpft den Begriff mit der „Bedeutung“: „Zum Identifizieren und Fixieren eines Begriffes ist eine Benennung oder ein anderes Zeichen unentbehrlich. Geht man umgekehrt vom Zeichen für den Begriff aus, so wird der Begriff die *Bedeutung* des Zeichens oder dessen *Sinn* genannt.“

Arntz et al. (2014:5) unterstreichen die Nähe der Terminologielehre zur Sprachwissenschaft, und hier insbesondere zur Semantik, da die Fragen der Bedeutung eine „zentrale Rolle“ spielten.

Zur Verbindung zwischen Logik und Sprachwissenschaft stellen Drozd & Seibicke (1973:109f.) fest, dass die Anfänge fachsprachlicher Problematiken auf die Logik zurückgingen, die in deutscher Literatur mit Gottfried W. Leibnitz und Gottlob Frege in Verbindung gebracht würde. Manche Probleme der aristotelischen Logik würden daher als semantische Probleme bzw. als Probleme semantischen Charakters betrachtet.

Speziell zur Semantik stellen sie fest, dass der „binäre Charakter der terminologischen Sprachbehandlung“ und die „ständige Mitberücksichtigung der Form- und Inhaltsseite“ eine semantische Klärung bei der terminologischen Analyse verlangten (Drozd & Seibicke 1973:114).

Durch die enge Verknüpfung zwischen dem „Begriff“ mit einer Definition aus der Logik, sowie dem „Wortinhalt“ und der „Bedeutung“ aus der Sprachwissenschaft, letztere als „Zentralbegriff der Semantik“ (Bußmann 2008:81), die Wüster an mehreren Stellen vornimmt (z. B. Wüster 1959; Wüster 1974; Wüster 1991), könnten Begriff und Bedeutung als gleichbedeutend interpretiert werden. Auch die Sicht Wüsters auf den „Begriffsinhalt“, den er hinsichtlich der Begriffsanalyse durch Merkmalermittlung mit dem Begriff gleichsetzt, trägt dazu bei: „Das, was bei der Analyse eines Begriffes als einzelne Merkmale festgestellt wird, nennt man in seiner Gesamtheit den Begriffsinhalt. Insofern deckt sich der Begriff mit dem Begriffsinhalt.“ (Wüster 1991:8). Auf dieser „intensionalen Begriffsdefinition“ beruhe nach Bußmann (2008:85) die in der Semantik „geläufige Gleichsetzung“ von Begriff mit Bedeutung bzw. Freges Sinn.“ Diese Gleichsetzung nimmt auch Wüster (1959:616) in diesem Satz vor: „Die lexikalischen Bedeutungen eines Wortes sind nichts anderes als die mit diesem Wort assoziierten Begriffe (Wortvorstellungen).“

Heinrichs (2008a:86f.) unterscheidet aus dem Blickwinkel der Semantik zwischen „Wortvorstellung“ und „Begriffen“. Im Zusammenhang mit der Fragestellung, ob der Begriff die „Gehaltseite des Wortes“ sei, stellt er fest:

„Die meisten unserer Wörter für Konkretes, auch für Gefühle und Soziales, gehen auf bildliche Vorstellungen und Erlebnisse zurück. [...] *Vorstellung* in der engeren Bedeutung von *imaginatio* und *phantasma* (im Unterschied zur weiten Bedeutung von *repraesentatio* überhaupt) ist das Sichvergegenwärtigen von Sinnesgegebenheiten, im optischen Bereich von Bildern [...] aufgrund von früheren Wahrnehmungen. *Begriffe* sind solcher Vorstellung sinnlicher oder emotionaler Art dadurch wesentlich überlegen, dass sie das Gemeinte nicht in seiner konkreten Fülle, sondern nur nach mehr oder weniger abstrakten Merkmalen benennen. [...] Der Begriff stellt somit eine abstraktive Abklärung der ursprünglichen Wortvorstellungen dar.“ (Heinrichs 2008a:86f.)

Unter „Begriff“ sei Heinrichs (2008:93) zufolge demnach der „abgeklärte Gehalt“ zu verstehen, der in verschiedenen „Wortgestalten“ auftreten könne, wie es zum Beispiel bei „*schwarzes Pferd*“ und „*Rappe*“ oder „*weißes Pferd*“ und „*Schimmel*“ der Fall sei. Beide hätten jeweils dieselben „begrifflichen Gehalte“, aber verschiedene Laut- und Wortgestalten.

Ähnlich drückt sich auch Wüster zum Verhältnis von Vorstellung und Begriff aus:

„Schon das Kind kann sich an einen individuellen Gegenstand, wenn er nicht mehr zugegen ist, erinnern. Ist eine solche Erinnerung so wie eine Wahrnehmung mit anschaulichen Eindrücken von Form, Farbe usw. behaftet, so ist sie eine ‚Vorstellung‘. Ist sie dagegen unanschaulich und hält sie nur so viel vom Wesen des Individuums fest, wie für dessen Identifizierung nötig ist, so umfaßt dieser Erinnerung einen „Begriff“.“ (Felber & Budin 1989:23)

Auch die Gleichsetzung von Wort und Benennung (z. B. Wüster 1991; DIN 2330 2013) erschwert eine hinreichende Abgrenzung zwischen Terminologiewissenschaft und Sprachwissenschaft, auf die Wüster immer Wert legte (vgl. Picht & Schmitz 2001). Eine Benennung in der Terminologiewissenschaft ist zwar ein Wort oder eine Wortgruppe (vgl. Wüster 1991), aber nicht jedes Wort ist eine Benennung im terminologiewissenschaftlichen Sinne, da sich Benennungen per Definition auf „Allgemeinbegriffe aus Fachgebieten“ (DIN 2330 2013:17) beziehen, die einen Gegenstand mit Sachbedeutung repräsentieren. Wüster betrachtet die Benennung allerdings in Abgrenzung zum „Terminus“. Die „Benennung“ in der Terminologie sei der übliche Ausdruck für eine „sprachliche Bezeichnung“ und „Name“, unter Terminus fielen in der Regel nur „fachliche Benennungen“ (Wüster 1974)²⁷.

Zum Unterschied zwischen Terminologiewissenschaft und Sprachwissenschaft führt Wüster aus:

„Ein wesentlicher Unterschied zwischen Terminologielehre und Sprachwissenschaft ist darin zu suchen, daß die Terminologielehre Anleihen bei der Logik und bei der Ontologie ma-

²⁷ in Picht & Schmitz 2001:133

chen muß und sich mit einer dritten formalen Wissenschaft überschneidet, nämlich der Informationswissenschaft. Darüber hinaus ist kennzeichnend die Notwendigkeit eines engen Erfahrungsaustausches mit den Sachwissenschaften wie z. B. Physik, Elektrotechnik, Wirtschaftslehre.“ (Wüster 1991:5-6)

Die vermutlich entscheidende Botschaft, die Wüster über die Abgrenzung zur Sprachwissenschaft vermitteln wollte, kommt hier zum Ausdruck:

„Für Terminologen besteht eine „Benennungseinheit aus einem *Wort*, dem ein Begriff als Bedeutung zugeordnet ist. Für die meisten heutigen Sprachwissenschaftler dagegen ist das Wort eine untrennbare Einheit aus Wortgestalt und Wortinhalt. Es gibt einen Umstand, der es den Terminologen leichter macht, mit dem Ausdruck Begriff auszukommen: Für sie erschöpft sich die Bedeutung einer Benennung in der Sachbedeutung, auch *Begriffsbedeutung* genannt.“ (Wüster 1991:2).

Arntz (1982:37-41) weist auf den Unterschied zwischen dem sprachwissenschaftlichen Wortmodell der „Zweiseitigkeit des sprachlichen Zeichens“ von Ferdinand de Saussure²⁸ und Wüsters „Wiener Schule der Terminologie“ hin. Im Gegensatz zu de Saussure, für den das Wort eine untrennbare Einheit aus Wortgestalt und Wortinhalt sei, seien für Wüster Begriffe und Benennungen nicht gleichzusetzen. Der Begriff sei nicht Teil des Zeichens, nur die Benennung.

Einer Gleichsetzung von Begriff und Bedeutung wäre mit dieser Sichtweise widersprochen, denn die Bedeutung ist in der Linguistik „stets an sprachliche Ausdrücke gebunden“, welche „bedeutungstragend“ sind, „indem sie über sich selbst hinaus verweisen“ (Bußmann 2008:81). Dieser Sichtweise entspricht auch Wüster, indem er Begriff nicht mit der Benennung gleichsetzt, sondern mit der „Bedeutung der Benennung“ (Wüster 1991:84). Der gewählte Ausdruck „Begriffsbedeutung“ (Wüster 1991:2) verwässert diese Sicht jedoch.

Drozd und Seibicke (1973:114ff.) merken zur Begriffsbedeutung an, dass es sich bei der Erklärung der Begriffsbedeutungen vor allem um die „Festlegung des Identitätsprinzips bei der Erklärung von semantischen Verhältnissen zwischen dem Zeichen und den Denotata“ handle. Die „Identitätsermittlung²⁹ zwischen den Formativen und den Entitäten“ stellen in

²⁸ Ferdinand de Saussure (2014:105) zufolge ist das sprachliche Zeichen eine „zweiseitige psychische Einheit“ aus „Concept“ und „Image acoustique“.

²⁹ Als Beispiel für eine Identitätsermittlung führen Drozd und Seibicke (1973:114f.) „Morgenstern“ und „Abendstern“ an mit Bezug auf Gottlob Freges Werk „Über Sinn und Bedeutung“: „Für den Logiker ist der Wahrheitswert der Sätze entscheidend [...]. Für den Terminologen ist hier die Beziehung zwischen der unterschiedlichen Formseite und dem gleichen Inhalt, also die semantische Problemstellung, entscheidend.“

der terminologischen Analyse innerhalb der Wissenschaftssprachen keinen trivialen Vorgang dar. Sie führen weiter aus, dass das „Bedeutungsproblem“ in der Terminologielehre vor allem als „Problem der Bedeutungs differenzierung“ zwischen Fach-/Wissenschaftssprachen und Nichtfachsprachen bestünde. Das Interesse der Terminologielehre beruhe nicht auf der „emotionalen (emotive meaning)“, sondern vor allem auf der „kognitiven Bedeutung“. Die meisten terminologischen Abhandlungen, einschließlich die von Wüster, basierten auf der kognitiven Bedeutung, die auf der „paradigmatischen Achse“ ermittelt werde.

Diese Sichtweise wird mit der Definition des Begriffs als „Denkelement“ (Wüster 1991:8) „Denkeinheit“ (DIN 2330 2013:7) und „Begriff als kognitive Kategorien von Gegenständen („im Kopf“)“ (RaDT 2017:11)“ bestätigt.

Eine erweiterte Definition erfährt der Begriff durch seine Einordnung als „unit of knowledge“ in ISO 704 (2009:3): „Because terminology work always deals with specialized language in a particular field of knowledge (i.e. a subject field), the concept should be viewed not only as a unit of thought but also as a unit of knowledge.“

Meyer et al. (1997:98)³⁰ zufolge setze sich das Wissen in einer wissensbasierten Terminologie aus dem Fachwissen auf einem Fachgebiet zusammen, das jedoch nicht immer als ein systematisch strukturiertes Wissen für jedermann zugänglich gemacht werde, sondern oftmals in den Köpfen von zum Beispiel Terminologen und anderen Fachleuten verbleibe.

Nach Arntz et al. (2009:45) sei allen Definitionen zum Begriff gemein, dass sie von einem „Denkelement“, einer „Denkeinheit“ oder einem „Wissenselement“ sprächen, die „– explizit oder implizit ausgedrückt – durch Abstraktion“ entstanden seien.

7.3.1 Bestimmung von Begriffen

Nach DIN 2330 (2013:7) kommen Merkmale von Begriffen für die Begriffsbestimmung und zur Ermittlung von Begriffsbeziehungen zur Anwendung. Sie geben Eigenschaften von Gegenständen wieder, die zur Begriffsbildung und Begriffsabgrenzung dienen. Merkmale seien „durch Abstraktion gewonnene Denkeinheiten und damit auch selbst Begriffe“ (DIN 2013:7). Zur Abstraktion und der Rolle von Merkmalen führt ISO 704 (2009:4) aus:

„Abstraction is the process of recognizing some set of common features in an individual set of objects and, on that basis, forming a concept of that set of objects. Characteristics are qualifiers and narrow the meaning of a superordinate concept.“

³⁰ Die Ausführungen von Meyer et al. (1997) werden paraphrasierend wiedergegeben. (K.M.)

Felber & Budin (1989:70f.) beschreiben Merkmale als die „kleinsten Bausteine des Begriffes, der aus einem Merkmal oder einem Merkmalkomplex“ bestünde. Sie würden Eigenschaften von Gegenständen zugeordnet, und dienten zum „Beschreiben (insbesondere Definieren), zum Abgrenzen von Begriffen in derselben Begriffsreihe (einschränkende Merkmale) und zum Ordnen von Begriffen in Begriffssystemen“. Die Wahl der Merkmalart, in Form von Merkmalgruppen zusammengefasster Merkmale, habe Einfluss auf die Struktur des Begriffssystems. Es gebe zwei wesentliche Unterteilungen von Merkmalarten: „Beschaffenheitsmerkmale“ und „Beziehungsmerkmale“. Erstere bezögen sich auf „einer einem Gegenstand zugehörigen Eigenschaft“ und zweite auf Merkmale, die die „Eigenschaften von Gegenständen zu den Eigenschaften anderer Gegenstände“ betreffe. Untergruppen der Beziehungsmerkmale seien „Herkunftsmerkmale“ wie Angaben zum Hersteller oder Verfahren, und „Anwendungsmerkmale“, wie Verwendung und räumliche Eingliederung.

Drozdz & Seibicke (1973:137) führen als weitere Kategorie „Funktionsmerkmale“ auf, die sich auf Funktionen bezögen, die „der Begriff oder die ihm zugeordneten Gegenstände in einem übergeordneten Zusammenhang“ erfüllten. Dazu zählten „Leistungsmerkmale“ (Merkmale, die etwas „über die Leistung des Gegenstands“ sagten) und Verwendungsmerkmale“ (Merkmale, die etwas über den „Verwendungszweck“ sagten).

Nach Wüster (1970:11f.) sei der Begriff „gegeben durch die Gesamtheit seiner Merkmale, (Begriffsinhalt) oder durch die Gesamtheit seiner Unterbegriffe (den Begriffsumfang)“. Der Umfang eines Begriffs wie „Maschine“ ließe sich etwa durch die Aufzählung aller ihm zugehörigen Arten von Maschinen wie Kraft-, Zwischen- und Arbeitsmaschinen definieren. Beim Inhalt eines Begriffs komme der Einsatz eines Oberbegriffs und die Unterscheidungsmerkmale gegen die Unterbegriffe zum Tragen.

Nach Felber & Budin (1989:69f.) ist der Begriffsinhalt die „Gesamtheit der Merkmale dieses Begriffes“. Der Begriffsumfang wird nach Begriffs- und Gegenstandsklassifikation unterschieden. Die Begriffsklassifikation beinhalte die „Gesamtheit aller Unterbegriffe, die auf derselben Abstraktionsstufe stehen“, die Gegenstandsklassifikation umfasse die „Gesamtheit aller Gegenstände, die unter den Begriff fallen“, die als Klasse bezeichnet würde.

Laut Felber & Budin (1989:96-98) ist die Begriffsbestimmung eine Art der „Begriffsbeschreibung“. Ein Begriff werde durch die Angabe „bekannter Begriffe (Merkmale)“ mit Hilfe von Begriffszeichen beschrieben. Man unterscheide bei Begriffsbeschreibungen zwischen „Inhaltsbeschreibung (Definition, Begriffserklärung)“ und „Umfangsbeschreibung (Um-

fangsbestimmung)“). Die Begriffserklärung beziehe sich wie Definitionen auf die Festlegung eines Begriffs „durch Angabe der Merkmale des Begriffsinhalts“. Die Merkmale bezögen sich jedoch, anders als bei Definitionen, nicht auf ein Begriffssystem. Vielmehr werde in der Begriffserklärung von einem „höheren (inhaltsärmeren) Begriff“ ausgegangen, der als bekannt vorausgesetzt werden könne. Es würden dessen einschränkende Merkmale angeführt, die zumeist nicht voneinander abgegrenzt seien, bis der beabsichtigte Begriffsumfang erreicht sei. Begriffserklärungen würden nicht wie Definitionen von einem im Oberbegriff zusammengefassten Merkmalkomplex ausgehen, sondern von einer „Anzahl Merkmalen“. Dementsprechend bestünde eine Begriffserklärung aus dem „Begriffszeichen, und dessen in der „Begriffshierarchie höherstehender Begriff plus einschränkende Merkmale“. Die Umfangsbestimmung sei eine Begriffsbeschreibung durch „Aufzählen der unter den Begriff fallenden Unterbegriffe, die auf einer Abstraktionsstufe stehen“. Durch das Aufzählen der unter den Begriff fallenden Gegenstände erhalte man eine Klasse.

Auch nach Arntz et al. (2014:52f.) sind Begriffsinhalt und Begriffsumfang für die Begriffsbeschreibung von „grundlegender Bedeutung“. Die Gesamtheit der Merkmale ermögliche eine „scharfe Abgrenzung“ eines Begriffs gegenüber benachbarten Begriffen. Der Begriffsumfang und „die Menge der unter diesen Begriff fallenden Gegenstände“ würden umso kleiner, je größer der Begriffsinhalt sei, was auch bedeute, dass Begriffsumfang und die Menge der Gegenstände nicht identisch seien.

In der Form von Definitionen ließen sich die Merkmale eines Begriffs, abhängig von der Art der Begriffsverknüpfung, mit sprachlichen Mitteln zusammenfassen. Definitionen dienen nach DIN 2330 (2013:12) dazu „einen Begriff zu bestimmen, von anderen Begriffen abzugrenzen und in ein Begriffssystem einzuordnen“. Definitionen könnten „unter Bezug auf Begriffsinhalt, Begriffsumfang und Begriffsbestand erfolgen“.

ISO 704 (2009:4f.) setzt Merkmale in Beziehung zur Analyse von Benennungen („terminological analysis“). Da diese Analyse entweder von der Benennung als Repräsentation eines Begriffs oder einer Definition ausgehe, erfordere die Analysemethodik die „Identifizierung des Kontextes oder *Sachgebiets*, die Identifizierung der Eigenschaften der *Gegenstände* des *Sachgebiets*, die Bestimmung jener Eigenschaften, die zu *Merkmalen* abstrahiert würden, die Kombination dieser *Merkmale* zu einem *Begriff* und die Zuweisung einer *Benennung*“.³¹

³¹ Übersetzt K. M.

ISO 704 (2009:5) fasst zusammen: “In an abstract way, terminological analysis should begin with the objects in question and the subject field contextualizing those objects.”

Dahlberg (1987:10f.) beschreibt ein Modell zur „Begriffsgewinnung“, das von einem „Bezugsgegenstand“ ausgehe, anhand dessen eine „Begriffskonstruktion“ oder eine „Begriffskonstruktion“ durchgeführt werden könne. Die Begriffskonstruktion könne angewendet werden, wenn der Begriff eines noch unbekanntes Gegenstands erfasst oder noch zu klärender Begriff eines Gegenstands „klar und eindeutig“ gemacht werden solle. Das Wissen, das in Form von Aussagen über den Bezugsgegenstand entstünde, führe zu „Wissenselementen“, die in Summe eine „Wissenseinheit“ bildeten, die den Begriff darstelle.

Dahlberg (1987:11) verwendet zur Darstellung der Begriffsgewinnung ein Dreieck, an dessen Spitze sich der Bezugsgegenstand aus dem „Universum der Gegenstände (Objekte, Aktivitäten, Eigenschaften, Themen, etc.)“, links unten die „Merkmale“, als „Menge der Aussagen/Prädikationen³² über den Bezugsgegenstand“ und rechts unten die „zusammenfassende Bezeichnung“ als Kurzform der aus den Merkmalen gewonnen Aussagen befinde (vgl. Abb. 7-2). Die kürzeste Form der „wesentlichen“ Aussagen über einen Bezugsgegenstand sei die Definition. Ein Begriff setze sich demnach, formal betrachtet, aus Bezugsgegenstand, Prädikationen und Bezeichnung zusammen, und inhaltlich werde er von den Merkmalen des Gegenstands bestimmt (Dahlberg 1987:13).

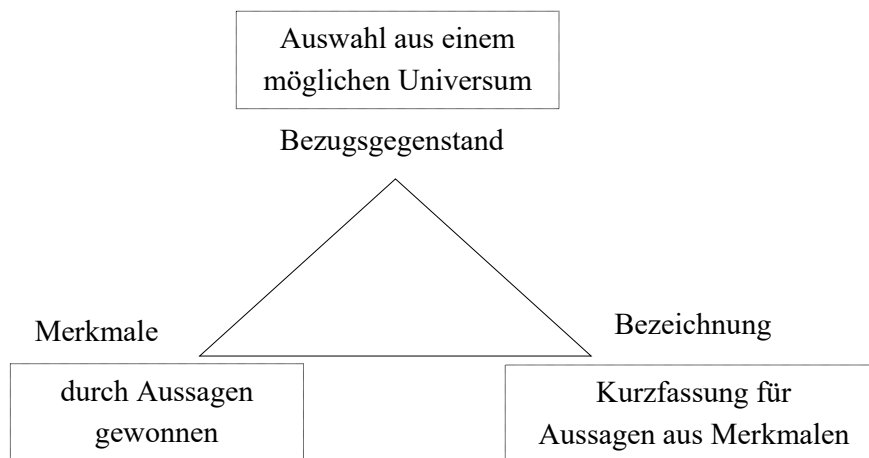


Abbildung 7-2: Dreieck der Begriffsgewinnung nach Dahlberg (1987)

³² Nach Bußmann (2008:542) werden durch Prädikationen „Gegenstände spezifiziert hinsichtlich Qualität, Quantität, Raum, Zeit u.a.“, oder Gegenstände in Beziehung zu anderen Gegenständen gesetzt. Sie seien die Basis jeglicher Form von Aussagen und würden sprachlich realisiert durch Prädikate.

Eine Begriffsrekonstruktion gehe empirisch von der Sprachverwendung aus und selektiere Benennungen aus den in sie verwendeten Kontexten. Um ein Begriffsverständnis zu erlangen, müssten Benennungen und ihre Kontexte im Zusammenhang mit den Eigenschaften des Bezugsgegenstands analysiert werden, beispielsweise in einer Matrixdarstellung. Dieses interpretative Verfahren habe häufig zum Ergebnis, dass auf Begriffe gestoßen werde, die polysem durch ein und dieselbe Benennung bezeichnet würden (Dahlberg 1987:11ff.)

7.3.2 Darstellung von Begriffsbeziehungen

Nach DIN 2330 (2013:11) können Begriffe nach einem bestimmten Gesichtspunkt geordnet und ihre Beziehungen zueinander näher spezifiziert werden. Dabei könnten Begriffssysteme in der grafischen Form von Begriffsplänen zur Anwendung kommen. Begriffssysteme dienen der „Ordnung von Wissen“, als „Grundlage der Vereinheitlichung und Normung der Terminologie“ und zum „Vergleich von Begriffen und Benennungen in verschiedenen Sprachen“. Begriffssysteme könnten je nach Anwendungsfall „durch Zusammenfassung von Abstraktionsleitern und –reihen“ oder von Bestandsleitern und –reihen“ gebildet werden.

Nach Arntz et al. (2014:75) ist das „systematische Ordnen der Begriffe und Benennungen eines Fachgebiets“ notwendig, um einen Begriff und dessen Benennung im Zusammenhang zu verstehen und Begriffe so voneinander abzugrenzen, dass eine Überprüfung und Beurteilung von Begriffen, beispielsweise hinsichtlich Synonymie, ermöglicht werde.

DIN 2330 (2013:9) erklärt zu Beziehungen von Begriffen Folgendes:

„Begriffe können schrittweise in untergeordnete (engere) Begriffe unterteilt oder umgekehrt zu übergeordneten (weiteren) Begriffen zusammengefasst werden. Dies kann je nach Anzahl der Schritte zu einer oder mehreren Unterteilungs- bzw. Zusammenfassungsstufen führen. Zwischen den übergeordneten und untergeordneten Begriffen bestehen hierarchische Begriffsbeziehungen. Zwischen den Begriffen innerhalb einer Unterteilungs- bzw. Zusammenfassungsstufe besteht Nebenordnung.“ (DIN 2330 2013:9)

Arntz et al. 2014:80-92 zufolge werde im Wesentlichen zwischen hierarchischen und nicht-hierarchischen Beziehungen unterschieden. Zu den hierarchischen Beziehungen zählten Abstraktionsbeziehungen und Bestandsbeziehungen. Abstraktionsbeziehungen, die auch logische oder generische Beziehungen genannt würden, bestünden zwischen einem Oberbegriff und einem oder mehreren Unterbegriffen auf der gleichen Stufe. Hinzukommen könne die Nebenordnung, die auf der gleichen Abstraktionsstufe vorliege. Im Unterschied zu Abstrakti-

onsbeziehungen, bei denen anhand der Begriffsmerkmale Ober- und Unterbegriffe erkennbar seien, gebe es bei Bestandsbeziehungen kein „klares Kriterium“, nach welchem Gesichtspunkt die Einteilung vorgenommen worden sei.

Nach Wüster (1991:22ff.) könnten logische Begriffssysteme oder „Abstraktionssysteme“ „divisorisch“ und „kombinatorisch“ sein. Divisorisch seien „Winkelpläne“ und „Fachwerkpläne“. In Winkelplänen (Abb. 7-3) könnten gemeinsame Unterbegriffe dargestellt werden, wie sie im Falle von „Determination“ und „Abpaarung“ aufträten. In Fachwerkplänen (Abb. 7-4) könnten Benennungen und Abbildungen gemeinsam dargestellt werden. In Winkel- und Fachwerkplänen könnten „Klassifikationszeichen“, insbesondere Dezimalzahlen zum Einsatz kommen. In Winkelplänen kommen zudem Buchstaben zum Einsatz, die die Merkmalarten nach Einteilungsgesichtspunkten darstellen.

Kombinatorische Begriffssysteme könnten laut Wüster (1991:25) nur gebildet werden, wenn „bestimmte ontologische Voraussetzungen“ erfüllt seien, das heißt, dass in einem „Sachbereich ein beliebiges Merkmal aus einer Merkmalart mit je einem beliebigen Merkmal aus anderen Merkmalarten kombiniert“ werden könnten. Beispielsweise könne man „Pferd“ nach Merkmalarten wie „Geschlecht“, „Farbe“ oder „Größe“ einteilen. Geeignete Begriffspläne seien an dieser Stelle „Winkelketten“, „Kreuztafeln“ (Abb. 7-5) und „Merkmaltafeln und Merkmalträgetafeln“ (Abb. 7-6). In Winkelketten entspreche jeder Merkmalart ein „Winkel oder Bündel von zwei oder mehr Zweigen“, an denen sich die Benennungen befänden. In Merkmaltafeln werde für jede Merkmalart eine eigene Spalte angelegt, die Merkmalarten würden mit Buchstaben markiert. Sie eigne sich im Falle von vielen Merkmalarten. Kreuztafeln hingegen kämen bei lediglich zwei Merkmalarten zum Einsatz.

Nach Arntz et al. (2014:88f.) könne in Abstraktionssystemen anstelle von Winkelketten bzw. Winkelplänen auch eine Listenform zur Anwendung kommen. Des Weiteren trügen zur Übersichtlichkeit von Begriffssystemen und zur Kenntlichmachung des Zusammenhangs der Begriffe Notationen bei, die sowohl Zahlen als auch Buchstaben sein könnten.

Ganter & Wille (1996:VII) gehen bei der Untersuchung von Begriffsbeziehungen von „Kreuztabellen“ als „elementare Darstellungsform für Daten“ aus. Obwohl sie ihr „Verständnis von Begriff“ mit den Normen „DIN 2330 und DIN 2331“ in Verbindung bringen, betrachten sie ihn aus der Perspektive der „mathematischen Grundlagen der Formalen Begriffsanalyse“ als ein „Stück angewandter Verbandstheorie“. Es ist daher die Rede von „Datenkontexten“, und deren „begriffliche Entfaltung“.

Die Art der Begriffsbestimmung erfolge Ganter & Wille (1996:17) zufolge über die Merkmale eines Kontextes. Kleine Kontexte ließen sich durch eine Kreuztabelle in der Form einer rechteckigen Tabelle darstellen, deren „Zeilen mit den Gegenständen, und deren Spalten mit den Merkmalen benannt“ seien. Ein Kreuz gebe an, dass ein Gegenstand ein bestimmtes Merkmal habe.

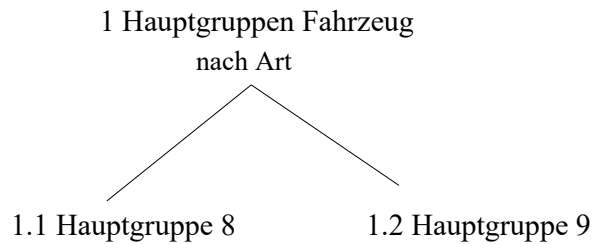


Abbildung 7-3: Winkelkette mit Notationen nach Arntz et al. (2014)

0	0.1	0.1.1
		0.1.2
	0.2	0.2.1
		0.2.2

Abbildung 7-4: Fachwerkplan nach Wüster
(Felber & Budin 1989:83)

a	a ₁	a ₂
b		
b ₁		x
b ₂	x	

Abbildung 7-5: Kreuztafel nach Wüster
(Felber & Budin 1989:89)

	b
a ₁	b ₁
a ₂	b ₂

Abbildung 7-6: Merkmaltafel nach Wüster
(Felber & Budin 1989:89)

7.4 Die Benennung als konventionelles Zeichen der Zuordnung

Innerhalb dieses Kapitels und im Kapitel 7.5 wird noch einmal explizit Bezug genommen auf die Funktion der Benennung im Rahmen der Terminologiewissenschaft. Die folgenden Ausführungen wurden absichtlich nicht innerhalb des Kapitels 7.2 vorgenommen, da zunächst ein Verständnis zum „Begriff“ geschaffen werden musste, um gezielt auf die hier thematisierte Zuordnung zwischen Benennungen und Begriffen eingehen zu können, die die Grundlage für die praktische Bewertung zur Polysemie, Synonymie und Eindeutigkeit im Kapitel 8 bildet.

Während der Begriff in der Terminologiewissenschaft mit Teilen der Logik und Sprachwissenschaft behaftet ist, wird die Benennung mit der Definition eines Zeichens im semiotischen Sinne in Verbindung gebracht, die durch Wüster eingeführt wurde. Wüster (1991:59f.) unterscheidet zwischen sprachlichen Zeichen der „Wortsprache“, zu denen Benennungen gehörten, und Zeichen im Allgemeinen, die eine „Erweiterung des Begriffes *Benennung*“ darstellten. Dazu gehörten Symbole, die unter anderem auch innerhalb von Benennungen verwendet werden könnten, wie z. B. ‚ γ -Strahlen‘ (Wüster 1991:60).

Nicht zuletzt durch die interdisziplinär ausgerichteten Begriffs- und Benennungsdefinitionen ergeben sich erkenntnistheoretische Fragen, die bis auf Aristoteles zurückgeführt werden können (vgl. Felber 2001).

Ziegler (1984:15) stellt fest, dass Aristoteles zufolge Sprache „weder natürlich verursacht, noch natürlich determiniert“ sei. Mit anderen Worten: „Laute, die etwas anzeigen, bezeichnen, bedeuten“, bekämen diese Eigenschaft durch „Zuordnung, Konvention“. Aristoteles verwende dafür den Ausdruck ‚kata syntheken‘ und beziehe sich damit auf die „Motiviertheit des sprachlichen Zeichens“.

Ziegler (1984:16) folgert, dass die Zuordnung, durch welche der Laut seine Bedeutung erhalte und zum Sprachzeichen werde, „Leistung des Subjekts“ sei. Das Sprachzeichen sei

„symbolon“³³, aufgrund der „einzel- wie intersubjektiven Leistung des Verweisungs- oder Bezeichnungsbezugs“.

Nach Wüster (1991:36) sind Benennungen „sprachliche Symbole“. Zum Ursprung der Zeichenzuordnung bemerkt Wüster (1991:61), dass man bei einer „naturgegebenen“ Zuordnung von „natürlichen“ Zeichen spreche, bei „bewußter Vereinbarung, oder einem „Brauch“ hingegen von „konventionellen“ oder „künstlichen“ Zeichen. Letztere hätten den Zweck, Verständigung zu vereinfachen. Zu den natürlichen Zeichen zählt Wüster (1991:61) Anzeichen im medizinischen oder juristischen Sinne. Sprachliche Zeichen seien keine natürlichen, sondern konventionelle Zeichen. Konventionelle Zeichen sollten „reproduzierbar“ und „leicht fixierbar“ sein (Wüster 1991:62).

Weiter führt Wüster (1991:62) aus, dass das „System jeder Wortsprache auf der bleibenden Zuordnung zwischen Zeichen und Bedeutung“ beruhe, woraus sich die Einteilung des Zeichens in „Zeichen“, „Bedeutung“ und „Zuordnung zwischen Zeichen und Bedeutung“ ergebe.

Zur bleibenden Zuordnung erklärt Wüster (1991:87):

„Von der bleibenden sprachlichen Zuordnung ist in der Terminologie zu verlangen, daß sie, um einen Ausdruck aus der Mathematik zu gebrauchen, *eineindeutig* ist. D. h., daß grundsätzlich jedem Begriff nur eine einzige Benennung zugeordnet ist, und umgekehrt. Das ist für einen bestimmten Zeitpunkt, meist für die Gegenwart („synchronische Sprachbetrachtung“), gemeint. Es sollte also weder mehrdeutige Benennungen (Homonyme und Polyseme), noch Mehrfachbenennungen für einen Begriff (Synonyme) geben.“

Zur Eineindeutigkeit schränkt Wüster (1991:87) ein, dass sie praktisch nicht umsetzbar sei, aufgrund des Missverhältnisses der „Zahl an Begriffen“ („tausendmal so groß“) zur „Zahl von Wortstämmen“ eines Fachgebiets. Er spricht sich im weiteren Verlauf deshalb für „Eindeutigkeit“ aus, die explizit auch „Mehrsinnigkeit“ umfasse, und somit auch „Homonyme“³⁴ mit einschließe:

„Eine eindeutige Benennung im engeren Sinne ist eine solche, die in einem gegebenen Sprachzusammenhang nur eine *aktuelle Bedeutung* hat, obwohl sie vielleicht mehrsinnig ist. Unter Sprechzusammenhang ist entweder der Satzzusammenhang oder die durch die Umstände gegebene Sprechlage zu verstehen. [...] Der Sprechzusammenhang bewirkt Eindeu-

³³ „Zeichen“ (Ziegler 1984:15)

³⁴ Wüster (1991:88ff.) unterscheidet zwischen „Gestalthomonymen nach ihrer Gestalt“, zu denen er „Lauthomonyme (Homophone)“ und „Schreibhomonyme (Homographie)“ zählt, „Gestalthomonymen nach ihrer Entstehung“, zu denen „Zufallshomonyme, Übertragungshomonyme und Fugenhomonyme“ gehörten, und „Sinnformhomonymen“.

tigkeit auf dieselbe Art, wie das Unterglied einer Verbindung von Wortelelementen die Verbindung eindeutig macht.“ (Wüster 1991:90)

Wüster (1991:90) zieht den Schluss, dass die theoretische Forderung nach Eindeutigkeit auf die Wirtschaftlichkeit beschränkt werden könne: „Die Benennungen sollen *eindeutig* sein, brauchen aber keineswegs *einsinnig*³⁵ sein.“

Wenngleich „schwierig“ umsetzbar, sollte nach Drewer & Schmitz (2017:15) in der fachsprachlichen Kommunikation innerhalb eines Fachgebiets oder eines Unternehmens „immer, auch ohne Kontext“ eine eineindeutige Beziehung zwischen Begriff und Benennung vorliegen. Eindeutigkeit sei in beide Richtungen gefordert: eine Benennung pro Begriff und ein Begriff pro Benennung.

Im Falle von Mehrdeutigkeit, die Drewer & Schmitz (2017:17f.) auch mit dem sprachwissenschaftlichen Ausdruck „Ambiguität“³⁶ in Verbindung bringen, repräsentierten eine Benennung und mehrere Benennungen mit „gleicher Form“ mehrere Begriffe. Man unterscheide zwischen Homonymie und Polysemie. Bei der Polysemie werde von einem „gemeinsamen etymologischen Ursprung“ mehrerer gleicher Benennungen ausgegangen. Als Beispiel wird „Maus“ (Tier versus PC-Maus) angeführt. In den Fachsprachen dominiere das Prinzip der Polysemie, da Benennungen aus der Gemeinsprache oder anderen Fachsprachen übernommen würden. Reine Homonyme ergäben sich zufällig, etwa durch Übernahme von Benennungen aus anderen Sprachen. Erkennbar seien sie durch grammatische Eigenheiten, wie es bei ‚Bank‘ der Fall sei durch unterschiedliche Pluralformen (‚Banken‘ und ‚Bänke‘).

Als weitere Beispiele für Homonymie führen Drewer & Schmitz (2017:19) unter anderem „Bauer“ (im Sinne von „Vogelkäfig“ und „Landwirt“) sowie „Gericht“ (im Sinne von „Rechtsprechungsinstitution“ und „Mahlzeit“) an. Bei Homonymie werde zudem zwischen Lautform („Homofonie“) und Schriftform („Homografie“) unterschieden, wobei nur letztere für die praktische Terminologearbeit relevant sei, da dort die geschriebene Benennung im Vordergrund stünde. Sowohl Homonyme als auch Polyseme könnten die fachsprachliche Kommunikation erschweren, weshalb mehrdeutige Benennungen innerhalb des Wortschatzes eines Fachgebiets zu vermeiden seien.

³⁵ Wüster (1991:88ff.) setzt „einsinnig“ mit „absolut eindeutig“ gleich. An anderer Stelle erklärt er zur Einsinnigkeit, dass sie von ihm eingeführt worden sei, um die Bedeutung von „Eineindeutigkeit“ einzuengen.

³⁶ Nach Bußmann (2008:34) fielen Polysemie und Homonymie unter „lexikalische Ambiguität“.

Nach DIN 2330 (2013) entstünde Polysemie zumeist durch „Terminologisierung“ und „Umterminologisierung“. Drewer & Schmitz (2017:19f.) merken dazu an, dass sich Ambiguitäten in Folge von Terminologisierung in der Regel auf Begriffe aus verschiedenen Sachgebieten beziehe, sodass die „Verwechslungsgefahr“ der Benennungen „nicht allzu so hoch“ sei. Letztlich sei die Unterscheidung zwischen Homonymie und Polysemie vernachlässigbar.

Während Wüster (1991:91f.) das Prinzip der Eineindeutigkeit zugunsten der Eindeutigkeit aufweicht, sollte es bei „Einnamigkeit“ gelten. Einnamigkeit sei der „Zustand“, in dem es für „einen Begriff nur eine einzige Benennung“ gebe. Synonyme, im Sinne von „gleichbedeutenden Benennungen“, seien zu vermeiden, auch wenn die Anwendungsgebiete verschieden seien. Als Beispiele werden „*Pleuelstange*“ bei Kraftwagen, und „*Treibstange*“ bei Lokomotiven genannt. Synonyme könnten nach „Sachbedeutung“ und „Mitbedeutung“ unterschieden werden. Als Beispiel zur Sachbedeutung werden die „Vollsynonyme“ „*Löwe*“ bzw. „*Leu*“ genannt, die sich nur „stilistisch“ voneinander unterschieden. Weiter gebe es bei der Sachbedeutung „Teilsynonyme“, zu denen „Leitersynonyme (Überordnung der einen Bedeutung über die andere)“ oder „Überschneidungssynonyme“ zählten. Beispiele seien „*Bauer*“ und „*Käfig*“, da Bauer zugleich ein Unterbegriff von Käfig sei.

Synonyme nach Mitbedeutung seien Wüster (1991:92f.) zufolge „nuancierte Synonyme“, die sich in der „Sinnform“ und „Gefühlswert“ unterschieden. Dazu zählten aber auch Synonyme, die durch „ontologisch äquivalente“ Merkmale entstünden, wie „*konvexe Linse*“ bzw. „*Sammellinse*“. Auch die „Stilhöhe“ fiel darunter, wie die „technische Hochsprache“ in der Normung, und im Vergleich dazu die „Werkstattsprache“.

Nach DIN 2330 (2013:25) liegt Synonymie vor, wenn „innerhalb einer Sprache verschiedene Benennungen denselben Begriff repräsentieren“. Diese Benennungen könnten sich in ihrer Verwendbarkeit unterscheiden, beispielsweise hinsichtlich der „Sprachebene, Region, Unternehmenskontext, Normungsstatus“.

Drozd & Seibicke (1973:121ff.) erwähnen im Zusammenhang mit Synonymie die „Problematik der Formunterschiedlichkeit“. Gleicher Inhalt und Gegenstand könnten gewollt unterschiedlich benannt werden, wenn man sie innerhalb eines Faches aus unterschiedlichen Blickwinkeln „wissenschaftlicher, technischer oder sonstiger Art“ heraus betrachtete. Das sei der Fall bei „neu entstehenden Wissenszweigen“, wenn dieselbe „Entität“ unterschiedlich bewertet würde.

Die Wahl der Sprachmittel in Fachsprachen würde oft durch „mehrere außersprachliche Faktoren mitbestimmt“, sodass mehrere Benennungen entstünden, die sich „im Stromkreis zwischen Nomenklatur, der Fachsprache, der Werkstättensprache und der Wirtschaftssprache bzw. der Werbesprache bewegen“ (Drozd & Seibicke 1973:120).

Die Formunterschiedlichkeit ergebe sich nach Drozd & Seibicke (1973:122f.) aus den verschiedenen Wortbildungsstrukturen. Diese Unterschiede in der Form seien unter anderem auf „verschiedenste Abkürzungsverfahren“ zurückzuführen, die zu „verkürzten terminologischen Einheiten“ führten, die dann neben den nicht verkürzten Vollformen als Synonyme bestünden, z. B. „*Personenkraftwagen*“ und „*PKW*“. Auch Formunterschiede durch Univerbierungen seien Ursache für Synonymie, wenn Grundwörter wie „*-maschine*“ in „*Erntemaschine*“ zu „*Ernter*“, oder im Fall von „*-anlage*“, wie in „*Rechenanlage*“, zu „*Rechner*“ würden.

Auffallend bei vielen Synonymen sei zudem, dass sie „plötzlich“ entstünden, als „transformierte oder paraphrasierte Formen des Terminus oder dessen Kurzdefinition“ und dann wieder verloren gingen. Manche seien „Gelegenheitsbildungen, Arbeitstermini“, die jedoch zu berücksichtigen seien, da sie „potentielle formalsprachliche oder semantische Bildungsweisen“ repräsentierten (Drozd & Seibicke 1973:168).

Zusammenfassend stellen Drozd & Seibicke (1973:169) fest, dass die „Ermittlung terminologischer Synonyme [...] keine triviale Exzerption, Erfassung und Festlegung“ sei, da durch die verschiedenen Merkmalarten, die ihnen zugewiesen werden könnten, unterschiedliche „Motivationsarten“ realisiert würden.

Unter sprachlicher Zuordnung in Bezug auf die Einheitlichkeit versteht Wüster (1991:93), dass für alle „Angehörigen einer Sprachgemeinschaft dieselben Zuordnungen gelten“. Beispielsweise sollten alle Personen desselben „Bildungsgrades“ „dieselben Synonyme und Homonyme verwenden oder wenigstens kennen“. Sie hießen dann „Systemsynonyme“ und „Systemhomonyme“. Den „Grenzfall einer Sprachgemeinschaft“ stelle ein „einzelner Autor“ mit einer „*individuellen Sprache*“ dar.

Wüster (1991:93) erklärt zur Einheitlichkeit:

„Die Einheitlichkeit der Sprache kann auf einen einzigen Zeitpunkt bezogen sein oder auch auf die aufeinanderfolgenden Sprachzustände. Je nachdem soll von *Spracheinheit* und von *Sprachbeständigkeit* gesprochen werden. In der Terminologie muß eine möglichst große Einheitlichkeit des Sprachgebrauches angestrebt werden.“

„Sprachvereinheitlichung“ setze Wüster (1991:94) zufolge vorbereitende Schritte voraus, das hieße unter anderem, für welche Sprache und welches Fachgebiet eine bestimmte Benennung

und Definition gelten solle, oder auch, welcher Autor sie wann verwenden solle, und wer diese Benennungen und Bedeutungen empfehle.

Die Vereinheitlichung des Sprachgebrauchs solle laut Wüster (1991:98) im Ergebnis einen „möglichst hohen Grad von *Sprachgüte*, genauer: von *Systemgüte* aufweisen“. Dafür seien zuerst „*Forschung*“ und dann „*Vereinbarung*“ nötig, die erste sei als „sprachtechnische Aufgabe“ zu betrachten und die zweite als „soziologische“.

Zusammenfassend stellt Wüster (1991:V) fest:

„Die Vereinheitlichung einer Sprache im Bereiche der Schreibung, der Aussprache und der Morphologie und die Bereicherung des Wortmaterials, dessen Inventarisierung und Bewußtmachung durch Beispiele und Definitionen stellen *eine* - die traditionelle - Modalität bewußter Sprachgestaltung dar; ihr Ergebnis ist eine voll ausgebaute, für die unterschiedlichsten Belange von Versprachlichung geeignete Einheits- oder Gemeinsprache.“

7.5 Die Benennung in Beziehung zum Begriff und Gegenstand

Die Betrachtung der Benennung im semiotischen Bezug zum Begriff und Gegenstand ist insofern von Bedeutung, als sich daraus, im Zusammenhang mit der Definition der Repräsentationsform der Teilenummer, die Frage nach dem Verhältnis von Teilenummern, geschriebenen Benennungen und Allgemein- und Individualbegriffen stellt. Sie soll in diesem Kapitel auf der Grundlage der Theorie zum semiotischen Dreieck in der Terminologiewissenschaft in Ansätzen beantwortet werden.

7.5.1 Die Benennung im semiotischen Kontext

Definitiv steht die Benennung in der Terminologiewissenschaft in einer Beziehung zum Begriff und Gegenstand in der Form eines Dreiecks, das als „semiotisches Dreieck“ bezeichnet wird, und dort vor allem mit dem Dreieck von Ogden & Richards (1974) in Verbindung gebracht wird (vgl. Arntz et al. 2014). Nach DIN 2330 (2013:6) steht an der Spitze des Dreiecks „Begriff“, links unten „Benennung“ und rechts unten „Gegenstand“. Lediglich die Grundlinie ist nicht wie die beiden Seiten des Dreiecks durchgezogen, sondern gestrichelt dargestellt. Die grafische Darstellung ist somit mit dem Modell von Ogden & Richards (1974:18) identisch, wengleich die Eckbezeichnungen voneinander abweichen.

Während Ogden & Richards (1974:18) allgemein von einem „Dreieck“ sprechen, wird es nach Bußmann (2008:620) auch „semantisches“ oder „triadisches“ Dreieck genannt. Die terminologiewissenschaftliche Interpretation dieser im Dreieck abgebildeten Beziehung zwi-

schen Benennung, Begriff und Gegenstand kommt in folgender Formulierung des DIN 2330 (2013:6) zum Ausdruck:

„Eine fachliche Benennung sollte so präzise sein, dass ihr Bezug auf einen Gegenstand zweifelsfrei und eindeutig ist. Erreicht wird solche Präzision durch die Definition des Begriffs, unter den der Gegenstand fällt und dem die Benennung im Idealfall eineindeutig zugeordnet ist.“

Nach Ogden & Richards (1974:18f.) steht an der Spitze des Dreiecks „Gedanke oder Bezug“, links unten am Dreieck „Symbol“ und rechts unten „Referent (Bezugsobjekt)“. Auffallend und abweichend von der Interpretation nach DIN 2330 (2013) ist die konkrete Bezugnahme auf mündliche, zwischenmenschliche Kommunikationssituationen und die Rolle der Psychologie in diesen. Zu den „kausalen Beziehungen“ zwischen einem Gedanken und einem Symbol wird ausgeführt:

„Wenn wir sprechen, wird die Symbolik, deren wir uns bedienen, teilweise durch den von uns vorgenommenen Bezug bewirkt, teilweise durch gesellschaftliche und psychologische Faktoren [...]. Wenn wir hören, was gesagt wird, bewirken die Symbole sowohl, daß wir einen Akt des Bezugnehmens (reference) vornehmen, als auch, daß wir eine Einstellung annehmen, die [...] der Einstellung des Sprechers mehr oder weniger ähnlich ist“. (Ogden & Richards 1974:18f.)

Ogden & Richards (1974:19) zufolge bestünde zwischen Gedanken und Referenten eine „mehr oder weniger direkte“ oder „indirekte“ Beziehung, in die eine „lange Kette von Zeichensituationen zwischen dem Akt und seinem Referenten eingeschaltet“ sein könne. Zwischen Symbol und Referenten schließlich gebe es „keine andere relevante Beziehung als die indirekte“ über die beiden Seiten des Dreiecks, die bedeute, dass das Symbol von jemanden „benutzt“ würde, einen Referenten zu vertreten.

Die Interpretation des Dreiecks berücksichtigt im Unterschied zum Modell der Terminologiewissenschaft offenbar neben der Bedeutungsebene, die hier psychologisch durch den „Gedanken“ (im Gegensatz zum Begriff) vermittelt wird, und Einfluss auf die Art der Symbole und verwendeten Syntax (beim Sprecher) ausüben, auch die pragmatische Komponente, durch die explizite Berücksichtigung des Sprechers. Somit spricht es alle drei semiotischen „Dimensionen“³⁷ nach Morris³⁸ an.

³⁷ Heinrichs (2008b:45)

Zum „Gedanken“ erklärt Morris (1971:44) unter Bezugnahme auf Aristoteles' Werk „De Interpretatione“: „[...] throughout much of its history the theory of signs was linked with a particular theory of thought and mind, so much so that logic, which has always been affected by current theories of signs, was often conceived as dealing with concepts [...]“.

Bezogen auf die Theorie von Ogden und Richards stellt Morris (1971:344) fest: “C. K. Ogden and I. A. Richards developed in *The Meaning of Meaning* what they called the context theory of meaning. Richards has formulated this doctrine as follows: “A sign... works by being a member of a certain kind of interpretative context in the mind [...]”

Morris (1971:43f.) führt zur Bedeutung der Interpretation aus: „Reference to interpreter and interpretation is common in the classical definition of signs“. [...] The interpreter of the sign is the mind; the interpretant is a thought or concept [...]“.

Zum Verständnis der Beziehung zwischen Zeichen, Begriff und Gegenstand erklärt Morris (1971:45):

“The relation of a sign vehicle to its designatum is the actual taking-account in the conduct of the interpreter of a class of things in virtue of the response to the sign vehicle, and what are so taken account of are designata. The semantical rule has as its correlate in the pragmatical dimension the habit of the interpreter to use the sign vehicle under certain circumstances and, conversely, to expect such and such to be the case when the sign is used.”

Im semiotischen Dreieck nach DIN 2330 (2013:7) wird anstelle von „Gedanke“ zwar „Begriff“ verwendet, jedoch wird der „Begriff“ als „Denkeinheit“ definiert. Auch Wüster (1991:8) selbst erklärt „Begriff“ mit „Denkelement“³⁹.

Die syntaktischen und pragmatischen Dimensionen nach Morris sind per Definition nicht im semiotischen Dreieck nach DIN 2330 (2013) abgedeckt, wenngleich die Benennung als Zeichen bereits einen bedeutenden Bestandteil der Syntax darstellt. Syntaktische und pragmatische Fragen werden aus terminologiewissenschaftlicher Sicht im Rahmen von Fachtextanalysen untersucht, die der Fachsprachenforschung zugeordnet werden.

³⁸ Nach Bußmann (2008:619) sind folgende Untersuchungsaspekte nach Charles W. Morris zu unterscheiden: syntaktischer Aspekt, als „Relation zwischen verschiedenen Zeichen und Syntax“, semantischer Aspekt, als „Relation zwischen Zeichen und Bedeutung“, pragmatischer Aspekt, als „Relation zwischen Zeichen und Zeichenbenutzer“. Bußmann führt in Bezug auf Morris auch den „sigmatischen Aspekt“ auf, als „Relation zwischen Zeichen und Realität“ (Bußmann 2008:619). Die Sigmantik wurde von Georg Klaus begründet (vgl. Bußmann 2008:624).

³⁹ s. auch Kapitel 7.3

Die Fachsprachenforschung ist durch die gemeinsame Beschäftigung mit dem Fachwortschatz eng mit der Terminologiewissenschaft verbunden (vgl. RaDT 2017). Arntz et al. (2014:5) betonen die enge Beziehung zur Angewandten Sprachwissenschaft, und dort insbesondere zur Fachsprachenforschung. Für sie liegt die Verbindung zur Fachsprachenforschung in der „Einbettung terminologischer Einheiten in größere kommunikative Zusammenhänge“. Zur Rolle der Semiotik innerhalb der Fachkommunikation verweisen Arntz et al. (2014:21) auf „fachkommunikative Mittel“, unter welche die Fachsprachen und semiotische Systeme wie nichtsprachliche Kommunikationsmittel fielen, und „fachkommunikatives Handeln“, das von „situativen, kulturellen, sozialen und anderen Faktoren“ bestimmt sei. Mittel und Handeln im „Fachkommunikat“ machten die Fachkommunikation aus.

Wüster (1991:84) beschreibt die Zusammenhänge zwischen Benennung, Begriff und Gegenstand in der Terminologielehre ebenfalls in der Form eines dreieckigen Modells, unter der Bezeichnung „dreiteiliges Wortmodell“, ist aber eher einem „vierteiligen Wortmodell“⁴⁰ zugeneigt.

Wüsters (1991:84) dreieckigem Wortmodell zufolge, das mit dem Aufbau des gegenwärtigen semiotischen Dreiecks, hinsichtlich der Bezeichnung der Ecken verglichen werden kann (vgl. Abb. 7-7), befinden sich an dessen Spitze „die Begriffe, die Wortinhalte, die Bedeutungen der Benennungen“. Rechts unten befindet sich die „außersprachliche Wirklichkeit“ und links unten stehe der „Lautkörper, die gesprochene Benennung“ sowie, da insbesondere für die „Terminologie“ relevant, die „geschriebene Benennung, das Schriftbild“.

Die gesprochene und geschriebene Benennung könne laut Wüster (1991:84) als „Oberbegriff *Zeichen*“ zusammengefasst werden, aber auch „konventionelle Zeichen aller Art“ fielen darunter. Zur fehlenden Grundlinie des Dreiecks merkt Wüster (1991:84) an, dass es eine „unmittelbare Zuordnung“ nur zwischen Zeichen und Begriff gebe.

Wüster (1991:59) führt weiter aus, dass ein „Sprachsystem“ dadurch entstehe, dass die Zuordnung zwischen Benennungen und ihren Bedeutungen eine „bleibende“, „relativ unveränderliche“ sei, da eine Verständigung ansonsten nicht möglich sei: „Die Grundlage eines jeden Sprachsystems ist die bleibende Zuordnung zwischen sprachlichen Zeichen einerseits

⁴⁰ Wüster (1991:85) nimmt in dem Modell, das 1959 von ihm vorgeschlagen wurde, eine Unterteilung der gesprochenen Benennungen in „Sprechlaut“ und „Sprachlaut“ vor sowie eine Unterteilung in „Graphem“ und „Allograph“ bei geschriebenen Benennungen. Sprachlaute (Phoneme) und Grapheme stellten ihm zufolge Begriffe (nach terminologiewissenschaftlicher Definition) dar, während Sprechlaute und Allographen individuelle „Gegenstände“ vertreten.

und Bezeichneten andererseits. Das Bezeichnete sind überwiegend Begriffe; es können aber auch Individuen sein, wie bei den Eigennamen.“

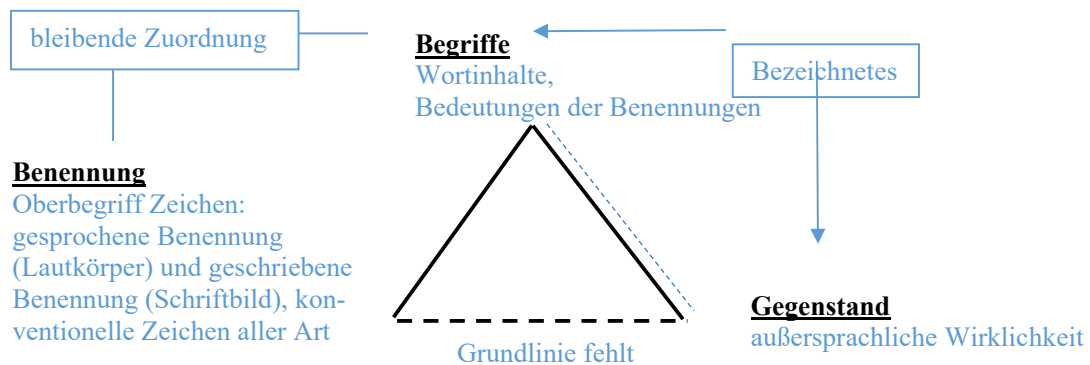


Abbildung 7-7: Dreiteiliges Wortmodell nach Wüster (1991) und DIN 2330 (2013)

Die schwarzen Wörter und Linien entsprechen dem semiotischen Dreieck, die blauen Wüsters Modell.

Wendete man Wüsters Modell auf Zieglers (1984) Interpretation von Aristoteles an, unter der Voraussetzung, dass der Begriff als „Vorstellung“ (Wüster 1970) aufzufassen sei, entspräche die Beziehung zwischen „Ding“, „Vorstellung“ und „Laut“ der „Ebene des Seins, des Bewusstseins und der Sprache“ (Ziegler 1984:16).

Die „Sprachlaute“ haben Ziegler (1984:16f.) zufolge zu den „Vorstellungen eine direkte Beziehung, zu den Dingen aber nur eine indirekte, die eben durch die Bewußtseinsinhalte vermittelt“ sei. Zwischen „Dingen“ und „Vorstellungen“ bestünde „Abbildbeziehung“, weshalb sie für die Menschen „ununterschieden“ seien. Diese Abbildbeziehung bedeute aber nicht schon Wissen. Zwischen Vorstellungen und Sprachlauten gebe es eine „Symbolbeziehung“. Die Sprachzeichen in ihrer „lautlichen Beschaffenheit“ seien „unabhängig“ von den Vorstellungen, die sie repräsentierten, weshalb verschiedene Sprachlaute dieselben Vorstellungen repräsentieren könnten. Ziegler (1984:17) resümiert: „Die für die Sprache charakteristische Signifikativität gründet in der Relation zwischen Zeichen und Vorstellung, nicht zwischen Zeichen und Ding“.

Es lassen sich an dieser Stelle Parallelen zur Wüsterschen Terminologielehre erkennen, insbesondere die Interpretation der Beziehung zwischen Zeichen bzw. Laut und Begriff bzw. Vorstellung: nach Wüster (1970:84) „unmittelbar“, nach Ziegler (1984:16) „direkt“.

Budin (1996:16) merkt dazu an, dass „relevante begriffstheoretische Aspekte“ stets die „Aristotelische Begriffslogik“ betonten, die bis heute in verschiedenen Wissenschaften wie

der mathematischen Logik, formalen Linguistik, Sprachphilosophie, Informatik, Wissenschaftstheorie und Psychologie zur Anwendung komme.

7.5.2 Besonderheit der geschriebenen Benennung

Die an dieser Stelle für diese Arbeit relevante Fragestellung ist, inwieweit die fachsprachliche Benennung in ihrer Einbettung in der schriftlichen Fachkommunikation in den oben beschriebenen Modellen tatsächlich zur Geltung kommt. Insbesondere die Beziehung zwischen Benennung und Gegenstand, die theoretisch durch die Grundlinie des Dreiecks abgebildet wird, ist in technischen Dokumentationen und Informationssystemen zum Teil eine andere als in der mündlichen Kommunikation.

Ogden & Richards (1974) erwähnen einen „Sonderfall“, in dem das Symbol dem Referenten „gleich“:

„Ein Sonderfall tritt dann ein, wenn das verwendete Symbol mehr oder weniger dem Referenten gleich, für den es benützt wird, wie beispielsweise dann, wenn es ein lautnachahmendes Wort ist, oder ein Bild, eine Geste, eine Zeichnung. In diesem Fall wird das Dreieck vervollständigt; seine Grundlinie ist gezogen [...]“ (Ogden & Richards 1974:19).

Sie führen als Beispiel für eine Sprache, die diesem Zustand dauerhaft entspreche, „Gestensprachen“ an. Der Normalfall sei jedoch, dass dem Dreieck die Basis für eine direkte Beziehung zwischen Symbol und Referent fehle, woraus die „meisten Probleme der Sprache“ entstünden. Auch die Terminologiewissenschaft (z. B. DIN 2330 2013; Arntz et al. 2014) geht von einer indirekten Beziehung zwischen Benennung und Gegenstand aus, was in der gestrichelten Grundlinie des Dreiecks nach DIN 2330 (2013) ausgedrückt wird.

Da Terminologiearbeit in der Regel von fachsprachlichen Dokumentationen, unter anderem in Form von technischen Anleitungen, wie in dieser Arbeit von Betriebs- und Reparaturanleitungen ausgeht, steht die Benennung oftmals in direkter Verbindung mit der Zeichnung eines Bauteils, wie in Abb. 7-8 am Beispiel der mit Positionsnummern verbundenen Benennungen „1 - Vordersitz“, „2 - Haken oben“ und „3 - Lehnenabdeckung“ ersichtlich ist. Es geht in diesen Fällen ausschließlich um die geschriebene Benennung und nicht um die Benennung in mündlichen (Fach-)Kommunikationssituationen.

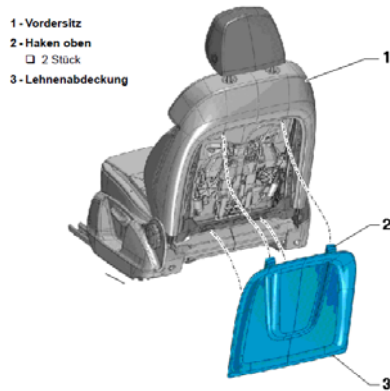


Abbildung 7-8: Technische Zeichnung eines Fahrzeugsitzes (VW 2014b)

Arntz et al. (2014:128) weisen darauf hin, dass Zeichnungen, neben Photographien und Gemälden, Gegenstände „repräsentieren“⁴¹. Es gebe zur „Wiedergabe eines Gegenstands“ oft nur eine Zeichnung, wie beispielsweise bei „archäologischen Rekonstruktionen“.

An anderer Stelle wird die Zeichnung auch als „materialisierbarer Gegenstand“ eingeordnet. Dabei handele es sich um einen „immateriellen Gegenstand, der erst durch einen kreativen Akt eine physische Form erhalten und damit in einen materiellen Gegenstand umgesetzt werden kann“ (Arntz et al. 2014:47).

Felber & Budin (1989:2) nehmen Bezug auf den Ausdruck „Individualbegriff“ und definieren ihn als „Denkeinheit, die einem konkreten Gegenstand zugeordnet ist und diesen im Denken vertritt“. Er bestehe aus einer „Menge von Merkmalen, die den Eigenschaften eines konkreten Gegenstandes zugeordnet sind“.

Auf ihn könne laut Felber & Budin (1989:32⁴²) aufmerksam gemacht werden durch Verweis auf einen betreffenden Gegenstand oder „Ersatzgegenstand“, welcher auf Grundlage der „Vereinbarung oder Gewohnheit“ den Originalgegenstand vertrete. Der Ersatzgegenstand gelte als ‚Zeichen‘ für den Originalgegenstand. Im Gegensatz dazu könnten „Allgemeinbegriffe“ nur durch Zeichen identifiziert werden, da man auf sie nicht hinweisen könne. Zeige man auf einen „individuellen Vertreter“ eines Allgemeinbegriffs, würde dadurch der Individualbegriff des Vertreters vermittelt.

An anderer Stelle wird der Individualbegriff als „Begriff von einem Individuum“ beschrieben (Felber & Budin 1989:24).

⁴¹ zu Repräsentationsformen s. Kapitel 7.8

⁴² Zitat von Eugen Wüster 1959/60 in Felber Budin (1989:32)

DIN 2330 (2013:7) unterscheidet ebenfalls zwischen Allgemein- und Individualbegriffen. Zum Individualbegriff heißt es dort:

„Im Gegensatz zum Allgemeinbegriff, der eine Klasse von Gegenständen repräsentiert, steht der Individualbegriff immer nur für genau *einen* Gegenstand. Zur Bezeichnung von Individualbegriffen werden Namen verwendet. BEISPIELE Kölner Dom, Völkerschlacht bei Leipzig, Karl der Große“. (DIN 2330 2013:7)

Arntz et al. (2014:51f.) erklären in Bezug zum Individualbegriff, dass Gegenstände Eigenschaften hätten, zu denen eine „Zeit-Raum-Angabe“ gehöre, da Gegenstände in einem zeitlichen und räumlichen Verhältnis zu ihrer Umwelt stünden. Die sprachliche Repräsentation eines Individualbegriffs sei in der Regel ein „Name“, den auch Gegenstände hätten. Die Eigenschaften eines Gegenstandes bekämen Merkmale des Individualbegriffs, die sprachliche Repräsentation ändere sich nicht und die Zeit-Raum-Angabe bliebe erhalten. Im Unterschied zum Allgemeinbegriff, der mehrere Gegenstände vertrete, fiel die Zeit-Raum-Angabe durch die gemeinsamen Eigenschaften der Gegenstände als „nicht gemeinsam“ weg. Für durch „Konstruktion“ entstandene Allgemeinbegriffe sei es „unerheblich und nicht nachvollziehbar, wie viele Gegenstände sie vertreten“.

Wüster (1991:7) führt aus, dass die Benennung eines Begriffs auf einen „bestimmten individuellen Gegenstand“ hinweisen könne, der den Gegenstand in seiner „raum-zeitlichen Besonderheit“ bestimme. Dies wäre so, wenn im „Einzelfall des Sprechens“ die Benennung ergänzt würde durch einen „hinweisenden Ausdruck“. Er weist darauf hin, dass der hinweisende Ausdruck oft durch den „Satzzusammenhang oder die Situation“ ersetzt würde. Der bestimmte Artikel würde dann genügen, insbesondere bei dessen Betonung.

Heinrichs (2008a:14-18) spricht in diesem Zusammenhang von „situations- und objektbezogener Sigmatik“. Während die Semantik für eine „verallgemeinerte, situationsenthobene“ Bedeutung stehe, setze sich die Sigmatik dadurch ab, dass sie sich mit der „primären Bedeutungskonstitution von Sprachzeichen“ befasse.

Der sigmatische Bezug ergebe sich nur aus der Handlungssituation. Aufgabe der Sigmatik sei es, vor allem Fragen der „primären Zeichenkonstitution und der Handlungseinbettung der Sprachzeichen zu behandeln“ (Heinrichs 2008b:54).

„Der Bezug der Subjekte (Sprecher/Hörer) auf konkrete Objektivität [...] mittels Zeichengestalt [...] wird die sigmatische Dimension oder die Bezeichnungsfunktion der Sprache genannt. Sie kann auch kurz die Dimension des Objektbezugs der Sprache genannt werden.“ (Heinrichs 2008b:51)

Das „situationsgebundene Zeigen (*Deixis*)⁴³“ und die „erste Einführung von Wortbedeutungen durch vielfältige Handlungseinbettung“ sei Heinrichs (2008b:51) zufolge für den sigmatischen Bezug grundlegend. So sei ein „Bildwörterbuch“ ein „sigmatisch zeigendes Wörterbuch“, bei dem die Bilder durch „leicht erkennbare Ähnlichkeit“ Gegenstände verträten.

Die „semantische Dimension“ beinhalte dagegen die „subjektive Aneignung von Vorstellungen in begrifflichen Gehalten mit genormten Bezeichnungen“. Das Subjekt gehe hier mit ursprünglich konkreten, oder davon „abgeleiteten, frei erfundenen Objekt-Bedeutungen“ („allgemeinen Sinngehalten“) um, wodurch es mit „Sprachbedeutungen“ umgehen könne, wenn „außersprachliche Korrelate“ fehlten. Dies komme durch eine „Bedeutungsübertragung vom einzelnen Objekt und seiner Vorstellung zu allgemeineren Begriffen der Sprecher“ zustande. Typisch für die sigmatische Dimension sei der „Zeigevorgang“, während typisch für die semantische Dimension die „Erklärung eines Wortes durch andere Worte, vollendet durch Nachschlagen im Wörterbuch (ohne Bilder)“ sei (Heinrichs 2008b:52).

Morris (1971:31f.)⁴⁴ differenziert auf syntaktischer Ebene, hinsichtlich der linguistischen Struktur, zwischen den drei Zeichentypen „indexical signs, characterizing signs, and universal signs“. Zeichen unterschieden sich darin, in welchem Grad sie eine Erwartung definitiv erfüllen könnten. Ein Indexzeichen sei zum Beispiel das Zeigen auf einen einzelnen Gegenstand. Ein charakterisierendes Zeichen, das auf eine Menge von Gegenständen hinweise, sei mit anderen Zeichen kombinierbar, die seine Anwendung ausdehnten oder begrenzten. Universelle Zeichen könnten alles Mögliche bezeichnen und stünden somit mit jedem Zeichen in einer Beziehung. Die Kombination dieser Zeichenarten, insbesondere die Verbindung zwischen Indexzeichen und charakterisierendem Zeichen führe zu einem eindeutigen („definite“) Bezug des Indexzeichens und einer Bestimmtheit in der Erwartung, die mit dem charakterisierenden Zeichen verbunden sei (Beispiel „that horse runs“).

„In so far as a single sign (such as a particular act of pointing) can denote only a single object, it has the status of an index; if it can denote a plurality of things (such as the term ‚man‘), then it is combinable in various ways with signs which explicate or restrict the range of its application; if it can denote everything (such as the term ‚something‘), then it has relations with every sign, and so has universal implication, that is to say, it is implicated by every sign within the language. [...] Signs may thus differ in the degree to which they determine definite expectations.“ (Morris 1971:31)

⁴³ Die *Deixis* wird auch im Zusammenhang mit der Referenzsemantik erwähnt (vgl. Bußmann 2008:574).

⁴⁴ Die folgenden Ausführungen von Morris (1971) werden paraphrasierend wiedergegeben. (K.M.)

Der „Zeigevorgang“ der geschriebenen Benennung in technischen Anleitungen wie in dieser Arbeit erfolgt durch die Abbildung von Pfeilen in Explosionszeichnungen, die auf ein konkretes Bauteil zeigen, sowie durch die Angabe von Nummern an Bauteilen, auf die im Text zum Beispiel in Handlungsanweisungen Bezug genommen wird (vgl. Abb. 7-9). Der Zeit-Raum-Aspekt wird zuerst grob vom Redakteur vorgegeben, durch die Eingrenzung der Dokumentation auf ein spezifisches Produkt mit Zeitangaben wie dem Produktionsjahr, und schließlich in Gänze erfüllt durch den Leser der Dokumentation in einer bestimmten Situation, z. B. während der Reparatur (mithilfe einer Reparaturanleitung) oder bei Hilfestellungen zur Bedienung des Produkts (Bedienungsanleitung).

In einem fachsprachlichen Informationssystem wie dem Elektronischen Teilekatalog ETKA, der zur Bestellung von Fahrzeug-Ersatzteilen eingesehen wird, gibt es sowohl eine direkte Zuordnung der Benennung zu einer Teilenummer als auch zu einer Bauteilzeichnung (Abb. 7-10). Da sich eine Teilenummer immer auf ein reales Teil bezieht, auf dem sie auch wiederzufinden ist, kann sie als Repräsentation eines Gegenstands (vgl. Arntz et al. 2014) angesehen werden.⁴⁵ Der situative Zeit-Raum-Aspekt wird aber am Ende auch wieder durch den Benutzer des Systems erfüllt.

Legte man die Ausführungen von Arntz et al. (2014) zugrunde und ließe den Kontextbezug explizit für geschriebene Benennungen gelten, wie von Wüster (1991) beschrieben wurde, repräsentierte die Benennung „Tankklappe“ sowohl in Verbindung mit der Bauteilzeichnung (Abb. 7-9) als auch in Verbindung mit der Teilenummer⁴⁶ (Abb. 7-10) einen Individualbegriff, der sich auf einen individuellen realen Gegenstand bezöge.

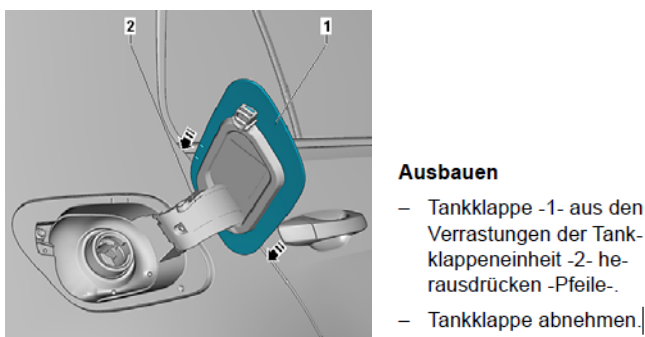


Abbildung 7-9: „Tankklappe“
Nummern und Pfeile verweisen („zeigen“) auf das Bauteil „Tankklappe“ (VW 2015a)

⁴⁵ Repräsentationsform der Teilenummer s. Kapitel 7.8

⁴⁶ Beschreibung des Teilenummernsystems s. Kapitel 7.6



Abbildung 7-10: Nr. 11 „Tankklappe“ mit Teilenummer und Zeichnung
(LexCom 2021:809-070, 5G0 809 909)

Abb. 7-11 bildet hypothetisch die geschriebene Benennung in technischen Informationen im Verhältnis zum Allgemein- und Individualbegriff ab. Aus der Perspektive des Redakteurs wird in der Regel ein Gegenstand beschrieben, der sich auf einen Allgemeinbegriff bezieht. In Verbindung mit einer technischen Zeichnung, Pfeilen, Handlungsanweisungen und insbesondere mit einer Teilenummer würde die Benennung nicht mehr einen Allgemeinbegriff, sondern einen Individualbegriff repräsentieren.

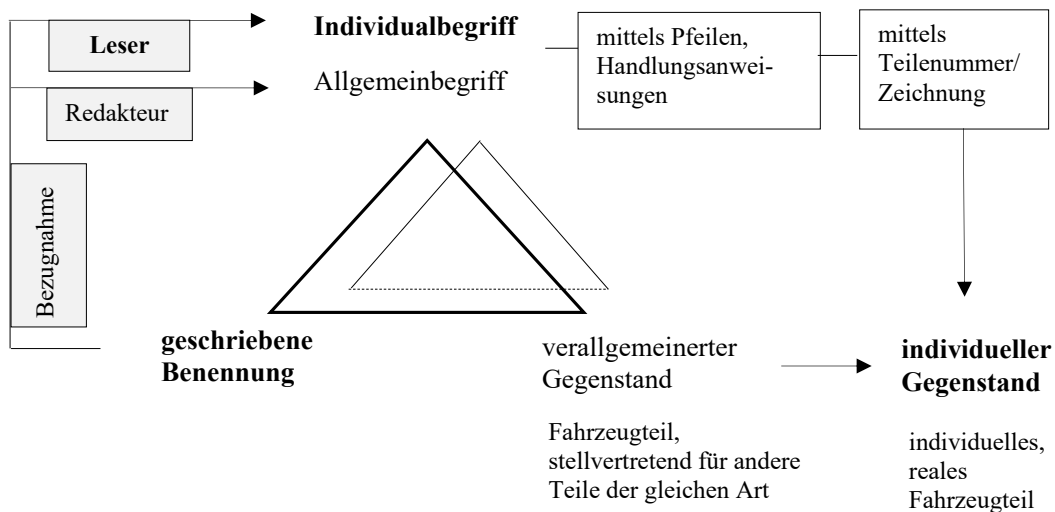


Abbildung 7-11: Zusammenhang Benennung, Redakteur, Leser mit Bezugnahme auf Begriff und Gegenstand, angelehnt an DIN 2330 (2013)

Inwieweit das geltende semiotische Dreieck für die schriftliche Fachkommunikation mit ihren geschriebenen Benennungen, eingebettet in Zeichnungen und Handlungsanweisungen und gegebenenfalls umgeben von Teilenummern, uneingeschränkt anwendbar ist, kann in dieser Arbeit nicht weiter vertieft werden.

7.6 Definition und Aufbau von Teilenummern

Die Teilenummer ist nach der Konzernnorm VW (2019a:2f.) ein „Verbundschlüssel mit identifizierendem und klassifizierendem Inhalt“, deren Aufbau 9- bis 11-stellig sein kann. Sie werde „zu Beginn einer Neukonstruktion“ festgelegt und beziehe sich auf die „Erstverwendung“ des Teils. Damit sei sie „klassifizierend“. Spätere Verwendungen des Teils an anderen Stellen brächten keine Änderung der „Teilnummer und/oder der Benennung“ mit sich. Die Teilnummer sei in diesen Fällen „identifizierend“. Der allgemeine Aufbau und das Format der Teilenummern werde durch das „Teilenummernsystem“ vorgegeben und gelte für alle Bereiche des Volkswagen Konzerns (VW 2019a:2f.).

Die Teilenummer setzt sich nach VW (2019a:3) aus Vornummer, Mittelgruppe und Endnummer und gegebenenfalls einem Index zusammen. In Systemen außerhalb der Technischen Entwicklung könne die Teilenummer noch weitere Informationen erhalten, wie zum Beispiel ein Farbkennzeichen.

Tabelle 7-1: Beispielhafter Aufbau einer 11-stelligen Teilenummer

4H0	907	063	DK
Vornummer	Mittelgruppe	Endnummer	Index
9-stellig			
11-stellig			

7.6.1 Vornummer

Bei der Vornummer handelt es sich um die ersten drei Stellen einer Teilenummer. Sie können sowohl rein numerisch als auch eine Kombination aus Zahlen und Buchstaben sein. Vornummern werden unter anderem vergeben für neue Fahrzeugprojekte und Karosserieformen (VW 2019a:4f.).

7.6.2 Mittelgruppe

Die Mittelgruppe bezeichnet die vierte bis sechste Stelle einer Teilenummer. Sie ist rein numerisch. Die vierte Stelle steht für die Hauptgruppe und die zwei darauffolgenden Stellen bilden die Untergruppe. Die Mittelgruppe ist „klassifizierend“. Sie beschreibt „den Einsatz, die Verwendung und die Qualität“ (VW 2019a:9).

Die Mittelgruppe wird nach VW (2021a) als „mittlerer Teil einer Teilenummer bei Volkswagen“ beschrieben, durch welche die „Hauptbaugruppe“ (Hauptgruppe) angegeben und näher spezifiziert werde.

Insgesamt gibt es eine Unterteilung in zehn Hauptgruppen mit einer je unterschiedlich großen Anzahl von Untergruppen. Zur Erklärung der Haupt- und Untergruppen stellt VW (2019b) eine Übersicht bereit, in der die Zahlenkombinationen in Verbindung mit Bezeichnungen stehen, z. B. 821-Kotflügel, 823-Frontklappe, 901-Elektroantrieb, 903-Generator.

7.6.3 Endnummer

Die Endnummer bildet die siebte bis neunte Stelle einer Teilenummer und ist ebenfalls rein numerisch. Sie „identifiziert“ das Teil innerhalb einer Mittelgruppe. Funktionsgleiche Teile erhielten innerhalb einer Mittelgruppe die gleiche Endnummer. Im Fall von mehreren Varianten oder Änderungsständen erfolge die Unterscheidung durch den Index (VW 2019a:5).

7.6.4 Index

Der Index bildet die zehnte und elfte Stelle einer 11-stelligen Teilenummer. Er besteht aus Buchstaben, ist „identifizierend“ und dient unter anderem der Kennzeichnung unterschiedlicher Änderungsstände eines Teiles und der Unterscheidung mehrerer Varianten eines Teiles wie z. B. unterschiedliche Werkstoffe (VW 2019a:5).

7.6.5 Festlegungen zur Vergabe von Teilebenennungen

Benennungen von Teilenummern unterliegen systembedingt einer Beschränkung von 18 Zeichen. Zusatzbenennungen als ergänzende Angaben seien möglich, um beispielsweise den nächst höheren Zusammenbau und/oder die Baugruppe zu benennen. Regeln für die Benennungsbildung geben nach VW (2014a:26) Anforderungen an Benennungen vor, die sich unter anderem auf „Eindeutigkeit“, „Übersichtlichkeit“ und „sprachliche Richtigkeit“ beziehen.

7.7 Die Teilenummer als nichtsprachliche Repräsentationsform eines Fahrzeugteils

Arntz et al. (2014:39) führen zum Begriff „Repräsentationsform“ aus:

„Gegenstände und Begriffe bedürfen, um kommunizierbar zu werden, einer Repräsentationsform; sie ist Voraussetzung für jeglichen Wissenstransfer. Repräsentationsformen können grundsätzlich sprachlich und/oder nicht-sprachlich sein. Sie können als „synonyme“ Repräsentationsformen nebeneinander bestehen und abhängig von der jeweiligen Kommunikationssituation eingesetzt werden.“

Galinski & Picht (1997:42) sprechen im Zusammenhang mit „Wissenstransfer“ von „Wissensrepräsentation“:

„In specialized communication – whether written or spoken – concepts constitute the smallest units used to communicate specialized knowledge and information. These units can be represented by verbal terms, nonverbal signs, alphanumeric characters or character strings, and a variety of hybrid forms. Specialized communication always involves knowledge transfer, which in turn requires knowledge representation.“

Bezugnehmend auf die bildliche Form der Darstellung nichtsprachlicher Repräsentationsformen stellen Galinski & Picht⁴⁷ (1997:43f.) fest, dass sie zwar nicht von einer Sprache abhängig seien, sie aber dennoch „soziokulturellen Konventionen“ unterliegen könnten. In der Fachkommunikation gebe es zudem Konventionen, die standardisiert sein könnten, wie es in der Elektrik durch den Einsatz von Schaltplanzeichen, oder bei technischen Zeichnungen der Fall sei. Die Interpretation nichtsprachlicher Formen hänge größtenteils von folgenden Faktoren ab: dem „Wissensstand des Empfängers, und dessen Vertrautheit mit einem bestimmten Fachgebiet, der Intension ihrer Anwendung, und der Zielgruppe“.

Anwendungsbereiche nonverbaler visueller Repräsentationsformen in ‚Terminologieprodukten‘ seien unter anderem „fachsprachliche Wörterbücher und Lexika“, „Normen und andere regulatorische Dokumente“ sowie „Terminologie- und Wissensdatenbanken“ (Galinski & Picht 1997:45).

Alphanumerische Symbole aus Buchstaben, Ziffern oder beiden repräsentierten definierte Begriffe, oder bekämen ihre Bedeutung „direkt oder indirekt“ durch ein „definiertes System“. Beispiele seien das Periodensystem in der Chemie oder Klassifikationen wie die „Universal Decimal Classification (UDC)“ (Galinski & Picht 1997:46).

⁴⁷ Die folgenden Ausführungen von Galinski & Picht (1997) werden paraphrasierend wiedergegeben. (K.M.)

Picht (1999) und Arntz et al. (2014) unterscheiden bei den nichtsprachlichen Repräsentationen zwischen Begriffen und Gegenständen.

Gegenstände werden folgendermaßen definiert: „Gegenstände können wahrnehmbar oder vorstellbar sein und materieller oder nichtmaterieller Art sein. Das heißt, auch Prozesse und Zustände sind Gegenstände. [...] An Gegenständen jeder Art lässt sich jeweils eine Menge von Eigenschaften feststellen.“ (DIN 2330 2013:6).

Picht (1999:3f.) fügt der Definition hinzu, dass Gegenstände im Gegensatz zu Begriffen eine „Zeit-Raumbindung“⁴⁸ hätten und „unabhängig vom betrachteten Individuum“ bestünden. Begriffe seien unter anderem durch Abstraktion entstandene „mentale Konstrukte“, die einen „erkenntnisbedingten Lebenszyklus“ und Merkmale hätten. Sowohl Merkmale als auch Eigenschaften seien „Wissensbausteine“. Nichtsprachlich darstellbare Wissensbausteine von Begriffen und Gegenständen seien durch das Auge wahrnehmbar, wie „Formen, Dimensionen, Relationen, Proportionen, Farben, sichtbare oder sichtbar gemachte Abläufe“. Andere, nicht bildlich dargestellte Arten von Wissensbausteinen müssten durch andere Mittel, vor allem aber durch Sprache repräsentiert werden.

Gegenstände ließen sich Picht (1999:5-10) zufolge etwa durch eine Photographie, eine Zeichnung und ein Gemälde repräsentieren, wobei es sich bei einer „selektiven, zweckgebundenen Reduktion der dargestellten Eigenschaften“ nicht um Abstraktion (wie im Falle einer Begriffsbildung) handle. Ein Abstraktionsprozess setze ein, wenn etwa in einer Zeichnung nur noch die wesentlichen Merkmale dargestellt würden. In diesem Fall handle es sich um den „Übergang“ von einer Gegenstandsrepräsentation in eine „Begriffsrepräsentation“. An der Zeichnung eines Gegenstands könne ohne „verbale Verdeutlichung“ aber nicht immer eindeutig erkennbar sein, ob eine Gegenstands- oder Begriffsrepräsentation vorliege.

Es sei laut Picht (1999:14) möglich, „darstellbare Wissensbausteine als Stellvertreter für nicht-darstellbare Bausteine“ zu verwenden. Die darstellbaren Bausteine würden dadurch zu einem „Kode“, den Betrachter jedoch kennen müssten. Die im Kode durch Konventionen oder Vorschriften festgelegten Bedeutungen könnten sprachunabhängig sein. Linguistisch betrachtet, würde es sich um eine „arbiträre“ Zuordnung von Gegenstand und Benennung im „semantischen Dreieck“ handeln.

⁴⁸ Vgl. Kap. 7.5.2

Galinski & Picht (1997:57f.) stellen fest:

„From a semiotic point of view, objects used for purposes of specialized communication are represented in the broadest sense by signs, but signs themselves also constitute ‚objects‘. [...] a sign-object can consist of verbal signs or nonverbal signs or any sort of object [...]. These objects are designed to function as a representation of a concept.”

Die Teilenummer wird nach VW (2019a:2) als ein Verbundschlüssel⁴⁹ aus Zahlen und Buchstaben definiert, der sowohl klassifizierenden als auch identifizierenden Charakter hat. Der klassifizierende Charakter komme zum einen bei der erstmaligen Verwendung eines Teils zum Tragen, und drücke sich zum anderen in der Mittelgruppe aus, indem mithilfe von Haupt- und Untergruppen „Einsatz, Verwendung und Qualität“ eines Teils ausgedrückt würden. Ein identifizierender Charakter liege vor, wenn ein Teil an anderer Stelle wiederverwendet wird, was mit dem Gleichbleiben von Nummer und Benennung einhergehe. Des Weiteren werde mithilfe der Endnummer ein Teil „identifiziert“ über die Angabe seiner Einbaulage (links/rechts) sowie über den Index, zur Kennzeichnung von Änderungsständen und mehrerer Teilevarianten (VW 2019a:2-9).

Daraus wird ersichtlich, dass die Numerik direkten Bezug auf das Fahrzeugteil nimmt. Sie kann in ihrer verschlüsselten Form aus Zahlen und Buchstaben als ein nichtsprachliches „Begriffszeichen“ (Felber & Budin 1989:119) aufgefasst werden, das einen Gegenstand nichtsprachlich repräsentiert, in welchem Eigenschaften von Fahrzeugteilen kodiert vorliegen.

Die Teilenummer, oder anders gesagt, die Numerik eines Fahrzeugteils, lässt sich ableiten aus den gemeinsamen Eigenschaften von Fahrzeugteilen wie Funktion und Lage, in Verbindung mit Eigenschaften des Fahrzeugs als Ganzes, wie dessen Karosserieform. Insofern ist die Teilenummer vergleichbar mit der technischen Zeichnung eines Gegenstands, die ebenfalls Eigenschaften einen Gegenstand repräsentiert (vgl. Arntz et al. 2014:132), und kann als nichtsprachliche Gegenstandsrepräsentation eingeordnet werden.

7.7.1 Mittelgruppe als nichtsprachliche Begriffsrepräsentation

RaDT (2017:11) spricht von „Begriffsrepräsentationen“, die „sprachlich“ und „nichtsprachlich“ sowie „beschreibend“ und „bezeichnend“ sein können. Zu den beschreibenden Reprä-

⁴⁹ Nach Stiller (2020) sind Verbundschlüssel „Mittel zur Erfassung und Klassifikation von Materialien (Materialnumerierung)“. Man unterscheide „alpha-numerische Schlüssel (Kombination von Buchstaben und Ziffern) und zweiteilig aufgebaute Schlüssel, bestehend aus einem variablen Kennzeichnungsteil und einem Zählteil“. Letzterer identifiziere ein bestimmtes Material.

sentationen werden unter anderem Definitionen und zu den bezeichnenden Repräsentationen „Bezeichnungen“ wie Benennungen, Notationen und Symbole gezählt.

Während die Teilenummer in ihrer Einheit als nichtsprachliche Gegenstandsrepräsentation bezeichnet werden kann, die nicht nur ein Fahrzeugteil klassifiziert, sondern darüber hinaus Auskunft über seine Verwendung unter anderem in Fahrzeugprojekten gibt, lässt nur die 3-stellige mittlere Numerik, die Mittelgruppe, Rückschlüsse auf Eigenschaften des Fahrzeugteils zu. Für die Haupt- und Untergruppen der Mittelgruppen liegen zudem Beschreibungen in Form von Wörtern und Wortgruppen vor, die auf die Art und Funktionen der Fahrzeugteile Bezug nehmen.

Die Mittelgruppen stellen einen Ausschnitt aus einer Teilenummer dar, der Bezug auf die Fahrzeugteileigenschaften nimmt. Sie sind standardisiert (vgl. VW 2019a), nicht beliebig zu erweitern und insofern verallgemeinert, als sie einzelne Fahrzeugteile nach ihren wesentlichen Eigenschaften unter einer Nummer und Bezeichnung zusammenfassen (z. B. Mittelgruppe 901 „Elektroantrieb“). Die als Hauptgruppe bezeichnete erste Zahl der Mittelgruppe gibt Auskunft über den relevanten Fahrzeugbereich des Teils und die 2-stellige Untergruppe ordnet das Teil einem größeren Bauteilkomplex zu. Erst durch die Ergänzung der Endnummer ließen sich spezifische Einzelteile identifizieren, ohne jedoch zu wissen, wo sie zum Einsatz kommen, da diese Information in der Vornummer enthalten ist (vgl. VW 2019a). Diesen Feststellungen zufolge kann die Mittelgruppe als eine nichtsprachliche Begriffsrepräsentation betrachtet werden.

Neumann (2004:67f.) bemerkt zur Teilenummer, dass sich mit dieser ein Fahrzeugteil im Volkswagen Konzern „identifizieren“ lasse. Sie gebe allerdings nur Auskunft über die „Erstverwendung einer Neukonstruktion“. Die Teilenummer bleibe für ein Fahrzeugteil nur unverändert, wenn es in andere Fahrzeugklasse wechsele. Sie verändere sich hingegen, wenn für ein neues Fahrzeugteil eine geeignete, bereits vorhandene Teilebenennung einer vorhandenen Teilenummer wiederverwendet werden könne. Die Änderung betreffe die Vornummer, konstant hingegen bliebe die Mittelgruppennummer. Sie diene zur „Lokalisation“ von Fahrzeugteilen über die Haupt- und Untergruppen. Gebe es Varianten von Fahrzeugteilen, verändere sich nur der Index.

7.7.2 Relevanz sprachlicher Merkmale

Beim Übergang von einer Gegenstandsrepräsentation zu einer Begriffsrepräsentation würden nach Picht (1999:10) Eigenschaften von Gegenständen zu Merkmalen von Begriffen. Zur Bedeutung von Merkmalen gibt DIN 2330 (2013:7) an:

„Merkmale geben diejenigen Eigenschaften von Gegenständen wieder, welche zur Begriffsbildung und -abgrenzung dienen. [...] Merkmale sind durch Abstraktion gewonnene Denkeinheiten und damit auch selbst Begriffe. [...]. Merkmale sind zur Bestimmung eines Begriffs unverzichtbar.“

Nichtsprachliche Repräsentationsformen geben Picht (1999:10) zufolge idealerweise die Merkmale wieder, die für einen „bestimmten Kommunikationszweck wesentlich und erforderlich“ seien. Die „Wesentlichkeit“ der Merkmale hänge von der „Kommunikationsabsicht und dem Zweck ab, für den eine nicht-sprachliche Repräsentationsform gewählt“ würde. Repräsentationsformen hingen von einem „pragmatischen Bedingungsgefüge“ wie den Kommunikationspartnern ab. Dadurch würden der „Abstraktions- und Komplexitätsgrad einer Darstellung“ und der „Grad des Vorwissens des Empfängers/Betrachters“ beeinflusst.

Auch Konventionen, Normen oder der Darstellungszweck hätten laut Picht (1999:14) auf die „Wahl des Abstraktions- und Komplexitätsgrades“ Einfluss. Davon hänge es ab, ob eine sprachliche Darstellung erforderlich sei.

Im Fall der Mittelgruppe ist eine sprachliche Darstellung aus mehreren Gründen erforderlich. Vorrangiger Grund ist das Ziel dieser Arbeit, die Begriffsinhalte von Benennungen mithilfe von Merkmalen zu bestimmen, um Aussagen über die terminologiewissenschaftlichen Anforderungen zu treffen (vgl. Kapitel 2). Dieses Ziel setzt voraus, dass Merkmale definiert werden, die außerhalb der Technischen Entwicklung verstanden werden können, das heißt, sprachlich „aufgeschlüsselt“ sind, und idealweise einen Bezug zur Herkunft der Benennungen, den Werkstattinformationsmitteln, haben.

Die sprachlichen Merkmale sind zum anderen der „Schlüssel“ für das thematisierte Verfahren der Systematisierung der Benennungsbildung in dieser Arbeit. Aus ihnen wird ein Wortschatz generiert, anhand dessen aufgezeigt werden kann, welche Wörter und Wortelemente mit bestimmten Mittelgruppenmerkmalen in Verbindung stehen. Die dargestellten Verhältnisse in Form von Kreuztabellen (vgl. Kapitel 6 und ANHANG III) können dazu dienen, den Vorgang der Benennungsbildung in Kombination mit vorliegenden Teilenummern aus den Hauptgruppen 8 und 9, und unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Bewertung

(vgl. Kapitel 8), systematisch zu unterstützen, indem Benennungselemente in Abhängigkeit von der Mittelgruppe vorgeschlagen werden.

7.7.3 Bestimmung der Merkmalarten

Zu den einzelnen Mittelgruppen wurden in der Technischen Entwicklung (VW 2019b) Kurzbeschreibungen aufgestellt, die eine Art sprachliche Aufschlüsselung der Numerik darstellen.

Wie die Kurzbeschreibungen, ist auch das gesamte Konstrukt des Teilenummernsystems aus der Perspektive der Technischen Entwicklung heraus entstanden. Die Teilenummern sind für den Einsatz in Unternehmensbereichen wie der Konstruktion und der Verwaltung des Stücklistensystems der Entwicklung vorgesehen.

Antragsteller von Teilenummern könnten Neumann (2004:65-67) zufolge Konstrukteure oder Stücklistensachbearbeiter sein, die eine Teilenummer für die technische Zeichnung eines neu entwickelten Fahrzeugteils benötigten bzw. eine Eintragung in die Stückliste vornehmen müssten. Bei der Beantragung müsse die Mittelgruppe, in welche das Teil eingeordnet werden soll, vom Antragsteller angegeben werden.

Die Einordnung eines Fahrzeugteils im Bereich After Sales erfolgt anhand einer kundendienstspezifischen Numerik⁵⁰, zu der die Reparaturgruppe gehört, die in dieser Arbeit im Werkstattinformationsmittel „Reparaturleitfaden“ verwendet wird. Sie ist Bestandteil der Dokumentstruktur. Die anderen hier verwendeten Informationsmittel „Stromlaufplan“⁵¹ und „Betriebsanleitung“ verwenden hingegen keine Numerik, oder eine, die keine vergleichbare Bedeutung zur Teilenummer oder Kundendienstnumerik hat. Teilenummern werden bezüglich der verwendeten Informationsmittel dieser Arbeit nur im Elektronischen Teilekatalog ETKA abgebildet.

Für die Analyse der Benennungen im Verhältnis zur Mittelgruppe ist es deshalb erforderlich, die beiden „Welten“ der Nummernsysteme der Technischen Entwicklung und des After Sales - und dort, wo keine verwendet werden - mit technischen Inhaltsangaben wie Kapitelüberschriften, Reparaturgruppen und Bildnummern miteinander zu verbinden, damit die Teil-

⁵⁰ Die Numerik besteht aus vier Ziffern, die die 2-stellige Reparaturgruppe und eine 2-stellige fortlaufende Nummer abbilden. Sie gilt als „maßgebend für die Verschlüsselung und Kennzeichnung des schadenverursachenden Bauteils“ (VW 2019c).

⁵¹ In Stromlaufplänen kommen bis zu 5-stellige alphanumerische Codes zum Einsatz. Sie dienen als Ersatz für die sprachliche Bezeichnung eines Teils und werden in der Legende von Stromlaufplänen abgebildet.

lenummern auf die Werkstattinformationen inhaltlich und sprachlich Bezug aufeinander nehmen können.

Ein Einsatz der Teilenummern im After Sales im Rahmen der präskriptiven Benennungsbildung ist zudem nur sinnvoll, wenn ein gemeinsames Verständnis und Wissen aller Beteiligten in der Benennungsabstimmung über die Mittelgruppe vorliegt.

Arntz et al. (2014:57) führen zum Wissen des Begriffs aus:

„Jede terminologische Analyse kann auch als Bestandsaufnahme oder Sammlung aller Wissensselemente zu einem Begriff aufgefasst werden. Die Gesamtheit der zu einem gegebenen Zeitpunkt festgestellten Merkmale eines Begriffs ist die Summe des Wissens über diesen Begriff“.

Obwohl die Teilenummer nicht in allen Informationsmitteln für Werkstätten Erwähnung findet, ist es doch möglich, dass die mit der Teilenummer angelegte 18-stellige Teilebenennung, im Zuge der Recherche technischer Redakteure zu Fahrzeugteilen in den Konstruktionssystemen, in die Dokumentationen übernommen wird, oder die Benennungsbildung davon beeinflusst wird. Ein Vorwissen zur Teilenummer kann daher im After Sales vorausgesetzt werden.

In den nachfolgenden Tabellen 7-2 und 7-3 werden die aufgestellten Merkmalarten und dazugehörigen Merkmale pro Informationsmittel aufgelistet. Zu den Merkmalen gehören unter anderem die Reparaturgruppen und ihre Bezeichnungen im Reparaturleitfaden, Bildtafelnummern und ihre Bezeichnungen im Elektronischen Teilekatalog ETKA sowie Überschriften von Montageübersichten in Reparaturleitfaden und Kapitelbezeichnungen in Betriebsanleitungen, die die Benennung und das benannte Fahrzeugteil in Bezug zum Gesamtfahrzeugkontext setzen. Diese Merkmalart wird als „zugeordneter Kontext“ bezeichnet.

Tabelle 7-2: Hauptgruppe 8: Informationsmittel, Merkmalarten und Merkmale

Informationsmittel	Informationsmittel-spezifische Merkmalart	Merkmal
TEIVON	a: Untergruppe	Nummer und Bezeichnung der Untergruppe ⁵²
Reparaturleitfaden ⁵³	b: Zugeordnete Reparaturgruppe	Nummer und Bezeichnung der Reparaturgruppe
	c: Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden	Bezeichnung der Montageübersicht
		Bezeichnung der Kapitelüberschrift
ETKA ⁵⁴	f: Zugeordnetes Bild ETKA	Bild-Nummer und Bezeichnung der Bild-Nummer
Betriebsanleitung ⁵⁵	g: Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung	Bezeichnung der Kapitelüberschrift
TEIVON, Reparaturleitfaden, ETKA, Betriebsanleitung	h: Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel	mit Teilenummern in Verbindung stehende Benennungen

⁵² Für beide Hauptgruppen wird VW (2019b) verwendet.

⁵³ VW (2014b), VW (2015a), VW (2015b), VW (2015d), VW (2015e), VW (2016a, VW (2016h)

⁵⁴ Für beide Hauptgruppen wird LexCom (2021) verwendet.

⁵⁵ Für beide Hauptgruppen werden VW (2016i), VW (2016j), VW (2016k), VW (2016l), VW (2017a) verwendet.

Tabelle 7-3: Hauptgruppe 9: Informationsmittel, Merkmalarten und Merkmale

Informationsmittel	Informationsmittel-spezifische Merkmalart	Merkmal
TEIVON	a: Untergruppe	Nummer und Bezeichnung der Untergruppe
Reparaturleitfaden ⁵⁶	b: Zugeordnete Reparaturgruppe	Nummer und Bezeichnung der Reparaturgruppe
	c: Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden	Bezeichnung der Montageübersicht
		Bezeichnung der Kapitelüberschrift
Stromlaufplan ⁵⁷	d: Zugeordneter Kontext Stromlaufplan	Titel eines Stromlaufplans
K-DV-DB ⁵⁸	e: Diagnoseadresse	Name der Diagnoseadresse
ETKA	f: Zugeordnetes Bild ETKA	Bild-Nummer und Bezeichnung der Bild-Nummer
Betriebsanleitung	g: Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung	Bezeichnung der Kapitelüberschrift
TEIVON, Reparaturleitfaden, ETKA, Betriebsanleitung	h: Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel	mit Teilenummern in Verbindung stehende Benennungen

Das in der Tabelle dargestellte Informationsmittel TEIVON dient als Quelle der zusammen mit den Teilenummern angelegten Teilebenennungen. Es wird hier aufgeführt, da die Untergruppe als ein Merkmal der Mittelgruppen aufgefasst wird, das bei der Auswertung des Wortschatzes mithilfe der Kreuztabellen (vgl. ANHANG III) zum Einsatz kommt. Die 18-stelligen Teilebenennungen sind hingegen nicht Gegenstand der Bewertung der Benennungen

⁵⁶ VW (2014c), VW (2015c), VW (2016b), VW (2016d), VW (2016e), VW (2016f), VW (2016g)

⁵⁷ VW (2016c), VW (2017b), VW (2017c)

⁵⁸ VW (2021b)

in dieser Arbeit, sie fließen jedoch in die Wortschatzanalyse als Merkmal des Begriffsinhalts bei der Bewertung von Benennungen mit ein.

Die Merkmale wurden so gewählt, dass eine Verbindung zwischen Mittelgruppennumerik und Werkstattnumerik ersichtlich werden kann. In dieser empirisch angelegten Arbeit ließe sich im Rahmen der Bewertung der Benennung eine Korrelation feststellen. Dies ist aber nicht Ziel dieser Arbeit. Vielmehr soll die Gegenüberstellung der Merkmale das Bewusstsein herstellen, dass im Prozess der Benennungsbildung eine Zusammenführung von Informationen aus unterschiedlichen Unternehmensbereichen (hier: Technische Entwicklung und After Sales) dazu beiträgt, Begriffe in vollere Umfänge zu definieren und die Benennungsbildung zu optimieren.

Aus terminologiewissenschaftlicher Sicht stellen die Merkmale Beziehungsmerkmale dar (vgl. Kapitel 7.3.1). Sie kommen bei der Bewertung von Benennungen im Kapitel 8 zum Einsatz, um die begrifflichen Abgrenzungen darzustellen. Die Beziehungsmerkmale grenzen die Begriffe der Benennungen zum einen nach den Untergruppen (Merkmal: Untergruppe und Bezeichnung) voneinander ab, innerhalb eines Informationsmittels und zu anderen Informationsmitteln. Sie geben zudem Auskunft über die Herkunft der Begriffe, das heißt, in welchem Informationsmittel sie zur Anwendung kommen.

Legte man für die Tabellen die Darstellungsform einer Sachmerkmalreihe (vgl. Kapitel 6.2) zugrunde, handelt es sich nach Conrad (2019) um die „Zusammenstellung und Anordnung von Sachmerkmalen und von Relationsmerkmalen einer Gegenstandsgruppe“.

Nach Rieg & Steinhilper (2018:1075) sind in der Produktentwicklung die Eingruppierungen in Sachmerkmale als „Beschaffenheitsmerkmale“, mit der Bedeutung, „wie das Objekt aufgrund seiner Größe, Form und/oder Farbe erscheint“, und „Verwendungsmerkmale“, mit der Bedeutung, „welche Leistung kann das Objekt erbringen oder was benötigt das Objekt z. B. an Platz“, bekannt. Sachmerkmalreihen beinhalten in der Regel die Nummer des Teils, die Bezeichnung der Sachmerkmalreihe, die Benennung der Gegenstandsgruppe, die Merkmalkennung, Merkmalbenennung, Einheiten und gegebenenfalls Bildbezug mit Gegenstandsdarstellung.

Die nachfolgenden Tabellen 7-4 und 7-5 bilden beispielhaft die Aufbereitung der Merkmale der Mittelgruppe 817 in Hauptgruppe 8 (Aufbau), und der Mittelgruppe 901 in Hauptgruppe 9 (Elektrische Anlagen) ab. Die vollständige Übersicht aller Merkmaltabellen der für die Wortschatzanalyse relevanten Mittelgruppen befindet sich im ANHANG II.

Die Merkmale werden in tabellarischer Form in Anlehnung an „Merkmalträgertafeln“ nach Wüster (in Felber & Budin 1989:91) aufbereitet. Die Darstellungsform kann zudem mit dem Aufbau einer „Sachmerkmal-Liste“ (DIN 4000-1 2019) bzw. „Sachmerkmaliste“ (Rieg & Steinhilper 2018:1075)⁵⁹ verglichen werden.

⁵⁹ Nach Rieg & Steinhilper (2018:1075) dient eine Sachmerkmaliste dazu, „genormte und nicht genormte Gegenstände, die einander ähnlich sind, nach definierten Gesichtspunkten und Merkmalen dergestalt zusammenzufassen, dass eine Auswahl bzw. Abgrenzung möglichst einfach durchführbar ist.“

Tabelle 7-4: Merkmale der Mittelgruppe 817

Merkmale der Mittelgruppe 817											
a		b		c	d		e	f			
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
17	Dach	60	Schiebe-/Ausstell-dach	Schiebedach	809-000, 817-000, 863-030, 877-010	Seitenteil innen; Dach; Dachrahmen; Dämpfungen, Aufschmelzdämpfung, Bitumen; Panorama-Ausstelldach, Sonnenschutzrollo, Ausstellmechanik für Glasschiebe-/Ausstelldach	Auf und Zu, Glastach	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Tabelle 7-5: Merkmale der Mittelgruppe 901

Merkmale der Mittelgruppe 901															
a		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Medium				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ETKA	TEI-VON
01	Elektroantrieb	93	Elektroantrieb	Beschreibung der Hybridtechnik, Übersicht der Hybridkomponenten, hybridspezifische Bauteile; Montageübersicht Drehstromantrieb VX54, Fahrmotor für Elektroantrieb	Elektrisches Antriebssystem	-	-	901-000	Fahrmotor für Elektroantrieb	Fahren, Elektrofunktionen	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

8 Analyse des Wortschatzes

8.1 Umfang und Bewertungsmaßstab des Wortschatzes

Tab. 8-6 führt pro Fahrzeugbereich alle Mittelgruppen auf, die in den ermittelten Teilenummern vorgefunden wurden. Demnach kommen für die Analyse des Fahrzeugbereichs Aufbau 33 von möglichen 40 Mittelgruppen (vgl. VW 2019b), und für Elektrische Anlagen 24 von möglichen 38 Mittelgruppen (vgl. VW 2019b) in Betracht.

Tabelle 8-6: Auflistung aller in dieser Arbeit in Betracht kommenden Mittelgruppen

Nr.	Mittelgruppen „Aufbau“	Mittelgruppen „Elektrische Anlagen“
1.	800	901
2.	801-804	903
3.	805, 806	905
4.	807	906
5.	809, 810	907
6.	813, 814	911
7.	815, 819	915
8.	816, 820	919, 920
9.	817	927
10.	821	937
11.	823	941
12.	825	943
13.	831	945
14.	833	947
15.	837	951
16.	839	953
17.	845	955
18.	847	959
19.	853, 854	962
20.	857, 858	963
21.	859	971, 972
22.	860-862	973
23.	863. 864	980
24.	867-869	998

25.	877	
26.	880	
27.	881, 882	
28.	883	
29.	885, 886	
30.	887	
31.	898	
32.	899	

Der aus den Merkmalen aller Merkmalarten (a-f in der Hauptgruppe 8, a-h Hauptgruppe 9, vgl. ANHANG II) ermittelte Wortschatz wurde pro Hauptgruppe in elementare, abgeleitete und zusammengesetzte Wörter sowie erstes Wort in Mehrwortbenennungen eingeteilt. Die zusammengesetzten Wörter wurden nochmals untergliedert in Grund- und Bestimmungswörter. In der Hauptgruppe Elektrische Anlagen wurden 984 Teilenummern recherchiert, denen Benennungen in etwa der gleichen Größenordnung⁶⁰ zugeordnet werden konnten, und in der Hauptgruppe Aufbau 1982 Teilenummern. Der Gesamtwortschatz, einschließlich der sprachlichen Merkmale der Mittelgruppen, beträgt in der Hauptgruppe Elektrische Anlagen 2348 und in der Hauptgruppe Aufbau 2465 Wörter in Form von Substantiven.

Tab. 8-7 und 8-8 geben einen Überblick über die Art und Anzahl aller ermittelten Wörter pro Hauptgruppe. Die Einteilung der Wortarten entspricht dem formalen Aufbau von Benennungen in der Terminologiewissenschaft (vgl. Kapitel 7). Es wird in beiden Tabellen bewusst von Wörtern gesprochen, da zwischen Wörtern und Benennungen aufgrund der Merkmalarten (vgl. Kapitel 7.8.2) differenziert wird. Solange ein Wort nicht dem Merkmal „Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel“ (vgl. Kapitel 7) entspricht, handelt es sich nicht um eine Benennung im terminologiewissenschaftlichen Sinne. Die Analyse bezieht sich folglich nur auf Wortschatz, auf den dieses Merkmal zutrifft. Die Einordnung eines Wortes als „Benennung“ erfolgt im Kapitel 8.2. Die verschiedenen Benennungstypen werden dort im Verhältnis zu den Begriffsmerkmalen aus den Informationsmitteln betrachtet, um Aussagen über die Transparenz und Genauigkeit auf Benennungsebene sowie Polysemie, Synonymie und Eindeutigkeit auf Begriffsebene, das heißt, im Bezug zur jeweiligen Mittelgruppe zu treffen.

⁶⁰ Es wurden bei der Zuordnung in beiden Hauptgruppen auch synonyme Benennungen aufgenommen, wenn sie in den Informationsmitteln unmittelbar zu erkennen waren.

Der Ausgangspunkt für die Bewertung der Benennungen ist die Darstellung des aufgeteilten Wortschatzes im Verhältnis zur Mittelgruppennummer in Form von Kreuztabellen. Pro Hauptgruppe werden für die elementaren und abgeleiteten Wörter, für die Grund- und Bestimmungswörter der zusammengesetzten Wörter und das erste Wort von Mehrwortbenennungen Kreuztabellen angefertigt (vgl. Anhang III).

Tab. 8-9 stellt einen Extrakt aus den Kreuztabellen dar, auf dem die Analyse im folgenden Kapitel basiert. Sie listet jene Wörter auf, die die stärkste Verbreitung in den Untergruppen der Mittelgruppen pro Hauptgruppe aufweisen. Vorausgesetzt, dass es sich bei diesen Wörtern um Einwortbenennungen bzw. um Bestandteile von Mehrwortbenennungen im Sinne der Merkmalarten f (Hauptgruppe 8) und h (Hauptgruppe 9) handelt (vgl. ANHANG II), werden anhand der Wörter, die entweder in der Anzahl ≥ 16 (Hauptgruppe 8) oder ≥ 12 (Hauptgruppe 9) vorkommen (beide Zahlen stehen für größer/gleich die Hälfte an Untergruppen der jeweiligen Hauptgruppe) Aussagen über die Polysemie, Synonymie und Eindeutigkeit sowie Genauigkeit und Transparenz getroffen. Auf diese Weise soll die zentrale Frage der Arbeit beantwortet werden, ob die Teilenummer unter Anwendung ihrer Mittelgruppennummer für eine systematisierte Benennungsbildung für Fahrzeugteile unter Erfüllung terminologiewissenschaftlicher Grundsätze geeignet ist.

Polysemie, Synonymie und Eindeutigkeit werden immer in Bezug zu Benennungen und Benennungselementen innerhalb einer Mittelgruppe bestimmt. Es sollen dementsprechend Aussagen über die einzelnen Mittelgruppen gemacht werden, deren Einzelergebnisse zusammengefasst eine Bewertung über alle Mittelgruppen einer Hauptgruppe hinweg ermöglichen sollen. Es wird nicht die Anforderung der Eineindeutigkeit (vgl. DIN 2330 2013) aufgestellt, sondern lediglich der Anspruch auf Eindeutigkeit von Benennungen und Benennungselementen gestellt. Es wird des Weiteren nicht zwischen Polysemie und Homonymie unterschieden, da dies für diese praktische Untersuchung nicht von Relevanz ist (vgl. Drewer & Schmitz 2017), sodass bei der Bestimmung in diesem Kapitel nur von Polysemie gesprochen wird.

Polysemie liegt vor, wenn innerhalb einer Mittelgruppe identische Benennungen aus einem oder mehreren Informationsmitteln verschiedenen Fahrzeugteil repräsentierenden Teilenummern zugeordnet werden können. Synonymie liegt vor, wenn innerhalb einer Mittelgruppe einer die Mittelgruppe repräsentierenden Benennung oder Gliedern der Benennung unterschiedliche Benennungen zugeordnet werden können, denen zudem die gleichen Bildtafeln zugeordnet werden können. Sowohl das Vorhandensein von Polysemie als auch Synonymie haben negative Auswir-

kungen auf die Eindeutigkeit (vgl. Wüster 1991). Eindeutigkeit innerhalb einer Mittelgruppe kann dementsprechend nur ohne Polysemie und Synonymie vorliegen.

Zur Bewertung der Anforderungen Genauigkeit und Transparenz von Benennungen und Benennungselementen werden die geltenden terminologiewissenschaftlichen Grundsätze (z. B. nach DIN 2330 2013, Arntz et al. 2014, vgl. Kapitel 7.2) herangezogen. Beide Anforderungen werden für Benennungen im Rahmen der Analyse zur Polysemie und Synonymie bewertet.

Es sei schließlich anzumerken, dass die verwendeten Merkmale, die bei der Bewertung zum Einsatz kommen, ANHANG II entnommen werden. Die Darstellungsweise in tabellarischer Form zur Polysemie- und Synonymiebestimmung entspricht hinsichtlich des Aufbaus und der Nummerierung einem Begriffsplan, der die hierarchischen Beziehungen zwischen Begriff und Begriff repräsentierenden Benennungen abbildet (vgl. DIN 2330 2013:11).

Tabelle 8-7: Hauptgruppe 8: Art und Anzahl des Wortschatzes

Hauptgruppe 8						
Wörter						
elementar	abgeleitet	zusammengesetzt				
254	394	1817				
Ermittelte Gesamtwortzahl: 2465						
	Grundwort	Bestimmungswort/ Wortbildungselement am Wortanfang				
	340* ⁶¹	515*				
		Art Bestimmungswort:	Art Wortbildungselement:			
		Substantiv (unspezifisch)	384*	Präfix	12*	
		Substantiv (spezifisch)	Eigennamen	9*	Ziffer	2*
			Fremdwort	5*	Buchstabe	10*
			Kurzform	8*		
		Verb	70*			
		Adjektiv	32*			
		Adverb	6*			
	Präposition	1*				
Erstes Wort in Mehrwortbenennungen⁶²			160*			
Anzahl zugeordneter Teilenummern: 1982						

68

⁶¹ *ohne Wortwiederholungen

⁶² Die Mehrwortbenennungen gehören zum Merkmal f) „Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel“ (vgl. ANHANG II).

Tabelle 8-8: Hauptgruppe 9: Art und Anzahl des Wortschatzes

Hauptgruppe 9							
Wörter							
elementar	abgeleitet	zusammengesetzt					
179	350	1819					
Ermittelte Gesamtanzahl: 2348							
		Grundwort	Bestimmungswort/ Wortelement am Wortanfang				
		236* ⁶³	590*				
			Art Bestimmungswort	Art Wortbildungselement			
			Substantiv (unspezifisch)	413*		Präfix	21*
			Substantiv (spezifisch)	Eigenname	13*	Ziffer	4*
				Fremdwort	8*	Buchstabe	7*
				Kurzform	23*		
			Verb	68*			
			Adjektiv	25*			
			Adverb	8*			
			Präposition	-			
Erstes Wort in Mehrwortbenennungen⁶⁴				189*			
Anzahl zugeordneter Teilnummern: 984							

06

⁶³ *ohne Wortwiederholungen

⁶⁴ Die Mehrwortbenennungen gehören zum Merkmal h) „Teilnummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel“ (vgl. ANHANG II).

Tabelle 8-9: Wörter mit der größten Verbreitung in den Untergruppen

	elementar/abgeleitet				Bestimmungswort				Grundwort				Mehrwortbenennung: erstes Wort			
	HG 8		HG 9		HG 8		HG 9		HG 8		HG 9		HG 8		HG 9	
	2-stellig	≥16	2-stellig	≥12	2-stellig	≥16	2-stellig	≥12	2-stellig	≥16	2-stellig	≥12	2-stellig	≥16	2-stellig	≥12
Abdeckung		x							x				x			
Anlage												x				
Anlasser				x												
Ausstattung									x							
Befestigung						x	x									
Blech									x							
Blende		x							x				x			
Bock									x							
Boden					x											
Clip	x															
Datenbus								x								
Deckel	x															
Dichtung			x													
Einheit									x		x					
Element									x			x				
Fahrer								x								
Führung									x							
Gerät												x				
Geschwindigkeit								x								
Halter		x		x					x					x		x
Heck					x											
Hochvolt								x								
Kappe									x							
Klappe					x				x							
Klima								x								

Konsole													x			
Lager					x											
Lampe				x												
Lehne									x							
Leiste									x							
Leuchte				x												
Mittelkonsole			x													
Modul													x			
Motor				x									x			
Platte									x							
Rahmen									x							
Raum									x		x					
Säule	x															
Schalter				x												
Scheibe									x							
Schloss					x				x							
Schutz									x							
Seite					x											
Sensor			x										x			
Steuergerät																x
Strom								x								
Stück									x							
System													x			
Taster			x												x	
Teil				x						x			x			
Träger										x						
Tür					x											
Verkleidung	x								x							
Winkel									x							
Zug									x							

8.2 Bewertung von Einwortbenennungen

8.2.1 Elementare und abgeleitete Wörter der Hauptgruppe 8

Abb. 8-12 stellt die Verteilung elementarer und abgeleiteter Wörter der Hauptgruppe 8 auf Basis der Tabelle 8-7 dar. Abb. 8-13 setzt beide Wortbildungstypen ins Verhältnis zur Untergruppe der Mittelgruppennummer, auf der Grundlage der Kreuztabelle⁶⁵.

Mehr als die Hälfte der Wörter (61 %) sind abgeleitet (vgl. Abb. 8-12). Weniger als die Hälfte der Wörter (47 %) kommen mehrfach innerhalb der Hauptgruppe 8 vor, das heißt, sie sind in mehr als einer Untergruppe vorhanden (vgl. Abb. 8-13).

Abb. 8-14 und 8-15 geben einen Überblick über die Art und Verteilung der Anzahl aller Suffixe (vgl. Abb. 8-14) und Präfixe (vgl. Abb. 8-15) der abgeleiteten Wörter dieser Hauptgruppe.

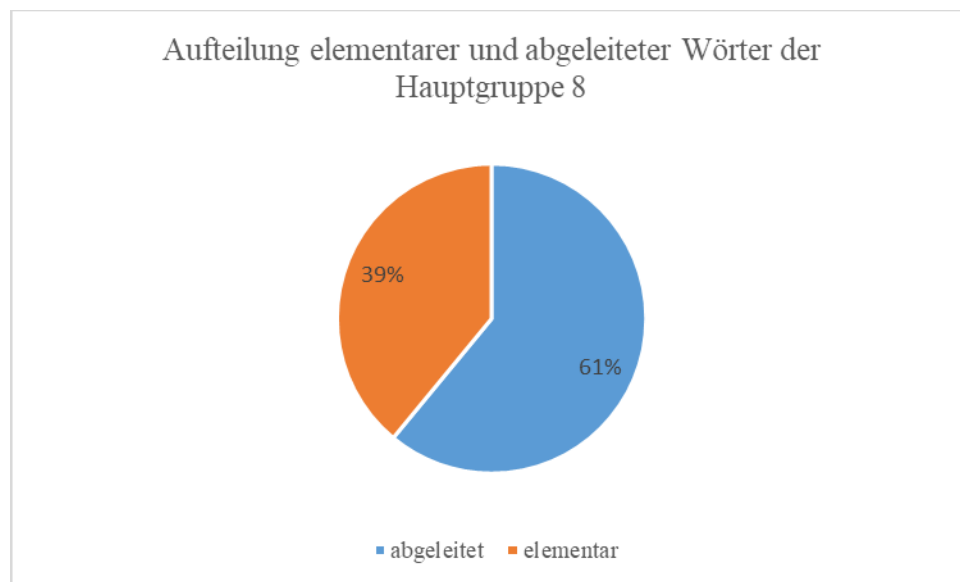


Abbildung 8-12: Hauptgruppe 8: Aufteilung elementarer und abgeleiteter Wörter

⁶⁵ Vgl. ANHANG III: 1. Hauptgruppe 8: Kreuztabelle „Verteilung elementarer und abgeleiteter Wörter in den Untergruppen der Mittelgruppen“

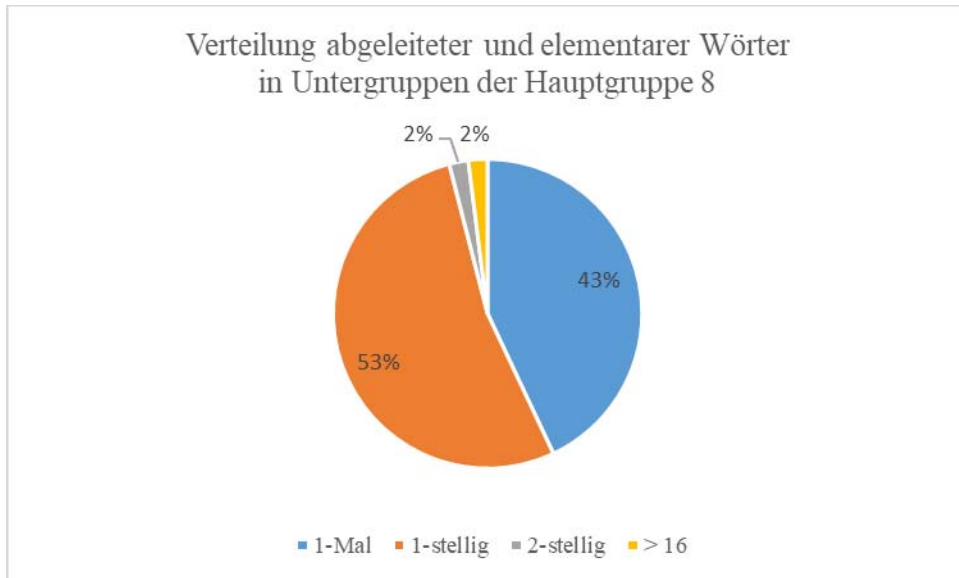


Abbildung 8-13: Hauptgruppe 8: elementare und abgeleitete Wörter in den Untergruppen

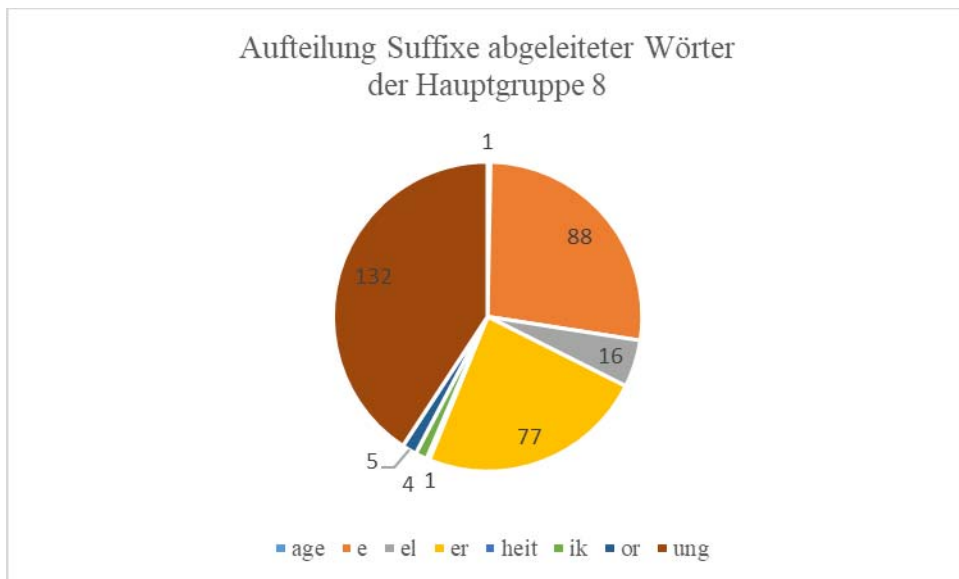


Abbildung 8-14: Hauptgruppe 8: Aufteilung von Suffixen nach ihrer Anzahl

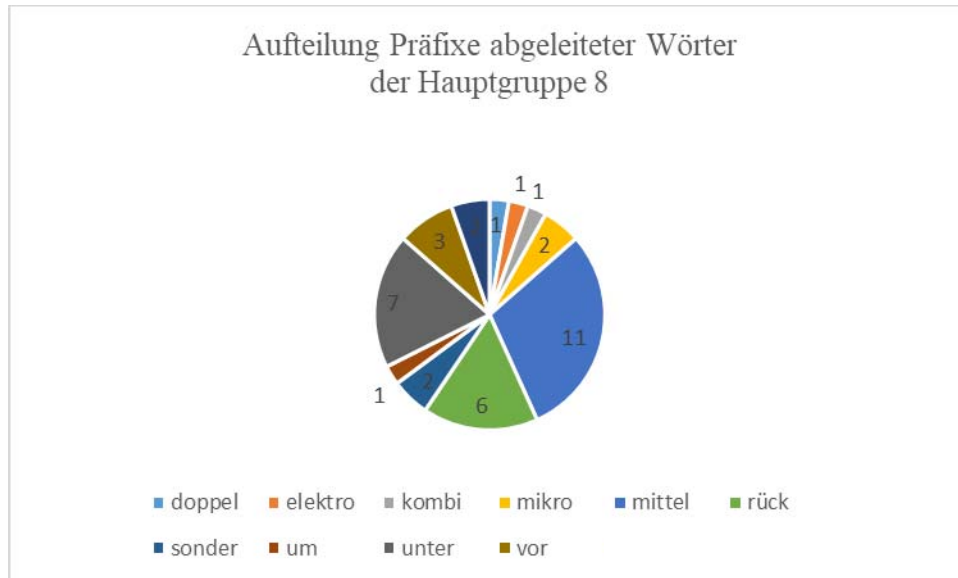


Abbildung 8-15: Hauptgruppe 8: Aufteilung von Präfixen nach ihrer Anzahl

8.2.2 Einordnung als elementare oder abgeleitete Einwortbenennung, Hauptgruppe 8

In der Hauptgruppe 8 gibt es drei Wörter, die jeweils in ≥ 16 Untergruppen vorkommen (vgl. Tab. 8-9) und als Einwortbenennungen in direkter Verbindung mit Teilenummern in den Informationsmitteln stehen: Abdeckung, Blende und Halter.

In den nachfolgenden Tabellen wird zunächst der Begriffsinhalt der Benennungen mithilfe der zugewiesenen Merkmale der Mittelgruppen⁶⁶, mit denen sie in den Informationsmitteln in Verbindung stehen, bewertet. Im Anschluss werden die Benennungen hinsichtlich Polysemie, Synonymie, Transparenz und Genauigkeit untersucht und die Eindeutigkeit im Verhältnis zu den Mittelgruppen bewertet.

8.2.2.1 Abdeckung

„Abdeckung“ ist eine abgeleitete Einwortbenennung in den Informationsmitteln Reparaturleitfaden und ETKA. Nachfolgend werden der Begriffsinhalt (Tab. 8-10) bestimmt, Polysemie (Tab. 8-11), Synonymie, Transparenz und Genauigkeit (Tab. 8-12) untersucht und die Eindeutigkeit (Tab. 8-13) im Verhältnis zu den Mittelgruppen bewertet.

⁶⁶ Vgl. ANHANG II: Hauptgruppen 8 und 9: Merkmale der Mittelgruppen

Tabelle 8-10: Begriffsinhalt Benennung „Abdeckung“

Begriff „Abdeckung“ in abgeleiteten Einwortbenennungen	Begriff repräsentierende abgeleitete Einwortbenennung	Begriffsmerkmale	
1.	Abdeckung	Merkmalart a)	05, 06
		Merkmalart d)	805-000 Karosserie-Vorderteil; 821-000 Kotflügel vorn
		Merkmalart f): Benennung TEI-VON	ABDECKUNG (zusbenenn) ⁶⁷ : LINKS (--- ⁶⁸ 806 441 A)
			ABDECKTEIL (zusbenenn): RHS VORN VT BLFK (--- 805 983 A/984 A)
			ABDECKUNG (zusbenenn): rechts (--- 806 442)
			ABDECKUNG (zusbenenn): Mitte (--- 805 285)
2.	Abdeckung	Merkmalart a)	07
		Merkmalart b)	63
		Merkmalart c)	Montageübersicht Anbauteile, Kapitel Stoßfänger hinten
		Merkmalart d)	807-000 Stoßfänger vorn
		Merkmalart f): Benennung TEI-VON	KAPPE (zusbenenn): BLINDKAPPE SRA GP (--- 807 367 A/368 A)
			SPOILER (zusbenenn): BA- SIS GP (--- 807 434 E)
3.	Abdeckung	Merkmalart a)	15, 19
		Merkmalart d)	820-013 Ausströmer Luft- Fußraumheizkanal Luft- schläuche und -düsen; 819- 030 Luft-Fußraumheizkanal, Luftschläuche und -düsen Wasserabweiser; 820-010 Klimaanlage/820-020 Klima- anlage Einzelteile

⁶⁷ Zusatzbenennung

⁶⁸ Die 3-stelligen Vornummern werden im weiteren Verlauf nur durch den gestrichelten Platzhalter dargestellt. Die Vornummern repräsentieren in dieser Arbeit die verwendeten Fahrzeugmodelle.

		Merkmalart f): Benennung TEI- VON	ABDECKUNG (--- 815 159 B)
			ABDECKUNG (--- 819 153 A)
			ABSCHOTTUNG (--- 819 593 B)
			DECKEL (zusbenenn): FIL- TER (--- 819 422)
4.	Abdeckung	Merkmalart a)	16, 20
		Merkmalart d)	820-020 Klimaanlage; 820- 030 Klimaanlage für Fahr- gasträum
		Merkmalart f): Benennung TEI- VON	ABDECKUNG (zusbenenn): WAERMETAUSCHER LL/WAERMETAUSCHER RL (--- 820 581/582)
			DECKEL (zusbenenn): WAERMETAUSCHER (--- 820 954)
5.	Abdeckung	Merkmalart a)	16, 20
		Merkmalart d)	820-020 Klimaanlage
		Merkmalart f): Benennung TEI- VON	ABDECKUNG (zusbenenn): WAERMETAUSCHER LL/WAERMETAUSCHER RL (--- 820 581/582)
6.	Abdeckung	Merkmalart a)	23
		Merkmalart d)	823-000 Frontklappe Klap- penschloss
		Merkmalart f): Benennung TEI- VON	ABDECKUNG (--- 823 187)
7.	Abdeckung	Merkmalart a)	25
		Merkmalart b)	50, 66
		Merkmalart c)	Montageübersicht Unterbo- denverkleidungen, Kapitel Unterbodenverkleidung; Montageübersicht Abdeckung Gastanks, Kapitel Unterbo- denverkleidung
		Merkmalart d)	825-010 Geräuschkämpfung Unterbodenverkleidung; 825- 000 Wärmeschutzblech
		Merkmalart f):	UNTERBODENVERKL.

		Benennung TEI-VON	(zusbenenn): CNG – FLASCHEN (--- 825 197 B/198 B)
			ABDECKUNG (zusbenenn): DECKEL UBV HINTEN (--- 825 181/182)
8.	Abdeckung	Merkmalart a)	27
		Merkmalart d)	827-010 Heckklappe Klappenschloss Spoiler
		Merkmalart f): Benennung TEI-VON	ABDECKTEIL (zusbenenn): GRIFFTASTER (--- 827 229 C)
9.	Abdeckung	Merkmalart a)	37
		Merkmalart b)	57
		Merkmalart c)	Montageübersicht Funk-schlüssel, Kapitel Zentralverriegelung; Montageübersicht Einbauteile, Kapitel Türeinbauteile
		Merkmalart d)	831-010 Türen vorn Türscharnier Türdichtung/833-010 Türen hinten Türscharnier Türdichtung; 831-000 Türen Türdichtung vorn; 837-060 Fensterheber Fensterführung Fensterschachtabdichtung Blende für Türfenster-rahmen Blende mit Lautsprecher vorn;
		Merkmalart f): Benennung TEI-VON	ABDECKUNG,INNEN (--- 837 973 E, C/974 E, C)
			ABDECKG.TUERFESTST (-- 837 267)
			ABDECKKAPPE (zusbenenn): RPS.AUFN.TUERINNEN (-- 837 097 A/098 A)
			ABDECKUNG (zusbenenn): INNEN SPIEGELDREIECK (--- 837 973 B/974 B)
			ABDECKUNG (zusbenenn): SCHLUESSEL-LINKS (--- 837 307)

			ABDECKUNG (zusbenenn): MIT SENSOR (--- 837 915 E, C/916 E, C)
10.	Abdeckung	Merkmalart a)	39
		Merkmalart d)	833-000 Türen Türscharnier Türdichtung hinten; 837-010 Schlüssel Türgriff, außen vorn Schließzylinder- Sätze/839-000 Türschloss hinten Innenbetätigung Tür- griff, außen; 839-060 Fens- terheber Fensterführung Fens- terschachtabdichtung Blende für Türfensterrahmen hinten
11.	Abdeckung	Merkmalart a)	53, 54
		Merkmalart d)	853-020 Radabdeckung; 853-020 Einstiegsleiste Blen- de; 863-000 Bodenbeläge Abdeckung unter Schalttafel A-Säulen-Verkleidung unten Fußmatte Textil
		Merkmalart f): Benennung TEI- VON	CW-SHWELLERABDECK (zusbenenn): SPOILER RADH.HINT./SPOILER RADH.HIN. (--- 854 855/856)
			CW-SHWELLERABDECK (zusbenenn): SCHW.ABDECK LI/SCHW.ABDECK RE (--- 854 855/856)
			BLLENDE (zusbenenn): EXCLUSIVE/EXCLUSIVE BEL., R-LINE (--- 853 467 P, Q/468 G, H, J)
12.	Abdeckung	Merkmalart a)	57, 58
		Merkmalart b)	69, 74
		Merkmalart c)	Montageübersicht Sicher- heitsgurt, hinten, Mitte, Kapi- tel Sicherheitsgurte; Kapitel Bezüge und Polster, Bezüge und Polster der Rücksitzleh- nen aus- und einbauen
		Merkmalart d)	857-047 Innenspiegel; 857- 070 Dreipunkt-

			Sicherheitsgurt hinten; 857-050 Sonnenblende Haltegriff; 857-010 Schalttafeleinbauteile oben; 857-020 Schalttafeleinbauteile unten
		Merkmalart f): Benennung TEILVON	ABDECKUNG (zusbenenn): KAMERA (--- 857 573 A)
			LENDE (zusbenenn): INNENSPIEGEL (--- 857 185)
			ABDECKUNG (zusbenenn): LENDE,GURTAUSTRIT (-- 857 763 A)
			ABDECKKAPPE (zusbenenn): LAGERBOCK (--- 858 133 A)
			ABDECKKAPPE (zusbenenn): SONNENLENDE (-- 857 019)
			SCHLIESSTEIL (--- 858 217 C, D/218 C, D)
			SCHLIESSTEIL (---858 247/248)
			LENDE (---858 365 A)
13.	Abdeckung	Merkmalart a)	60, 61, 62
		Merkmalart d)	863-055 Armlehne B: vorn; 861-010 Sonnenschutzrollo für Türscheibe
		Merkmalart f): Benennung TEILVON	ABDECKUNG (zusbenenn): TRAEGERTEIL (--- 862 084)
			ABDECKUNG (--- 860 379/380)
14.	Abdeckung	Merkmalart a)	63, 64
		Merkmalart d)	863-055 Armlehne vorn; 867-095 Kofferraumverkleidung Reserveradbefestigung Abdeckung für Schlossträger
		Merkmalart f): Benennung TEILVON	ABDECKUNG (zusbenenn): TRAEGERTEIL (--- 862 084)
			ABDECKUNG (zusbenenn): LADEBODEN (--- 863 681)

			B)
15.	Abdeckung	Merkmalart a)	67, 68, 69
		Merkmalart b)	68
		Merkmalart c)	Montageübersicht Ablage im Dachhimmel, Kapitel Ablagen/Abdeckungen
		Merkmalart d)	857-047/048 Innenspiegel; 867-055 Formhimmel
		Merkmalart f): Benennung TEI- VON	ABDECKUNG (zusbenenn): MFK SPIEGELFUSS (--- 868 438)
			ABDECKUNG (zusbenenn): SENSOR IRUE (--- 867 071 A)
			ABDECKUNG (zusbenenn): NUR FEUCHTESENSOR (--- 868 438 A)
			ABDECKUNG (zusbenenn): KONSOLE,FORMHIMMEL (--- 867 927 A)
16.	Abdeckung	Merkmalart a)	77
		Merkmalart b)	60
		Merkmalart c)	Montageübersicht Schiebedach, Kapitel Schiebedach
		Merkmalart d)	877-000 Panoramaglasdach
		Merkmalart f): Benennung TEI- VON	BLLENDE (--- 877 156 A)
17.	Abdeckung	Merkmalart a)	81, 82
		Merkmalart b)	72
		Merkmalart c)	Montageübersicht Vordersitz, Kapitel Vordersitze
		Merkmalart d)	881-050 Lehne links vorn/881-060 Lehne rechts vorn; 881-050 Lehne links vorn
		Merkmalart f): Benennung TEI- VON	DECKEL (zusbenenn): AB- DECKUNG BESCHLAG (--- 882 337)
			ABDECKKAPPE (zusbenenn): VORNE LINKS/VORNE RECHTS (--- 881 347 F, E/348 E, F)
			DECKEL,ABDECKKAPPE

			(--- 881 469)
18.	Abdeckung	Merkmalart a)	85, 86
		Merkmalart b)	72
		Merkmalart c)	Rücksitze, Die äußeren Verkleidungen der Rücksitze aus- und einbauen, Die inneren Verkleidungen der Rücksitze aus- und einbauen; Montageübersicht Rücksitzlehne, Kapitel Rücksitze
		Merkmalart d)	885-070 Rückenlehne, geteilt hinten; 885-070 Rückenlehne, geteilt hinten Lehnenbezüge Kopfstützen
		Merkmalart f): Benennung TEILVON	ABDECKKAPPE (--- 886 197)
			VERKLEIDUNG (zusbenenn): 2/3 LI.AU.BESCHLAG/2/3 RE.IN.BESCHLAG (--- 885 787 D, C/788 C, D)
			ABDECKKAPPE (zusbenenn): MITTELLAGER (--- 886 197 B)
19.	Abdeckung	Merkmalart a)	87
		Merkmalart d)	885-020 Sitz hinten
		Merkmalart f): Benennung TEILVON	DECKEL (zusbenenn): ISO-FIX (--- 887 187)

Tabelle 8-11: Untersuchung zur Polysemie der Benennung „Abdeckung“

Begriff „Mittelgruppe“	Begriff repräsentierende Einwortbenennung „Abdeckung“	Fahrzeugteil repräsentierende Teilenummer
1. Mittelgruppe 805, 806	1.1 Abdeckung	--- 806 441 A
	1.2 Abdeckung	--- 805 983 A/984 A
	1.3 Abdeckung	--- 806 442
	1.4 Abdeckung	--- 805 285
2. Mittelgruppe 807	2.1 Abdeckung	--- 807 367 A/368 A
	2.2 Abdeckung	--- 807 434 E
3. Mittelgruppe 815, 819	3.1 Abdeckung	--- 815 159 B
	3.2 Abdeckung	--- 819 153 A
	3.3 Abdeckung	--- 819 593 B
	3.4 Abdeckung	--- 819 422
4. Mittelgruppe 816, 820	4.1 Abdeckung	--- 820 581/582
	4.2 Abdeckung	--- 820 954
5. Mittelgruppe 825	5.1 Abdeckung	--- 825 197 B/198 B
	5.2 Abdeckung	--- 825 181/182
6. Mittelgruppe 837	6.1 Abdeckung	--- 837 973 E, C/974 E
	6.2 Abdeckung	--- 837 267, 837 267
		--- 837 097 A/098 A
		--- 837 973 B/974 B
		--- 837 307
		--- 837 915 E, C/916 E, C
7. Mittelgruppe 839	7.1 Abdeckung	--- 839 168 A/167 A
	7.2 Abdeckung	--- 839 915 E/916 E
	7.3 Abdeckung	--- 839 267 A

8. Mittelgruppe 853, 854	8.1 Abdeckung	--- 854 855/856
	8.2 Abdeckung	--- 853 467 P, Q/468 G, H, J
9. Mittelgruppe 857, 858	9.1 Abdeckung	--- 857 573 A)
	9.2 Abdeckung	--- 857 185)
	9.3 Abdeckung	--- 857 763 A)
	9.4 Abdeckung	--- 858 133 A)
	9.5 Abdeckung	--- 857 019
	9.6 Abdeckung	--- 858 217 C, D/218 C, D
	9.7 Abdeckung	--- 858 247/248
	9.8 Abdeckung	--- 858 365 A
10. Mittelgruppe 860, 861, 862	10.1 Abdeckung	--- 862 084
	10.2 Abdeckung	--- 860 379/380
11. Mittelgruppe 863, 864	11.1 Abdeckung	--- 862 084
	11.2 Abdeckung	--- 863 681 B
12. Mittelgruppe 867, 868, 869	12.1 Abdeckung	--- 868 438
	12.2 Abdeckung	--- 867 071 A
	12.3 Abdeckung	--- 868 438 A
	12.4 Abdeckung	--- 867 927 A
13. Mittelgruppe 881, 882	13.1 Abdeckung	--- 882 337
	13.2 Abdeckung	--- 881 347 F, E/348 E, F
	13.3 Abdeckung	--- 881 469
14. Mittelgruppe 885, 886	14.1 Abdeckung	--- 886 197)
	14.2 Abdeckung	--- 885 787 D, C/788 C, D
	14.3 Abdeckung	--- 886 197 B

Tabelle 8-12: Untersuchung zur Synonymie der Benennung „Abdeckung“

Begriff „Abdeckung“ in Einwortbenennungen	Begriff repräsentierende Benennungen	transparent	genau
1. Abdeckung <i>Merkmaleart für Unterteilung:</i> a) Untergruppe 07	1.1 Abdeckung für Scheinwerferreinigungsanlage <i>Merkmale:</i> b) Reparaturgruppe 63 c) Montageübersicht Anbauteile, Kapitel Stoßfänger hinten	x	x
	1.1 Abdeckung <i>Merkmale:</i> d) Bildtafel-Nr. 807-000	-	-
	1.2 Abdeckung <i>Merkmale:</i> b) Reparaturgruppe 63 c) Montageübersicht Anbauteile, Kapitel Stoßfänger hinten	-	-
	1.2 Spoiler <i>Merkmale:</i> d) Bildtafel-Nr. 807-050	-	-
2. Abdeckung <i>Merkmaleart für Unterteilung:</i> a) Untergruppe 37	2.1 Abdeckung <i>Merkmale:</i> b) Reparaturgruppe 57 c) Montageübersicht Funkschlüssel, Kapitel Zentralverriegelung	-	-
	2.1 Abdeckung Sendeeinheit <i>Merkmale:</i> d) Bildtafel-Nr. 837-010	x	x
	2.2 Abdeckung <i>Merkmale:</i> d) Bildtafel-Nr. 837-060	-	-
	2.2 Verkleidung für Spiegelabdeckung <i>Merkmale:</i> b) Reparaturgruppe 70 c) Montageübersicht Türverkleidung vorn, Ka-	x	x

	<i>pitel Türverkleidungen</i>		
	2.3 Abdeckung <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 57</i> <i>c) Montageübersicht Einbauteile, Kapitel Tür-einbauteile</i>	-	-
	2.3 Abdeckung für Türinnenblech <i>Merkmale:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 837-060</i>	x	x
3. Abdeckung <i>Merkmalarart für Unterteilung:</i> <i>a) Untergruppe 39</i>	3.1 Abdeckkappe <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 58</i> <i>c) Montageübersicht Tür hinten, Kapitel Tür hinten</i>	-	-
	3.1 Abdeckung <i>Merkmale:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 837-010/839-000</i>	-	-
	3.2 Türinnenabdeckung <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 58, 64</i> <i>c) Montageübersicht Türscheibe vorn</i>	x	x
	3.2 Abdeckung <i>Merkmale:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 839-500</i>	-	-
4. Abdeckung <i>Merkmalarart für Unterteilung:</i> <i>a) Untergruppe 57, 58</i>	4.1 Kameraabdeckung <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 68</i> <i>c) Kapitel Kameraabdeckung aus- und einbauen</i>	x	x
	4.1 Abdeckung <i>Merkmale:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 857-047</i>	-	-
	4.2 seitliche Schalttafelabdeckung, Abdeckung seitlich Schalttafel	x	-

	<p><i>Merkmale:</i> b) Reparaturgruppen 68, 70 c) Montageübersicht Schalttafel, Kapitel Schalttafel, Kapitel Seitliche Schalttafelabdeckungen aus- und einbauen</p>		
	<p>4.2 Abdeckung</p> <p><i>Merkmale:</i> d) Bildtafel-Nr. 857-010</p>	-	-
	<p>4.3 Schalttafelabdeckung Fahrerseite</p> <p><i>Merkmale:</i> b) Reparaturgruppe 68, 70 c) Montageübersicht Schalttafelabdeckung Fahrerseite, Montageübersicht Schalttafel, Kapitel Schalttafel</p>	x	-
	<p>4.3 Abdeckung</p> <p><i>Merkmale:</i> d) Bildtafel-Nr. 857-020</p>	-	-
<p>5. Abdeckung <i>Merkmalarart für Unterteilung:</i> a) Untergruppe 67, 68, 69</p>	<p>5.1 Abdeckung hinten</p> <p><i>Merkmale:</i> b) Reparaturgruppe 68 c) Montageübersicht Innenspiegel, Kapitel Innenspiegel</p>	-	-
	<p>5.1 Abdeckung</p> <p><i>Merkmale:</i> d) Bildtafel-Nr. 857-047/48</p>	-	-
	<p>5.2 Abdeckung Kabelführung</p> <p><i>Merkmale:</i> b) Reparaturgruppe 68 c) Montageübersicht Innenspiegel, Fahrzeuge mit Luftfeuchtigkeitsgeber, Kapitel Innenspiegel</p>	x	x
	<p>5.2 Abdeckung</p> <p><i>Merkmale:</i> d) Bildtafel-Nr. 857-047</p>	-	-

6. Abdeckung <i>Merkmaleart für Unterteilung:</i> a) Untergruppe 81, 82	6.1 Abdeckkappe <i>Merkmale:</i> b) Reparaturgruppe 72 c) Kapitel Vordersitze, Verkleidung Vordersitz aus- und einbauen, Vordersitz ohne Höhenverstellung	-	-
	6.1 Abdeckung <i>Merkmale: d) Bildtafel-Nr. 881-050</i>	-	-
	6.2 Abdeckung <i>Merkmale:</i> b) Reparaturgruppe 72 c) Montageübersicht Vordersitz, Kapitel Vordersitze	-	-
	6.2 Abdeckung für Führungsschiene <i>Merkmale:</i> d) Bildtafel-Nr. 881-000	x	x
7. Abdeckung <i>Merkmaleart für Unterteilung:</i> a) Untergruppe 85, 86	7.1 Abdeckkappe <i>Merkmale:</i> b) Reparaturgruppe 72 c) Montageübersicht Rücksitzlehne, Kapitel Rücksitze	-	-
	7.1 Abdeckung <i>Merkmale:</i> d) Bildtafel-Nr. 885-070	-	-
	7.2 Abdeckung <i>Merkmale:</i> b) Reparaturgruppe 72 c) Kapitel Rücksitze, Die äußeren Verkleidungen der Rücksitze aus- und einbauen, Die inneren Verkleidungen der Rücksitze aus- und einbauen	-	-
	7.2 Abdeckkappe für Klappenlehnenbeschlag <i>Merkmale:</i> d) Bildtafel-Nr. 885-070	x	x

8 Abdeckung <i>Merkmaleart für Unterteilung:</i> a) Untergruppe 87	Deckel <i>Merkmale:</i> b) Reparaturgruppe 72 c) Montageübersicht Sitzbank/Einzelsitze, Kapitel Rücksitze	-	-
	Abdeckung <i>Merkmale:</i> d) Bildtafel-Nr. 885-020	-	-

Tabelle 8-13: Bewertung der Eindeutigkeit: abgeleitete Einwortbenennung „Abdeckung“

Einwortbenennung	Mittelgruppe	Polysemie Mittelgruppe	Synonymie Mittelgruppe	Eindeutigkeit Mittelgruppe
Abdeckung	805, 806	x	-	-
	807	x	x	-
	815, 819	x	-	-
	816, 820	x	-	-
	823	-	-	x
	825	x	-	-
	827	-	-	x
	837	x	x	-
	839	x	x	-
	853, 854	x	-	-
	857, 858	x	x	-
	860, 861, 862	x	-	-
	863, 864	x	-	-
	867, 868, 869	x	x	-
	877	-	-	x
	881, 882	x	x	-
	885, 886	x	x	-
	887	-	x	-

8.2.2.2 Blende

„Blende“ ist eine elementare Einwortbenennung in den Informationsmitteln Reparaturleitfaden und ETKA. Nachfolgend werden der Begriffsinhalt (Tab. 8-14) bestimmt, Polysemie (Tab. 8-15), Synonymie, Transparenz und Genauigkeit (Tab. 8-16) untersucht und Eindeutigkeit (Tab. 8-17) im Verhältnis zu den Mittelgruppen bewertet.

Tabelle 8-14: Begriffsinhalt Benennung „Blende“

Begriff „Blende“ in Einwortbenennungen	Begriff repräsentierende elementare Einwortbenennung	Begriffsmerkmale	
1.	Blende	Merkmalart a)	07
		Merkmalart d)	807-000 Stoßfänger vorn
		Merkmalart f): Benennung TEI- VON	BLENDE (zusbenenn): FRONT- SPOILER MITTE (--- 807 725)
2.	Blende	Merkmalart a)	15, 19
		Merkmalart b)	70
		Merkmalart c)	Kapitel Schalttafel, Einbaurahmen Radio/Navigationssystem aus- und einbauen
		Merkmalart f): Benennung TEI- VON	HEIZUNGSBLENDE (zusbe- nenn): BETAETIGUNG (--- 819 075 B)
3.	Blende	Merkmalart a)	37
		Merkmalart b)	57
		Merkmalart c)	Montageübersicht Tür vorn, Kapitel Tür vorn
		Merkmalart f): Benennung TEI- VON	BLENDE (--- 837 901 B/902 B)
4.	Blende	Merkmalart a)	39
		Merkmalart b)	58
		Merkmalart c)	Montageübersicht Tür hinten, Kapi- tel Tür hinten
		Merkmalart f): Benennung TEI- VON	BLENDE (--- 839 901 C/902 C)
5.	Blende	Merkmalart a)	53, 54

		Merkmalart b)	63, 66
		Merkmalart c)	Montageübersicht Anbauteile, Kapitel Stoßfänger vorn; Montageübersicht Blende A-Säule, Kapitel Leisten/Blenden/Verbreiterungen/Verkleidungen
		Merkmalart d)	853-000 Abdeckleiste Schutzleiste für Tür Einstiegsleiste; 853-020 Einstiegsleiste Blende
		Merkmalart f): Benennung TEILVON	BLLENDE (zusbenenn): KUNSTSTOFF HILI (--- 853 793)
			DREIECKBLLENDE (zusbenenn): A-SAEULE SPIEGEL (--- 853 273 B/274 B)
			ABDECKTEIL (--- 853 665 M, N, T, AD)
6.	Blende	Merkmalart a)	57, 58
		Merkmalart b)	66
		Merkmalart c)	Montageübersicht Außenspiegel elektrisch verstellbar, Kapitel Außenspiegel
		Merkmalart d)	845-000 Fensterscheiben
7.	Blende	Merkmalart a)	63, 64
		Merkmalart b)	68
		Merkmalart c)	Kapitel Hintere Blende Mittelkonsole, aus- und einbauen
		Merkmalart f): Benennung TEILVON	BLLENDE (zusbenenn): MIKO HINTEN (--- 864 299, A)
8.	Blende	Merkmalart a)	67, 68, 69
		Merkmalart b)	70
		Merkmalart c)	Kapitel Türverkleidungen vorn, Türverkleidung, vorn, aus- und einbauen; Kapitel Türverkleidungen hinten, Türverkleidungen hinten, aus- und einbauen
		Merkmalart f): Benennung TEILVON	GRIFFSCHALE-OBERT. (--- 867 171, A/172, A)
9.	Blende	Merkmalart a)	77
		Merkmalart d)	877-000 Panorama-Ausstelldach
		Merkmalart f):	INNENBLLENDE (--- 877 791)

		Benennung TEI- VON	
10.	Blende	Merkmalart a)	60, 61, 62
		Merkmalart d)	845-000 Fensterscheiben
		Merkmalart f): Benennung TEI- VON	BLLENDE (zusbenenn): STREU- LICHT (--- 862 505, A)
11.	Blende	Merkmalart a)	85, 86
		Merkmalart b)	72
		Merkmalart c)	Kapitel Rücksitze, Die inneren Ver- kleidungen der Rücksitze aus- und einbauen; Montageübersicht Mittel- armlehne, Kapitel Rücksitze; Mon- tageübersicht Rücksitzlehne, Kapitel Rücksitze
		Merkmalart d)	885-070 Rückenlehne, geteilt hinten
		Merkmalart f): Benennung TEI- VON	BLLENDE (zusbenenn): SPALT- ABDECKUNG (--- 885 249 C)
			BLLENDE (zusbenenn): VER- RIEG.DLE LINKS/VERRIEG.DLE RECHTS (--- 886 331 D, C)
			BLLENDE (zusbenenn): TRIMBLENDE (--- 885 934 B)
			ABDECKUNG,LEHNE / (zusbe- nenn): ENTRIEGELUNG (--- 885 893 A/894 A)

Tabelle 8-15: Untersuchung zur Polysemie der Benennung „Blende“

Begriff „Mittelgruppe“	Begriff repräsentierende Einwortbenennung „Blende“	Fahrzeugteil repräsentierende Teilenummer
1. Mittelgruppe 853, 854	1.1 Blende	--- 853 793
	1.2 Blende	--- 853 273 B/274 B
		--- 853 665 M, N, T, AD
2. Mittelgruppe 857, 858	2.1 Blende	--- 858 196
	2.2 Blende	--- 857 601 B/602 V
3. Mittelgruppe 885, 886	3.1 Blende	--- 885 249 C
	3.2 Blende	--- 886 331 D, C
	3.3 Blende	--- 885 934 B
	3.4 Blende	--- 885 893 A/894 A

Tabelle 8-16: Untersuchung zur Synonymie der Benennung „Blende“

Begriff „Blende“ in Einwortbenennungen	Begriff repräsentierende Benennungen	transparent	genau
1. Blende <i>Merkmalarart für Unterteilung: a) Untergruppe 15, 19</i>	Blende <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 70 d) Bildtafel-Nr. 819-040</i>	-	-
	Blende für Frischluft- und Heizungsregulierung <i>Merkmale: d) Bildtafel-Nr. 819-040</i>	x	x
2. Blende <i>Merkmalarart für Unterteilung: a) Un-</i>	Blende <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 57 d) Bildtafel-Nr. 837-060</i>	-	-

<i>tergruppe 37</i>	Blende für Türfensterrahmen <i>Merkmale:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 837-060</i>	x	-
3. Blende <i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 39</i>	Blende <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 58</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 839-060</i>	-	-
	Blende für Türfensterrahmen <i>Merkmale:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 839-060</i>	x	-
4. Blende <i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 53, 54</i>	Blende <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 63</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 853-000</i>	-	-
	Lüftungsgitter <i>Merkmale:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 853-000</i>	x	x
5. Blende <i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 57, 58</i>	Blende <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 66</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 857-040</i>	-	-
	Spiegelblende <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 66</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 857-040</i>	x	x
	Spiegelrahmen <i>Merkmale:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 857-040</i>	x	x
6. Blende <i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Un-</i>	Blende <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 68</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 863-060</i>	-	-

<i>tergruppe 63, 64</i>	Blende für Mittelkonsole <i>Merkmale:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 863-060</i>	x	x
7. Blende <i>Merkmalarart für Unterteilung: a) Untergruppe 67, 68, 69</i>	Blende <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 70</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 867-040</i>	-	-
	Abdeckung Zuziehgriff <i>Merkmale:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 867-040</i>	x	x
8. Blende <i>Merkmalarart für Unterteilung: a) Untergruppe 85, 86</i>	Blende <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 72</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 885-070</i>	-	-
	Abdeckkappe <i>Merkmale:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 885-070</i>	-	-

Tabelle 8-17: Bewertung der Eindeutigkeit: elementare Einwortbenennung „Blende“

Einwortbenennung	Mittelgruppe	Polysemie Mittelgruppe	Synonymie Mittelgruppe	Eindeutigkeit Mittelgruppe
Blende	807	-	-	x
	815 19	-	x	-
	837	-	x	-
	839	-	x	-
	853, 854	x	x	-
	857, 858	x	x	-
	877	-	-	x
	860, 861, 862	-	-	x
	863, 864	-	x	-
	867, 868, 869	-	x	-
	885, 886	x	x	-

8.2.2.3 Halter

„Halter“ ist eine abgeleitete Einwortbenennung in den Informationsmitteln Reparaturleitfaden und ETKA. Nachfolgend werden der Begriffsinhalt (Tab. 8-18) bestimmt, Polysemie (Tab. 8-19), Synonymie, Transparenz und Genauigkeit (Tab. 8-20) untersucht und die Eindeutigkeit (Tab. 8-21) im Verhältnis zu den Mittelgruppen bewertet.

Tabelle 8-18: Begriffsinhalt Benennung „Halter“

Begriff „Halter“ in Einwortbenennungen	Begriff repräsentierende abgeleitete Einwortbenennung	Begriffsmerkmale	
1.	Halter	Merkmalart a)	07
		Merkmalart d)	Stoßfänger hinten
		Merkmalart f): Benennung TEI-VON	HALTER (zusbenenn): STOSSF.HINTEN
2.	Halter	Merkmalart a)	15, 19
		Merkmalart d)	819-015, 819-017 Heizung Kühlmittelschläuche und Rohre/819-070 Zusatzheizung für Wasserkreislauf Standheizung für Kühlmittelkreislauf Halter Abgasanlage Zusatzkühlmittelpumpe; 819-050 Kühlmittelrohr für Fahrzeuge mit 2. Wärmetauscher Kältemittelleitung für Fahrzeuge mit zweitem Verdampfer; 819-070 Zusatzheizung für Wasserkreislauf Standheizung für Kühlmittelkreislauf Halter Abgasanlage Zusatzkühlmittelpumpe; 819-060/065 Heizelement Kühlmittelschlauch; 820-020 Klimaanlage mit elektronischer Regelung
		Merkmalart f): Benennung TEI-VON	HALTER (--- 815 950 A, 819 605 A, 819 147, 819 379, --- 819 134)
			HALTER [zsb: G] (zusbenenn): WASSERPUMPE (---

			819 545 B)
			HALTER (zusbenenn): BEF.HEIZGERAET (--- 819 750)
			HALTER (zusbenenn): BEF.MODUL ROHBAU (--- 819 735 A)
			HALTER (zusbenenn): M – VENTIL (--- 819 453 A)
			HALTER (zusbenenn): STERNDOM (--- 819 133)
3.	Halter	Merkmalart a)	16, 20
		Merkmalart d)	820-020 Klimaanlage; 819- 050 Kühlmittelrohr für Fahr- zeuge mit 2. Wärmetauscher Kältemittelleitung für Fahr- zeuge mit zweitem Verdampf- fer
		Merkmalart f): Benennung TEI- VON	HALTER (zusbenenn): VERDAMPFERGEHAEUSE
			DISTANZHALTER
			HALTER
4.	Halter	Merkmalart a)	21
		Merkmalart d)	821-000 Kotflügel Radhaus- schale vorn
		Merkmalart f): Benennung TEI- VON	HALTER,KOTFLUEGEL
5.	Halter	Merkmalart a)	25
		Merkmalart d)	825-010 Geräuschdämpfung Unterbodenverkleidung
		Merkmalart f): Benennung TEI- VON	HALTER (zusbenenn): AB- SCHIRMUNG HINTEN
			HALTER
6.	Halter	Merkmalart a)	27
		Merkmalart d)	827-010 Heckklappe Klap- penschloss Spoiler
		Merkmalart f): Benennung TEI- VON	HALTER (zusbenenn): KU- GELZAPFEN
7.	Halter	Merkmalart a)	57, 58
		Merkmalart b)	70

		Merkmalart c)	Kapitel Schalttafel, Querträger für Schalttafel aus- und einbauen; Montageübersicht Pralldämpfer Fahrerseite, Kapitel Zentralrohr Schalttafel
		Merkmalart f): Benennung TEI- VON	HALTER (zusbenenn): GRUNDKOEPPER MITTE
			HALTER, INSTR. TAF.
			HALTER [zsb: G] (zusbenenn): DEFOELEMENT
8.	Halter	Merkmalart a)	60, 61, 62
		Merkmalart d)	861-000 Gittertrennwand
		Merkmalart f): Benennung TEI- VON	HALTER [zsb: G] (zusbenenn): TRENNWAND OBLI/TRENNWAND OB RE
			HALTER [zsb: G] (zusbenenn): TRENNWAND UNLI/TRENNWAND UN RE
			HALTER [zsb: G] (zusbenenn): TUNNEL TW NIEDRIG
9.	Halter	Merkmalart a)	63, 64
		Merkmalart b)	70
		Merkmalart c)	Montageübersicht Fußstütze und Bodenbelag, Kapitel Verkleidungen Innenraum
		Merkmalart d)	863-000 Bodenbeläge A-Säulen-Verkleidung unten Fußstütze Fußmatte vorn u. hinten Befestigungsteile
		Merkmalart f): Benennung TEI- VON	HALTER (zusbenenn): EINLEGEMATTE
			HALTER
			HALTER, FUSSTUETZE
10.	Halter	Merkmalart a)	80
		Merkmalart b)	69
		Merkmalart c)	Kapitel Airbag, Knieairbag aus- und einbauen
		Merkmalart d)	880-010 Airbag-Einheit (Beifahrerseite)
		Merkmalart f):	HALTER (--- 880 571 B/572

		Benennung TEI-VON	B)
			HALTER (zusbenenn): KNIEAIRBAG (--- 880 505 C, B)
11.	Halter	Merkmalart a)	81, 82
		Merkmalart b)	72
		Merkmalart c)	Montageübersicht Sitzwanne, Kapitel Vordersitze; Kapitel Vordersitze, Halter, Verkleidung, Schwellerseite, aus- und einbauen
		Merkmalart f): Benennung TEI-VON	HALTER (zusbenenn): VERKLEIDUNG HV (--- 881 559)
			HALTER (zusbenenn): MANUELL, DRAHTRAH. (--- 881 559)
12.	Halter	Merkmalart a)	85, 86
		Merkmalart d)	885-080 Lehnenpolster Lehnenbezüge Kopfstützen Mittelarmlehne Seitenpolster
		Merkmalart f): Benennung TEI-VON	HALTER,MITTELARML.

Tabelle 8-19: Untersuchung zur Polysemie der Benennung „Halter“

Begriff „Mittelgruppe“	Begriff repräsentierende Einwortbenennung „Halter“	Fahrzeugteil repräsentierende Teilenummer
1. Mittelgruppe 815, 819	1.1 Halter	--- 815 950 A
		--- 819 605 A
		--- 819 147
		--- 819 379
		--- 819 134
	1.2 Halter	--- 819 545 B
	1.3 Halter	--- 819 750
	1.4 Halter	--- 819 735 A
1.5 Halter	--- 819 453 A	

	1.6 Halter	--- 819 133
2. Mittelgruppe 816, 820	2.1 Halter	--- 820 515
	2.2 Halter	--- 820 757
	2.3 Halter	--- 820 495 A
3. Mittelgruppe 825	3.1 Halter	--- 825 199
	3.2 Halter	--- 825 242 A/241
4. Mittelgruppe 857, 858	4.1 Halter	--- 858 691 A
	4.2 Halter	--- 858 505/506
	4.3 Halter	--- 857 745
5. Mittelgruppe 860, 861, 862	5.1 Halter	--- 861 251/252
	5.2 Halter	--- 861 821/822
	5.3 Halter	--- 861 797
6. Mittelgruppe 863, 864	6.1 Halter	--- 864 523
	6.2 Halter	--- 864 227
	6.3 Halter	--- 864 775 A
7. Mittelgruppe 880	7.1 Halter	--- 880 571 B/572 B
	7.2 Halter	--- 880 505 C, B

Tabelle 8-20: Untersuchung zur Synonymie der Benennung „Halter“

Begriff „Halter“ in Einwortbenennungen	Begriff repräsentierende Benennungen	transparent	genau
1. Halter <i>Merkmaleart für Unterteilung:</i> a) Untergruppe 07	Haltewinkel <i>Merkmale:</i> b) Reparaturgruppe 63 d) Bildtafel-Nr. 807-050	x	x
	Halter <i>Merkmale:</i> d) Bildtafel-Nr. 807-050	-	-
2. Halter <i>Merkmaleart für Unterteilung:</i> a) Untergruppe 57, 58	2.1 Halter <i>Merkmale:</i> b) Reparaturgruppe 70 d) Bildtafel-Nr. 857-000	-	-
	2.1 Halteblech <i>Merkmale:</i> d) Bildtafel-Nr. 857-000	-	-
	2.2 Halter <i>Merkmale:</i> b) Reparaturgruppe 70 d) Bildtafel-Nr. 857-000	-	-
	2.2 Halteblech <i>Merkmale:</i> d) Bildtafel-Nr. 857-000	-	-
	2.3 Halter <i>Merkmale:</i> b) Reparaturgruppe 70 d) Bildtafel-Nr. 857-005	-	-
	2.3 Halter für Deformationselement <i>Merkmale:</i>	x	x

	<i>d) Bildtafel-Nr. 857-005</i>		
3. Halter <i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 63, 64</i>	Halter <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 70 d) Bildtafel-Nr. 863-000</i>	-	-
	Halter für Fußstütze <i>Merkmal: d) Bildtafel-Nr. 863-000</i>	x	x
4. Halter <i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 80</i>	Halter, Knieairbag <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 69 d) Bildtafel-Nr. 880-040</i>	x	x
	Halter <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 69 d) Bildtafel-Nr. 880-040</i>	-	-
	Halteblech <i>Merkmal: d) Bildtafel-Nr. 880-040</i>	-	-
5. Halter <i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 81, 82</i>	5.1 Halter <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 72 d) Bildtafel-Nr. 881-000</i>	-	-
	5.1 Haltebügel <i>Merkmal: d) Bildtafel-Nr. 881-000</i>	-	-
	5.2 Halter, Schweller <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 72 d) Bildtafel-Nr. 881-000</i>	x	x
	5.2 Halter <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 72 d) Bildtafel-Nr. 881-000</i>	-	-

	5.2 Haltebügel <i>Merkmal:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 881-000</i>	-	-
6. Halter <i>Merkmalart für Unterteilung:</i> <i>a) Untergruppe 85, 86</i>	Klappe <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 72</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 885-080</i>	-	-
	Halter <i>Merkmal:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 885-080</i>	-	-

Tabelle 8-21: Bewertung der Eindeutigkeit: abgeleitete Einwortbenennung „Halter“

Einwortbenennung	Mittelgruppe	Polysemie Mittelgruppe	Synonymie Mittelgruppe	Eindeutigkeit Mittelgruppe
Halter	807	-	x	-
	815, 819	x	-	-
	816, 820	x	-	-
	821	-	-	x
	825	x	-	-
	827	-	-	x
	857, 858	x	x	-
	860, 861, 862	x	-	-
	863, 864	x	x	-
	880	x	x	-
	881, 882	-	x	-
	885, 886	-	x	-

8.2.3 Elementare und abgeleitete Wörter der Hauptgruppe 9

Abb. 8-16 und 8-17 stellen die Verteilung elementarer und abgeleiteter Wörter der Hauptgruppe 9 auf Basis der Kreuztabelle⁶⁹ dar. Abb. 8-16 zeigt das vorgefundene Verhältnis beider Wortbildungstypen und Abb. 8-17 setzt beide Bildungstypen ins Verhältnis zur Untergruppe der Mittelgruppennummer.

⁶⁹ Vgl. ANHANG III: 2. Hauptgruppe 9: Kreuztabelle „Verteilung elementarer und abgeleiteter Wörter in den Untergruppen der Mittelgruppen“

Mehr als die Hälfte der Wörter (66 %) sind abgeleitet (vgl. Abb. 8-16). Mehr als die Hälfte der Wörter (57 %) kommen nur in einer Untergruppe vor (vgl. Abb. 8-17). Abb. 8-18 und 8-19 geben einen Überblick über die Art und Verteilung der Suffixe (vgl. Abb. 8-18) und Präfixe (vgl. Abb. 8-19) der abgeleiteten Wörter dieser Hautgruppe.

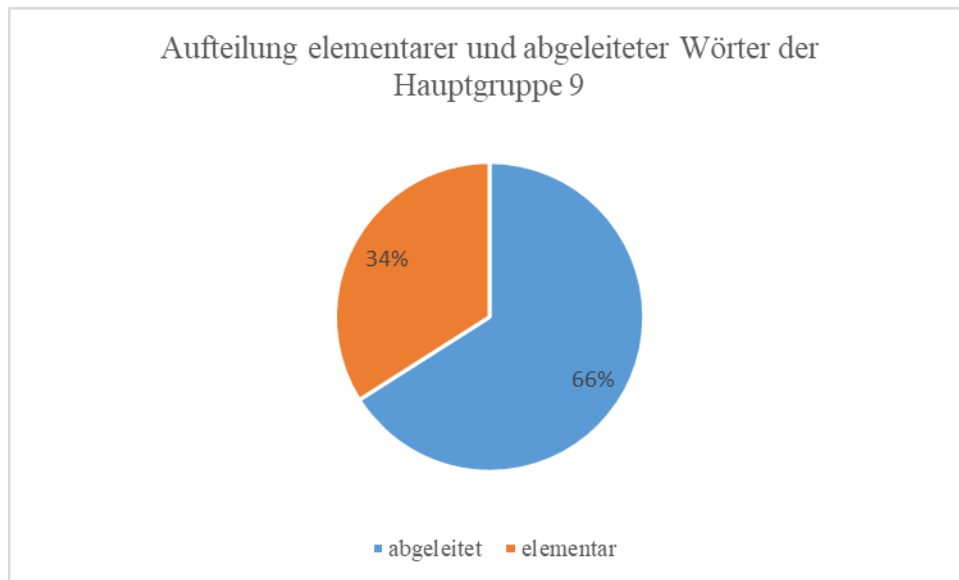


Abbildung 8-16: Hauptgruppe 9: Aufteilung elementarer und abgeleiteter Wörter

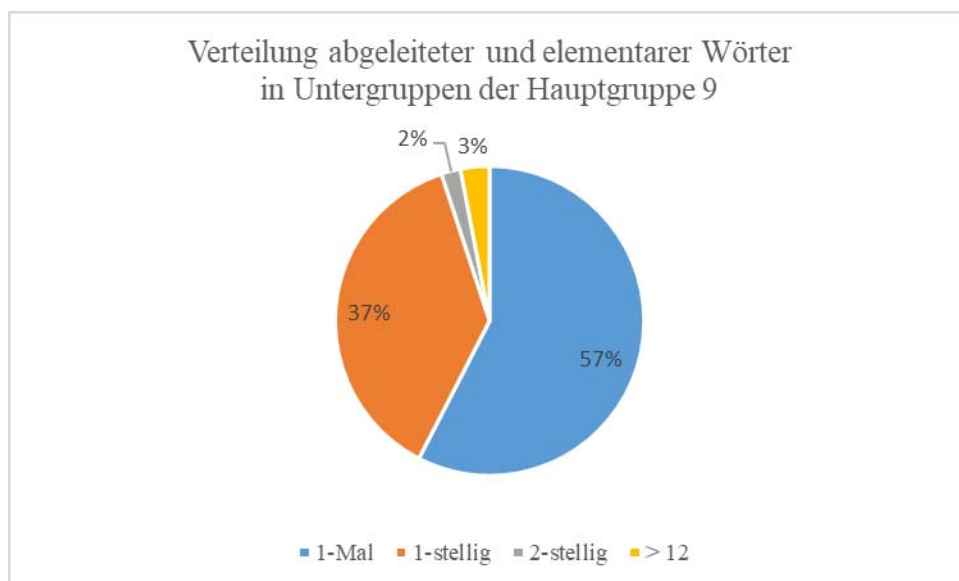


Abbildung 8-17: Hauptgruppe 9: elementare und abgeleitete Wörter in den Untergruppen

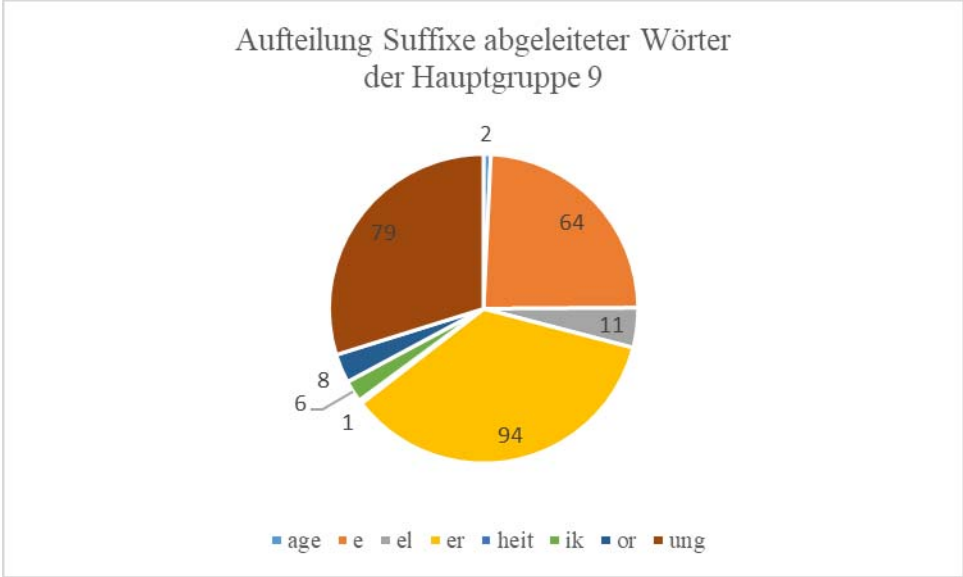


Abbildung 8-18: Hauptgruppe 9: Aufteilung von Suffixen nach ihrer Anzahl

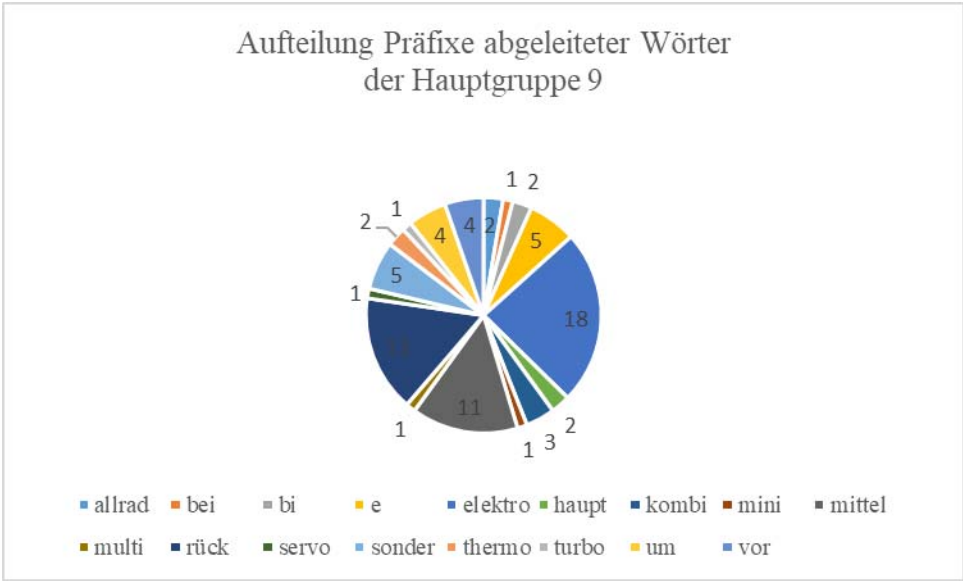


Abbildung 8-19: Hauptgruppe 9: Aufteilung von Präfixen nach ihrer Anzahl

8.2.4 Einordnung als elementare oder abgeleitete Einwortbenennung, Hauptgruppe 9

In der Hauptgruppe 9 gibt es sieben Wörter, die jeweils in ≥ 12 Untergruppen vorkommen (vgl. Tab. 8-8). Vier Wörter stehen als Einwortbenennungen in direkter Verbindung mit Teilenummern in den Informationsmitteln und entsprechen somit der Merkmalart h⁷⁰: Anlasser, Halter, Leuchte, Schalter. Drei Wörter fallen nicht unter die Merkmalart h: Lampe, Motor, Teil.

In den nachfolgenden Tabellen wird zunächst der Begriffsinhalt der Benennungen mithilfe der zugewiesenen Merkmale⁷¹ der Mittelgruppen, mit denen sie in den Informationsmitteln in Verbindung stehen, bewertet. Im Anschluss werden die Benennungen hinsichtlich Polysemie, Synonymie, Transparenz und Genauigkeit untersucht und die Eindeutigkeit im Verhältnis zu den Mittelgruppen bewertet.

8.2.4.1 Anlasser

„Anlasser“ ist eine abgeleitete Einwortbenennung in den Informationsmitteln Reparaturleitfaden, ETKA und Stromlaufplan. Nachfolgend werden der Begriffsinhalt (Tab. 8-22) bestimmt, Polysemie, Synonymie, Transparenz und Genauigkeit untersucht und die Eindeutigkeit (Tab. 8-23) im Verhältnis zu den Mittelgruppen bewertet.

⁷⁰ Vgl. ANHANG II: Hauptgruppen 8 und 9: Merkmale der Mittelgruppen

⁷¹ ebd.

Tabelle 8-22: Begriffsinhalt Benennung „Anlasser“

Begriff „Anlasser“ in Einwortbenennungen	Begriff repräsentierende abgeleitete Einwortbenennung	Begriffsmerkmale	
		Anlasser	Merkmalart a)
		Merkmalart b)	27
		Merkmalart c)	Kapitel Anlasser, Fahrzeuge mit Automatikgetriebe; Montageübersicht Anlasser, Kapitel Anlasser
		Merkmalart d)	2,0-l-Benzinmotor
		Merkmalart f)	911-000 Anlasser und Einzelteile; 911-000 Anlasser und Einzelteile für Fahrzeuge ohne Start-Stopp-Betrieb/911-010 Anlasser und Einzelteile für Fahrzeuge mit Start-Stop-Betrieb
		Merkmalart h): Benennung TEIVON	STARTER (--- 911 021 G)
			STARTER (--- 911 023/4)

Aus dem Begriffsinhalt geht hervor, dass für „Anlasser“ weder Polysemie noch Synonymie in den genannten Informationsmitteln vorliegt.

Tabelle 8-23: Bewertung der Eindeutigkeit: abgeleitete Einwortbenennung „Anlasser“

Einwortbenennung	Mittelgruppe	Polysemie Mittelgruppe	Synonymie Mittelgruppe	Eindeutigkeit Mittelgruppe
Anlasser	911	-	-	x

8.2.4.2 Halter

„Halter“ ist eine abgeleitete Einwortbenennung in den Informationsmitteln Reparaturleitfaden und ETKA. Nachfolgend werden der Begriffsinhalt (Tab. 8-24) bestimmt, Polysemie (Tab. 8-25), Synonymie, Transparenz und Genauigkeit (Tab. 8-26) untersucht und die Eindeutigkeit (Tab. 8-27) im Verhältnis zu den Mittelgruppen bewertet.

Tabelle 8-24: Begriffsinhalt Benennung „Halter“

Begriff „Halter“ in Einwortbenennungen	Begriff repräsentierende abgeleitete Einwortbenennung	Begriffsmerkmale	
1.	Halter	Merkmalart a)	03
		Merkmalart b)	27
		Merkmalart c)	Montageübersicht und Kapitel Drehstromgenerator
		Merkmalart h): Benennung TEIVON	HALTER (--- 903 143 D, H, AJ)
2.	Halter	Merkmalart a)	06
		Merkmalart b)	93
		Merkmalart c)	Montageübersicht Motorsteuergerät, Kapitel Motorsteuergerät
		Merkmalart f)	906-020 Steuergerät für Elektromotor, Ladegerät für Hochvoltbatterie, Steuergerät für Ladespannung der Hochvoltbatterie
		Merkmalart h): Benennung TEIVON	HALTER (--- 906 204 A)
			HALTER,STEUERGER. (zusbenenn): MSG (--- 906 507 C)
3.	Halter	Merkmalart a)	07
		Merkmalart b)	93, 94
		Merkmalart c)	Montageübersicht Totwinkelerkennung (Blind Spot Detection), Kapitel Totwinkelerkennung (Blind Spot Detection); Montageübersicht Ladesteckdose, AC-Ladesteckdose, Kapitel Ladesteckdose
		Merkmalart f)	907-005 Radarsensor für Fahrzeuge mit automatischer Distanzregelung; 907-

			015 Steuergerät für Spurwechselassistent
		Merkmalart h): Benennung TEIVON	HALTER (--- 907 461)
			HALTER (zusbenenn): SWA-SENSOR
			HALTER (zusbenenn): BSD (--- 907 456/5)
			HALTER (zusbenenn): EINFAHRHALTER (--- 907 372 B)
4.	Halter	Merkmalart a)	37
		Merkmalart b)	94, 97
		Merkmalart c)	Montageübersicht Einparkhilfe vorn/hinten, Kapitel Einparkhilfe, Montageübersicht Parklenkassistent, Kapitel Parklenkassistent; Montageübersicht Steuergeräte
		Merkmalart h): Benennung TEIVON	RELAISTRAEGER (zusbenenn): 4/FACH (--- 937 503 A, F)
5.	Halter	Merkmalart a)	41
		Merkmalart b)	27, 94, 97
		Merkmalart c)	Kapitel Start-Stopp-System; Montageübersicht Steuergeräte, Kapitel Steuergeräte; Montageübersicht Einparkhilfe vorn, Montageübersicht Einparkhilfe hinten, Kapitel Einparkhilfe, Montageübersicht Parklenkassistent, Kapitel Parklenkassistent
		Merkmalart h): Benennung TEIVON	HALTER,AUFNAHME (--- 941 395, A)
6.	Halter	Merkmalart a)	51
		Merkmalart b)	90, 96
		Merkmalart c)	Montageübersicht Signalhorn, Kapitel Signalhorn; Montageübersicht Innenraumüberwachung, Kapitel Diebstahlwarnanlage

		Merkmalart h): Benennung TEIVON	HALTER (--- 951 221 B)
7.	Halter	Merkmalart a)	59
		Merkmalart b)	69
		Merkmalart c)	Montageübersicht Sitzbelegungserkennung, Kapitel Sitzbelegungserkennung;
		Merkmalart h): Benennung TEIVON	HALTER (zusbenenn): STEUERGERAET BLADD (--- 959 730)

Tabelle 8-25: Untersuchung zur Polysemie der Benennung „Halter“

Begriff „Mittelgruppe“	Begriff repräsentierende Einwortbenennung „Halter“	Fahrzeugteil repräsentierende Teilenummer
1. Mittelgruppe 906	1.1 Halter	--- 906 204 A
	1.2 Halter	--- 906 507 C
2. Mittelgruppe 907	2.1 Halter	--- 907 461
	2.2 Halter	--- 907 455 A/456 A
	2.3 Halter	--- 907 456/5
	2.4 Halter	--- 907 372 B
3. Mittelgruppe 951	3.1 Halter	--- 951 221 B
	3.2 Halter	--- 951 182 A

Tabelle 8-26: Untersuchung zur Synonymie der Benennung „Halter“

Begriff „Halter“ in Einwortbenennungen	Begriff repräsentierende Benennungen	transparent	genau
1. Halter <i>Merkmalart für Unterteilung: a) Untergruppe 03</i>	Halter <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 27 f) Bildtafel-Nr. 903-020</i>	-	-

	Halter für Drehstromgenerator <i>Merkmale:</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 903-020</i>	x	x
2. Halter <i>Merkmale für Unterteilung: a) Untergruppe 06</i>	Halter Motorsteuergerät (J623) <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 93</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 906-020</i>	x	x
	Halter <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 93</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 906-020</i>	-	-
	Halter für Steuergerät Elektromotor <i>Merkmale:</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 906-020</i>	x	x
3. Halter <i>Merkmale für Unterteilung: a) Untergruppe 07</i>	3.1 Halteplatte <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 27</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 907-005</i>	-	-
	3.1 Halter <i>Merkmale:</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 907-005</i>	-	-
	3.2 Halter <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 94</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 907-010</i>	-	-
	3.2 Halter Steuergerät für Totwinkelerkennung <i>Merkmale:</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 907-010</i>	x	x
	3.3 Halter <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 93</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 971-008</i>	-	-
	3.3 Halter Steckdose <i>Merkmale:</i>	x	-

	<i>f) Bildtafel-Nr. 971-008</i>		
4. Halter <i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 37</i>	Halter <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 94, 97</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 937-000</i>	-	-
	Relaisträger und Halter für Steuergerät-Einparkhilfe <i>Merkmale:</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 937-000</i>	x	x
5. Halter <i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 41</i>	Halter <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 27</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 937-000</i>	-	-
	Halter für Steuergerät Zentralelektrik <i>Merkmale:</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 937-000</i>	x	x
6. Halter <i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 51</i>	6.1 Halter <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 96</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 951-020</i>	-	-
	6.1 Halter für Alarmhorn <i>Merkmale:</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 951-020</i>	x	x
	6.2 Halter <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 90</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 951-000</i>	-	-
	6.2 Halter für Signalhorn <i>Merkmale:</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 951-000</i>	x	x
7. Halter <i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 59</i>	Halter <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 69</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 959-047</i>	-	-

	Halter für Steuergerät Sitzpolster mit Steuergerät <i>Merkmal:</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 959-047</i>	-	-
--	--	---	---

Tabelle 8-27: Bewertung der Eindeutigkeit: abgeleitete Einwortbenennung „Halter“

Einwortbenennung	Mittelgruppe	Polysemie Mittelgruppe	Synonymie Mittelgruppe	Eindeutigkeit Mittelgruppe
Halter	903	-	x	-
	906	x	x	-
	907	x	x	-
	937	-	x	-
	941	-	x	-
	951	x	x	-
	959	-	x	-

8.2.4.3 Lampe

„Lampe“ ist als elementare Einwortbenennung in den Informationsmitteln Reparaturleitfaden, ETKA, Stromlaufplan und Betriebsanleitung nicht vorhanden, sondern kommt nur als erstes Wort innerhalb von Mehrwortbenennungen vor.⁷² Eine Untersuchung zur Polysemie und Synonymie sowie Genauigkeit und Transparenz im Kontext elementarer und abgeleiteter Einwortbenennungen entfällt damit.

8.2.4.4 Leuchte

„Leuchte“ ist eine abgeleitete Einwortbenennung im Informationsmittel ETKA. Nachfolgend werden der Begriffsinhalt (Tab. 8-28) bestimmt, Polysemie (Tab. 8-29), Synonymie, Transparenz und Genauigkeit (Tab. 8-30) untersucht und die Eindeutigkeit (Tab. 8-31) im Verhältnis zu den Mittelgruppen bewertet.

⁷² Vgl. ANHANG I: 2. Hauptgruppe 9: Mittelgruppenmerkmal h) „Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel“

Tabelle 8-28: Begriffsinhalt Benennung „Leuchte“

Begriff „Leuchte“ in Einwortbenennungen	Begriff repräsentierende abgeleitete Einwortbenennung	Begriffsmerkmale	
Leuchte	Leuchte	Merkmalart a)	47
		Merkmalart f)	947-000/947-002 Innen- und Leseleuchte Make-Up-Leuchte Türgriffbeleuchtung LED-Leuchte Innenbetätigung Beleuchtung für Zuziehgriff Fußraumbeleuchtung Rückstrahler Handschuhfachdeckelleuchte Kofferraumbeleuchtung Einstiegsbeleuchtung; 947-000 Innen- und Leseleuchte Handschuhfachdeckelleuchte Einstiegsleuchte Türwarnleuchte Laderaumbeleuchtung;
		Merkmalart h): Benennung TEIVON	EINSTIEGSLEUCHTE (--- 947 415)
			EINSTIEGSLEUCHTE (--- 947 101, A)
			LEUCHTE (zusbenenn): LADERAUM (--- 947 101 A)
			MAKE UP LEUCHTE (--- 947 109)
			HANDSCHUHK.LEUCHTE (-- - 947 301)

Tabelle 8-29: Untersuchung zur Polysemie der Benennung „Leuchte“

Begriff „Mittelgruppe“	Begriff repräsentierende Benennung „Leuchte“	Fahrzeugteil repräsentierende Teilenummer
1. Mittelgruppe 947	1.1 Leuchte	--- 947 415
	1.2 Leuchte	--- 947 101 A
	1.3 Leuchte	--- 947 109
	1.4 Leuchte	--- 947 301

Tabelle 8-30: Untersuchung zur Synonymie der Benennung „Leuchte“

Begriff „Leuchte“ in Einwortbenennungen	Begriff repräsentierende Benennungen	transparent	genau
1. Leuchte <i>Merkmalarart für Unterteilung: a) Untergruppe 47</i>	1.1 Handschuhfachleuchte (W6) <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 96 d) Grundausrüstung f) Bildtafel-Nr. 947-000</i>	x	x
	1.1 Leuchte <i>Merkmal: f) Bildtafel-Nr. 947-000</i>	-	-
2. Leuchte <i>Merkmalarart für Unterteilung: a) Untergruppe 47</i>	2.1 Kofferraumleuchte <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 96 f) Bildtafel-Nr. 947-000</i>	x	x
	2.2 Leuchte <i>Merkmal: f) Bildtafel-Nr. 947-000</i>	-	-

Tabelle 8-31: Bewertung der Eindeutigkeit: abgeleitete Einwortbenennung „Leuchte“

Einwortbenennung	Mittelgruppe	Polysemie Mittelgruppe	Synonymie Mittelgruppe	Eindeutigkeit Mittelgruppe
Leuchte	947	x	x	-

8.2.4.5 Motor

„Motor“ ist als elementare Einwortbenennung in den Informationsmitteln Reparaturleitfaden, ETKA, Stromlaufplan und Betriebsanleitung nicht vorhanden, sondern kommt nur als erstes Wort innerhalb von Mehrwortbenennungen vor.⁷³ Eine Untersuchung zur Polysemie und Synonymie sowie Genauigkeit und Transparenz im Kontext elementarer und abgeleiteter Einwortbenennungen entfällt damit.

8.2.4.6 Schalter

„Schalter“ ist eine abgeleitete Einwortbenennung im Informationsmittel ETKA. Nachfolgend werden der Begriffsinhalt (Tab. 8-32) bestimmt, Polysemie (Tab. 8-33), Synonymie, Transparenz und Genauigkeit (Tab. 8-34) untersucht und die Eindeutigkeit (Tab. 8-35) im Verhältnis zu den Mittelgruppen bewertet.

Tabelle 8-32: Begriffsinhalt Benennung „Schalter“

Begriff „Schalter“ in Einwortbenennungen	Begriff repräsentierende abgeleitete Einwortbenennung	Begriffsmerkmale	
		Schalter	Schalter
		Merkmalart f)	941-050 Schalter für Licht Schalter in Schalttafel Schalter in Mittelkonsole Steuergerät für Klimaanlage Sonnensensor
		Merkmalart h): Benennung TEIVON	KONTAKTSCHALTER (-- - 947 561 C

⁷³ Vgl. ANHANG I: 2. Hauptgruppe 9: Mittelgruppenmerkmal h) „Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel“

Aus dem Begriffsinhalt geht hervor, dass für „Schalter“ keine Polysemie in den genannten Informationsmitteln vorliegt.

Tabelle 8-33: Untersuchung zur Synonymie der Benennung „Schalter“

Begriff „Schalter“ in Einwortbenennungen	Begriff repräsentierende Benennungen	transparent	genau
Schalter <i>Merkmalarart für Unterteilung: a) Untergruppe 47</i>	Schalter für Handschuhfachleuchte (E26) <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 96 d) Grundausrüstung f) Bildtafel-Nr. 941-050</i>	x	x
	Schalter <i>Merkmale: f) Bildtafel-Nr. 941-050</i>	-	-

Tabelle 8-34: Bewertung der Eindeutigkeit: abgeleitete Einwortbenennung „Schalter“

Einwortbenennung	Mittelgruppe	Polysemie Mittelgruppe	Synonymie Mittelgruppe	Eindeutigkeit Mittelgruppe
Schalter	947	-	x	-

8.2.4.7 Teil

„Teil“ ist als elementare Einwortbenennung in den Informationsmitteln Reparaturleitfaden, ET-KA, Stromlaufplan und Betriebsanleitung nicht vorhanden, sondern kommt nur als erstes Wort innerhalb von Mehrwortbenennungen vor.⁷⁴ Eine Untersuchung zur Polysemie und Synonymie sowie Genauigkeit und Transparenz im Kontext elementarer und abgeleiteter Einwortbenennungen entfällt damit.

⁷⁴ Vgl. ANHANG I: 2. Hauptgruppe 9: Mittelgruppenmerkmal h) „Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel“

8.2.5 Zusammengesetzte Wörter (Komposita) der Hauptgruppe 8

Abb. 8-20 stellt die Verteilung der im Wortschatz vorgefundenen Bestimmungswörter auf Basis der Kreuztabelle⁷⁵ dar. Abb. 8-21 bildet Art und Anzahl der Bestimmungswörter in der Hauptgruppe 8 ab. Abb. 8-22 stellt die Verteilung der im Wortschatz vorgefundenen Grundwörter auf Basis der Kreuztabelle⁷⁶ dar.

Mehr als die Hälfte (53 %) der Bestimmungswörter kommen in mehreren Untergruppen (<10) der Hauptgruppe 8 vor. 45 % kommen in nur einer Untergruppe vor, wohingegen kein Bestimmungswort in ≥ 16 Untergruppen vorkommt (vgl. Abb. 8-20). Die weitaus größte Anzahl der Bestimmungswörter stellen Substantive dar (vgl. Abb. 8-21).

Mehr als die Hälfte (54 %) der Grundwörter kommen in mehreren Untergruppen (<10) der Hauptgruppe 8 vor. 39 % kommen in nur einer Untergruppe vor, wohingegen 1 % der Grundwörter in ≥ 16 Untergruppen vorkommt (vgl. Abb. 8-22).

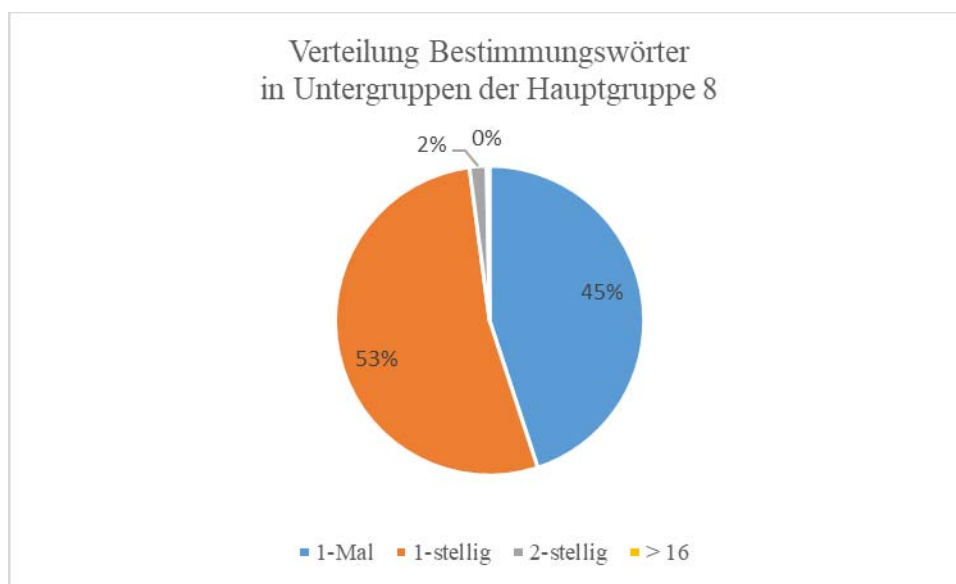


Abbildung 8-20: Hauptgruppe 8: Verteilung Bestimmungswörter in den Untergruppen

⁷⁵ Vgl. ANHANG III: 3. Hauptgruppe 8: Kreuztabelle „Verteilung Bestimmungswörter und Erstglieder in den Untergruppen der Mittelgruppen“

⁷⁶ Vgl. ANHANG III: 4. Hauptgruppe 8: Kreuztabelle: „Verteilung Grundwörter in den Untergruppen der Mittelgruppen“

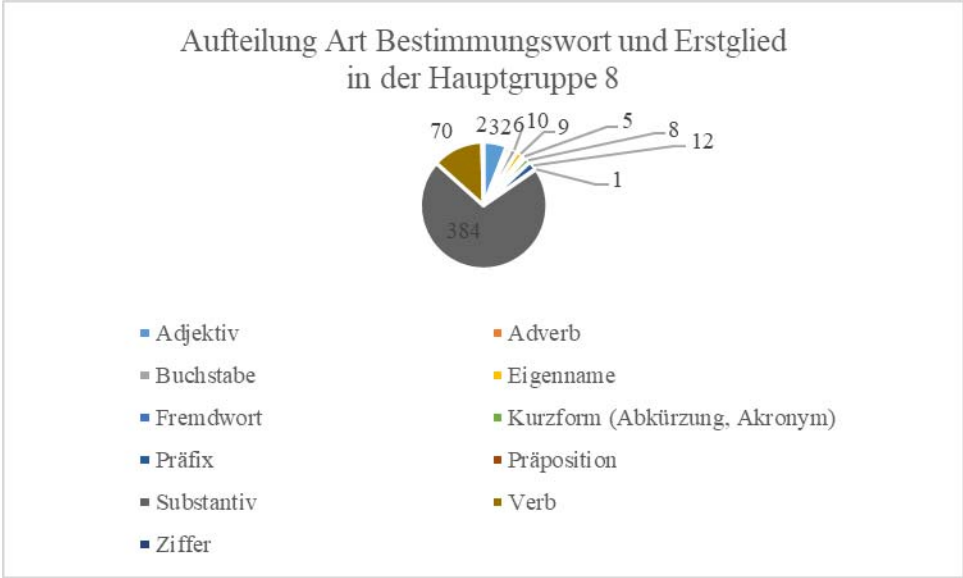


Abbildung 8-21 Hauptgruppe 8: Art und Anzahl Bestimmungswort und Erstglied

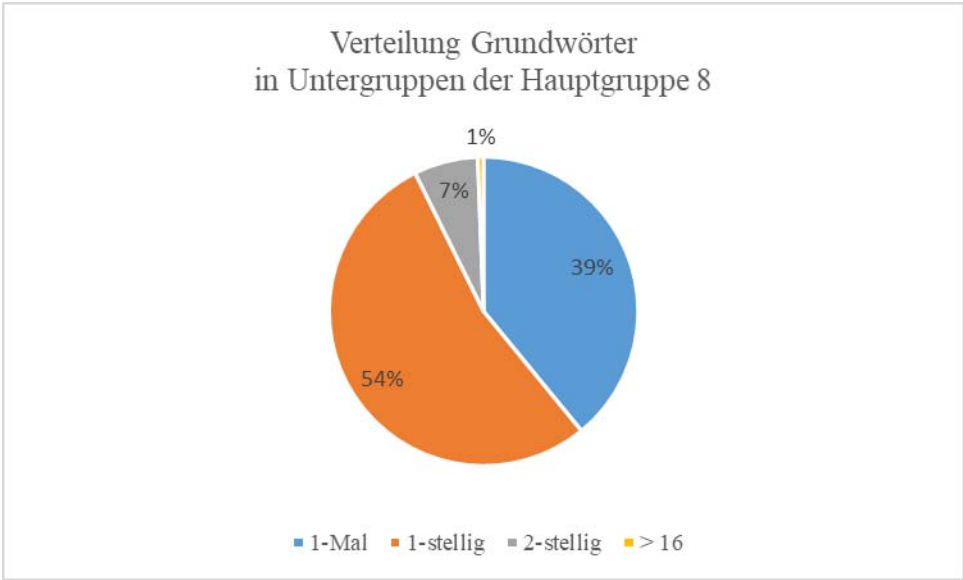


Abbildung 8-22: Hauptgruppe 8: Verteilung Grundwörter in den Untergruppen

8.2.6 Einordnung Bestimmungswort als Glied einer zusammengesetzten Einwortbenennung, Hauptgruppe 8

In der Hauptgruppe 8 gibt es ein Bestimmungswort, das in ≥ 16 Untergruppen der Mittelgruppen vorkommt (Merkmalart f⁷⁷): „Befestigung“. „Befestigung“ ist ein Bestimmungswort in sieben zusammengesetzten Einwortbenennungen in den Informationsmitteln Reparaturleitfaden und ETKA.

In Tab. 8-35 wird der Begriffsumfang des Bestimmungsworts „Befestigung“ mittels der zusammengesetzten Benennungen und deren Merkmalen⁷⁸ dargestellt. Im Anschluss werden die Benennungen hinsichtlich Polysemie (Tab. 8-36), Synonymie (Tab. 8-37), Transparenz und Genauigkeit untersucht und die Eindeutigkeit (Tab. 8-38) im Verhältnis zu den Mittelgruppen bewertet.

⁷⁷ Vgl. ANHANG II: Hauptgruppen 8 und 9: Merkmale der Mittelgruppen

⁷⁸ Vgl. ANHANG II: Hauptgruppen 8 und 9: Merkmale der Mittelgruppen

Tabelle 8-35: Begriffsumfang Bestimmungswort „Befestigung“

Begriff „Befestigung“ im Bestimmungswort	Begriff repräsentierende zusammengesetzte Einwortbenennung	Begriffsmerkmale	
1.	Befestigungsträger	Merkmalart a)	77
		Merkmalart b)	60
		Merkmalart c)	Montageübersicht Schiebedach, Kapitel Schiebedach
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	RAHMEN (zusbenenn): PAD (--- 877 049 B)
2.	Befestigungswinkel	Merkmalart a)	05, 06
		Merkmalart d)	805-050 Karosserie-Vorderteil
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	WINKEL (zusbenenn): SCHLIESSTEIL (--- 805 217)
3.	Befestigungswinkel	Merkmalart a)	60, 61, 62
		Merkmalart d)	860-010 Dachreling; 863-055 Mittelkonsole Ablage Ascher mit Gehäuse Mitte
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	BEF.WINKEL,DACHREL (zusbenenn): HINTEN (--- 860 201/202)
			BEF.WINKEL,DACHREL (zusbenenn): VORN (--- 860 197 A/198 A)
			WINKEL (--- 861 513, B, A, C)
4.	Befestigungswinkel	Merkmalart a)	63, 64
		Merkmalart d)	863-050 Mittelkonsole Ascher; 863-055 Mittelkonsole Ablage Ascher mit Gehäuse mitte
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	BEFESTIGUNGSWINKEL (-- - 863 525)
			BEFESTIGUNGSWINKEL (-- - 863 143 D, E)
			BEFESTIGUNGSWINKEL (--- 863 532)
5.	Befestigungswinkel	Merkmalart a)	85, 86
		Merkmalart d)	885-080 Lehnenpolster Lehnen- bezüge Kopfstützen Mittelarm-

			lehne Seitenpolster
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	BEFESTIGUNGSTEIL (zusbenenn): DAMENBEIN (--- 886 449/450)
6.	Befestigungsbolzen	Merkmalart a)	05, 06
		Merkmalart d)	863-081 Kofferraumbelag Abdeckung für Schlossträger
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	KUGELBOLZEN (--- 805 596)
7.	Befestigungselement	Merkmalart a)	27
		Merkmalart d)	827-010 Heckklappe Klappenschloss Dachkanten-Spoiler
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	BEFESTIGUNGSELEMT. (--- 827 067)
8.	Befestigungselement	Merkmalart a)	57, 58
		Merkmalart d)	857-000 Querträger für Schalttafel Schalttafel; 857-000 Querträger für Schalttafel Schalttafel Dämpfungen für Schalttafel
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	VERSTELLELEMENT (--- 857 049)
			DISTANZSTUECK (zusbenenn): MODULTRAEGER (--- 857 173)
9.	Befestigungselement	Merkmalart a)	63, 64
		Merkmalart d)	867-095 Kofferraumverkleidung Reserveradbefestigung Abdeckung für Schlossträger
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	BEFESTIGUNGSTEIL (zusbenenn): RESERVERAD-SCHRAUBE (--- 864 453)
10.	Befestigungsleiste	Merkmalart a)	07
		Merkmalart d)	807-050 Stoßfänger hinten
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	BEFESTIGUNGSLEISTE (--- 807 863 A)
11.	Befestigungsleiste	Merkmalart a)	09, 10
		Merkmalart d)	809-020 Abschnittsteil - Seitenteil außen Radhausschale-Kunststoff hinten Tankklappe rechts hinten Aufnahme für Schlussleuchte

		Merkmaleart f): Benennung TEIVON	BEFESTIG.SCHIENE (zusbenenn): KOTFL.LINKS/KOTFL.RECHTS (--- 809 573/574)
12.	Befestigungsleiste	Merkmaleart a)	85, 86
		Merkmaleart d)	885-070 Rückenlehne, geteilt hinten
		Merkmaleart f): Benennung TEIVON	BEFESTIGUNGSLEISTE (zusbenenn): ANSCHLAG DLE (--- 885 771)
13.	Befestigungsplatte	Merkmaleart a)	01, 02, 03, 04
		Merkmaleart d)	803-020 Säule A innen unten Querträger für Pedalboden Querwand
		Merkmaleart f): Benennung TEIVON	BEFESTIGUNGSBOCK [zsb: G] (--- 803 447/448)
14.	Befestigungsplatte	Merkmaleart a)	53, 54
		Merkmaleart d)	853-010 Kühlergrill Lüftungsgitter Schriftzüge
		Merkmaleart f): Benennung TEIVON	BEFESTIGUNGSPLATTE (zusbenenn): HALTER KAMERA FV (--- 853 795)
15.	Befestigungsteile	Merkmaleart a)	98
		Merkmaleart d)	819-071 Einzelteile Zusatzheizung für Wasserkreislauf Standheizung für Kühlmittelkreislauf
		Merkmaleart f): Benennung TEIVON	BEFESTIGUNGSTEILE (zusbenenn): TEMPERATURFUEHLER (--- 898 329)

Tabelle 8-36: Untersuchung zur Polysemie, anhand Bestimmungswort „Befestigung“

Begriff „Mittelgruppe“	Begriff repräsentierende Benennungen mit Bestimmungswort „Befestigung“	Fahrzeugteil repräsentierende Teilenummer
1. Mittelgruppe 857, 858	1.1 Befestigungselement	--- 857 049
	1.2 Befestigungselement	--- 857 173
2. Mittelgruppe 860, 861, 862	2.1 Befestigungswinkel	--- 861 513, B, A, C
	2.2 Befestigungswinkel	--- 860 201/202
	2.3 Befestigungswinkel	--- 860 197 A/198 A
3. Mittelgruppe 863, 864	3.1 Befestigungswinkel	--- 863 525

	3.2 Befestigungswinkel	--- 863 143 D, E
	3.3 Befestigungswinkel	--- 863 532

Tabelle 8-37: Untersuchung zur Synonymie: Bestimmungswort „Befestigung“

Begriff „Befestigung“ im Bestimmungswort	Begriff repräsentierende Benennungen	transparent	genau
1. Befestigung <i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 77</i>	Befestigungsträger <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 60 d) Bildtafel-Nr. 877-000</i>	-	-
	Rahmen mit Schiebe- und Ausstellmechanik <i>Merkmale: d) Bildtafel-Nr. 877-000</i>	x	x
2. Befestigung <i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 60, 61, 62</i>	Haltewinkel vorn, Haltewinkel hinten <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 66 d) Bildtafel-Nr. 860-010</i>	-	-
	Befestigungswinkel <i>Merkmale: d) Bildtafel-Nr. 860-010</i>	-	-
3. Befestigung <i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 63, 64</i>	Halter vorn <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 68 d) Bildtafel-Nr. 863-055</i>	-	-
	Befestigungswinkel <i>Merkmale: d) Bildtafel-Nr. 863-055</i>	-	-
4. Befestigung <i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 85,</i>	4.1 Haltewinkel Seitenpolster <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 72 d) Bildtafel-Nr. 885-080</i>	x	x

86	4.1 Befestigungswinkel <i>Merkmal d) Bildtafel-Nr. 885-080</i>	-	-
	4.2 Anschlagleiste <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 72 d) Bildtafel-Nr. 885-070</i>	-	-
	4.2 Befestigungsleiste <i>Merkmal: d) Bildtafel-Nr. 885-070</i>	-	-
5. Befestigung <i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 07</i>	Führungsprofil Mitte <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 63 d) Bildtafel-Nr. 807-050</i>	x	x
	Befestigungsleiste <i>Merkmal: d) Bildtafel-Nr. 807-050</i>	-	-

Tabelle 8-38: Bewertung der Eindeutigkeit: Bestimmungswort „Befestigung“

Bestimmungswort	Benennung	Mittelgruppe	Polysemie Mittelgruppe	Synonymie Mittelgruppe	Eindeutigkeit Mittelgruppe
Befestigung	Befestigungsplatte	801-804	-	-	x
	Befestigungswinkel	805, 806	-	-	x
	Befestigungsbolzen		-	-	x
	Befestigungsleiste	807, 808	-	x	-
	Befestigungsleiste	809, 810	-	-	x
	Befestigungselement	827	-	-	x
	Befestigungsplatte	853, 854	-	-	x
	Befestigungselement	857, 858	x	-	-
	Befestigungswinkel	860, 861, 862	x	-	x
	Befestigungswinkel	863, 864	x	x	-
	Befestigungselement		-	-	x
	Befestigungsträger	877	-	x	-
	Befestigungswinkel	885, 886	-	x	-
	Befestigungsleiste		-	x	-
	Befestigungsteile	898	-	-	x

8.2.7 Einordnung Grundwort als Glied einer zusammengesetzten Einwortbenennung, Hauptgruppe 8

In der Hauptgruppe 8 gibt es zwei Grundwörter, die in ≥ 16 Untergruppen der Mittelgruppen innerhalb zusammengesetzter Einwortbenennungen (Merkmalart f⁷⁹) vorkommen: „Teil“ und „Träger“.

8.2.7.1 Teil

„Teil“ ist Grundwort in sieben zusammengesetzten Einwortbenennungen in den Informationsmitteln Reparaturleitfaden und ETKA. In Tab. 8-39 wird der Begriffsumfang des Grundworts „Teil“ mittels der zusammengesetzten Benennungen und deren Merkmalen⁸⁰ dargestellt. Im Anschluss werden die Benennungen hinsichtlich Polysemie (Tab. 8-40), Synonymie, Transparenz und Genauigkeit (Tab. 8-41) untersucht und die Eindeutigkeit (Tab. 8-42) im Verhältnis zu den Mittelgruppen bewertet.

Tabelle 8-39: Begriffsumfang Grundwort „Teil“

Begriff „Teil“ im Grundwort	Begriff repräsentierende zusammengesetzte Einwortbenennung	Begriffsmerkmale	
1.	Befestigungsteile	Merkmalart a)	98
		Merkmalart d)	819-071 Einzelteile Zusatzheizung für Wasserkreislauf Standheizung für Kühlmittelkreislauf
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	BEFESTIGUNGSTEILE [zsb] (zusbenenn): TEMPERATURFUEHLER (--- 898 329)
2.	Einstellteil	Merkmalart a)	07
		Merkmalart d)	807-000 Stoßfänger vorn
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	EINSTELLTEIL [zsb] (zusbenenn): LINKS GP/RECHTS GP (--- 807 879 C/880 C)

⁷⁹ Vgl. ANHANG II: Hauptgruppen 8 und 9: Merkmale der Mittelgruppen

⁸⁰ Vgl. ANHANG II: Hauptgruppen 8 und 9: Merkmale der Mittelgruppen

3.	Führungsteil	Merkmalart a)	07
		Merkmalart b)	63
		Merkmalart c)	Montageübersicht Unterbauteile, Kapitel Stoßfängerabdeckung vorn
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	FUEHRUNG [zsb] (zusbenenn): MITTE GP (--- 807 192 B)
4.	Führungsteil	Merkmalart a)	05, 06
		Merkmalart d)	805-000 Schlossträger mit Aufnahme für Kühlmittelkühler
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	FUEHRUNGSTEIL [zsb] (zusbenenn): MITTE BEV LADEDO./LADEDOSE (--- 805 705 A, B, H)
5.	Schaumteil	Merkmalart a)	07
		Merkmalart b)	63
		Merkmalart c)	Montageübersicht Anbauteile, Kapitel Stoßfänger hinten; Montageübersicht Stoßfängerträger vorn, Kapitel Stoßfänger vorn; Montageübersicht Aufprallträger, Kapitel Stoßfängerabdeckung vorn
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	SCHAUMTEIL (--- 807 251 A, C/252 A, C, --- 807 248 D)
6.	Schließeteil	Merkmalart a)	01-04
		Merkmalart d)	802-000 Bodengruppe Querwand vorn; 803-060 Rahmenteil mitte Längsträger hinten; 803-005 Bodenblech vorn
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	RAHMEN,STIRNWAND (--- 802 221 B/222 A)
			SCHLIESSTEIL (--- 803 717 A/718)
			SCHLIESSTEIL (zusbenenn): SEITE (--- 803 419/420)
7.	Schließeteil	Merkmalart a)	05, 06
		Merkmalart d)	803-020 Säule A innen unten Querträger für Pedalboden Querwand

		Merkmalart f): Benennung TEIVON	SCHLIESSTEIL (--- 805 029/030)
8.	Schließteil	Merkmalart a)	07
		Merkmalart d)	807-000 Stoßfänger vorn
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	SCHLIESSTEIL (zusbenenn): HYBRID GP (--- 807 233 B)
9.	Schließteil	Merkmalart a)	09, 10
		Merkmalart d)	809-050 Seitenteil Radhaus- schale-Kunststoff außen hinten
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	SCHLIESSTEIL (zusbenenn): SEITENTEIL VO (--- 810 221/222)
10.	Schließteil	Merkmalart a)	13, 14
		Merkmalart d)	803-060 Rahmenteil mitte Längsträger hinten
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	SCHLIESSTEIL (--- 813 537 A)
11.	Schließteil	Merkmalart a)	15, 19
		Merkmalart d)	803-010 Längsträger vorn Querträger für Pedalboden Querwand Säule A innen unten
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	SCHLIESST.WASSERKA [zsb] (--- 819 683/684)
12.	Schließteil	Merkmalart a)	53, 54
		Merkmalart d)	853-000 Lüftungsgitter VW- Emblem Schutzleiste für Tür
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	SCHLIESSTEIL (zusbenenn): LG RE. O./LG RE. U. (--- 853 950, A)
13.	Seitenteil	Merkmalart a)	09, 10
		Merkmalart d)	809-070 Seitenteil außen
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	SEITENTEIL (--- 809 603/604)
14.	Trägerteil	Merkmalart a)	05, 06
		Merkmalart b)	50
		Merkmalart c)	Montageübersicht Schlossträ- ger; Montageübersicht Schlossträger, Kapitel Schloss- träger

		Merkmalarart f): Benennung TEIVON	TRAEGERTEIL (--- 805 931/932)
--	--	---	----------------------------------

Tabelle 8-40: Untersuchung zur Polysemie, anhand Grundwort „Teil“

Begriff „Mittelgruppe“	Begriff repräsentierende Benennungen mit Grundwort „Teil“	Fahrzeugteil repräsentierende Teilenummer
1. Mittelgruppe 801-804	1.1 Schließteil	--- 802 221 B/222 A
	1.2 Schließteil	--- 803 717 A/718
	1.3 Schließteil	--- 803 419/420
2. Mittelgruppe 807	2.1 Schaumteil	--- 807 251 A, C/252 A, C
	2.2 Schaumteil	--- 807 248 D

Tabelle 8-41: Untersuchung zur Synonymie, anhand Grundwort „Teil“

Begriff „Teil“ im Grundwort	Begriff repräsentierende Benennungen	transparent	genau
1. Teil <i>Merkmalarart für Unterteilung: a) Untergruppe 07</i>	1.1 Einstellteil für Stoßfänger <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 63 d) Bildtafel-Nr. 807-000</i>	x	x
	1.1 Einstellteil <i>Merkmalarart: d) Bildtafel-Nr. 807-000</i>	-	-
	1.2 Führungsteil <i>Merkmalarart: b) Reparaturgruppe 63 d) Bildtafel-Nr. 807-000</i>	-	-
	1.2 Führungsprofil <i>Merkmalarart d) Bildtafel-Nr. 807-000</i>	x	x
	1.3 Schaumteil <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 63</i>	x	x

	<i>d) Bildtafel-Nr. 807-050</i>		
	1.3 Schaum-Füllstück <i>Merkmale:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 807-050</i>	x	x
2. Teil <i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 05, 06</i>	2.1 Führungsprofil Mitte <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 50</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 805-000</i>	x	x
	2.1 Führungsteil <i>Merkmale:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 805-000</i>	-	-
	2.2 Trägerteil <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 50</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 805-000</i>	-	-
	2.2 Strebe Schlossträger <i>Merkmale:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 805-000</i>	x	x
	2.2 Strebe <i>Merkmale:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 805-000</i>	-	-

Tabelle 8-42: Bewertung der Eindeutigkeit: Grundwort „Teil“

Grundwort	Benennung	Mittelgruppe	Polysemie Mittelgruppe	Synonymie Mittelgruppe	Eindeutigkeit Mittelgruppe
Teil	Schließteil	801-04	x	-	-
	Schließteil	805, 806	-	-	x
	Führungsteil		x	-	-
	Trägerteil		-	x	-
	Führungsteil	807	-	x	-
	Schaumteil		x	x	-
	Einstellteil		-	-	x
	Schließteil		-	-	x
	Schließteil	809, 810	-	-	x
	Seitenteil		-	-	x

	Schließteil	813, 814	-	-	x
	Schließteil	815, 819	-	-	x
	Schließteil	853, 854	-	-	x
	Befestigungsteile	898	-	-	x

8.2.7.2 Träger

„Träger“ ist Grundwort in sechs zusammengesetzten Einwortbenennungen in den Informationsmitteln Reparaturleitfaden und ETKA. In Tab. 8-43 wird der Begriffsumfang des Grundworts „Träger“ mittels der zusammengesetzten Benennungen und deren Merkmalen⁸¹ dargestellt. Im Anschluss werden die Benennungen hinsichtlich Polysemie (Tab. 8-44), Synonymie, Transparenz und Genauigkeit (Tab. 8-45) untersucht und die Eindeutigkeit (Tab. 8-46) im Verhältnis zu den Mittelgruppen bewertet.

Tabelle 8-43: Begriffsumfang Grundwort „Träger

Begriff „Träger“ im Grundwort	Begriff repräsentierende zusammengesetzte Einwortbenennung	Begriffsmerkmale	
		Merkmalart	Merkmale
1.	Aufprallträger	Merkmalart a)	07
		Merkmalart d)	807-000 Stoßfänger vorn
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	TRAEGER,STOSSF.VO (--- 807 109 F)
2.	Befestigungsträger	Merkmalart a)	77
		Merkmalart b)	60
		Merkmalart c)	Montageübersicht Schiebedach, Kapitel Schiebedach
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	RAHMEN (zusbenenn): PAD (--- 877 049 B)
3.	Kennzeichenträger	Merkmalart a)	07
		Merkmalart b)	63
		Merkmalart c)	Montageübersicht Anbauteile,

⁸¹ Vgl. ANHANG II: Hauptgruppen 8 und 9: Merkmale der Mittelgruppen

			Kapitel Stoßfängerabdeckung vorn; Montageübersicht Anbauteile (Stoßfänger vorn)
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	KENNZEICHENTRAEGER (--- 807 287 E, F, G)
4.	Längsträger	Merkmalart a)	01-04
		Merkmalart d)	803-000 Längsträger vorn; 803-020 Bodenblech Längsträger hinten; 803-070 Längsträger hinten; 803-060 Rahmenteil mitte Längsträger hinten; 803-030 Längsträger vorn
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	LAENGSTRAEGER,VORN (zusbenenn): VORN (--- 803 105/106)
			LAENGSTRAEGER (--- 803 209/210)
			LAENGSTR.RADH.HI [zsb: G] (zusbenenn): PHEV (--- 803 501 B/502 B)
			LAENGSTR.RADH.HI. (--- 803 505 B/506 B)
			LAENGSTRAEGER [zsb: G] (zusbenenn): VOLLSTAENDIG (--- 803 019 B/020 A)
			LAENGSTRAEGER (zusbenenn): 2-MITTELTEIL (--- 803 107 B/108 B)
			LAENGSTRAEGER [zsb: G] (zusbenenn): BODEN HINTEN (--- 803 403/404)
			LAENGSTRAEGER,VORN (--- 803 105 B/106 B)
		5.	Längsträger
Merkmalart d)	803-020 Säule A innen unten Querträger für Pedalboden Querwand		
Merkmalart f): Benennung TEIVON	LAENGSTRAEGER (--- 805 161/162)		
6.	Längsträger	Merkmalart a)	09, 10
		Merkmalart d)	805-050 Karosserie-Vorderteil; 809-000 Seitenteil innen
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	LAENGSTRAEGER,OBEN (zusbenenn): INNEN (--- 809 147/148)

			LAENGSTRAEGER,OBEN (zusbenenn): AUSSEN (--- 810 135/136)
7.	Querträger	Merkmalart a)	57, 58
		Merkmalart b)	70
		Merkmalart c)	Kapitel Schalttafel, Querträger für Schalttafel aus- und einbauen
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	MODULTRAEGER (--- 858 045 J, H)
8.	Querträger	Merkmalart a)	01-04
		Merkmalart d)	803-005 Bodenblech vorn; 803- 020 Bodenblech Längsträger hinten; 802-000 Bodengruppe Querwand vorn; 803-060 Rah- menteil mitte Längsträger hinten
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	QUERTRÄGER (zusbenenn): FUSSRAUM OBEN (--- 803 143)
			QUERTRAEGER [zsb: G] (zus- benenn): ML (--- 803 531 B)
			QUERTRAEGER [zsb: G] (zus- benenn): STIRNWAND (--- 803 163)
			QUERTRAEGER,HINTEN [zsb: G] (--- 803 181)
			QUERTRAEGER,AUSSEN [zsb: G] (--- 802 951 G/952 G)
			QUERTRAEGER (zusbenenn): FUSSRAUM UNTEN (--- 803 144)
			QUERTRAEGER SITZMULDE (--- 803 223)
9.	Querträger	Merkmalart a)	05, 06
		Merkmalart d)	805-000 Karosserie-Vorderteil
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	QUERTRAEGER,VORN [zsb: G] (zusbenenn): UNTERTEIL (-- - 805 551)
10.	Querträger	Merkmalart a)	07
		Merkmalart d)	807-000 Stoßfänger vorn
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	QUERTRAEGER (--- 807 651 A)
			QUERTRAEGER (zusbenenn): FGS (--- 807 651 B)
11.	Querträger	Merkmalart a)	13, 14

		Merkmalart d)	803-050 Bodenblech Radhaus-Innenteil hinten
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	VERSTAERKUNG [zsb: G] (zusbenenn): FERSENTEIL OBEN (--- 813 146)
			QUERTRAEGER (zusbenenn): BODEN INNEN (--- 814 151 A)
12.	Schlossträger	Merkmalart a)	05, 06
		Merkmalart d)	805-000 Schlossträger mit Aufnahme für Kühlmittelkühler und Elektrolüfter vorn
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	KU-MONTAGETRAEGER (--- 805 588 H, K)
		Merkmalart a)	13, 14
		Merkmalart d)	803-050 Bodengruppe hinten Abschlussblech hinten
		Merkmalart f): Benennung TEIVON	SCHLOSSTRAEGER,HI. (--- 813 311 B)

Tabelle 8-44: Untersuchung zur Polysemie, anhand Grundwort „Träger“

Begriff „Mittelgruppe“	Begriff repräsentierende Benennungen mit Grundwort „Träger“	Fahrzeugteil repräsentierende Teilenummer
1. Mittelgruppe 801-804	1.1 Längsträger	--- 803 105/106
	1.2 Längsträger	--- 803 209/210
	1.3 Längsträger	--- 803 501 B/502 B
	1.4 Längsträger	--- 803 505 B/506 B
	1.5 Längsträger	--- 803 019 B/020 A
	1.6 Längsträger	--- 803 107 B/108 B
	1.7 Längsträger	--- 803 403/404
	1.8 Längsträger	--- 803 105 B/106 B
	1.9 Querträger	--- 803 143
	1.10 Querträger	--- 803 531 B

	1.11 Querträger	--- 803 163
	1.12 Querträger	--- 803 181
	1.13 Querträger	--- 802 951 G/952 G
	1.14 Querträger	--- 803 144
	1.15 Querträger	--- 803 223
2. Mittelgruppe 809, 810	2.1 Längsträger	--- 809 147/148
	2.2 Längsträger	--- 810 135/136
3. Mittelgruppe 813, 814	3.1 Querträger	--- 813 146
	3.2 Querträger	--- 814 151 A

Tabelle 8-45: Untersuchung zur Synonymie, anhand Grundwort „Träger“

Begriff „Träger“ im Grundwort	Begriff repräsentierende Benennungen	transparent	genau
<p>1. Träger</p> <p><i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 07</i></p>	<p>1.1 Stoßfängerträger</p> <p><i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 50, 63</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 807-000</i></p>	x	x
	<p>1.1 Aufprallträger</p> <p><i>Merkmale:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 807-000</i></p>	-	-
	<p>1.2 Kennzeichenträger</p> <p><i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 63</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 807-000</i></p>	x	x
	<p>1.2 Kennzeichenhalter</p> <p><i>Merkmale:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 807-000</i></p>	x	x
	<p>1.3 Fußgängerschutz</p> <p><i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 63</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 807-000</i></p>	x	x
	<p>1.3 Querträger</p> <p><i>Merkmale:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 807-000</i></p>	-	-
<p>2. Träger</p> <p><i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 77</i></p>	<p>Befestigungsträger</p> <p><i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 60</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 877-000</i></p>	-	-
	<p>Rahmen mit Schiebe- und Ausstellmechanik</p> <p><i>Merkmale:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 877-000</i></p>	x	x
<p>3. Träger</p> <p><i>Merkmaleart für</i></p>	<p>Querträger</p> <p><i>Merkmale:</i></p>	-	-

Unterteilung: a) Untergruppe 57, 58	b) Reparaturgruppe 70 d) Bildtafel-Nr. 857-000		
	Querträger für Schalttafel Merkmal: b) Reparaturgruppe 70 d) Bildtafel-Nr. 857-000	x	x

Tabelle 8-46: Bewertung der Eindeutigkeit: Grundwort „Träger“

Grundwort	Benennung	Mittel- gruppe	Polysemie Mittelgruppe	Synonymie Mittelgruppe	Eindeutigkeit Mittelgruppe
Träger	Längsträger	801-804	x	-	-
	Querträger	805, 806	x	-	-
	Längsträger		-	-	x
	Schlossträger		-	-	x
	Aufprallträger	807	-	x	-
	Kennzeichen- träger		-	x	-
	Querträger		-	x	-
	Längsträger	809, 810	x	-	-
	Querträger	813, 814	x	-	-
	Schlossträger		-	-	x
	Querträger	857, 858	-	x	x
	Befestigungs- träger	877	-	x	-

8.2.8 Zusammengesetzte Wörter (Komposita) der Hauptgruppe 9

Abb. 8-23 stellt die Verteilung der im Wortschatz vorgefundenen Bestimmungswörter der Hauptgruppe 9 auf Basis der Kreuztabelle⁸² dar. Abb. 8-24 bildet Art und Anzahl der Bestimmungswörter in der Hauptgruppe 9 ab. Abb. 8-25 stellt die Verteilung der im Wortschatz vorgefundenen Grundwörter der Hauptgruppe 9 auf Basis der Kreuztabelle⁸³ dar.

⁸² Vgl. ANHANG III: 5. Hauptgruppe 9: Kreuztabelle „Verteilung Bestimmungswörter und Erstglieder in den Untergruppen der Mittelgruppen“

⁸³ Vgl. ANHANG III: 6. Hauptgruppe 9: Kreuztabelle „Verteilung Grundwörter in den Untergruppen der Mittelgruppen“

Weniger als die Hälfte (44 %) der Bestimmungswörter kommen in mehreren Untergruppen (<10) der Hauptgruppe 9 vor. 54 % der Bestimmungswörter kommen in nur einer Untergruppe vor, wohingegen kein Bestimmungswort in ≥ 12 Untergruppen vorkommt (vgl. Abb. 8-23). Die weitaus größte Anzahl der Bestimmungswörter stellen Substantive dar (vgl. Abb. 8-24).

Mehr als die Hälfte (53 %) der Grundwörter kommen in nur einer Untergruppe der Hauptgruppe 9 vor. 42 % kommen in mehreren Untergruppen (<10) vor, wohingegen 4 % der Grundwörter in ≥ 12 Untergruppen vorkommt (vgl. Abb. 8-25).

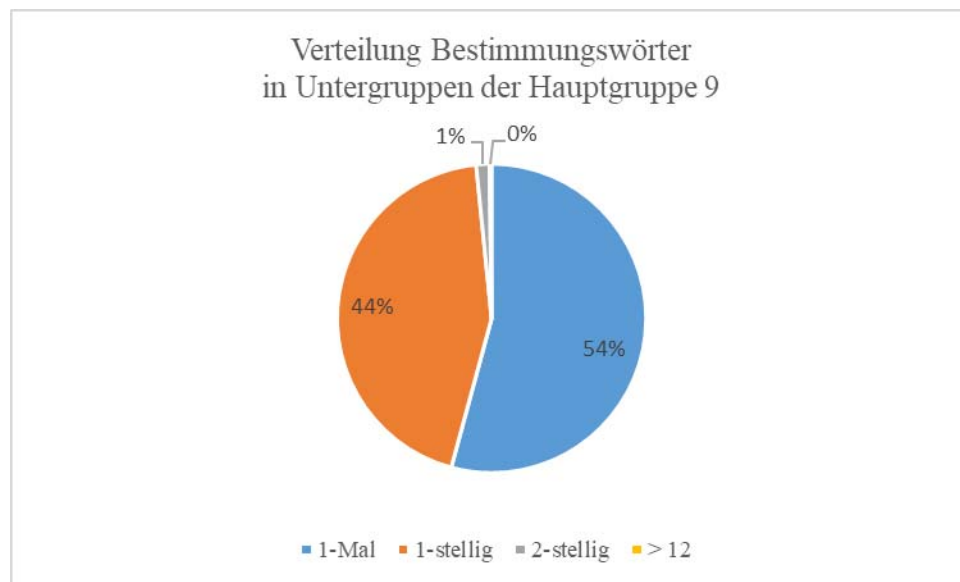


Abbildung 8-23: Hauptgruppe 9: Verteilung Bestimmungswörter in den Untergruppen

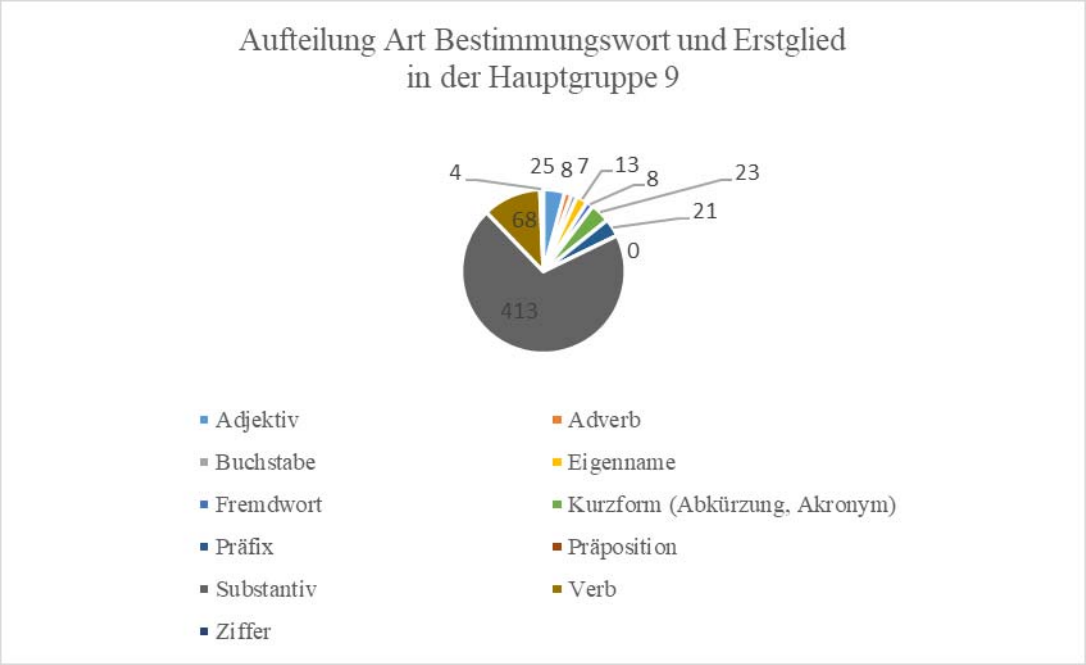


Abbildung 8-24: Hauptgruppe 9: Art und Anzahl Bestimmungswort und Erstglied

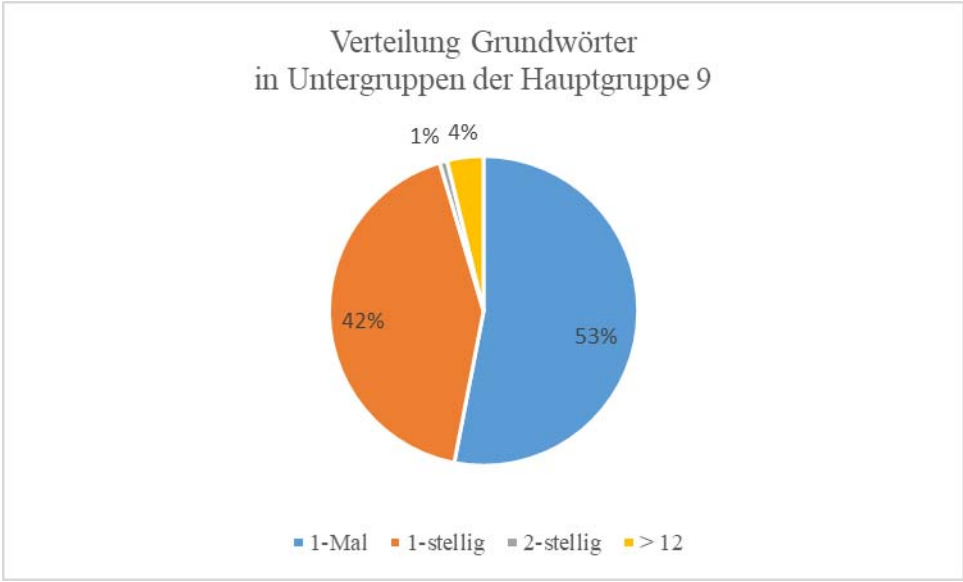


Abbildung 8-25: Hauptgruppe 9: Verteilung Grundwörter in den Untergruppen

8.2.9 Einordnung Bestimmungswort als Glied einer zusammengesetzten Einwortbenennung, Hauptgruppe 9

In der Hauptgruppe 9 gibt es ein Bestimmungswort, das in ≥ 12 Untergruppen der Mittelgruppen innerhalb zusammengesetzter Einwortbenennungen vorkommt (Merkmalart h⁸⁴): „Klima“. „Klima“ ist ausschließlich Bestimmungswort in zusammengesetzten Wörtern innerhalb von Mehrwortbenennungen in den Informationsmitteln Reparaturleitfaden, ETKA, Stromlaufplan und K-DV-DB.⁸⁵ Eine Untersuchung zur Polysemie und Synonymie sowie Genauigkeit und Transparenz im Kontext zusammengesetzter Einwortbenennungen entfällt damit.

Um dennoch eine Aussage zum Bestimmungswort in der Hauptgruppe 9 vornehmen zu können, wird das in 2-stelliger Anzahl (in 10 Untergruppen) vorkommende Bestimmungswort „Befestigung“ für die Analyse verwendet. Damit wird zugleich ein direkter Vergleich mit dem Bestimmungswort „Befestigung“ in der Hauptgruppe 8 ermöglicht.

In Tab. 8-47 wird der Begriffsumfang des Bestimmungsworts „Befestigung“ mittels der zusammengesetzten Benennungen und deren Merkmalen⁸⁶ dargestellt. Im Anschluss werden die Benennungen hinsichtlich Polysemie, Synonymie, Transparenz und Genauigkeit untersucht und die Eindeutigkeit (Tab. 8-48) im Verhältnis zu den Mittelgruppen bewertet.

Tabelle 8-47: Begriffsumfang Bestimmungswort „Befestigung“

Begriff „Befestigung“ im Bestimmungswort	Begriff repräsentierende zusammengesetzte Einwortbenennung	Begriffsmerkmale	
		Merkmalart	Anzahl
Befestigung	Befestigungselement	Merkmalart a)	45
		Merkmalart b)	94
		Merkmalart c)	Montageübersicht Schlussleuchten Heckklappe, Kapitel Schlussleuchten
		Merkmalart f)	945-001 Schlussleuchte; 945-000 Schlussleuchte/945-001 LED-Schlussleuchte; 945-000 Schlussleuchte
		Merkmalart h):	BEFESTIGUNGSELEMT. (---

⁸⁴ Vgl. ANHANG II: Hauptgruppen 8 und 9: Merkmale der Mittelgruppen

⁸⁵ Vgl. ANHANG I: 2. Hauptgruppe 9: Mittelgruppenmerkmal h) „Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel“

⁸⁶ Vgl. ANHANG II: Hauptgruppen 8 und 9: Merkmale der Mittelgruppen

		Benennung TEIVON	945 300)
--	--	---------------------	----------

Aus dem Begriffsumfang geht hervor, dass im Zusammenhang mit dem Bestimmungswort „Befestigung“ weder Polysemie noch Synonymie in den genannten Informationsmitteln vorliegt.

Tabelle 8-48: Bewertung der Eindeutigkeit: Bestimmungswort „Befestigung“

Bestimmungswort	Benennung	Mittel- gruppe	Polysemie Mittelgruppe	Synonymie Mittelgruppe	Eindeutigkeit Mittelgruppe
Befestigung	Befestigungs- element	945	-	-	x

8.2.10 Einordnung Grundwort als Glied einer zusammengesetzten Einwortbenennung, Hauptgruppe 9

In der Hauptgruppe 9 gibt es neun Grundwörter, die in ≥ 12 Untergruppen der Mittelgruppen innerhalb zusammengesetzter Einwortbenennungen (Merkmalart h⁸⁷) vorkommen: „Anlage“, „Element“, „Gerät“, „Konsole“, „Modul“, „Motor“, „Sensor“, „System“ und „Teil“.

8.2.10.1 Anlage

„Anlage“ ist ausschließlich Grundwort in zusammengesetzten Wörtern innerhalb von Mehrwortbenennungen in den Informationsmitteln Reparaturleitfaden, ETKA, Stromlaufplan und Betriebsanleitungen vorhanden.⁸⁸ Eine Untersuchung zur Polysemie und Synonymie sowie Genauigkeit und Transparenz im Kontext zusammengesetzter Einwortbenennungen entfällt damit.

8.2.10.2 Element

„Element“ ist Grundwort in zwei zusammengesetzten Einwortbenennungen in den Informationsmitteln Reparaturleitfaden und ETKA. In Tab. 8-49 wird der Begriffsumfang des Grundworts „Element“ mittels der zusammengesetzten Benennungen und deren Merkmalen⁸⁹ dargestellt. Im Anschluss werden die Benennungen hinsichtlich Polysemie, Synonymie, Transparenz und Genauigkeit (Tab. 8-50) untersucht und die Eindeutigkeit (Tab. 8-51) im Verhältnis zu den Mittelgruppen bewertet.

Tabelle 8-49: Begriffsumfang „Element“

Begriff „Element“ im Grundwort	Begriff repräsentierende zusammengesetzte Einwortbenennung	Begriffsmerkmale	
1.	Befestigungselement	Merkmalart a)	45
		Merkmalart b)	94
		Merkmalart c)	Montageübersicht Schlussleuchten Heckklappe, Kapitel Schlussleuch-

⁸⁷ Vgl. ANHANG II: Hauptgruppen 8 und 9: Merkmale der Mittelgruppen

⁸⁸ Vgl. ANHANG I: 2. Hauptgruppe 9: Mittelgruppenmerkmal h) „Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel“

⁸⁹ Vgl. ANHANG II: Hauptgruppen 8 und 9: Merkmale der Mittelgruppen

			ten
		Merkmalart f)	945-001 Schlussleuchte; 945-000 Schlussleuchte/945-001 LED-Schlussleuchte; 945-000 Schlussleuchte
		Merkmalart h): Benennung TEIVON	BEFESTIGUNGSELEMT. (--- 945 300)
2.	Verstellelement	Merkmalart a)	41
		Merkmalart b)	94
		Merkmalart c)	Montageübersicht Scheinwerfer, Kapitel Scheinwerfer
		Merkmalart h): Benennung TEIVON	VERSTELLELEMENT (zusbenenn): SCHEINWERFER (--- 941 111)

Aus dem Begriffsumfang geht hervor, dass im Zusammenhang mit dem Grundwort „Element“ keine Polysemie in den genannten Informationsmitteln vorliegt.

Tabelle 8-50: Untersuchung zur Synonymie, anhand Grundwort „Element“

Begriff „Element“ im Grundwort	Begriff repräsentierende Benennungen	transparent	genau
Element <i>Merkmale für Unterteilung: a) Untergruppe 41</i>	Verstellelement <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe f) Bildtafel-Nr. 941-000</i>	-	-
	Ausgleichstück <i>Merkmale: d) Bildtafel-Nr. 941-000</i>	-	-

Tabelle 8-51: Bewertung der Eindeutigkeit: Grundwort „Element“

Grundwort	Benennung	Mittelgruppe	Polysemie Mittelgruppe	Synonymie Mittelgruppe	Eindeutigkeit Mittelgruppe
Element	Verstellelement	941	-	x	-
	Befestigungselement	945	-	-	x

8.2.10.3 Gerät

„Gerät“ ist ausschließlich Grundwort in zusammengesetzten Wörtern innerhalb von Mehrwortbenennungen in den Informationsmitteln Reparaturleitfaden, ETKA, Stromlaufplan und Betriebsanleitungen vorhanden.⁹⁰ Eine Untersuchung zur Polysemie und Synonymie sowie Genauigkeit und Transparenz im Kontext zusammengesetzter Einwortbenennungen entfällt damit.

8.2.10.4 Konsole

„Konsole“ ist Grundwort in der zusammengesetzten Einwortbenennung „Batteriekonsole“ im Informationsmittel ETKA. In Tab. 8-52 wird der Begriffsumfang des Grundworts „Konsole“ mittels der zusammengesetzten Benennungen und deren Merkmalen⁹¹ dargestellt. Im Anschluss werden die Benennungen hinsichtlich Polysemie, Synonymie, Transparenz und Genauigkeit (Tab. 8-53) untersucht und die Eindeutigkeit (Tab. 8-54) im Verhältnis zu den Mittelgruppen bewertet.

Tabelle 8-52: Begriffsumfang Grundwort „Konsole“

Begriff „Konsole“ im Grundwort	Begriff repräsentierende zusammengesetzte Einwortbenennung	Begriffsmerkmale	
Konsole	Batteriekonsole	Merkmalart a)	15
		Merkmalart f)	915-000 1. Batterie 2. Batteriebefestigung 3. Batterieschutzhülle; 915-000 Batterie für Fahrzeuge ohne Start-Stopp-Betrieb Verkleidung für Batterie Batteriebefestigung Bat-

⁹⁰ Vgl. ANHANG I: 2. Hauptgruppe 9: Mittelgruppenmerkmal h) „Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel“

⁹¹ Vgl. ANHANG II: Hauptgruppen 8 und 9: Merkmale der Mittelgruppen

		terieschutzhülle
	Merkmalart h): Benennung TEI- VON	BATTERIEKONSOLE (--- 915 331 H, J)

Aus dem Begriffsumfang geht hervor, dass im Zusammenhang mit dem Grundwort „Konsole“ keine Polysemie in den genannten Informationsmitteln vorliegt.

Tabelle 8-53: Untersuchung zur Synonymie, anhand Grundwort „Konsole“

Begriff „Konsole“ im Grundwort	Begriff repräsentierende Benennungen	transparent	genau
Konsole <i>Merkmalart für Unterteilung: a) Untergruppe 15</i>	Batterieträger <i>Merkmale: f) Bildtafel-Nr. 915-000</i>	x	x
	Batteriekonsole <i>Merkmal: d) Bildtafel- Nr. 915-000</i>	x	x

Tabelle 8-54: Bewertung der Eindeutigkeit: Grundwort „Konsole“

Grundwort	Benennung	Mittelgruppe	Polysemie Mittelgruppe	Synonymie Mittelgruppe	Eindeutigkeit Mittelgruppe
Konsole	Batteriekonsole	915	-	x	-

8.2.10.5 Modul

„Modul“ ist Grundwort in einer zusammengesetzten Einwortbenennung in den Informationsmitteln Reparaturleitfaden und ETKA. In Tab. 8-55 wird der Begriffsumfang des Grundworts „Modul“ mittels der zusammengesetzten Benennungen und deren Merkmalen⁹² dargestellt. Im Anschluss werden die Benennungen hinsichtlich Polysemie, Synonymie, Transparenz und Genauigkeit (Tab. 8-56) untersucht und die Eindeutigkeit (Tab. 8-57) im Verhältnis zu den Mittelgruppen bewertet.

⁹² Vgl. ANHANG II: Hauptgruppen 8 und 9: Merkmale der Mittelgruppen

Tabelle 8-55: Begriffsumfang Grundwort „Modul“

Begriff „Modul“ im Grundwort	Begriff repräsentierende zusammengesetzte Einwortbenennung	Begriffsmerkmale	
		Merkmale	Anzahl
Modul	Batteriemodul	Merkmale a)	15
		Merkmale b)	93
		Merkmale c)	Montageübersicht Hochvoltbatterie ausgebaut, Montageübersicht
		Merkmale f)	915-000 1. Batterie 2. Batteriebefestigung 3. Batterieschutzhülle; 915-000 Batterie für Fahrzeuge ohne Start-Stopp-Betrieb Verkleidung für Batterie Batteriebefestigung Batterieschutzhülle
		Merkmale h): Benennung TEIVON	BATTERIEMODUL [zsb] (zusammen): SLAVE/MASTER (--- 915 599 N, L, M)
		Merkmale a)	98
		Merkmale f)	915-060 Hochvoltbatterie Batteriemodul Kühlsystem
		Merkmale h): Benennung TEIVON	BATTERIEMODUL (--- 998 591 A, B)

Tabelle 8-56: Untersuchung zur Synonymie, anhand Grundwort „Modul“

Begriff „Modul“ im Grundwort	Begriff repräsentierende Benennungen	transparent	genau
Modul <i>Merkmale für Unterteilung: a) Untergruppe 15</i>	Batteriemodul <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 93 f) Bildtafel-Nr. 915-060</i>	x	x
	Steuergerät für Modulüberwachung von Batterien (J497) <i>Merkmale: d) Hochvoltbatteriesystem f) Bildtafel-Nr. 915-060</i>	x	x

Aus dem Begriffsumfang geht hervor, dass im Zusammenhang mit dem Grundwort „Modul“ keine Polysemie in den genannten Informationsmitteln vorliegt.

Tabelle 8-57: Bewertung der Eindeutigkeit: Grundwort „Modul“

Grundwort	Benennung	Mittelgruppe	Polysemie Mittelgruppe	Synonymie Mittelgruppe	Eindeutigkeit Mittelgruppe
Modul	Batteriemo- dul	915	-	x	-
	Batteriemo- dul	998	-	-	x

8.2.10.6 Motor

„Motor“ ist Grundwort in vier zusammengesetzten Einwortbenennungen in den Informationsmitteln Reparaturleitfaden, ETKA und Stromlaufplan. In Tab. 8-58 wird der Begriffsumfang des Grundworts „Motor“ mittels der zusammengesetzten Benennungen und deren Merkmalen⁹³ dargestellt. Im Anschluss werden die Benennungen hinsichtlich Polysemie, Synonymie, Transparenz und Genauigkeit (Tab. 8-59) untersucht und die Eindeutigkeit (Tab. 8-60) im Verhältnis zu den Mittelgruppen bewertet.

Tabelle 8-58: Begriffsumfang Grundwort „Motor“

Begriff „Motor“ im Grundwort	Begriff repräsentierende zusammengesetzte Einwortbenennung	Begriffsmerkmale	
		Merkmalart	Merkmale
1.	Fensterhebermotor	Merkmalart a)	59
		Merkmalart f)	959-015 Türsteuergerät Fensterhebermotor; 959-010 1. Türsteuergerät 2. Fensterhebermotor; 959-010/012/013/014/016/018/019 Türsteuergerät Fensterhebermotor
		Merkmalart h): Benennung TEIVON	MOTOR,FENSTERHEBER (--- 959 812 A/811 A)
			MOTOR,FENSTERHEBER (--- 959 801,959 802 B, 959 811, 959 812)
			MOTOR,FENSTERHEBER (--- 959 801 B/802 B)

⁹³ Vgl. ANHANG II: Hauptgruppen 8 und 9: Merkmale der Mittelgruppen

			MOTOR,FENSTERHEBER (--- 959 811 A/812 A)
			MOTOR,FENSTERHEBER (--- 959 801/802)
2.	Gebläsemotor	Merkmalart a)	07
		Merkmalart f)	901-050 Hybrid-Batterie
		Merkmalart h): Benennung TEIVON	LUEFTER (zusbenenn): BATTERIE (--- 907 463)
3.	Schiebedachmotor	Merkmalart a)	59
		Merkmalart f)	959-005 Schalter am Dach Schiebedachmotor Schalter für Sitzverstellung; 959-000 Schiebedachmotor
		Merkmalart h): Benennung TEIVON	
4.	Wischemotor	Merkmalart a)	55
		Merkmalart f)	955-025 Wisch-Waschanlage für Heckscheibe; 955-020 Wisch-Waschanlage für Heckscheibe
		Merkmalart h): Benennung TEIVON	HECKWISCHERMOTOR (--- 955 711 B, A)

Aus dem Begriffsumfang geht hervor, dass im Zusammenhang mit dem Grundwort „Motor“ keine Polysemie in den genannten Informationsmitteln vorliegt.

Tabelle 8-59: Untersuchung zur Synonymie, anhand Grundwort „Motor“

Begriff „Motor“ im Grundwort	Begriff repräsentierende Benennungen	transparent	genau
1. Motor <i>Merkmalart für Unterteilung: a) Untergruppe 07</i>	1.1 Lüfter 1 für Batterie (V457, V458) <i>Merkmale: d) Hochvoltsystem f) Bildtafel-Nr. 901-050</i>	x	x
	1.1 Gebläsemotor <i>Merkmal: f) Bildtafel-Nr. 901-050</i>	x	x
2. Motor <i>Merkmalart für Unterteilung: a)</i>	2.1 Motor für Heckscheibenwischer (V12) <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 92</i>	x	x

<i>Untergruppe 55</i>	<i>f) Bildtafel-Nr. 955-025</i>		
	2.1 Wischermotor <i>Merkmals:</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 955-025</i>	x	x

Tabelle 8-60: Bewertung der Eindeutigkeit: Grundwort „Motor“

Grundwort	Benennung	Mittelgruppe	Polysemie Mittelgruppe	Synonymie Mittelgruppe	Eindeutigkeit Mittelgruppe
Motor	Gebläsemotor	907	-	x	-
	Wischermotor	955	-	x	-
	Fensterhebermotor	959	-	-	x
	Schiebedachmotor		-	-	x

8.2.10.7 Sensor

„Sensor“ ist Grundwort in elf zusammengesetzten Einwortbenennungen in den Informationsmitteln Reparaturleitfaden, ETKA und Stromlaufplan. In Tab. 8-61 wird der Begriffsumfang des Grundworts „Sensor“ mittels der zusammengesetzten Benennungen und deren Merkmalen⁹⁴ dargestellt. Im Anschluss werden die Benennungen hinsichtlich Polysemie (Tab. 8-62), Synonymie, Transparenz und Genauigkeit (Tab. 8-63) untersucht und die Eindeutigkeit (Tab. 8-64) im Verhältnis zu den Mittelgruppen bewertet.

⁹⁴ Vgl. ANHANG II: Hauptgruppen 8 und 9: Merkmale der Mittelgruppen

Tabelle 8-61: Begriffsumfang Grundwort „Sensor“

Begriff „Sensor“ im Grundwort	Begriff repräsentierende zusammengesetzte Einwortbenennung	Begriffsmerkmale	
1.	Beschleunigungssensor	Merkmalart a)	07
		Merkmalart f)	907-005 Steuergerät für elektrisch höhenverstellbare Lenksäule Lenksäulensperre Steuergerät für elektromechanische Feststellbremse Mehrfachsensor Beschleunigungssensor Steuergerät für Niveauregelung; 907-035 Steuergerät für elektronisch geregelte Dämpfung Beschleunigungssensor
		Merkmalart h): Benennung TEILVON	SENSOR (--- 907 508 A)
			BESCHLEUNIG.SENSOR (--- 907 651)
2.	Beschleunigungssensor	Merkmalart a)	59
		Merkmalart f)	959-030, 031, 034, 035, 038 Elektrische Teile für Airbag
		Merkmalart h): Benennung TEILVON	BESCHLEUNIG.SENSOR (zusbenenn): X-RICHTUNG (--- 959 351)
3.	Drucksensor	Merkmalart a)	59
		Merkmalart f)	959-030 Elektrische Teile für Airbag; 959-030, 031, 034, 035, 038 Elektrische Teile für Airbag
		Merkmalart h): Benennung TEILVON	AIRBAG,SENSOR (zusbenenn): DRUCKSENSOR TUER (--- 959 354)
			AIRBAG,SENSOR (zusbenenn): DRUCKSENSOR (--- 959 354)
4.	Klopfsensor	Merkmalart a)	05
		Merkmalart f)	906-000 Klopfsensor Impulsgeber; 906-030 Impulsgeber Klopfsensor Steuerventil Stellventil
		Merkmalart h): Benennung TEILVON	KLOPFSENSOR (--- 905 377 C)
5.	Nickwinkelsensor	Merkmalart a)	07
		Merkmalart f)	907-000 Steuergerät für Spurhalteassistent mit Kamera

		Merkmalart h): Benennung TEI- VON	SENSOR (zusbenenn): NICKWIN- KEL (--- 907 658)
6.	Ölstandssensor	Merkmalart a)	07
		Merkmalart f)	919-060 Schalter und Geber am Mo- tor; 919-040 Ölstandssensor Öl- druckschalter Kühlmitteltemperatur- geber
		Merkmalart h): Benennung TEI- VON	SENSOR (zusbenenn): OELSTAND (--- 907 660 C, S, AA)
7.	Partikelsensor	Merkmalart a)	06
		Merkmalart f)	906-015 Differenzdruckgeber Abgas- temperaturgeber
		Merkmalart h): Benennung TEI- VON	SENSOR (zusbenenn): EGS-PM 2.1 (--- 906 261)
8.	Regensensor	Merkmalart a)	55
		Merkmalart f)	955-000 Aero-Wischerarm mit Wi- scherblatt Scheibenwischeraufnahme mit Wischermotor Regensensor
		Merkmalart h): Benennung TEI- VON	REGENSENSOR (zusbenenn): MIT LICHTSENSOR (--- 955 559 A, B)
9.	Sitzpositionssensor	Merkmalart a)	59
		Merkmalart f)	69
		Merkmalart h): Benennung TEI- VON	Montageübersicht Sitzpositions- sensor, Kapitel Sitzpositionssensor
10.	Sonnensensor	Merkmalart a)	07
		Merkmalart f)	941-050 Schalter in Schalttafel Schalter in Mittelkonsole Steuergerät für Klimaanlage; 941-050 1. Schalter für Licht 2. Schalter in Schalttafel 3. Schalter in Mittelkonsole 4. Steuer- gerät für Klimaanlage 5. Sonnen- sensor
		Merkmalart h): Benennung TEI- VON	SONNENSENSOR (--- 907 539)
			SONNENSENSOR [zsb] /(zusbenenn): KLIMAKOMFORT- SCHEIB (--- 907 451, C, B, D)
11.	Ultraschallsensor	Merkmalart a)	19, 20
		Merkmalart g)	Parken und Rangieren, Parklen- kassistent (Park Assist)

		Merkmalarth): Benennung TEI- VON	SENSOR (zusbenmn): PARKLEN- KASSISTENT (--- 919 297 B)
--	--	---	---

Tabelle 8-62: Untersuchung zur Polysemie, anhand Grundwort „Sensor“

Begriff „Mittelgruppe“	Begriff repräsentierende Benennungen mit Grundwort „Sensor“	Fahrzeugteil repräsentierende Teilenummer
1. Mittelgruppe 907	1.1 Beschleunigungssensor	--- 907 508 A
	1.2 Beschleunigungssensor	--- 907 651

Tabelle 8-63: Untersuchung zur Synonymie, anhand Grundwort „Sensor“

Begriff „Sensor“ im Grundwort	Begriff repräsentierende Benennungen	transparent	genau
1. Sensor <i>Merkmalarth für Unterteilung: a) Untergruppe 07</i>	1.1 Beschleunigungssensor <i>Merkmalarth: f) Bildtafel-Nr. 907-005</i>	-	-
	1.1 Karosseriebeschleunigungssensor <i>Merkmale: d) Adaptive Fahrwerksregelung DCC, Antiblockiersystem (ABS) mit elektronischem Stabilisierungsprogramm (ESP) f) Bildtafel-Nr. 907-005</i>	x	x
	1.2 Geber für Nickrate (G752) <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 94 f) Bildtafel-Nr. 907-000</i>	x	x
	1.2 Nickwinkelsensor <i>Merkmalarth: f) Bildtafel-Nr. 907-000</i>	x	-
	1.3 Ölstandssensor <i>Merkmale: f) Bildtafel-Nr. 919-060, 919-040</i>	x	-

	<p>1.3 Ölstands- und Öltemperaturgeber (G266)</p> <p><i>Merkmale:</i></p> <p><i>d) Stromlaufplan</i></p> <p><i>f) Bildtafel-Nr. 919-060, 919-040</i></p>	x	x
	<p>1.4 Sonnensensor</p> <p><i>Merkmal:</i></p> <p><i>f) Bildtafel-Nr. 941-050</i></p>	-	-
	<p>1.4 Fotosensor für Sonneneinstrahlung (G107)</p> <p><i>Merkmale:</i></p> <p><i>b) Reparaturgruppe 70</i></p> <p><i>f) Bildtafel-Nr. 941-050</i></p>	x	x
<p>2. Sensor</p> <p><i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 59</i></p>	<p>2.1 Beschleunigungssensor</p> <p><i>Merkmal:</i></p> <p><i>f) Bildtafel-Nr. 959-030</i></p>	-	-
	<p>2.1 Crashsensor für Seitenairbag</p> <p><i>Merkmal:</i></p> <p><i>d) Stromlaufplan</i></p> <p><i>f) Bildtafel-Nr. 959-030, 031, 034, 035, 038</i></p>	-	-
	<p>2.2 Drucksensor</p> <p><i>Merkmal:</i></p> <p><i>f) Bildtafel-Nr. 959-030</i></p>	-	-
	<p>2.2 Crashsensor für Seitenairbag</p> <p><i>Merkmal:</i></p> <p><i>d) Stromlaufplan</i></p> <p><i>f) Bildtafel-Nr. 959-030</i></p>	x	-
<p>3. Sensor</p> <p><i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 55</i></p>	<p>3.1 Sensor für Regen- und Lichterkennung (G397)</p> <p><i>Merkmale:</i></p> <p><i>b) Reparaturgruppe 92</i></p> <p><i>d) Datenbusvernetzung, Komfortsystem</i></p> <p><i>f) Bildtafel-Nr. 955-000</i></p>	x	-
	<p>3.1 Regensensor</p> <p><i>Merkmal:</i></p> <p><i>f) Bildtafel-Nr. 955-000</i></p>	-	-

4. Sensor <i>Merkmalarart für Unterteilung: a) Untergruppe 19, 20</i>	4.1 Geber für Parklenkassistent <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 94 d) Stromlaufplan f) Bildtafel-Nr. 919-000</i>	x	x
	4.1 Ultraschallsensor <i>Merkmale: g) Parken und Rangieren, Parklenkassistent (Park Assist) f) Bildtafel-Nr. 919-000</i>	-	-
	4.1 Geber <i>Merkmalarart: f) Bildtafel-Nr. 919-000</i>	-	-

Tabelle 8-64: Bewertung der Eindeutigkeit: Grundwort „Sensor“

Grundwort	Benennung	Mittelgruppe	Polysemie Mittelgruppe	Synonymie Mittelgruppe	Eindeutigkeit Mittelgruppe
Sensor	Klopfensor	905	-	-	x
	Partikelsensor	906	-	-	x
	Beschleunigungssensor	907	x	x	-
	Nickwinkelsensor	907	-	x	-
	Ölstandsensor	907	-	x	-
	Sonnensensor	907	-	x	-
	Ultraschallsensor	919, 920	-	x	-
	Regensensor	955	-	x	-
	Beschleunigungssensor	959	-	x	-
	Drucksensor	959	-	x	-
Sitzpositionssensor	959	-	-	x	

8.2.10.8 System

„System“ ist ausschließlich Grundwort in zusammengesetzten Wörtern innerhalb von Mehrwortbenennungen in den Informationsmitteln Reparaturleitfaden, ETKA, Stromlaufplan und Betriebsanleitungen vorhanden.⁹⁵ Eine Untersuchung zur Polysemie und Synonymie sowie Genauigkeit und Transparenz im Kontext zusammengesetzter Einwortbenennungen entfällt damit.

8.2.10.9 Teil

„Teil“ ist ausschließlich Grundwort in zusammengesetzten Wörtern innerhalb von Mehrwortbenennungen in den Informationsmitteln Reparaturleitfaden, ETKA, Stromlaufplan und Betriebsanleitungen vorhanden.⁹⁶ Eine Untersuchung zur Polysemie und Synonymie sowie Genauigkeit und Transparenz im Kontext zusammengesetzter Einwortbenennungen entfällt damit.

8.3 Bewertung von Mehrwortbenennungen

8.3.1 Erstes Wort in Mehrwortbenennungen der Hauptgruppe 8

Abb. 8-26 stellt die Verteilung der ersten Wörter von Mehrwortbenennungen der Hauptgruppe 8 auf Basis der Kreuztabelle⁹⁷ dar. Drei Viertel der ersten Wörter treten jeweils in einer Untergruppe auf, 24 % kommen in mehreren Untergruppen (<10) vor, während 1 % in ≥ 16 Untergruppen vorkommt. In der Hauptgruppe 8 gibt es innerhalb von Mehrwortbenennungen ein erstes Wort, das in ≥ 16 Untergruppen vorkommt (Merkmalart f⁹⁸): „Halter“

⁹⁵ Vgl. ANHANG I: 2. Hauptgruppe 9: Mittelgruppenmerkmal h) „Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel“

⁹⁶ Vgl. ANHANG I: 2. Hauptgruppe 9: Mittelgruppenmerkmal h) „Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel“

⁹⁷ Vgl. ANHANG III: 7. Hauptgruppe 8: Kreuztabelle „Verteilung erstes Wort von Mehrwortbenennungen in den Untergruppen der Mittelgruppen“

⁹⁸ 1. Hauptgruppe 8: Mittelgruppenmerkmal f) „Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel“

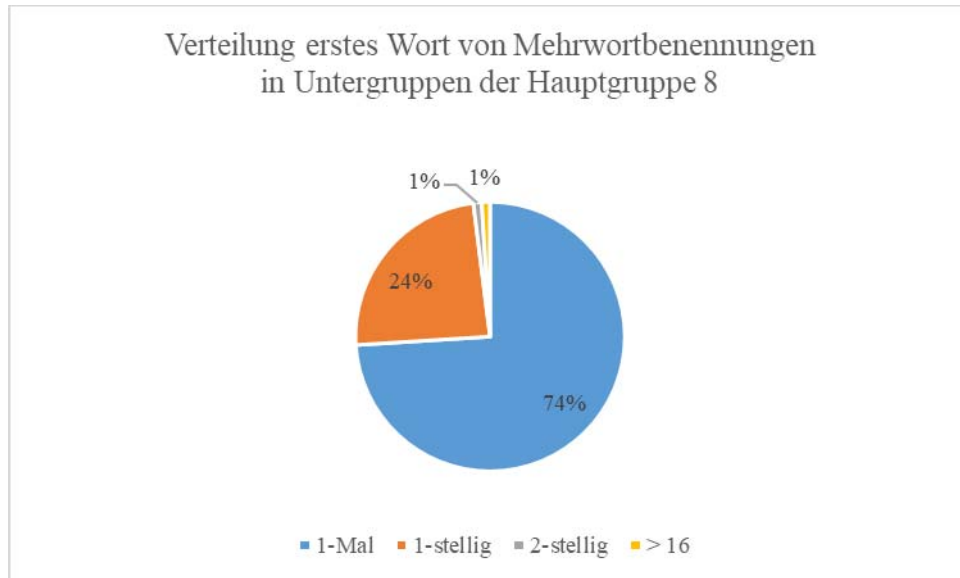


Abbildung 8-26: Hauptgruppe 8: Verteilung erstes Wort Mehrwortbenennungen

„Halter“ ist erstes Wort in Mehrwortbenennungen in den Informationsmitteln Reparaturleitfaden und ETKA. Nachfolgend wird der Begriffsinhalt (Tab. 8-65) bestimmt, Polysemie (Tab. 8-66), Synonymie, Transparenz und Genauigkeit (Tab. 8-67) untersucht und die Eindeutigkeit (Tab. 8-68) im Verhältnis zu den Mittelgruppen bewertet.

Tabelle 8-65: Begriffsinhalt erstes Wort „Halter“ in Mehrwortbenennungen

Begriff „Halter“ in Mehrwortbenennungen	Begriffsmerkmale	
1.	Merkmalart a)	01-04
	Merkmalart d)	803-050 Bodengruppe hinten Abschlussblech hinten; 803-060 Rahmenteil mitte Längsträger hinten; 803-020 Bodenblech Längsträger hinten; 803-050 Bodenblech Radhaus-Innenteil hinten; 805-000 Schlossträger mit Aufnahme für Kühlmittelkühler
	Merkmalart f): Benennung TEIVON	HALTER (zusbenenn): WENDELADEBODEN (-- - 803 307 A)
		HALTER (--- 803 306 A)
		AUFNAHME (zusbenenn): TANKBAND HIN- TEN/VORN (--- 804 865 A/866)
		HALTEBOCK [zsb: G] (zusbenenn): RESERVE- RAD (--- 803 272)
		HALTER (zusbenenn): HSW (--- 804 593/594)

2.	Merkmalart a)	05, 06
	Merkmalart d)	805-000 Karosserie-Vorderteil; 819-010 Wasserkasten; 803-010 Längsträger vorn Querträger für Pedalboden Querwand Säule A innen; 803-020 Säule A innen unten Querträger für Pedalboden Querwand
	Merkmalart f): Benennung TEIVON	HALTER (zusbenenn): ABDECKUNG HINTEN (--- 806 811/812, A)
		HALTER (zusbenenn): ABDECKUNG MITTE (- -- 806 419/420, 805 364)
		HALTER (zusbenenn): DEFOELEMENT VORN (--- 805 333/334)
		HALTER (zusbenenn): FRONTEND (--- 806 635/636)
		HALTER [zsb: G] (zusbenenn): WISCHERANLAGE (--- 805 327)
		HALTER [zsb: G] (zusbenenn): WISCHANLAGE MI.LI./WISCHANLAGE MI.RE. (--- 806 329/330)
		HALTER (zusbenenn): WASSERKASTEN (--- 805 517 B)
3.	Merkmalart a)	07
	Merkmalart d)	807-000 Stoßfänger vorn; 813-000 Abschlussblech hinten
	Merkmalart f): Benennung TEIVON	VERSTAERKUNG (zusbenenn): STOSSF.VORN GP (--- 807 915 B)
		HALTER (zusbenenn): STOSSFAENGER HI. (--- 807 125)
4.	Merkmalart a)	09
	Merkmalart d)	867-095 Kofferraumverkleidung Reserveradbefestigung Abdeckung für Schlossträger
	Merkmalart f): Benennung TEIVON	BEFESTIGUNGSTEIL [zsb: G] (zusbenenn): HALTER RESERVERAD (--- 810 574/572)
		HALTER,RESERVERAD [zsb: G] (zusbenenn): VORN/HINTEN (--- 810 385/386)
5.	Merkmalart a)	13, 14
	Merkmalart d)	803-050 Bodenblech Radhaus-Innenteil hinten; 813-000 Abschlussblech hinten
	Merkmalart f): Benennung TEIVON	HALTER [zsb: G] (zusbenenn): INNEN, ISOFIX (--- 813 545)

		HALT.STOSSF.HINTEN / (zusbenenn): LINKS/RECHTS (--- 813 745, A/746 B)
6.	Merkmalart a)	15, 19
	Merkmalart d)	819-070 Zusatzheizung für Wasserkreislauf Stand- heizung für Kühlmittelkreislauf Halter Abgasanal- ge Zusatzkühlmittelpumpe; 819-060/065 Heizele- ment Kühlmittelschlauch
	Merkmalart f): Benennung TEIVON	KLEMMFEDER (--- 819 148)
		BRUECKE (--- 819 521 A, C)
7.	Merkmalart a)	16, 20
	Merkmalart d)	820-020 Klimaanlage/820-030 Klimaanlage für Fahrerabraum; 819-050 Außentemperaturfühler; 820-035 Kältemittelkreislauf Klimakondensator mit Flüssigkeitsbehälter/820-045 Kältemittelkreis- lauf Klimakondensator mit Trockner B: 4,2 Ltr./820-050 Kältemittelkreislauf Klimakondensa- tor mit Flüssigkeitsbehälter B: 4,2 Ltr./820-055 Kältemittelkreislauf Klimakondensator mit Flüs- sigkeitsbehälter B: 3,0 Ltr., 6-Zylinder- Dieselmotor/820-060 Kältemittelkreislauf Klima- kondensator mit Flüssigkeitsbehälter B: 3,0 Ltr., 6- Zylinder-Ottomotor; 820-040 Kältemittelkreislauf Klimakondensator mit Trockner; 820-045 Kälte- mittelkreislauf Klimakondensator mit Trockner; 819-050 Kühlmittelrohr für Fahrzeuge mit 2. Wärmetauscher Kältemittelleitung für Fahrzeuge mit zweitem Verdampfer
	Merkmalart f): Benennung TEIVON	HALTEPLATTE (--- 820 678)
		HALTER (zusbenenn): AUSSEN- TEMP.FUEHLER (--- 820 536 A)
		HALTER (zusbenenn): LT.UT.VO.LINKS (--- 820 893 A)
		HALTER (--- 820 891 A, 820 881)
		HALTER (zusbenenn): VERTEILERKASTEN (--- 820 761)
		DISTANZHALTER (--- 820 763)
8.	Merkmalart a)	45
	Merkmalart d)	845-000 Fensterscheiben
	Merkmalart f): Benennung	KLEBEPLATTE / (zusbenenn): EC MIT MFK (--- 845 543 A/4M0 845 543)

	TEIVON	
9.	Merkmalart a)	53, 54
	Merkmalart d)	HALTER (zusbenenn): KAMERA GP (--- 853 231 A)
	Merkmalart f): Benennung TEIVON	HALTER (zusbenenn): KAMERA GP (--- 853 231 A)
10.	Merkmalart a)	57, 58
	Merkmalart b)	68, 70
	Merkmalart c)	Montageübersicht Dachhaltegriff, Kapitel Ausstattungen; Montageübersicht Kofferraumboden, Kapitel Kofferraumverkleidungen; Kapitel Kofferraumverkleidungen, Halter Kofferraumbodenbelag aus- und einbauen
	Merkmalart d)	857-005 Deformationselemente für Schalttafel; 857-050 Sonnenblende Haltegriff; 809-030 Seitenteil innen 2-türig/809-040 Seitenteil innen 4-türig; 863-050 Mittelkonsole Ascher; 857-010 Schalttafelinbauteile oben; 857-050 Sonnenblende Haltegriff
	Merkmalart f): Benennung TEIVON	HALTER [zsb: G] (zusbenenn): DEFOELEMENT (--- 857 745)
		HALTER,HALTEGRIFF (--- 858 687, D)
		HALTER,HALTEGRIFF (zusbenenn): HINTEN (-- 858 679 A
		HALTER,HALTEGRIFF (--- 858 687)
		HALTER,HALTEGRIFF (zusbenenn): VORNE (-- 857 647 C, D)
		HALTER (zusbenenn): HANDY (--- 857 953 A)
		HALTER (zusbenenn): LESESPULE (--- 858 573)
		LAGER,INNEN (zusbenenn): SONNENBLENDE (--- 857 561)
		AUFNAHMEBOCK (--- 858 831/832)
11.	Merkmalart a)	63, 64
	Merkmalart b)	68
	Merkmalart c)	Montageübersicht Mittelkonsole, Kapitel Mittelkonsole
	Merkmalart d)	863-000 Bodenbeläge A-Säulen-Verkleidung unten Fußstütze Fußmatte vorn u. hinten Befestigungsteile; 863-000 Bodenbeläge Abdeckung unter Schalttafel A-Säulen-Verkleidung unten Fußmatte Textil; 863-000 Bodenbeläge Fußstütze A-Säulen-

		Verkleidung unten Fußmatte Befestigungsteile; 863-050 Mittelkonsole vorn
	Merkmalart f): Benennung TEIVON	HALTER,FUSSTUETZE (--- 864 775 A)
		HALTER (--- 863 253)
		HALTER (zusbenenn): MIKO VORN (--- 863 233 A)
		BEFESTIGUNGSWINKEL (--- 863 143 D, E)
12.	Merkmalart a)	67-69
	Merkmalart d)	827-000 Heckklappe Klappenschloss; 867-095 Kofferraumverkleidung Reserveradbefestigung Abdeckung für Schlossträger; 863-000 Bodenbelä- ge A-Säulen-Verkleidung unten Fußstütze Fußmat- te vorn u. hinten Befestigungsteile; 867-090 Kof- ferraumverkleidung
	Merkmalart f): Benennung TEIVON	HALTER (--- 867 574 A)
		HALTER (zusbenenn): RESERVERAD (--- 867 160)
		HALTER (--- 867 192 A)
		HALTER (zusbenenn): RADHAUSVERKL. HI- LI/RADHAUSVERKL. HIRE (--- 867 191/192)
13.	Merkmalart a)	880
	Merkmalart d)	880-010 Airbag-Einheit (Beifahrerseite)
	Merkmalart f): Benennung TEIVON	HALTER (--- 880 571/572)
14.	Merkmalart a)	881, 882
	Merkmalart d)	860-000 Verbandtasche Warndreieck Feuerlöscher Warnweste
	Merkmalart f): Benennung TEIVON	HALTEWINKEL (zusbenenn): HALTER ROHRRAHMEN (--- 881 286 A/285)
		HALTER (zusbenenn): FEUERLOESCHER (--- 882 607)
		HALTER (zusbenenn): VERBANDTASCHE (--- 881 537)
15.	Merkmalart a)	885, 886
	Merkmalart d)	885-070 Rückenlehne, geteilt hinten
	Merkmalart f): Benennung TEIVON	VERANK.BESCHLAG (--- 885 269)

16.	Merkmalart a)	887
	Merkmalart d)	885-070 Rückenlehne, geteilt hinten
	Merkmalart f): Benennung TEIVON	BESCHLAG (zusbenenn): TOP TETHER (--- 887 269)

Tabelle 8-66: Untersuchung zur Polysemie von „Halter“ in Mehrwortbenennungen

Begriff „Mittelgruppe“	Begriff repräsentierende Mehrwortbenennungen mit „Halter“ als erstes Wort	Fahrzeugteil repräsentierende Teilenummer
1. Mittelgruppe 805, 806	1.1 Halter für Abdeckung	--- 806 811/812, A
	1.2 Halter für Abdeckung	--- 806 419/420, 805 364
2. Mittelgruppe 809, 810	2.1 Halter für Reserverad	--- 810 574/572
	2.2 Halter für Reserverad	--- 810 385/386
3. Mittelgruppe 815, 819	3.1 Halter für Zusatzkühlmit- telpumpe	--- 819 148
	3.2 Halter für Zusatzkühlmit- telpumpe	--- 819 521 A, C
4. Mittelgruppe 816, 820	4.1 Halter für Kältemittelrohr	--- 820 893 A
	4.2 Halter für Kältemittelrohr	--- 820 891 A, 820 881
5. Mittelgruppe 857, 858	5.1 Halter für Haltegriff	--- 858 687, D
	5.2 Halter für Haltegriff	--- 858 679 A
	5.3 Halter für Haltegriff	--- 857 647 C, D

Tabelle 8-67: Untersuchung zur Synonymie von „Halter“ in Mehrwortbenennungen

Begriff „Halter“ in Mehrwortbenennungen	Begriff repräsentierende Benennungen	transparent	genau
1. Halter <i>Merkmalarart für Unterteilung: a) Untergruppe 57, 58</i>	1.1 Halter <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 70 d) Bildtafel-Nr. 857-005</i>	-	-
	1.1 Halter für Deformationselement <i>Merkmalarart: d) Bildtafel-Nr. 857-005</i>	x	x
	1.2 Halter Dachhaltegriff <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 68 d) Bildtafel-Nr. 857-050</i>	x	x
	1.2 Halter für Haltegriff <i>Merkmalarart: d) Bildtafel-Nr. 857-050</i>	-	-
	1.3 Mittellager für Sonnenblende <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 68 d) Bildtafel-Nr. 857-050</i>	x	x
	1.3 Mittellager <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 68 d) Bildtafel-Nr. 857-050</i>	-	-
	1.3 Halter für Sonnenblende <i>Merkmalarart: d) Bildtafel-Nr. 857-050</i>	x	x
	1.4 Halter Kofferraumbodenbelag <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 70 d) Bildtafel-Nr. 863-080</i>	x	x

	1.4 Aufnahmebock <i>Merkmale:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 863-080</i>	-	-
2. Halter <i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 63, 64</i>	2.1 Halter <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 70</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 863-000</i>	-	-
	2.1 Halter für Fußstütze <i>Merkmale:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 863-000</i>	x	x
	2.2 Halter vorn <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 68</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 863-055</i>	-	-
	2.2 Befestigungswinkel <i>Merkmale:</i> <i>d) Bildtafel-Nr. 863-055</i>	-	-

Tabelle 8-68: Bewertung Eindeutigkeit: erstes Wortes „Halter“ in Mehrwortbenennungen

Erstes Wort in Mehrwortbenennungen	Mittelgruppe	Polysemie Mittelgruppe	Synonymie Mittelgruppe	Eindeutigkeit Mittelgruppe
Halter	801-804	-	-	x
	805-806	x	-	-
	807	-	-	x
	809, 810	x	-	-
	813, 814	-	-	x
	815, 819	x	-	-
	816, 820	x	-	-
	845	-	-	x
	853, 854	-	-	x
	857, 858	x	x	-
	863, 864	-	x	-
	867-869	-	-	x
	880	-	-	x
	881, 882	x	-	-
	885, 886	-	-	x
	887	-	-	x

8.3.2 Erstes Wort in Mehrwortbenennungen der Hauptgruppe 9

Abb. 8-27 stellt die Verteilung der ersten Wörter von Mehrwortbenennungen der Hauptgruppe 9 auf Basis der Kreuztabelle⁹⁹ dar. 81 % der ersten Wörter treten in nur einer Untergruppe auf, 18 % kommen in mehreren Untergruppen (<10) vor, während nur 1 % in ≥ 16 Untergruppen und 2-stellig in Untergruppen (zwischen 10 und 15) vorkommt.

In der Hauptgruppe 9 gibt es innerhalb von Mehrwortbenennungen zwei Wörter, die in diesem Benennungstyp an erster Stelle stehen und in ≥ 12 Untergruppen vorkommen (vgl. Tabelle 8-10): „Halter“ und „Steuergerät“. Nachfolgend wird aufgrund des großen Umfangs des Begriffsinhalts zu „Steuergerät“, der im Rahmen dieser Arbeit nicht untersucht werden kann, ausschließlich das Wort „Halter“ anhand der Merkmale¹⁰⁰ der Mittelgruppen, mit denen es in den Informationsmitteln in Verbindung steht, bewertet.

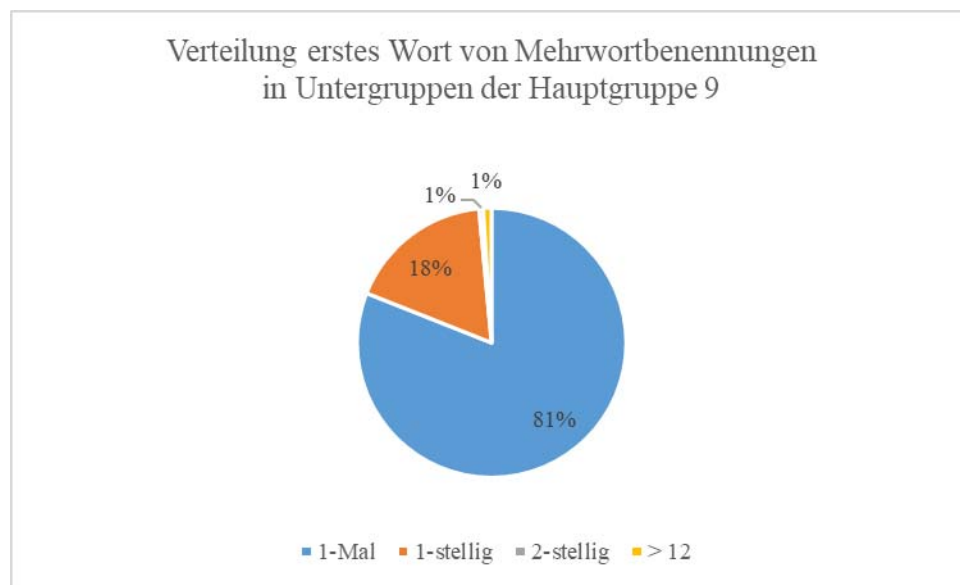


Abbildung 8-27: Hauptgruppe 9: Verteilung erstes Wort Mehrwortbenennungen

„Halter“ ist erstes Wort in Mehrwortbenennungen in den Informationsmitteln Reparaturleitfaden und ETKA. Nachfolgend wird der Begriffsinhalt (Tab. 8-69) bestimmt, Polysemie (Tab. 8-70),

⁹⁹ Vgl. ANHANG III: 8. Hauptgruppe 9: Kreuztabelle „Verteilung erstes Wort von Mehrwortbenennungen in den Untergruppen der Mittelgruppen“

¹⁰⁰ Vgl. ANHANG I: 2. Hauptgruppe 9: Mittelgruppenmerkmal h) „Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel“

Synonymie, Transparenz und Genauigkeit (Tab. 8-71) untersucht und die Eindeutigkeit (Tab. 8-72) im Verhältnis zu den Mittelgruppen bewertet.

Tabelle 8-69: Begriffsinhalt erstes Wort „Halter“ in Mehrwortbenennungen

Begriff „Halter“ in Mehrwortbenennungen	Begriffsmerkmale	
1.	Merkmalart a)	03
	Merkmalart f)	903-020 Spannelemente und Befestigungselemente für Keilrippenriemen/903-030 Anschluss- und Befestigungsteile für Drehstromgenerator Keilrippenriemen 3,0 Ltr./903-070 Anschluss- und Befestigungsteile für Drehstromgenerator Keilrippenriemen 3,0 Ltr.; 903-050 Anschluss- und Befestigungsteile für Drehstromgenerator Keilrippenriemen 4,2 Ltr.
	Merkmalart h): Benennung TEILVON	HALTER (--- 903 143 D, H, AJ)
		HALTER (zusbenenn): GENERATOR B8 (--- 903 805 AF)
2.	Merkmalart a)	06
	Merkmalart b)	93
	Merkmalart c)	Montageübersicht Motorsteuergerät, Kapitel Motorsteuergerät
	Merkmalart f)	906-020 Steuergerät für Elektromotor, Ladegerät für Hochvoltbatterie, Steuergerät für Ladespannung der Hochvoltbatterie; 906-020 Steuergerät für Dieselmotor Befestigungsteile; 906-025 Aktuator für Körperschall Steuergerät für Motorgeräuscherzeugung
	Merkmalart h): Benennung TEILVON	HALTER (zusbenenn): BEF. LG (--- 906 131 A)
		HALTER,STEUERGER. (zusbenenn): MSG (--- 906 507 F, C)
		HALTER (zusbenenn): FUER IMPULSGEBER (--- 907 468 A)
3.	Merkmalart a)	07
	Merkmalart b)	93
	Merkmalart c)	Montageübersicht Ladesteckdose, AC-Ladesteckdose, Kapitel Ladesteckdose
	Merkmalart f)	937-050 Bordnetzsteuergerät BCM1 Zentralsteuergerät für Komfortsystem BCM2 Diagnose-

		<p>Interface für datenbus (Gateway) Antenne für Zugang und Startberechtigung (KESY); 907-080 Leistungs- und Steuerelektronik für Elektroantrieb Ladegerät für Hochvoltbatterie, 907-000 Steuergerät für Spurhalteassistent mit Kamera; 906-020 Steuergerät für Dieselmotor Befestigungsteile/906-022 Steuergerät für Ottomotor Befestigungsteile; 907-010 Reifendruckkontrollsystem/907-011 Reifendruckkontrollsystem; 959-005 Schalter am Dach Schalter für Sitz- und Lehnenverstellung Steuergerät für Garagentoröffnung; 907-035 Steuergerät für elektronisch geregelte Dämpfung Beschleunigungssensor; 907-010 Reifendruckkontrollsystem; 907-005 Steuergerät für elektrisch höhenverstellbare Lenksäule Lenksäulensperre Steuergerät für elektromechanische Feststellbremse Mehrfachsensoren Beschleunigungssensoren Steuergerät für Niveauregelung; 945-055 Elektrische Teile für Anhängerbetrieb; 907-080 Leistungs- und Steuerelektronik für Elektroantrieb; 907-080 Leistungs- und Steuerelektronik für Elektroantrieb Ladegerät für Hochvoltbatterie; 971-008 Hochvoltleitungssatz für Ladesteckdose; 907-020 Steuergerät für Thermomanagement; 907-010 Steuergerät für Totwinkelerkennung; 907-010 Steuergerät für Totwinkelerkennung</p>
	Merkmalart h): Benennung TEILVON	HALTER (zusbenenn): ADAPTER COMBO2 (--- 907 175 C)
		HALTER (zusbenenn): BCM1 (--- 907 347 D, F)
		HALTER (zusbenenn): SENSOR (--- 907 816)
		HALTER [ZSB] (zusbenenn): LE (--- 907 101)
		HALTER (zusbenenn): EINFAHRHALTER (--- 907 372 B)
		HALTER (zusbenenn): BSD (--- 907 455/456)
4.	Merkmalart a)	15
	Merkmalart f)	915-070 Hochvoltbatterie Hochvolt-Verbinder; 907-020 Kamera; 915-075 Hochvoltbatterie Halter Hochvolt-Verbinder
	Merkmalart h): Benennung TEILVON	HALTER (zusbenenn): BJB (--- 915 346 F, J)
		HALTER (--- 915 837 B)
		HALTER (zusbenenn): HV VERBINDER (--- 915

		346)
5.	Merkmalart a)	27
	Merkmalart f)	907-000 Steuergerät für Sonderfahrz. für Fahrzeuge mit Sonder-Ein- und/oder Umbauten
	Merkmalart h): Benennung TEI- VON	HALTER [zsb] (zusbenenn): MFG (--- 919 935 B, D
6.	Merkmalart a)	37
	Merkmalart f)	937-010 Relaisträger und Gehäuse im Wasserkasten; 937-020 Hauptsicherungsdose
	Merkmalart h): Benennung TEI- VON	HALTER (zusbenenn): FREMDSTARTPUNKT (--- 937 539 B)
		HALTETEIL (zusbenenn): RELAIS TOPLADER (--- 937 211, A, 937 149)
7.	Merkmalart a)	41
	Merkmalart f)	937-000 Zentralelektrik, Sicherungsdose, Relais- träger und Relais; 937-050 Steuergerät (BCM) für Komfortsystem und Bordnetz Diagnose-Interface für Datenbus (Gateway)
	Merkmalart h): Benennung TEI- VON	HALTER,AUFNAHME (--- 941 395, A)
8.	Merkmalart a)	51
	Merkmalart f)	951-020 Diebstahlwarnanlage; 951-020 Diebstahlwarnanlage mit Innenraumüberwachung; 951-000 Fanfare; 951-000 Signalhorn
	Merkmalart h): Benennung TEI- VON	HALTER (--- 951 227 B)
		HALTER (zusbenenn): ALARMHORN/SIRENE (--- 951 193)
		HALTER (zusbenenn): SIGNALHORN (--- 951 217)
		HALTER,FANFARE (zusbenenn): HOCHTON, TIEFTON (--- 951 182)
9.	Merkmalart a)	59
	Merkmalart f)	919-022 Spannungsstabilisator; 959-047 Steuer- gerät für Massage-Lendenwirbelstütze; 959-047 Steuergerät für Sitz- und Lehnenverstellung; 959- 047 1. Steuergerät für Sitzbelegungserkennung 2. Befestigungsteile; 959-048 Steuergerät für Sitzbe- legungserkennung Befestigungsteile; 963-000 Elektrische Teile für Sitz- und Lehnenheizung

		vorn Sitzbelegungserkennung Gebläse für Sitz
	Merkmalart h): Benennung TEI- VON	HALTER (--- 959 116, A)
		HALTER (zusbenenn): STEUERGERAET (--- 959 729)
		HALTER (zusbenenn): STEUERGERAET BLADD (--- 959 730)
		HALTER (zusbenenn): REGLER SITZHEI- ZUNG (--- 959 191 A)
10.	Merkmalart a)	62
	Merkmalart f)	909-000 Steuergerät für Heckklappenöffnung
	Merkmalart h): Benennung TEI- VON	HALTER (--- 962 283)
11.	Merkmalart a)	71
	Merkmalart f)	963-000 Elektrische Teile für Sitz- und Lehnen- heizung Sitzbelegungserkennung; 927-000 Lei- tungssatz für Drehzahlfühler Drehzahlfühler, 901- 030 Hochvoltleitungssatz; 963-000 1. Elektrische Teile für Sitz- und Lehnenheizung 2. Sitzbe- legungserkennung; 971-000 Halter für Leitungssatz Motorraum; 906-020 Steuergerät für Elektromo- tor, Ladegerät für Hochvoltbatterie; 945-055 Elektri- sche Teile für Anhängerbetrieb; 909-000 Steuer- gerät für Zugang und Startberechtigung Antenne für Zugang und Startberechtigung (KESSY); 971- 010 Hochvoltleitung für Fahrmotor Hochvoltlei- tung für Leitungsverteiler/Hochvoltbatterie Hochvoltleitung für elektrischen Klimakompres- sor (PTC); 901-000 Fahrmotor für Elektroantrieb
	HALTER (zus- benenn): TELE- START (--- 971 502 C)	HALTER (zusbenenn): TELESTART (--- 971 502 C)
	KABELHALTER (--- 005 B/006 C)	KABELHALTER (--- 005 B/006 C)
	HALTER (--- 971 502, C)	HALTER (--- 971 502, C)
	HALTER (zus- benenn): KESSY (--- 971 303 B)	HALTER (zusbenenn): KESSY (--- 971 303 B)

Tabelle 8-70: Untersuchung zur Polysemie von „Halter“ in Mehrwortbenennungen

Begriff „Mittelgruppe“	Begriff repräsentierende Mehrwortbenennungen mit „Halter“ als erstes Wort	Fahrzeugteil repräsentierende Teilenummer
1. Mittelgruppe 903	1.1 Halter für Drehstromgenerator	--- 903 143 D, H, AJ
	1.2 Halter für Drehstromgenerator	--- 903 805 AF
2. Mittelgruppe 907	2.1 Halter Steckdose	--- 907 175 C
	2.2 Halter Steckdose	--- 907 372 B

Tabelle 8-71: Untersuchung zur Synonymie von „Halter“ in Mehrwortbenennungen

Begriff „Halter“ in Mehrwortbenennungen	Begriff repräsentierende Benennungen	transparent	genau
1. Halter <i>Merkmalarart für Unterteilung: a) Untergruppe 03</i>	1.1 Halter <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 27 f) Bildtafel-Nr. 903-027</i>	-	-
	1.1 Halter für Drehstromgenerator <i>Merkmal: f) Bildtafel-Nr. 903-027</i>	x	x
2. Halter <i>Merkmalarart für Unterteilung: a) Untergruppe 06</i>	2.1 Halter <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 93 f) Bildtafel-Nr. 906-020</i>	-	-
	2.1 Halter Motorsteuergerät (J623) <i>Merkmale: b) Reparaturgruppe 93 f) Bildtafel-Nr. 906-020</i>	x	x
	2.1 Halter für Steuergerät Elektromotor <i>Merkmal: f) Bildtafel-Nr. 906-020</i>	x	x

	<p>2.2 Konsole</p> <p><i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 93</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 906-020</i></p>	-	-
	<p>2.2 Halter für Ladegerät</p> <p><i>Merkmal:</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 906-020</i></p>	x	x
<p>3. Halter</p> <p><i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 07</i></p>	<p>3.1</p> <p>Halter für Ladesteckdose 1 für Hochvoltbatterieladung (UX4)</p> <p><i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 93</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 971-008</i></p>	x	x
	<p>3.1 Halter Steckdose</p> <p><i>Merkmal:</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 971-008</i></p>	x	x
	<p>3.2 Konsole</p> <p><i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 93</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 907-080</i></p>	-	-
	<p>3.2 Halter Leistungs- und Steuerelektronik für Elektroantrieb</p> <p><i>Merkmal:</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 907-080</i></p>	x	x
	<p>3.3 Halter</p> <p><i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 94</i> <i>c) Montageübersicht Totwinkelerkennung (Blind Spot Detection), Kapitel Totwinkelerkennung (Blind Spot Detection)</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 907-010</i></p>	-	-

	3.3 Halter Steuergerät für Totwinkelerkennung <i>Merkmale:</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 907-010</i>	x	x
4. Halter <i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 41</i>	4.1 Halter <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 27, 97</i> <i>c) Kapitel Start-Stopp-System, Montageübersicht Steuergeräte, Kapitel Steuergeräte</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 937-000</i>	-	-
	4.1 Halter für Steuergerät <i>Merkmale:</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 937-000</i>	x	-
5. Halter <i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 51</i>	5.1 Halter <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 96</i> <i>c) Montageübersicht Innenraumüberwachung, Kapitel Diebstahlwarnanlage</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 951-020</i>	-	-
	5.1 Halter für Alarmhorn <i>Merkmale:</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 951-020</i>	x	x
	5.2 Halter <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 90</i> <i>c) Kapitel Signalhorn</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 951-000</i>	-	-
	5.2 Halter für Signalhorn <i>Merkmale:</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 951-000</i>	x	x
6. Halter <i>Merkmaleart für Unterteilung: a) Untergruppe 59</i>	6.1 Halter <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 69</i> <i>c) Montageübersicht Sitzbelegungserkennung, Kapitel Sitzbelegungserkennung</i>	-	-

	<i>f) Bildtafel-Nr. 959-047</i>		
	6.1 Halter für Steuergerät Sitzpolster mit Steuergerät <i>Merkmal:</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 959-047</i>	-	x
7. Halter <i>Merkmalart für Unterteilung: a) Untergruppe 71</i>	7.1 Halterahmen <i>Merkmale:</i> <i>b) Reparaturgruppe 94</i> <i>c) Montageübersicht Steckdose für Anhängervorrichtung, Kapitel Anhängervorrichtung</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 945-055</i>	x	x
	7.1 Halter für Steuergerät <i>Merkmal:</i> <i>f) Bildtafel-Nr. 945-055</i>	x	-

Tabelle 8-72: Bewertung Eindeutigkeit: erstes Wort „Halter“ in Mehrwortbenennungen

Erstes Wort in Mehrwortbenennungen	Mittelgruppe	Polysemie Mittelgruppe	Synonymie Mittelgruppe	Eindeutigkeit Mittelgruppe
Halter	903	x	x	-
	906	-	x	-
	907	x	x	-
	915	-	-	x
	919, 920	-	-	x
	927	-	-	-
	937	-	-	x
	941	-	x	-
	951	-	x	-
	959	-	x	-
	962	-	-	x
	971	-	x	-

8.4 Zusammenfassung und Interpretation der Ergebnisse

In der Wortschatzanalyse wurde untersucht, ob Benennungen im Verhältnis zur Mittelgruppennummer, als ein Bestandteil des Teilenummernsystems der Volkswagen AG, terminologiewissenschaftliche Anforderungen erfüllen können. Mithilfe dieser Analyse sollte die Frage beantwortet werden, ob das Teilenummernsystem ein geeignetes Mittel für die Begriffsbestimmung von Benennungen für die in dieser Arbeit ausgewählten Volkswagen Informationsmittel darstellen kann. Für die Analyse wurden Benennungen verwendet, die den Teilenummern während der Recherche in den Informationsmitteln zugewiesen werden konnten. Grundlage der Analyse bildete die in dieser Arbeit vorgenommene Festlegung von Merkmalen, die den Begriff „Mittelgruppe“ in Verbindung mit den verwendeten Informationsmitteln näher bestimmen. Als Merkmale dienten dementsprechend informationsmittelspezifische Eigenschaften wie Bildtafelnummern und Reparaturgruppen. Diese umfangreiche Merkmaldarstellung pro Mittelgruppe in den Hauptgruppen Elektrische Anlagen und Aufbau wurde für die Bewertung der Benennungen eingesetzt, um Aussagen über Polysemie, Synonymie und Eindeutigkeit, in Verbindung mit der Einschätzung von Transparenz und Genauigkeit der Benennungen zu treffen.

Um die Bewertung der Benennungen im Bezug zur Mittelgruppe vorzunehmen, wurde der gesamte Wortschatz gemäß dem formalen Aufbau von Benennungen in der Terminologiewissenschaft in elementare, abgeleitete und zusammengesetzte Wörter eingeteilt, letztere zudem aufgliedert in Grund- und Bestimmungswörter, sowie das erste Wort in Mehrwortbenennungen ermittelt. In Kreuztabellen wurden die Wörter ins Verhältnis zum Merkmal „Untergruppe“ gesetzt, woraus sich zum einen eine wortbasierte Charakteristik der Mittelgruppen ergeben hat, die einen Überblick der Wortschatzverteilung über die Mittelgruppen hinweg gibt, und zum anderen einen Fundus an Benennungselementen darstellt, der in Benennungsbildungsprozessen in Verbindung mit Teilenummern zur Anwendung kommen kann.

Für die Bewertung der Benennungen wurden jene Wörter und Wortelemente herangezogen, die zum einen auf der Grundlage der Kreuztabellen die stärkste Verbreitung in den Untergruppen zu verzeichnen hatten. Zum anderen mussten sie als Benennung eingeordnet sein, das heißt, sie mussten der Merkmalart „Teilenummern zugewiesene Benennung in den Informationsmitteln“ entsprechen, damit ihre Bewertung einen direkten Bezug zur Teilenummer hat.

8.4.1 Interpretation der Ergebnisse hinsichtlich Art und Aufbau des Wortschatzes

In beiden Hauptgruppen, 8 (Aufbau) und 9 (Elektrische Anlagen), wurde ein 4-stelliger Gesamtwortschatz von jeweils ca. 2500 Wörtern ermittelt. Vom aufgeteilten Gesamtwortschatz in elementare, abgeleitete und zusammengesetzte Wörter ist in beiden Hauptgruppen der Anteil zusammengesetzter Wörter mit 74 % in Hauptgruppe 8 und 77 % in Hauptgruppe 9 am größten. Zwischen dem Anteil elementarer und abgeleiteter Wörter gibt es in beiden Hauptgruppen keine signifikanten Unterschiede. Es soll im Folgenden näher auf die zusammengesetzten und abgeleiteten Wörter im Wortschatz anhand einiger Beispiele eingegangen werden.

Zusammengesetzte Wörter wurden in ihre Grund- und Bestimmungswörter zerlegt. Es hat sich herausgestellt, dass in beiden Hauptgruppen der mit Abstand größte Anteil im Bestimmungswort die Wortart Substantiv enthält¹⁰¹: 79 % in Hauptgruppe 8 und 77 % in Hauptgruppe 9. Nur ein kleiner Teil der Bestimmungswörter bestehen aus Kurzformen, Fremdwörter oder Eigennamen.

Zu den Kurzformen beider Hauptgruppen gehören Abkürzungen von Bauteilbezeichnungen wie „LLK“, „KU“, deren Langformen im Wortschatz nicht immer auffindbar waren. Sie sind hauptsächlich im System TEIVON vorzufinden, in dem es eine Zeichenlängenbeschränkung auf 18 Zeichen gibt. Zu den gängigen Abkürzungen zählen „VW“ für „Volkswagen“, „SBBR“ für „Schluss-, Blink-, Brems-, Rückfahrleuchte“ wie in „SBBR-Leuchte“, „LED“ für „Light Emitting Diode“ wie in „LED-Leuchte“, „HV“ für „Hochvolt“ wie in „HV-Anschluss“ und „AC“ für „Wechselstrom“, wie in „AC-Ladesteckdose“.

Häufige Fremdwörter im Bestimmungswort sind „Airbag“ wie im Kompositum „Airbag-Einheit“, „Crash“ wie in „Crashverstärkung“, „Make-up“ wie in „Make-up-Spiegel“ und „Memory“ wie in der Zusammensetzung „Memory-Funktion“.

Zu den Eigennamen gehören „Bowden“ wie in „Bowdenzug“ (nach dem Erfinder Ernest Monnington Bowden¹⁰²), „Climatronic“ als Produktname für eine vollautomatische Klimaanlage und „4Motion“ als Produktname für permanenten Allradantrieb.

¹⁰¹ Ausgegangen wird vom Wert „515“ in Spalte „Anzahl Bestimmungswort/Wortelement am Wortanfang“ in Tabelle 8-9 und Wert „590“ in Spalte „Anzahl Bestimmungswort/Wortelement am Wortanfang“ in Tabelle 8-10.

¹⁰² Bibliographisches Institut GmbH (2021)

Verben sind die zweithäufigste Wortart in den Bestimmungswörtern mit einem Anteil von 14 % in Hauptgruppe 8 und 12 % in Hauptgruppe 9. In Hauptgruppe 8 kommen im Bestimmungswort häufig die Verben „abdecken“, „halten“ und „schließen“ zum Einsatz, während in Hauptgruppe 9 die Verben „bedienen“, „steuern“, „schalten“ verbreitet sind.

Schließlich kommen ihrer Anzahl nach in absteigender Reihenfolge Adjektive, Adverben und Präpositionen (hier nur „zwischen“, z. B. in „Zwischenpolster“) als weitere Bestimmungswörter vor. Es wurden außerdem Zusammensetzungen mit folgenden Wortelementen in beiden Hauptgruppen vorgefunden: Präfixe, Buchstaben und Ziffern. Insbesondere zu den Präfixen ließen sich folgende immer wiederkehrende beobachten: „mittel-“, „rück-“, „doppel-“, „elektro-“, „multi-“ (vgl. Tabellen 8-7, 8-8 und ANHANG III).

Hinsichtlich der Anzahl der Glieder in den Komposita ließ sich feststellen, dass der größte Anteil zweigliedrig ist. Sehr häufig kommen auch dreigliedrige Komposita vor, sowie in geringerer Anzahl viergliedrige. Sehr wenige Wörter bestanden aus fünfgliedrigen Zusammensetzungen. Dazu gehören die Benennungen „Dreipunkt-Automatiksicherheitsgurt“, „Luft-Fußraumheizkanal“, „Vierweg-Lendenwirbelstütze“ in Hauptgruppe 8 sowie in Hauptgruppe 9 „Handschuhfachdeckelleuchte“, „Scheiben-Waschwasserstandsgeber“, „Kraftstoffbehälter-Leckdiagnose“.

Es kann bezüglich der Zusammensetzungen festgestellt werden, dass die Erkenntnisse zur Terminologie in wissenschaftlich-technischen Texten, die in der Fachliteratur Gegenstand von Untersuchungen und Interpretationen waren (vgl. Fluck 1997, Drozd & Seibicke 1973), weitestgehend auf die Kfz-Terminologie übertragen werden können. Dies trifft vor allem auf die Häufigkeit von Zusammensetzungen zu im Verhältnis zu anderen Wortbildungsarten, und auf die Art und Verteilung der Wortarten in den Bestimmungswörtern.

8.4.2 Interpretation der Ergebnisse hinsichtlich Polysemie, Synonymie, Eindeutigkeit

Im Folgenden werden die Ergebnisse der Untersuchung zur Polysemie, Synonymie und Eindeutigkeit pro Benennungsbildungsform (elementare, abgeleitete Einwortbenennungen, zusammengesetzte Einwortbenennungen und Mehrwortbenennungen) in Form von Säulendiagrammen zusammengefasst.

In Bezug auf elementare und abgeleitete Einwortbenennungen (vgl. Abb. 8-28, 8-29, 8-30) ist insgesamt festzustellen, dass in den Mittelgruppen der Hauptgruppen 8 und 9 eine niedrige Eindeutigkeit vorliegt, bedingt durch einen hohen Prozentwert an Synonymie und Polysemie. Zugrunde gelegt wurden in der Hauptgruppe 8 drei Einwortbenennungen der Kategorie „elementare und abgeleitete Einwortbenennung“: Abdeckung, Blende und Halter (vgl. Abb. 8-28). In Hauptgruppe 9 sind es die Benennungen Anlasser, Halter, Leuchte und Schalter (vgl. Abb. 8-29). Durchschnittlich liegt die Eindeutigkeit bei 20 % (Hauptgruppe 8) und 25 % (Hauptgruppe 9) (vgl. Abb. 8-30).

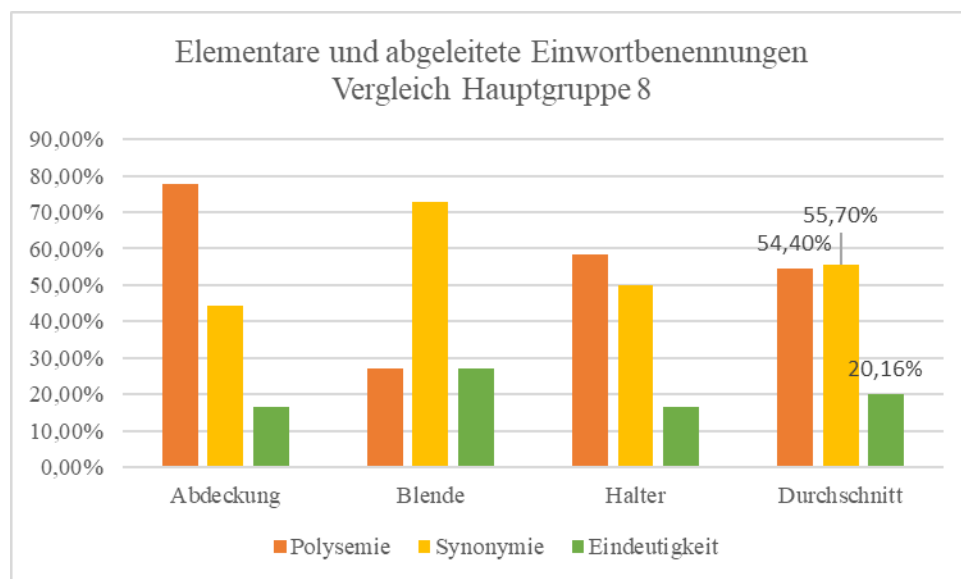


Abbildung 8-28: Hauptgruppe 8: Vergleich Einwortbenennungen untereinander und im gemeinsamen Durchschnitt

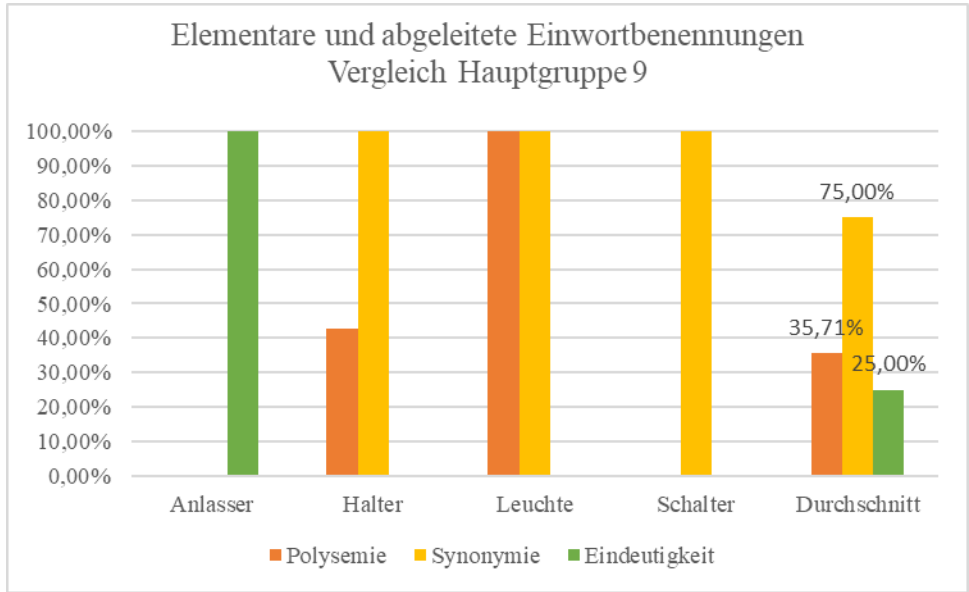


Abbildung 8-29: Hauptgruppe 9: Vergleich Einwortbenennungen im Vergleich untereinander und im gemeinsamen Durchschnitt

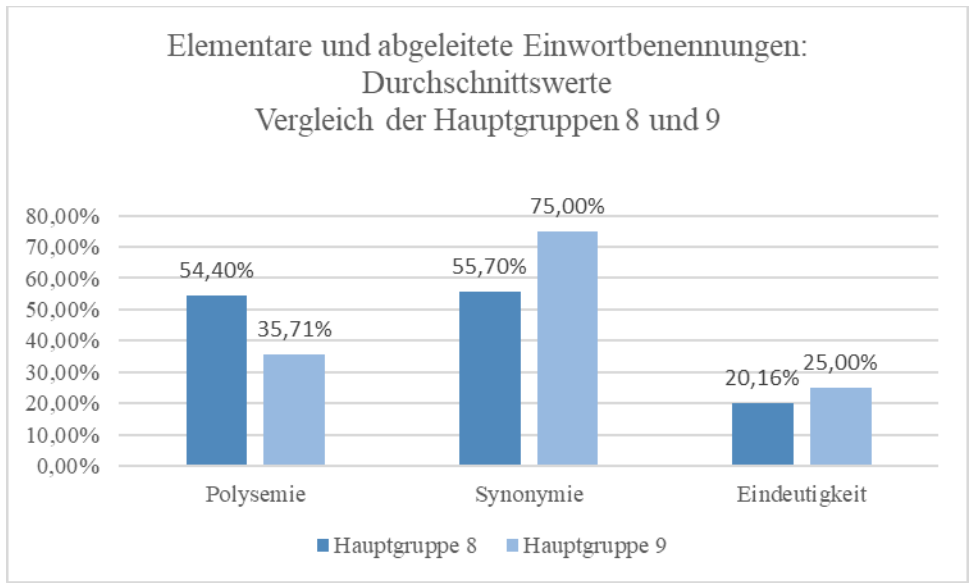


Abbildung 8-30: Hauptgruppen 8, 9: Vergleich Durchschnittswerte Einwortbenennungen

Bei Grund- und Bestimmungswörtern zusammengesetzter Einwortbenennungen liegt die Prozentzahl für die Eindeutigkeit höher. Zugrunde gelegt wurde in beiden Hauptgruppen das Bestimmungswort „Befestigung“, was in Hauptgruppe 8 eine 60 %-ige Eindeutigkeit hat und in Hauptgruppe 9 eine 100 %-ige (vgl. Abb. 8-31 und 8-32).

Bezüglich der verwendeten Grundwörter liegt die Eindeutigkeit bei knapp 50 % in der Hauptgruppe 8 (Grundwörter: Teil, Träger) und bei 35 % in Hauptgruppe 9 (Grundwörter: Element, Konsole, Modul, Motor, Sensor) (vgl. Abb. 8-33 und 8-34).

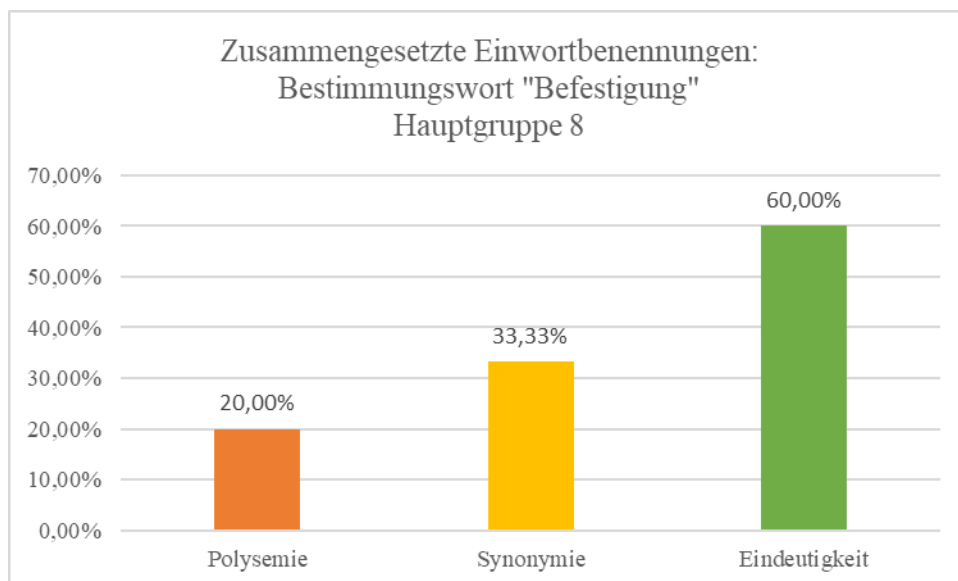


Abbildung 8-31: Hauptgruppe 8: Bestimmungswort „Befestigung“

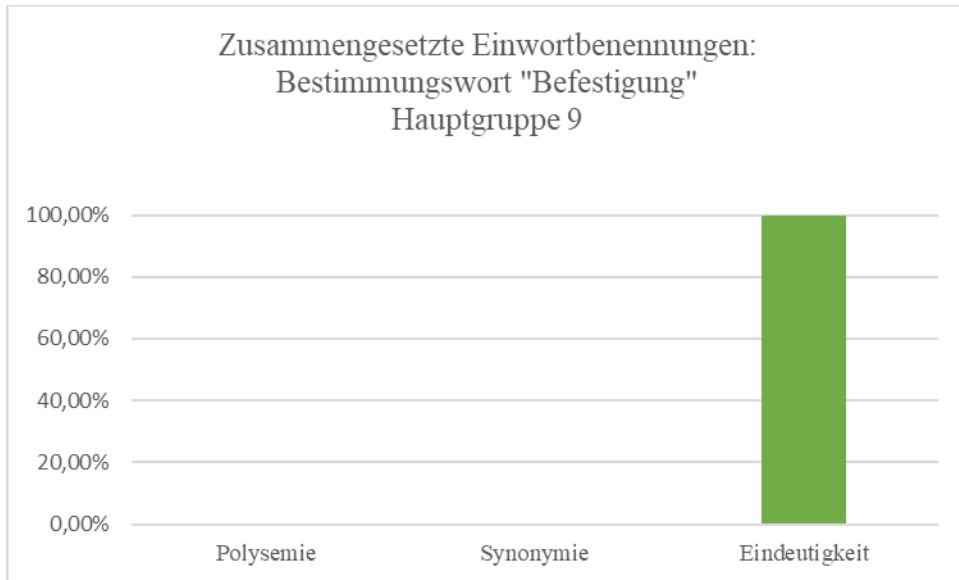


Abbildung 8-32: Hauptgruppe 9: Bestimmungswort „Befestigung“

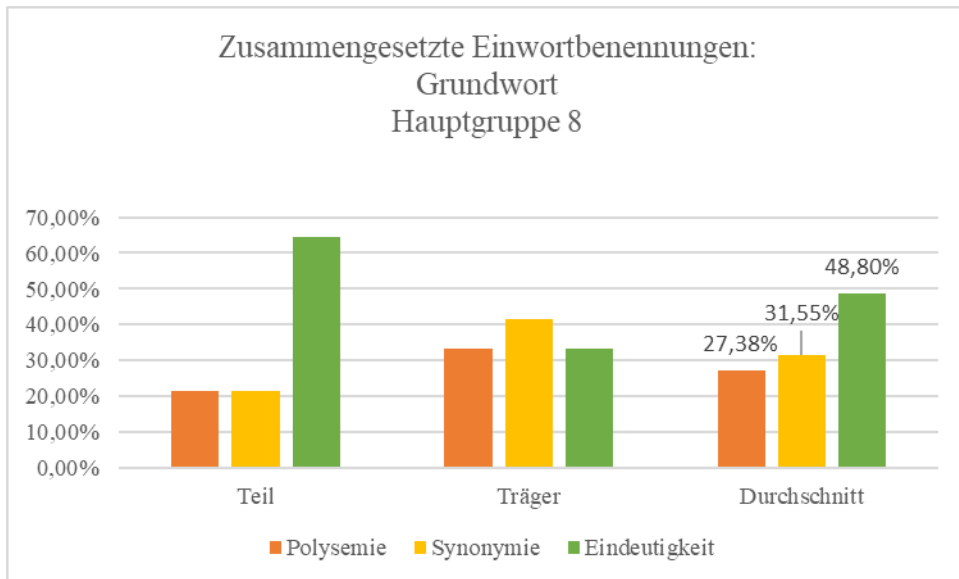


Abbildung 8-33: Hauptgruppe 8: Grundwort

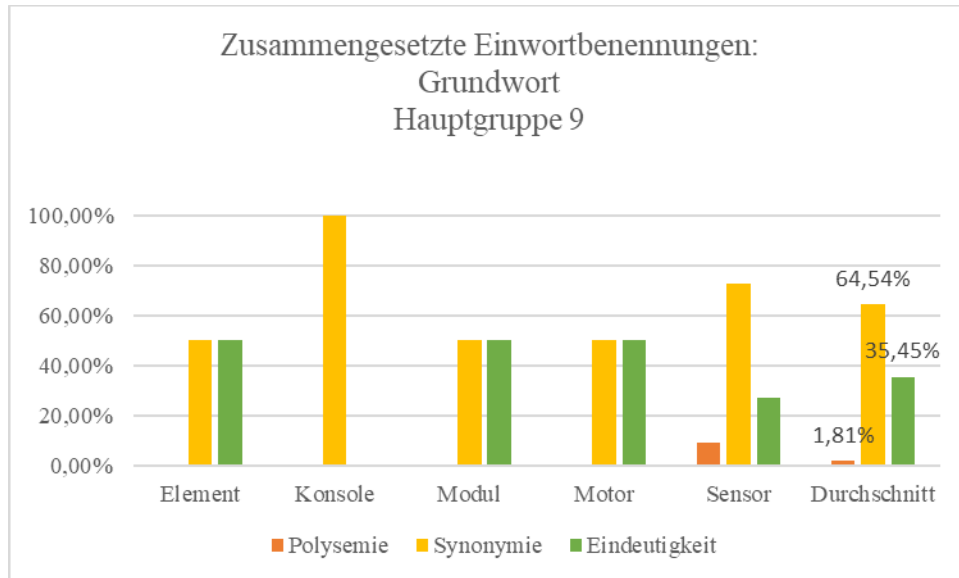


Abbildung 8-34: Hauptgruppe 9: Grundwort

Bezüglich Polysemie ist festzustellen, dass sie bei elementaren und abgeleiteten Einwortbenennungen am höchsten ist mit Spitzenwerten bei den Benennungen „Abdeckung“ (77,7 %) in Hauptgruppe 8 und „Leuchte“ (100 %) in Hauptgruppe 9 (vgl. Abb. 8-28 und 8-29). Sie ist am niedrigsten bei den Grund- und Bestimmungswörtern, was sich in der Hauptgruppe 9 am besten zeigt. Dort hat von insgesamt fünf Grundwörtern nur „Sensor“ eine geringfügige Polysemie von rund 9 % (vgl. Abb. 8-34). Mehrwortbenennungen, repräsentiert am Beispiel des ersten Wortes „Halter“, sind ebenfalls weniger polysem (vgl. Abb. 8-35).

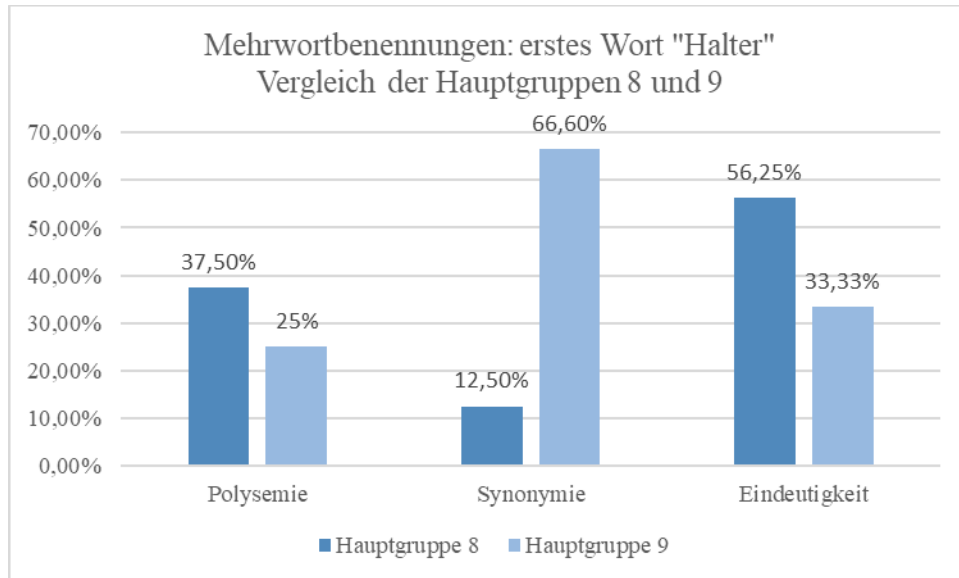


Abbildung 8-35: Hauptgruppen 8 und 9: Vergleich „Halter“ in Mehrwortbenennungen

Die Werte der Synonymie scheinen vom Benennungstyp unbeeinflusst zu sein. Obwohl Mehrwortbenennungen eine höhere Eindeutigkeit aufweisen als elementare und abgeleitete Einwortbenennungen, befindet sich in diesem Benennungstyp, wie in der Hauptgruppe 9 mit 67 % zu erkennen, ein relativ hoher Anteil von Synonymen (vgl. Abb. 8-35). Dies lässt sich hauptsächlich mit dem nicht für alle Informationsmittel festgelegten Vorrang der Benennungsform (ob Einwort- oder Mehrwortbenennung) erklären. Hauptsächlich in den Benennungen für Stromlaufpläne spiegelt sich die Festlegung auf den Vorzug von Mehrwortbenennungen wider, und führt dann gerade in der Hauptgruppe 9, Elektrische Anlagen, zu teilweise massiven Abweichungen in Informationsmitteln wie dem Elektronischen Teilekatalog ETKA, wo Einwortbenennungen aufgrund von Längenbegrenzungen der Vorzug gegeben werden muss. Diese Kluft zwischen Einwort- und Mehrwortbenennungen lässt sich dementsprechend nur bedingt auflösen. In technischen Dokumentationen wie Reparaturleitfaden und Betriebsanleitungen ist die Verwendung von Mehrwortbenennungen bestenfalls in Legenden technischer Zeichnungen und Explosionszeichnungen (z.B. in der Montageübersicht eines Reparaturleitfadens) umsetzbar, weil sich Mehrwortbenennungen im Satzgebilde nur umständlich einbinden lassen. An dieser Stelle kommt die Sprachökonomie (vgl. Fluck 1997) zum Tragen.

Insgesamt schneiden die Grund- und Bestimmungswörter zusammengesetzter Einwortbenennungen in allen drei Bewertungskategorien am besten ab (vgl. Abb. 8-36 und 8-37).

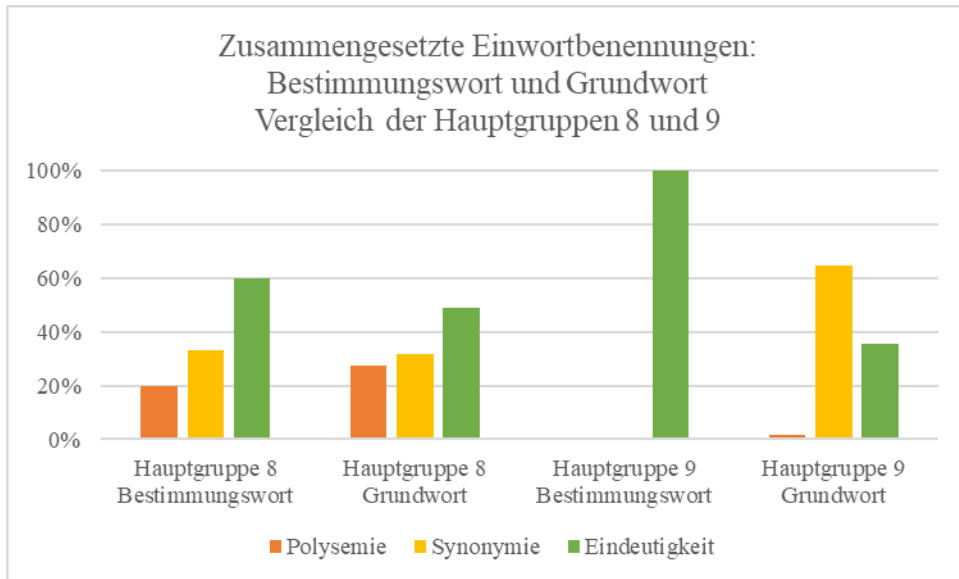


Abbildung 8-36: Hauptgruppen 8 und 9: Vergleich Bestimmungs- und Grundwort

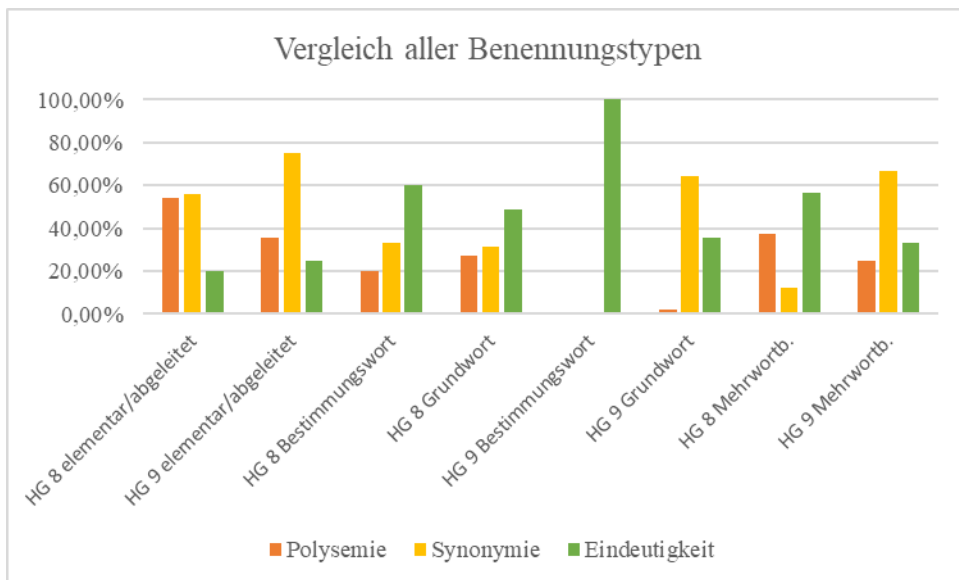


Abbildung 8-37: Hauptgruppen 8 und 9: Vergleich aller Benennungsformen

8.4.3 Interpretation der Ergebnisse hinsichtlich Transparenz und Genauigkeit

Zugrunde gelegt wurde für die Anforderung der Transparenz von Benennungen die Definition, dass möglichst viele Merkmale des Begriffs in einer Benennung zum Vorschein treten. Genauigkeit werde erreicht durch größtmögliche Eindeutigkeit zwischen Begriff und Benennung (z. B. DIN 2330 2013; Drewer & Schmitz 2017).

8.4.3.1 Einwortbenennungen der Hauptgruppe 8

Die zur Kategorie elementarer und abgeleiteter Einwortbenennungen gehörenden Benennungen „Abdeckung“, „Blende“ und „Halter“ der Hauptgruppe 8, Aufbau, sind für sich betrachtet weder transparent noch genau. Das lässt sich vor allem bei „Abdeckung“ an dem umfangreichen Begriffsinhalt erkennen (vgl. Tab. 8-12). Die Benennung kommt in 19 Mittelgruppen für die verschiedensten Fahrzeugfunktionen zum Einsatz. Entsprechend groß ist die Polysemie mit 14 betroffenen Mittelgruppen (vgl. Tab. 8-13). Synonymie liegt hinsichtlich „Abdeckung“ in 8 Mittelgruppen vor (vgl. Tab. 8-14). Ähnliche Verhältnisse treffen auf „Blende“ und „Halter“ zu (vgl. Tab. 8-16 zum Begriffsinhalt „Blende“ und Tab. 8-20 zum Begriffsinhalt „Halter“).

Die in den Informationsmitteln vorgefundenen Synonyme stellen eine Möglichkeit dar, derartige allgemeine Benennungen in Benennungsbildungsprozessen zu ersetzen. Sie werden deshalb an dieser Stelle bewertet (nachfolgend auch für Hauptgruppe 9).

In Abb. 8-38 ist zunächst die Gesamtanzahl vorgefundener Synonyme zu den Einwortbenennungen Abdeckung, Blende und Halter ersichtlich (in Grün). Zu den im Verhältnis wenigen transparenten und genauen Benennungen (blau und gelb) gehören Mehrwortbenennungen und zusammengesetzte Einwortbenennungen (vgl. Tab. 8-14 für „Abdeckung“, Tab. 8-18 für „Blende“ und Tab. 8-22 für „Halter“).

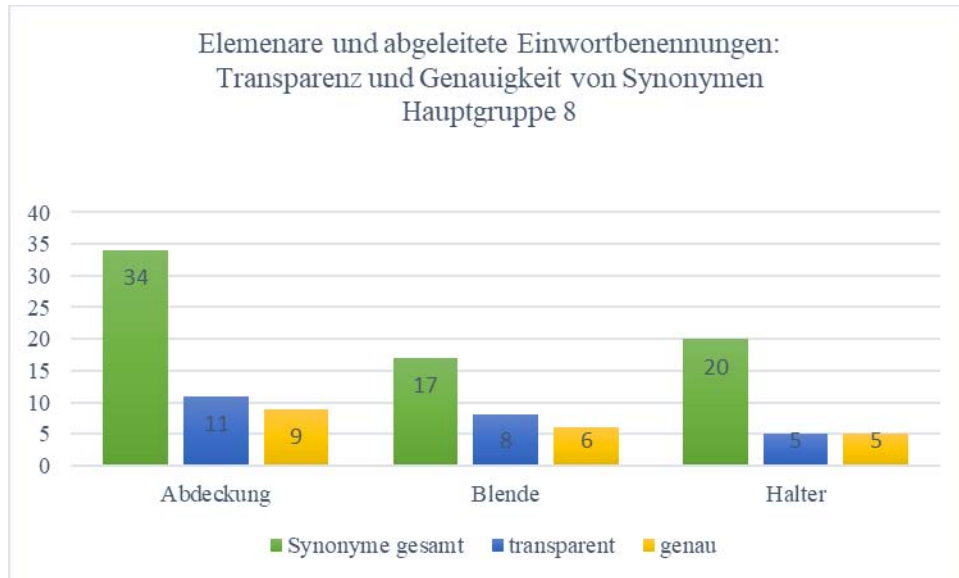


Abbildung 8-38: Hauptgruppe 8: Transparenz, Genauigkeit Einwortbenennungen

Unterschiede zwischen der Anzahl transparenter und genauer Benennungen ergeben sich zum Beispiel im Falle von „Abdeckung“ durch zwar einerseits aussagekräftige Benennungen innerhalb einer Mittelgruppe wie „seitliche Schalttafelabdeckung“ und „Schalttafelabdeckung Fahrerseite“, bei denen aber aufgrund ihrer Ähnlichkeit eine eindeutige Zuordnung zu einem Begriff bzw. Gegenstand nicht sichergestellt ist. Am Beispiel von „Blende“ ergibt sich die unterschiedliche Anzahl durch das transparente Synonym „Blende für Türfensterrahmen“ (vgl. Abb. 8-39 und Abb. 8-40), das aber in zwei verschiedenen Mittelgruppen vorkommt und deshalb als nicht „genau“ bzw. eindeutig bezeichnet werden kann.



Abbildung 8-39: Nr. 1: „Blende für Türfensterrahmen“ (LexCom 2021:837-060, 837 901)



Abbildung 8-40: Nr. 11: „Blende“ (VW 2015b)

Bei den zusammengesetzten Einwortbenennungen der Hauptgruppe 8 (vgl. Abb. 8-41) werden sowohl Zusammensetzungen anhand des Bestimmungswortes „Befestigung“ als auch anhand der Grundwörter „Teil“ und „Träger“ untersucht. Die Anzahl synonyme Zusammensetzungen sind in beiden Fällen in etwa gleich hoch (in Grün). Sowohl das Bestimmungswort als auch die beiden Grundwörter sind bereits keine aussagekräftigen, transparenten und eindeutigen Erst- bzw. Zweitglieder an sich. Dies zeigt sich in den großen Begriffsumfängen und den Polysemie-Untersuchungen (vgl. Tab. 8-37 und 8-38 zur „Befestigung“ sowie Tab. 8-41, 8-42 zu „Teil“ und 8-45, 8-46 zu „Träger“).

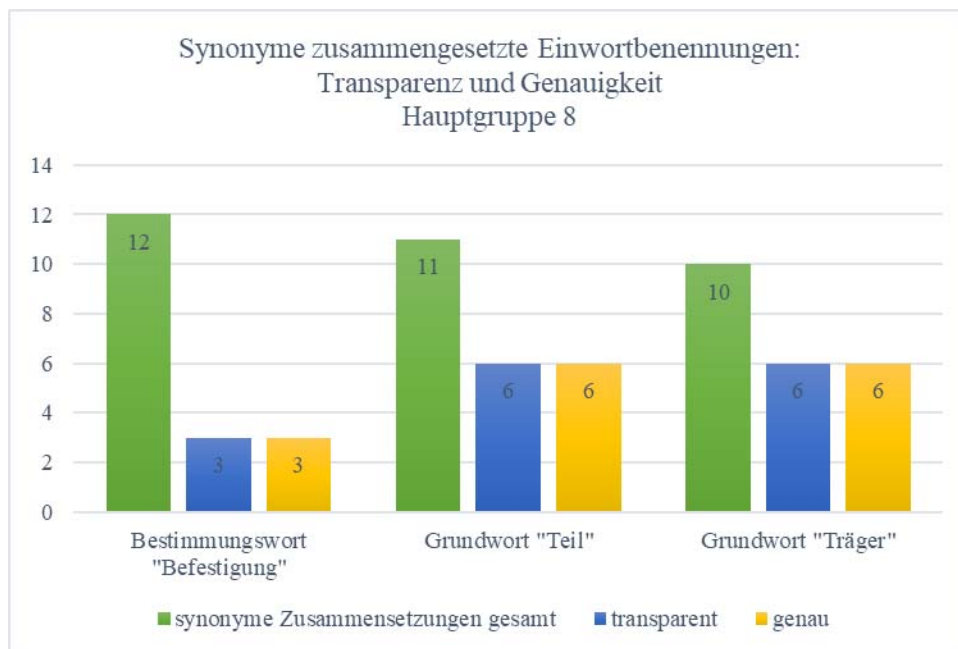


Abbildung 8-41: Hauptgruppe 8: Transparenz, Genauigkeit Bestimmungs-/Grundwort

Auffällig ist, dass die Zahlen für Transparenz und Genauigkeit in den drei Gliedern miteinander korrelieren.

„Befestigung“ als Bestimmungswort kann in allen Fällen ersetzt werden durch Mehrwortbenennungen, die „Befestigung“ nicht mehr enthalten, so beispielsweise die wenig aussagekräftige Benennung „Befestigungsträger“ (vgl. Abb. 8-42) durch die transparente und genauere Benennung „Rahmen mit Schiebe- und Ausstellmechanik“ (vgl. Abb. 8-43), und „Befestigungswinkel“ durch „Haltewinkel Seitenpolster“.



Abbildung 8-42: Nr. 10: „Befestigungsträger“ (VW 2016a)

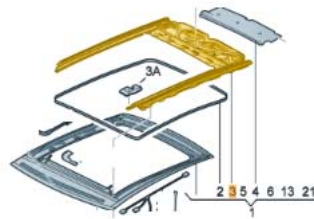


Abbildung 8-43: Nr. 3 „Rahmen mit Schiebe- und Ausstellmechanik“ (LexCom 2021:877-000, 877 049 B)

Auch das Grundwort „Teil“ in zusammengesetzten Einwortbenennungen kann in transparenteren, genaueren Synonymen entweder ersetzt, oder durch Mehrwortbenennungen ausgedrückt werden, z. B. „Führungsprofil“ statt „Führungsteil“, „Einstellteil für Stoßfänger“ anstelle von „Einstellteil“, oder „Strebe Schlossträger“ anstelle von „Trägerteil“.

„Träger“ als Grundwort ist auch in den Synonymen vorrangig vorhanden, sodass das Bestimmungswort ausschlaggebend ist für Transparenz und Genauigkeit, wie im Beispiel von „Stoßfängerträger“ und „Aufprallträger“. „Träger“ ist stark polysem in den Zusammensetzungen „Querträger“ und „Längsträger“ (vgl. Tab. 8-46). Alternative Benennungen müssen daher zur Anwendung kommen, wie „Fußgängerschutz“ statt „Querträger“ in Untergruppe 07 oder „Querträger für Schalttafel“ in Untergruppe 57, 58 (vgl. Tab. 8-47).

8.4.3.2 Einwortbenennungen der Hauptgruppe 9

Anders als in Hauptgruppe 8 sticht in Hauptgruppe 9 nur eine Benennung der Kategorie elementarer und abgeleiteter Einwortbenennungen ins Auge: „Halter“ (vgl. Abb. 8-44).

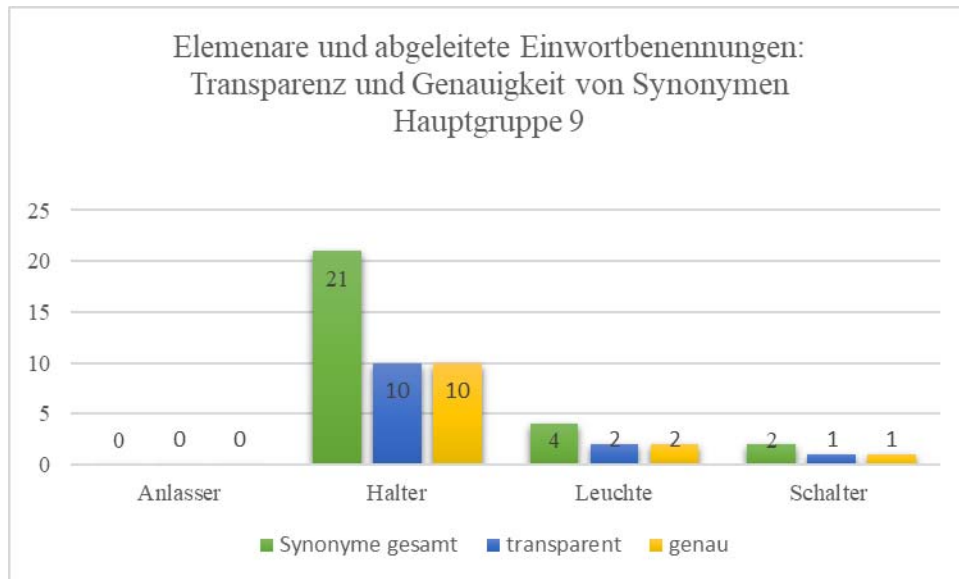


Abbildung 8-44: Hauptgruppe 9: Transparenz, Genauigkeit Einwortbenennungen

Diese Benennung weist einen großen Begriffsinhalt (vgl. Tab. 8-26) und Synonymie in allen Mittelgruppen auf, in denen sie vorgefunden wurde (vgl. Tab. 8-28). Die Synonyme zu „Halter“ liegen hauptsächlich als transparente und zugleich genaue Mehrwortbenennungen vor, wie „Halter für Drehstromgenerator“ in Untergruppe 03, „Halter für Steuergerät Zentralelektrik“ in Untergruppe 41 oder „Halter für Alarmhorn“ in Untergruppe 51.

Sowohl „Leuchte“ als auch „Schalter“ sind als Einwortbenennungen in dieser Kategorie nur schwach vertreten. Sie kommen im Wortschatz vorrangig innerhalb von Mehrwortbenennungen vor, vor allem im Informationsmittel Stromlaufplan (vgl. ANHANG I). Da beide Benennungen eine Vielzahl an Begriffen und Fahrzeugteilen im Fahrzeug repräsentieren, ist das ein günstiger Umstand bezüglich Transparenz und Genauigkeit.

„Leuchte“ ist nur innerhalb der Untergruppe 47 mit Synonymen vertreten, die sich als transparente und genaue zusammengesetzte Einwortbenennungen erweisen: „Handschuhfachleuchte“ und „Kofferraumleuchte“ (vgl. Tab. 8-32). „Schalter“ enthält in der gleichen Untergruppe ein motiviertes Synonym in Form einer Mehrwortbenennung: „Schalter für Handschuhfach (E26)“. Hinsichtlich der zusammengesetzten Einwortbenennungen ergibt sich bezüglich des Bestimmungsworts „Befestigung“ ein anderes Bild im Vergleich zu Hauptgruppe 8. Das Erstglied ist nur in einer zusammengesetzten Einwortbenennung innerhalb einer Untergruppe vorgefunden

worden: „Befestigungselement“, und liegt dort nicht synonym vor. „Befestigung“ wurde als Ersatz für die nicht vorhandenen Bestimmungswörter der Hauptgruppe 9 mit der Anzahl von ≥ 12 verwendet (vgl. Tab. 8-11).

Bei den Grundwörtern sind ebenfalls niedrige Werte zu verzeichnen (vgl. Abb. 8-45).

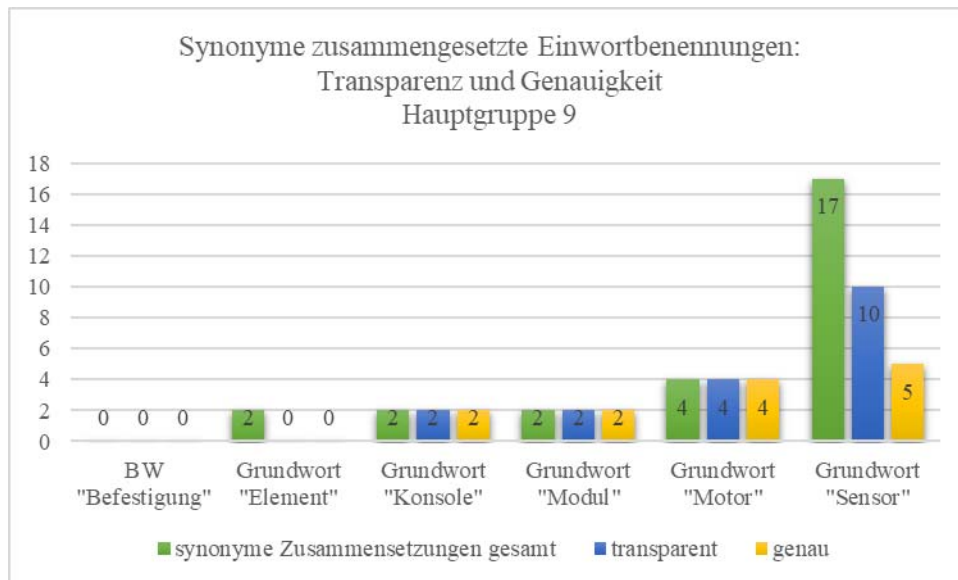


Abbildung 8-45: Hauptgruppe 9: Transparenz, Genauigkeit Bestimmungs-/Grundwort

„Element“ ist Grundwort von „Befestigungselement“ und „Verstellelement“ (vgl. Tab. 8-51). Die wenig transparente Benennung „Verstellelement“ ist synonym zu „Ausgleichsstück“ in Untergruppe 41 (Untergruppenbezeichnung „Scheinwerfer“). Diese Benennung ist ebenfalls intransparent und ungenau ist (vgl. Tab. 8-52).

Das Grundwort „Konsole“ kommt nur in der Benennung „Batteriekonsole“ vor in der Untergruppe 15 (Untergruppenbezeichnung „Batterie“) (Tab. 8-55). Synonym dazu existiert „Batterieträger“. Beide Benennungen sind transparent und genau.

Auch das Grundwort „Modul“ ist nur in einer Benennung innerhalb der Untergruppe 15 vertreten: „Batteriemodul“. Zu dieser Benennung gibt es das Synonym „Steuergerät für Modulüberwachung von Batterien (J497)“ (vgl. Tab. 8-58). Beide Benennungen können als genau und motiviert, im Fall der Mehrwortbenennung vielleicht sogar als „übermotiviert“ angesehen wer-

den. Letztere wird in erster Linie im Stromlaufplan verwendet, wo sie in einer Legende als Erklärung für alphanumerische Codes (J497) dient.

„Motor“ und „Sensor“ sind Grundwörter eines größeren Begriffsumfangs (vgl. Tab. 8-60 und 8-63). „Motor“ ist in nur zwei synonymen Zusammensetzungen von zwei Untergruppen (07 „Regeleinrichtung“ und 55 „Scheibenwischer“) Grundwort: „Gebläsemotor“ und „Wischermotor“. Beide Benennungen können im Zusammenhang mit ihren Merkmalen als transparent und genau angesehen werden, wengleich die Synonyme aus Stromlaufplänen diese Transparenz noch einmal übertreffen („Lüfter 1 für Batterie (V457, V458)“ sowie Motor für Heckscheibenwischer (V12)“).

Die Anzahl verbauter Sensoren im Fahrzeug spiegelt sich in der Benennungsvielfalt von „Sensor“ wider. Von insgesamt 17 synonymen zusammengesetzten Benennungen sind nur ein Teil transparent und genau. Intransparente und ungenaue Zusammensetzungen sind Benennungen, in denen die genaue Funktion des Sensors nicht genügend zum Ausdruck kommt, wie in „Drucksensor“, „Regensensor“ und „Sonnensensor“. In den meisten dieser Fälle bilden Mehrwortbenennungen eine transparente und genaue Alternative, wie anstelle von „Drucksensor“ „Crashsensor für Seitenairbag“, „Sensor für Regen- und Lichterkennung (G397)“ für „Regensensor“ und „Fotosensor für Sonneneinstrahlung (G107)“ (vgl. Tab. 8-65).

Abbildungen 8-46 und 8-47 zeigen beispielhaft dieselben Fahrzeugteile, die in unterschiedlichen Informationsmitteln mit synonymen Benennungen vorgefundenen wurden, mit Bezug zum Begriffsumfang von „Sensor“ („Regensensor“ im ETKA) und („Sensor für Regen- und Lichterkennung, G397“ im Reparaturleitfaden“).

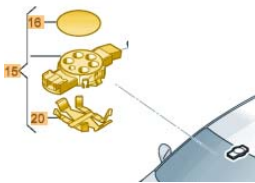


Abbildung 8-46: Nr. 15-16-20 „Regensensor“
(LexCom 2021:955-000, 955 559 A)

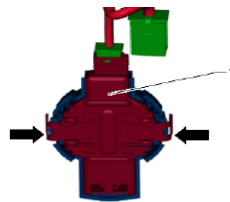


Abbildung 8-47: Nr. 1 „Sensor für Regen- und Licht-
erkennung, G397“
(VW 2016b)

8.4.3.3 Mehrwortbenennungen der Hauptgruppen 8 und 9

Auch innerhalb von Mehrwortbenennungen beider Hauptgruppen ist „Halter“ ein vielfach gebrauchtes Wort, das mit mehrfacher Synonymie in Verbindung steht (vgl. Abb. 8-48).

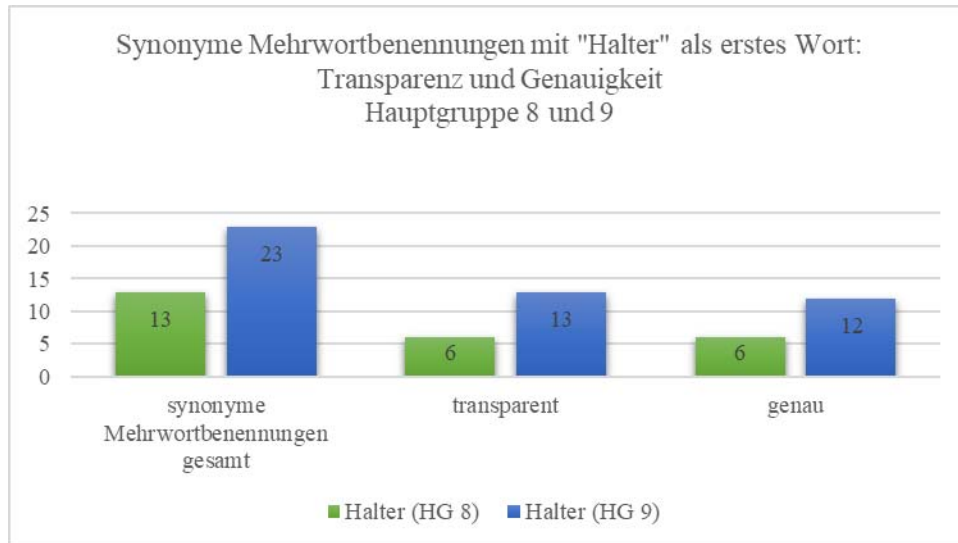


Abbildung 8-48: Hauptgruppen 8 und 9: Synonyme von Mehrwortbenennungen

„Halter“ ist in beiden Hauptgruppen Bestandteil eines größeren Begriffsumfangs in Mehrwortbenennungen (vgl. Tab. 8-67 und Tab. 8-71). Die Synonymie resultiert aus dem Kontrast zu (intransparenten) Einwortbenennungen wie „Halter“, „Konsole“ und „Befestigungswinkel“ (vgl. Tab. 8-69 und Tab. 8-73).

Neben Synonymie durch Einwortbenennungen gibt es in der Kategorie „Mehrwortbenennungen“ auch Synonyme, die erneut Mehrwortbenennungen sind. Dazu zählen in der Hauptgruppe 8 „Halter für Haltegriff“, neben „Halter Dachhaltegriff“ (Untergruppe 57, 58 „Innenausstattung“), „Mittellager für Sonnenblende“ neben „Halter für Sonnenblende“. In Hauptgruppe 9 lassen sich beispielsweise „Halter Motorsteuergerät“ neben „Halter für Steuergerät Elektromotor“ und „Halter Steckdose“ neben „Halter für Ladesteckdose 1 für Hochvoltbatterieladung (UX4)“ anführen.

Zur Bildung der Mehrwortbenennungen (vgl. Tab. 8-69 und Tab. 8-73) ist festzustellen, dass sie fast immer mithilfe der Präposition „für“ gebildet werden, wobei „für“ mindestens nach dem ersten Wort eingefügt wird, und in Ausnahmen, wie am Beispiel oben zu sehen, (erneut) am Ende der Benennung. Zu diesen Ausnahmen zählt auch dieses Beispiel: „Halter Leistungs- und

Steuerelektronik für Elektroantrieb“. Anstelle der Präposition können demzufolge auch Leerzeichen, oder auch Kommata (z. B. „Halter, Knieairbag“) stehen. In Ausnahmefällen wird ein Adverb angehängt, wie in „Halter vorn“.

9 Schlussbetrachtung

9.1 Fazit

Die vorliegende Arbeit widmete sich der Fragestellung, inwieweit die Bildung von Benennungen für Fahrzeugteile in der deutschen Sprache für Informationsmittel, die in Werkstätten zum Einsatz kommen, systematisiert werden kann. Sie ist aus dem praktischen Anwendungsfall der Benennungsbildung für Werkstattinformationsmittel im After Sales der Volkswagen AG heraus entstanden und sollte mittels Methoden und Grundsätzen der Terminologiewissenschaft, die im Rahmen präskriptiver Terminologiearbeit zur Anwendung kommen, beantwortet werden.

Es wurde die Hypothese aufgestellt, dass eine systematisierte Benennungsbildung unter Einbeziehung des Teilenummernsystems der Volkswagen AG möglich ist, wenn die Teilenummer als Begriffsrepräsentation neu zu bildender Benennungen fungiert. Durch ihre Verwendung in der Benennungsbildung könnten zum einen eindeutige, oder zumindest standardisierte Begriffsmerkmale abgeleitet werden, und zum anderen mit den Merkmalen der Teilenummern in Verbindung stehende Benennungen und Benennungselemente verknüpft werden, die terminologiewissenschaftlichen Anforderungen an Benennungen standhalten können.

Die Untersuchung erforderte demzufolge eine Auseinandersetzung mit der begrifflichen Seite der Benennungsbildung, in der Form einer begriffstheoretischen Einordnung der Teilenummer, und der formalen Seite, hinsichtlich des Aufbaus und der Verfahren der Benennungsbildung in Bezug zur Teilenummer.

Im Kapitel 7 wurden diese beiden Seiten ausführlich betrachtet, indem zunächst das Wesen der Benennung, an sie gestellte Anforderungen sowie Verfahren der Benennungsbildung beleuchtet wurden. Im Anschluss wurden die Möglichkeiten der Begriffsbestimmung und die Abhängigkeiten zwischen Begriffen und Benennungen herausgestellt. Sie bestehen aus philosophischer Sicht auf der auf Aristoteles zurückgehenden konventionellen Zuordnung von Vorstellung, Zeichen und Ding, die Eugen Wüster in der von ihm begründeten Terminologielehre aufgegriffen und für seine Grundsätze zur sprachlichen Zuordnung von Benennungen und Begriffen adaptiert hat (vgl. Wüster 1991). Aus sprachwissenschaftlicher Perspektive können die Abhängigkeiten mit Ferdinand de Saussures Wortmodell in Verbindung gebracht werden, das Wortgestalt

und Wortinhalt in einen Zusammenhang stellt, aber im Unterschied zu Wüsters Modell Wortgestalt und Wortinhalt als Einheit betrachtet (vgl. Arntz 1982).

Bezugnehmend auf die aufgestellte Hypothese war die Beantwortung von zwei Fragestellungen von Relevanz: erstens, ob die Teilenummer geeignet ist, den Begriff von Benennungen für Werkstattinformationen auf eine systematisierte Weise zu bestimmen, und zweitens, ob mit der Numerik in Verbindung stehende Benennungen die aufgestellten Anforderungen erfüllen.

Zur ersten Fragestellung: Die Teilenummer als Verbundschlüssel besitzt Merkmale, die ein Fahrzeugteil mit dessen Eigenschaften in einem Fahrzeugprojekt identifizieren und klassifizieren kann. Da sie zu Beginn einer Neukonstruktion eines Fahrzeugteils angelegt wird, gelten die identifizierenden und klassifizierenden Eigenschaften eines Teils nur bei dessen Erstverwendung. Bei einer Wiederverwendung der Teilenummer kann nur noch von einem identifizierenden Charakter der Teilenummer gesprochen werden (vgl. VW 2019a). Änderungen an Bestandteilen einer Teilenummer betreffen zumeist deren fahrzeugprojektspezifische Vornummer, wohingegen die Mittelgruppennummer konstant bleibt (vgl. Neumann 2004). Aufgrund ihrer standardisierten Eigenschaften ließ sich ausschließlich die Mittelgruppennummer als eine systematische Begriffsrepräsentation in Betracht ziehen. Die fixen nichtsprachlichen Merkmale der Mittelgruppe in Form von 3-stelligen Zahlen für die Haupt- und Untergruppen sowie die dazugehörigen Kurzbeschreibungen (vgl. VW 2019b) bilden eine solide Basis für die Einordnung eines Fahrzeugteils in seine Hauptgruppe, den relevanten Fahrzeugbereich, und erlauben Aussagen zu Einsatz, Verwendung (z. B. Unterbodenschutz) und Qualität (z. B. Metallic) eines Fahrzeugteils (vgl. VW 2019a).

Für die Begriffsbestimmung von Benennungen, die in Unternehmensbereichen außerhalb der Technischen Entwicklung zum Einsatz kommen sollen, sind jedoch zusätzliche Merkmale erforderlich, die insbesondere Bezug auf Eigenschaften nehmen, die für den jeweiligen Unternehmensbereich zur technischen Eingliederung eines Teils und dessen Begriff kennzeichnend sind. Dazu gehören, wie in dieser Arbeit dargestellt, Merkmale, die einen Zusammenhang zu strukturellen Eigenschaften von Informationsmitteln eines Unternehmensbereichs herstellen, in dem eine Benennung verwendet werden soll, und dazu beitragen, ein Teil bzw. Begriff näher zu beschreiben und zu klassifizieren (z. B. Metadaten in technischen Dokumentation und Informationssystemen wie Kapitelbezeichnungen, Baugruppenbezeichnungen, Bild-Nummern).

Zurückkommend auf die Frage nach der Begriffsbestimmung durch die Teilenummer lässt sich daher festhalten, dass die Teilenummer in ihrem vollen Umfang von 9 bis 11 Stellen theore-

tisch und unter bestimmten Voraussetzungen einen Gegenstand, das heißt ein Fahrzeugteil, identifizieren und klassifizieren kann. Die relevante Begriffsrepräsentation für die Benennungsbildung stellt aber nur die Mittelgruppe dar, der eine systematische Definition, wenngleich hauptsächlich numerischer Natur, zugrunde liegt, die ihren Ursprung in der Technischen Entwicklung hat. Für den Einsatz der Teilenummer im Rahmen der Benennungsbildung für Werkstattinformationssysteme im After Sales der Volkswagen AG sind daher weitere Merkmale, wie im ANHANG II beispielhaft aufgezeigt wurde, zur genaueren technischen Einordnung des Teils hinzuzuziehen.

Die durch die Numerik einerseits klar voneinander abgegrenzten Mittelgruppen werden andererseits sprachlich aus terminologiewissenschaftlicher Perspektive nicht genügend voneinander abgegrenzt, was in Kapitel 8 an ausgewählten Benennungen aufgezeigt werden konnte.

In Benennungsbildungsvorgängen, die von der Mittelgruppe ausgehen, müssen deshalb Verfahren angewandt werden, die Polysemie und Synonymie vorbeugen. Dazu gehören insbesondere morphologisch motivierte zusammengesetzte Einwortbenennungen, deren Begriffsmerkmale im besten Fall am Wort abgelesen werden können (vgl. Drewer 2011). Komposita haben in der Untersuchung der Benennungen die höchste Transparenz und Eindeutigkeit aufgewiesen. Die Einschätzungen aus der Fachsprachenforschung (vgl. Fluck 1997) und Terminologiewissenschaft (z. B. Drewer & Schmitz 2017) bezüglich der Relevanz von Komposita können somit bestätigt werden.

Die Bildung motivierter Benennungen kann Synonymie jedoch nicht in jedem Fall verhindern, wie in dieser Arbeit festgestellt werden konnte. Die Art des Informationsmittels, in der die Benennungen verwendet werden sollen, kann die Wahl des Bildungsverfahrens stark beeinflussen. So konnte gezeigt werden, dass Mehrwortbenennungen, die hauptsächlich in den Legenden von Stromlaufplänen zur Anwendung kommen, da sie Bauteilbezeichnung, Funktion und Einbaulage enthalten müssen¹⁰³, in technischen Anleitungen wie dem Reparaturleitfaden, einer Betriebsanleitung oder im elektronischen Teilekatalog ETKA eher ungeeignet sind. Zum einen, weil sie sich innerhalb des Satzgebildes in technischen Dokumentationen hinsichtlich der Stilistik nur umständlich einbinden lassen, und zum anderen, weil sie Zeichenlängen mit sich bringen, die besonders für Informationssysteme unter Umständen nicht vollständig abbildbar sind (wie z.

¹⁰³ Vgl. VW 2020a

B. im ETKA¹⁰⁴). Auf diese Weise entstehen unvermeidbar Synonyme, bedingt durch die Einschränkungen bei der Wahl des Bildungsverfahrens.

Es kann schließlich das Fazit getroffen werden, dass das in dieser Arbeit untersuchte Teilenummernsystem systematisierte Begriffsmerkmale beinhaltet, die dazu beitragen, Begriffe neuer Fahrzeugteil-Benennungen näher zu bestimmen. Die Begriffsmerkmale ermöglichen zudem eine systematisierte Benennungsbildung unter Wiederverwendung vorhandener Wortelemente. Diese Wortelemente müssen in Benennungsbildungsverfahren eingesetzt werden, die es ermöglichen, trotz möglicher Einschränkungen in Informationsmitteln (z. B. Zeichenlängenbegrenzung), eine größtmögliche Transparenz, Genauigkeit und Eindeutigkeit einer Benennung zum Ausdruck zu bringen.

9.2 Ausblick

In dieser Arbeit wurde die Benennungsbildung aus dem Blickwinkel der deutschen Sprache heraus betrachtet. Deutsch stellt für die im Rahmen dieser Dissertation herangezogenen Werkstattinformationsmittel der Volkswagen AG die Ausgangssprache dar. Betrachtet man die Terminologiarbeit als eine übersetzungsbezogene Tätigkeit, wird sichtbar, welche Bedeutung sie im Rahmen der Übersetzung einnimmt.

Die als „deskriptiv“ einzuordnende übersetzungsbezogene Terminologiarbeit wird nach Felber & Budin (1989:215) mit der „sprachzeichenbezogenen Terminologieforschung“ in Verbindung gebracht. Für neue Begriffe müssen Übersetzer geeignete Benennungen in ihrer Sprache finden, wodurch sie sich mit fachlichen Inhalten des zu übersetzenden Produkts auseinandersetzen müssen.

Insbesondere die fachsprachliche Terminologierecherche in den Zielsprachen beziehe sich Fissgus & Seewald-Heeg (2005:189) zufolge dabei nicht nur auf die Übersetzung von Fachtexten, sondern stehe zunehmend auch im Zusammenhang mit der Lokalisierung von Softwareprodukten, deren Begleitmaterial und Webanwendungen. Internationale Lokalisierungsprojekte, an denen mehrere Übersetzer zugleich arbeiteten, erforderten Qualitätssicherungsmechanismen, zu denen unter anderem auch die Verwendung festgelegter Terminologie gehöre.

¹⁰⁴ Im ETKA liegt eine Zeichenlängenbegrenzung von 2x30 Zeichen vor.

Übersetzer profitieren laut Arntz et al. (2014:297) von der terminologischen Qualität und Konsistenz in der Ausgangssprache, die aus einer standardisierten, vereinheitlichten Terminologie resultieren könne. Auf dieser Grundlage sei es ihnen möglich, qualitativ hochwertige Produkte zu erstellen. Übersetzer seien aber nicht nur Nutzer von Terminologie, sondern auch „Terminologie-Produzenten“ im Rahmen von Terminologearbeit, neben ihrer Haupttätigkeit des Übersetzens. Das bedeute, dass sie (wie Terminologen) terminologische Informationen erarbeiten, vereinheitlichen und verwalten.

Ein Problem mehrsprachiger Terminologearbeit stelle Arntz et al. (2014:142-145) zufolge die unterschiedliche „begriffliche Einteilung der Wirklichkeit“ einer Sprache dar, die sich in unterschiedlichen Graden der begrifflichen Übereinstimmung auswirken könne. Äquivalenz zwischen zwei Benennungen liege vor, wenn sämtliche Begriffsmerkmale übereinstimmten, das heißt, „begriffliche Identität“ vorhanden sei.

Die Bestimmung von Begriffsmerkmalen, die auf einer Systematik basieren, wie sie in dieser Arbeit zur Anwendung kam, kann bei der Bewältigung mehrsprachiger Terminologearbeit einen Ansatz bieten, der die Zusammenführung unterschiedlicher Begriffswelten von Sprachen erleichtert. Ein auf einer systematischen Numerik ermittelter Wortschatz ermöglicht unter Verwendung eines umfangreichen Korpus von Sprachdatenmaterial das Anlegen von Wortelelementen in Verbindung mit geeigneten Begriffsmerkmalen in zunächst einer Sprache, und darauf aufbauend in weiteren Sprachen. Denkbar wäre im weiteren Schritt zudem eine systemtechnische Unterstützung zum Vorschlag von Wortelelementen, die zum Beispiel in Verbindung mit nichtsprachlichen Begriffsmerkmalen stehen. Es obliegt schließlich Terminologen, Übersetzern und geschulten Redakteuren, geeignete Verfahren zur Benennungsbildung für diese Wortelemente auszuwählen. Man könnte den Schluss fassen, dass in den nichtsprachlichen Begriffs- und Gegenstandsrepräsentationsformen ein Potenzial für eine Optimierung der Benennungsbildung in Ausgangs- und Zielsprachen liegt. Insbesondere die Einbindung von Zielsprachen auf dieser Basis müsste näher untersucht werden. Die Gewinnung sprachlicher Merkmale stellt eine Herausforderung dar, zugleich bieten nichtsprachliche Konzepte aber die Möglichkeit, im Unternehmen vorhandene sprachliche Barrieren und terminologische Differenzen auf einer sachlich-technischen Grundlage (wie im Falle einer Numerik) zunächst unabhängig vom jeweiligen Sprachgebrauch zu analysieren. Das Ziel der Verwendung einheitlicher Wortelelemente, die aber nicht zwangsläufig zu ein-

heitlichen Benennungen über Unternehmensbereiche hinweg führen, könnte dabei im Vordergrund stehen.

Abschließend ist festzustellen, dass sich die Methoden und Grundsätze der Terminologiewissenschaft in dieser anwendungsbezogenen Forschungsarbeit bewährt haben. Insbesondere der Einsatz von Merkmalen zur Begriffsbestimmung bietet Potenzial und Spielraum für eine erweiterte Auslegung von Begriffsmerkmalen, wie die Bezugnahme auf spezifische Eigenschaften von Benennungsquellen in dieser Arbeit. Merkmale zur Begriffsbestimmung stehen vorrangig im Zusammenhang mit der Erstellung von Definitionen (z. B. DIN 2330 2013). Sie können aber auch losgelöst von Definitionen betrachtet und grafisch so aufbereitet werden, dass sie auf diese Weise ebenfalls einen definatorischen Wert aufweisen, der aber eher einen bildlichen Charakter von Begriffszusammenhängen hat. Wüster (1991) und Ganter & Wille (1996) zeigen hierfür Möglichkeiten der Darstellung auf.

Das Modell der Begriffsgewinnung von Dahlberg (1987) stellt einen Ansatz dar, die Rolle der Merkmale in der Terminologiewissenschaft stärker zur Geltung zu bringen, insbesondere, da im fachsprachlichen Kontext bei der Begriffsbestimmung häufig von einem technischen Gegenstand auszugehen ist. Dieser Gegenstandsbezug könnte über die terminologiewissenschaftliche Merkmaldefinition hinaus auch unter zusätzlicher Verwendung von Prädikationen hergestellt werden. Die Einbeziehung von Aussagen zur Merkmalgewinnung kann begründet werden mit der besonderen Rolle der geschriebenen Benennung, deren Begriff vom Satzzusammenhang und der Einbettung von Handlungsanweisungen und Verweisen auf technische Abbildungen geprägt wird (vgl. Kap. 7.5.2). Damit verbunden ist schließlich eine Auseinandersetzung mit der erkenntnistheoretischen Beziehung zwischen sprachlichen Zeichen in schriftlicher Form wie in technischen Dokumentationen und dort abgebildeten Wirklichkeitsausschnitten technischer Natur, die zum Beispiel unter Einbindung eines weiteren semiotischen Teilgebiets, der Sigmatik (z. B. Heinrichs 2008b), erfolgen könnte.

ANHANG I: Hauptgruppen 8 und 9: Zuordnung von Benennungen und Teilenummern

Teilenummer	Benennung TEIVON	Benennung ETKA	Benennung Reparaturleitfaden	Benennung Betriebsanleitung
--- 800 375	SCHLIESSSATZ [zsb: L]	1 Satz Schließzylinder für Fahrzeuge ohne KESSY (Zugang- und Startberechtigung)/1 Satz Schließzylinder für Fahrzeuge mit KESSY (Zugang- und Startberechtigung)		
--- 803 061/062	BODEN,VORN [zsb: G] / (zusbenenn): VORDERTEIL	Bodenblech B: links vorn/rechts vorn		
--- 801 387 D	VERSTAERKUNG [zsb: G]	Verstärkung		
--- 801 283	BATTERIEKASTEN	Batteriekasten		
--- 801 359 A	SCHOTTTEIL	Abschottung		
--- 803 205/206	BODEN,VORN (zusbenenn): HINTERTEIL	Bodenblech B: links hinten/rechts hinten		
--- 803 301 D/302 C	SITZQUERTRAEGER [zsb: G]	Sitzquerträger B: links vorn/rechts vorn		
--- 803 842	VERSTAERKUNG (zusbenenn): BODEN	Verstärkung für Bodenblech B: rechts		
--- 803 751 A/752 A	SCHWELLER [zsb: G] (zusbenenn): INNEN	Unterholm B: links innen/rechts innen		
--- 803 899	BEFESTIGUNG [zsb]	Massebolzen		
--- 803 091 C/092 E	LAENGSTRAEGER,VORN [zsb: G]	Längsträger mit Verstärkungen und Schweißmuttern B: links vorn/rechts vorn		
--- 803 016 A	PLATTE (zusbenenn): FBA	Distanzplatte		
--- 803 105 A/106	LAENGSTRAEGER,VORN (zusbenenn): UNTEN INNEN	Deckblech für Längsträger B: links innen/rechts innen		
--- 802 035 A/036 A	LAENGSTRAEGER [zsb: G]	Längsträger-Oberteil B: links außen vorn/rechts außen vorn		
--- 804 787/788	AUFNAHME	Aufnahmebock B: links/rechts		
--- 803 409/410	STEGTEIL,LAENGSTR.	Schottblech für Längsträger B: links vorn/rechts vorn		

--- 803 441 C/442 E	FEDERBEINAUFNAHME [zsb: G]	Federbeindom B: links/rechts		
--- 802 145	VERSTAERKUNG (zusbenenn): STIRNWAND	Verstärkung für Querwand B: links		
--- 802 451/452	ABSTUETZUNG	Abstützung B: links/rechts		
--- 803 147, A	STIRNWAND,VOLL./STIRN WAND [zsb: G]	Querwand B: vorn		
--- 803 447/448	BEFESTIGUNGSBOCK [zsb: G]	Befestigungsplatte B: links/rechts		
--- 804 469	QUERTRAEGER [zsb: G] (zusbenenn): STIRNWAND	Querträger für Pedalboden B: 3-		
--- 804 769	ABSTUETZUNG	Abstützung		
--- 802 011 A	BODEN,VOLLSTAENDIG [zsb: G]	Bodenblech B: mitte/hinten		
--- 801 231 A	KONSOLE [zsb: G]	Konsole B: links/Konsole Ladeboden B: rechts		
--- 801 525	QUERTRAEGER [zsb: G]	Querträger für Reserveradmulde		
--- 801 569/570	BODENTEIL	Anschlussstück für Boden- blech B: links außen/rechts		
--- 803 959 A	DECKEL,TANKGEBER [zsb: G]	Deckel für Geber		
--- 802 169/170	VERSTAERKUNG [zsb: G] (zusbenenn): RAD- HAUS INNEN	Verstärkung für Radhaus B: links/rechts		
--- 802 231 A/232 A	HALTER [zsb: G]	Aufnahme für Verzurröse B: links/rechts		
---/--- 803 261, A	RESERVERADMULDE [zsb: G]	Reserveradmulde		
--- 803 307 A	HALTER (zusbenenn): WENDELADEBODEN	Halter für Abdeckung		
--- 803 331/332	KONSOLE [zsb: G]	Konsole B: links hinten/rechts hinten		

--- 804 713	LASCHE (zusbenenn): WENDELADEBODEN	Lasche		
--- 804 893/894	KONSOLE [zsb: G] (zusbenenn): GUR- TENDBESCHLAG	Aufnahmebock für Gurtstraf- fer B: links/rechts		
--- 801 769/770	AUFNAHME,AHK [zsb: G]	Aufnahme B: links vorn/rechts vorn		
--- 802 091 A/092	BODENTEIL,SEITE	Bodenblech B: links außen/rechts außen		
--- 802 227/228	AUFNAHME	Aufnahme für Querträger B: links/rechts		
--- 803 019 B/020 A	LAENGSTRAEGER [zsb: G] (zusbenenn): VOLLSTAEN-	Längsträger B: links mitte/rechts		
--- 803 181	QUERTRAEGER,HINTEN [zsb: G]	Querträger B: hinten		
--- 803 221 A	QUERTRAEGER [zsb: G]	Querträger für Boden		
--- 803 306 A	HALTER [zsb: G]	Halter für Abgasanlage B: rechts		
--- 803 401 B/402 A	LAENGSTRAEGER,HI. [zsb: G]	Längsträger mit Verstärkungen und Schweißmuttern B: links hinten/rechts hinten		
--- 803 403/404	LAENGSTRAEGER [zsb: G] (zusbenenn): BO- DEN HINTEN	Längsträger B: links vorn/rechts		
--- 803 699 A/700	VERSTAERKUNG (zusbenenn): LAENGSTRAE-	Verstärkung für Längsträger B: links/rechts		
--- 803 717 A/718	SCHLIESSTEIL [zsb: G]	Schließteil B: links/rechts		
--- 803 757/758	VERLAENGERUNG	Ausleger Sitzquerträger B: links/rechts		
--- 803 997/998	ABSCHNITTSTEIL (zusbenenn): LAENG- STRAEGER,HI.	Abschnittsteil - Längsträger B: links hinten/rechts hinten		

--- 803 593	STOPFEN	Stopfen		
--- 803 881 E, F, D	ANHAENGEVORRICHT. [zsb] (zusbenenn): NAR/AUSTRALIE N	Querträger für Anhängerbetrieb/(D) An- hängevorrichtung, schwenkbar Leitungssatz für Steckdose-	Anhängevorrichtung	
--- 802 657, A/658	ADAPTER (zusbenenn): SPOILER,HI,R-LINE	Adapter für Fahrzeuge mit Spoiler B: links/rechts	Adapter Spoiler	
--- 802 397 A/398 A	ADAPTER (zusbenenn): SPOILER,HI,R-LINE	Adapter für Fahrzeuge mit Spoiler B: rechts/links	Adapter Spoiler, Adapter Diffusor	
--- 804 123	AUFNAHME [zsb]	Aufnahme für Hebebühne	Aufnahme für Hebebühne	
--- 805 071/072	SCHEINWERFERTRAEGR [zsb: G]	Abschlussträger mit Aufnahme für Scheinwerfer B: links/rechts		
--- 805 333/334	HALTER (zusbenenn): DEFOELEMENT	Halter für Deformationselement B: links/rechts		
--- 805 669/670	KONSOLE	Konsole B: links/rechts		
--- 805 677 B/678 B	PRALLDAEMPFERAUFN. [zsb: G]	Pralldämpferaufnahme B: links/rechts		
--- 805 869/870	ABSTUETZUNG [zsb: G]	Abstützung B: links/rechts		
--- 806 635/636	HALTER [zsb: G] (zusbenenn): FRONTEND	Halter für Querträger B: links/rechts		
--- 805 --- A/192	SAEULE A,UNTEN [zsb: G]	Säule A innen B: links unten/rechts unten		
--- 805 029/---	SCHLIESSTEIL [zsb: G]	Schließteil B: links/rechts		
--- 805 161/162	LAENGSTRAEGER	Längsträger B: links vorn oben außen/rechts vorn oben außen		
--- 805 273/274	QUERTRAEGER (zusbenenn): STIRN- WAND MITTE	Querträger für Pedalboden B: links/rechts		
--- 805 887 A	AUFNAHMEBOCK [zsb: G] (zusbenenn): GASFEDER	Aufnahmebock B: links		

--- 805 621	STEGTEIL [zsb: G]	Abdeckblech für Wasserkasten B: links		
--- 805 812	STEGTEIL (zusbenenn): WASSERKASTEN	Abdeckblech für Wasserkasten B: rechts		
--- 806 269	WASSERKA.UNTERTEIL [zsb: G]	Abdeckung für Wasserkasten B: unten		
--- 806 329/330	HALTER [zsb: G] (zusbenenn): WISCH- ANLAGE MI.LI./WISCHANLAG E MI.RE.	Halter für Wischermotor B: links/rechts		
--- 806 551/552	DEFORMATIONSELEM. [zsb: G] (zusbenenn): MIT- TE VORN	Abstützung für Kotflügel B: links oben/rechts oben		
--- 806 713 B	WINDLAUF,QUERTR.OB	Windlauf B: vorn oben		
--- 805 783	ABSCHLEPPOESE	Abschleppöse		
--- 805 364	HALTER [zsb: G] (zusbenenn): ABDE- CKUNG MITTE	Halter für Abdeckung B: mitte		
--- 805 549	QUERTRAEGER,VORN [zsb: G] (zusbe- nenn): UNTERTEIL	Querträger für Fahrzeuge mit Triebwerkunterschutz B:		
--- 805 551	QUERTRAEGER,VORN [zsb: G] (zusbe- nenn): UNTERTEIL	Querträger B: vorn		
--- 805 594 C	KU-MONTAGETRAEGER [zsb]	Schlossträger mit Aufnahme für Kühlmittelkühler		
--- 806 193	HALTETEIL (zusbenenn): AUSGLEICHTEIL	Ausgleichstück		
--- 805 962 B, C	ABSCHOTTUNGSTEIL (zusbenenn): LI,WASSERSCHLAG GP/RE,WASSERSCHLA G GP	Abschottung B: links oben/rechts oben		

--- 806 419/420	HALTER [zsb: G] (zusbenenn): ABDECKUNG MITTE	Halter für Abdeckung B: links mitte/rechts mitte		
--- 806 441 A	ABDECKUNG [zsb] (zusbenenn): LINKS	Abdeckung B: links vorn		
--- 805 285	ABDECKUNG (zusbenenn): MITTE	Abdeckung B: vorn mitte		
--- 806 442	ABDECKUNG [zsb] (zusbenenn): RECHTS	Abdeckung B: rechts vorn		
--- 806 811/812	HALTER [zsb: G] (zusbenenn): ABDECKUNG HINTEN	Halter für Abdeckung B: links hinten/rechts hinten		
--- 806 509/510	DEFORMATIONSELEM. [zsb: G] (zusbenenn): VORN	Deformationselement B: links vorn/rechts vorn	Deformationselement	
--- 806 811 A/812 A	HALTER [zsb: G] (zusbenenn): ABDECKUNG HINTEN	Halter für Abdeckung B: links hinten/rechts hinten		
--- 805 179 A	HUELSE (zusbenenn): 7.5X1.5-A	Hülse		
--- 805 911 D/912 D	RADHAUSSCHALE [zsb] (zusbenenn): MIT LLK- GITTER	Radhausschale B: links vorn/rechts vorn [Kontextüberschrift: Radhaus-	Radhausschale [vorderer Teil]	
--- 805 977 A/978 A	RADHAUSSCHALE (zusbenenn): VORN	Radhausschale B: links/rechts [Kontextüberschrift: Radhaus-	Radhausschale [hinterer Teil]	
--- 805 413/414	DECKEL (zusbenenn): RHS VORN LI./RHS VORN RE	Deckel Radhausschale B: links/rechts [Kontextüberschrift: Radhausschale]		
--- 807 109 D	TRAEGER,STOSSF.VO. [zsb]	Stoßfänger	Stoßfängerträger vorn	

--- 807 248 B	SCHAUMTEIL [zsb] (zusbenenn): VORN MIT- TE GP	Schaum-Füllstück	Schaumteil [selbstklebend]	
--- 807 915 B	VERSTAERKUNG (zusbenenn): STOSSF.VORN GP	Halter Frontspoiler B: un- ten mitte		
--- 807 192 B	FUEHRUNG [zsb] (zusbenenn): MITTE GP	Führungsprofil B: mitte	Führungsteil	
--- 807 879 C/880 C	EINSTELLTEIL [zsb] (zusbenenn): LINKS	Einstellteil B: links/rechts	Einstellteil für Stoßfänger [links und rechts]	
--- 807 221 D, F	ABDECKUNG,VORN (zusbenenn): GP/R-LINE GP	Stoßfängerabdeckung	Stoßfängerabdeckung vorn	
--- 807 185 B /186 A	KAPPE (zusbenenn): ASOE R- LINE	Abdeckung für Abschlepp- öse B: links/rechts	Abdeckung für Abschleppöse	
--- 807 155/156	ABDECKKAPPE (zusbenenn): ASOE STF VORN GP	Abdeckung für Abschlepp- öse B: links/rechts		
--- 807 367 A/368 A	KAPPE (zusbenenn): BLINDKAPPE SRA	Abdeckung B: links/rechts	Abdeckung für Scheinwerferreinigungsanlage [links und rechts]	
--- 807 937 A/938 A	ABDECKKLAPPE (zusbenenn): SRA LI GP/SRA RE GP	Abdeckung für Fahrzeuge mit Scheinwerferwaschanlage b: links/rechts		
--- 807 183 G/184 G	FUEHRUNGSPROFIL (zusbenenn): LI.OBEN/RE.OBE	Führungsprofil Stoßfänger B: links	Führung [links und recht]	
--- 807 723/724	STUETZTEIL (zusbenenn): NSW	Stützteil für Nebelscheinwer- fer B: links vorn/rechts vorn		
--- 807 061 G, H	FRONTSPOILER (zusbenenn): GP/HIGHLINE GP	Spoiler	Spoiler	

--- 807 110 B	SPOILER (zusbenenn): SPOILERLIPPE GP	Spoiler B: unten	Spoiler Ansatzstück [mit Stoßfängerabdeckung verrastet]	
--- 807 489 F, H/490 F, H	BLLENDE,NEBELSCH. (zusbenenn): GP/HIGHLINE GP	Blende für Fahrzeuge mit Nebelscheinwerfer B: links/rechts		
--- 807 819, A/820, A	BLLENDE (zusbenenn): OH- NE ACC GP/MIT ACC GP	Blende für Stoßfänger B: links/rechts//Blende für Stoßfänger für Fahrzeuge mit adaptiver Geschwindig- keitsregelanlage 'ACC' B: links/rechts	Abdeckung für Spoiler [links]	
--- 807 233 B	SCHLIESSTEIL (zusbenenn): HYBRID GP	Schließteil B: links vorn		
--- 807 287 E, F, G	KENNZEICHENTRAEGER (zusbenenn): ECE GP/JAPAN GP/NAR GP	Kennzeichenhalter B: vorn	Kennzeichenträger	
--- 807 285 H	KENNZEICHENTRAEGER [zsb] (zusbenenn): CHINA GP	Kennzeichenhalter	Kennzeichenträger	
--- 807 725	BLLENDE (zusbenenn): FRONTSPOILER MITTE	Blende		
--- 807 309 A	TRAEGER,STOSSF.HI. [zsb]	Stoßfänger	Stoßfängerträger hinten	
--- 807 256 E, F, H	SCHAUMTEIL [zsb] (zusbenenn): ECE AHV/HINTEN, O.AHV GP/NAR/AUSTRALIEN	Schaum-Füllstück		
--- 807 375 C/376 C	FUEHRUNGSPROFIL [zsb] (zusbenenn): LINKS	Führungsprofil Stoßfänger B: links/rechts	Führung seitlich [links und rechts]	
--- 807 045/046	HALTER [zsb] (zusbenenn): STOSSF.HINTEN	Halter B: links/rechts	Haltewinkel [links und rechts]	
--- 807 863 A	BEFESTIGUNGSLEISTE	Befestigungsleiste B: mitte	Führungsprofil Mitte	
--- 807 421 F	ABDECKUNG,HINTEN (zusbenenn): GP	Stoßfängerabdeckung	Stoßfängerabdeckung hinten	

--- 807 434 E	SPOILER [zsb] (zusbenenn): BASIS GP	Spoiler	Abdeckung [mit Stoßfängerabdeckung verrastet], Spoiler hinten [mit Stoßfängerabdeckung verrastet], Spoiler [mit Stoßfängerabdeckung verrastet]	
--- 807 521 H, K	SPOILER (zusbenenn): HIGHLINE GP/R-LINE GP	Spoiler		
--- 807 449 B, C/450 B, C	ABDECKKAPPE (zusbenenn): ABSCHLEPPÖSE GP/ABSOE RE HIGHL. GP/ABSOE LI HIGHL.	Abdeckung für Abschleppöse B: links/rechts	Kappe Abschleppöse [in der Stoßfängerabdeckung hinten]	
--- 807 251 A, C/252 A, C	SCHAUMTEIL (zusbenenn): GP/R-LINE GP	Schaum-Füllstück B: links/rechts	Schaumteil	
--- 807 482 D	DIFFUSOR [zsb] (zusbenenn): ABDECKUNG HI GP/ABDECKUNG R-	Einsatz B: unten	Spoiler [mit Stoßfängerabdeckung verrastet], Diffusor [mit Stoßfängerabdeckung verrastet]	
--- 807 533 A	ABDECKLEISTE (zusbenenn): VIP OHNE AHK GP	Abdeckleiste für Fahrzeuge mit sensorgesteuerter Heckklappenöff-		
--- 807 787, A	PLATTE (zusbenenn): STOSSF.HI.BASIS/STOSSF . HI.HIGHLINE	Platte B: hinten mitte	Abdeckleiste	
--- 807 196	STOPFEN (zusbenenn): 15.00	Stopfen		
--- 810 363/364 A	RADHAUS,HI.INNEN [zsb: G]	Radhaus-Innenteil B: links hinten/rechts hinten		
--- 810 503/504	KNOTENTEIL [zsb: G]	Knotenblech Säule D B: links unten/rechts unten		
--- 809 403/404 A	SEITENTEIL [zsb: G]	Seitenteil innen B: links hinten/rechts hinten		
--- 809 019/020	STEGTEIL /(zusbenenn): SAEULE B UNT. VORN	Schottblech für Säule B B: unten links u. rechts		

--- 809 071/072	VERSTAERKUNG [zsb: G]	Verstärkung für Säule D B: links oben/rechts oben		
--- 809 199/200	VERST.SAEULE A,OB. (zusbenenn): SAEULE A OBEN LI/SAEULE A OBEN RE	Verstärkung für Säule A Dachrahmen B: links oben/rechts oben		
--- 809 203/204	VERST.SAEULE A [zsb: G]	Säule A innen B: links unten/rechts unten		
--- 809 341/342	SCHLIESSTEIL	Schließblech für Unterholm B: links vorn/rechts vorn		
--- 809 359/360	VERST.SAEULE D (zusbenenn): UNTEN	Verstärkung für Säule D B: links unten/rechts unten		
--- 809 409/410	RADHAUS,HI.AUSSEN [zsb: G]	Radhaus B: hinten außen links/ hinten außen rechts		
--- 809 443/444	SAEULE B,INNEN [zsb: G]	Säule B innen B: links/rechts		
--- 809 581/582	VERLAENGERUNG [zsb: G] (zusbenenn): SEI- TENT.INN.HI.LI/SEITEN T.INN.HI.RE	Seitenteil innen B: links hin- ten unten/rechts hinten unten		
--- 809 607 A/608 A	VERST.SAEULE B [zsb: G]	Verstärkung für Säule B B: links/rechts		
--- 810 615/616	CRASHVERSTAERKUNG (zusbenenn): NAR	Verstärkung für Säule B B: links innen/rechts innen		
--- 809 695/696	VERSTAERKUNG	Verstärkung für Säule D B: links mitte/rechts mitte		
--- 809 717/718	VERST.GURTHOEHENV. [zsb: G] (zusbe- nenn): SAEULE C	Verstärkung für Säule C B: links oben/rechts oben		
--- 810 027/028	SEITENTEIL (zusbenenn): INNEN,OBEN	Seitenteil innen B: links hinten/rechts hinten		
--- 810 499/500	VERBINDUNGSTEIL (zusbenenn): AUSSEN OBEN	Verbindungsblech für Seitenteil B: links hinten innen/rechts hinten in-		

--- 810 621/622	VERST.SCHWELLER [zsb: G] (zusbenenn):	Verstärkung für Unterholm B: links unten/rechts unten		
--- 809 835 A/836 A	ABSCHNITTSTEIL	Abschnittsteil - Säule A/B mit Unterholm B: links vorn/rechts vorn		
--- 809 843 B/844 B	ABSCHNITTSTEIL	Abschnittsteil - Seitenteil B: hinten außen links/hinten außen rechts		
--- 810 583/584	VERSTAERKUNG (zusbenenn): SCHLISSB.LI./SCHLISSB . RE.	Verstärkungsplatte B: links hinten/rechts hinten		
--- 810 681	GEWINDEPLATTE [zsb] (zusbenenn): SCHLISSBUE-	Gewindeplatte		
--- 809 573/574	BEFESTIG.SCHIENE [zsb] (zusbenenn): KOTFL.LINKS/KOTFL.RE C HTS	Befestigungsleiste B: links/rechts		
--- 809 641/642	DICHTKANAL [zsb: G]	Dichtungskanal B: links/rechts		
--- 809 857 A	TANKKLAPPENMODUL [zsb]	Topf für Einfüllstutzen	Tankklappeneinheit	
--- 809 909 A	TANKKLAPPE	Tankklappe ohne Grundierung	Tankklappe	Tankklappe
--- 809 933	EINSATZTOPF, TANKKL (zusbenenn): MANSCHETTE	Manschette Einfüllstutzen	Gummitülle	
--- 809 937	SCHLAUCH	Schlauch Fangtopf		
--- 810 773 B	STELLELEMENT [zsb] (zusbenenn): OH-NE NOTENTRIE-	Stellelement Tankklappe	Stellelement [ohne Notentriegelung]	
--- 810 971/972	RADHAUSSCHALE, HI.	Radhausschale-Kunststoff B: links hinten/rechts hinten	Radhausschale hinten rechts, Radhausschale hinten links	
--- 809 173/174	LEITTEIL (zusbenenn): CURTAIN RAMPE BS	Leitblech B-Säulen-Verkleidung B: links/rechts		

--- 809 743/744	LEITTEIL (zusbenenn): CURTAIN RAMPE CS	Leitblech C-Säulen- Verkleidung B: links/rechts		
--- 810 385/386	HALTER,RESERVERAD [zsb: G] (zusbe- nenn):	Halter für Reserverad B: vorn/hinten		
---/--- 810 574/572	BEFESTIGUNGSTEIL [zsb: G] (zusbenenn): HAL- TER RESERVERAD	Halter für Reserverad B: hinten/vorn		
--- 813 311 B	SCHLOSSTRAEGER,HI. [zsb: G]	Schlossträger B: hinten		
--- 813 303 A	HECKABSCHLUSSTEIL [zsb: G]	Abschlussblech hinten		
--- 813 381/382	KONSOLE [zsb: G]	Konsole B: links/rechts		
--- 813 518	QUERTRAEGER [zsb: G] (zusbenenn): HA IN- NEN UNTEN	Querträger für Abschlussblech		
--- 813 537 A	SCHLIESSTEIL	Schließteil B: links hinten		
--- 813 231	HALTETEIL [zsb: G]	Halteblech für Verkleidung B: unten	Halteteil unten	
--- 813 319 A/320 A	AUFNAHMETL,SBBR.L. [zsb: G]	Aufnahme für Schlussleuchte B: links/rechts		
--- 819 683/684	SCHLIESST.WASSERKA [zsb]	Schließteil B: links/rechts		
--- 819 154	GITTER (zusbenenn): HOCHVOLTBATTERIE	Gitter B: vorn		
--- 819 505	LUFTKANAL [zsb]	Luftführungskanal B: mitte		
--- 819 553	GEHAEUSE [zsb]	Gehäuse B: hinten		
--- 819 024	GEHAEUSE [zsb]	Belüftungskasten Hybrid- Batterie		
--- 819 402 D, E/401 B, C	WASSERKASTENABDECK [zsb] (zusbenenn): L0L/L0R	Geruchs- und Allergenfilter		
--- 819 523	WASSERKAST.STIRNWA [zsb] (zusbenenn): MITTE	Wasserkasten B: mitte	Wasserkasten-Stirnwand Mitte	

--- 819 512, C/511, B	WASSERKAST.STIRNWA [zsb] (zusbenenn): LINKS	Wasserkasten B: rechts/links	Wasserkasten-Stirnwand links, Wasserkasten-Stirnwand rechts	
--- 819 037	DICHTUNG (zusbenenn): WASSERKASTEN	Dichtung B: links	Dichtung [für Wasserkasten- Stirnwand links]	
--- 819 048	DICHTUNG (zusbenenn): WASSERKASTEN	Dichtung B: rechts	Dichtung [für Wasserkasten- Stirnwand rechts]	
--- 819 155 B/156 A	ANSAUGSTUTZEN (zusbenenn): WA- KA RL/WAKA LL	Ansaugschacht		
--- 819 419	WASSERABLAUFVENTIL	Wasserablaufventil		
--- 819 857 E	ROHR	Kühlmittelrohr		
--- 819 887 B	ROHR	Kühlmittelrohr		
--- 819 911 E/912 E	ROHR /(zusbenenn): AUSGANG 1.WT/2.W	Kühlmittelrohr		
--- 819 307 B	SCHLAUCH (zusbenenn): 1.WT EINGANG	Kühlmittelschlauch		
--- 819 196	SCHLAUCH	Kühlmittelschlauch		
---/--- 819 329 A	SCHLAUCH	Kühlmittelschlauch		
--- 819 345	TUELLE	Doppeltülle		
--- 819 792	ABDICHTUNG (zusbenenn): WASSERKASTEN	Dichtung für Wasserkasten		
--- 819 330 A/329 C	SCHLAUCH /(zusbenenn): WASSERPUMPE - 1.WT	Kühlmittelschlauch		
--- 819 308	SCHLAUCH	Kühlmittelschlauch		
--- 815 249	ROHR	Kühlmittelrohr		
--- 815 984	SCHLAUCH	Kühlmittelschlauch		
--- 819 810 A	VENTIL (zusbenenn): ABSPERRVENTIL	Heizungsventil B: N82		
--- 815 802 A	ROHR [zsb]	Kühlmittelrohr B: Vor- /Rücklauf		
--- 819 055 D, B	CLIP (zusbenenn): D=19/19	Clip		
--- 815 983	SCHLAUCH	Kühlmittelschlauch		
--- 815 857 A	ROHR	Kühlmittelrohr		

--- 815 371	HEIZUNGSSCHLAUCH	Kühlmittelschlauch		
--- 815 373	SCHLAUCH	Kühlmittelschlauch		
--- 819 858 B	ROHR	Kühlmittelrohr		
--- 819 320 B	SCHLAUCH	Kühlmittelschlauch		
--- 819 925 C/926 C	ROHR	Kühlmittelrohr		
--- 819 324 A	SCHLAUCH	Kühlmittelschlauch		
--- 815 950 A	HALTER	Halter		
--- 819 545 B	HALTER [zsb: G] (zusbenenn): WASSERPUM-	Halter		
--- 819 699	DOPPELTUELLE (zusbenenn): DOPPEL- ZACKENRING	Doppeltülle		
--- 819 055 D, B	CLIP (zusbenenn): D=19/19	Clip		
--- 819 929 B	ROHR	Kühlmittelrohr		
--- 819 927 B	ROHR	Kühlmittelrohr		
--- 819 885, B	ROHR [zsb]	Kühlmittelrohr		
--- 819 605 A	HALTER	Halter		
--- 815 008 K, L	STANDHEIZUNG [zsb] (zusbenenn): STANDHEIZ- GERAET	Heizgerät für Standheizung/Heizgerät für Zusatzheizung Heizgerät für Standheizung		
--- 819 194	SCHALLDAEMPFER	Schalldämpfer		
--- 815 373	SCHLAUCH	Kühlmittelschlauch		
--- 819 148	KLEMMFEDER	Halter für Zusatzkühlmittelpumpe		
--- 819 506 B	ABGASROHR [zsb]	Abgasrohr		
--- 819 084 B	ABGASSCHALLDAEMPF. [zsb]	Schalldämpfer		
--- 819 750	HALTER (zusbenenn): BEF.HEIZGERAET	Halter		
--- 819 261, A	LAGER	Gummilager/Clip		

--- 819 083	PUFFER	Gummimetall-Lager		
--- 819 645	CLIP	Clip		
--- 819 735 A	HALTER (zusbenenn): BEF.MODUL ROHBAU	Halter		
--- 819 147	HALTER	Halter		
--- 819 137 B	BUCHSE	Buchse		
--- 815 611 A	HALTEWINKEL	Haltewinkel		
--- 819 379	HALTER	Halter		
--- 819 061 A	GEHAEUSE (zusbenenn): WAERMETAUSCHER	Wärmetauschergehäuse		
--- 815 713	ABDECKUNG (zusbenenn): STANDHEIZUNG	Deckel Brennkammereinsatz		
--- 819 915 A	DECKEL (zusbenenn): STANDHEIZUNG	Deckel Gebläse		
--- 819 705/706	AUSSTROEMER,SEITL.	Luftdüse für Türfensterscheibe B: links/rechts		
---/--- 819 703 B/704 B	GEHAEUSE,AUSSTR. [zsb]	Ausströmer B: links/rechts		
---/--- 819 728 B/727 B	GEHAEUSE,AUSSTR.MI [zsb]	Ausströmer B: mitte links/mitte		
---/--- 819 573, C	EINSATZ (zusbenenn): VERCHROMT	Blende für Luftdüse B: links		
---/--- 819 578 A, C/577 A, C	EINSATZ (zusbenenn): LACKIERT/VERCHROMT	Blende für Luftdüse B: links mitte/rechts mitte		
--- 819 574, C	EINSATZ (zusbenenn): VERCHROMT	Blende für Luftdüse B: rechts		
---/--- 819 633 A/634 A	LUFTFUEHRUNG [zsb]	Luftführung B: links/rechts		
---/--- 819 241 B, E, C	ZWISCHENSTUECK [zsb]	Zwischenstück		
--- 819 153 A	ABDECKUNG [zsb]	Abdeckung		
--- 819 167/168 A	AUSSTROEMER,FUSSR. (zusbenenn): VORN LI LL 2+2/VORN RE RL	Fußraumausströmer B: links/rechts		

--- 819 623, B/624 D, B	AUSSTROEMER,FUSSR. (zusbenenn): VORN LI LL/VORN RE RL	Fußbraumausströmer B: links/rechts		
--- 819 655/656	LUFTFUEHRUNG (zusbenenn): FONDFUSS- RAUM FS/FONDFUSSRAUM	Luftkanal für Fondraumheizung B: links/rechts		
--- 819 801/802	FONDKANAL [zsb] (zusbenenn): MITTEL- KONSOLE FS/MITTELKONSOLE	Luftkanal für Fondraum- heizung B: mitte links/mitte rechts		
--- 819 870	LUFTKANAL (zusbenenn): MITTELKONSOLE HI	Fondraumheizung B: hinten mitte		
--- 819 203 B	AUSSTROEMER [zsb] (zusbenenn): MIKO	Ausströmer Mittelkonsole B: mitte		
--- 819 240	ZWISCHENSTUECK [zsb] (zusbenenn): AUSSTROE-	Zwischenstück		
---/--- 819 945 A/946 A	ADAPTER (zusbenenn): LUFTFUEHRUNG	Fondraumheizung B: links vorn/rechts vorn		
--- 819 181 A	ENTLUEFTUNGSRAHMEN [zsb]	Entlüftungsblende		
--- 819 064 B	DICHTUNG	Dichtung		
--- 819 631	FILTER [zsb]	Filtereinsatz mit Geruchs- und Schadstofffilterung		
--- 819 031, A	WAERMETAUSCHER [zsb]	Wärmetauscher		
--- 819 139	KLAMMER	Klemmfeder		
--- 819 143 B, C	DICHTUNG	Dichtung Verbindungsstück		
--- 815 153	LUFTANSAUGKASTEN [zsb]	Gebläsegehäuse		
--- 819 ---	FEDERKLAMMER	Klammer		
--- 819 737	DICHTUNG	Dichtung		
--- 819 133	HALTER [zsb]	Gummilager		

--- 819 346 A	TUELLE (zusbenenn): WAERMETAU. ROHR	Tülle		
--- 819 058	KLAMMER [zsb]	Klammer Dichtung		
--- 819 032 A	ZUSATZWAERMETAUSCH [zsb]	Wärmetauscher		
--- 819 065	DICHTUNG	Dichtung		
--- 819 109	DICHTUNG	Dichtung		
--- 819 884 A	SCHLAUCH [zsb]	Kühlmittelschlauch B: Vor- /Rücklauf		
--- 819 055 A	CLIP	Klammer		
--- 817 899/900	HALTER [zsb: G] (zusbenenn): DACHRE- LING HINTEN	Konsole Dachreling B: links hinten/rechts hinten		
--- 817 111 D	DACH	Dach		
--- 817 --- A	DACH [zsb: G]	Dach mit Querträger für Fahrzeuge mit Schiebedach		
--- 817 119	DACHVERSTEIFUNG (zusbenenn): SAEULE C	Dachspriegel		
--- 817 122	DACHQUERTRAEGER,VO [zsb: G]	Dachquerträger B: vorn		
--- 817 124	DACHQUERTRAEGER,VO (zusbenenn): AUSSEN	Dachquerträger B: vorn außen		
--- 817 465	DACHQUERTRAEGER (zusbenenn): SAEULE B INNEN	Dachspriegel Säule B innen		
--- 817 163	DACHQUERTRAEGER,HI (zusbenenn): INNEN	Dachquerträger B: hinten		
--- 817 285	DACHVERSTEIFUNG (zusbenenn): VORN	Dachverstärkung B: vorn		
--- 817 157	DACHVERSTEIFUNG (zusbenenn): MITTE	Dachverstärkung B: mitte		
--- 817 120	DACHVERSTEIFUNG (zusbenenn): HINTEN	Dachverstärkung B: hinten		
--- 817 287/288	DACHRAHMEN [zsb: G]	Dachrahmen B: links/rechts		

--- 820 757	DISTANZHALTER	Halter B: hinten		
--- 820 495 A	HALTER	Halter B: mitte		
--- 820 763	DISTANZHALTER	Halter Radhaus-Hinterteil B: links		
--- 820 885, A/886 B, C	KAELTEMITTELLTG. [zsb]	Kältemittleitung B: vorn/hinten		
---/--- 816 311	KALTLUFTSCHLAUCH (zusbenenn): LL/RL	Luftschlauch für Fahrzeuge mit Klimaanlage		
--- 820 731	ANSCHLUSSSTUTZEN (zusbenenn): HAND- SCHUHKASTEN	Anschlussstück		
--- 816 355	VENTIL [zsb] (zusbenenn): HANDSCHUHKASTEN	Ventil für Fahrzeuge mit Klimaanlage		
--- 820 681	LUFTKANAL [zsb] (zusbenenn): 2+2 RADHAUS	Luftführungskanal		
--- 820 699	LUFTKANAL (zusbenenn): 2+2 LINKS HINTEN	Luftführungskanal B: links u. rechts		
--- 820 689 A/690 A	LUFTKANAL (zusbenenn): 2+2 LINKS TUN- NEL/2+2 RECHTS	Luftführungskanal B: links/rechts		
--- 820 953	RAHMEN,AUSSTROEMER	Adapter		
--- 820 526 C	VERTEILERKASTEN [zsb] (zusbenenn): 2+2 MITTELKON-	Verteilerkasten B: mitte		
--- 820 351 A/352 A	VERTEILERKASTEN [zsb] /(zusbenenn): 2+2 TUN- NEL LINKS	Verteilerkasten B: links/rechts		
--- 820 848/847	LUFTKANAL (zusbenenn): 2+2 B-SAEULE UN RE/2+2 B-SAEULE UN LI	Luftführungskanal B: rechts/links		
--- 820 857/858	LUFTKANAL (zusbenenn): 2+2 FONDFUSSR. LI/2+2 FONDFUSSR. RE	Luftführungskanal B: rechts/links		

--- 820 903	AUSSTROEMER (zusbenenn): 2+2 FONDFUSSR.	Ausströmer B: links hinten		
--- 820 121/123	VERDAMPFERGEHAEUSE [zsb] (zusbenenn): UN- TEN LLKG/UNTEN	Verdampfergehäuse		
--- 820 --- B, C	VERDAMPFER [zsb]	Verdampfer mit Expansionsventil		
--- 820 515	HALTER (zusbenenn): VERDAMPFERGEHAEUSE	Halter		
--- 820 354, A	VERTEILERKASTEN	Verteilerkasten		
--- 820 761	HALTER (zusbenenn): VERTEILERKASTEN	Halter für Verteilerkasten		
--- 820 679 A	EXPANSIONSVENTIL	Expansionsventil		
--- 820 513 F, G	DICHTUNG	Dichtung Expansionsventil		
--- 820 678	HALTEPLATTE	Halter Expansionsventil/Halter		
--- 820 581/582	ABDECKUNG (zusbenenn): WAERMETAUSCHER LL/WAERMETAUSCHE R RL	Abdeckung		
--- 820 119, B	WASSERABLAUFVENTIL [zsb]	Wasserablauftüle		
--- 820 304	GEHAEUSE,LUFTEINL. (zusbenenn): AN- SAUGSCHACHT	Ansaugschacht		
---/--- 820 057	ABSCHIRMUNG (zusbenenn): AB- DECKUNG GEBLAESE	Abdeckung für Gebläsemotor		
--- 820 021 F, G	GEBLAESE [zsb]	Gebläse für Fahrzeuge mit elektronisch geregel- ter Klimaanlage B:		
--- 820 955	DECKEL (zusbenenn): POLLENFILTER	Deckel Filtereinsatz		
--- 820 947	DICHTUNG	Dichtung		

--- 820 117	FUEHRUNGSTEIL (zusbenenn): FUEH- RUNGSSTANGE	Führungsstange		
--- 820 024	GEHAEUSE [zsb] (zusbenenn): LUFTVERTEILE	Verdampfergehäuse Luftverteilergehäu-		
--- 820 --- C	GEBLAESE [zsb] (zusbenenn): 2+2 HECK	Gebläsemotor		
--- 820 105 B	VERDAMPFER	Verdampfer		
--- 820 133	DICHTUNG	Dichtung		
--- 820 712 B	EXPANSIONSVENTIL	Expansionsventil		
--- 820 130	DICHTUNG	Dichtung		
--- 820 977	KOPPELSTANGE	Koppelstange		
--- 820 954	DECKEL [zsb] (zusbenenn): WAERMETAUSCHER	Abdeckung		
--- 820 049	GEHAEUSE [zsb]	Abdeckung für Verdampfer B: unten		
--- 820 339	GRUNDPLATTE [zsb]	Grundplatte		
--- 820 827	DICHTPLATTE	Dichtplatte für Fahrzeuge ohne Klimaanlage für Fahrgastraum		
--- 820 730 A	KAELTEMITTELLTG. [zsb]	Kältemittelschlauch		
--- 820 739	KAELTEMITTELLTG. [zsb]	Kältemittelschlauch		
--- 820 898	RUNDDICHTRING (zusbenenn): 14.3X2.4-N	O-Ring		
--- 820 577	DAEMPfungSELEMENT	Schaumstoffblock		
--- 820 411 B	KONDENSATOR [zsb]	Klimakondensator mit Flüssigkeitsbehälter		
--- 820 877	DICHTLEISTE	Dichtung		
---/--- 820 721 H, L, K, N, C, D, P, A	KAELTEMITTELLTG. [zsb] (zusbenenn): DRUCK.KOMPR.-	Kältemittelleitung		

--- 816 721 G, Q	KAELTEMITTELLTG. [zsb] (zusbenenn): DRUCK.KOMPR.-	Kältemittelleitung		
---/--- 820 741 BG, CB, AK, BM, BH, CC, AL, BN, BS	KAELTEMITTELLTG. [zsb] (zusbenenn): KONDS.- EXPANSI-	Kältemittelleitung		
--- 820 855	VENTILEINSATZ	Ventileinsatz		
--- 820 581	ABDECKUNG (zusbenenn): VENTIL HOCHDRUCK	Schutzkappe		
--- 820 231	ABDECKUNG (zusbenenn): VENTIL SAUGSEITE	Schutzkappe		
--- 820 667/668	TUELLE /(zusbenenn): KLIMALEITUNGEN	Tülle		
--- 820 055 B, A	CLIP (zusbenenn): KLIMAL.I.WAK LI/KLIMAL.I.WAK	Clip		
--- 820 893 A	HALTER (zusbenenn): LT.UT.VO.LINKS	Halter für Kältemittelrohr		
--- 820 535	AUSSENFUEHLER	Außentempertaufühler		
---/--- 820 744 E	KAELTEMITTELLTG. [zsb] / (zusbenenn): KOMPRES-	Kältemittelleitung		
--- 820 891 A	HALTER	Halter für Kältemittelrohr		
--- 820 881	HALTER [zsb]	Halter für Kältemittelrohr		
--- 816 231	ABDECKUNG (zusbenenn): VENTIL, SAUGSEITE	Schutzkappe		
--- 820 749 C	RUNDDICHTRING (zusbenenn): 8.2X1.85-N	Dichtring		
--- 817 293/294	KONSOLE	Konsole B: links/rechts		
--- 821 105 E/106 E	KOTFLUEGEL,VORN	Kotflügel B: links/rechts [Kontextüberschrift: Kotflügel]	Kotflügel	
--- 821 111 B/112 B	SCHLIESSTEIL (zusbenenn): KOTFLUEGEL	Schließteil für Kotflügel B: links hinten/rechts hinten [Kontextüberschrift: Kotflü-	Abdeckung Kotflügel	

--- 821 151 A/152 A	HALTER,KOTFLUEGEL [zsb: G]	Kotflügelhalter B: links/rechts [Kontextüberschrift: Kotflügel]	Kotflügelstrebe	
--- 823 031	FRONTKLAPPE [zsb]	Frontklappe	Frontklappe	Motorraumklappe, Motorhaube
--- 823 301/302	SCHARNIER [zsb]	Klappenscharnier B: links/rechts	Scharnier	
--- 823 480 A	FANGHAKEN [zsb: L]	Fanghaken	Schließbügel	
--- 823 509 B	FRONTKLAPPENSCHLOSS [zsb]	Klappenschloss	Klappenschloss	
--- 823 187	ABDECKUNG	Abdeckung		
--- 823 531 B, C	BOWDENZUG [zsb]	Klappenschlosszug B: vorn	Bowdenzug [vom Klappenschloss zur Bowdenzugkupplung]	
---/-- 823 533 A	BETAETIGUNGSHEBEL [zsb] (zusbenenn): ENTRIEGELUNG-	Griff für Klappenschlosszug	Betätigungshebel	Entriegelungshebel der Motorraumklap- pe//Entriegelungshebel für die Motor-
--- 823 535	BOWDENZUG [zsb] (zusbenenn): L0L	Klappenschloss B: hinten	Bowdenzug [von der Bowdenzugkupplung zum Betätigungshebel]	
--- 823 567	KABELHALTER (zusbenenn): 4.80-6.00X6.50	Clip	Halteclip	
--- 823 633, A	LAGERBOCK [zsb] (zusbenenn): L0L/L0R	Lagerbock	Lagerbock	
--- 823 707 A	DICHTUNG,FRONTKL. [zsb] (zusbe- nenn): AKKUS-	Dichtung für Klappe	Dichtung	
--- 823 723	DICHTUNG,WASSERKA.	Dichtung für Wasserkasten		
--- 823 195/196	AUFNAHME (zusbenenn): FRONTKLAPPENPUFFER	Aufnahmebock B: links/rechts		
--- 823 359, A	GASFEDER	Gasdruckfeder	Gasdruckfeder	Gasdruckfeder
--- 823 753 B	STOPFEN (zusbenenn): ANSCHLAGPLATTE	Stopfen		
--- 823 737 A	DICHTUNG,FRONTKL. (zusbenenn): KU- EHLERSCHUTZ	Dichtung [Kon- textüberschrift: Kühlergrill]		

--- 825 201 B/202 C	CW-BODENVERKLEIDG. [zsb] (zusbenenn): UBV LINKS/UBV	Unterbodenverkleidung B: links/rechts	Bodenverkleidung	
--- 825 181/182	ABDECKUNG [zsb] (zusbenenn): DECKEL UBV HINTEN	Abdeckung B: links hinten/rechts	Abdeckung [für Wag- enheberaufnahme]	
--- 825 231 C, D	ABSCHIRMUNG [zsb] (zusbenenn): UBV MITTE	Geräuschdämpfung B: mitte		
--- 825 199	HALTER [zsb] (zusbenenn): ABSCHIRMUNG HINTEN	Halter		
--- 825 949 C	TRAEGER [zsb]	Verbindungsstrebe für Bodenblech	Haltewinkel	
--- 825 235	ABSCHIRMUNG [zsb] (zusbenenn): UBV VORN STAHL	Geräuschdämpfung B: vorn	Geräuschdämpfung vorn	
--- 825 285	ABSCHIRMUNG [zsb] (zusbenenn): VORN	Geräuschdämpfung B: vorn		
--- 825 242 A/241	HALTER	Halter B: rechts/links		
--- 825 615/616	WAS.MOTORRAUM [zsb] (zusbenenn): LINKS/RECHTS	Wärmeschutzblech B: links vorn/rechts vorn		
--- 825 815 B	WAS.MOTORRAUM [zsb] (zusbenenn): HYBRID	Wärmeschutzblech B: links vorn		
--- 825 644	WAS.LAENGSTRAEGER [zsb]	Wärmeschutzblech für Längsträger B: rechts		
--- 825 661	WAS.TUNNEL,VORN [zsb]	Wärmeschutzblech für Tunnel B: vorn		
--- 825 681 B	WAS.TUNNEL,MITTE [zsb]	Wärmeschutzblech für Tunnel B: mitte		
---/--- 825 711, A	WAS.NACHSCHALLDAE. [zsb]	Wärmeschutzblech für Nachschalldämpfer		
--- 825 627	WAS.STIRNWAND	Wärmeschutzblech		
--- 827 500 A	PUFFER,VERSTELLBAR	Anschlagpuffer	Einstellpuffer [in der Frontklappe]	
--- 827 025 B, C	HECKKLAPPE [zsb: G] /(zusbenenn): ECE	Heckklappe	Heckklappe	Gepäckraumklappe

--- 827 301 C	SCHARNIER [zsb]	Klappenscharnier	Scharniere, Scharnier für Heckklappe	
--- 827 951 A	STOPFEN	Stopfen		
--- 827 711/712	(zusbenenn): EINKLEMMSCHUTZ	Schutzleiste B: links/rechts	Sensorleiste [Einklemmschutz für Heckklappenantrieb]	
--- 827 550, A	GASFEDER	Gasdruckfeder	Gasdruckfeder	
--- 827 851 D, F	SPINDELANTRIEB [zsb] (zusbenenn): HECKKLAPPE	Antriebseinheit	Heckklappenantrieb	
--- 827 427, C/428, C	LAGERBOCK [zsb] (zusbenenn): GASFE- DER/SPINDELANTRIEB	Lagerbock für Gasdruckfe- der B: links/rechts	Haltewinkel	
--- 827 499 E	EINSTELLPUFFER	Anschlagpuffer, einstellbar		
--- 827 417	VERSCHLUSSSTOPFEN (zusbenenn): GASFEDER	Stopfen		
--- 827 505 G, N, K, M	SCHLOSS [zsb] (zusbenenn): OHNE ZUZIEHHIL- FE/MIT ZUZIEHHILFE	Klappenschloss	Klappenschloss	
--- 827 520 B, C	SCHLOSSABDECKUNG (zusbenenn): SCHLOSS OHNE ZZH/SCHLOSS MIT ZZH	Abdeckkappe für Klappen- schloss		
--- 827 517 E	SCHLIESSBUEGEL [zsb] (zusbenenn): ENTKOPPELT	Schließbügel	Schließbügel	
--- 827 566 T	GRIFFTASTER [zsb]	Drucktaster für elektrische Klappenschlossbetätigung B: hinten	Entriegelungstaster	Taste zum Öffnen der Gepäckraum-
--- 827 566 A	GRIFFTASTER [zsb] (zusbenenn): MIT KAMERA	Drucktaster für elektrische Klappenschlossbetätigung mit Kamera für Fahrzeuge mit Einparkhilfe u. Rückfahrkamerasystem B: hinten	Entriegelungstaster	

--- 827 566 E, F	GRIFFTASTER [zsb]	Drucktaster für elektrische Klappenschlossbetätigung mit Kamera für Fahrzeuge mit Einparkhilfe u. Rückfahrkamerasystem B: hinten	Entriegelungstaster	
--- 827 229 C	ABDECKTEIL (zusbenenn): GRIFFTASTER	Abdeckung		
---/1TD 827 211, C	HALT.KENNZEICHENBL [zsb] (zusbenenn): KENN- ZEICHENB.VW368/K ENNZEICHENBLENDE	Kennzeichenhalter		
--- 827 113	KENNZEICHENTRAEGER [zsb] (zusbenenn): USA	Blende für Kennzeichen B: hinten		
---/--- 827 705 A, H	DICHTUNG,DECKEL /(zusbenenn): HAM-	Dichtung für Klappe	Dichtung, Dichtung für Heckklappe	
--- 827 199 A	HALTER (zusbenenn): KUGELZAPFEN	Halter		
--- 827 934 A	HECKSPOILER [zsb]	Spoiler [Kontextüberschrift: Dachkanten-Spoiler]		
--- 827 699 A	BLENDE (zusbenenn): HECK-	Blende für Heckspoiler [Kontextüberschrift: Dachkanten-		
--- 831 055/056	TUER-ROHBAU [zsb: G] (zusbenenn): VORN	Tür B: links/rechts	Tür	
--- 831 401 G/402 G	TUERSCHARNIER [zsb]	Türscharnier B: links oben/rechts oben/links un-	Türscharnier	
--- 831 575 A	SCHAUMSTREIFEN (zusbenenn): 300.00X20.00	Dämpfungstreifen (selbstklebend)		

--- 833 055/056	TUER-ROHBAU [zsb: G] (zusbenenn): HINTEN	Tür B: links/rechts	Tür	

--- 837 947	ABDECKKAPPE	Abdeckkappe Gewindestift		
--- 837 267	ABDECKG.TUERFESTST	Abdeckung		
--- 837 249 B, C	TUERFESTSTELLER [zsb]	Türfeststeller	Türfeststeller	Türfeststeller
--- 837 923	ABDICHTUNG	Abdichtung		
--- 831 587	CRASHVERSTAERKUNG	Crashstrebe		
--- 837 111	ABDECKKAPPE	Abdeckkappe		
--- 837 911 A	TUERDICHTUNG (zusbenenn): VORN	Türdichtung außen	Türaußendichtung	
---/---/---/--- 837 015, A/016 A	TUERSCHLOSS [zsb]	Türschloss B: links/rechts	Türschloss	Türschloss
--- 837 867 A/868 A	MONTAGEWINKEL	Haltewinkel Türschloss B: links/rechts		
---/--- 837 111	/(zusbenenn): LOCK U. LOCK	Stopfen/Abdeckkappe/Stopfen Notentriegelung		
--- 837 017	BOWDENZUG [zsb] (zusbenenn): TUERGRIFF	Bowdenzug Türgriff, außen		
--- 837 085 C	BOWDENZUG [zsb]	Bowdenzug Innenbetätigung	Bowdenzug	
--- 837 767 A	SCHLISSBUEGEL [zsb] (zusbenenn): SCHLISSBUE-	Schließbügel		
--- 837 279 A	UNTERLAGE (zusbenenn): SCHLISSBUEGEL	Unterlage		
--- 837 891	EMBLEM (zusbenenn): DURCHMESSER 10,1	VW-Emblem B: chrom/schwarz		
--- 837 216 B	NOTSCHLUESSEL [zsb]	Notschlüssel	Notschlüssel	Notschlüssel
--- 837 307	ABDECKUNG (zusbenenn): SCHLUESSEL-LINKS	Abdeckung Sendeeinheit B: links u.rechts	Abdeckung	
--- 837 205 E, H/206 E, H	TUERGRIFF,AUSSEN [zsb]	Türgriff, außen für Fahrzeuge ohne KESSY (Zugang- und Startberechtigung) B: links/rechts	Türgriff	Türgriff, Fahrertür- griff, Beifahrertürgriff

--- 837 205 G/206 G	TUERGRIFF,AUSSEN [zsb]	Türgriff, außen für Fahrzeuge mit KESSY (Zugang-und Startberechtigung) B: links/rechts	Türgriff	Sensorfläche des Fahrer- oder Beifahrertürgriffs, Sensorfläche an der Innenseite des Fahrer- oder Beifahrertürgriffs, Sensorfläche an der Außenseite des Fahrer- oder Beifahrertürgriffs
--- 837 209/210	UNTERLAGE (zusbenenn): TUERGRIFF	Unterlage B: links vorn/ rechts vorn	Unterlage	
--- 837 087 B/088 B	UNTERLAGE	Unterlage B: links hinten/rechts	Unterlage	
--- 837 885 H	LAGERBUEGEL [zsb] (zusbenenn): TUERSCHLOSS	Lagerbügel für Fahrzeuge ohne KESSY (Zugang-und Startberechtigung) B:	Lagerbügel	
--- 837 885	LAGERBUEGEL [zsb] (zusbenenn): TUERSCHLOSS	Lagerbügel für Fahrzeuge mit KESSY (Zugang-und Startberechtigung) B:	Lagerbügel	
--- 837 879/880	KAPPE	Kappe B: links/rechts	Abdeckkappe	
--- 837 167 AQ/168 AQ	GEHAEUSE [zsb]	Schließzylinder mit Gehäuse B: Fahrerseite	Schließzylinder	
--- 837 244 B	SCHLUESSELANHAENG.	Schlüsselanhänger		
--- 837 220	SCHLUESSELRING	Schlüsselring		
--- 837 901 B/902 B	BLENDE	Blende für Türfensterrahmen B: links vorn/rechts vorn	Blende	
--- 837 461 B/462 B	HEBEGESTELL [zsb]	Fensterheber ohne Motor B: links vorn/rechts vorn	Aggregateträger, Fensterheber	
--- 837 491	STOPFEN	Stopfen		
---/--- 837 431 F, H/432 F, H	FENSTERFUEHRUNG [zsb] (zusbenenn): VORN	Fensterführung, für Fahrzeuge ohne Zierleisten B: links/rechts	Fensterführung	
--- 837 477 D/478 D	FENSTERSCHACHTABD. (zusbenenn): VORN	Fensterschachtabdichtung für Fahrzeuge ohne Zierleisten B: links außen/rechts außen	Fensterschachtleiste außen	

--- 837 475 H/476 H	FENSTERSCHACHTABD. [zsb] (zusbenenn): VORN	Fensterschachtabdichtung für Fahrzeuge mit Chrom- Zierleisten B: links außen/rechts		
--- 837 471 C/472 C	FENSTERSCHACHTABD. [zsb] (zusbenenn): INNEN	Fensterschachtabdichtung B: links innen/rechts innen	Fensterschachtleiste innen	
--- 837 017	BOWDENZUG [zsb] (zusbenenn): TUERGRIF	Bowdenzug Türgriff, außen		
--- 837 485	CLIP	Clip [Kontextüberschrift: Schutzleiste für Tür]	Clip	
--- 837 119 A/120 A	DICHTUNG	Dichtung B: links/rechts [Kontextüberschrift: Schutzleiste für		
--- 837 963	ZWISCHENLAGE	Zwischenlage (selbstklebend)		
--- 839 911 A	TUERDICHTUNG (zusbenenn): HINTEN	Türdichtung außen	Türaußendichtung	
--- 839 761 K/762 K	VORDICHTUNG (zusbenenn): HINTEN	Türdichtung außen B: links hinten/rechts hinten		
--- 839 717 B/718 B	TUERFUGENDICHTUNG	Türdichtung B: links vorn/rechts vorn		
--- 839 885 H	LAGERBUEGEL [zsb]	Lagerbügel für Fahrzeuge ohne KESY (Zugang-und Startberechtigung) B:	Lagerbügel	
--- 839 885	LAGERBUEGEL [zsb] (zusbenenn): TUERSCHLOSS	Lagerbügel für Fahrzeuge mit KESY (Zugang-und Startberechtigung) B:	Lagerbügel	
--- 839 168 A/167 A	GEHAEUSE [zsb]	Abdeckung B: Beifahrerseite/links	Abdeckkappe	
--- 839 829	SPREIZNIET	Spreizniet		
--- 839 015, A/016, A	TUERSCHLOSS [zsb]	Türschloss B: links/rechts	Türschloss	
--- 839 767 A/768 A	MONTAGEWINKEL	Haltewinkel Türschloss B: links hinten/rechts hinten		
--- 839 085 B	BOWDENZUG [zsb]	Bowdenzug Innenbetätigung		

--- 839 461 A/462 A	HEBEGESTELL [zsb]	Fensterheber ohne Motor B: links hinten/rechts hinten	Aggregateträger, Fensterheber	
--- 839 431 H/432 H	FENSTERFUEHRUNG [zsb]	Fensterführung für Fahrzeuge ohne Zierleisten B: links hinten/rechts hin-	Fensterführung	
--- 839 431 L/432 L	FENSTERFUEHRUNG [zsb] (zusbenenn): HINTEN	Fensterführung für Fahrzeuge mit Chrom-Zierleisten B: links hinten/rechts hinten	Fensterführung	
--- 839 477 C/478 C	FENSTERSCHACHTABD.	Fensterschachtabdichtung für Fahrzeuge ohne Zierleisten B: links hinten außen/rechts hinten außen	Fensterschachtleiste außen	
--- 839 475 G/476 G	FENSTERSCHACHTABD. [zsb] (zusbenenn): HINTEN	Fensterschachtabdichtung mit Zierleiste B: links hinten außen/rechts hinten au-		
--- 839 471 C/472 C	FENSTERSCHACHTABD. [zsb] (zusbenenn): INNEN	Fensterschachtabdichtung B: links hinten innen/rechts hin- ten innen	Fensterschachtleiste innen	
--- 839 901 C/902 C	BLENDE	Blende für Türfensterrahmen B: links vorn/rechts vorn	Blende	
--- 839 903 C/904 C	BLENDE [zsb]	Blende für Türfensterrahmen B: links hinten/rechts hinten		
--- 845 099 M, BC, T, BH, N u.v.m.	FRONTSCHIEBE [zsb] (zusbenenn): G.GL.,RS/G.GL,RS,JAP- ANNT	Frontscheibe B: grünglas/Frontscheibe (Verbundglas) beheizbar B: grünglas	Frontscheibe	Frontscheibe
--- 845 543 E	KLEBEPLATTE	Halteplatte für Innenspiegel für Fahrzeuge mit Regensensor	Halteplatte, Halteplatte für Innenspiegel	
--- 845 113 E, D/114 E, D	DREIECKSCHEIBE,VO. [zsb] (zusbenenn): G.GL.,VSG	Türscheibe feststehend mit Dichtung und Fensterfüh- rung B: links vorn grün- glas/rechts vorn grünglas [Kontextüberschrift: Tür- scheibe vorn]	fest stehende Türscheibe	

--- 845 021 B, D/--- B, D	TUERSCHEIBE,VORN [zsb] (zusbenenn): G.GL.,ESG/G.GL.,VSG,A - PVB	Türscheibe B: links vorn grünglas/rechts vorn grün- glas [Kontextüberschrift: Türscheibe vorn]	Türscheibe	Fensterscheibe
---/--- 845 025 A, C, D, F/026 A, C, D, F	TUERSCHEIBE,HINTEN [zsb] (zusbenenn): D.GL.,ESG/D.GL.,VSG,A - PVB/D.GL.,ESG,TL10%	Türscheibe B: links hin- ten grünglas/links hinten abgedunkelt/rechts hinten grünglas/rechts hinten abgedunkelt [Kontext- überschrift: Türscheibe hinten]	Türscheibe	Fensterscheibe
--- 845 297 AH, AJ u.v.m./298 P, Q, S u.v.m.	SEITENSCHIEBE [zsb] (zusbenenn): G.GL.,ESG,SCHWARZ/D.G L .,ESG,SCHWARZ	Seitenscheibe B: links hin- ten grünglas/links hinten abgedunkelt/rechts hinten grünglas/rechts hinten abge- dunkelt [Kontextüberschrift: Seitenscheibe hinten]	Seitenscheibe	Seitenscheibe
--- 845 051, A, D	HECKSCHEIBE [zsb] (zusbenenn): G.GL.,ESG/D.GL.,ESG/D.GL .	Heckscheibe beheizbar B: grün- glas/abgedunkelt [Kontextüberschrift:	Heckscheibe	Heckscheibe
--- 845 237	DISTANZPUFFER	Anschlagpuffer		
--- 853 419 D	DICHTSTREIFEN	Unterlage, selbstklebend		
--- 853 995/996	ABDECKLEISTE (zusbenenn): SEIT- ENSCHIEBE,HIN.	Abdeckleiste B: links hinten/rechts hinten [Kontextüber- schrift: Abdeckleis-		
--- 854 713, A/714, A	TROPFENFANG	Halteleiste B: links/rechts [Kontextüber- schrift: Abdeckleis-	Dachholmenleiste [links und rechts]	

--- 854 513 A, B/514 B	ABDECKLEISTE (zusbenenn): TROPFEN- FANG	Abdeckleiste für Dach B: links/rechts [Kon- textüberschrift: Abdeckleiste]	Abdeckleiste [in Dachholmen- leiste eingeclipst]	
--- 854 541/542	HALTELEISTE [zsb] (zusbenenn): WAS- SERFANGLEISTE	Halteleiste B: links/rechts [Kontextüber- schrift: Abdeckleis-]	Halteleiste	
--- 853 910 A	KLAMMER (zusbenenn): WASSERFANGLEISTE	Klammer [Kontextüberschrift: Abdeckleiste]	Halteklammer	
--- 854 327 A/328 A	WASSERFANGLEISTE (zusbenenn): A-SAEULE	Wasserfangleiste B: links/rechts [Kon- textüberschrift: Abdeckleiste]	Wasserfangleiste	
--- 853 835	ZIERLEISTE (zusbe- nenn): STF HINT. MITTE GP	Zierleiste B: hinten mitte chromfarben [Kon- textüberschrift: Abdeckleiste]	Zierleiste Diffusor [Mitte]	
--- 853 841/842	ZIERLEISTE (zusbenenn): STF HINT.LINKS GP/STF HINT.RECHTS GP	Zierleiste B: links hinten chromfarben/rechts hin- ten chromfarben [Kon- textüberschrift: Abdeck- leiste]		
--- 853 985/986	ABDECKLEISTE (zusbenenn): VORN	Abdeckleiste B: link vorn/rechts vorn [Kontextüber- schrift: Abdeckleis-]		
--- 853 907/908	ABDECKLEISTE HINTEN	Abdeckleiste B: link hinten/rechts hinten [Kontextüber- schrift: Abdeckleis-]		
--- 853 345, A/346	ZIERLEISTE (zusbenenn): ECE R-LINE DIF. GP/NAR R- LINE DIF. GP	Zierleiste B: hinten un- ten/links unten/rechts unten [Kontextüberschrift: Abdeck- leiste]	Zierleiste [3-teilig, mit Stoßfängerabdeckung verrastet] [links und rechts, mit Stoßfänger- abdeckung verrastet], Zierleiste Diffusor [links und rechts]	

--- 854 939 G, M, F, N/940 G, M, F, N	ABDECKUNG,TUER [zsb] /(zusbenenn): R-LINE	Abdeckung für Tür B: links vorn/links vorn chrom, rechts vorn/rechts vorn chrom [Kontextüberschrift: Schutzleiste für Tür]		
--- 854 719	CLIP (zusbenenn): ABDECK.KOTFLUEGEL	Clip [Kontextüberschrift: Schutzleiste für Tür]		
--- 853 586	TUELLE	Tülle [Kontextüberschrift: Schutzleiste für Tür]		
--- 854 949 G, H, F, J/950 G, H, F, J	ABDECKUNG,TUER [zsb] /(zusbenenn): R-LINE	Abdeckung für Tür B: links hinten/links hinten chrom, rechts hinten/rechts hinten chrom [Kontextüber- schrift: Schutzleiste für		
--- 853 845 C, F/846 C, F	GRUNDKOERPER (zusbenenn): EIN- STIEGLEISTE	Einstiegsleiste B: links innen/rechts innen [Kontextüber- schrift: Einstiegs-	Einstiegsleiste	
--- 853 793	BLLENDE (zusbenenn): KUN-	Blende B: links hinten [Kontextüber- schrift: Einstiegs-		
--- 853 651 L, J, K, M	KUEHLERSCHUTZGITT. [zsb] (zusbenenn): CW- OP- TIMIERT GP/GP/HYBRID SCHRIFTZ.GP	Kühlergrill [Kon- textüberschrift: Kühlergrill]	Kühlergrill	Kühlergrill
--- 853 948 F, C	HALTER [zsb] (zusbenenn): HYBRID GP VORN/R-LINE	Schriftzug [Kontextüberschrift: Kühlergrill]	Emblem, Emblem „R-Line“	
--- 853 601 B, D, C, E	FIRMENZEICHEN (zusbenenn): KSG GP/HYBRID KSG	VW-Emblem B: vorn [Kontextüber- schrift: Kühlergrill]		
--- 854 661 D/662 D	ABDECKTEIL [zsb] (zusbenenn): GIT.LLK R- LINE GP	Lüftungsgitter B: links/rechts [Kontextüber- schrift: Lüftungs-		

--- 853 665 B/666 B	ABDECKTEIL (zusbenenn): GITTER LLK GP	Lüftungsgitter B: links/rechts [Kontextüberschrift: Lüftungs-]		
--- 854 375 D, B/376 D, B	ABDECKKAPPE (zusbenenn): OHNE PDC R-LINE GP	Abdeckkappe B: links/rechts [Kontextüberschrift: Lüftungs-]		
--- 853 677 B, D	LUEFTUNGSGITTER (zusbenenn): BASIS GP/BASIS CW-OPTI.	Luftführungsgitter B: mitte [Kontextüberschrift: Lüftungs-]		
--- 853 671 K, H, J	LUEFTUNGSGITTER [zsb] (zusbenenn): HIGHLINE CW-OPT.GP/HIGHLINE GP/R-LINE GP	Luftführungsgitter B: mitte [Kontextüberschrift: Lüftungsgitter]		
--- 854 901 A, B/902 A, B	ABDECKUNG [zsb] (zusbenenn): LUEFTUNGSGITTER GP/MIT PDC R-LINE GP	Abdeckkappe enthält Halter für Ultraschallsensor B: mitte links/mitte rechts [Kontextüberschrift: Lüftungsgitter]		
--- 853 140 A, B, C, D	ABDECKKAPPE (zusbenenn): KAMERA GP/OHNE KAMERA GP/OHNE KA. R-LINE GP/KAMERA R-LINE	Abdeckkappe [Kontextüberschrift: Lüftungsgitter]		
--- 853 231 A	HALTER (zusbenenn): KA-	Halter für Abdeckkappe [Kontextüberschrift: Lüftungs-]		
--- 853 795	BEFESTIGUNGSPLATTE (zusbenenn): HALTER KAMERA FV	Befestigungsplatte [Kontextüberschrift:]		
--- 853 245	ZIERLEISTE (zusbenenn): STF VORN MIT-	Zierleiste B: mitte [Kontextüberschrift: Lüftungs-]		
--- 853 ---	ZIERLEISTE (zusbenenn):	Zierleiste Spoiler [Kontextüberschrift:]		

--- 853 253/254	ZIERLEISTE (zusbenenn): STF VORN LINKS GP/STF VORN RECHTS	Zierleiste B: links/rechts [Kontextüber- schrift: Lüftungs-		
--- 854 731 C/732 C	RADABDECKUNG [zsb] (zusbenenn): KOTFL.	Radabdeckung für Koflügel B: links vorn/rechts vorn		
--- 853 717 F, E, G/718 F, E	RADABDECKUNG [zsb] (zusbenenn): VORN M.CHROM./GP R-	Radabdeckung für Koflügel B: links vorn/rechts vorn		
--- 853 585	CLIP (zusbenenn): 8.80	Clip		
--- 854 819 B, A/820 B, A	RADABDECKUNG [zsb] (zusbenenn): VORDICH- TUNG/VORDICH TUNG R- LINE	Radabdeckung B: links hinten/rechts hinten		
--- 854 855/856	CW-SCHWELLERABDECK [zsb] (zusbenenn): SPOIL- ER RADH.HINT./SPOILER RADH.HIN.	Abdeckung B: links unten/rechts unten		
--- 853 586	TUELLE (zusbenenn): SCHWELLERBEPLANKG.	Tülle		
--- 853 630 D, E	EMBLEM,HINTEN [zsb] (zusbenenn): HECKKLAP- PE GP/HYBRID HECK GP	VW-Emblem B: hinten		
--- 853 687	SCHRIFTZUG,HINTEN (zusbenenn): KURSIV	Schriftzug B: TOUAREG		
--- 853 675, E, S, A, C, D u.v.m.	SCHRIFTZUG (zusbenenn): V8 KURSIV/V6 KUR- SIV/HYBRID BLAU- CHROM/TDI KURSIV/TDI KURSIV BLAU/TDI KUR- SIV ROT	Schriftzug B: V8/V6/HYBRID/TD I		
---/--- 853 688, A, B, D, E/689 A	EMBLEM,KOTFLUEGEL (zusbenenn): R-LINE KSG/10 JA. TOUAREG LI./10 JA. TOUAREG RE	Plakette (selbstklebend) mit Individual-Emblem B: R- LINE/TOUAREG links		

--- 853 670 A	SCHRIFTZUG (zusbenenn): HYBRID	Schriftzug Blende für Ablage oder Ascher B: HYBRID		
--- 853 107	CLIP	Clip		
--- 853 656	BLLENDE (zusbenenn): KUNSTSTOFF VORNE	Abdeckung Einstiegsleiste B: vorn links u.rechts		
--- 853 467 A	BLLENDE [zsb] (zusbenenn): EDELSTAHL VORNE	Abdeckung Einstiegsleiste B: vorn links u.rechts		
--- 853 467 P, Q/468 G, H, J	BLLENDE [zsb] (zusbenenn): EXCLU- SIVE/EXCLUSIVE BEL.,	Abdeckung B: vorn links/vorn rechts		
--- 853 909	CLIPMUTTER (zusbenenn): 9.5X5.7X30	Clipmutter		
--- 858 179	BLINDDECKEL (zusbenenn): HSK-KUEHLUNG	Blinddeckel		
--- 858 196	BLLENDE	Blende		
--- 858 045 J, H	MODULTRAEGER [zsb: G]	Querträger für Schalttafel	Querträger, Querträger für Schalttafel	
--- 857 049	VERSTELLELEMENT [zsb]	Befestigungselement		
--- 858 691 A	HALTER [zsb] (zusbenenn): GRUNDKOERPER MITTE	Halteblech	Halter	
--- 857 889 A	DEFORMATIONSELEM. [zsb]	Deformationselement (Fahrerseite)		
--- 858 505/506	HALTER, INSTR.TAF. [zsb]	Halteblech B: links/rechts	Halter	
--- 857 003 G, J, E	INSTRUMENTENTAFEL [zsb]	Schalttafel		Instrumententafel
---/--- 857 953	HALTER [zsb]	Halteblech		
--- 858 217 C, D/218 C, D	SCHLIESSTEIL [zsb]	Abdeckung B: links/rechts	seitliche Schalttafelabdeckung	
--- 857 949	TUELLE	Tülle		
--- 858 559, A, B	UNTERSCHALE, LENKST [zsb]	Lenksäulenverkleidung für Fahrzeuge mit elektri- scher Memory- Lenksäu- lenverstellung	Unterteil der Lenksäulenverkleidung	
--- 858 565	OBERSCHALE, LENKST.	Lenksäulenverkleidung	Oberteil der Lenksäulenverkleidung	

---/--- 857 053 A	INSTRUMENTENBLENDE [zsb]	Abdeckung für Instrumentengehäuse	Abdeckung für Instrumentengehäuse	
--- 858 863	AUFNAHME (zusbenenn): LAUTSPRECHER	Aufnahme B: mitte oben		
--- 857 922 G	ABLAGE [zsb] (zusbenenn): MITTE OBEN	Ablagefach mit Deckel	Ablagefach	In der Mitte der Instrumententafel: Ablagefach
---/--- 857 221 B, A	ZIERL.INSTR.TAFEL	Blende für Instrumente	Blende für Instrumente	
--- 853 107	CLIP	Clip		
---/--- 857 226 A, B	ZIERL.INSTR.TAFEL	Rahmenteil (Beifahrerseite)	Rahmenteil, Beifahrerseite	
---/--- 858 418, G, C	BLENDE [zsb] (zusbenenn): EINLEGER BFS	Blende (Beifahrerseite)	Blende, Beifahrerseite [im Rahmenteil Beifahrerseite verclipst]	
---/--- 858 366 M, N/365 H, J, B	BLENDE [zsb] (zusbenenn): FS UNTEN	Abdeckung (Fahrerseite) B: unten	linke Schalttafelblende, Schalttafelblende	
---/--- 858 635, A	BREMSELEMENT [zsb] / (zusbenenn): CD / BORDBUCH	Bremselement		
---/--- 857 114 F, D, G, H, E	AUFNAHME [zsb] (zusbenenn): HSK	Aufnahme für Handschuhfach	Handschuhfach (Aufnahme beim Aus-/Einbau nicht separat erwähnt)	
---/--- 858 543/544	BUCHSE	Verschlusslager B: links/rechts		
--- 857 145	PFRÖPFEN	Anschlagpuffer, einstellbar		
--- 858 143	ABLAGE (zusbenenn): FUER	Ablage		Ablage für externe Datenträger
--- 858 309	BREMSELEMENT, HSKK [zsb]	Bremselement		
--- 858 475	GLEITSTUECK	Gleitstück		
---/--- 857 122, A, C	HANDSCHUHK.KLAPPE [zsb]	Handschuhfachdeckel	Handschuhfach (Deckel beim Aus-/Einbau nicht separat erwähnt), Handschuhfachdeckel	
--- 857 169	SCHARNIERBOLZEN (zusbenenn): HSK	Scharnierstift		
--- 857 148	BETAETIGUNG (zusbenenn): HSK	Handschuhfachöffner	Entriegelungstaste	
--- 857 113 JC	SCHLIESSZYLINDER [zsb]	Schließzylinder ohne Schlüssel	Schließzylinder	

--- 858 161 D	AUFNAHME [zsb] (zusbenenn): HSK	Aufnahme		
--- 857 245 A	ABSTUETZUNG (zusbenenn): MDI	Aufnahme		
---/--- 857 961 D	ASCHER [zsb]	Ascher mit Gehäuse und Zigarettenanzünder B: vorn	Ablagefach/Aschereinheit	Ablagefach mit Aschenbecher und Zigarettenanzünder
--- 857 311 B	ASCHEREINSATZ	Aschereinsatz B: vorn		
--- 857 130 B	EINSATZ (zusbenenn): ABLAGE	Ablagefach anstelle Ascher B: vorn		
---/--- 857 351, A, B, D	DECKEL,ASCHER (zusbenenn): ABLAGE	Blende für Ablage oder Ascher/Blende für Ablage oder Ascher für Fahrzeuge mit Aludekoreinlage/Blende für Ablage oder Ascher für Fahr- zeuge mit Echtholzeinlage B: vorn		
--- 857 405, A/406, A	ASCHER [zsb]	Ascher B: links hinten/rechts hinten		
--- 857 507 AT, CD, BD, BR, CC u.v.m./508 AL, BQ,	SPIEGELGEHAEUSE [zsb] (zusbenenn): GP LLL/GP7GP LLR/RUSSLAND GP/GP	Außenspiegelgehäuse B: links/rechts	Spiegelgrundträger (größtes Teil des Außenspiegelgehäuses lt. Abb. ETKA)	
--- 857 933/934	DAEMPfung	Dämpfung B: links/rechts		
--- 857 085, A/086, A	ABDECKKAPPE (zusbenenn): FUSSKAPPE LI;LL/FUSSKAPPE RE;LL/FUSSKAPPE LI;RL/FUSSKAPPE	Abdeckkappe B: links/rechts		
--- 857 601/602	BLLENDE,INNEN	Spiegelrahmen B: links innen/rechts innen	Rahmen	
--- 857 521, A, B, C, D	SPIEGELGLAS [zsb] (zusbenenn): PLAN/PLAN,EC/ASPHERI S CH/ASPHERISCH,EC	Spiegelglas (plan) mit Trägerplatte/Spiegelglas (aspärisch-weitwinkel) mit Trägerplatte B: links	Spiegelglas	

--- 857 522, A, B, C, D	SPIEGELGLAS [zsb] (zusbenenn): KON- VEXC,NAR/KONVEXC ,AGCC/KONVEX,RDW/AS P HERISCH	Spiegelglas (konvex) mit Trägerplatte/Spiegelglas (aspärisch-weitwinkel) mit Trägerplatte B: rechts		
--- 857 537 B, C/538 B, C	ABDECKKAPPE (zusbenenn): GP	Spiegelkappe B: links/rechts	Spiegelgehäuse	
--- 857 511 AA, T, S, AD, AC	RUECKBLICKSP.INNEN [zsb]/(zusbenenn): RAHMENLOS EC+ASP/INLAY	Innenspiegel, abblend- bar/Innenspiegel, auto- matisch abblendbar		automatisch abblendender Innen- spiegel, manuell abblendbarer In- nenspiegel
--- 858 547 B	ABDECKKAPPE (zusbenenn): SPIEGEL- FUSS, KLEIN	Abdeckkappe	Abdeckkappe	
--- 857 573 A	ABDECKUNG (zusbenenn): KAMERA	Abdeckung	Kameraabdeckung	
--- 857 594	ABDECKG.KABELKANAL	Abdeckung für Kabelführung		
--- 857 185	BLLENDE (zusbenenn): INNENSPIEGEL	Abdeckung		
--- 857 551 D, G, K, M u.v.m./552 D, K u.v.m.	SONNENBLENDE [zsb] (zusbenenn): PVC ECE DOP- PELT/FREI/PVC TAIWAN DOPPELT	Doppel-Sonnenblende mit beleuchtetem Spiegel und Abdeckung/Sonnenblende mit beleuchtetem Spiegel und Abdeckung B: links/rechts [Kontextüberschrift: Sonnen- blenden]	Sonnenblende	Sonnenblende
--- 857 647 C, D	HALTER,HALTEGRIFFF (zusbenenn): VORNE	Halter für Haltegriff B: vorn [Kontextüberschrift: Halte- griff]		
--- 857 607 B/608 B	HALTEGRIFFF [zsb] (zusbenenn): VORNE LINKS HIMMEL/VORN RECHTS HIMMEL	Haltegriff, klappbar B: links vorn [Kontextüber- schrift: Haltegriff]	Dachhaltegriff, Haltegriff	

--- 858 679 A	HALTER,HALTEGRIFF (zusbenenn): HINTEN	Halter für Haltegriff B: hinten [Kontextüberschrift: Halte-		
--- 858 361 A	ADAPTERTEIL [zsb] (zusbenenn): HALTE- GRIFF HIMMEL	Adapter Haltegriff [Kon- textüberschrift: Haltegriff]		
--- 857 643 B/644 B	HALTEGRIFF [zsb] (zusbenenn): HILI HIM- MEL/HIRE HIMMEL	DachhaltegriffB: links hin- ten/Haltegriff, klappbar, mit Mantelhaken B: rechts hinten [Kontextüberschrift: Halte-		hintere Haltegriffe im Dach
--- 857 557	DECKEL (zusbenenn): HALTEGRIFF	Abdeckkappe [Kon- textüberschrift: Haltegriff]	Abdeckkappe	
--- 858 638	HALTEGRIFF [zsb] (zusbenenn): SAEULE A	Haltegriff (Beifahrerseite) B: A- Säule [Kontextüber-		
--- 858 225	ABDECKUNG (zusbenenn): HALTEGRIFF ASAEULE	Abdeckkappe [Kon- textüberschrift: Haltegriff]		
--- 857 722	SICHERHEITSGURT (zusbenenn): GURTVER- LAENGERUNG	Sicherheitsgurtverlängerung		
--- 857 705 G, F, D/706 G, F, D	SICHERHEITSGURT [zsb] (zusbenenn): VORN LI./ VORN RE.	Dreipunkt-Sicherheitsgurt mit Automatik und Gurtstraf-	Dreipunkt-Sicherheitsgurt, Gurtaufrollautomat, Gurtumlenkbes-	
--- 857 819	GURTHOEHENVERSTELL [zsb]	Gurthöhenverstellung	Gurthöhenverstellung	Gurthöheneinstellung
--- 857 563	ABDECKKAPPE (zusbenenn): KDO	Abdeckkappe für Sicherheitsgurt		
--- 857 817	GURTUMLENKUNG	Gurtbandführung		Gurtführung
--- 857 755/756 E	EINHEITSSCHLOSS [zsb] (zusbenenn): VORDERSITZ	Gurtschloss mit Warnkontakt	Gurtschloss, Leitungsstrang	
--- 857 847 B	(ohne B) KNOPF [zsb]	Knopf		

--- 857 805 F, J, H/806 F, J, H	SICHERHEITSGURT [zsb] (zusbenenn): HINTEN LI/HINTEN	Dreipunkt-Sicherheitsgurt (bei F)/Dreipunkt-Sicherheitsgurt mit Automatik und Gurtstraffer B: links/rechts		Sicherheitsgurt
--- 857 807 B, A	SICHERHEITSGURT [zsb] (zusbenenn): RDW/NAR	Dreipunkt-Sicherheitsgurt mit Automatik B: mitte	Sicherheitsgurt, hinten, Mitte	Sicherheitsgurt
--- 857 754/753	GURTSCHLOSS [zsb] (zusbenenn): EINZELSCHLOS	Gurtschloss	Gurtschloss	Gurtschloss
--- 857 740	GURTSCHLOSS [zsb] (zusbenenn): EINZELSCHLOS	Gurtschloss		Gurtschloss
--- 857 763 A	ABDECKUNG (zusbenenn): BLENDE,GURTAUSTRIT	Abdeckung	Abdeckung [für Gurtführung hinten in der Mitte] (Anm. in Bezug auf RG 72), Gurtaustrittsblende (Anm. in Bezug auf RG 74)	
--- 858 219 B	BEFESTIGUNGSWINKEL	Befestigungswinkel Absteckung unter Schalttafel B: rechts		
--- 857 938 B, 939	DAEMPfung	Dämpfung Schalttafel B: links/rechts		
--- 858 137 B	KLAMMER (zusbenenn): 8.00X16.00	Klammer		
--- 858 602	GETRAENKEHALTER [zsb]	Getränkehalter		Getränkehalter
--- 858 329	ABLAGEFACH [zsb] (zusbenenn): MITTELKONSOLE	Ablagefach B: mitte		
--- 857 945	KLAMMER	Klammer		
--- 857 635	MANTELHAKEN	Mantelhaken		Kleiderhaken
--- 859 561, B/562, B	LAGER,INNEN [zsb] (zusbenenn): SONNENBLENDE	Halter für Sonnenblende B: links innen/rechts innen [Kontextüberschrift: Sonnenblende]		

---/--- 860 277	FEUERLOESCHER [zsb]	Feuerlöscher		Feuerlöscher
--- 860 282, A	VERBANDSTASCHE	Verbandtasche		Verbandspäckchen
--- 860 251	WARNDREIECK	Warndreieck		Warndreieck
--- 860 027/028	TRAGSTAB [zsb] (zusbenenn): VORN/HINTEN	Tragstab B: vorn/hinten		
--- 860 097	STIFTSCHLUESSEL [zsb]	Drehmomentschlüssel		Drehmomentschlüssel
--- 860 099	TASCHE [zsb] (zusbenenn): TRAGSTAEBE	Tasche		
--- 860 025 B/026 B	DACHRELING [zsb] (zusbenenn): SCHWARZ	Dachreling B: links/rechts	Dachreling	Dachreling
--- 860 043 B/044 B	DACHRELING [zsb] (zusbenenn): SILBER	Dachreling B: links/rechts		Dachreling
--- 860 201/202	BEF. WINKEL, DACHREL [zsb] (zusbenenn): HINTEN	Befestigungswinkel B: links hinten/rechts hinten	Haltewinkel hinten, Haltewinkel vorn	
--- 860 197 A/198 A	BEF. WINKEL, DACHREL [zsb] (zusbenenn): VORN	Befestigungswinkel B: links vorn/rechts vorn		
--- 861 691 C	NETZTRENNWAND [zsb]	Netztrennwand		Netztrennwand
--- 860 252	TASCHE (zusbenenn): NETZTRENNWAND	Tasche		Tasche
--- 861 781 B/782 B	EINHAENGEEOESE [zsb] (zusbenenn): HINTEN LINKS	Haltewinkel Einhängeöse B: links hinten/rechts hinten		
--- 861 687 C/688 C	EINHAENGEEOESE [zsb] (zusbenenn): VORNE LINKS/VORNE	Haltewinkel B: links vorn/rechts		
--- 861 317 A, C/318 A, C	SONNENSCHUTZROLLO [zsb]	Sonnenschutzrollo für Türscheibe B: links hinten/rechts		Sonnenschutzrollo für die hinteren Seitenscheiben, Im hinteren rechten Fenster: Sonnenschutzrollo
--- 860 379/380	ABDECKUNG [zsb]	Abdeckung B: links/rechts		
--- 861 789	EINHAENGEEOESE	Einhängeöse Sonnenschutzrollo		
--- 862 084	ABDECKUNG (zusbenenn): TRAEGERTEIL	Abdeckung		
--- 862 145 A	EINLEGEMATTE (zusbenenn): ABDECKUNG	Einlage für Ablagefach		

--- 861 792 A	(zusbenenn): WENDELADEBODEN	Füllstück für Fahrzeuge mit variablem Ladeboden		
--- 862 607	EINLEGEMATTE (zusbenenn): KOFFERRAUM	Einlegematte für Kofferraum Kofferraumwendematte		
--- 861 483 A/484 A	LADEBODEN [zsb] (zusbenenn): VORN/WENDELADEBOD E N	Ladeboden B: vorn/hinten		Wendeladeboden
--- 860 378 H, G	FIXIERTEIL (zusbenenn): FIXIER- BAND/TELESKOPS	Gepäcksicherungs- band/Gepäck teleskopsicher-		
--- 860 285	KLEMMBACKE [zsb]	Aufnahme		
--- 860 099	TASCHE [zsb] (zusbenenn): LADERAUMABDECKUNG	Tasche		
--- 864 643 B	DECKEL,TEPPICHTRAH. [zsb]	Deckel für Batterie		
---/--- 863 071 H, C	ABLAGE [zsb]	Ablagefach anstelle Ascher B: vorn		
---/--- 863 103 BD, BE	BODENBELAG,VORN [zsb]	Bodenbelag B: vorn		
--- 863 367 AE, AG, AH	BODENBELAG [zsb]	Bodenbelag/Bodenbelag für Fahrzeuge mit Hybrid- Antrieb B: hinten		
---/--- 863 081/082	ABDECKUNG [zsb]	Abdeckung unter Schalttafel B: Fahrerseite/Beifahrerseite	Fußraumabdeckung	
--- 863 387	DECKEL (zusbenenn): VIN NR.	Blende Träger für Fahrzeug- Identifizierungsnummernschild		
--- 863 388 B	DECKEL (zusbenenn): MASSEBOLZEN	Blende Massebolzen		
---/--- 863 011, A	EINLEGEMATTE [zsb: L]	1 Satz Fußmatten B: vorn u. hinten		
--- 864 521	ABDECKKAPPE (zusbenenn): EINLEGE-	Abdeckkappe B: oben		

--- 864 523	HALTER (zusbenenn): EINLEGEMATTE	Halter B: unten		
--- 864 227	HALTER	Halter B: unten		
--- 864 229	ABDECKKAPPE	Abdeckkappe B: oben		
--- 863 253	HALTER	Halter für Leuchtfackel		
--- 863 831 A	DAEMPfung,FRONTKL. [zsb]	Dämpfung für Klappe B: vorn		
--- 863 727 A	HALTEKLAMMER	Halteklammer		
--- 863 354	DAEMPF.STIRNWAND (zusbenenn): MON- TAGEPLATTE	Dämpfung für Pedalboden B: links vorn		
--- 863 777	DAEMPfung (zusbenenn): LADERAUM	Dämpfung Kofferboden		
--- 863 801/802	DAEMPfung (zusbenenn): LADERAUM LINKS/LADERAU M RECHTS	Dämpfung Laderaum B: links/rechts		
--- 863 813 D/814 B	DAEMPF.RADHAUS (zusbenenn): LINKS/RECHTS	Dämpfung für Radhaus B: links hinten/rechts hinten		
--- 863 815 A	DAEMPfung (zusbenenn): RADHAUS HI.OBEN	Dämpfung für Seitenteil B: links hinten/rechts hinten		
--- 863 819 A/820	DAEMPF.SEITENTEIL	Dämpfung für Seitenteil Radhaus B: links Vlies		
--- 863 871 H, J/872 H	AUSKLEIDUNG,TUNNEL	Dämpfung für Tunnel/Dämpfung für Tun- nel für Fahrzeuge mit Hyb- rid- Antrieb B: links au- ßen/rechts außen		
--- 864 895 B, C	MONTAGEPLATTE [zsb] (zusbenenn): MIT DAEMP-	Querwand		
--- 863 923 B/924 B	DAEMPF.STIRNWAND (zusbenenn): LINKS/RECHTS	Dämpfung-Säule A B: links/rechts		

--- 863 925, A	DAEMPF.STIRNWAND (zusbenenn): MON- TAGEPLATTE	Dämpfung für Querwand		
--- 863 931 C	DAEMPFUNG (zusbenenn): STIRNWAND MITTE	Dämpfung für Querwand B: mitte		
--- 863 983 E	DAEMPFUNG (zusbenenn): WASSERKASTEN MITTE	Dämpfung für Wasserkasten B: mitte		
--- 863 993 B/994 B	DAEMPF.WASSERKAST. (zusbenenn): MOTORSEI- TE LINKS/MOTORSEITE RECHTS	Dämpfung für Wasserkasten B: links/rechts		
---/--- 864 231 A	DAEMPFUNG (zusbenenn): SCHALTUNG	Dämpfung für Schaltgehäuse		
--- 864 233	DAEMPFUNG (zusbenenn): CLIMATRONIC	Dämpfung Klimaanlage B: links hinten		
--- 864 235 D, E/236 A	DAEMPF.KOTFLUEGEL (zusbenenn): SCHLIESS- TEIL/STEGTEIL	Dämpfung für Kotflügel/Dämpfung für Kotflügel für Fahrzeuge mit Standheizung B:		
--- 864 237 B/238 B	DAEMPFUNG (zusbenenn): KOTFLUEGEL	Dämpfung für Kotflügel B: links vorn/rechts vorn		
--- 864 703 A	DAEMPFUNGSSCHAUM (zusbenenn): SAEULE-A	Dämpfungsring Dämpfung- Säule A		
--- 864 711/712	DAEMPFUNGSSCHAUM (zusbenenn): RA- DHAUS MITTE	Dämpfungsstück Seitenteil B: links hinten/rechts hinten		
--- 864 726 A	DAEMPFUNGSSCHAUM (zusbenenn): LAENGSTRAE-	Dämpfung für Längsträger B: rechts vorn		
--- 864 759	DAEMPFUNG (zusbenenn): WASSERKASTEN	Dämpfung für Wasserkasten B: links/rechts		
--- 863 849 A	HALTER	Halteklammer		
--- 863 950	DAEMPFUNG	Dämpfung (selbstklebend)		

--- 863 233 A	HALTER [zsb] (zusbenenn): MIKO VORN	Halter für Mittelkonsole B: vorn		
--- 863 762 A	HALTER [zsb] (zusbenenn): ARMLEHNE	Lagerbock für Armlehne		
---/--- 863 241, A, B	MITTELKONSOLE [zsb]	Mittelkonsole B: vorn		oberer Teil der Mittelkonsole, unterer Teil der Mittelkonsole
---/--- 863 212, A, E, D, T, AA, AD	ABDECKUNG,SCHALTG. [zsb]	Blende für Schaltbetäti- gung/Blende für Schaltbetäti- gung für Fahrzeuge mit KES- SY (Zugang-und Startberech- tigung)/Blende für Schaltbetä- tigung für Fahrzeuge mit Aludekoreinlage/Blende für Schaltbetätigung für Fahrzeuge mit Aludekoreinlage und KESSY (Zugang-und Startbe- rechtigung)/Blende für Schalt- betätigung für Fahrzeuge mit Echtholzeinlage		
--- 864 897 A	ABLAGE	Ablage		
---/--- 863 100, A, B, C u.v.m.	ABDECKUNG (zusbenenn): VORN KLIMATRONIK	Blende Anzeige- und Bedien- einheit/Blende Anzeige- und Bedieneinheit für Fahrzeuge mit Aludekoreinlage/Blende Anzeige- und Bedieneinheit für Fahrzeuge mit Echtholzein- lage		
--- 863 762 A	HALTER [zsb] (zusbenenn): ARMLEHNE	Lagerbock für Armlehne		
--- 862 084	ABDECKUNG (zusbenenn): TRAEGERTEIL	Abdeckung		
--- 864 207 C, B	ARMLEHNE [zsb]	Armlehne (Kunstleder) B: 1- teilig/2-teilig	Mittelarmlehne	

--- 864 299, A	BLLENDE [zsb] (zusbenenn): MIKO HINTEN	Blende für Mittelkonsole B: hinten/Blende für Mittel- konsole für Fahrzeuge mit 2. Wärmetauscher B: hinten	Blende	
--- 863 761, H, J, K	DECKEL [zsb] (zusbenenn): STECKDOSE	Blende für Steckdose/Blende für Steckdose für Fahrzeuge mit Wechselrichter B: 230V, 115V, 100V		
--- 863 092, D, A, E	ABLAGE (zusbenenn): OFFEN	Ablagefach B: unten/Ablagefach für Fahr- zeuge mit Sitzheizung B: unten hinten	Ablagefach	
--- 863 697 A	(zusbenenn): RESERVERADMULDE	Einlegeboden Reserverad- mulde		
--- 863 398, A	UNTERTEIL [zsb] (zusbenenn): KOFFER- BODEN-LADEK.	Kofferboden B: unten		
--- 863 220 A	EINLEGETEIL	Ablagebox		
--- 863 459 G, F, H	ABDECKG.SCHLOSSTR. [zsb]	Abdeckung für Schlossträger/Abdeckung für Schlossträger edelstahl	Schlossträgerabdeckung	
--- 863 527 A/528 A	AUFLAGE	Auflage B: links/rechts	Auflage	
--- 863 546 B, D	DECKEL,RESERVERAD [zsb]	Deckel für Reserveradmulde/Deckel für Reserveradmulde für Fahr- zeuge mit Hybrid-Antrieb		Gepäckraumboden
--- 863 555 A/556 A	HALTESCHIENE	Halteschiene B: links/rechts		
--- 863 599 A, B/600 A, B	UNTERLAGE (zusbenenn): KOFFERRAUMBODEN LI/KOFFERRAUMBODE N RE	Unterlage Kofferboden B: links/rechts	Unterlage	
--- 863 637 A	HALTEBAND	Halteband B: Gummi		

--- 864 115	GRIFF [zsb] (zusbenenn): LADEBODEN	Griff		Griff
--- 863 539	VERANKERUNGSOESE	Verzurröse		
--- 863 664	TASCHE (zusbenenn): LADERAUM	Tasche		
--- 864 203	VERANKERUNGSOESE	Verzurröse ohne Feder	Verzurröse	Verzurröse
--- 864 663	ABSCHOTTUNG	Abschottung (universell verwendbar)		
--- 864 453	BEFESTIGUNGSTEIL [zsb] (zusbenenn): RESERV- ERADSCHRAUBE	Befestigungselement		
--- 863 600 A, B	UNTERLAGE (zusbenenn): RESERVERAD INNEN	Unterlage Kofferboden B: rechts		
--- 863 764	DECKEL [zsb] (zusbenenn): LADEBODEN	Deckel Ladeboden		
--- 863 681 B	ABDECKUNG (zusbenenn): LADEBODEN	Abdeckung		
--- 864 519 E	VERSCHLUSSSTOPFEN	Stopfen		
--- 867 388 A	KLAMMER	Klammer		
--- 867 365 G	TUERDICHTUNG,INNEN (zusbenenn): VORN	Türdichtung innen		
--- 867 367 G	TUERDICHTUNG,INNEN (zusbenenn): HINTEN	Türdichtung innen		
---/--- 867 276 A, B	CLIP / (zusbenenn): DICKE 0,4	Klammer [Kontextüberschrift: Einstiegsleiste]		
---/--- 867 190	RASTKLAMMER	Federklammer/Klammer		
--- 868 307	SPREIZNIET	Spreizniet		
--- 867 633 A, B	KLAMMER	Klammer		
--- 868 743 B, C	HALTEWINKEL (zusbenenn): EIN- HAENGEOSE VO	Haltewinkel B: links u.rechts		
--- 867 497 A/498 A	RAHMEN (zusbenenn): EINHAENGEOSE HI	Distanzrahmen B: links hinten/rechts hinten		

--- 867 969 A/970 A	BLLENDE (zusbenenn): EINHAENGEEOESE	Blende Einhängeöse B: links hinten/rechts hinten		
--- 868 713, B/714, B	GRUNDKOEPPER (zusbenenn): VERKL.SAEULE A	A-Säulen-Verkleidung B: links unten/rechts unten		
--- 867 208, A	STECKKLAMMER	Halteklammer		
--- 867 300	CLIP (zusbenenn): DUOTEC	Clip		
--- 867 689 A	NETZ	Gepäcknetz Kofferboden		Gepäcknetz
--- 867 013 BJ, BK, BE, BF u.v.m./014 AB, AC	TUERVERKLEIDUNG [zsb]/ (zusbenenn): VORN	Türverkleidung (Stoff)/Türverkleidung (Kunst- leder)/Türverkleidung (Kunst- leder) für Fahrzeuge mit Innen- raumüberwachung/Türver- kleidung (Leder) B: links vorn/rechts vorn	Türverkleidung	
--- 868 243	BEFESTIGUNGSCLIP [zsb] (zusbenenn): MIT DICH-	Clip		
--- 867 --- BM, CB/102 BM, CC, BN u.v.m.	BLLENDE [zsb] (zusbenenn): INNEN- BETAETIGUNG	Innenbetätigung mit Lautspre- cher/Innenbetätigung mit Lautsprecher für Fahrzeuge mit Ambientebeleuch- tung/Innenbet ätigung mit Lautsprecher "DYNAUDIO" B: links/rechts	Türinnenbetätigung	
--- 867 439, T, L/440 AA u.v.m.	ZIERBLENDE	Zieranlage B: links vorn/rechts vorn	Zierblende	
--- 868 133/134	AUSKL.TUERABLAGE	Einlegematte für Türablage B: links vorn/rechts vorn		
--- 867 947 A	KLAMMER	Klammer		
--- 867 149/150	LAUTSPRECHERBLENDE [zsb]	Lautsprecherblende B: links/rechts		

--- 867 215 AK, AL/216 AK u.v.m.	TUERVERKLEIDUNG,HI [zsb]	Türverkleidung (Stoff)/Türverkleidung (Kunstleder)/Türverkleidung (Kunstleder) für Fahrzeuge mit Sonnenschutzrol- lo/Türverkleidung (Leder) B: links hinten/rechts hinten		
--- 867 469 AS, BC, BA/470 AS, BC, BA u.v.m.	BLLENDE [zsb] (zusbenenn): INNENBETAETIGUNG	Innenbetätigung mit Lautspre- cher/Innenbetätigung mit Lautsprecher für Fahrzeuge mit Ambientebeleuch- tung/Innenbetätigung mit Lautsprecher "DYNAUDIO" B: links hinten/rechts hinten		
--- 867 449, B, D, C/450, B, D, C	ZIERBLENDE	Ziereinlage B: links hinten/rechts hinten	Zierblende	
--- 868 145/146	AUSKL.TUERABLAGE	Einlegematte für Türablage B: links hinten/rechts hinten		
--- 868 159/160	LAUTSPRECHERGITTER	Lautsprecherblende B: links/rechts		
---/--- 868 169, A, B/170, A, B	ARMLEHNE [zsb] (zusbenenn): VORN LINKS/VORN RECHTS	Arملهne (Stoff)/Arملهne (Kunstleder)/Arملهne (Le- der) B: links vorn/rechts vorn	Arملهne	Mittelarmlehne vorn
--- 867 171, A/172, A	GRIFFSCHALE-OBERT.	Abdeckung Zuziehgriff7Abdeckung (Le- der) Zuziehgriff (Leder) B: links vorn/rechts vorn	Blende	
--- 868 139 C, D, E/140 C, D, E	ARMLEHNE,HINTEN [zsb] (zusbenenn): LINKS/RECHTS	Arملهne (Stoff) mit Ascheraufnahme/Arملهne (Kunstleder) mit Ascherauf- nahme/Arملهne (Leder) mit Ascheraufnahme B: links hinten/rechts hinten	Arملهne	Mittelarmlehne hinten

--- 867 371, A/372, A	GRIFFSCHALE-OBERT.	Abdeckung Zuziehgriff/Abdeckung (Leder) Zuziehgriff (Leder) B: links hinten/rechts hinten	Blende	
--- 867 501 CE, CG, CF, CH	FORMHIMMEL [zsb] (zusbenenn): RDW JAP ND/NAR ND/RDW JAP PSD/NAR PSD	Formhimmel (Stoff)/Formhimmel (Stoff) für Fahrzeuge mit Panorama-		Dachhimmel
--- 867 561 B/562 A	ABDECKKRAHMEN (zusbenenn): PSD	Rahmen für Schiebedachausschnitt B: links/rechts		
--- 868 615 A	KLAMMER (zusbenenn): ABDECKKRAHMEN PSD	Klammer		
--- 868 563	CLIP	Clip		
--- 867 289	KLAMMER (zusbenenn): KLEMMRAHMEN	Klammer		
--- 867 233 K/234 T	VERKL.SAEULE A [zsb] (zusbenenn): OBEN LINKS STOFF/OBEN RECHTS STOFF	A-Säulen-Verkleidung B: links oben/rechts oben	Verkleidung, A-Säulen-Verkleidung	
--- 867 671 A/672 A	VERKL.FENSTERRAHM. (zusbenenn): VORN LI/VORN	Verkleidung für Türfensterrahmen B: links/rechts		
--- 868 237 B/238 B	VERKL.SAEULE A,MI. [zsb]	A-Säulen-Verkleidung B: links mitte/rechts mitte	Verkleidung, A-Säulen-Verkleidung	
--- 867 239 AL, AJ/240 AL, AJ	VERKL.SAEULE B [zsb] (zusbenenn): STOFF/STOFF 2+2 KLI-	B-Säulen-Verkleidung (Stoff) B: links/rechts	B-Säulen-Verkleidung	
--- 868 903 G/904 G	AUSSTROEMER (zusbenenn): SAEULE B LINKS/SAEULE B	Ausströmer B-Säulen- Verkleidung B:		
--- 867 241 G/242 G	VERKL.SAEULE C	C-Säulen-Verkleidung (Stoff) B: links oben/rechts oben	C-Säulen-Verkleidung	

---/--- 867 685/686	VERKL.FENSTERRAHM. (zusbenenn): HINTEN LI/HINTEN RE/HINTEN RE SSR	Verkleidung für Türfen- sterrahmen B: links hin- ten/rechts hinten		
--- 867 245, B/246, B	VERKL.SAEULE D [zsb] (zusbenenn): BA- SIS/KOMFORT	D-Säulen-Verkleidung B: links oben/rechts oben	Verkleidung, D-Säulen-Verkleidung	
--- 867 037 E, F/038 F, H, G, J, Q, N	SEITENWANDVERKL. [zsb]	Kofferraumverkleidung B: links/rechts	Kofferraumverkleidung	
--- 867 747/748	DECKEL (zusbenenn): SBBR LEUCHTE	Deckel Schlussleuchte B: links/rechts		
--- 867 937	DECKEL (zusbenenn): DVD	Deckel		
--- 868 172	ABDECKKAPPE (zusbenenn): EN- TRIEGELUNG	Abdeckkappe Schalter für Lehnentriegelung		
--- 868 765	GURTBAND [zsb]	Spannband		Spannband
--- 867 388	KLAMMER	Klammer		
--- 867 299	CLIP	Clip		
--- 867 463	STECKDECKEL (zusbenenn): SEITENWANDVERKL.	Steckdeckel B: rechts/links		
--- 867 615 A	BEFESTIGUNGSHAKEN [zsb]	Haken		
--- 867 765 D/766 D	VERKL.RADHAUS HINT [zsb] (zusbe- nenn): LINKS/RECHTS	Radhausverkleidung für Fahrzeuge mit Koffer- raumabdeckung für Sitz- bank zweisitzig B: links/rechts	Radhausverkleidung	
--- 867 ---/192	HALTER (zusbenenn): RADHAUSVERKL. HI- LI/RADHAUSVERKL. HIRE	Halter Radhausverkleidung B: links/rechts		
--- 868 114	TRAEGER (zusbenenn): RESERVERAD INNENL.	Haltestange		

--- 867 780	GLEITSTUECK (zusbenenn): RESERVERAD	Gleitstück		
--- 867 160	HALTER [zsb] (zusbenenn): RESERVERAD	Halter für Reserverad		
--- 868 097	ADAPTER [zsb] (zusbenenn): RESERVERAD	Adapter		
--- 867 274	HALTEPLATTE (zusbenenn): RESERVERAD	Halteplatte		
--- 867 594 R, S, AA	VERKLEIDUNG (zusbenenn): RESERVERAD	Reserveradverkleidung		Reserveradverkleidung
--- 867 749 C, B	HALTEBAND [zsb]	Halteband für Reserverad		
--- 867 585/586	BLLENDE (zusbenenn): RR.VORN	Blende Reserveradverkleidung B: vorn C-Säule/hinten		
--- 867 603 C, D	VERKL.FENSTERRAHM. [zsb]	Heckklappenverkleidung B: oben	Verkleidung, Verkleidung Fensterrahmen	
--- 867 601 C, D	VERKL.HECKKLAPPE [zsb]	Heckklappenverkleidung B: unten	Verkleidung, Verkleidung Heckklappe	
--- 867 140	ABDECKKAPPE (zusbenenn): TASTER	Abdeckkappe		
--- 867 655/656	DECKEL,VERKL.HECKK [zsb] (zusbenenn): SBBR	Wartungsklappe B: links/rechts		
--- 867 926	DECKEL (zusbenenn): NOTENTRIEGELUNG	Deckel Notentriegelung B: rechts		Abdeckung Notentriegelung der Gepäckraumklappe
--- 867 054	DREHKNOPF	Schließriegel		
--- 867 773, H, A	GEPAECKRAUMABDECKG [zsb]	Abdeckrollo für Kofferraum		Gepäckraumabdeckung, Gepäckraumabdeckung mit Spaltabdeckung
--- 867 799	GRIFFSTUECK ABDECK [zsb]	Griffleiste		
--- 877 399	TUELLE	Tülle		
--- 877 459 C	DICHTUNG	Dichtung (selbstklebend)	Außendichtung	
--- 877 055/056 A	GLASDECKEL [zsb]	Glasschiebedachdeckel B: vorn/hinten	Glasdeckel hinten, Glasdeckel vorn	Glasdach, elektrisches Panorama- Austell-/Schiebedach

--- 877 297 A	DECKELDICHTG.SAD (zusbenenn): GFE	Dichtung für Glasdeckel B: hinten	Dichtung [für den Glasdeckel hinten]	
--- 877 913	DICHTUNG (zusbenenn): GFE	Dichtung für Glasdeckel Schwallsperre B: hinten		
--- 877 791	INNENBLENDE	Blende		
--- 877 439	DICHTUNG	Dichtung B: innen	Innendichtung [auf den Montagerahmen gesteckt]	
--- 877 201/202	WASSERABL.SCHL.VO. [zsb]	Wasserablaufschlauch B: links vorn/rechts vorn	Wasserablaufschlauch vorn	
--- 877 244	SCHLAUCHHALTER (zusbenenn): B15X6.5	Schlauchhalter Wasser- ablaufschlauch/Schlauch hhal-		
--- 877 244 A	SCHLAUCHHALTER (zusbenenn): 13.00X5.50X4.00X6	Klemme Wasserablaufschlauch		
--- 877 233 A	WASSERABL.SCHL.HI. (zusbenenn): HINTEN	Wasserablaufschlauch B: hinten	Wasserablaufschlauch hinten	
--- 877 049 A	RAHMEN [zsb]	Rahmen mit Schiebe- Ausstellbetätigung	Montagerahmen	
--- 877 307 B	ROLLO [zsb]	Sonnenschutzrollo	Sonnenschutzrollo	Sonnenschutzrollo im Glasdach, Sonnenschutzrollo
--- 877 651	WINDABWEISER [zsb]	Windabweiser	Windabweiser	
--- 880 687 A, B	STUETZE,KNIEPOLST.	Stütze Deformationselement B: links/rechts		
--- 880 802	BEFESTIGUNGSBOLZEN	Befestigungsbolzen Bremseselement		
--- 880 385 A	CLIP,AIRBAG	Clip für Fahrzeuge mit Kopf- Airbag	Clip "--- 880 385 A"	
--- 880 201 K, M, L, N	AIRBAG-EINHEIT [zsb: L]	Airbag-Einheit für Lenkrad/Airbag-Einheit für Sportlenkrad		Fahrer-Frontairbag
--- 880 204 F, G, E	AIRBAGMODUL [zsb]	Airbag-Einheit (Beifahrerseite)	Beifahrerairbag, Airbageinheit Beifahrerseite	Beifahrer-Frontairbag
--- 880 571 B/572 B	HALTER [zsb]	Halter B: links/rechts		

--- 880 241 A, B/242 A, B	SEITENAIRBAG,VORN [zsb]	Seiten-Airbag-Einheit B: links/rechts	Seitenairbag, Seitenairbag,vorn	Seitenairbag, Seitenairbags für die vorderen Sitzplätze
--- 880 441 A, B/442 A, B	SEITENAIRBAG,HI. [zsb] (zusbenenn): HINTEN	Seiten-Airbag-Einheit B: links hinten/rechts hinten	Seitenairbag,hinten, Airbagmodul	Seitenairbag, Seitenairbags für die hinten, äußeren Sitzplätze
--- 880 741 C, D/742 C, D	KOPFAIRBAG [zsb]	Kopf-Airbag-Einheit B: links/rechts	Kopfairbag	Kopfairbag, Kopfairbag auf der Fahrer-
---/--- 880 841, A	KNIEAIRBAG [zsb] (zusbenenn): FS TOUAREG	Knie-Airbag-Einheit (Fahrerseite)	Knieairbag	Auf der Fahrerseite: Knieairbag
---/--- 880 505 C, B	HALTER [zsb] (zusbenenn): KNIEAIRBAG	Halteblech	Halter, Halter,Knieairbag	
--- 880 671 A/672 A	DEFORMATIONSELEM. (zusbenenn): A-SAEULE	Deformationselement Säule A B: links oben/rechts oben		
--- 881 286 A/285	HALTEWINKEL (zusbenenn): HALTER ROHRRAHMEN	Halter für Feuerlöscher		
---/--- 882 613	HALTEBAND (zusbenenn): VERBANDTASCHE/FEUER LOESCHER	Halteband		
--- 881 537	HALTER [zsb] (zusbenenn): VERBANDTASCHE	Halter für Verbandskasten		
---/--- 882 607	HALTER [zsb] (zusbenenn): FEUERLOESCHER	Halter für Feuerlöscher		
---/--- 860 277	FEUERLOESCHER [zsb]	Feuerlöscher		Feuerlöscher
--- 881 105 B	ROHRRAHMEN [zsb] (zusbenenn): MS4	Sitzgestell mit Höhenverstellung		
--- 882 251 A	GRIFF [zsb] (zusbenenn): HOEHENVERSTELLUNG	Griff f. Sitzhöhenverstellung	Griff der Sitzhöhenverstellung, Griff	Hebel
--- 881 093 B	BETAETIGUNGSHEBEL (zusbenenn): HOEHENVERSTELLUNG	Betätigungshebel für Höhenverstel-	Betätigungshebel, Betätigungshebel,manuelle Sitzhöhen-	
--- 881 449	BEFESTIGUNGSKLAMM. (zusbenenn): HV-GRIFF	Halteklammer	Halteklammer	
--- 881 677 B	SITZGESTELL [zsb] (zusbenenn): RAISER	Konsole		

--- 881 559	HALTER (zusbenenn): MANUELL, DRAHTRAH.	Haltebügel	Halter, Halter,Schweller	
--- 881 313 B, C	VERKL.VORDERSITZ [zsb] (zusbenenn): MAN. LI. SCHWEL- LER/ELEK.LI.,SCH WEL-	Sitzgestellverkleidung	Verkleidung, Verklei- dung,Schwellerseite	
--- 881 254 A	GRIFF	Griff f. Sitzlängsverstellung		Hebel
--- 881 327 A	(zusbenenn): BLENDE TUNNELSEIT.	Abdeckkappe für Klapplehnenbeschlag	Verkleidung, Verkleidung,Tunnelseite	
--- 881 500	KLEMMSTIFT	Spreizniet		
---/--- 881 347, B/349 C	ABDECKKAPPE /(zusbenenn): SITZSCHIE- NE/SITZSCHIE N E VO.	Abdeckung für Führungss- chiene		
--- 881 477 C	ABDECKKAPPE	Abdeckung für Führungsschiene		
--- 881 375 Q, R, S, M, N, P	SITZKISSEN [zsb] (zusbenenn): BASIS STOFF/BASIS TEILLE- DER/KOMFORT/KO MFORT KLIMA/SPORT	Sitzpolster	Polster [für Sitzwanne]	
--- 881 405 FP, GH, GF, FT u.v.m./406 HC, GL u.v.m.	BEZUG,VORDERSITZ [zsb] (zusbenenn): B. STOFF HEIZ./B.TEILLE.HEIZ./SP O RT LEDER HEIZ./KOM.TEILL.HEIZ	Sitzbezug (Stoff) mit Heiz- element/Sitzbezug (Le- der/Kunstleder/Stoff) mit Heizelement/Sitzbezug (Al- cantara/Leder) mit Heiz- element	Bezug	
--- 881 387	ABDECKUNG,VLIES (zusbenenn): SITZ	Vlies		
--- 882 273	ABDECKUNG (zusbenenn): FUSSRAUMLEUCHTE	Halterahmen		
--- 882 601 D	SCHUBLADE [zsb] (zusbenenn): KLAPP- FACH ELEKTR.	Ablagekasten	Schublade	Unter dem Fahrersitz: Ablagefach

--- 881 106 B	ROHRRAHMEN [zsb] (zusbenenn): MS4	Sitzgestell mit Höhenverstellung	Sitzwanne	
--- 882 252 A	GRIFF [zsb] (zusbenenn): HOEHENVERSTELLUNG	Griff f. Sitzhöhenverstellung		
--- 881 094 B	BETAETIGUNGSHEBEL (zusbenenn): HOEHEN- VERSTELLUNG	Betätigungshebel für Höhenverstel-		
--- 881 678 B	SITZGESTELL [zsb] (zusbenenn): RAISER	Konsole		
--- 881 560	HALTER (zusbenenn): MANUELL, DRAHTRAH.	Haltebügel		
--- 881 314 B, C	VERKL.VORDERSITZ [zsb] (zusbenenn): MAN. RE.,SCHWELLER/ELEK.RE .	Sitzgestellverkleidung		
--- 881 253 A	GRIFF	Griff f. Sitzlängsverstellung		
--- 881 328 A	(zusbenenn): BLENDE TUNNELSEIT.	Abdeckkappe für Klapplehnenbeschlag		
--- 881 348, B	ABDECKKAPPE (zusbenenn): SITZSCHIE- NE VO.RE./SITZSCHIENE	Abdeckung für Führungss-		
--- 881 256 C, D	SITZKISSEN [zsb] /(zusbenenn): KLIMA	Sitzpolster mit Steuergerät für Fahrzeuge mit Sitzbele- gungserkennung	Polster	
--- 881 157/158	SITZRAHMEN (zusbenenn): SITZGESTELL LINKS/SITZGESTEL L RECHTS	Sitzgestell (el- ektrisch verstellbar)		
--- 881 183 A/184 A	FUEHRUNGSBOCK [zsb] (zusbenenn): SITZSCHIE- NE LI./SITZSCHIENE RE.	Führungsschiene für Sitz mit Längsverstellmotor		

--- 882 515 C, D/516 C, D, E	ABDECKUNG (zusbenenn): 12 WEGE ELEK.,PNEU/12 WEGE ELEK./8 WEGE ELEK./12 WEGE ELEK.,PNEU	Blende für Schalter		
--- 881 515 E, D/516 D, E	LEHNENRAHMEN	Lehnengestell/Lehnengestell für Fahrzeuge mit elektrischer Lehnverstellung	Lehnenrahmen	
--- 881 671	VERSTELLKNOPF [zsb] (zusbenenn): HANDRAD	Verstellknopf	Lehnenverstellrad	Handrad
--- 881 880, E	LORDOSE [zsb] (zusbenenn): 2-WEGE-LORDOSE/ 2	Lendenwirbelstütze	Lordose, Lendenwirbelstütze	Lendenwirbelstütze
--- 881 879 A	LORDOSE [zsb] (zusbenenn): 4 - WEGE - MEMORY	Lendenwirbelstütze mit Verstellmotor	Vierwege-Lendenwirbelstütze	
--- 881 703, A	DRAHTMATTE [zsb]	Drahtmatte		
--- 881 920 N, R, J	FUEHRUNGSTEIL [zsb] (zusbenenn): VERDECKTE TASTE/RUND, VERDECKT/OHNE TASTE	Führung für Kopfstütze, verstellbar	Kopfstützenführung	
--- 881 903 D, E, K, R, L u.v.m.	KOPFSTUETZE [zsb] (zusbenenn): STOFF/KUNSTLEDER/TEIL LEDER/VOLLEDER	Kopfstütze mit Bezug, verstellbar (Stoff)/Kopfstütze mit Bezug, verstellbar (Kunstleder)	Kopfstütze	Kopfstütze
--- 881 989 D	LEHNENABDECKUNG	Schutzplatte		
--- 881 969 G, H	LEHNENABDECKUNG [zsb: L]	Rückenlehnenabdeckung mit Ablagenetz	Lehnenabdeckung	
--- 881 065 D, E/066 D, E	PNEUMATIKSYSTEM [zsb] (zusbenenn): LEHNENWANGE,LI./LEHN ENWANGE,LI.,SP; LEHNENWANGE,RE./LEHN ENWANGE,RE.,SP	Lehnenwangenverstellung		

--- 881 775/776 P, AM, Q, AN, H u.v.m.	POLSTERAUFLAGE [zsb] (zusbenenn): BASIS STOFF/BASIS TEILLE- DER/KOMFORT,BA CKPANELL	Lehnenpols- ter/Lehnenpolster für Fahr- zeuge mit Rear-Seat- Enter- tainment 'RSE'		
--- 881 387 C	ABDECKUNG,VLIES (zusbenenn): LEHNE	Vlies		
--- 881 805/806 ED, FL, BM, DN u.v.m.	BEZUG,VORDERLEHNE [zsb] (zusbenenn): B.TEILLE.HEIZ./B. STOFF HEIZ./SPORT LEDER HEIZ.	Lehnenbezug (Le- der/Kunstleder) mit Heiz- element/Lehnenbezug (Stoff) mit Heizele- ment/Lehnenbezug (Al- cantara/Leder) mit Heiz- element		
--- 881 651	ADAPTER (zusbenenn): AUF-	Aufnahmeblech für Fahrzeuge mit Rear-Seat- Entertainment 'RSE'		
--- 880 103	BLLENDE (zusbenenn): AB-	Abdeckblende für Fahrzeuge mit Rear-Seat- Entertainment 'RSE'		
--- 882 695	SCHUTZFOLIE	Schutzfolie für Fahrzeuge mit Rear-Seat-Entertainment 'RSE'		
--- 867 646	BEFESTIGUNGSCLIP	Clip für Fahrzeuge mit Rear- Seat-Entertainment 'RSE'		
--- 881 236 D	BETAETIGUNGSHEBEL (zusbenenn): LORDOSE	Griff für Lendenwirbelstützenverstel- lung		Hebel
--- 885 103 F/104 E	SITZGESTELL [zsb] (zusbenenn): 2/3 ELE- MENT, 1/3 ELEMENT	Sitzgestell verstellbar B: links/rechts		
--- 885 599 A/600 A	STECKERAUFNAHME	Steckeraufnahme B: links/rechts		

--- 881 920 AE, N, AD	FUEHRUNGSTEIL [zsb] (zusbenenn): RUND, OHNE TASTE/VERDECKTE TASTE/ECKIG, MIT TAS-	Führung für Kopfstütze, verstellbar B: rechts/Führung mit Drucktaste für Kopfstüt- ze, verstellbar B: links	Kopfstützenführung	Kopfstützenführung
--- 883 251/252	GRIFF,LEHNVERSTLLG	Griff für Lehnenverstellung B: links		Verstellhebel zur Einstellung der Neigung der Rücksitzlehne
--- 885 227/228	AUFNAHME (zusbenenn): KABEL	Kabelführung B: links außen/rechts außen		
--- 885 343 B/344 B	BOWDENZUG (zusbenenn): FERNENTRIEGELUNG	Bowdenzug B: links/rechts	Bowdenzug	
--- 885 681 A/682 A	ENTRIEGELUNG [zsb] (zusbenenn): 2/3 ELE- MENT, 1/3 ELEMENT	Lehnenentriegelung B: links/rechts	Griff für Lehnenentriegelung	
--- 885 659	ANSCHLAG (zusbenenn): SITZGESTELL	Anschlagschiene B: rechts		
--- 885 503 E/504 E	LEHNENSCHALE [zsb] (zusbenenn): 2/3 ELEMENT	Lehnengestell B: links hinten/rechts hinten		
--- 885 209	DURCHLADEEINRICHT. [zsb] (zusbenenn): OH- NE SCHLOSS	Durchladeeinrichtung	Durchladeeinrichtung	Durchladeeinrichtung
--- 886 339	ABSTUETZUNG (zusbenenn): RUECKWAND-	Abstützung B: links u.rechts		
--- 885 117 A/118 A	KABELFUEHRUNG	Kabelführung B: links außen/rechts außen		
--- 885 513, B/514 A	WELLE (zusbenenn): 2/3 ELEMENT/1/3 ELEMENT	Betätigungswelle B: links u. rechts		
--- 885 678	TUELLE (zusbenenn): DURCHLADEBOLZEN	Tülle		
--- 886 165 D	ENTRIEGELUNG [zsb] (zusbenenn): KLAPPLEHNE	Lehnenverriegelung für Fahrzeuge mit Durchladeein- richtung B: mitte		In der Rücksitz- lehne: Entrie-

--- 885 607 B	ABDECKKRAHMEN (zusbenenn): KLAP- PLEHNE,SCHLOSS	Abdeckrahmen B: mitte links	Abdeckrahmen	
--- 885 695	BETAETIGUNGSKNOPF (zusbenenn): KLAPPLEHNE	Druckknopfkappe B: mitte		
--- 883 481	LEHNENSCHLOSS [zsb] (zusbenenn): FUER DURCHLA-	Schloss B: mitte		
--- 885 934 B	BLLENDE (zusbenenn): TRIMBLENDE	Abdeckkappe B: mitte rechts	Blende	
--- 885 249 C	BLLENDE [zsb] (zusbenenn): SPALTABDECKUNG	Blende B: links u.rechts		
--- 885 943	BLLENDE (zusbenenn): EINHAENG TUERSEIT	Aufnahme Netztrennwand B: links u.rechts		
--- 885 787 D, C/788 C, D	(zusbenenn): 2/3 LI.AU.BESCHLAG/2/3 RE.IN.BESCHLAG/1/3 RE.AU.BESCHLAG/1/ 3 LI.IN.BESCHLAG	Abdeckkappe für Klappenleh- nenbeschlag B: links au- ßen/rechts innen/rechts außen	Abdeckung (Anm. in Bezug auf außen), Verkleidung (Anm. in Be- zug auf innen)	
--- 885 753 C/754 B	BELAG,RUECKWAND (zusbenenn): 2/3 LEH- NENRAHMEN/1/3 LEHNENRAHMEN	Rückwandverkleidung B: links/rechts		
--- 885 611 A	BELAG,RUECKWAND [zsb] (zusbenenn): KLAPPLEHNE	Rückwandverkleidung B: mitte		
--- 885 269	VERANK.BESCHLAG	Halter für Kindersitzbefestigung		
--- 885 375 J, K, L/376 J, K, L	SCHAUMTEIL,SITZ [zsb] (zusbenenn): 2/3 B. STYLE STOFF/2/3 KOMFORT STYLE/2/3 SPORT STY-	Sitzpolster B: links/rechts	Polster	

--- 885 405 EK, CG, CF, EL, DK, FA u.v.m./406 GD, FG	BEZUG,HINTERSITZ [zsb] (zusbenenn): 2/3 SPO.VOLLEDER/2/3 BASIS STOFF/2/3 SPO.VOLLEDER/2/3 KOM.KUNSTL.HEI7 2/3 KOM.TEILL.HEIZ	Sitzbezug (Alcantara/Leder)/Sitzbezug (Stoff)/Sitzbezug (Leder)/Sitzbezug (Kunstleder/Stoff) mit Heizelement B: links	Bezug	
--- 886 373 A	AUFNAHMETUELLE	Tülle		
--- 885 775 AB, R, T, AC, S, AA/776 P, K, M, Q	SCHAUMTEIL,HSL [zsb] (zusbenenn): 2/3 B. STOFF/2/3 KOM- FORT/2/3 SPORT/2/3 B. STOFF,SAB/2/3 KOM- FORT,SAB/1/3 B. STOFF	Lehnenpolster B: links/rechts	Polster	
--- 885 777 D, B	SCHAUMTEIL (zusbenenn): KLAP- PLEHNE	Polsterauflage B: mitte/Polsterauflage für Fahrzeuge ohne Mittel- armlehne B: mitte		
--- 885 805/806 FK, JH, LD, JJ, JQ u.v.m.	BEZUG,HINTERLEHNE [zsb] (zusbenenn): 2/3 KOM.KUNSTL.HEI/2/ 3 KOM.TEILL.HEIZ	Lehnenbezug (Kunstleder/Stoff) mit Heizelement/Lehnenbezug (Leder/Kunstleder/Stoff) mit Heizelement B:	Bezug	
--- 885 828 AE, AF, E, AC	BEZUG [zsb] (zusbenenn): KLAPPLEHNE,K.- LE- DE/KLAPPLEHNE,TEILL ED/ KLAPPLEHNE,STOFF	Bezug für Lehnenteil B: mitte Kunstleder/mitte Le- der/Stoff/Bezug für Lehnent- eil für Fahrzeuge ohne Mittel- armlehne B: mitte Stoffe hin- ten	Bezug	
--- 885 081 AG, AE, AF, AJ u.v.m.	MITTELARMLEHNE [zsb] (zusbenenn): VOLLLE- DER/STOFF/KUNSTLE- DER	Armlehne mit Getränkehalter B: hinten mitte Stoff/Kunstleder, hinten mit- te Leder/Kunstleder		Mittelarmlehne hinten, hintere Mittelarmlehne

--- 885 901 P, F/900 F, AA	KOPFSTUETZE [zsb] (zusbenenn): VOLLLEDER/KUNSTLEDE R	Kopfstütze mit Bezug, verstellbar (Stoff)/(Leder/Kunstleder) B: links u. rechts/mitte	Kopfstütze	hintere Kopfstütze
--- 885 995	GETRAENKEHALTER	Getränkehalter		In der hinteren Mittelarmlehne: Getränkehalter
--- 885 219 C	ABDECKBLENDE (zusbenenn): DURCHLAD-	Blende für Armlehne B: hinten mitte	Verkleidung, Verkleidung für Mittelarmlehne	
--- 885 224	TRENNELEMENT (zusbenenn): GETRAENKEHALT. MAL	Einsatz für Getränkehalter		
--- 887 301 B	ABDECKKAPPE [zsb] (zusbenenn): TOP TETHER	Abdeckkappe für Kindersitzverankerung B: links u.rechts		
--- 887 233 A	FUEHRUNG,ISO-FIX	Montierhülse für Kindersitz		
--- 898 919 D, E	REPARATURSATZ [zsb]	Brennkammereinsatz		
--- 898 003, D	DICHTUNGSSATZ [zsb]	Dichtungssatz Brennkammereinsatz Wärme-		
--- 898 402	ABDECKUNG (zusbenenn): ABDECKKAPPEN	1 Satz Abdeckkappen		
--- 898 003	DICHTUNGSSATZ [zsb]	Dichtungssatz		
--- 898 329	BEFESTIGUNGSTEILE [zsb] (zusbenenn): TEMPERATURFUEHLER	Befestigungsteile		
--- 898 919	REPARATURSATZ [zsb] (zusbenenn): SCHRAUBEN	1 Satz Befestigungsteile		
--- 898 --- A	REPARATURSATZ [zsb]	Trockner		
--- 898 625	KOTFLUEGEL [zsb]	1 Satz Befestigungsteile für Kotflügel		
--- 898 615	FRONTKLAPPE [zsb]	1 Satz Befestigungsteile Frontklappe		

--- 898 617	HECKKLAPPE [zsb]	1 Satz Befestigungsteile für Heckklappe		
--- 898 533 A	DICHTUNGSSATZ [zsb] (zusbenenn): HECKSPOILER	Reparatursatz Spoilerbefestigung		
--- 898 619	TUER [zsb]	1 Satz Befestigungsteile Türen		
--- 898 620	TUER HINTEN [zsb]	1 Satz Befestigungsteile Türen		
--- 898 375 P, R, T, AA	SCHLIESSSATZ [zsb]	Fahrzeuge ohne KESSY (Zugang-und Startberechti-		
---/--- 898 116	ENTRIEGELUNGSTASTE [zsb]	Reparatursatz Entriegelungstaste		
--- 898 011	BEFESTIGUNGSTEILE [zsb] (zusbenenn): RUECK- BLICKSPIEGEL	1 Satz Befestigungsteile für Rückblickspiegel		
--- 898 190	REPARATURSATZ [zsb] (zusbenenn): SCHLIESSZY.DACH-	1 Satz Schließzylinder für Dachgepäckträger		
--- 898 182 A	DICHTUNGSSATZ [zsb]	Dichtungssatz für Dachreling		
--- 898 335	REPARATURSATZ [zsb] (zusbenenn): FANGBAND	1 Satz Fangbänder Einhängeöse B: hinten links u.rechts		
--- 898 773	REPARATURSATZ [zsb] (zusbenenn): ABDECK-	Reparatursatz Abdeckrollo für Kofferraum		
--- 898 955	BEFESTIGUNGSTEILE [zsb] (zusbenenn): GLASDECKEL	1 Satz Befestigungsteile Glasdeckel		
--- 898 259	RAHMEN [zsb] (zusbenenn): HECKTEIL	Reparatursatz Rahmenteil B: hinten	Heckteil	
--- 898 870, A	REPARATURSATZ [zsb] (zusbenenn): SEIL- ZUEGE ROL- LO/SEILZUEGE ME-	1 Satz Seilzüge Glasdeckel/1 Satz Seilzüge Sonnenschutzrollo	Seilzug [für das Sonnenschutzrollo]	

--- 898 920	REPARATURSATZ [zsb] (zusbenenn): ROLLO	1 Satz Befestigungsschrauben Sonnenschutzrollo		
--- 898 921	REPARATURSATZ [zsb] (zusbenenn): SPRIE-	Reparatursatz Spiegel		
--- 898 057 B	KLEINTEILESATZ [zsb] (zusbenenn): E- ANTRIEB PAD	1 Satz Befestigungsteile für Schiebedachmotor B: vorn u. hinten		
--- 898 738	REPARATURSATZ [zsb] (zusbenenn): MECHANIK	1 Satz Ausstellmechanik für Panorama-Glasdach	Ausstellmechanik	
--- 898 671	NACHRUESTSATZ [zsb] (zusbenenn): WINDA-	Kleinteilesatz Windabweiser	Stützbügel	
--- 898 943	REPARATURSATZ [zsb] (zusbenenn): DRAHTMAT- TE LEHNE	Reparatursatz für Drahtmatte		
--- 898 955	BEFESTIGUNGSTEILE (zusbenenn): LEHNEN-	Befestigungsteile für Lehnenmatte		
--- 898 ---, A	REPARATURSATZ [zsb]	Kleinteilesatz für Sitzbank		
--- 898 021 A/--- A	REPARATURSATZ [zsb] (zusbenenn): LEHNENNEIGUNGS-	Reparatursatz für Betätigungshebel B: links/rechts		
--- 898 257	REPARATURSATZ [zsb] (zusbenenn): LEHNEN- VERBINDUNG	Reparatursatz Lehnenverrie-		
--- 899 181/183/187	STOPFEN (zusbenenn): DURCHMESSER 10 MM/30.00	Stopfen		
--- 899 183/185	STOPFEN (zusbenenn): 20.00	Stopfen		
--- 899 073	ABDICHTUNG (zusbenenn): WASSERABLAUF D25	Stopfen		
--- 899 186 A	STOPFEN (zusbenenn): DURCHMESSER 30 MM	Stopfen		

--- 899 188	ABLAUFVENTIL	Wasserablaufventil		
--- 998 ---	DICHTUNGSSATZ [zsb] (zusbenenn): HY- BRIDBATTERIE	Dichtungssatz Hybrid-Batterie		
--- 803 091/092	LAENGSTRAEGER,VORN [zsb: G]	Längsträger mit Verstärkungen und Schweißmuttern		
--- 803 127/128	HALTEBOCK,HILFSR. [zsb] (zusbenenn): VORN	Haltebock für Hilfsrahmen		
--- 803 105/106	LAENGSTRAEGER,VORN (zusbenenn): VORN	Längsträger		
--- 803 209/210	LAENGSTRAEGER	Längsträger		
--- 804 451/452	VERLAENG.LAENGSTR [zsb: G]	Längsträgerverlängerung		
--- 804 425/426	ECKVERSTAERKUNG [zsb: G] (zusbenenn): LA- ENGSTRAEGER,LI.	Verstärkung für Längsträger Bemerkung: links un- ten/rechts unten		
--- 804 105/106	DECKT.LAENGSTR.VO./ (zusbenenn): RECHTS	Deckblech für Längsträger Bemerkung: links vorn/rechts		
--- 804 181 A/182 A	SCHOTTPLATTE [zsb: G]	Deckblech Bemerkung: links vorn/rechts vorn		
--- 802 068	LAGERBOCK,MOTOR [zsb: G]	Lagerbock für Motor Bemerkung: rechts		
---/--- 803 143	QUERTRÄGER (zusbenenn): FUSSRAUM OBEN	Querträger		
--- 803 205/206	BODEN,VORN	Bodenblech B: links/rechts		
--- 803 075	VERST.BODEN,VORN	Verstärkung für Bodenblech B: links vorn		
--- 802 307	MONTAGET.SCHWELLER	Verstärkung für Unterholm B: vorn/hinten		
--- 804 243 A/244 A	SCHWELLERVERSTAERK (zusbenenn): MON-	Verstärkung für Unterholm B: links hinten/rechts hinten		
--- 803 067	TUNNEL	Tunnel		
--- 803 215/216	AUFNAHMETOPF,KARO	Aufnahmebock B: links		

--- 803 144	QUERTRAEGER (zusbenenn): FUSSRAUM UNTEN	Querträger B: unten		
--- 801 251 A/252 A	SCHWELLER,INNEN [zsb: G]	Unterholm B: links innen/rechts innen		
--- 803 233/234	SITZQUERTRAEGER (zusbenenn): VORN	Sitzquerträger B: links vorn/rechts vorn		
--- 803 121/122	SCHLIESSTEIL (zusbenenn): BODEN,VORN	Schließblech für Tunnel B: links/rechts		
--- 803 419/420	SCHLIESSTEIL (zusbenenn): SEITE	Schließteil B: links/rechts		
--- 804 879/880	STUETZE [zsb: G]	Querstütze Verstärkung für Sitzquerträger B: links/rechts		
--- 803 561 A/562 A	VERSTAERKUNG [zsb: G] HILFSR. TUNNEL	Verstärkung für Tunnel B: links unten vorn/rechts un- ten vorn		
--- 804 367/368	TUNNELVERSTAERKUNG [zsb: G]	Verstärkung für Tunnel B: links unten vorn/rechts un- ten hinten		
--- 802 225/226	AUFNAHME [zsb: G] SITZ VOLLST. NAR	Aufnahmebock B: links/rechts		
--- 803 274	HALTEBOCK (zusbenenn): RESERVERADBEF.	Haltebock		
--- 802 091 C/092 C	BODENTEIL,SEITE	Bodenblech B: links außen/rechts außen		
--- 804 865 A/866	AUFNAHME (zusbenenn): TANKBAND HIN-	Halter für Kraftstoffbehälter B: hinten/vorn		
--- 802 135/136	VERBINDUNGSSTUECK	Verbindungsstück B: links/rechts		
--- 803 501 B/502 B	LAENGSTR.RADH.HI [zsb: G] (zusbenenn): PHEV	Längsträger B: links hinten		
--- 803 065 C, D/066	VERBINDUNGSTEIL	Anschlussblech B: links/rechts		

--- 802 ---/192	DAEMPFERAUFNAHME [zsb: G]	Federaufnahme B: links/rechts		
--- 802 951 G/952 G	QUERTRAEGER,AUSSEN [zsb: G]	Querträger B: links/rechts		
--- 803 531 B	QUERTRAEGER [zsb: G] (zusbenenn): ML	Querträger		
--- 803 505/506	LAENGSTR.RADH.HI.	Längsträger als Abschnittsteil verwendbar: links/recht		
--- 803 223	QUERTRAEGER SITZMULDE	Querträger B: vorn mitte		
--- 803 347/348	QUERTRAEGER (zusbenenn): MITTE LI/RE	Querträger für Boden B: links/rechts		
--- 804 473	WINKEL (zusbenenn): LAENGSTRAEGER	Abschlussblech für Längsträger B: links/rechts		
--- 804 505/506	VERST.ACHSAUFNAHME [zsb: G]	Verstärkung Aufnahme für Hinterachskörper B: links/rechts		
--- 803 509/510	VERBINDUNGSTEIL (zusbenenn): QUERTRAE-	Verbindungsblech B: links/rechts		
--- 803 687/688	VERBINDUNGSTEIL (zusbenenn): QUERTR. SITZ	Verbindungsblech B: links/rechts		
--- 804 593/594	HALTER (zusbenenn): HSW	Halter Scheinwerfer B: links vorn/rechts vorn		
---/--- 803 177	SCHLIESSTEIL	Schließblech		
---/--- 803 155 B, A	STIRNWAND (zusbenenn): OBEN	Querwand		
--- 803 343/344	ECKVERSTEIFUNG	Eckverstärkung B: links/rechts		
--- 804 911/912	ECKVERSTEIFUNG	Eckverstärkung Säule A innen B: links/rechts		
--- 802 555 B	WINDLAUF,QUERTR.OB	Windlauf Querträger B: vorn oben		
---/--- 802 123/124	SAEULE A,UNT.INNEN [zsb: G]	Säule A innen B: links/rechts		

--- 802 551 B/552 B	ECKVERSTEIFUNG [zsb: G]	Eckverstärkung Säule A innen B: links vorn/rechts vorn		
--- 802 847	WAGENHEBERAUFNAHM E (zusbenenn): VORN	Wagenheberaufnahme B: links/rechts		
--- 802 485 A/486 A	VERSTAERKUNG (zusbenenn): DREIECKFEN-	Verstärkung für Fensterausschnitt B: links vorn/rechts vorn		
--- 804 743	ABSTUETZG.DICHTKA. [zsb: G]	Abstützung Dichtungskanal B: links/rechts		
--- 805 757/758	STUETZE (zusbenenn): RA-	Konsole für Radhaus Bemerkung: links vorn/rechts vorn		
--- 805 275 B	WASSERKASTEN [zsb: G]	Wasserkasten	Stirnwand	
--- 805 931/932	TRAEGERTEIL	Strebe Schlossträger B: links oben/rechts oben	Trägerteil	
--- 805 588 B	KU-MONTAGETRAEGER [zsb: G] (zusbenenn): BEV	Schlossträger mit Aufnahme für Kühlmittelkühler	Schlossträger mit Anbauteilen	
--- 805 269/270	HALTER (zusbenenn):	Halteblech Aufnahme für Scheinwerfer B: links vorn/rechts		
--- 805 567, F	STUETZE,SCHLOSSTR. [zsb: G]/ (zusbe- nenn): LADEDOSE	Stütze für Schlossträger	Stütze, Schlossträger	
--- 805 705 A, B	FUEHRUNGSTEIL [zsb] (zusbenenn): MITTE BEV LADE-	Führungsteil B: vorn mitte	Führungsprofil Mitte	
--- 805 705 H	FUEHRUNGSTEIL [zsb] (zusbenenn): MITTE	Führungsteil B: vorn mitte		
--- 806 441	ABDECKUNG [zsb] (zusbenenn): MOTORRAUM	Abdeckung für Motorraum	Motorabdeckung	
---/--- 805 265	WASSERKASTEN (zusbenenn): UNTERTEIL	Wasserkasten		
--- 805 277	WASSERKASTEN (zusbenenn): MITTE	Wasserkasten B: mitte		

--- 805 397/398	WASSERKASTEN (zusbenenn): SEITE	Wasserkasten B: links/rechts		
--- 805 517 B	HALTER (zusbenenn): WASSERKASTEN	Halter Wasserkasten		
--- 805 217	WINKEL (zusbenenn): SCHLIESSTEIL	Befestigungswinkel		
---/--- 805 495	STREBE (zusbenenn): AKUSTIK	Strebe B: rechts		
---/--- 805 327	HALTER [zsb: G] (zusbenenn): WI- SCHERANLAGE	Halter für Scheiben- wischeraufnahme		
--- 805 115, A/116, A	RADHAUS VORN [zsb: G]/(zusbenenn): NAR	Radhaus B: links/rechts		
--- 805 077 A/078	VERSTAERKUNG (zusbenenn): RA- DHAUS, VORN	Verstärkung für Radhaus B: links vorn/rechts vorn		
--- 805 969 J, G/970 J, G	RADHAUSSCHALE VORN [zsb: G] (zusbenenn): VORN- HT LI ZSB/VORN- HT RE ZSB	Radhausschale-Kunststoff B: links/rechts	Radhausschale vorn	
--- 805 911 AA, AK/912 L	RADHAUSSCHALE [zsb] (zusbenenn): VORN-VT	Radhausschale-Kunststoff B: links/rechts	Radhausschale, Vorderteil	
--- 805 413 C	DECKEL (zusbenenn): RHS VORN	Deckel Radhausschale B: links u. rechts		
--- 805 983 A/984 A	ABDECKTEIL (zusbenenn): RHS VORN VT BLFK	Abdeckung B: links vorn/rechts vorn		
--- 805 945/6 C	SPOILER (zusbenenn): SEITEN.GTI GTD BEV	Spoiler B: links/rechts	Seitenspoiler links, Seitenspoiler rechts	
--- 807 109 A, B	TRAEGER,STOSSF.VO. [zsb]	Aufprallträger Stoßfänger B: vorn		
--- 807 109 H	TRAEGER,STOSSF.VO. [zsb] (zusbenenn): VW370	Aufprallträger Stoßfänger B: vorn		
--- 807 651 A	QUERTRAEGER	Querträger		

---/--- 807 248 F, C	SCHAUMTEIL [zsb] (zusbenenn): RDW/VW370M NAR	Schaum-Füllstück B: mitte		
--- 807 049 A/050 A	FUEHRUNGSPROFIL [zsb] (zusbenenn): STOSSFA-	Führungsprofil B: links/rechts		
--- 807 217 AT, CJ, FC, BB, FE, CL	ABDECKUNG,VORN [zsb] (zusbenenn): RDW BASIS	Stoßfängerabdeckung [enthält Stützteil] Ausschnitt für Ein- parkhilfe/für Fahrzeuge mit Scheinwerferwaschanlage/für Fahrzeuge mit Parklenkassis- tent/für Fahrzeuge mit Park- lenkassistent und Scheinwer- ferreinigungsanlage	Stoßfängerabdeckung [en- thält Stützteil]	
--- 807 241 B	ABDECKG.ABSCHLOESE (zusbenenn): R-LINE VORN	Abdeckkappe		
---/--- 807 287, A, B, L	KENNZEICHENTRAEGER (zusbenenn): BEV RDW/NAR BEIPACK/BEV	Kennzeichenhalter B: vorn	Kennzeichenträger	
--- 807 305 C	TRAEGER,STOSSFAENG [zsb] (zusbenenn): HINTEN	Stoßfänger		
--- 807 863 A	BEFESTIGUNGSLEISTE (zusbenenn): HECK-	Befestigungsleiste Stoßfänger		
--- 807 251	SCHAUMTEIL	Schaum-Füllstück		
--- 807 417 AP, AR	ABDECKUNG,HINTEN [zsb] (zusbenenn): RDW RA-	Stoßfängerabdeckung Ausschnitt für Einparkhil- fe/für Fahrzeuge mit Parklen- kassistent B: hinten		
--- 807 441	ABDECKK.ABSCHLEPP (zusbenenn): STOSSFAENGER	Abdeckung für Abschleppöse		

--- 807 568	DIFFUSOR (zusbenenn): O.AHV,GESCHL.	Heckdiffusor		
--- 807 393/394/393 A/394 A	FUEHRUNGSPROFIL (zusbenenn): STOSSF.HI/STOSSF.H I SBBR	Führungsprofil B: links/rechts/Führungsprofil Schlussleuchte B:		
--- 807 847	KENNZEICHENTRAEGER (zusbenenn): JAP STD	Kennzeichenhalter		
--- 807 125	HALTER (zusbenenn): STOSSFAENGER HI.	Halter für Stoßfänger B: links hinten/rechts hinten		
--- 810 811	HALTEBOCK [zsb: G] (zusbenenn): GE- TRIEBELAGER	Lagerbock für Getrie- be Bemerkung: links		
--- 809 851/852	RADHAUS,HINTEN [zsb: G] (zusbenenn): BEV	Radhaus-Innenteil B_ links/rechts		
--- 809 121/122	FEDERBEINAUFNAHME VORN	Federbeindom B: links/rechts		
--- 810 812	HALTEBOCK [zsb: G] (zusbenenn): MOTORLAGER	Haltebock für Motorträger B: rechts		
--- 809 147/148	LAENGSTRAEGER,OBEN (zusbenenn): INNEN	Längsträger B: links innen/rechts innen		
--- 809 603/604	SEITENTEIL [zsb: G] (zusbenenn): IN- NEN,HI,VOLLST.	Seitenteil innen B: links hinten/rechts hin-		
--- 809 123/124	VERSTAERKUNGSTEIL [zsb: G] (zusbenenn): SEITENT.	Verstärkung für Säule C B: links hinten/rechts hin-		
--- 809 203/204	VERST.SAEULE A [zsb: G]	Verstärkung für Säule A B: links unten/rechts unten		
--- 809 411/412	RADHAUS,HI AUSSEN	Radhausschale B: links außen/rechts außen		
--- 809 677/678	VERLAENGERUNG (zusbenenn): SEITENTEIL	Verlängerung für Seitenteil B: links hinten unten/rechts hin- ten unten		

--- 810 135/136	LAENGSTRAEGER,OBEN [zsb] (zusbenenn): AUSSEN	Längsträger B: links oben/rechts oben		
--- 809 443/444	SAEULE B,INNEN [zsb]	Säule B innen B: links/rechts		
--- 809 377 A/378 A	SCHWELLER (zusbenenn): BEV	Unterholm B: links innen/rechts innen		
--- 810 127 A/128 A	VERSTAERKUNG (zusbenenn): SCHWELLER AUSSEN	Verstärkung Stegblech für Unterholm B: links		
--- 809 421/422	SEITENTEIL [zsb: G]	Seitenteil innen B: links vorn/rechts vorn		
--- 809 437 A/438 A	SEITENTEIL,INN.VO.	Seitenteil innen B: links vorn/rechts vorn		
--- 809 219 D/220 D	SAEULE B [zsb: G] (zusbenenn): OBEN NAR	Säule B innen B: links/rechts		
--- 810 069/070	CRASHVERSTAERKUNG [zsb: G] (zusbenenn): NAR	Verstärkung für Säule B B: links innen/rechts innern		
--- 810 421/422	SEITENTEIL,INN.UNT	Seitenteil innen B: links hinten unten/rechts hinten unten		
--- 809 511/512	VERSTAERKUNG [zsb: G] (zusbenenn): SCHWELLER	Verstärkung B: links vorn/rechts vorn		
--- 809 313	RADHAUS,HI.AUSSEN [zsb: G] (zusbenenn): OBEN	Radhaus B: rechts hinten oben		
--- 809 129	VERSTAERKUNG (zusbenenn): RADHAUS	Verstärkung für Radhaus B: links hinten		
--- 809 641/642	DICHTKANAL [zsb: G]	Dichtungskanal B: links/rechts		
--- 809 913	WINKEL (zusbenenn): KOTFLUEGEL	Winkel B: mitte		
--- 810 221/222	SCHLIESSTEIL (zusbenenn): SEITENTEIL VO	Schließteil B: links vorn/rechts vorn		
--- 810 379/380	HALTEWINKEL [zsb: G] (zusbenenn): KOTFL.MITTE	Kotflügelhalter B: links oben/rechts oben		
--- 810 423	HALTEWINKEL (zusbenenn): KOTFLUEGEL	Kotflügelhalter B: links, rechts unten		

--- 809 051/052	SEITENTEIL [zsb: G] (zusbenenn): AUSSEN	Seitenteil links/rechts		
--- 809 341/342	SCHLIESSTEIL (zusbenenn): SEITENTEIL	Schließblech B: links unten/rechts unten		
--- 809 611/612	SCHLOSSVERSTAERKG. [zsb: G] (zusbenenn): SÄU- LE C	Verstärkung für Säule C B: links/rechts		
--- 810 971 C, D/972 C, D	RADHAUSSCHALE, HI. (zusbenenn): RE/LI	Radhausschale B: links hinten/rechts hinten	Radhausschale hinten	
--- 810 988	ADAPTER (zusbenenn): RADHAUSSCHALE, HI	Adapter Radhausschale B: rechts hinten	Adapter	
--- 809 835/836	ABSCHNITTSTEIL	Abschnittsteil - Säule A/B mit Unterholm B: links vorn/rechts vorn		
--- 809 843/844	ABSCHNITTSTEIL	Abschnittsteil - Seitenwandrahmen B: links hinten/rechts hinten		
--- 809 857, A, F, E, C, G, B, D	TANKKLAPPENMODUL [zsb]	Topf für Einfüllstutzen B: rechts hinten	Tankklappeneinheit mit Taster für Sofortladen E766, Taster für Sofortladen E766	
--- 809 909	TANKKLAPPE	Tankklappe	Tankklappe	Tankklappe
--- 809 931	FEDER (zusbenenn): LADEMULDE	Feder		
--- 810 773 H	STELLELEMENT [zsb] TANKKLAPPEN	Stellelement Tankklappe B: rechts hinten	Stellelement B: rechts hinten	
--- 809 561	DEFORMATIONSELEM. [zsb: G] (zusbenenn): VORN	Strebe B: vorn		
--- 809 471	DEFORMATIONSELEM. [zsb: G] (zusbe- nenn): HINTEN	Strebe B: hinten	Deformationselement, Deformationselement vorn/Deformationselement hin-	
--- 810 773, B	STELLELEMENT [zsb] (zusbenenn): BEV PHEV	Stellelement	Stellelement	
--- 813 115 B	BODEN, HINTEN (zusbenenn): BEV	Kofferboden		

--- 813 116 A, L	BODEN,HI. HINTERT. (zusbenenn): HINTERT. 4- MOTION	Bodenblech		
--- 813 147	VERSTAERKUNG (zusbenenn): FERSENTEIL	Querversteifung		
--- 814 151 A	QUERTRAEGER (zusbenenn): BODEN INNEN	Querträger B: Mitte		
--- 813 721/722	AUFNAHME [zsb: G] (zusbenenn): LEHNEN- LAGER HINTEN	Aufnahme für Lehne B: links/rechts		
--- 813 727 C	AUFNAHME (zusbenenn): MITTELLAGER HINTEN	Lagerbock für Hintersitzlehne	Mittellager [mit dem Unterboden verschweißt]	
--- 813 301, A, B	ABSCHLUSSTEIL,HI. [zsb: G]	Abschlussblech hinten		
--- 813 745 A	HALT.STOSSF.HINTEN (zusbenenn): AB- SCHLUSSTEIL	Halter für Stoßfäng- erverkleidung		
--- 813 269	BEFESTIGUNGSWINKEL	Haltebock		
--- 813 323	VERST.SCHLOSSTR. [zsb: G]	Verstärkung für Schlossträger		
--- 813 331/332	VERSTAERKUNG [zsb: G] (zusbenenn): DICHTKANAL	Verstärkung für Dichtkanal B: links/rechts		
--- 813 327/328	AUFNAHMETL, SBBR.L.	Aufnahme für Schlussleuchte B: links/rechts		
--- 813 393 A/394 A	VERBINDUNGSTEIL (zusbenenn): AUFN. SBBR- LEUCHTE	Verbindungsblech B: links unten/rechts unten		
--- 813 309	HECKABSCHLUSSTEIL	Abschlussblech B: unten		
--- 817 111 B	DACH (zusbenenn):	Dach	Glasdeckel für Panorama- Ausstelldach (Einschei- ben- Sicherheitsglas)	Glasdach, elektrisches Glasdach
--- 817 321	VERSTAERKUNG [zsb: G] (zusbenenn): DACH- QUERTRAEGER	Dachrahmen		

--- 817 119	DACHVERSTEIFUNG (zusbenenn): MITTE	Dachverstärkung B: mitte		
--- 817 197	DAEMPfung (zusbenenn): MITTE	Dämpfung für Dach B: mitte		
--- 817 163	DACHQUERTRAEGER,HI	Dachquerträger B: hinten		
--- 817 157	DACHVERSTEIFUNG	Dämpfung für Dach B: vorn		
--- 817 285 A	DACHVERSTEIFUNG	Dämpfung für Dach B: hinten		
---/--- 819 703/704 H, S	GEHAEUSE,AUSSTR. [zsb]	Ausströmer B: links/rechts	Schalttafel ausströmer seitlich	
---/--- 819 705 B/706 B	AUSSTROEMER,SEITL.	Luftdüse für Türfensterscheibe B: links/rechts	Defrosterdüse seitlich	
---/--- 819 728 AE uvm.	GEHAEUSE,AUSSTR.MI [zsb]	Ausströmer B: mitte	Mittenausströmer mit der Blende der Anzeigeeinheit für Steuergerät der Anzeige- und Bedienungsein- heit, Informationen vorn -J685-	
---/--- 819 151, A/152, A	AUSSTROEMER,FUSSR. [zsb]	Fußraumausströmer B: links/rechts		
---/--- 819 593 B	ABSCHOTTUNG	Abdeckung		
--- 819 805, A/806, A	FONDKANAL	Luftführungskanal B: links unten/rechts unten		
--- 819 465 D	ENTLUEFTUNGSRAHMEN [zsb]	Entlüftungsblende B: links u. rechts		
--- 815 479	ANSAUGSTUTZEN [zsb]	Ansaugstutzen		
--- 819 241	ZWISCHENSTUECK [zsb]	Zwischenstück		
--- 819 063 B, A	ZWISCHENST.DEFROST [zsb]	Zwischenstück		
---/--- 815 159 B	ABDECKUNG	Abdeckung		
--- 819 403 A/404 A	WASSERKASTENABDECK (zusbenenn): LL LINKS/RECHT	Abdeckung für Wasserkas- ten B: links/rechts	Wasserkastenabdeckung, lin- ke Seite/rechte Seite	
--- 819 145	CLIP	Klammer		
--- 819 013 B, Q, R, AC	HEIZELEMENT [zsb]	Heizelement		

--- 819 362 A	HEIZUNGSSCHLAUCH	Kühlmittelschlauch		
--- 819 134	HALTER [zsb]	Halter		
--- 819 337 H, F, G	[zsb]	Kühlmittelschlauch		
--- 819 521 A, C	BRUECKE [zsb]	Halter für Zusatzkühlmittelpumpe		
--- 819 453 A	HALTER (zusbenenn): M - VENTIL	Halter		
--- 819 244	T-STUECK	T-Stück		
---/--- 819 021 B	GEBLAESE [zsb]	Gebläse		
--- 819 653	GERUCHSFILTER [zsb]	Filtereinsatz mit Geruchs- und Schadstofffilterung		
--- 819 669	GERUCHSFILTER (zusbenenn): ALLERGEN	Geruchs- und Allergenfilter		
--- 819 422 A	DECKEL	Abdeckung Staub- und Pollenfilter		
--- 819 031	WAERMETAUSCHER [zsb]	Wärmetauscher		
--- 819 422 B	DECKEL	Abdeckung Wärmetauscher		
---/--- 819 857 A	ROHR	Kühlmittelrohr B: Vor- /Rücklauf		
--- 819 454	ANSCHLUSSSTUECK (zusbenenn): SCHNELLKUP-	Schnellkupplung		
--- 819 133	HALTER [zsb] (zusbenenn): STERNDOM	Halter		
--- 819 644 A	FILTERMEDIUM	Staub- und Pollenfilter		
---/--- 816 311, A	KALTLUFTSCHLAUCH	Luftschlauch für Fahrzeuge mit Handschuhfach mit Kühlluftan-		
--- 816 355	VENTIL [zsb]	Ventil für Fahrzeuge mit Handschuhfach mit Kühlluftan-		
--- 820 535, A	AUSSENFUEHLER	Außentemperaturfühler B: G17		

--- 820 536 A	HALTER (zusbenenn): AUSSENTEMP.FUEHLER	Halter für Außentemperaturfühler		
--- 820 036 D	MAGNETVENTIL	Magnetventil		
---/--- 820 007 B, D	KLIMAGEHAEUSE	Gehäuse		
---/--- 820 102 D	VERDAMPFER [zsb]	Verdampfer mit Expansionsventil		
---/--- 816 100, A	VERDAMPFER [zsb]	Verdampfer mit Expansionsventil		
--- 820 061 B, A	DICHTUNG	Verdampfer/Dichtung Expansionsventil		
---/--- 820 679 C	EXPANSIONSVENTIL	Expansionsventil		
--- 816 679 B	EXPANSIONSVENTIL	Expansionsventil		
---/--- 820 353 J	VERTEILERKASTEN	Luftverteilergehäuse		
---/--- 820 577	DAEMPFUNGSLELEMENT (zusbenenn): ISOLIERUNG	Dämpfungselement		
---/--- 820 127	WASSERABLAUF	Wasserablaufschlauch		
--- 821 105 A/106 A	KOTFLUEGEL,VORN	Kotflügel B: links/rechts	Kotflügel	
--- 821 135 B/136 B	STREBE [zsb: G] (zusbenenn): KOTFLUEGEL	Strebe B: links/rechts	Kotlügelstrebe	
--- 821 111 A/112 A	SCHLIESSTEIL (zusbenenn): KOTFLUEGEL	Dämpfung für Kotflügel Schließteil B: links/rechts		
--- 823 402	LAGERBOCK [zsb: G]	Lagerbock für Gasdruckfeder B: rechts		
--- 823 031 J	FRONTKLAPPE [zsb]	Frontklappe	Frontklappe	Motorraumklappe, Motorhaube
--- 823 301 B/302 B	SCHARNIER [zsb]	Klappenscharnier B: links/rechts	Scharnier	
--- 823 359	GASFEDER	Gasdruckfeder		Gasdruckfeder
--- 823 186 A	BUEGEL [zsb]	Schließbügel	Schließbügel	
--- 823 499 C	PUFFER,VERSTELLBAR	Anschlagpuffer		
--- 823 509 B	FRONTKLAPPENSCHLOS [zsb]	Klappenschloss	Klappenschloss	
---/--- 823 531 C, D	BOWDENZUG [zsb]	Klappenschlosszug	Bowdenzug, von der Kupplung zum Klappenschloss	

--- 823 535 A	BOWDENZUG [zsb]	Klappenschlosszug	Bowdenzug, vom Lagerbock zur Kupplung	
6R1/--- 823 533	BETAETIGUNGSHEBEL [zsb]	Griff für Klappenschlosszug	Betätigungshebel	Entriegelungshebel für die Motorraumklappe
6R1/--- 823 633, A	BETAETIGUNGSHEBEL [zsb]	Lagerbock	Lagerbock	
--- 823 707	DICHTUNG,FRONTKL. [zsb]	Dichtung für Klappe B: mitte	Dichtung Mitte	
--- 823 709 A	DICHTUNG [zsb] (zusbenenn): SCHEINWER-	Dichtung für Klappe B: rechts/links	Dichtung seitlich, rechts und links	
---/--- 823 717	CLIP	Clip		
--- 823 723 B	DICHTUNG,WASSERKA.	Dichtung für Wasserkasten		
--- 825 236 P	ABSCHIRMUNG [zsb] (zusbenenn): LANG ABSOR-	Geräuschkämpfung B: vorn	Geräuschkämpfung kurz	
--- 825 293	BEFESTIGUNGSELEMT. [zsb] (zusbenenn): WINKEL UFS BATT.	Befestigungselement für Unterfahrschutz		
--- 825 902 B	UNTERFAHRSCUTZ [zsb] (zusbenenn): BATTERIE	Unterfahrschutz B: vorn	Unterfahrschutz	
--- 825 229 B	UNTERBODENVERKL. [zsb] (zusbenenn): BATTERIE MITTE	Unterfahrschutz B: mitte		
--- 825 361	STEINSCHLAGSCHUTZ (zusbenenn): DEFO ELEMENT	Steinschlagschutz B: links u. rechts		
--- 825 218 C	UNTERBODENVERKL. [zsb] (zusbenenn): BATTERIE HINTEN	Unterfahrschutz B: hinten		
--- 827 905	SICHERUNGSKLAMMER	Sicherungsklammer		
--- 827 025 K	HECKKLAPPE [zsb: G] (zusbenenn): GTI R BM PHEV BEV	Heckklappe	Heckklappe	Gepäckraumklappe

--- 827 301, B	SCHARNIER [zsb]	Klappenscharnier	Scharnier, links und rechts	
--- 827 469 D, E, F	ENTRIEGELUNGSELEM. [zsb]/(zusbenenn): REAR VIEW/LOW	Betätigung mit Mikroschalter		Volkswagen Emblem zum Öffnen der Gepäckraumklappe
--- 827 737	GEHAEUSE [zsb] (zusbenenn): F.ENTR.ELEMENT	Gehäuse für Heckklap- penentriegelung		
--- 827 439 D	KUGELZAPFEN	Kugelzapfen		
--- 827 499 E	EINSTELLPUFFER	Anschlagpuffer, einstellbar		
--- 827 332	VERTEILERGETRIEBE [zsb] (zusbenenn):	Verteilergetriebe		
--- 827 517 D	SCHLISSBUEGEL [zsb] (zusbenenn): ENTKOPPELT	Schließplatte	Schließbügel	
--- 827 550 C, G, D, H	GASFEDER, (zusbenenn): JAPAN	Gasdruckfeder	Gasdruckfeder	Gasdruckfeder
--- 827 705 E	DICHTUNG,DECKEL (zusbenenn): HAM- MERMONTAGE	Dichtung	Dichtung	
--- 827 713	STOPFEN (zusbenenn): 6.00	Stopfen		
--- 827 505	SCHLOSS [zsb] (zusbenenn): FEDER 0,22, PUFFER	Klappenschloss	Klappenschloss	
--- 827 861	SCHLAUCH [zsb] (zusbenenn): AB- LAUF SCHWENKEM	Wasserablaufschlauch		
--- 827 936	SPOILER [zsb] (zusbenenn): KD	Spoiler	Dachkantenspoiler	Heckspoiler
--- 827 067	BEFESTIGUNGSELEMT.	Befestigungselement		
--- 831 055 AM/056 AM	TUER-ROHBAU [zsb: G] (zusbenenn): OH- NE SCHARNIERE	Tür B: links/rechts	Tür vorn	
--- 831 401 G/402 G	TUERSCHARNIER [zsb]	Türscharnier B: links oben/rechts oben	Türscharnier, [geteilt in Oberteil und Unterteil]	

--- 837 651 B/652 B	TUERFUGENDICHTUNG [zsb] (zusbenenn):	Türdichtung B: links/rechts		
--- 833 055 AA/056 AA	TUER-ROHBAU [zsb: G] (zusbenenn): OH- NE SCHARNIERE	Tür B: links/rechts	Tür hinten	
--- 837 947	ABDECKKAPPE	Abdeckkappe Gewindestift B: oben		
---/--- 837 732 A	CLIP	Clip		
--- 837 267	ABDECKG.TUERFESTST	Abdeckung		
--- 837 249 C	TUERFESTSTELLER [zsb] (zusbenenn): KOH	Türfeststeller B: links u. rechts	Türfeststeller	Türfeststeller
--- 837 923 A/--- 837 923	ABDICHTUNG (zusbenenn): FESTSTELLER	Abdichtung		
---/5K2 837 015 D, E/016 D, E	TUERSCHLOSS [zsb] (zusbenenn): LL,MIT FUNK U.SAFE/LL,MIT FUNK O.SAFE/RL,MIT FUNK U.SAFE/RL,MIT FUNK O.SAFE	Türschloss B: links/rechts		Türschlösser
--- 837 349 B/350 B	ABDECKUNG (zusbenenn): TUERSCHLOSS	Abdeckkappe Türschloss B: links/rechts		
--- 837 113/--- 837 114	TUERINNENBETAETIG. [zsb] (zusbenenn): RL STANDARD/LL, STANDARD	Innenbetätigung B: links/rechts		
--- 837 113 A/--- 837 114 A	TUERINNENBETAETIG. [zsb] (zusbenenn): RL AMBIENTEBEL.	Innenbetätigung für Fahrzeuge mit Ambientebeleuchtung B: links/rechts		
--- 837 085 B, C	BOWDENZUG [zsb] (zusbenenn): TIB, TUER VORNE/TIB,KESSY,TUE R VL	Bowdenzug für Fahrzeuge ohne Kessy (Zugang- und Startberechtigung)/für Fahr- zeuge mit Kessy (Zugang- und Startberechtigung) links		

--- 837 086, A	BOWDENZUG [zsb] (zusbenenn): KESSY 4T- RECHTS/TIB,KESSY,TUE R VR	Bowdenzug für Fahrzeuge mit Kessy (Zugang- und Startberechtigung) rechts		
--- 837 885 H	LAGERBUEGEL [zsb] (zusbenenn): TUERSCHLOSS	Lagerbügel B: Fahrerseite		
--- 837 017 E	BOWDENZUG [zsb] (zusbenenn): TUERGRIFF	Bowdenzug B: außen	Seilzug, vom Türschloss zum Lagerbügel	
--- 837 111	ABDECKKAPPE	Abdeckkappe		
--- 837 279 A	UNTERLAGE (zusbenenn): SCHLIESSBUEGEL	Unterlage Schließbügel		
--- 837 767 A	SCHLIESSBUEGEL [zsb] (zusbenenn): SCHLIESSBUE-	Schließbügel		
--- 837 209 B/210 B	UNTERLAGE (zusbenenn): VORN/VORN, KESSY	Unterlage B: links vorn/rechts vorn		
--- 837 087 B/088 B	UNTERLAGE (zusbenenn): TUERGRIFF HINTEN	Unterlage B: links hin- ten/rechts	Unterlage	
--- 837 205 N/206 N	TUERGRIFF,AUSSEN [zsb] (zusbenenn): LINKS,BASIS/RECHTS,BA S IS	Türgriff, außen für Fahrzeuge ohne KESSY (Zugang- und Startberechtigung) B: links/rechts	Türgriff	Türgriff der Fahrertür, Türgriff der Fahrer- oder Beifahrertür, Fahrertürgriff, Beifahrertürgriff
--- 837 205 Q/206 Q	TUERGRIFF,AUSSEN [zsb] (zusbenenn): LINKS,KESSY/RECHTS,K E SSY	Türgriff, außen für Fahrzeuge mit KESSY (Zugang- und Startberechtigung) B: links/rechts		Sensorfläche zum Entriegeln an der Innenseite des Türgriffs und Sen- sorfläche zum Verriegeln an der Außenseite des Türgriffs
--- 837 167 CL/168 CL	GEHAEUSE [zsb] (zusbenenn): SCHLIESSZYLIN-	Schließzylinder mit Gehäuse B: links/rechts		
--- 837 879/--- 837 880	KAPPE (zusbenenn): LL, FAHR- ERT.VO.LI./RL,FAHR	Kappe B: links/rechts		
--- 837 891	EMBLEM (zusbenenn): DURCHMESSER 10,1	VW-Emblem		

--- 837 599, A	KAPPE (zusbenenn): HAUPTSCHLUESSEL	Kappe Hauptschlüssel B: schwarz/verchromt		
--- 837 220	SCHLUESSELRING	Schlüsselring		
--- 837 461 H /462 H	HEBEGESTELL [zsb] (zusbenenn): VIERTUE- RER VORN	Fensterheber ohne Motor B: links/rechts	Fensterheber	
--- 837 431 K/432 K	FENSTERFUEHRUNG [zsb] (zusbenenn): VORNE LINKS/TUER VOR- NE RECHTS	Fensterführung b. links/rechts	Fensterführung	
--- 837 732 A	CLIP (zusbenenn): FENSTERFUEHRUNG	Clip Fensterführung		
--- 837 477 D/478 D	FENSTERSCHACHTABD. (zusbenenn): VARI-	Fensterschachtabdichtung B: links außen/rechts außen	Fensterschachtleiste außen	
--- 837 479 B/480 B	FENSTERSCHACHTABD. (zusbenenn): VIERTUE- RER, INNEN/INNEN, VIERTUERER	Fensterschachtabdichtung B: links innen/rechts innen	Fensterschachtleiste innen	
--- 837 889 A/890 A	BLENDE [zsb] (zusbenenn): B SÄULE 4 TÜRER	Blende für Türfensterrahmen B: links/rechts		
--- 837 097 A/098 A	ABDECKKAPPE [zsb] (zusbenenn): RPS.AUFN.TUERINNE	Abdeckung B: links innen/rechts		
--- 837 973 B/974 B	ABDECKUNG [zsb] (zusbenenn): IN- NEN SPIEGEL-	Abdeckung B: links innen/rechts		
--- 837 915 G/916 G	ABDECKUNG (zusbenenn): MONT. FENSTERH.	Abdeckung für Türinnenblech B: links/rechts		
--- 837 033 C	SCHLISSBUEGEL	Schließbügel		
--- 839 699 D/700 D	TUERFUGENDICHTUNG [zsb] (zusbenenn): HIN- TEN LINKS/HINTEN	Türdichtung außen B: links/rechts	Türaußendichtung	

--- 839 267 A	ABDECKG.TUERFESTST (zusbenenn): TUER HINTEN	Abdeckung		
--- 839 249 A	TUERFESTSTELLER [zsb] (zusbenenn): KOH	Türfeststeller B: links u. rechts	Türfeststeller	
--- 839 885 H	LAGERBUEGEL [zsb]	Lagerbügel B: Beifahrerseite	Lagerbügel	
--- 839 168/167, D	GEHAEUSE [zsb] (zusbenenn): VOLL, RECHTS/VOLL,	Gehäuse B: rechts/links	Abdeckkappe	
--- 839 829 A, B	SPREIZNIET	Spreizniet		
--- 839 015 R/016 R	TUERSCHLOSS [zsb] (zusbenenn): RDW,M.SAFE. EINHUB	Türschloss B: links/rechts	Türschloss	
--- 839 015 S, Q/016 S, Q	TUERSCHLOSS [zsb] (zusbenenn): NAR,M.FUNK O.SAFE	Türschloss B: links/rechts		
--- 839 085 A	BOWDENZUG [zsb]	Bowdenzug B: innen	Seilzug, von der Türinnenbetätigung zum Türschloss	
--- 839 113/114	TUERINNENBETAETIG. [zsb] (zusbenenn): HIN- TEN LINKS/HINTEN	Innenbetätigung B: links/rechts		
--- 839 461 C/462 C	HEBEGESTELL [zsb] (zusbenenn): TU- ER,HINTEN LINKS/TUER,HINTEN	Fensterheber B: links/rechts		
--- 839 915 E/916 E	ABDECKUNG (zusbenenn): MONTAGE FENSTERH.	Abdeckung B: links/rechts	Türinnenabdeckung	
--- 839 431 H/432 H	FENSTERFUEHRUNG [zsb] (zusbenenn): GOLF, TU- ER HL/GOLF, TUER HR	Fensterführung B: links/rechts	Fensterführung	
--- 839 477 D/478 D	FENSTERSCHACHTABD. (zusbenenn): GOLF, SCHWARZ	Fensterschachtabdichtung B: links/rechts	Fensterschachtleiste außen	

--- 839 479 B/480 B	FENSTERSCHACHTABD. (zusbenenn): INNEN, GOLF HL/INNEN, GOLF	Fensterschachtabdichtung B: links innen/rechts innen	Fensterschachtleiste innen	
--- 839 901 A, B/902 B	BLLENDE (zusbenenn): B- SAEULE	Blende für Türfensterrahmen B: links/rechts		
--- 845 011 T, BC, L, AR	FRONTSCHIEBE [zsb] (zusbenenn): IR MIT HZG+ RS/IR MIT HZG+	Frontscheibe (Verbundglas) B: klarglas/grünglas beheizbar	Frontscheibe	Frontscheibe mit Frontscheibenbeheizun
--- 845 237	DISTANZPUFFER	Anschlagpuffer		
---/--- 845 543 A/--- 845 543	KLEBEPLATTE / (zusbenenn): EC MIT MFK	Halter für Innenspiegel		
--- 845 132	SPALTABDECKUNG (zusbenenn): FRONTSCHIEB	Abdeckprofil Frontscheibe		
--- 845 411 C, E/412 E	SEITENSCHIEBE [zsb] (zusbenenn): GRUEN	Seitenscheibe (feststehend) B: links vorn grünglas/rechts vorn grünglas	Seitenscheibe vorn	Seitenscheibe
--- 845 051 N, R	HECKSCHIEBE [zsb] (zusbenenn): GRUEN+AM/FM-DIV / DUNKEL+AM/FM-	Heckscheibe B: grünglas/abgedunkel	Heckscheibe	Heckscheibe
--- 845 201 B/202 B	TUERSCHIEBE, VORN (zusbenenn): VIERTUERER	Türscheibe B: links vorn grünglas/rechts vorn grünglas	Türscheibe, Türscheibe vorn	Fensterscheibe
--- 845 025, A/026, A	TUERSCHIEBE, HINTEN [zsb]	Türscheibe B: links hinten grünglas/rechts hinten grünglas	Türscheibe, Türscheibe hinten	Fensterscheibe
--- 845 867	FIXIERTEIL (zusbenenn): TUERSCHIEBE	Bolzen		
--- 845 213 B, C/214 B, C	DREIECKSCHIEBE, HI. [zsb] (zusbenenn): GRUENG- LAS/DUNKELGLA S	Türscheibe feststehend mit Dichtung B: links hinten grünglas/links hin- ten abgedunkelt/rechts hinten grünglas/rechts hinten abgedunkelt	Türscheibe feststehend	

--- 853 617	EMBLEM [zsb]	VW-Emblem B: hinten	Betätigung (Satz: Das Markenemblem kann einzeln gewechselt werden.)	
--- 853 651, C	KUEHLERSCHUTZGITT. [zsb] (zusbenenn): BEV RDW/BEV JAP M.LADEDOSE	Kühlergrill	Kühlergrill	Kühlergrill
--- 853 679	EMBLEM (zusbenenn): KSG E-GOLF	Schriftzug		
--- 853 600	FIRMENZEICHEN [zsb] (zusbenenn): FIRM. ZEICH. BLAU H.	VW-Emblem B: vorn	VW-Emblem	Volkswagen-Emblem
--- 853 719	TRAEGERTEIL	Träger VW-Emblem		
--- 853 671, A	LUEFTUNGSGITTER [zsb] (zusbenenn): VER- CHROMT/VERCHROM T ACC	Lüftungsgitter B: mitte	Lüftungsgitter Mitte	
--- 853 665	ABDECKTEIL	Lüftungsgitter B: links		
--- 853 666	ABDECKTEIL	Luftführungsgitter B: rechts		
--- 854 327 B/328 B	WASSERFANGLEISTE	Wasserfangleiste B: links/rechts	Wasserfangleiste	
--- 854 541/542	HALTELEISTE [zsb]	Halteleiste B: links/rechts	Halteleiste	
--- 853 910 A	KLAMMER (zusbenenn): WASSERFANGLEISTE	Klammer		
---/---/--- 853 371 C/372 C/369 C	EINSTIEGLEISTE [zsb]	Einstiegsleiste B: links/rechts	Einstiegsleiste	
--- 853 147	CLIP	Clip		
--- 854 855 A/856 A	CW-SCHWELLERABDECK [zsb]	Unterholmverkleidung B: links hinten/rechts hinten		
--- 853 687	SCHRIFTZUG,HINTEN (zusbenenn): E-GOLF	Schriftzug B: E-GOLF		
--- 853 688 B, C	EMBLEM,KOTFLUEGEL (zusbenenn): E-GOLF LI./ E- GOLF RE.	Plakette (selbstklebend) B: E- GOLF links/rechts		

--- 853 279 A	DEKORFOLIE (zusbenenn): 40 JAHRE HECK	Schriftzug B: 40 YEARS GOLF		
--- 868 771 A/772 A	BLLENDE [zsb] (zusbenenn): TUERVERK-	Zierleiste Ziereinlage B: links hinten chrom/rechts hin- ten chrom		
--- 853 437	EMBLEM,AIRBAG	Blende mit Emblem Airbag	Abdeckkappe [mit Symbol "Airbag"]	
--- 857 017 H/--- 857 017/--- 857 017 G	MODULTRAEGER [zsb]	Querträger für Schalttafel	Zentralrohr, Zentralrohr für Schalttafel, Zentralrohr Schalttafel	
--- 857 003 K/--- 857 003 J	INSTRUMENTENTAFEL [zsb]	Schalttafel	Schalttafel	Instrumententafel
--- 857 173	DISTANZSTUECK (zusbenenn): MODULTRAE-	Befestigungselement		
--- 857 949	TUELLE	Tülle		
--- 857 889 A/890 A	DEFORMATIONSELEM. [zsb]	Deformationselement B: Fahrerseite links/Fahrerseite rechts	Pralldämpfer Fahrerseite links, Pralldämpfer Fahrerseite	
--- 858 801 B	DEFORMATIONSELEM. [zsb]	Deformationselement B: Fahrerseite rechts		
--- 857 745	HALTER [zsb: G] (zusbenenn): DEFOELE-	Halter für Deformationselement B: Beifahrerseite	Halter	
---/--- 857 053 B	INSTRUMENTENBLENDE [zsb]	Spaltabdeckung Lenksäule		
---/--- 858 341 D, E	BLENDE (zusbenenn): EINTEILIG	Aufnahme für Mehrfachschalter	Lichtschalterblende	
---/--- 858 217 A	SCHLIESSTEIL [zsb]	Abdeckung B: links		
---/--- 858 218 C, B, A	SCHLIESSTEIL [zsb]	Abdeckung B: rechts		
---/--- 858 418 B, C	BLENDE [zsb]	Blende (Beifahrerseite)	Zierblende Schalttafel	
--- 857 189	ZIERL.INSTR.TAFEL [zsb]	Blende Kombiinstrument	Blende Schalttafeleinsatz	
--- 858 560 A	OBERSCHALE,LENKST. [zsb]	Lenksäulenverkleidung B: oben	Lenksäulenverkleidung oben	

--- 858 566 F, G, H	UNTERSCHALE,LENKST.	Lenksäulenverkleidung/Lenksäulenverkleidung für Fahrzeuge mit KESSY (Zugang- und Startberechtigung) B: unten	Lenksäulenverkleidung unten	
--- 858 573	HALTER (zusbenenn): LESESPULE	Halter für Lesespule		
--- 858 625 A	SCHAUMTEIL [zsb]	Einsatz Schaum-Füllstück		
--- 857 515	BUCHSE	Steckbuchse		
---/--- 857 --- L, M, N	HANDSCHUHKASTEN [zsb]	Aufnahme für Handschuhfach (Beifahrerseite)		Ablagefach auf der Beifahrerseite, Ablagefach mit Deckel auf der Beifahrerseite
---/--- 857 114 E, G	AUFNAHME [zsb]	Handschuhfachdeckel (Beifahrerseite)	Handschuhfachdeckel	Deckel
--- 857 147 A, B	BETAETIGUNG [zsb]	Handschuhfachöffner	Handschuhfachöffner	
---/--- 858 365 C, D, E/A, B	BLLENDE [zsb]	Abdeckung für Fahrzeuge mit Ziereinlage (Fahrerseite)		
---/--- 857 919 C	ABLAGE [zsb]	Ablagefach (Fahrerseite)		Auf der Fahrerseite: Ablagefach
---/--- 858 309	BREMSELEMENT,HSKK [zsb]	Bremselement Kontaktschalter		
--- 858 373 A	ABLAGEFACH (zusbenenn): KARTENFACH	Ablagefach		
--- 857 145	PFRPFEN	Anschlagpuffer, einstellbar		
--- 857 145 A	PFRPFEN	Anschlagpuffer Ablagefach		
--- 857 507 BF, CH, CF/--- 857 508 CL, DL, DG, CJ etc.	SPIEGELGEHAEUSE [zsb] (zusbenenn): LLL 6XN 6XR BSM/LLR	Außenspiegelgehäuse B: links/rechts		
--- 857 601 A/602 A	BLLENDE,INNEN (zusbenenn): BSM	Spiegelrahmen B: links innen/rechts innen	Spiegelrahmen	
--- 857 521/522, G, M etc.	(zusbenenn): ASPHERISCH LLL/ASPHERISCH LLL BSM	Spiegelglas (asphärisch- weitwinkel) mit Trägerplatte B: links/rechts	Spiegelglas	
--- 857 522/521, N, A, H etc.	SPIEGELGLAS [zsb] (zusbenenn): RE. KONVEX	Spiegelglas (konvex) mit Trägerplatte B: rechts/links		

--- 857 521 B	SPIEGELGLAS [zsb] (zusbenenn): PLAN NAR LLL	Spiegelglas (plan) beheizbar mit Trägerplatte B: links		
--- 857 537 E/538 E	ABDECKKAPPE (zusbenenn): AUS.SP.LI.LACKIERT/AUS . SP.RE.LACKIERT	Spiegelkappe B: links/rechts	Spiegelkappe	
---/--- 857 511 D, A, L, M, N u.v.m.	RUECKBLICKSP.INNEN [zsb] (zusbenenn): EC/RLFS	Innenspiegel, automatisch abblend- bar/Innenspiegel, ab-	Innenspiegel	automatisch abblendender Innenspiegel, manuell abblendba- rer Innenspiegel
--- 857 593 A	ABDECKG.KABELKANAL	Abdeckkappe	Abdeckung hinten [für Spiegelfuß]	
--- 858 548, A	ABDECKKAPPE (zusbenenn): SPIEGEL- FUSS/SPIEGELFUS S FLA	Abdeckkappe	Abdeckung vorn	
--- 857 551 P, AJ, Q, AL/552	SONNENBLLENDE [zsb]	Sonnenblende mit Spiegel und Abdeckung B: links be- leuchtet/rechts beleuchtet	Sonnenblende	Sonnenblende, beleuchteter Make- up- Spiegel
--- 858 133 A	ABDECKKAPPE (zusbenenn): LAGERBOCK	Abdeckung		
--- 857 561 B	LAGER,INNEN [zsb] (zusbenenn): SONNENBLN-	Halter für Sonnenblende B: innen	Mittellager, Mittellager für Sonnenblende	
---/--- 857 607 B, A	HALTEGRIFF [zsb] (zusbenenn): VORN	Haltegriff, klappbar B: vorn	Dachhaltegriff	
---/--- 857 643 B, A	HALTEGRIFF [zsb] (zusbenenn): HINTEN	Haltegriff, klappbar, mit Mantelhaken B: hinten		
---/--- 858 687, D	HALTER,HALTEGRIFF	Halter für Haltegriff	Halter Dachhaltegriff	
--- 857 705, M/706, M	SICHERHEITSGURT [zsb]	Dreipunkt-Sicherheitsgurt mit Automatik und Gurtstraffer B: links/rechts		Sicherheitsgurt, Gurtaufrollauto- mat, Gurtstraffer
--- 857 819	GURTHOEHENVERSTELL. [zsb]	Sicherheitsgurt- Höhenversteller	Gurthöhenverstellung	Gurthöheneinstellung

--- 857 619/620	GURTSTRAFFER [zsb] (zusbenenn): ENDBE- SCHL. STRAFFER	Zünder für Gurtstraffer B: links/rechts		
--- 857 817	GURТУMLENKUNG	Gurtbandführung	Gurtführung vorn	Gurtführung
---/5G3 857 755 C, D/756 E, F	EINHEITSSCHLOSS [zsb]	Gurtschloss mit Warnkontakt B: links/rechts	Gurtschloss vorn, Gurtschloss	Gurtschloss
---/--- 857 805, A, B	SICHERHEITSGURT [zsb]	Dreipunkt-Sicherheitsgurt mit Automatik B: links u. rechts/Dreipunkt- Sicher- heitsgurt mit Automatik und Gurtstraffer		Sicherheitsgurt, Gurtaufrollauto- mat, Gurtstraffer//Dreipunkt- Au- tomatiksicherheitsgurt
---/--- 857 807, B, A	SICHERHEITSGURT [zsb]	Dreipunkt-Sicherheitsgurt mit Automatik und Drucktas- ten- Schloss B: mitte		Sicherheitsgurt, Gurtaufrollauto- mat//Dreipunkt- Automat-
--- 857 739	GURTSCHLOSS [zsb] (zusbenenn): N- DI- AGNOSEFAEHIG	Doppelgurtschloss B: links	Doppelgurtschloss links	
--- 857 781 A	GURTFUEHRUNG (zusbenenn): HINTEN MITTE	Gurtbandführung B: mitte	Gurtführung hinten in der Mitte	Gurtführung
--- 857 757	BEFESTIGUNGSTEIL	Befestigungswinkel Abdeckung unter Schalttafel		
--- 857 949	TUELLE	Tülle		
--- 857 337, A	DECKEL,ASCHER	Blende für Ablage oder Ascher		
--- 857 961 A	ASCHER [zsb]	Ascher mit Gehäuse	Ascher vorn	mobiler Aschenbecher
--- 858 831/832	AUFNAHMEBOCK [zsb]	Aufnahmebock B: links/rechts	Halter Kofferraumbodenbelag	
--- 858 855 F	LADEBODEN [zsb] (zusbenenn): VARIABEL	Ladeboden	Kofferraumboden	variabler Gepäckraumboden
--- 858 457 A, B/458 A, B	EINLEGETEIL [zsb] (zusbenenn): LINKS/RECHTS	Einlegeteil Kofferboden B: links/rechts		
--- 858 065 A, B/066 A, B	BLLENDE [zsb] (zusbenenn): TUERVERKLEIDUNG	Zierleiste Ziereinlage B: links vorn chrom/rechts vorn chrom		
--- 858 137 B	KLAMMER	Klammer		

--- 862 505, A	BLLENDE [zsb] (zusbenenn): STREULICHT	Blende		
--- 860 251	WARNDREIECK	Warndreieck		Warndreieck
--- 860 282	VERBANDSTASCHE	Verbandtasche		Verbandpäckchen
--- 861 513, B, A, C	WINKEL [zsb]	Befestigungswinkel B: mitte	Befestigungswinkel [für Mittelkonsole]	
--- 864 759 B/760 B	DAEMPfung (zusbenenn): WASSERKASTEN	Dämpfung für Wasserkasten B. links/rechts		
--- 863 367 A/368 A	BODENBELAG [zsb] (zusbenenn): LL/RL	Bodenbelag	Bodenbelag	
--- 864 227	HALTER	Halter B: unten		
--- 864 229	ABDECKKAPPE	Abdeckkappe B: oben		
--- 864 775 A	HALTER,FUSSTUETZE	Halter für Fußstütze	Halter	
--- 864 777 B, C	ABDECKUNG (zusbenenn): FUSSTUETZE	Abdeckung für Fußstütze	Fußstütze	
--- 864 778 A	ABDECKUNG (zusbenenn): FUSST. AUTOMATIK	Abdeckung für Fußstütze		
--- 864 767 A	HALTER,FUSSTUETZE [zsb]	Halter für Fußstütze		
---/--- 863 483 A/--- 863 483	VERKL.SAEULE A,UNT / VERKL.SAEULE A,UNT [zsb]	A-Säulen-Verkleidung unten	A-Säulen-Verkleidung un- ten [Fahrerseite, Linkslen-	
--- 867 207	CLIP	Lagerclip		
--- 864 521	ABDECKKAPPE (zusbenenn): EINLEGE-	Abdeckkappe		
--- 864 523	HALTER (zusbenenn): EINLEGEMATTE	Halter		
---/--- 863 081 F, C/A	ABDECKUNG [zsb]	Abdeckung unter Schalttafel		
--- 863 920 A	DAEMPfung,BODEN (zusbenenn): BEV	Dämpfung für Boden B: innen		
--- 863 935, A	DAEMPfung (zusbenenn): STIRNWAND,HIGH RL	Dämpfung für Querwand B: innen		

--- 864 761 B, C	DAEMPfung (zusbenenn): SCHALTUNG	Dämpfung für Schaltgehäuse	Dämpfung für Schaltung	
--- 863 831	DAEMPfung,FRONTKL. [zsb]	Dämpfung für Motorhaube		
--- 863 727 A	HALTEKLAMMER	Halteklammer		
--- 863 353 A/354 A	DAEMPf.STIRNWAND (zusbenenn): MOTORSEI- TIG, RL/MOTORSEITIG, LL	Dämpfung für Querwand B: außen		
--- 863 993 A	DAEMPf.WASSERKAST. (zusbenenn): VORDER- WAND(AUSSEN)	Dämpfung für Wasserkasten		
--- 864 759 B/760 B	DAEMPfung (zusbenenn): WASSERKASTEN	Dämpfung für Wasserkasten B: links/rechts		
--- 864 725	DAEMPfungSSCHAUM (zusbenenn): LA- ENGSTR.VO LI	Dämpfung für Längsträger B: vorn		
--- 864 237 F	DAEMPfung (zusbenenn): KOTFLUEGEL, VORN	Dämpfung für Kotflügel B: links u. rechts		
--- 863 801	DAEMPfung (zusbenenn): I- TAFEL	Dämpfung Schalttafel		
--- 864 235 A/236 A	DAEMPf.KOTFLUEGEL	Dämpfung für Kotflügel A- Säule B: links/rechts		
--- 863 501	DAEMMUNG,SAEULE A	Dämpfung A -Säule B: links/rechts		
--- 864 733	DAEMPfungSSCHAUM (zusbenenn): C-SAEULE LI	Dämpfung-Säule C		
--- 863 890, A	DAEMPfung (zusbenenn): UNIVERSELL	Dämpfung (universell verwendbar) B: selbstklebend		
--- 864 961	ENTDROEHNG.QUERTR. (zusbenenn): STIRNWAND	Dämpfung, Dämpfung für Boden B: vorn, Dämpfung für Tunnel, Dämpfung für Boden B: hinten, Dämpfung für Seitenteil, Dämpfung für Kofferboden		

--- 863 950	DAEMPfung	Dämpfung (selbstklebend) B. Bitumen		
--- 863 241 D, E	MITTELKONSOLE [zsb]	Mittelkonsole	Mittelkonsole	oberer Teil der Mittelkonsole, unterer Teil der Mittelkonsole
--- 863 487 C/488 B	ABDECKUNG	Seitenverkleidung für Mittelkonsole B: links oben/rechts	Abdeckung Mittelkonsole	
--- 863 487 B/488 A	ABDECKUNG	Seitenverkleidung für Mittelkonsole B: links oben/rechts		
--- 863 045 B, C/046 B, C	VERKLEIDUNG [zsb]	Seitenverkleidung für Mittelkonsole B: links unten/rechts	Verkleidung Mittelkonsole Fußraum	
---/--- 864 148	BLLENDE	Blende für Mittelkonsole	Einsatz Mittelkonsole	
---/--- 864 263 AM, AN	ABDECKUNG [zsb]	Blende für Mittelkonsole/Blende für Mittelkonsole für Fahrzeuge mit KESSY (Zugang- und Startberechtigung)		
---/---/--- 863 328 C	ABLAGEMATTE	Einlage für Ablagefach		
---/--- 863 391 J, F	ABLAGE [zsb]	Ablagefach B: vorn	Ablagefach Mittelkonsole vorn	Ablagefach im unteren Teil der Mittelkonsole, Im unteren Teil der Mittelkonsole: Ablagefach
---/--- 863 042 C	ABDECKUNG [zsb]	Blende für Frischluft- und Heizungsregulierung	Blende Bedienungs- und Anzeigeeinheit	
--- 863 143 D/144 D/--- 863 143 E	BEFESTIGUNGSWINKEL [zsb]	Befestigungswinkel B: links/rechts	Halter vorn [für Verkleidung Mittelkonsole Fußraum]	
--- 864 253	LUFTKANAL [zsb]	Luftführungskanal Mittelkonsole B: mitte		
--- 863 250	LUFTFUEHRUNG	Luftführungskanal Mittelkonsole B: hinten		

--- 864 298 A, B	BLLENDE [zsb]	Blende für Frischluft- und Heizungsregulierung mit Heizungs- und Frischluftdüsen B: hinten		
--- 864 177	AUFNAHMEPLATTE	Aufnahmeplatte		
--- 864 123	ABDECKBLENDE (zusbenenn): MITTELKONSOLE	Aufnahmeplatte		
--- 864 221 A	HALTEBAND	Halteband		
--- 863 135 C	AUSKLEIDUNGSMATTE	Einlage für Ablagefach		
--- 863 301 N	AUSKLEIDUNGSMATTE	Einlage für Getränkehalter		
--- 863 179	VERSTAERKUNG	Zusatzverstärkung Getränkehalter B: mitte		
--- 863 359	DECKEL	Abdeckkappe	Abdeckkappe [links und rechts, in die Mittelkonsole eindrücken]	
--- 863 453	PUFFER	Anschlagpuffer B: Gummi		
--- 864 207, B	ARMLEHNE [zsb]	Armlehne	Mittelarmlehne vorn	Mittelarmlehne vorn
--- 863 007 F	TEPPICH [zsb] (zusbenenn): RRM 4-MOTION/BEV	Kofferraumbelag B: unten	Matte Kofferraumboden	
--- 863 459 K	ABDECKG.SCHLOSSTR. [zsb]	Abdeckung für Schlossträger		
--- 864 663	ABSCHOTTUNG	Abschottung (universell verwendbar)		
--- 864 635	FUELLST.SAEULE A (zusbenenn): A-SAEULE	Füllstück für Säule A		
--- 864 635 C/636 C	FUELLST.SAEULE A (zusbenenn): A-SAEULE	Abschottung-Säule A B: links oben/rechts oben		
--- 864 623/624	ABSCHOTTUNG (zusbenenn): A-SAEULE OBEN	Abschottung-Säule A B: links mitte/rechts mitte		
--- 864 627/628	ABSCHOTTUNG (zusbenenn): A-SAEU-	Abschottung -Säule A: links unten/rechts unten		

--- 864 625/626	ABSCHOTTUNG (zusbenenn): VERST.VORN	Abschottung B: links vorn/rechts vorn		
--- 864 629/630/633/634	ABSCHOTTUNG (zusbenenn): VERSTAERKUN	Abschottung Verstärkung B: links/rechts		
--- 864 633/634	ABSCHOTTUNG (zusbenenn): C-SAEULE	Abschottung -Säule C B: links/rechts		
--- 863 503 A	VERANKERUNGSOESE [zsb]	Verzurröse	Verzurröse	Verzurröse
--- 867 911 A/912 A/913 A/914 A	KEDER (zusbenenn): HAMMERSCHLAG	Türdichtung innen B: links/rechts		
--- 868 691, A/692, A	AUSSENPOLSTERUNG [zsb] (zusbenenn): IN- NEN, TUER VL/VR,	Deformationselement B: links innen/rechts innen, rechts hinten		
--- 868 695, A/696, A	AUSSENPOLSTERUNG [zsb] (zusbe- nenn):AUSZEN, TUER	Deformationselement B: links außen/rechts außen, links hinten/rechts hin-		
--- 867 334 B	AUFNAHMEBUCHSE	Tülle		
--- 867 333	CLIP	Clip		
--- 867 334	AUFNAHMEBUCHSE	Buchse		
--- 867 276	CLIP	Clip		
--- 867 190	RASTKLAMMER	Federklammer		
--- 867 190 A	RASTKLAMMER	Klammer		
--- 867 190	RASTKLAMMER	Federklammer		
--- 867 927 A	ABDECKUNG (zusbenenn): KONSOLE,FORMHIMMEL	Abdeckung		
--- 868 437	ABDECKUNG (zusbenenn): MFK,FRONTSCHIEBE	Verkleidung	Abdeckung vorn [für Spiegelfuß]	
--- 868 438	ABDECKUNG (zusbenenn): MFK SPIEGELFUSS	Abdeckung	Abdeckung hinten [für Spiegelfuß]	
--- 867 633	KLAMMER (zusbenenn): LAGER, SONNENBLLENDE	Klammer		

---/--- 867 660 D, A	HALTEPLATTE [zsb] (zusbenenn): HAL- TER,HALTEGRIFF	Abstandshalter	Abstandshalter	
--- 867 276 B/--- 867 276	CLIP	Klammer/Clip	Halteklammer	
--- 867 192 A	HALTER	Halter für Säulenverkleidung		
--- 868 283	SCHAUMTEIL (zusbenenn): A-SAEULENVERK OBEN	Dämpfung B: links u. rechts/links u. rechts oben		
--- 867 011 BN, BP, CJ/012 DA, DD, ED etc.	TUERVERKLEIDUNG,VO [zsb]	Türverkleidung (Stoff) (mit Zierleiste) B: links vorn/rechts vorn, Türverkleidung (Kunst- leder) (mit Zierleiste) B: links vorn/rechts vorn	Türverkleidung	
--- 868 243/--- 868 243 A	BEFESTIGUNGSCLIP [zsb] (zusbenenn): MIT DICH-	Clip		
--- 868 563	CLIP (zusbenenn): OBERTEIL	Clip-Oberteil		
--- 868 246	CLIP [zsb] (zusbenenn): UNTERTEIL	Clip-Unterteil		
--- 867 439/440	ZIERBLLENDE (zusbenenn): TUERVERKLEIDUNG	Zierleiste B: links vorn/rechts vorn	Zierblende	
--- 868 039 A/040 A	GRIFFSCHALE-OBERT. [zsb] (zusbe- nenn): ZUZIEH-	Blende für Zuziehgriff B: links/rechts	Griffschale Oberteil	
--- 867 947	KLAMMER	Klammer		
---/--- 867 255 C	SCHALTERBLLENDE	Blende für Schalter (Fahrerseite) B: links/rechts		
--- 868 345	SCHALTERBLLENDE (zusbenenn): ZUZ- IEHGRIFF,TUERVE	Blende für Schal- ter (Beifahrerseite)		

--- 867 211 GN, GQ/212 FT, GB,	TUERVERKLEIDUNG,HI [zsb]	Türverkleidung (Stoff) (mit Zierleiste) B: links hin- ten/rechts hinten, Türver- kleidung (Kunstleder) (mit Zierleiste) B: links hin- ten/rechts hinten	Türverkleidung	
--- 868 301, A/302, A	SCHUTZPOLSTER,HI (zusbenenn): TVKL	Prallpolster B: links hinten/rechts hinten		
--- 868 151 D, E/152 D, E	LAUTSPRECHERGITTER [zsb] (zusbenenn): MIT- TELHOCHTONEINH.	Lautsprecherblende Hochtonlautsprecher mit ei- nem Lautsprecher B: links hinten/rechts hinten		
--- 868 449/450	ZIERBLENDE (zusbenenn): TUERVERKLEIDUNG	Zierleiste B: links hinten/rechts hinten		
--- 867 501 P, Q, AD	FORMHIMMEL [zsb] / (zusbenenn): ND BE- LEU. BEV NAR	Formhimmel	Formhimmel	Dachhimmel
--- 867 617	ABSCHLUSSLEISTE,HI [zsb]	Abschlussleiste	Dachabschlussleiste	
--- 868 837	ABLAGEFACH,FORMHI. [zsb] (zusbenenn): ND	Ablage	Ablage, Ablage Dachhimmel	In der Dachkonsole: Ablagefach
--- 867 071 A	ABDECKUNG [zsb] (zusbenenn): SENSOR IRUE	Abdeckung	Abdeckung	
--- 867 071 A	ABDECKUNG [zsb] (zusbenenn): IRUE 3- TASTENMODUL	Abdeckung für Sensor		
--- 867 233 R/234 R	VERKL.SAEULE A [zsb]	A-Säulenverkleidung mit Hochtöner B: links oben/A- Säulen- Verkleidung rechts oben	A-Säulen-Verkleidung oben	
--- 868 143 B/144 B	BLENDE [zsb] (zusbenenn): SAEULE A, OBEN	Blende für Säule A B: links oben/rechts oben		
--- 867 333	CLIP	Clip mit Tülle		

--- 868 223 B/224 B	VERKLEIDUNG [zsb] (zusbenenn): SAEULE A, MITTE	A-Säulen-Verkleidung B: links mitte/rechts mitte		
--- 867 291 D/292 D	VERKL.SAEULE B, UNT [zsb]	B-Säulen-Verkleidung B: links unten 4-türig/rechts unten 4- türig	B-Säulen-Verkleidung unten	
---/--- 867 243 A/244 A	VERKL.SAEULE B [zsb]	B-Säulen-Verkleidung B: links oben 4-türig/rechts oben 4- türig	B-Säulen-Verkleidung oben	
--- 867 287 D/288 D	VERKL.SAEULE C [zsb]	C-Säulen-Verkleidung B: links oben 4-türig/rechts oben 4- türig	C-Säulen-Verkleidung	
--- 867 208	STECKKLAMMER	Halteklammer		
--- 867 765 E, C/766 E, C	VERKL.RADHAUS HINT [zsb]	Radhausverkleidung B: links/rechts	Radhausverkleidung	
--- 867 713 C	(zusbenenn): FESNTERRAHMEN, LI.	Heckklappenverkleidung B: links oben	Fensterrahmen seitlich [links und rechts]	
--- 867 715 B	(zusbenenn): FESNTERRAHMEN, MI.	Heckklappenverkleidung B: mitte oben	Fensterrahmen Mitte	
--- 867 715 B	(zusbenenn): FESNTERRAHMEN, RE.	Heckklappenverkleidung B: rechts oben		
--- 867 605 D, E	VERKL.HECKKLAPPE [zsb]	Heckklappenverkleidung B: unten	Verkleidung unten für Heckklappe	
--- 867 815, A	PUFFER	Anschlagpuffer		
--- 867 054	DREHKNOPF	Schließriegel		
--- 867 657/658	DECKEL,VERKL.HECKK	Wartungsklappe B: links/rechts		
--- 867 769 F, G	DECKEL,GEPAECKRAUM [zsb] (zusbenenn): MIT LABEL/TOP- TETHER, LABEL	Deckel für Koffer- raumabdeckung		
--- 867 761 E/762 H	AUFLAGE,SEITLICH [zsb] (zusbenenn): LI./RE.	Auflage B: links/rechts		
--- 867 835	HAKEN (zusbenenn): AUFLAGE SEITLICH	Haken		

--- 867 427 G/428 F	VERKL.KOFFERR.SEIT [zsb] (zusbenenn): LI./RE.	Kofferraumverkleidung B: links/rechts	Kofferraum-Seitenverkleidung	
--- 867 462 A	STECKDECKEL [zsb] (zusbenenn): OFFEN	Steckdeckel B: rechts		
--- 880 288 A	KLAMMER (zusbenenn): LOCHVERSTAERKUNG	Klammer		
--- 880 201 A, C, Q, S	AIRBAG-EINHEIT [zsb: L]	Airbag-Einheit für Lenkrad/Airbag-Einheit für Lenkrad mit Schalter für ra- dio- und Telefonfernbedie-	Airbag Fahrerseite [mit Zünder für Airbag Fahrerseite N95]	Fahrer-Frontairbag
---/--- 880 204, E	AIRBAGMODUL [zsb]/(zusbenenn): RDW SCHARF	Airbag-Einheit (Beifahrerseite)	Airbag Beifahrerseite [mit Zünder 1 für Airbag Beifahrerseite N131]	Beifahrer-Frontairbag
---/--- 880 241, B/242, B	SEITENAIRBAG,VORN [zsb]	Seiten-Airbag-Einheit B: links/rechts	Seitenairbag vorn [Fahrerseite: mit Zünder für Seitenairbag Fahrerseite N199, Beifahrerseite: mit Zünder für Seitenairbag Beifahrerseite	Seitenairbags für die vorde- ren Sitzplätze
--- 880 441/442	SEITENAIRBAG,HI. [zsb]	Seiten-Airbag-Einheit B: links hinten/rechts hinten	Seitenairbag hinten [Fahrerseite: mit Zünder für Seitenairbag hinten Fah- rerseite N201, Beifahrerseite: mit Zünder für Seitenairbag hinten Bei- fahrerseite N202]	Seitenairbags für die hinteren, äuße- ren Sitzplätze
--- 880 741 C, F, G/742 C, F, G	KOPFAIRBAG [zsb]	Kopf-Airbag-Einheit B: links/rechts	Kopfairbag [Fahrerseite: mit Zünder für Kopfairbag Fahrerseite N251, Beifahrerseite: mit Zün- der für Kopfairbag Beifahrersei-	Kopfairbag
---/--- 880 841 C/842 D	KNIEAIRBAG [zsb] (zusbenenn): FS, LL/FS, RL	Knie-Airbag-Einheit	Knieairbag mit Zünder für Knieair- bag Fahrerseite N205	Knieairbag
--- 880 505/506	HALTER [zsb]	Halteblech Knie-Airbag- Einheit B: links/rechts		
--- 881 090	BEFESTIGUNGSCLIP	Clip	Halteclip	
--- 881 090	BEFESTIGUNGSCLIP (zusbenenn): BEF.KOPFAIRBA	Clip		

--- 881 105 Q, A	ROHRRAHMEN [zsb]	Sitzgestell mit Höhenverstellung	Sitzwanne	
--- 881 053	HOEHENVERSTELLUNG [zsb]	Verstellelement (Höhenverstellung)		
--- 881 091, A	BETAETIGUNGSHEBEL (zusbenenn): HV/HV - VIELFAHRER	Betätigungshebel für Höhenverstel-		
--- 881 449	BEFESTIGUNGSKLAMM. (zusbenenn): HV- GRIFF	Halteklammer		
--- 882 251	GRIFF [zsb] (zusbenenn): LINKS	Griff f. Sitzhöhenverstellung		
---/--- 881 313, B, E, G	VERKL.VORDERSITZ [zsb] (zusbenenn): HV/KL/E- LEHNE 4T	Sitzgestellverkleidung für Sitzgestell mit Höhenverstellung 4-türig	Sitzverkleidung Schwellerseite, Sitzverkleidung [Schweller-	
--- 881 559	HALTER (zusbenenn): VERKLEIDUNG HV	Haltebügel	Halter [für Sitzverkleidung Schwellerseite]	
--- 881 253 A/254 A	GRIFF (zusbenenn): LAENGSVERSTELLUNG	Griff f. Sitzlängsverstellung	Sitzlängsverstellungsgriff	Hebel
--- 881 347 F, E/348 E, F	ABDECKKAPPE (zusbenenn): VORNE LINKS/VORNE RECHTS	Abdeckung für Führungsschiene B. rechts hinten u. rechts vorn/links hinten u. links	Abdeckung [für Sitzschiene Schwellerseite, für Sitzschiene Tunnelseite]	
--- 881 375 A, M	SITZKISSEN [zsb] (zusbenenn): KOMFORT/SPORT - LEDER	Sitzpolster	Sitzpolster	
--- 881 405 EE, DK, EQ, G, EG/406 CD	BEZUG,VORDERSITZ [zsb] / (zusbenenn): SPORT - LEDER/TOP SPORT - LEDER/KOMFORT -	Sitzbezug (Stoff)/Sitzbezug (Leder/Kunstleder)/Sitzbezug	Sitzbezug	
--- 881 106 Q, AA	ROHRRAHMEN [zsb]	Sitzgestell mit Höhenverstellung		
--- 881 054	HOEHENVERSTELLUNG [zsb]	Verstellelement (Höhenverstellung)		

--- 881 092, A	BETAETIGUNGSHEBEL (zusbenenn): HV/VIELFAHRE	Betätigungshebel für Höhenverstel-		Hebel
--- 882 252	GRIFF [zsb] / (zusbenenn): RECHTS	Griff f. Sitzhöhenverstellung		
---/--- 881 314	VERKL.VORDERSITZ [zsb] (zusbenenn): HV/KL/E- LEHNE 4T/EL.	Sitzgestellverkleidung für Sitzgestell mit Höhenver- stellung B: 4-türig		
--- 881 560, A	HALTER (zusbenenn): VERKLEIDUNG HV/VERKLEIDUN G ELEKTR	Haltebügel		
--- 881 515, C	LEHNENRAHMEN (zusbenenn): MANUELLE LEHNE/ELEKTR.	Lehnengestell/Lehnengestell für Fahrzeuge mit Lehnenklappfunkti-	Lehnenrahmen	
--- 881 045 AE	LEHNENRAHMEN [zsb]	Lehnengestell für Fahrzeuge mit elektrischer Lehnenverstel-		
--- 881 989	LEHNENABDECKUNG	Schutzplatte		
--- 881 703 A	DRAHTMATTE [zsb]	Drahtmatte		
--- 881 880, E	LORDOSE [zsb] (zusbenenn): 2-WEGE-LORDOSE	Lendenwirbelstütze		Lendenwirbelstütze
--- 881 671	VERSTELLKNOPF [zsb] (zusbenenn): LEHNEN- VERSTELLUNG	Drehknopf für Lehnenverstel-	Handrad [für manuelle Lehnenverstellung], Handrad für Lehnenverstellung	Handrad
--- 881 605	ENTRIEGELUNGSHEBEL (zusbenenn): DLF	Griff für Lehnenverstellung	Sitzhöhenverstellung, Griff für Sitzhöhenverstellung	
--- 881 469	DECKEL,ABDECKKAPPE (zusbenenn): GRIFF, DLF	Abdeckkappe für Fahrzeuge mit Durchladeeinrichtung		
--- 881 236 A	BETAETIGUNGSHEBEL (zusbenenn): LORDOSE	Griff für Lendenwirbelstützenverstel- lung	Hebel [für manuelle Verstellung der Lendenwirbelstütze]	Hebel
--- 881 744 C, B	KABELFUEHRUNG	Kabelführung		

--- 881 463/464	ABDECKKAPPE (zusbenenn): BES- CHLAG, DLF	Abdeckkappe B: links/rechts		
--- 881 480 A, C	ABDECKKAPPE (zusbenenn): BES- CHLAG, TUNNELS.	Abdeckkappe für Sitzgestell mit Höhenverstellung B: in-	Sitzverkleidung Tunnelseite, Sitzverkleidung [Tunnelse-	
--- 881 920 R	FUEHRUNGSTEIL [zsb] (zusbenenn): RUND, VER- DECKT/ECKIG,	Führung für Kopfstütze, verstellbar	Kopfstützenführung rechts, Kopfstützenfüh- rung links	Kopfstützenführung
--- 881 903 H, L, C	KOPFSTUETZE [zsb] (zusbenenn): STOFF, SN/BPE, LEDER	Kopfstütze mit Bezug, verstellbar (Stoff)/Kopfstütze mit Be- zug, verstellbar (Kunstleder)	Kopfstütze	Kopfstütze
--- 881 775 AM, AN, AK	POLSTERAUFLAGE [zsb] (zusbenenn): KOMFORT - STOFF/SPORT - LE-	Lehnenpolster		
--- 881 451	SCHLIESSER (zusbenenn): REISSVERSCHLUSS	Schließer f. Reißverschluss		
--- 881 483 E	POLSTERDRAHT	Polsterdraht für Querabheftung		
---/--- 881 805 ET, DF, L, FC	BEZUG.VORDERLEHNE [zsb] (zusbenenn): KOM- FORT - STOFF.KL/SPORT - LEDER	Lehnenbezug (Stoff) für fahr- zeuge mit Lehnenklappfunktio- on/Lehnenbezug (Le- der/Kunstleder) mit Lehnenta- sche/Lehnenbezug (Kunstle- der)		
--- 881 516	LEHNENRAHMEN (zusbenenn): MA- NUELLE LEHNE	Lehnengestell		
--- 881 516 C	LEHNENRAHMEN	Lehnengestell für Fahrzeuge mit Lehnenklappfunktion		
--- 881 046 AE	LEHNENRAHMEN	Lehnengestell für Fahrzeuge mit elektrischer Lehnenverstel-		

--- 881 606	ENTRIEGELUNGSHEBEL (zusbenenn): DLF	Griff für lehnverstellung		
--- 881 470	DECKEL,ABDECKKAPPE GRIFF, DLF	Abdeckkappe für Fahrzeuge mit Durchladeeinrichtung		
--- 881 479 A, C	ABDECKKAPPE (zusbenenn): BES- CHLAG, TUNNELS.	Abdeckkappe für Sitzgestell mit Höhenverstellung B: in-		
--- 881 776 AM, AN, AK	POLSTERAUFLAGE [zsb] (zusbenenn): KOMFORT - STOFF/SPORT - LE-	Lehnenpolster		
--- 881 806 ET, DG, J; fc	BEZUG,VORDERLEHNE [zsb] (zusbenenn): SPORT - LEDER/TOP SPORT - LEDER/KOMFORT KS	Lehnenbezug (Stoff)/Lehnenbezug (Leder/Kunstleder) mit Lehnentasche		
--- 885 473	VERRIEGELUNGSHAKEN (zusbenenn): SITZBANK AN ROHBAU	Verriegelungshaken		
--- 885 305 C	SITZRAHMEN [zsb] (zusbenenn): DURCHGE-	Hintersitzrahmen	Sitzrahmen	
--- 885 375 K, J	SCHAUMTEIL,SITZ [zsb] / (zusbenenn): DURCHGE-	Sitzpolster	Sitzpolster	
---/--- 885 405 DM, DC, EN, T	BEZUG.HINTERSITZ [zsb]	Sitzbezug (Stoff)/Sitzbezug (Leder/Kunstleder)	Sitzbezug	
--- 886 373	AUFNAHMETUELLE (zusbenenn): BEF. DRAHTRAH-	Tülle	Aufnahmetülle [zur Befestigung der Rücksitzbank]	
--- 885 503 R/504 BL	LEHNENSCHALE [zsb] / (zusbenenn): 1/3/2/3 MIT MAL	Lehnengestell B: links/Lehnengestell für Fahr- zeuge mit Durchladeeinrich- tung B: rechts	Rücksitzlehne, Rücksitzlehne 2/3 rechts, Lehnenrahmen	
--- 885 166	SCHARNIER (zusbenenn): LEHNE, MITTELLAGER	Lagerbuchse		

--- 885 649	HUELSE (zusbenenn): MITTELLAGER	Tülle		
--- 885 678 B	TUELLE (zusbenenn): AUFN.SCHANIERBOLZ.	Tülle		
--- 886 197 B	ABDECKKAPPE (zusbenenn): MITTELLAGER	Abdeckung B: mitte	Abdeckung [für Mittellager]	
--- 886 193	SHELLE (zusbenenn): BEF. MITTELLAGER	Schelle Mittellager für geteilte Lehne	Arretierungsbügel [für Mittellager]	
--- 885 681 F, G, H/682 F, G, H	ENTRIEGELUNG [zsb]	Lehnenentriegelung B: links/rechts	Verriegelung für Rücksitzlehne, Verriegelung [für Rücksitzlehne]	
--- 885 893 A, B/894 A, B	ABDECKUNG,LEHNE (zusbenenn): EN- TRIEGELUNG	Blende für Schloss B: links/rechts	Blende für Verriegelung	
--- 886 747	BLENDE (zusbenenn): TOP TETHER	Blende für Sicherheitsgurtführung (Top tether)		
--- 885 753/754	BELAG,RUECKWAND (zusbenenn): 1/3	Rückwandverkleidung B: links/rechts		
--- 885 219 A	ABDECKBLENDE (zusbenenn): DURCHLADE	Rahmen für Fahrzeuge mit Durchladeeinrichtung	Abdeckrahmen [für Fahrzeuge mit Durchladeeinrichtung]	
--- 885 771	BEFESTIGUNGSLEISTE (zusbenenn): AN- SCHLAG DLE	Befestigungsleiste	Anschlagleiste [in Rücksitz- lehne eingeklipst]	
--- 886 331 D, C	BLENDE (zusbenenn): VERRIEG.DLE LINKS/VERRIEG.DL E RECHTS	Blende B: rechts/links	Blende [für Klappenverrastung]	
--- 885 775 AR, AT/776 AA, AG	SCHAUMTEIL,HSL [zsb]	Lehnenpolster B: links/Lehnenpolster für Fahr- zeuge mit Mittelarmlehne rechts	Lehnenpolster	

--- 885 805 FT, HH, HT, AQ, HB/806 GG, JJ etc.	BEZUG,HINTERLEHNE [zsb]	Lehnenbezug (Stoff) B: links/Lehnenbezug (Le- der/Kunstleder) B: links/Lehnenbezug (Kunstle- der) für Komfortsitz B: links/Lehnenbezug (Stoff) rechts für Fahrzeuge mit Mit- telarmlehne B: rechts	Lehnenbezug	
--- 886 920	FUEHRUNGSTEIL [zsb] (zusbenenn): MIT TASTE	Führung mit Drucktaste für Kopfstütze, verstellbar	Kopfstützenführung	
--- 886 920 C, D	FUEHRUNGSTEIL [zsb] (zusbenenn): M. VER- DECKTER TASTE	Führung für Kopfstütze, verstellbar		
---/--- 885 901 AB, AF, F etc./902 P, S	KOPFSTUETZE [zsb]/ (zusbenenn): BPE, EKN	Kopfstütze mit Bezug, verstellbar (Stoff) B: links/Kopfstütze mit Be- zug, verstellbar (Kunstle- der) B: mitte	Kopfstütze außen, Kopfstütze in der Mitte	Kopfstütze hinten, mittlere Kopfstüt- ze hinten
---/--- 885 081 E, F, H etc.	MITTELARMLEHNE [zsb] (zusbenenn): STOFF/LEDER	Armlehne (Stoff) B: mitte/Armlehne (Leder) B: mitte/Armlehne (Stoff) Zugschlaufe B: mitte	Mittelarmlehne	herausklappbare Mittelarmleh- ne hinten, Mittelarmlehne hin- ten
--- 881 391 B	VERSTELLELEMENT	Einsatz für Getränkehalter		Getränkehalter in der Mittelarmlehne hinten
---/--- 885 961, D	HALTER,MITTELARML. [zsb]	Halter	Klappe [für Durchladeeinrichtung]	
---/--- 885 873 B, C	POLSTEREINLAGE (zusbenenn): STOFF/LEDER/KUNSTLE DER	Zwischenpolster mit Bezug B: mitte Stoff/mitte Le- der/mitte Kunstleder	Zwischenpolster	

--- 885 703 S, T, AA/704 S, T	SEITENPOLSTER [zsb]	Seitenpolster (Stoff) für Fahrzeuge mit Seiten-Airbag B: links hinten/Seitenpolster (Leder) für Fahrzeuge mit Seiten-Airbag B: links hinten/Seitenpolster (Kunstleder) für Fahrzeuge mit Seiten-Airbag B: links hinten/rechts hinten	Sitzwange, Seitenpolster	
--- 885 383	TUELLE (zusbenenn): SEITENPOLSTER	Tülle	Aufnahmetülle	
--- 886 449/450	BEFESTIGUNGSTEIL (zusbenenn): DAMENBEIN	Befestigungswinkel B: links/rechts	Haltewinkel Seitenpolster	
--- 887 183	GRIFF,LADEBODEN [zsb: L]	Griff		Griffmulde im Gepäckraumboden
--- 887 233 C, A	FUEHRUNG,ISO-FIX (zusbenenn): BLENDEN	Führungshülse B: ISOFIX	Führung [für ISOFIX- Kindersitzverankerung]	ISOFIX-Verankerungspunkte für Kindersitze
--- 887 187	DECKEL (zusbenenn): ISOFIX	Abdeckung B: ISOFIX	Deckel [für ISOFIX- Kindersitzverankerung]	ISOFIX-Verankerungspunkte für Kindersitze
--- 887 269	BESCHLAG (zusbenenn): TOP TETHER	Halter für Kindersitzbefestigung		Halteösen für den oberen Haltegurt
--- 887 301	ABDECKKAPPE [zsb] (zusbenenn): TOP TETHER	Abdeckkappe		
--- 898 304	ANSAUGSCHACHT [zsb]	Ansaugschacht		
--- 898 141 B	VERSTELLEINHEIT [zsb]	Verstelleinheit		
--- 898 511 B, G, D, F	REPARATURSATZ [zsb] (zusbenenn): STELLMOTOR	Stellmotor für Temperaturregelklappe B: links/rechts		
--- 898 001 A	HEBEL [zsb]	Hebel für Defrosterklappe		
--- 898 037 A	REPARATURSATZ [zsb]	Heizkondensator		
--- 898 700, A	EINSATZ [zsb] (zusbenenn): KLAPPE F.LADEMULDE	Klappe für Lademulde	Klappe für Lademulde	Anschluss für AC-Laden (hinter dem Volkswagen Emblem)
--- 801 251 A/252 A	SCHWELLER,INNEN [zsb: G]	Unterholm B: links innen/rechts innen		

--- 802 123 B/124 D	SAEULE A,UNT.INNEN [zsb: G]	Säule A innen B: links vorn/rechts vorn		
--- 802 221 B/222 A	RAHMEN,STIRNWAND	Schließteil B: links vorn/rechts vorn		
--- 802 381/382	AUFNAHME,SITZBEF. [zsb: G] (zusbe- nenn): TUNNEL	Aufnahme Sitzquerträger B: links innen/rechts innen		
--- 803 163	QUERTRAEGER [zsb: G] (zusbenenn): STIRNWAND	Querträger		
--- 803 187 A	RAHMEN,MONTAGEPLA. (zusbenenn): STIRNWAND	Rahmen Querträger		
--- 803 205/206	BODEN,VORN	Bodenblech B: links vorn/rechts vorn		
--- 803 215/216	AUFNAHMETOPF,KARO. (zusbenenn): VORN	Aufnahmebock B: links vorn/rechts vorn		
--- 803 233 A	SITZQUERTRAEGER	Sitzquerträger		
--- 803 477	VERST.WAGENHEB.AUF (zusbenenn): VORN	Verstärkung für Wagenheberaufnahme B: links u. rechts vorn		
--- 803 485/486	TRAEGERTEIL (zusbenenn): BODEN VORN	Querträger für Boden B: links vorn/rechts vorn		
--- 803 809/810	TUNNELVERSTAERKUNG	Vertärkung für Tunnel B: links vorn/rechts vorn		
--- 802 068	LAGERBOCK,MOTOR	Lagerbock für Motor B: rechts		
--- 803 091 J/092 J	LAENGSTRAEGER,VORN [zsb: G] (zusbenenn): 120 GP RL	Längsträger mit Verstärkungen und Schweißmutterm B: links vorn/rechts vorn		
--- 803 105 B/106 B	LAENGSTRAEGER,VORN	Längsträger B: links vorn/rechts vorn		
--- 803 107 B/108 B	LAENGSTRAEGER (zusbenenn): 2-MITTELTEIL	Längsträger B: links mitte/rechts mitte		
--- 803 127/128	HALTEBOCK,HILFSR. [zsb: G] (zusbenenn): VORN	Haltebock Hilfsrahmen B: links		

--- 803 641 A	HALTER [zsb: G] (zusbenenn): SCHEINWER-	Aufnahme für Scheinwerfer B: links u. rechts		
--- 803 717 C/818 C	SCHLIESSTEIL [zsb: G] (zusbenenn): LA- ENGSTRAEGER LI/LAENGSTRAEGER	Schließblech für Längsträger B: links außen vorn		
--- 804 181 A/182 A	SCHOTTPLATTE [zsb: G] (zusbenenn): VORN	Deckblech B. links vorn/rechts vorn		
--- 804 933 A	LAGERBOCK [zsb] (zusbenenn): GETRIEBELAGE	Lagerbock für Getriebe B: links vorn		
--- 804 056 A/055 A	HALTEBOCK,HILFSR. [zsb: G] (zusbenenn): HINTEN	Haltebock Hilfsrahmen B: rechts/links		
--- 803 272	HALTEBOCK [zsb: G] (zusbenenn): RESERVERAD	Halter für Reserverad		
--- 803 961	DECKEL,TANKGEBER	Deckel für Geber		
--- 801 983, A	VERZURROESE [zsb: G]	Verzurröse B: links u. rechts		
--- 803 405 B/406 B	LAENGSTRAEGER HI. OBERTEIL	Deckblech für Längsträger B: links hinten/rechts hinten		
--- 803 501 Q, R/502 Q, R	LAENGSTR.RADH.HI. [zsb: G] / (zusbenenn): CNG	Längsträger mit Verstärkungen und Schweißmuttern/Längsträger mit Verstärkungen und Schweißmuttern für Fahrzeuge mit Flüssiggas- betrieb (LPG) B: links hinten/rechts hinten		
--- 803 505 B/506 B	LAENGSTR.RADH.HI.	Längsträger B: links hinten/rechts hinten		
--- 803 511 B/ 512 B	ANSCHLUSSTEIL (zusbenenn): LAENGSTR. HI.	Anschlussblech für Längsträger B: links hinten/rechts hin-		

--- 803 531	QUERTRAEGER [zsb: G] (zusbenenn): BO- DEN HINTEN	Querträger für Boden B: hinten		
--- 804 473	WINKEL [zsb: G] (zusbenenn): LA- ENGSTRAEGER	Abschlussblech für Längsträger B: links hinten/rechts hinten		
--- 804 731 A/732 A	LAGERBOCK,HI-ACHSE [zsb: G]	Lagerbock für Hinterachse B. links/rechts		
--- 802 117 A	TUNNELBRUECKE	Querträger für Boden B: vorn		
--- 805 115 G/116 C	RADHAUS,VORN [zsb: G] (zusbenenn): LINKS TSI	Radhaus B: links vorn/rechts vorn		Radhaus
--- 805 261	WASSERKASTEN [zsb: G] (zusbenenn): UNTERTEIL	Wasserkasten B: oben	Stirnwand	Wasserkasten
--- 805 275 F	WASSERKASTEN [zsb: G] (zusbenenn): VOR- DERWAND MIT D.	Wasserkasten B: unten		
---/--- 805 367, B	AUFNAHME (zusbenenn): LENKUNG	Aufnahme B: links/rechts		
---/--- 422 B	STIRNWAND,O-TEIL [zsb: G]	Querwand Wasserkasten B: oben hinten		
--- 805 588 H, K	KU-MONTAGETRAEGER [zsb]	Schlossträger	Schlossträger mit Anbauteilen	
--- 805 931/932	TRAEGERTEIL	Strebe B: links/rechts	Trägerteil [links], Trägerteil [rechts]	
--- 805 903 L, F	FRONTSPOILER (zusbenenn): PA MPI/GP TSI_GT	Spoiler	Spoiler [mit Stoßfängerabdeckung verrastet]	
--- 806 165 A/166 A	SCHARNIERVERSTAERK [zsb: G] (zusbenenn): DECKEL,	Scharnierverstärkung B: links vorn/rechts vorn		
--- 805 596	KUGELBOLZEN	Befestigungsbolzen		
--- 805 673 A	TUELLE	Tülle		
--- 806 333 A	SCHUTZTEIL (zusbenenn): GP CROSS	Blende für Stoßfänger B: mitte oben	Blende Unterfahrerschutz [mit der Stoßfängerabdeckung und der Abdeckung unten verrastet]	

--- 806 333 B	SCHUTZTEIL (zusbenenn): GP CROSS UNTEN	Blende für Stoßfänger B: mitte unten	Abdeckung unten [mit der Stoßfängerabdeckung verrastet]	
--- 807 109 F	TRAEGER,STOSSF.VO [zsb] (zusbenenn): VW120 PA	Aufprallträger	Stoßfängerträger, Stoßfängerträger vorn	
--- 807 248 D	SCHAUMTEIL [zsb] (zusbenenn): VW120 GP	Schaum-Füllstück	Schaumteil	
--- 807 651 B	QUERTRAEGER (zusbenenn): VW120 GP FGS	Querträger	Fußgängerschutz	
--- 807 183 A/184 A	FUEHRUNGSPROFIL (zusbenenn): LINKS/RECHTS	Führungsprofil B: links/rechts		
--- 807 221 F, H	ABDECKUNG,VORN (zusbenenn): GP/GP TSI_GT	Stoßfängerabdeckung	Stoßfängerabdeckung vorn, Stoßfängerabdeckung	
--- 807 241 C, D	ABDECKG.ABSCHLOESE (zusbenenn): GP/GP CROSS	Abdeckung für Abschleppöse		
--- 807 287 B	KENNZEICHENTRAEGER (zusbenenn): GP JAPAN	Kennzeichenhalter B: vorn	Kennzeichenträger	
--- 807 257 A	RADABD.STOSSF.VO (zusbenenn): GP CROSS	Radabdeckung B: links vorn/rechts vorn	Radabdeckung vorn, Blende Stoßfänger	
--- 807 305 B	TRAEGER,STOSSFAENG [zsb] (zusbenenn): HINTEN	Verstärkung für Stoßfängerbefestigung	Stoßfängerträger hinten	
--- 807 251 B	SCHAUMTEIL (zusbenenn): VW120 GP HI.	Schaumstoffverstärkung für Stoßfänger		
--- 807 421 AB	ABDECKUNG,HINTEN (zusbenenn): GP RDW	Stoßfängerabdeckung	Stoßfängerabdeckung hinten	
--- 807 393 D/394 D	FUEHRUNGSPROFIL (zusbenenn): HINTEN LINKS/HINTEN	Führungsprofil B: links/rechts	Führungsprofil seitlich [links und rechts]	
--- 807 568, A	DIFFUSOR (zusbenenn): GP MPI/GP TSI	Heckdiffusor	Blende Unterfahrschutz [mit der Abdeckung unten verrastet]	
--- 807 415 A/416 A	RADABD.STOSSF.HI (zusbenenn): GP CROSS	Radabdeckung B: links hinten/rechts	Radabdeckung hinten [mit der Stoßfängerabdeckung verras- tet], Blende Stoßfänger	
--- 809 127	LAGERBOCK	Lagerbock Federbeindom B: vorn		

--- 809 145 B/146 B	LAENGSTRAEGER,OBEN [zsb: G] (zusbenenn): INNEN	Längsträger für Radhaus B: links oben/rechts oben		
--- 809 851 A/852 D	RADHAUS,HINTEN [zsb: G]	Radhaus B: links innen/rechts innen		
--- 809 966 A	SPREIZMUTTER (zusbenenn): ST4.8	Spreizmutter		
--- 809 203 A/204 A	VERST.SAEULE A [zsb: G]	Verstärkung für Säule A B: links unten/rechts unten		
--- 809 219 D/220 D	SAEULE B [zsb: G]	Säule B innen B: links 2-türig/rechts 2-türig		
--- 809 223 A/224 A	SAEULE B,INNEN [zsb: G] UNTEN	Säule B innen B: links/rechts		
--- 809 411 A/412 A	RADHAUS,HI.AUSSEN	Radhausschale B: links außen/rechts außen		
--- 809 429/430	SEITENTEIL (zusbenenn): INNEN, OBEN	Seitenteil innen B: links oben/rechts oben		
--- 809 437/438	SEITENTEIL,INN.VO.	Seitenteil innen B: links vorn 2-türig/rechts vorn 2-türig		
--- 809 443 A/444 A	SAEULE B,INNEN [zsb: G]	Säule B innen B: links/rechts		
--- 809 695 A/696 A	VERSTAERKUNG (zusbenenn): SCHWELLER, HI.	Verstärkung für Unterholm B: links hinten 2-türig/rechts hinten 2-türig		
--- 810 143 B/144 B	LAENGSTRAEGER,OBEN (zusbenenn): AUSSEN	Längsträger oben außen links/oben außen rechts		
--- 810 319 A/320 A	ANSATZSTUECK (zusbenenn): HINTEN AUSSEN	Verlängerung für Seitenteil B: links innen/rechts innen		
--- 810 411 A/412 A	SEITENTEIL [zsb: G]	Seitenteil innen B: links hinten 2-türig/rechts hinten 2-türig		
---/--- 810 499 A/500 A	VERBINDUNGSTEIL	Verbindungsblech B: links/rechts		
--- 810 607 A/608 A	VERST.STEGBLECH [zsb: G]	Stegblech für Unterholm B: links vorn 2-türig/rechts vorn 2-türig		

--- 809 511 A/512 A	VERSTAERKUNG [zsb: G]	Verstärkung für Unterholm B: links hinten/rechts hinten		
---/--- 809 603/604	SEITENTEIL [zsb: G]	Seitenteil B: links außen 2- türig/rechts außen 2- türig/links außen 4-türig/links außen 4- türig		
--- 809 611/612	SCHLOSSVERSTAERKG. [zsb: G] (zusbe- nenn): SAEULE- C	Verstärkung für Säule C B: links 4-türig/rechts 4-		
--- 809 641 B/642 C	DICHTKANAL [zsb: G]	Dichtungskanal B: links hinten/rechts hinten		
--- 810 121/122	SCHLIESSTEIL [zsb: G]	Schließblech für Unterholm B: links vorn/rechts vorn		
--- 810 843 C, A/844 C, A	EINSATZT.SCHWELLER	Schließblech für Unterholm B: links unten 2-türig/4- tü- rig/rechts unten 2-türig/4- türig		
--- 809 857 K, D	TANKKLAPPENMODUL [zsb] / (zusbenenn): CNG	Tankklappe	Tankklappeneinheit	
--- 809 937	SCHLAUCH	Schlauch Fangtopf	Wasserablaufschlauch	
--- 809 769/770	SCHLIESSTEIL [zsb: G] (zusbenenn): SAEULE-A	Schließteil Säule A außen B: links vorn oben/rechts vorn oben		
--- 810 971 G/972 G	RADHAUSSCHALE,HI. (zusbenenn): MPI/TSI /CROSS	Radhausschale-Kunststoff B: links hinten/rechts hinten	Radhausschale hinten	
--- 809 961 F, H/962 G, J	RADHAUSSCHALE (zusbenenn): LINKS VW 120 PA/RECHTS VW 120	Radhausschale B: links/rechts	Radhausschale vorn	
--- 810 987/988	ADAPTER (zusbenenn): RADHAUSSCHALE LI/RADHAUSSCHALE	Adapter B: links/rechts		
--- 813 087/088	TRAEGERTEIL [zsb: G]	Trägerblech B: links/rechts		

--- 813 115	BODEN,HINTEN (zusbenenn): VORDERTEIL	Bodenblech B: hinten		
--- 813 116 B	BODEN,HI.HINTERT. (zusbenenn): GASFAHR-	Reserveradmulde		
--- 813 146	VERSTAERKUNG [zsb: G] (zusbenenn): FERSEN- TEIL OBEN	Querträger		
--- 813 541	HALTER [zsb: G] (zusbenenn): AUS- SEN ISOFIX	ISOFIX-Basis B: links u. rechts		
--- 813 545	HALTER [zsb: G] (zusbenenn): INNEN, ISOFIX	Halter für Kindersitz B: 'ISOFIX'		
--- 813 655/656	VERSTAERKUNG (zusbenenn): FERSENTEIL	Eckblech B: links hinten/rechts hinten		
--- 813 301 B	ABSCHLUSSTEIL,HI. [zsb: G]	Abschlussblech hinten		
--- 813 309	HECKABSCHLUSSTEIL	Abschlussblech		
--- 813 333 D/334 D	VERSTAERKUNG	Verstärkung für Dichtkanal B: links/rechts		
--- 813 745, A/746 B	HALT.STOSSF.HINTEN / (zusbenenn): LINKS/RECHTS	Halter für Stoßfänger B: links/rechts		
--- 813 325	VERST.SCHLOSSTR.	Verstärkung für Schlossträger B: hinten		
--- 810 681	GEWINDEPLATTE [zsb] (zusbenenn): SCHLIESSBUE-	Gewindeplatte		
--- 817 111 F, D	DACH (zusbenenn): ND/PGD	Dach für Fahrzeuge ohne Dachreling/für Fahrzeuge mit Panorama-Dach		Glasdach, elektrisches Panora- ma- Austell-/Schiebedach
--- 817 ---	DACH [zsb: G] (zusbenenn): RELING	Dach für Fahrzeuge mit Dachreling		
--- 817 119 B, C	DACHVERSTEIFUNG (zusbenenn): ND/PGD	Dachquerträger B: mitte		

--- 817 123 H, C	DACHQUERTRAEGER,VO (zusbenenn): ND/PGD	Dachquerträger B: vorn		
--- 817 467	(zusbenenn): DECKTEIL PGD	Dachquerträger B: vorn		
--- 817 161	DACHQUERTRAEGER,HI [zsb: G]	Dachquerträger B: hinten		
--- 817 281/282	KONSOLE (zusbenenn): DACHQUERTR. VORN	Konsole B: links/rechts		
---/--- 819 007 A	HEIZGERAET	Gehäuse		
---/--- 819 015 D/015 B	GEBLAESE [zsb]	Gebälse		
--- 819 303	GEHAEUSE,LUFTEINL.	Ansaugschacht		
--- 819 498	TUELLE (zusbenenn):	Tülle		
--- 819 063	ZWISCHENST.DEFROST [zsb]	Zwischenstück		
--- 819 241	ZWISCHENSTUECK [zsb]	Zwischenstück		
--- 815 479	ANSAUGSTUTZEN [zsb]	Luft Eintrittsblende		
---/--- 819 403 F/404 E	WASSERKASTENABDECK (zusbenenn): LINKE SEITE/RECHTE SEI-	Abdeckung für Wasserkas- ten B: links/rechts	Wasserkastenabdeckung [rechte Seite], Wasserkastenabdeckung [lin- ke Seite]	
--- 819 703 C	GEHAEUSE,AUSSTR. [zsb] (zusbenenn): COCKPIT	Ausströmer B: links u. rechts		
--- 819 465 E	ENTLUEFTUNGSRAHMEN [zsb]	Entlüftungsblende		
--- 819 045 M, N, AD	HEIZUNGSBETAETIG. [zsb]/ (zusbenenn): MIT CHROM	Frischluf- und Hei- zungsregulierung		
--- 819 287 A	WELLE	Flexwelle B: gelb		
--- 819 294 A	WELLE	Flexwelle B: orange		
--- 819 815 C, B	BOWDENZUG [zsb]/ (zusbenenn): LA	Bowdenzug für Umluftklappe		
--- 819 075 B	HEIZUNGSBLENDE [zsb] (zusbenenn): BETAETIGUNG	Blende für Frischluft- und Heizungsregulierung	Blende	
---/--- 819 015 D, B	GEBLAESE [zsb]	Gebälse		

--- 819 669	GERUCHSFILTER	Geruchs- und Allergenfilter		
--- 819 422	DECKEL (zusbenenn): FILTER	Abdeckung		
--- 820 351 A		Verteilerkasten		
--- 820 245	KLAMMER	Klammer		
---/--- 820 609 A	TUELLE	Tülle		
--- 820 045 AD, AE	KLIMABETAETIGUNG [zsb]/(zusbenenn): MIT CHROM	Frischluf- und Hei- zungsregulierung		
--- 820 075 C	KLIMABLENDE [zsb] (zusbenenn): BETAETIGUNG	Blende für Frischluft- und Heizungsregulierung		
--- 820 039 C	BLENDE [zsb] (zusbenenn): CLIMATRONIK	Blende für Anzeige- und Bedieneinheit		
--- 816 911, A	KAPPE,UMLUFT	Knopf für Frisch- oder Umluftbetriebmöglichkeit		
---/--- 820 007 A	KLIMAGEHAEUSE	Gehäuse		
--- 820 080	DICHTUNG (zusbenenn): VERDAMPFER	Dichtung Verdampfer		
--- 820 367	PARTIKELFILTER	Staub- und Pollenfiltereinsatz		
---/--- 816 103	VERDAMPFER [zsb]	Verdampfer mit Expansionsventil		
--- 816 679	EXPANSIONSVENTIL	Expansionsventil		
--- 820 303 A	GEHAEUSE,LUFTEINL.	Ansaugschacht		
--- 820 653 A	WASSERABLAUFSCHLAU CH [zsb] (zusbe- nenn): KONDENSAT	Wasserablaufschlauch		
--- 820 749	RUNDDICHTRING	O-Ring		
--- 820 751 A	TUELLE	Tülle		
--- 820 007 B, C	KLIMAGEHAEUSE	Gehäuse		
--- 820 597	DICHTUNG (zusbenenn): GEBLAESEREGLER	Dichtung		
--- 820 015, A	GEBLAESE [zsb]	Gebläse		

--- 821 105 F/106 F	KOTFLUEGEL,VORN (zusbenenn): 120 GP	Kotflügel B: links/rechts	Kotflügel	
--- 821 141/142 A	HALTER,KOTFLUEGEL [zsb]	Halter B: links/rechts		
--- 823 031 E	FRONTKLAPPE [zsb]	Frontklappe	Frontklappe	Motorraumklappe, Motorhaube
--- 823 301/302	SCHARNIER [zsb]	Klappenscharnier B: links/rechts	Scharnier	
--- 823 723	DICHTUNG,WASSERKA.	Dichtung für Wasserkasten	Dichtung, Dichtung [am Wasserkasten]	
--- 823 186	BUEGEL [zsb]	Fanghaken	Schließbügel	
--- 823 737	DICHTUNG,FRONTKL. (zusbenenn): KUM	Dichtung für Schlossträger	Dichtung [auf dem Schlossträger aufgesteckt]	
--- 823 363 F	STUETZE,FRONTKLAP.	Klappenstütze		
--- 823 397 B	CLIP	Clip		
--- 823 395 B	LAGER (zusbenenn): KLAPPENSTUETZE	Lagerbock für Klappenstütze		
--- 823 509 E	FRONTKLAPPENSCHLOS [zsb]	Klappenschloss	Klappenschloss	
--- 823 531 A	BOWDENZUG [zsb]	Klappenschlosszug	Seilzug [vom Betätigungshebel zum Klappenschloss]	
--- 823 567	CLIP	Clip	Klammer	
--- 823 533 C	BETAETIGUNGSHEBEL [zsb]	Griff für Klappenschlosszug	Betätigungshebel	Entriegelungshebel für die Motorraumklappe
IK1 823 633 B	LAGERBOCK [zsb]	Lagerbock	Lagerbock	
--- 823 753 B	STOPFEN (zusbenenn): ANSCHLAGPLATTE	Stopfen		
--- 825 250 A	KEILRIEMENSCHUTZ [zsb]	Riemenschutz	Unterbodenverkleidung [nur rechts]	
---/--- 825 755 C, D	WAERMEABSCHIRMUNG [zsb] (zusbenenn):	Wärmeschutzblech Motor- raum B: links		
--- 825 228/229	UNTERBODENVERKL. [zsb] (zusbenenn): LA-	Unterbodenverkleidung B: rechts/links	Unterbodenverkleidung rechts, Unterbodenverklei-	

--- 825 201/202	CW-BODENVERKLEIDG. [zsb] (zusbenenn): VW 120/2 LA	Unterbodenverkleidung B: links/rechts		
--- 825 661 C	WAS.TUNNEL,VORN [zsb]	Wärmeschutzblech für Tunnel B: vorn	Tunnelbrücke	
--- 825 197 B/198 B	UNTERBODENVERKL. [zsb] (zusbenenn): CNG - FLASCHEN	Abdeckung	Abdeckung [für vorderen Gastank], Abdeckung [für hinteren	
--- 827 713	STOPFEN (zusbenenn): 6.00	Stopfen		
--- 827 500 A	PUFFER,VERSTELLBAR	Anschlagpuffer	Einstellpuffer	
--- 827 025 G	HECKKLAPPE [zsb: G] (zusbenenn): VW120 PA	Heckklappe	Heckklappe	Gepäckraumklappe
--- 827 713	STOPFEN (zusbenenn): 6.00	Stopfen		
--- 827 301 B	SCHARNIER [zsb]	Klappenscharnier	Scharnier [links und rechts]	
--- 827 341 A	UNTERLAGE	Dichtscheibe		
--- 827 550 E	GASFEDER	Gasdruckfeder	Gasdruckfeder	
--- 827 659/660	LAGERBOCK,GASFEDER [zsb: G]	Lagerbock für Gasdruckfeder B: lunks/rechts		
--- 827 499 C	EINSTELLPUFFER	Anschlagpuffer, einstellbar	Einstellpuffer [links und recht]	
--- 827 517 A	SCHLISSBUEGEL [zsb] (zusbenenn): ENTKOPPELT	Schließplatte	Schließbügel	
--- 827 705 F	DICHTUNG,DECKEL	Dichtung	Dichtung, Heckklappendichtung	
--- 827 645	ABDECKKAPPE (zusbenenn): HECKSCHLOSS	Abdeckkappe für Klappenschloss	Klappenschloss (Abdeckkappe wird nicht explizit erwähnt)	
--- 827 505 D	SCHLOSS [zsb] (zusbenenn): HECKKLAPPE	Klappenschloss	Klappenschloss, Heckklappenschloss	
--- 827 566 A	GRIFFTASTER [zsb]	Betätigung mit Mikroschalter B: hinten	Taster für Entriegelung Heckklappe, Taster	Griff mit Taste zum Öffnen der Gepäckraumklappe
---/--- 831 055 B, A	TUER-ROHBAU [zsb] (zusbenenn): OH- NE SCHARNIERE	Tür B: links 2-türig/links 4- türig	Tür vorn	
---/--- 831 056 B, A	TUER-ROHBAU [zsb] (zusbenenn): OH- NE SCHARNIERE	Tür B: rechts 2-türig/rechts 4- türig		

---/--- 831 401 B/402 B	TUERSCHARNIER [zsb]	Türscharnier B: links oben/unten, rechts oben/unten	Türscharnier [Oberteil], Türscharnier [Unterteil]	
--- 833 055 B/056 B	TUER-ROHBAU [zsb: G] (zusbenenn): OH-NE SCHARNIERE	Tür B: links/rechts	Tür hinten (Anm. im RL steht "vorn")	
--- 867 913 C/914 C	KEDER (zusbenenn): HAMMERMONTAGE	Türdichtung innen B: links/rechts		
--- 837 947	ABDECKKAPPE	Abdeckkappe Gewindestift		
--- 837 249	TUERFESTSTELLER [zsb]	Türfeststeller	Türhalteband	
--- 837 923	ABDICHTUNG	Abdichtung		
--- 837 267	ABDECKG.TUERFESTST	Abdeckung B: links u. rechts		
--- 837 707 A	TUELLE (zusbenenn): FANGHAKEN	Tülle B: 2-türig		
---/--- 837 015 A, B/016 D, B, A	TUERSCHLOSS [zsb]/(zusbenenn): RDW/MIT SCHLIESSTY-LIN./LL, RL, MIT FUNK U.S.A.F.F.	Türschloss für Fahrzeuge ohne Zentralverriegelung B: links/rechts/für Fahrzeuge mit funkbedienter Zentralverriegelung B: links/rechts	Türschloss, Türschloss Fahrerseite, Türschloss Beifahrerseite	Türschlösser
--- 837 349 B/350 B	ABDECKUNG (zusbenenn): TUERSCHLOSS	Abdeckkappe Türschloss B: links/rechts		
---/--- 837 085 G, F, D, C	BOWDENZUG [zsb] (zusbenenn): FAHRERTUER	Bowdenzug für Fahrzeuge ohne Zentralverriegelung B: Fahrerseite 2-türig, 4-türig/Beifahrerseite 2-türig, 4-türig/für Fahrzeuge mit funkbedienter Zentralverriegelung B: links u. rechts 2-türig, 4-türig	Seilzug [von der Türinnenbetätigung zum Türschloss]	

--- 837 885 H	LAGERBUEGEL [zsb] (zusbenenn): TUERSCHLOSS	Lagerbügel für Fahrzeuge ohne Zentralverriegelung B: links/rechts/für Fahrzeuge mit funkbedienter Zentralverriegelung B: links/rechts	Lagerbügel	
---/--- 837 111	ABDECKKAPPE / (zusbenenn): LOCK U. LOCK	Abdeckkappe/Stopfen Notentriegelung		
--- 837 017 E	BOWDENZUG [zsb] (zusbenenn): TUEGRIFFF	Bowdenzug	Seilzug [vom Türschloss zum Lagerbügel]	
--- 837 279 A	UNTERLAGE (zusbenenn): SCHLIESSBUEGEL	Unterlage		
--- 837 767 A	SCHLIESSBUEGEL [zsb] (zusbenenn): SCHLIESSBUE-	Schließbügel		
--- 837 209	UNTERLAGE (zusbenenn): TUEGRIFFF	Unterlage B: vorn	Unterlage	
--- 837 211 D	UNTERLAGE	Unterlage B: hinten	Unterlage	
---/--- 837 205 D, M	TUEGRIFFF,AUSSEN [zsb]	Türgriff, außen	Türgriff	Türgriff
--- 837 167 EH, EJ/168 EH, EJ	GEHAEUSE [zsb]	Schließzylinder mit Gehäuse für Fahrzeuge ohne Zentralverriegelung B: links 2-türig/rechts 2-türig/ mit Gehäuse für Fahrzeuge mit Zentralverriegelung B: links 2-türig, 4-türig/rechts 2-türig, 4-türig	Schließzylinder	
--- 837 879, A	KAPPE	Kappe für Fahrzeuge ohne Zentralverriegelung/für Fahrzeuge mit Zentralverriegelung B: Fahrerseite	Abdeckkappe	

---/--- 837 219 M, AD	HAUPTSCHLUESSEL [zsb]	Hauptschlüssel m. Beleuch- tung/Hauptschlüssel ohne		Fahrzeugschlüssel
--- 837 202 AD, AF, AH	HAUPTSCHLUESSEL [zsb] (zusbenenn): RDW/JAPAN/TAIWA	Hauptschlüssel B: 3 Tasten	Schlüssel mit Wechsel- codetransponder	
--- 837 891 A	EMBLEM	VW-Emblem B: chrom/schwarz		
--- 837 095	ABDECKUNG	Tastenabdeckung B: 3 Tasten		
--- 837 220	SCHLUESSELRING	Schlüsselring		
--- 837 244 B	SCHLUESSELANHAENG.	Schlüsselanhänger		
---/--- 837 461 A/462 A	HEBEGESTELL [zsb]	Fensterheber ohne Motor B: links/rechts 2-türig/4-türig	Fensterheber, Fensterheber vorn	
--- 837 581	FENSTERKURBEL [zsb]	Fensterkurbel	Fensterkurbel, Fensterkurbel vorn	
--- 837 039 A/040 A	ANTRIEBSEINHEIT [zsb] (zusbenenn): MANUELL	Antriebseinheit für Fahrzeuge mit manuellen Fensterhe- bern B: links/rechts	Fensterhebermecha- nik, Fensterheberantrieb	
---/--- 837 431 A, B/432 A, B	FENSTERFUEHRUNG [zsb]	Fensterführung B: links 2- türig, 4-türig/rechts 2-türig, 4-	Fensterführung, Fensterführung vorn	
--- 837 732	CLIP	Clip		
---/--- 837 403 A, B/404 A, B	FUEHRUNGSSCHIENE [zsb]	Führungsschiene B. rechts/links 2-türig, 4-türig	Führungsschiene	
---/--- 837 433 A/434 A	FENSTERFUEHRUNG	Fensterführung B: 2-türig/4- türig, links/rechts		
---/--- 837 477 B, A/478 B, A	FENSTERSCHACHTABD. (zusbenenn): AUSSEN	Fensterschachtabdichtung B: links außen 2-türig, 4- türig/rechts außen 2-türig, 4- türig	Fensterschachtleiste außen	
---/--- 837 478 B, A/479 B, A/480 A	FENSTERSCHACHTABD. (zusbenenn): INNEN	Fensterschachtabdichtung B: links innen 2-türig, 4- türig/rechts innen 2-türig, 4- türig	Fensterschachtleiste innen, Fensterschachtleiste vorn in- nen	

---/---/--- 837 973 E, C/974 E, C	ABDECKUNG,INNEN [zsb]	Abdeckung B: links innen/rechts innen	Verkleidung für Spiegelabdeckung	
---/--- 837 915 E, C/916 E, C	ABDECKUNG (zusbenenn): MIT SENSOR	Abdeckung für Türinnenblech B: links 2-türig, 4- türig/rechts 2-türig, 4-türig	Abdeckung	
--- 837 903	ABDECKUNG	Abdeckung Abdeckung für Lautsprecheröffnung	Dämpfung Lautsprecher	
--- 837 111/112	ABDECKKAPPE (zusbenenn): TUERINNEN-	Abdeckkappe B: links/rechts		
--- 839 181	PUFFER	Anschlagpuffer	Anschlagpuffer	
--- 839 249 A	TUERFESTSTELLER [zsb]	Türfeststeller	Türhalteband	
--- 839 885 H	LAGERBUEGEL [zsb]	Lagerbügel für Fahrzeuge mit funkbedienter Zent- ralverriegelung B: links/rechts	Lagerbügel	
---/--- 839 167, B	GEHAEUSE,VOLL [zsb]	Gehäuse für Fahrzeuge mit Zentralverriegelung B: Beifahrerseite	Abdeckkappe	
--- 839 015 A, B, C/016 A, B, C	TUERSCHLOSS [zsb] / (zusbenenn): RDW,M.FUNK.O.SAF E	Türschloss für Fahrzeuge ohne Zentralverriegelung B: links/rechts, für Fahrzeuge mit Zentralverriegelung B: links/rechts	Türschloss, Türschloss hinten links, Türschloss hinten rechts	
--- 839 085 D, E	BOWDENZUG [zsb]	Bowdenzug für Fahrzeuge ohne Zentralverriegelung B: hinten/für Fahrzeuge mit Zentralverriegelung B: hin-		
--- 839 147 C/148 C	DICHTRAHMEN (zusbenenn): AUS- STELLFENSTER	Dichtrahmen B: links/rechts	Dichtung, Fensterdichtung	
--- 839 477 B/478 B	FENSTERSCHACHTABD.	Fensterschachtabdichtung B: links/rechts	Fensterschachtleiste außen	
--- 839 431/432	FENSTERFUEHRUNG [zsb]	Fensterführung B: links/rechts	hinten	

--- 839 915 C/916 C	ABDECKUNG	Abdeckung für Türinnenblech B: links/rechts		
--- 839 --- H, K, J, L/102 H, K, J, L	AUSSTELLFENSTER [zsb] (zusbenenn): MIT AUS- STELLER	Türscheibe B: rechts hinten grünglas/links hinten grünglas/rechts hinten abgedunkelt/links hin- ten abgedunkelt	Türscheibe	Ausstellfenster
--- 845 011 AF, AP, BE	FRONTSCHIEBE [zsb]	Frontscheibe (Verbundglas) mit Sichtfenster für Fahr- zeug- Identifizierungsnum- mer/B: grünglas	Frontscheibe	Frontscheibe
--- 845 237	DISTANZPUFFER	Anschlagpuffer		
--- 845 132	SPALTABDECKUNG (zusbenenn): FRONTSCHIEBE	Abdeckprofil Frontscheibe B: oben	Einfassprofil [Bestandteil der Frontscheibe]	
---/--- 845 543, A	KLEBEPLATTE	Halteplatte für Innenspiegel		
---/--- 845 201 C/202 C	TÜRSCHIEBE, VORN (zusbenenn): GRUENGLAS	Türscheibe B: 2-türig links/rechts/links vorn grün- glas/rechts vorn grünglas	Türscheibe	Fensterscheibe
--- 845 041 H/042 H, 042 J	SEITENSCHIEBE [zsb]	Seitenscheibe B: links, rechts grünglas/links, rechts abgedunkelt	Seitenscheibe	Seitenscheibe
--- 845 051 AT, BA	HECKSCHIEBE [zsb]	Heckscheibe B: grünglas/abgedunkelt	Heckscheibe	Heckscheibe
--- 845 237	DISTANZPUFFER	Distanzstück (selbstklebend)	Abstandhalter	
--- 845 437	EINLAGE (zusbenenn): GUMMIKEDER, VARIBO	Kantenschutz		
--- 847 105 C/106 C	AUSSTELLER	Aussteller B: links/rechts	Fensterbetätigung, Fensterbetätigung hinten	Verriegelungshebel
--- 853 677 F, G	LUEFTUNGSGITTER (zusbenenn): GP BA- SIS/GP TSI_GT	Lüftungsgitter Rah- men/Lüftungsgitter	Lüftungsgitter [mit der Stoß- fängerabdeckung verrastet]	

--- 853 665 M, N, T, AD	ABDECKTEIL GP RDW/GP RDW NSW/GP CROSS RDW/GP	Lüftungsgitter/Lüftungsgitter für Fahrzeuge mit Nebelscheinwer-	Blende [mit dem Lüftungsgit- ter verrastet]	
--- 853 653 A	KUEHLERSCHUTZGITT. (zusbenenn): GP KSG	Kühlergrill	Kühlergrill [mit der Stoßfängerabdeckung und dem Lüftungsgitter verrastet]	Kühlergrill
--- 853 767 D, E, C/768 D, E, C	ZIERLEISTE (zusbenenn): GP MPI/GP TSI OBEN/GP KSG E-UP	Zierleiste B: links oben/rechts oben, links un-		
--- 853 --- A/102 A	ZIERLEISTE (zusbenenn): GP CROSS	Abdeckring für Fahrzeuge mit Nebelscheinwerfer B: links/rechts	Abdeckring [für Fahrzeuge mit Nebelscheinwerfer], Abdeck- ring [links], Abdeckring [rechts]	
--- 853 950, A	SCHLIESSTEIL (zusbenenn): LG RE. O./LG RE. U.	Schließteil		
--- 853 601 D	FIRMENZEICHEN (zusbenenn): KSG GP	VW-Emblem B: vorn	Emblem [von der Stoßfängerabdeckung abnehmen]	
---/--- 853 515, A, C/516, A, C	SEITENSCHUTZLEISTE [zsb]	Schutzleiste für Tür B: links vorn/rechts vorn	Schutzleiste Tür	
---/--- 853 753, A, C/754, A, C	SEITENSCHUTZLEISTE [zsb]	Schutzleiste für Seitenteil B: links hinten/rechts hin- ten/Schutzleiste für Tür B: links hinten/rechts hinten	Schutzleiste Seitenteil	
---/--- 853 371 D, B/372 D, B	EINSTIEGLEISTE [zsb]	Einstiegsleiste B: links/rechts	Einstiegsleiste	
--- 853 273 B/274 B	DREIECKBLENDE (zusbenenn): A- SAEULE SPIEGEL	Blende B: links/rechts	Blende, Blende A-Säule	
--- 853 289 B/290 B	BLENDE,SAEULE B [zsb] (zusbenenn): 4 TU-	Blende für Säule B B: links/rechts	Blende B-Säule	
--- 854 855/856	CW-SCHWELLERABDECK [zsb] (zusbenenn): SCHW.ABDECK LI/SCHW.ABDECK	Abdeckung B: links/rechts		

--- 853 147	CLIP	Clip		
--- 853 586	TUELLE (zusbenenn): SCHWELLERBEPLANKG.	Tülle		
--- 853 695	SPREIZKLAMMER	Spreizniet	Spreizniet	
---/--- 853 537 F, H, J, L, C/538	EINSTIEGLEISTE [zsb]	Einstiegsleiste B: links/rechts/Einstiegsschutzfoli e B: links u. rechts	Einstiegsleiste, Einstiegsblende	
--- 853 373 D, E	EINSTIEGLEISTE	Einstiegsleiste B: links u. rechts		
--- 853 859/860	SCHWELLERBEPLANKG. (zusbenenn): UP CROSS LI./UP CROSS	Unterholmverkleidung B: links/rechts	Unterholmverkleidung	
--- 853 493/494	ADAPTER (zusbenenn): SCHWELLERABDECKUNG /SCHWELLERBEPLANKUN	Adapter B: links/rechts	Halteleiste	
--- 853 717/718	RADABDECKUNG [zsb] (zusbenenn): UP CROSS VORN LI/UP CROSS VORN RE	Radabdeckung B: links vorn/rechts vorn	Radlaufabdeckung vorn	
--- 853 817/818	RADABDECKUNG [zsb] (zusbenenn): UP CROSS HI LI/UP CROSS HI RE	Radabdeckung B:links hinten/rechts	Radlaufabdeckung hinten	
--- 854 819 B/820 B	RADABDECKUNG [zsb] (zusbenenn): UP CROSS HI LI/UP CROSS HI RE	Radabdeckung Blende für Tür B: links hinten/rechts	Abdeckung auf der Tür	
--- 853 630	EMBLEM,HINTEN [zsb]	VW-Emblem B: hinten	Emblem [von der Heckklappe abheben]	
--- 853 195	FOLIE	Folie Montagelehre		
--- 853 687, B, C, D	SCHRIFTZUG,HINTEN / (zusbenenn): VW120 ECO- UP/VW120 LOAD UP/VW120 ECO LOAD	Schriftzug B: 'UP' / 'ECOUP' / 'LOAD UP' / 'ECO LOAD UP'		
--- 853 675 B	SCHRIFTZUG (zusbenenn): TSI	Schriftzug B: 'TSI'		

--- 853 955	ZIERLEISTE [zsb] (zusbenenn): HECKKLAPPE	Schutzleiste Heckklappe	Zierleiste [von der Heckklappe abziehen]	
--- 853 433 H	DEKORFOLIE (zusbenenn): CLUB LI.	Folienschriftzug B: 'CLUB'	Folienschriftzug	
--- 853 688 M	EMBLEM (zusbenenn): SOMO BEATS	Plakette (selbstklebend) B: 'BEATS' links		
---/--- 853 315, A/316, A etc.	ABDECKFOLIE (zusbenenn): UP CLUB 2T, 4T/ LI/UP CLUB 2T, 4T RE/STREET UP RE. 4T/STREET UP LI. 4T	Folienschriftzug B: 'CLUB' links/rechts/'STREET' links/rechts		
--- 853 151 B	DEKORFOLIE (zusbenenn): STREET UP PA MOHAU	Dekorfolie für Frontklappe		
--- 853 155 B, C	DEKORFOLIE (zusbenenn): STREET UP DACH./STREET UP PAD	Dekorfolie B: 'STREET'		
--- 858 687	HALTER,HALTEGRIFF	Halter für Haltegriff B: links u. rechts vorn		
--- 857 784	SPREIZNIET	Spreizniet		
--- 857 587	SPIEGELGLAS	Halteplatte für Innenspiegel	Halteplatte [für Spiegelfuß]	
---/--- 857 017 J, G	MODULTRAEGER [zsb]	Querträger für Schalttafel	Zentralrohr Schalttafel	
--- 857 949	TUELLE	Tülle		
---/--- 857 002 DP, CF, EB, CM	INSTRUMENTENTAFEL [zsb]	Schalttafel	Schalttafel	Instrumententafel
--- 858 247/248	SCHLIESSTEIL	Abdeckung B: links/rechts	Abdeckung seitlich Schalttafel	
--- 857 053 A	INSTRUMENTENBLENDE [zsb]	Spaltabdeckung	Spaltabdeckung Schalttafeleinsatz	
--- 858 560	OBERSCHALE,LENKST. [zsb]	Lenksäulenverkleidung B: oben	Lenksäulenverkleidung oben	
--- 858 196	BLENDE (zusbenenn): ZUENDSCHLOSS	Tülle		
--- 858 559 A	UNTERSCHALE,LENKST [zsb]	Abdeckung für Lenksäule B: unten	Lenksäulenverkleidung unten	
--- 857 231 A	ABDECKG.RADIOAUSS.	Blende für Radioausschnitt		

--- 858 069 F	BLLENDE,MITTE [zsb]	Blende für Frischluft- und Heizungsregulierung B: mitte		
---/--- 858 365 A	BLLENDE [zsb]	Abdeckung B: links/rechts	Schalttafelabdeckung Fahrerseite	
--- 867 388 A	KLAMMER	Klammer		
---/---/--- 857 147, B	BETAETIGUNG [zsb]	Handschuhfachöffner	Handschuhfachöffner, Entriegelungstaste	
---/--- 857 ---	HANDSCHUHKASTEN [zsb]	Handschuhfach (Beifahrerseite)	Handschuhfach (Anm. inkl. Handschuhfachdeckel), Schalttafelabdeckung Beifahrerseite/Handschuhfach	Ablagefach auf der Beifahrerseite, Ablagefach mit Deckel auf der Beifahrerseite
--- 857 145	PFROPFEN	Anschlagpuffer, einstellbar		
--- 858 309	BREMSELEMENT,HSKK [zsb]	Bremselement	Bremselement Handschuhfachdeckel	
--- 858 945	FUEHRUNGSKAPPE	Kappe		
---/--- 857 114	AUFNAHME [zsb]	Aufnahme für Handschuhfach (Beifahrerseite)	Schalttafelabdeckung Beifahrerseite/Handschuhfach	
--- 857 919 A	ABLAGE [zsb]	Ablagefach (Fahrerseite)		
--- 857 922	ABLAGE [zsb]	Ablagefach (Beifahrerseite)		
---/--- 857 507 AL/508 AC	SPIEGELGEHAEUSE [zsb] (zusbenenn): LLL,/LLR,	Außenspiegelgehäuse B: links/rechts	Spiegelgrundträger	
--- 857 601 B/602 V	BLLENDE,INNEN (zusbenenn): VW250	Spiegelrahmen B: links innen/rechts innen	Blende, Spiegelblende	
--- 858 921	BETAETIGUNG [zsb] (zusbenenn): SPIEGEL VW120	Verstellknopf	Betätigungsknopf	Stellknopf für den mechanischen Außenspiegel
--- 857 933 B/934 A	DAEMPfung (zusbenenn): LINKS/RECHTS	Dämpfung B: links/rechts	Dämpfung	

--- 857 521 B, H/522, F, H	SPIEGELGLAS [zsb]	Spiegelglas (konvex) mit Trägerplatte B: links/rechts, Spiegelglas (asphärisch- weitwinkel) beheizbar mit Trägerplatte B: links/rechts/Spiegelglas (konvex) beheizbar mit Trägerplatte B: links/rechts	Spiegelglas	
--- 857 537 C, B/538 C, B	ABDECKKAPPE (zusbenenn): GENARBT/LACKIERT	Spiegelkappe B: links/rechts	Spiegelgehäuse, Spiegelkappe oben	
---/---/--- 857 511 C, M, A	RUECKBLICKSP.INNEN [zsb] / (zusbenenn): EC/FLA/RLFS/AS	Innenspiegel, abblendbar	Innenspiegel	manuell abblendbarer Innenspiegel
--- 858 548	ABDECKKAPPE	Abdeckkappe	Abdeckung vorn [für Spiegelfuß]	
---/---/---/1SL 857 551, D, K, B/552, D	SONNENBLENDE [zsb] / (zusbenenn): ECE PIKTOGRAMM	Sonnenblende mit Spiegel B: links/ Sonnenblende mit Spiegel und Abdeckung B: links	Sonnenblende	Sonnenblende
--- 857 563	ABDECKKAPPE	Abdeckkappe Halter für Sonnenblende	Abdeckkappe	
--- 857 561	LAGER,INNEN	Halter für Sonnenblende	Mittellager für Sonnenblende	
--- 857 019	ABDECKKAPPE (zusbenenn): SONNEN-	Abdeckung	Abdeckung/Verriegelung	
--- 857 607	HALTEGRIF [zsb] (zusbenenn): MIT SILIKONBREM-	Dachhaltegriff B: vorn Beifahrerseite	Dachhaltegriff	
---/--- 857 705 C, E/706 C, F, E	SICHERHEITSGURT [zsb]	Dreipunkt-Sicherheitsgurt mit Automatik und Gurtstraffer B: links 2-türig/rechts 2-türig, links 4-türig/rechts 4-türig	Dreipunkt-Sicherheitsgurt	Sicherheitsgurt, Gurtaufrollautomat//Dreipunkt-Automatiksicherheitsgurt
--- 857 817	GURTUMLENKUNG	Gurtbandführung	Gurtumlenkung	Gurtführung

--- 857 755/756	EINHEITSSCHLOSS [zsb]	Gurtschloss mit Warnkontakt B: links/rechts	Gurtschloss, Gurtschloss vorn	Gurtschloss
--- 857 805 B/806 B	SICHERHEITSGURT [zsb]	Dreipunkt-Sicherheitsgurt mit Automatik B: links/rechts	Dreipunkt-Sicherheitsgurt	Sicherheitsgurt, Gurtaufrollautomat//Dr eipunkt-Automatiksicherheitsgurt
--- 857 740 A/739 A	GURTSCHLOSS [zsb]	Gurtschloss B: rechts/links	Gurtschloss, Gurtschloss hinten	Gurtschloss
--- 857 961 D	ASCHER [zsb]	Ascher	Ascher vorn	mobiler Aschenbecher
--- 857 953 A	HALTER [zsb] (zusbenenn): HANDY	Halter für Handy (für nachträglichen Einbau)		
--- 858 831 F/832 F	AUFNAHMEBOCK [zsb] (zusbenenn): LINKS/RECHTS	Aufnahmebock B: links/rechts	Halter Kofferraumbodenbelag	
--- 858 855 E	LADEBODEN [zsb] (zusbenenn): VARIABEL	Ladeboden	Kofferraumboden oben	variabler Gepäckraumboden
--- 860 251	WARNDREIECK	Warndreieck		Warndreieck
--- 860 282 A	VERBANDSTASCHE (zusbenenn): MIT KLETT-	Verbandstasche		Verbandspäckchen
--- 860 043 B/044 B	DACHRELING [zsb] (zusbenenn): DRL GL MIT SCHW,F.	Dachreling B: links/rechts	Dachreling	Dachreling
--- 861 085	TRENNWAND [zsb: G] (zusbenenn): LOAD-UP	Gittertrennwand	Trennwand	
--- 861 251/252	HALTER [zsb: G] (zusbenenn): TRENNWAND OB LI/TRENNWAND OB	Halter B: links oben/rechts oben		
--- 861 821/822	(zusbenenn): TRENNWAND UN LI/TRENNWAND UN RE	Halter B: links un- ten/rechts unten		
--- 861 797	HALTER [zsb: G] (zusbenenn): TUNNEL TW NIEDRIG	Halter B: mitte unten		
--- 861 411	BODENPLATTE [zsb] (zusbenenn): LOAD-UP	Ladeboden		variabler Gepäckraumboden
--- 861 653	RAHMEN [zsb] (zusbenenn): BODENPL. LOAD-UP	Rahmen Ladeboden	Ladebodenrahmen	

--- 861 395/396	ABDECKUNG (zusbenenn): GURTLOCH C-SAEULE	Abdeckung Gurtbandführung B: links/rechts		
--- 863 441/442	BEFESTIGUNGSWINKEL	Befestigungswinkel Mittelkonsole B: links innen/rechts		
--- 863 447	HALTEBAND (zusbenenn): HUTABLAGEN	Halteband		
---/--- 863 367 L, M, N, P/368 L, M, N, P	BODENBELAG [zsb]	Bodenbelag	Bodenbelag	
---/--- 863 129	ABDECKUNG LENKUNGSDURCHGANG	Abdeckung für Lenksäule		
--- 864 775	HALTER,FUSSTUETZE	Halter für Fußstütze		
--- 863 483 B, C/484, A	VERKL.SAEULE A,UNT [zsb]	A-Säulen-Verkleidung B: links unten/rechts unten	A-Säulen-Verkleidung unten	
--- 863 253	HALTER LEUCHTFACKEL	Halter für Leuchtfackel		
--- 863 011, A	EINLEGEMATTE [zsb: L]	1 Satz Fußmatten		Fußmatten
--- 864 227	HALTER	Halter B: unten		
--- 864 229	ABDECKKAPPE	Abdeckkappe B: oben		
--- 864 521	ABDECKKAPPE (zusbenenn): EINLEGE-	Abdeckkappe B: oben		
--- 864 523	HALTER (zusbenenn): EINLEGEMATTE	Halter		
---/--- 863 919 F, G, H, C, D, E	DAEMPfung,BODEN	Dämpfung für Boden	Dämpfung Boden	
---/--- 863 925 G, F	DAEMPF.STIRNWAND (zusbenenn): INNEN	Dämpfung für Querwand B: innen	Dämpfung Stirnwand innen	
--- 864 235 B/236 B	DAEMPF.KOTFLUEGEL (zusbenenn): STEGTEIL	Dämpfung für Kotflügel B: links/rechts	Dämpfung Stegteil {zwischen Kotflügel und A-Säule eingesteckt}	
--- 864 741/742	DAEMPfungSSCHAUM	Dämpfung für Kotflügel B: links/rechts		
--- 864 919	ENTDROEHNUNG (zusbenenn): DACH	Dämpfung für Dach		

--- 864 725 A	DAEMPfungSSCHAUM (zusbenenn): LAENGSTR. IN	Dämpfung für Längsträger		
---/--- 863 353 D	DAEMPF.STIRNWAND (zusbenenn): MOTORSEITIG	Dämpfung für Querwand B: außen		
--- 863 532	BEFESTIGUNGSWINKEL	Befestigungswinkel B: mitte		
--- 863 525	BEFESTIGUNGSWINKEL [zsb]	Befestigungswinkel B: hinten		
--- 863 241, A	MITTELKONSOLE [zsb]	Mittelkonsole B: vorn	Mittelkonsole Unterteil	unterer Teil der Mittelkonsole
--- 863 681 B/680 BE	ABDECKUNG / [zsb]	Abdeckung für Konsole B: vorn	Mittelkonsole Oberteil	unterer Teil der Mittelkonsole
---/---/--- 864 147, A	BLLENDE	Blende für Mittelkonsole	Zierblende Mittelkonsole	
--- 863 617 A, B	AUFNAHME [zsb] (zusbenenn): TASTER	Schalteraufnahme		
--- 863 339 A	ABDECKG.HANDBREMSE	Blende für Handbremshebel		
--- 863 127	ABDECKKAPPE	Abdeckkappe		
--- 863 463 D, A	BELAG,KOFFERBODEN [zsb]	Kofferraumbelag	Kofferraumboden unten	Bodenbelag
--- 864 471 A/469 B/472 A	ABSTUETZUNG,BELAG (zusbenenn): KOFFERBO-	Abstützung Bodenbelag B: links/mitte/rechts		
--- 863 459	ABDECKG.SCHLOSSTR. [zsb] (zusbenenn): LOAD-UP	Abdeckung für Schlossträger	Schlossträgerabdeckung	
--- 864 541 A	KLAMMER (zusbenenn): 5.30X18.00	Klammer		
--- 867 735, A/736, A	WINKEL (zusbenenn): HALTEWINKEL SWZ	Haltewinkel B: links oben/rechts oben/links mit- te/rechts mitte/links un-		
--- 867 574 A	HALTER	Halter für Halteband		
---/--- 867 911 D, C	KEDER (zusbenenn): HAMMERMONTAGE	Türdichtung innen B: links 2- türig/links 4-türig		
---/--- 867 912 D, C	KEDER (zusbenenn): HAMMERMONTAGE	Türdichtung innen B: rechts 2- türig/rechts 4-türig		

--- 867 333	CLIP	Clip mit Tülle		
--- 867 388	KLAMMER	Klammer		
---/--- 867 190, A	RASTKLAMMER	Federklammer		
--- 867 388 A	KLAMMER	Klammer		
--- 868 438 A	ABDECKUNG (zusbenenn): NUR FEUCHTESENSOR	Abdeckung	Abdeckung Kabelführung	
--- 868 787 A/788 A	ABDECKUNG (zusbenenn): CV + FEUCHTESENSOR	Abdeckung für Sensor B: links/rechts	Abdeckkappe [an der Sensoreinheit für Notbremsfunktion J939]	
--- 867 633 A	KLAMMER	Klammer	Halteklammer	
--- 867 207	CLIP	Lagerclip		
---/--- 867 011 BC, BE, BD, BG/012 BC, BE, BD, BG,	TUERVERKLEIDUNG,VO [zsb] (zusbenenn): SCHWARZ/CHRO	Türverkleidung (Kunststoff) B: links/rechts	Türverkleidung vorn	
--- 867 276	CLIP	Clip		
--- 868 243 A	BEFESTIGUNGSClip [zsb] (zusbenenn): MIT DICH-	Clip		
--- 868 677	ABLAGEFACH (zusbenenn): ZUZIEHGRIFF	Ablagefach B: links u. rechts		
--- 867 255 F, G, J, E	SCHALTERBLENDE (zusbenenn): FH VORN ELEKTRISCH/ABLAGEFA C H	Blende für Schalter (Fahrer- seite) Blende ohne/mit Aus- schnitt für Außenspiegelver- stellung B: links/rechts, Blende für Schalter (Beifah- rerseite)		
--- 867 163	ABDECKKAPPE	Abdeckkappe		
--- 867 211 AS, BB, BE, BF/212 AS, BB, BF	TUERVERKLEID.LI.HI. [zsb]/TUERVERKLEID.RE. H I. [zsb]/TUERVERKLEIDUNG, H	Türverkleidung (Kunststoff) B: links/rechts, Türverklei- dung (Holzfaserplatte, la- ckiert) B: links hinten/rechts	Türverkleidung hin- ten, Türverkleidung	
--- 867 043 N/044 N	SEITENVERKLEID.HI. [zsb]	Seitenverkleidung (Kunststoff) B: links/rechts		

---/1SL/--- 867 501, CF, CG, D, BS, CK	FORMHIMMEL [zsb] (zusbenenn): ND OHNE CV- SENSOR/LOAD- UP/ND LOAD-UP	Formhimmel B: 2-türig/4-türig	Formhimmel [mit oder ohne Panorama- Anstelldeckel	Dachhimmel
---/1SL/--- 867 501 CK, CL, CC, E	FORMHIMMEL [zsb] (zusbenenn): PAD+ O. CV- SENSOR	Formhimmel B: 2-türig/4-türig [für Fahrzeuge mit Glasschiebe-	Formhimmel [mit oder ohne Panorama-	
--- 867 659	RAHMEN [zsb] (zusbenenn): PAD+	Klemmleiste	Einfassrahmen	
--- 867 599 A	VERSTAERKUNG (zusbenenn): INNEN- LEUCHTE VORN	Verstärkung B: vorn		
--- 868 563	CLIP	Clip		
--- 867 289 B	KLAMMER	Klammer		
--- 877 251	DAEMPfung (zusbenenn): HUBDACH	Dämpfung (selbstklebend)		
--- 867 233 C, D, H/234 C, D	VERKL.SAEULE A [zsb] / (zusbenenn): LSP BEATS	A-Säulen-Verkleidung B: links/rechts, A-Säulen- Ver- kleidung mit Lautsprecher B: links/rechts	A-Säulen-Verkleidung oben	
--- 867 243 C/244	VERKL.SAEULE B [zsb]	B-Säulen-Verkleidung B: links oben	B-Säulen-Verkleidung	
--- 867 287 D/288 D	VERKL.SAEULE C [zsb]	C-Säulen-Verkleidung B: links/rechts	C-Säulen-Verkleidung	
--- 867 276 A	CLIP	Klammer	Halteklammer	
--- 867 765/766	VERKL.RADHAUS HINT [zsb]	Radhausverkleidung B: links/rechts		
--- 867 601 E	VERKL.HECKKLAPPE [zsb]	Heckklappenverkleidung	Verkleidung Heckklappe	
--- 867 769 J	DECKEL,GEPAECKRAUM [zsb] (zusbenenn): MIT HALTEBA-	Deckel für Koffer- raumabdeckung	Hutablage	
--- 867 761 B/762 A	AUFLAGE,SEITLICH [zsb] (zusbenenn): MIT BELEUCH-	Auflage B: links/rechts	Kofferraum-Seitenverkleidung	

--- 867 427/428	VERKL.KOFFERR.SEIT [zsb] (zusbenenn): LOAD-UP	Kofferraumverkleidung B: links/rechts	Kofferraum-Seitenverkleidung	
--- 867 727/728	DECKEL,VERKL.KOFF. (zusbenenn): SBBR, LI	Deckel B: links/rechts	Serviceklappe	
--- 867 689 A	NETZ (zusbenenn): VORN	Ablagenetz B: vorn		
--- 867 815 A	PUFFER	Anschlagpuffer		
---/--- 867 097	PUFFER	Anschlagpuffer		
--- 877 045 D	RAHMEN [zsb: G]	Rahmen für Schiebedachausschnitt	Schiebedachrahmen	
--- 877 439	DICHTUNG (zusbenenn): SAD	Dichtung B: innen	Schiebedachdichtung, Schiebedachdichtung innen	
--- 877 049 B	RAHMEN [zsb] (zusbenenn): PAD+ AU371	Rahmen mit Schiebe- und Ausstellmechanik	Befestigungsträger	
--- 877 156 A	BLLENDE	Abdeckung B: hinten innen	Abdeckung	
--- 877 651 B	WINDABWEISER [zsb] (zusbenenn): NETZ-	Windabweiser B: vorn	Windabweiser	
--- 877 071 B	DECKEL [zsb] (zusbenenn): GLASDECKEL PASD	Glasdeckel	Schiebedachdeckel (Einscheiben- Sicherheitsglas)	Glasdach, elektrisches Panorama- Austell-/Schiebedach
--- 877 297 B	DECKELDICHTG.SAD (zusbenenn): POKA YOKE LOESUNG	Dichtung für Glasdeckel B: hinten		
--- 877 307 B	ROLLO [zsb]	Sonnenschutzrollo	Schiebedachrollo	
--- 877 355 B	FUEHRUNGSSCHIENE (zusbenenn): SPRIEGEL	Spriegel Sonnenschutzrollo	Zugspriegel	
--- 877 155	BLLENDE (zusbenenn): U- BLLENDE PASD	Frontblende	Frontblende	
--- 877 233 A	WASSERABL.SCHL.HI.	Wasserablaufschlauch B: hinten	Wasserablaufschlauch hinten	
--- 877 236	WASSERABLAUFVENTIL	Wasserablaufventil B: hinten	Ablauftülle	
--- 877 244	SCHLAUCHHALTER	Schlauchhalter		
--- 880 802	BEFESTIGUNGSBOLZEN	Befestigungsbolzen Bremsselement		

--- 880 201 E	AIRBAG-EINHEIT [zsb: L] (zusbenenn): MUFU	Airbag-Einheit für Lenkrad	Airbag Fahrerseite mit Zünder für Airbag Fahrerseite N95, Airbag Fahrerseite, Airbag	Fahrer-Frontairbag
--- 880 204 C	AIRBAGMODUL [zsb]	Airbag-Einheit	Airbag Beifahrerseite mit Zünder 1 für Airbag Beifahrerseite N131	Beifahrer-Frontairbag
--- 880 571/572	HALTER [zsb]	Halter für Airbag B: links/rechts		
--- 880 241 C/242 C	SEITENAIRBAG,VORN [zsb]	Seiten-Airbag-Einheit B: links/rechts	Seitenairbag vorn mit Zünder für Seitenairbag Fahrerseite N199/Seitenairbag vorn mit Zünder für Seitenairbag Beifahrerseite	kombinierte Kopf- und Seitenairbags
--- 881 105 BA, BB, BC, BD	ROHRRAHMEN [zsb] (zusbenenn): PHV/STARR/MEMORY , PHV/MEMORY, STARR	Sitzgestell mit Höhenverstellung für Fahrzeuge mit Einstiegshilfe B: 2-türig/Sitzgestell ohne Höhenverstellung B: 2- u. 4-türig/4-türig	Sitzwanne	
--- 882 389	GETRIEBE (zusbenenn): HV	Verstellelement (Höhenverstellung)	Sitzhöhenverstellung	
--- 881 091	BETAETIGUNGSHABEL	Betätigungshebel für Höhenverstellung	Sitzhöhenverstellung, Betätigungshebel	Hebel
--- 881 341, A/342	SEILZUG [zsb]	Bowdenzug für Fahrzeuge mit Einstiegshilfe/Bowdenzug für Fahrzeuge mit Einstiegshilfe B:	Einstiegshilfe	
--- 882 251 A/252 A	GRIFF [zsb] (zusbenenn): HV	Griff f. Sitzhöhenverstellung	Betätigungshebel Sitzhöhenverstellung [schweller-	
--- 881 347 A	ABDECKKAPPE (zusbenenn): SITZSCHIENE	Abdeckung für Führungsschiene	Abdeckung Sitzschiene [schwellerseitig]	
--- 881 087 A/088 A	ABDECKUNG	Abdeckung für Führungsschiene B: seitlich außen		
--- 881 375 D	SITZKISSEN [zsb]	Sitzpolster	Polster [mit oder ohne Heizelement]	

--- 881 405 BE, BD, BH, AR, BK, BJ, BN, AQ, BB, BC	BEZUG,VORDERSITZ [zsb] / (zusbenenn): KUNSTLE- DER/ARTVELOU R/BEATS/BLACK/WHITE LABEL/STREET/JEANS	Sitzbezug (Stoff)/(Kunstleder)/(Alcantara /Stoff)/(Stoff/Kunstleder)	Bezug	
--- 881 622	CLIP	Clip		
--- 881 106 BC, BD, BB, BE, BF	ROHRRAHMEN [zsb] (zusbenenn): PHV/STARR/MEMORY , PHV/MEMORY, STARR	Sitzgestell mit Höhenverstellung für Fahrzeuge mit Einstiegshilfe B: 2-türig/Sitzgestell ohne Höhenverstellung B: 2- u. 4-türig/4-türig		
--- 881 092	BETAETIGUNGSHEBEL (zusbenenn): HV	Betätigungshebel für Höhenverstellung		
--- 881 045 N, M	LEHNENRAHMEN [zsb] / (zusbenenn): DLF	Lehnengestell /Lehnengestell für Fahrzeuge mit Lehnklappfunktio-	Lehnenrahmen /[mit integrierter Kopfstütze]	
--- 881 744, A	KABELFUEHRUNG (zusbenenn): DLF	Kabelführung		
--- 881 463/464	ABDECKKAPPE (zusbenenn): BES-	Abdeckkappe B: links/rechts		
--- 881 469	DECKEL,ABDECKKAPPE	Abdeckung B: 2- u. 4-türig		
--- 881 606 B, C/605 B, C	ENTRIEGELUNGSHEBEL / (zusbenenn): DLF	Griff für Lehnentriegelung B: rechts/links 2-türig	Betätigungshebel Lehnverstellung/Betätigungshebel Einstiegshilfe, Betätigungshebel der Einstiegs-	
--- 881 477, F, D, A, G, E	ABDECKKAPPE (zusbenenn): STARR/DLF/PH	Abdeckkappe	Verkleidung Vordersitz [schwellerseitig]	
--- 881 480, A, G, E	ABDECKKAPPE (zusbenenn): STARR/DLF/PH	Abdeckkappe	Verkleidung Vordersitz [tunnelseitig]	

--- 881 775 F, G/776 E, F	POLSTERAUFLAGE / (zusbenenn): DLF	Lehnenpolster	Polster	
--- 881 805/806 BD, BE, BF, BK, BL, Q, BN, BM, BR, AE, AL, P, BB, BC	BEZUG,VORDERLEHNE [zsb] (zusbenenn): DLF/KUNSTLEDER/ARTV E LOUR/BEATS/CHEER/BLA CK/WHITE LA- DEL/STREET/TEANC	Lehnenbezug (Stoff)/Lehnenbezug (Stoff) für Fahrzeuge mit Lehnenklappfunktion/Lehnenbezug (Kunstleder)/(Stoff/Kunstleder)	Bezug	
--- 881 451	SCHLIESSER (zusbenenn): REISSVERSCHLUSS	Schließer f. Reißverschluss		
--- 882 337	DECKEL (zusbenenn): ABDECKUNG BESCHLAG	Abdeckung B: 4-türig	Abdeckkappe	
--- 881 715/716	KANTENSCHUTZ	Kantenschutz		
--- 885 319 G	DRAHTRAHM.M.POLST.	Sitzpolster	Polster	
--- 886 373	AUFNAHMETUELLE	Tülle	Aufnahmetülle	
--- 885 309	VERRIEGELUNGSHAKEN (zusbenenn): DRAHTRAH-	Verriegelungshaken B: links u. rechts	Verriegelungshaken	
--- 885 405 BG, CN, DD, DH, CT, DE, CR, DC, CS, DE etc.	BEZUG,HINTERSITZ [zsb] / (zusbenenn): ART-VELOUR/CHEER/BEAT S	Sitzbezug (Stoff)/(Kunstleder)/(Alcantara	Bezug	
--- 885 501 F, G/502 C	RUECKWAND [zsb]	Lehnengestell B: links/rechts	Rücksitzlehne [einteilig oder geteilt]/Lehnenrahmen	
--- 886 161 C/162 C	LEHNENLAGER [zsb]	Lagerbock für Hintersitzlehne B: links/rechts		
--- 886 227 A	BUCHSE	Lagerbuchse		
--- 885 681/682	ENTRIEGELUNG [zsb]	Lehnenverriegelung B: links/rechts	Verriegelung mit Schließzylinder	
--- 885 893 A/894 A	ABDECKUNG,LEHNE / (zusbenenn): EN-TRIEGELUNG	Blende für Schloss B: links/rechts	Blende [für Verriegelung mit Schließzylinder]	
--- 885 775 N, P/776 G	SCHAUMTEIL,HSL [zsb]	Lehnenpolster /B: link, rechts	Polster	

--- 885 805 DF, BE u.v.m./806 AQ u.v.m.	BEZUG,HINTERLEHNE [zsb]	Lehnenbezug (Stoff)	Bezug	
--- 886 920, A	FUEHRUNGSTEIL [zsb]	Führung mit Drucktaste für Kopfstütze, verstellbar	Kopfstützenführung	
--- 885 901 AE, AH, N	KOPFSTUETZE [zsb] (zusbenenn): L-FORM	Kopfstütze mit Bezug, verstellbar (Stoff) B: links u. rechts	Kopfstütze	Kopfstütze hinten, hintere Kopfstütze
--- 886 187 C	MITTELLAGER	Mittellager für geteilte Lehne	Lehnenmittellager	
--- 885 677 C	TUELLE (zusbenenn): MITTELLAGER	Lagerbuchse		
--- 886 193 A	SCHELLE	Schelle	Schelle [für Lehnenmittellager]	
--- 886 197	ABDECKKAPPE	Abdeckung B: mitte	Abdeckkappe [für Lehnenmittellager]	
--- 887 184	GRIFF,LADEBODEN [zsb: L]	Griff		Griff
---/--- 898 003 C, B	DICHTUNGSSATZ [zsb]	Dichtungssatz		
--- 898 511, A	REPARATURSATZ [zsb] / (zusbenenn): STELLMOTOR	Stellmotor für Frischluftklappe		
--- 898 182	DICHTUNGSSATZ [zsb] (zusbenenn): DACHRELING	Dichtungssatz für Dachreling		
--- 899 187/--- 899 184 A/182 A/--- 899 185	STOPFEN (zusbenenn):	Stopfen		

Teilenummer	Benennung	Benennung ETKA	Benennung Stromlaufplan	Benennung Reparaturleitfaden	Benennung Betriebsanleitung
--- 901 152 G	HYBRIDMODUL [zsb]	Fahrmotor für Elektroan-	Fahrmotor für Elektroan- trieb (V141, 0DK 901 152,	Fahrmotor für Elektroan- trieb (V141)	
--- 901 111	DICHTUNG (zusbenenn) : DECKEL	Dichtung Deckel Bemerkung: oben			
--- 901 112	DICHTUNG (zusbenenn): AN- SCHLUSSGEH AEUSE	Dichtung Anschluss- und Verteilerkasten			
--- 901 623	STUTZEN (zusbenenn): PL72 HYBRID	Kühlmittelstutzen			
---/---/--- 903 023	DREHSTROM- GEN ERATOR /(zusbenenn): 150A 14V LIX, 190A	Drehstromgenera- tor/Dre hstromgenerator (wassergekühlt)	Drehstromgenerator (C, --- 903 023, H, J, --- 903 023 Q, C, D)	Drehstromgenerator (C)	
---/---/--- 903 137 AB, AE, AA, AL, E	KEILRIPPENRI- EM EN	Keilrippenrie- men/Keilrip penriemen Klimakompressor/Keilri- ppenriemen Luftkom- pressor		Keilrippenriemen	
---/---/---/--- 903 133 AB, S, T, AG, AM, J, L	RIEMENSPAN- NER	Riemenspanndämp- fer/Ri emenspanndämp- fer Luftkompres- sor/Spannro lle mit Be- festigungs- Teilen			
---/--- 903 341 H, G	UMLENKROLLE	Umlenkrolle mit Schrau- be/Umlenkrolle mit Schraube Luftkom-		Umlenkrolle	
---/--- 903 143 D, H, AJ	HALTER	Halter für Drehstromgenera-		Halter	

--- 903 097 A	ABDECKKAPPE (zusbenenn): UM-	Schutz- kappe Um- lenkrolle			
--- 903 805 AF	HALTER (zusbenenn): GENERATOR	Halter für Drehstromgenera- tor			
--- 903 389 A	UMLENKROLLE [zsb] (zusbenenn):	Umlenkrolle mit Schraube			
--- 903 310, J	STAUBKAPPE	Staubkappe			
--- 905 715 A	STABZUEND- SPUL E (zusbenenn): ELDOR GEN.	Zündspule mit Zündkerzensteck- er	Zündspule 1-16 mit Leis- tungsendstufe		
--- 905 115 E, F	ZUENDSPULE (zusbenenn): GEN. 2/ELDOR	Zündspule mit Zündkerzensteck- er	Zündspule 1-16 mit Leis- tungsendstufe		
--- 905 611 G/621 B/622/640 D/620	ZUENDKERZE (zusbenenn): NGK T40109S	Zündkerze 'LongLife' B: NGK			
--- 905 061 E	GLUEHSTIFTKER- ZE (zusbe- nenn): PSG 15'ER SEN- SOR	Glühkerze mit Drucksensor	Glühkerze 1 (QX1, --- 905 061 F, E, 04L 905 061 B), Glühkerze 2 (QX2, --- 905 061 F, E, 04L 905 061 B), Glühkerze 3 (QX3, --- 905 061 F, E, 04L 905 061 B), Glühkerze 4 (QX4, --- 905 061 F, E, 04L 905 061 B)		

--- 905 377 C	KLOPFSENSOR	Klopfsensor	Klopfsensor 1 (G61, --- 905 377 A, B, C, auch Quelle: SLP, ETKA), Klopfsensor 2 (G66, --- 905 377 A, B, C, auch Quelle: SLP, ETKA), Klopfsensor 3 (G198, --- 905 377 A, B, C), Klopfsensor 4 (G199, --- 905 377 A, B, C)		
---/---/--- 905 377 A, B, E	KLOPFSENSOR / (zusbenenn): 150 GRSAD	Klopfsensor mit Leitungssatz			
--- 905 163 C	PHASENGEBER (zusbenenn): ASIC UMSTEL-	Impulsgeber Nockenwelle mit Dichtring			
--- 905 852 B	LENKANLASSSS HLOSS (zusbenenn): ELLENKS.VERRIEG L	Lenksäulensperre	Steuergerät für elektronische Lenksäulenverriegelung (J764, --- 905 852, A, C)		
---/--- 905 217 B	TASTER	Start-Stop-Schalter		Taster für Zugang und Startberechtigung (E408, auch Quelle: ETKA)	
--- 905 843 D, E	ZUENDANLASSSCHALT. [zsb]	Zündanlassschalter [Kontextüberschrift:		Schalter für Zugang und Startberechtigung (E415, auch Quelle: ETKA)	
--- 906 379 B	FLACHKONTAKTGEH.	Flachkontaktgehäuse mit Dichtung			
---/--- 906 433, F, C	IMPULSGEBER / (zusbenenn): KURBELWELLE/DREHZAHLEN.MULTIPO	Impulsgeber Kurbelwelle/Impulsgeber Kurbelwelle Motordrehzahlgeber	Motordrehzahlgeber (G28, --- 906 433 F), Hallgeber (G40, --- 906 433 F), Hallgeber 2 (G163, --- 906 433 F), Hallgeber 3 (G300, --- 906 433 F), Hallgeber 4 (G301, --- 906 433 F)		

---/---/--- 906 262 N, L, T, M, K, S, L, J	LAMBDA-SONDE (zusbenenn): ZFAS- U2/LSU 4.9/LSU ADV	Lambdasonde	Lambdasonde 1 nach Katalysator (GX7, --- 906 262 B, L, --- 906 262 D), Lambdasonde 2 nach Katalysator (GX8, --- 906 262 B, L, --- 906 262 D), Lambdasonde 1 vor Katalysator (GX10, --- 906 262 B, L, --- 906 262 B, F, --- 906 262 B), Lambdasonde 2 vor Katalysator (GX11, --- 906 262 B, L, --- 906 262 B, F, --- 906 262 B)		
---/--- 906 051 A, B	DRUCKFUEHLER (zusbenenn): DPF/DIFFERENZ DRUCK	Differenzdruck- geber Diesel- partikelfilter	Differenzdruckgeber (G505, --- 906 051, C, A, G, J), Differenzdruckgeber 2 (G524, --- 906 051, C, A), Ladedruckgeber (G31, --- 906 051, C, G, J), Ladedruckgeber 2 (G447, --- 906 051, C, G, J)		
---/--- 906 088 CL, A, M, CE, CF BS, BP, BR u.v.m.	TEMPERA- TURFU EHLER (zusbenenn) : ATS200	Abgastempera- turgeber (vor Abgas- turbolader)	G235 G448 G495 G648 G815 G866 G867 G20 G498 G499 G527 G506 G507		
--- 906 407	HALTER (zusbenenn): GROBGEWIND	Clip			
--- 906 261	SENSOR (zusbenenn): EGS- PM 2.1	Partikelsensor	Partikelsensor (G784, --- 906 261, B, E, D), Partikelsensor 2 (G934, --- 906 261 B, E, D)		

---/--- 906 023 T, DA, AA, AC, AN, AP, BN, AQ u.v.m.	STEUERGE- RAET, MOTOR (zusbenenn): MED 17.1.6	Steuergerät für Ottomotor	Motorsteuergerät (J623, Quelle: SLP, ETKA)	Motorsteuergerät (J623)	
--- 906 093 B	STG.KRAFTSTOF F PUM.	Steuergerät für Kraftstoffpump e	Steuergerät für Kraftstoff- pumpe (J538, --- 906 093, A)		
--- 906 455	STELLVENTIL (zusbenenn): NOCKENWEL- LEN VERST.	Steuerventil Nocken- welle	Ventil 1 für Nockenwellen- verstellung (N205, --- 906 455), Ventil 2 für Nockenwellenver- stellung (N208, --- 906 455)		
--- 901 447	DICHTUNG	O-Ring			
--- 907 601 E	IMPULSGEBER (zusbenenn): NOCKEN- WELLE	Impulsgeber Nocken- welle	Motordrehzahlgeber (G28, --- 907 601 D, E, F, G), Hallgeber (G40, --- 907 601 E, F, G), Hallgeber 2 (G163, --- 907 601 E, F, G), Hallgeber 3 (G300, --- 907 601 E, F, G), Hallgeber 4 (G301, --- 907 601 E, F, G)		
--- 907 070 H	LEISTUNGSELEK TRON. (zusbenenn): HY- BRID	Wechselrichter für Fahrmotor	Leistungs- und Steuerelekt- ronik für Elektroantrieb (JX1, --- 907 070, --- 907 070 H, 971 907 070), Wechselrichter für Fahrmotor (A37, Quel- le: SLP, ETKA)	Leistungs- und Steuerelektro- nik für Elektroantrieb JX1, Wechselrichter für Fahrmotor A37	
--- 907 463	LUEFTER (zusbenenn) : BAT- TERIE	Gebbläsemotor	Lüfter 1 für Batterie (V457, Quelle: SLP, ETKA), Lüfter 1 für Batterie (V458, Quelle: SLP, ETKA)	Lüfter 1 für Batterie V457, Lüf- ter 1 für Batterie V458	

--- 907 807 J, AA, K, M, P, L, AB, G	NOX-SENSOR [zsb]	NOx-Sensor (vor dem Katalysator)/NOx-Sensor (hinter dem Katalysator)			
--- 907 401 A, D, K, B, C, E, F	STEUERGERÄT, EDC (zusbenenn): DIAG-ADR: 001/STEUERGERÄT, MOTOR (zusbenenn): DIAG-ADR: 001	Steuergerät für Dieselmotor	Motorsteuergerät (J623, ---/---/---/--- 907 401)	Motorsteuergerät (J623)	
--- 907 311, A	STEUERGERÄT, MOTOR (zusbenenn): DIAG-ADR: 001/STEUERGERÄT, MOTOR (zusbenenn): DIAG-ADR: 001	Steuergerät für Dieselmotor	Motorsteuergerät (J623, --- 907 311 A)	Motorsteuergerät (J623)	
--- 907 409, A	STEUERGERÄT, MOTOR (zusbenenn): DIAG-ADR: 001	Steuergerät für Dieselmotor Master + Slave	Motorsteuergerät (J623, ---/---/---/--- 907 409, A, R)	Motorsteuergerät (J623)	
--- 907 645, A	HALTER, MOTORS TG. [zsb]	Halter für Steuergerät			
--- 907 ---	HALTER [zsb]	Halter für Steuergerät			
--- 907 471	HALTER	Halter für Steuergerät			
--- 907 443, A	SICHERUNGSBÜGEL	Sicherungsbügel			
---/--- 907 649, A	HALTER, MOTORS TG.	Halter für Steuergerät			
--- 907 297	HALTER, STEUER	Halter für Steuergerät			
--- 907 560 B, C	STEUERGERÄT (zusbenenn): DIAG-ADR: 001	Steuergerät für Ottomotor	Motorsteuergerät (J623, Quelle: SLP, ETKA)	Motorsteuergerät (J623)	

--- 907 217 B	KAMERA (zusbenenn): DI- AG- ADR: 05C	Steuergerät für Spurhalteassistent mit Kamera	Frontkamera für Fahrer- assistenzsysteme (R242, - --/--/4N0 907 217), Steuergerät für Spurwechselassistent (J769, Quelle: SLP, ET- KA), Steuergerät für Spurhal- teassistent (J759, Quel-	Steuergerät für Kamera (J852, auch Quelle: ETKA)	
--- 907 107 B	STEUERGERAET (zusbenenn): BILD	Steuergerät für Bildverarbei- tung	Steuergerät für Fahrer- assistenzsysteme (J1121, --- /4K0/4N0 907 107, A, B, C, D), Steuerge- rät für Bildverarbeitung (J851, Quelle: ET- KA))Steuergerät für Fahrer- assistenzsysteme (J1121, --- /4K0/4N0 907 107, A, B, C, D), Steuerge- rät für Bildverarbeitung	Steuergerät für Bildverarbei- tung (J851)	
--- 907 658	SENSOR (zusbenenn): NICKWIN-	Nickwinkelsensor		Geber für Nickrate (G752, auch Quelle: ETKA)	
--- 907 816	HALTER (zusbenenn) : SENSOR	Halter für Nick- winkelsensor	Geber für Nickrate (G752, Quelle: SLP, ET- KA)		
--- 907 541 C	RADARSENSOR [zsb]	Steuergerät mit Soft- ware für Abstandsrege- lung und Radarsensor B: links	Steuergerät für Ab- standsreglung (J428, Steuergerät 2 für Ab- standsreglung, J850) Quelle: ETKA	Steuergerät für Abstandsreg- lung (J428), Steuergerät 2 für Abstandsreglung (J850)	
--- 907 561 C	RADARSENSOR [zsb] (zusbe- nenn): DIAG- ADR: 013	Steuergerät mit Soft- ware für Abstandsrege- lung und Radarsensor B: rechts		Steuergerät für Abstandsre- gung (J428)	

--- 907 461/462	HALTER (zusbenenn): ACC LINKS/ACC	Halter für Radar- sensor B: links/rechts			
--- 907 225/224	BLLENDE (zusbenenn): RA- DARSENSOR LINKS/RADARS E NSOR RECHTS	Blende für Radar- sensor B: links/rechts			
--- 907 705 K	STG.LENKSAEUL E (zusbenenn): VERSTEL- LUNG EL.	Steuergerät für elektrisch verstellbare Lenksäule	Steuergerät für elektrisch verstellbare Lenksäule (J866, --- 907 705, F, G, Quelle auch: SLP, ETKA)		
--- 907 801 F, G	STG.FESTSTELLB REM. [zsb] (zusbe- nenn): DIAG- ADR: 053	Steuergerät für elektromecha- nische Feststellbremse	Steuergerät für elektrome- chanische Feststellbremse (J540, --- 907 801)	Steuergerät für elekt- romechanische Fest- stellbremse (J540)	
--- 907 179 A	HALTER	Halter für Steuergeräte			
--- 907 652 C	MEHRFACH- SENS OR	Mehrfachsensor Querbeschleunigungsge- ber -ESP-	Querbeschleunigungsge- ber (G200, --- 907 652 C, A)		
--- 907 508 A	SENSOR [zsb]	Beschleunigungssensor	Karosseriebeschleunigungs- geber vorn links (G341, --- 907 508, A) Karosseriebeschleunigungs- geber vorn rechts (G342, --- 907 508, A) Karosseriebeschleunigungs- geber hinten (G343, --- 907 508, A)		
--- 907 553 AF, AG	STEUERGERAET, NIVE. (zusbe- nenn): DIAG-	Steuergerät für Niveaurege- lung	Steuergerät für Niveaure- gelung (J197, --- 907 553, N, AA, AC, AE)		

--- 907 273 H, J, L	STG.REIFENDR. K ONTR. / (zusbenenn): DI- AG- ADR: 065	Steuergerät für Reifendruckkontrolle	Steuergerät für Reifendruckkontrolle (J502, --- 907 273, L, auch Quelle: SLP, ETKA)		
--- 907 390 A, B	HALTER (zusbenenn): 315 MHZ/433	Halter für Steuergerät			
--- 907 324, B	HALTER (zusbenenn) : STG.RDK	Halter für Steuergerät Reifendruckkontrollsystem			
--- 907 275, A, B, C	RADELEKTRONIK (zusbenenn): 315 MHZ	Sensor für Reifendruck Reifendruckkontrollsystem	Sensor für Reifendruck vorn links (G222, Quelle: SLP, ETKA), Sensor für Reifendruck vorn rechts (G223, Quelle: SLP, ETKA), Sensor für Reifendruck hinten links (G224, Quelle: SLP, ETKA), Sensor für Reifendruck hinten rechts (G225, Quelle: SLP, ET-		
--- 907 566 A	SPURWECHSELASSIST. (zusbenenn): MASTER	Steuergerät für Spurwechselassistent B: 'MASTER'	Steuergerät für Spurwechselassistent (J769, --- 907 566, A, auch Quelle: ETKA, SLP), Steuergerät 2 für Spurwechselassistent (J770, --- 907 566, A)	Steuergerät für Spurwechselassistent (J769), Steuergerät 2 für Spurwechselassistent (J770)	
--- 907 568 A	SPURWECHSELASSIST. (zusbenenn): DIAG-ADR:	Steuergerät für Spurwechselassistent B: 'SLAVE'	Steuergerät 2 für Spurwechselassistent (J770, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 907 455 A/456 A	HALTER (zusbenenn): SWA- SENSOR	Halter B: links/rechts			

--- 907 441 G, A	STG.KAMERA (zusbenenn): DI- AG- ADR: 06C	Steuergerät für Kame- ra/Steuergerät für Rückfahrkamerasystem	Steuergerät für Umfeld- Kamera (J928, --- 907 441 A, C, auch Quelle: ETKA, SLP), Steuergerät für Rückfahrkamerasystem (J772, Quelle: ETKA,	Steuergerät für Rückfahrkame- rasystem (J772), Steuergerät für Umfeld-Kamera (J928)	
--- 907 155 C, E, D	WECHSELRICHTER (zusbenenn): 230V/50HZ EU- ROPA/100V/50 HZ JA- PAN/115V/60HZ NAR	Wechselrichter B: 230V- 50HZ/150W	Wechselrichter mit Steckdo- se, 12 V-230 V (U13, Quel- le: SLP, ETKA), Wechselrichter mit Steckdo- se, 12 V-115 V (U27, Quel- le: SLP, ETKA)		
---/---/--- 907 660 C, S, AA	SENSOR (zusbenenn): OEL-	Olstandssensor	Ölstands- und Öltempera- turgeber (G266, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 907 637, A, C	SENSOR [zsb]	Kontaktgeber für Fahr- zeuge mit Bremsbelag- verschleißanz eige B: vorn/hinten	Geber für Bremsbelagver- schleiß vorn links (G34, --- 907 637, C), Geber für Bremsbelagver- schleiß vorn rechts (G35, --- 907 637, C)		
--- 907 295, A, B, C	E-BOX [zsb] / (zusbenenn): START/STOP	Relaiskasten			
--- 907 282 A	STG.GLUEHSTIFT (zusbenenn): 6 ZYL.	Steuergerät für Glühkerze B: J179	Steuergerät für Glüh- zeitautomatik (J179, --- 907 282, A)		
--- 907 281 B	STG.GLUEHSTIFT (zusbenenn): VOR- NACH-	Steuergerät für Glüh- kerze B: J179/J703	Steuergerät für Glühzeita- tomatik (J179, 038 907 281 B, D)		
--- 907 063 DK	BODYCOMPUTER (zusbenenn): BCM1 KD	Bordnetzsteuergerät	Bordnetzsteuergerät (J519, --- 907 063)	Bordnetzsteuergerät (J519)	

--- 907 064 FM, FK, FH, GM, GK, GH, JM, JK,	BODYCOMPUTER (zusbenenn): BCM2	Zentralsteuergerät für Komfortsystem	Zentralsteuergerät für Komfortsystem (J393, --- 907 064)	Zentralsteuergerät für Komfortsystem (J393)	
--- 907 530 N, R	STG.GATEWAY (zusbenenn): DI-AG-ADR: 019	Diagnose-Interface für Datenbus (Gateway)	Diagnose-Interface für Datenbus (J533, --- 907 530)	Diagnose-Interface für Datenbus (J533)	
--- 907 247	ANTENNE (zusbenenn): KEYLESS	Antenne für Zugang und Startberechtigung (KESSY)	Antenne Fahrerseite für Zugang und Startsystem (R134, --- 907 247), Antenne Beifahrerseite für Zugang und Startsystem (R135, --- 907 247), Antenne im Stoßfänger hinten für Zugang und Startsystem (R136, --- 907 247), Antenne im Kofferraum für Zugang und Startsystem (R137, --- 907 247, auch Quelle: SLP, ETKA), Antenne 1 im Innenraum für Zugang und Startsystem (R138, --- 907 247, auch Quelle: SLP, ETKA), Antenne 2 im Innenraum für Zugang und Startsystem	Antenne für Zugang und Startberechtigung links (R200, auch Quelle: ETKA), Antenne 1 im Innenraum für Zugang und Startsystem (auch Quelle: ETKA, R138), Antenne für Zugang und Startberechtigung rechts (R201, auch Quelle: ETKA), Antenne im Kofferraum für Zugang und Startsystem (R137, auch Quelle: ETKA)	
--- 907 333, B, A	HALTER (zusbenenn): GATEWAY/PDC / TOPLADER	Halter für Diagnose-Interface und Steuergerät Einparkhilfe/Halter für Diagnose-Interface			
--- 907 347 D, F	HALTER (zusbenenn): BCM1	Halter für Bordnetz-Steuergerät B:			
--- 907 304	ABDECKUNG (zusbenenn): KAN-	Kantenschutz			

--- 907 348	HALTER (zusbenenn): BCM1	Halter für Bordnetz- Steuergerät B:			
--- 907 372	HALTER (zusbenenn): BCM2	Halter für Steuergerät B: BCM2			
--- 907 357 C	STEUERGERAET, LWR (zusbe- nenn): DIAG-	Steuergerät für Kur- venlicht und Leucht- weitenregelung	Steuergerät für Kurvenlicht und Leuchtweitenregelung (J745, Quelle: SLP, ET-	Steuergerät für Kurvenlicht und Leuchtweitenregelung (J745)	
--- 907 397 P	STEUERGERAET (zusbenenn): TAGFAHR- LICHT LED	Leistungsmodul für Tagfahrlicht			
--- 907 040 CC, CJ, CQ, CD, CK, CR, CE, CL u.a.	STEUERGER.KL I MAANL. [zsb]	Anzeige- und Bedien- einheit mit Steuerge- rät für elektronisch geregelt Klimaanlage/ Anzeige- und Bedien- einheit mit Steuer- gerät für elektro- nisch geregelte Klimaanlage für Fahrzeuge mit Sitz- heizung/Anzeige- und Bedieneinheit mit Steuergerät für elekt- ronisch geregelte Klimaanlage für Fahrzeuge mit Stand- heizung/+mit Sitzhei- zung und Sitzbelüf- tung/+mit Sitzheizung und Sitzbelüftung, Standheizung	Steuergerät für Climatronic (J255, Quelle: SLP, ET- KA)	Steuergerät für Climatronic (J255)	

--- 907 539	SONNENSENSOR	Sonnensensor	Fotosensor für Sonneneinstrahlung (G107, --- 907 539), Fotosensor 2 für Sonneneinstrahlung (G134, --- 907 539)		
--- 907 049 R, S	KLIMABETAETIGUNG (zusbenenn): FOND	Anzeige- und Bedieneinheit mit Steuergerät für elektronisch geregelte Klimaanlage/+für Fahrzeuge mit Sitzheizung	Heizung-/Klimabedienung (EX21, --- 907 049), Bedienungs- und Anzeigeeinheit für Klimaanlage vorn (E87, --- 907 049), Bedienungs- und Anzeigeeinheit für Klimaanlage hinten (E265, --- 907 049)		
--- 907 383 N, M	STEUERGERAET (zusbenenn): DI-AG- ADR: 069	Steuergerät für Anhängererkennung	Steuergerät für Anhängererkennung (J345, 907 383 M, auch Quelle: SLP, ETKA)	Steuergerät für Anhängererkennung (J345)	
--- 907 179 A	HALTER	Halter für Steuergeräte			
--- 907 410, A	STG.GARAGENT O ROEFF	Steuergerät für Garagentoröffnung [Kontextüberschrift: Steuergerät für Garagentoröff-	Steuergerät für Garagentoröffnung (J530, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 907 392	HALTER,STEUERGER. (zusbenenn): GTO	Halter für Steuergerät [Kontextüberschrift: Steuergerät für Garagentoröff-			
---/---//---//---//---/ 911 021 G, GX/023/024	STARTER	Anlasser		Anlasser	
--- 915 105 DB, DE, CB, CC	BATTERIE	Batterie mit Ladezustandsanzeige, gefüllt und geladen		Batterie (A)	Hochvoltbatterie

--- 915 105/--- 915 105	BATTERIE (zusbenenn): am- pere- angaben u.a.	Batterie mit Ladezu- standsanzeige, gefüllt und geladen/Batterie mit landesspezifi- scher Zertifizierung	Zweitbatterie (A1, Quelle: SLP, ETKA)	Batterie (A)	
--- 915 506	STOPFEN (zusbenenn): BAT- TERIEENTGA SUNG	Stopfen			
--- 915 506	STOPFEN (zusbenenn): BAT- TERIEENTGA SUNG	Stopfen			
--- 915 506	STOPFEN (zusbenenn): BAT- TERIEENTGA SUNG	Stopfen			
---/--- 915 105 DH, H, DJ, DL, CD, CE, CF	BATTERIE (zusbenenn): 80AH etc.	Batterie mit Ladezu- standsanzeige, gefüllt und geladen B: 80AH/380A/Batterie mit landesspezifischer Zertifizierung B: 80AH/380A			
--- 915 682 R, B	LADEGERAET [ZSB] (zusbe- nenn): DIAG- ADR: \$C6	Ladegerät für Hochvoltbat- terie	Ladegerät 1 für Hochvoltbat- terie (AX4, --- 915 682, H, auch Quelle: SLP, ETKA), Steuergerät für Hochvolt- Batterieladegerät (J1050, Quelle: SLP, ETKA), Bordladegerät (A11, Quelle: SLP, ETKA)	Ladegerät 1 für Hochvoltbat- terie (AX4)	

--- 915 703 A	STECKERAUFNAHME (zusbenenn): TNS	Steckeraufnahme für Traktionsnetzstecker		Anschluss Traktionsnetz, Traktionsnetzanschluss (S. 9), Steckeraufnahme für Traktionsnetzstecker (S. 68)	
--- 915 089	BATTERIE (zusbenenn): FUNK-FERNB.STA	Knopfatterie			
--- 915 463	SICHERUNG (zusbenenn): KLIMA-KOMPR. (LE)	Sicherung		Sicherung für Klimakompressor (S35, auch Quelle: ETKA)	
--- 915 135 A	BATTERIEKLEMMEN	Batterieklemme			
--- 915 153 DD, FQ u.v.m.	VERBINDUNGSKABEL	Hochvolt-Verbinder			
--- 915 211	ANZEIGEELEMENT (zusbenenn): TASTER	Anzeigeeinheit Klappe für Lademulde	Taster für Sofortladen (E766, Quelle: SLP, ETKA)	Taster für Sofortladen E766	Sofortladentaste
--- 915 340 P, J, AJ, BF, Q	MONITAGEGRUPPE	Steuereinheit für Battery junction box	Schaltkasten der Hochvoltbatterie (SX6, Quelle: SLP, MT), Sicherung 1 für Hochvoltsystem (S350, Quelle: SLP, ETKA)	Schaltkasten der Hochvoltbatterie (SX6)	
--- 919 475 D	STG.EINPARKHILFE (zusbenenn): DIAG-ADR:	Steuergerät für Einparkhilfe	Steuergerät für Einparkhilfe (J446, Quelle: ETKA, SLP)	Steuergerät für Einparkhilfe (J446)	
--- 919 279	LAUTSPRECHER	Warnsummer	Warnsummer für Einparkhilfe hinten (H15, Quelle: ETKA, SLP), Warnsummer für Einparkhilfe vorn (H22, Quelle: ETKA, SLP)	Warnsummer für Einparkhilfe hinten (H15, Quelle: ETKA, SLP), Warnsummer für Einparkhilfe vorn (H22, Quelle: ETKA, SLP)	

--- 919 275 C	SEN- SOR,EINPARK H.	Geber	Geber für Einparkhilfe hinten links (G203, --- 919 275 A)	Geber für Einparkhilfe vorn, außen, Geber für Einparkhilfe vorn rechts (G252), Geber für Einparkhilfe vorn links (G255), Geber für Einparkhilfe vorn, innen	
--- 919 133 C	DICHTUNG (zusbenenn): PDC- SENSOR	Dichtring			
--- 919 491, A, B/493 B/494 C	HALTER,SENSOR	Geberhalter B: links hinten rechts hinten/hinten mitte/links vorn/rechts vorn			
---/--- 919 309	STECKDOSE	Steckdose	12-V-Steckdose (UX3, --- 919 309)		
--- 919 311	ABDECKKAPPE (zusbenenn): STECK-	Zigarettenanzünder- Attrappe			
--- 919 307	ZIGARRENAN- ZUE NDER (zusbenenn): GLUEHSTECKER	Zigarettenanzünder			
--- 919 341	AUFNAHME [zsb]	Spannhülse mit LED			
--- 919 341 J, G	SPANNHUELSE [zsb] (zusbenenn): MIT DE-	Spannhülse mit Klappdeckel			
--- 919 341	SPANNHUELSE [zsb]	Spannhülse			
--- 919 326	BLATTFEDER	Blattfeder Wechsel-			
---/--- 919 088 B/087	FOERDERMODUL	Kraftstoff-Fördermodul B: rechts			
---/--- 919 133 B	DICHTUNG	Dichtring			
--- 919 673 G, J, H, K	GEBER	Geber für Kraftstoffvorratsanzeige B: links/rechts		Kraftstoffvorratsgeber 2 (G169)	

---/---/--- 919 679, E, A, B, C	FLANSCH (zusbenenn): 100 LITER/85 LI- TER	Flansch B: links/rechts/Flansch für Fahrzeuge mit Standheizung B: rechts			
---/--- 919 715 D, A	STRAHLPUMPE	Saugstrahlpumpe B: links			
---/---/--- 919 081 P, A, H, M	OEL- DRUCKSCHA LTER	Öldruckschalter B: 1,2- 1,6 BAR schwarz u.a.	Öldruckschalter (F1, --- 919 081, D, B, A, C, --- 919 081, A, B, C, D, E), Öldruckgeber (G10, --- 919 081, D, B, A, C),		
---/---/---/--- 919 501 A, E/523 B	TEMPERATURGE BER / (zusbenenn): ZK NTC 75° 2%/BAUTEILTEM PERA- TUR/KRAFT STOFF/OEL	Temperaturgeber Zylind- erkopf B: schwarz/Kühlmitteltem peraturgeber Kühlmittel- pumpenpumpe B: dunkel- grau/schwarz/Tempera- turgeber Flansch B: Aluminium	Kühlmitteltemperaturgeber am Kühlerausgang (G83, --- 919 501 D, 06A 919 501 A, auch Quelle: SLP, ETKA), Kühlmitteltemperaturgeber am Kühlereingang (G82, --- 919 501 D), Temperaturge- ber nach Fahrmotor für Elektroantrieb (G788, 06A 919 501, B, D), Temperaturgeber nach Leistungs- und Steuer- elektronik für Elektroan- trieb (G789, 06A 919 501, B, D), Temperaturgeber nach Wärmetauscher (G787, 06A 919 501, B, D)		
--- 919 523 A	TEMPERATURGE BER (zusbe- nenn): EDELST. FUEHLERSP.	Tempera- turgeber Öltem- peratur	Ölstands- und Öltempera- turgeber (G266, Quelle: SLP, ETKA)		

--- 920 883, BX, DX, FX, HX/884	KOMBI- INSTRUMENT / (zusbenenn): DI-AG- ADR: 017	Kombiinstrument B: 280km/h		Schalttafeleinsatz	
--- 920 970 BX/971, 870/871	KOMBI- INSTRUMENT (zusbenenn): DI-AG- ADR: 017	Kombiinstrument B: 280km/h, 180mph		Schalttafeleinsatz, Steuergerät im Schalttafeleinsatz (J285, auch Quelle: ETKA), Geschwindigkeitsmesser (G21, auch Quelle: ETKA)	
--- 919 376 A	NIVEAU- SCHALTG ERAET (zusbenenn): KUEHLMIT- TELM ANGEL	Steuergerät für Kühlmittelmangelanzeig e B: J120	Steuergerät für Kühlmittelmangelanzeig e (J120, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 919 234 A	KONTR.LEU.AIRB .BFS	Kontrollleuchte für Deaktivierung des Beifahrer-			
--- 919 221 A	BLINDDECKEL	Blindeckel			
--- 919 237	SCHAL- TER,AIRB AG	Schlüsselschalter für Deaktivierung des Beifahrer-Airbags mit Schließzylinder	Schlüsselschalter für Abschaltung des Airbags Beifahrerseite (E224, --- 919 237)	Kontrollleuchte für Airbag Beifahrerseite aus (K145), Schlüsselschalter für Abschaltung des Airbags Beifahrerseite (E224)	
--- 919 390 A	LICHTLEISTE (zusbenenn): BEL.TUERTASC H E	LED-Leuchte [Kontextüberschrift: LED- Leuchte Türablage- fach]	Leuchte für Türablagenbeleuchtung rechts (L256, --- 919 390, A), Leuchte für Türablagenbeleuchtung links (L255, --- 919 390, A), Leuchte für Türablagenbeleuchtung hinten rechts (L258, --- 919 390, A), Leuchte für Türablagenbeleuchtung hinten links (L257, --- 919 390, A)		

--- 919 376	NIVEAUSCH- ALTG ERAET	Wasserstandsschalter	Relais für Kompressor der Niveauregelung (J403, --- 919 376)	Scheiben- Waschwasserstandsgeber (G33, auch Quelle: ETKA)	
--- 919 382	DICHTUNG	Dichtring			
--- 919 238 A	KONTROLLLEU C HTE	Kontrollleuchte [Kontextüberschrift: Memory-Schalter für Sitzverstellung]			
--- 919 242 A	HUELSE	Hülse [Kontextüber- schrift: Memory- Schalter für Sitzver- stellung]			
--- 927 347	HALTER (zusbenenn): STG. CDC	Halter Steuergerät für Niveauregelung			
--- 927 750 BT, CA, CB, BR u.v.m.	STEUERGERAET	Steuergerät für 8- Gang- Automatik- Getriebe	Steuergerät für automati- sches Getriebe (J217, Quelle: SLP, ETKA)	Steuergerät für automati- sches Getriebe (J217)	
--- 927 755 J, E. D, F, H, P, K u.v.m.	STEUERGER.GET RIEBE (zusbe- nenn): DIAG-ADR:	Steuergerät für 8- Gang- Automatik- Getriebe	Steuergerät für automati- sches Getriebe (J217, Quelle: SLP, ETKA)	Steuergerät für Verteilergetrie- be (J646, auch Quelle: ETKA)	
--- 927 771	STG.QUERSPER R E	Steuergerät für Quersper- ren	Steuergerät für Quersperren (J647, --- 927 771 E, auch Quelle: SLP, ETKA)		
--- 927 755 A	STEUERGER.GET RIEBE (zusbe- nenn): DIAG-ADR:	Steuergerät für Differenzialsper- re	Steuergerät für Quersper- ren (J647, --- 927 755 B)	Steuergerät für Verteilergetrie- be (J646, auch Quelle: ETKA)	
--- 927 601	STEUEREINHEIT [zsb] (zusbenenn): PUMPENSTEU- ER UNG	Steuereinheit für elektrische Zusatzhyd- raulikpumpe des Ge- triebeöls			
--- 927 601 A	STEUEREINHEIT [zsb] (zusbe- nenn): ELEKTR. OELPUMPE	Steuereinheit für elektrische Zusatzhyd- raulikpumpe des Ge- triebeöls			

--- 927 131	HALTER (zusbenenn): STG. QUER-	Halter für Steuergerät Differen- zialsperre			
--- 927 131	HALTER (zusbenenn): STG. QUER-	Halter für Steuergerät Quer- sperre			
--- 927 347	HALTER (zusbenenn): STEUEREIN-	Halter für Steuerein- heit der elektrischen Zusatzhydraulikpumpe			
--- 927 815	HALTER (zusbenenn) :	Halter für Steuergerät Au- tomatikgetriebe			
--- 927 121 A, B	TASTER	Drucktaster für Lenkra-	Taster für Lenkradheizung (E522, Quelle: SLP, ET-		
--- 927 122 B, C	TASTER / (zusbenenn): PDC	Drucktaster für Ein- parkhilfe B: TOP- VIEW	Schaltermodul Schalttafel Mitte (EX22, --- 927 122) Schaltermodul 1 Mittel- konsole (EX23, --- 927 122), Schaltermodul 2 Mit- telkonsole (EX30, --- 927 122), Taster für Einparkhil- fe (E266, Quelle: ETKA, SLP)	Taster für Einparkhilfe (E266)	
--- 927 123 C	TASTER	Drucktaster für beheiz- bare Frontscheibe	Taster für beheizbare Frontscheibe (E627, Quel- le: SLP, ETKA, MT)		
--- 927 171/172 A/170	BLINDDECKEL / (zusbenenn): PDC	Blinddeckel			
---/--- 927 225 C, B, D	SCHALTER (zusbenenn): ELEKTR. PARKBREM-	Schalter für elektro- mechanische Fest- stellbremse -EPB-	Taster für elektrome- chanische Feststell- bremse (E538, Quelle: ETKA, SLP)	Taster für elektromechanische Feststellbremse (E538), Taster für AUTO HOLD (E540)	

--- 927 127 K, L, M, N, P, Q	SCHALTER MODUL	Bedieneinheit mit Drucktasten mit Tastenkennzeichnung/- en B. ESP/ESP, CDC, LOCK/ESP, ECO START-STOPP	Taster für erweiterten Elektrofahrbetrieb (E709, Quelle: SLP, ETKA)	Taster für erweiterten Elektrofahrbetrieb (E709)	
--- /--- 927 135	SCHALTER,NIVEAURE.	Schalter für Niveauregung	Bedieneinheit für Niveauregelung (E281, Quelle: SLP,	Bedieneinheit für Niveauregelung (E281)	
---/--- 937 503, A, D	RELAISTRAEGER (zusbenenn): 5 STECKPLAETZE/E BOX	Relaisträger			
--- 937 211, A	HALTETEIL (zusbenenn) : RELAIS TOP-	Halter für Relaisträger			
--- 937 559	TRAEGERPLATTE (zusbenenn): SICHER-	Sicherungsträger	Relais- und Sicherungsträger (SX5, --- 937 559)		
--- 937 574 A	DECKEL [zsb]	Deckel			
--- 937 565, A	ABDECKKAPPE (zusbenenn): + POL	Abdeckkappe B: rot/schwarz			
--- 937 539 B	HALTER (zusbenenn): FREMDSTARTP U NKT	Halter für Leitungssatz Anschlussstück Fremdstartsteckdose Ölbehälter			
--- 937 401	KOPPELSTATION [zsb]	Fremdstartanschluss B: '+'			
--- 937 548 G, F	HAUPTSICHERUN GSBOX [zsb]	Hauptsicherungsdose für Fahrzeuge mit Hybrid-Antrieb/Hauptsicherungs	Sicherungshalter D (SD, --- 937 548 B, F, G, H, J)	Zünder für Batterieunterbrechung (N253)	
--- 937 574	DECKEL [zsb] (zusbenenn): HSB	Deckel			

--- 937 132	DECKEL (zusbenenn): HSB	Abdeckung f. Sicher-			
--- 937 107	SICHERUNG (zusbenenn): HSB	Potentialverteiler für Zentralelektrik			
--- 937 629 A, C	SICHERUNG / (zusbenenn): HSB	Mehrfachsicherung B: 150A, 100A/Mehrfachsicheru ng für Fahrzeuge mit Hybrid-Antrieb B:	Sicherungen im Sicherungs- halter (S, --- 937 629 E, B, Sicherung (S51, --- 937 629 E, B)		
--- 937 4517 A, B, C	POTENTIAL- VERT EILER	Steckbrücke B: 3 fach, 4 fach, 6 fach			
--- 937 149	HALTER (zusbenenn) : TOP-	Halter für Relaissträger			
--- 941 824, C, B, A	SICHERUNGSTRA GER [zsb] (zusbe- nenn):	Sicherungsträger B: links/rechts	Relais- und Sicherungsträ- ger (SX5, --- 941 824, B, C, A)		
---/--- 941 039/040	SCHEINWERFER (zusbenenn): RV/LV	Scheinwerfer für Gasentladungslampe (nur für Rechtsverkehr) B: links/rechts, Schein- werfer für Gasentla- dungslampe (nur für Linksverkehr) B: links/rechts		Lampe für Blinklicht vorn links (M5), Lampe für Blinklicht vorn rechts (M7, auch Quelle: ET- KA)	
--- 941 597 F, E	STEUERGERAET, LICHT (zusbenenn): XEN- ON	Steuergerät für Gas- entladungslampe		Steuergerät für Gasentladungs- lampe links (J343), Steuergerät für Gasentladungslampe rechts (J344)	
--- 941 607, B/608, A, B	KAP- PE,SCHEINW ERFER (zusbenenn): AB- BLENDLICHT/ F-	Abdeckkappe für Ab- blendlicht B: links/rechts/Abdeckkap p e B: links/rechts		Abdeckkappe	

--- 941 777 A/778 A	BLLENDE (zusbenenn): LIN- KE SEI- TE/RECHTE SEI-	Scheinwer- ferabdeckung B: links/rechts			
---/--- 941 753 B, A/754 B, A	SCHEINWERFER (zusbenenn): RV/LV	Scheinwerfer für Kurvenlicht (nur für Rechtsverkehr) B: links/rechts, Scheinwerfer für Kurvenlicht (nur für Linksverkehr) B: links/rechts		Scheinwerfer	
--- 941 753/754	SCHEINWERFER (zusbenenn): SAE	Scheinwerfer für Kurvenlicht B: links/rechts			
--- 941 041	STOPFEN	Abdeckkappe Leuchtweitenrege-			
---/--- 941 329	LEISTUNGSELEK TRON. (zusbe- nenn): AFS ELEKTRONIK/LE D SCHEINWER- FER	Leistungsmodul für Kurvenlicht		Leistungsmodul für Scheinwer- fer links (J667), Leistungsmodul für Scheinwer- fer rechts (J668)	
---/--- 941 043 A/044 A	SCHEINWERFER (zusbenenn): RV/LV	Gasentladungsschein- werfer mit dynamischer Fernlichtregulierung und LED-Tagfahrlicht (nur für Rechtsverkehr) B: links/rechts	Scheinwerfer vorn links MX1, Quelle: SLP), Scheinwerfer vorn rechts (MX2, Quelle: SLP)		
--- 941 621	HALTERING (zusbenenn): F.XENON-	Haltering für Gas- entladungslampe			

--- 941 699 G/700 G	NEBELSCHEINWE RFER [zsb] (zusbenenn): NAR + AB-BIEGEL.	Halogennebelcheinwerfer mit statischem Kurvenlicht B: links/rechts	Nebelscheinwerfer links (MX11, --- 941 699, A, C, D), Nebelscheinwerfer rechts (MX12, --- 941 700, A, B, C, D)	Nebelscheinwerfer	
--- 941 431 AB, AC	LICHT-DREHSCHA LTER	Mehrfachscha lter für automatisches Fahrlicht, Stand- und Fahrlicht, Nebelscheinwerfer, Nebelschlussleuchte/Mehrfachscha lter für automatisches Fahrlicht, Stand- und Fahrlicht, Nebelschlussleuchte		Lichtschalter (E1, Quelle auch: ETKA), [In den Lichtschalter - E1- sind ausstattungsabhängig folgende Bauteile integriert:] Taster für Nebelschlussleuchten (E314, Quelle auch: ETKA), Taster für Nebelscheinwerfer (E315, Quelle auch: ETKA), Lampe für Lichtschalterbeleuchtung (L9, Quelle auch: ETKA)	
---/--- 941 435, A	SCHALTER	Schalter für Bergabfahrassistent/Scha lter für Differentialsperre B: mitte/hinten			
--- 941 333	SCHALTER,LWR (zusbenenn) : DIMMER	Leuchtweitenregler		Einsteller für Leuchtweitenregelung (E102, auch Quelle: ETKA), Regler für Schalter- und Instrumentenbeleuchtung (E20, auch Quelle: ETKA)	
--- 943 809 C	BEFESTIGUNGSC LIP (zusbenenn): SBBR-	Clip		Halteclip im Seitenteil	
--- 943 021 A	KENNZEICHENLE UCHTE [zsb] (zusbenenn): LED TECHNIK	LED-Kennzeichenleuchte	Kennzeichenleuchte (X, --- 943 021, A, B)	Kennzeichenleuchte links (X4), Kennzeichenleuchte rechts (X5)	

--- 945 299 A	CLIPMUTTER (zusbenenn): HECKLEUCH-	Clipmutter			
--- 945 093 B/094 B	SBBR- LEUCHTE TEIL 2 [zsb] (zusbenenn): TEIL 2	Schlussleuchte B: links innen/rechts in- nen	Schlussleuchte 2 rechts (MX6, --- 945 094)	Schlussleuchtengehäuse, Lam- pe für Nebelschlussleuchte links (L46), Lampe für Nebelschlussleuch- te rechts (L47) (Quelle auch: ETKA)	
--- 945 095 F, G/096 F, G	SBBR-LEUCHTE [zsb] (zusbenenn): ECE/SAE	Schlussleuchte B: links außen/rechts außen		Schlussleuchtengehäuse, Lampe für Brems- und Schlusslicht links (M21), Lampe für Brems- und Schluss- licht rechts (M22), Lampe für Blinklicht hinten links (M6), Lampe für Blinklicht hinten rechts (M8), Lampe für Rück- fahrlicht links (M16), Lampe für Rückfahrlicht rechts (M17) (auch Quelle: ETKA)	
--- 945 ---, A/192, A	DICHTUNG (zusbenenn): LINKS AUS- SEN/LINKS IN- NEN/RECHTS AUSSEN/RECHTS	Dichtung B: links au- ßen/rechts außen/links innen/rechts innen		Dichtung	
--- 945 257/258	LAMPENTRAEGE R (zusbenenn): LINKS/RECHT	Lampenträger B: links außen/rechts außen		Lampenträger	
--- 945 300 A	BEFES- TIGUNGSE	Befestigungselement B: M8			
--- 945 311/312	ABDECKUNG (zusbenenn): LINKS/RECHT	Blende für Schluss- leuchte B: links in- nen/rechts innen			

--- 945 207, B, A/208, B, A	SBBR-LEUCHTE [zsb] (zusbenenn): LED ECE/LED ECE DUN- KEL/LED NAR	LED-Schlussleuchte B: links außen/rechts au- ßen/links außen abge- dunkelt/rechts außen abgedunkelt/links au- ßen/rechts außen	Schlussleuchte links (MX3, --- 945 207, A)		
--- 945 307, A/308, A	SBBR-LEUCHTE [zsb] (zusbenenn): TEIL. 2 LED/TEIL. 2 LED DUNKEL	LED-Schlussleuchte B: links innen/rechts in- nen/links innen abge- dunkelt/rechts innen abgedunkelt			
--- 945 425/426	ABDECKUNG (zusbenenn): LINKS/RECHT	Blende für Schluss- leuchte B: links in- nen/rechts innen			
--- 945 087 B	BREMSLEUCHTE, HG. [zsb]	Hochgesetzte Bremsleuch- te	Lampe für hochgesetzte Bremsleuchte (M25, --- 945 087)	Lampe für hochgesetz- te Bremsleuchte (M25)	
--- 945 510	DICHTUNG (zusbenenn): ZUSATZBREMSL E UCHTE	Dichtung (selbstklebend)			
--- 945 701 K/702 K	NEBEL- SCHLUSSL EU- CHT [zsb] (zusbe- nenn): LED RV MIT NES/LED LV MIT NES	LED- Nebelschlussleuchte (nur für Rechtsverkehr) B: links/LED- Nebel- schlussleuchte (nur für Linksverkehr) B: rechts			
--- 945 701 G/702 G	NEBEL- SCHLUSSL EU- CHT [zsb] (zusbe- nenn): LED LV OHNE NES/ LED RV OHNE NES	Blende mit Rück- strahloptik B: links/rechts			

--- 945 105 A/106 A	RUECKSTRAHLE R (zusbenenn): IM STOSSFA- ENGER/I M	Rückstrahler B: links/rechts			
---/--- 945 505, A	STECKDOSE (zusbenenn): 13 POLIG AN- KLAPPB./ 7- POLIG	Gehäuse für Steckdo- se/Anhängerbetri eb B: 13 polig			
--- 945 527	TUELLE	Tülle			
--- 947 149 A	SCHUTZKEDER	Keder			
--- 947 105 AE, AF	INNENLEUCHTE [zsb] (zusbe- nenn): OHNE IRUE LED/MIT IRUE LED	Grundrahmen mit LED- Innen- und Lese- leuchte [Kontextüber- schrift: Leseleuchte]		Innenleuchte vorn (W1), Tas- ter für Innenleuchte vorn (E326), Taster für Leselicht Fahrerseite (E457), Taster für Leselicht Beifahrerseite	
--- 947 125 B	LICHTSCHEIBE (zusbenenn): FLAECHENLICH	Streuscheibe [Kon- textüberschrift: Leseleuchte]		Streuscheibe	
--- 947 133 F, G/134, A, B, C	BLLENDE (zusbenenn): ND/PSD/BLENDE - UHV - GTO/BLENDE - UHV +GTO/ BLLENDE +UHV - GTO/BLENDE GB +UHV +GTO RDW	Blende für Innenleuch- te [Kontextüberschrift: Leseleuchte]			
--- 947 291 T, AA, AB/292 T, AA, AB	LESELEUCHTE [zsb] (zusbenenn): GL/NORMAL-GR. DACH/GL/NORM A L DACH/GL/ GROSS-DACH	LED-Leseleuchte B: links/rechts [Kontext- überschrift: Innen- und Leseleuchte hinten]	Leseleuchte hinten links (W11, --- 947 291), Leseleuchte hinten rechts (W12, --- 947 291),		

--- 947 301	HAND-SCHUHK.L EUCHTE [zsb]	Leuchte [Kontextüberschrift: Handschuhfachdeckeleuchte]			
--- 947 409	LEUCHTE [zsb] (zusbenenn): LED FUSS- RAUM	LED-Leuchte [Kontextüberschrift: Fußraumbeleuchtung]	Einstiegsleuchte vorn links (W31, --- 947 409), Einstiegsleuchte vorn rechts (W32, --- 947 409)		
--- 947 415	EIN-STIEGSLEUCHTE [zsb]	Leuchte B: glasklar [Kontextüberschrift: Fußraumbeleuchtung/Handschuhfachbeleuchtung]	Trittstufenleuchte mit Ausschaltverzögerung (W23, --- 947 415) Trittstufenbeleuchtung mit Ausschaltverzögerung (W29, --- 947 415) Trittstufenbeleuchtung rechts (W54, --- 947 415) Trittstufenbeleuchtung (W55, --- 947 415)	Lampe für Fußraumbeleuchtung vorn links (L151), Lampe für Fußraumbeleuchtung vorn rechts (L152), Handschuhfachleuchte (W6)	
--- 947 411 A	TUERWARNLEUCHTE [zsb]	Türwarnleuchte B: rot/weiss [Kontextüberschrift: Türwarnleuchte]	Einstiegsleuchte vorn links (W31, --- 947 411, A), Einstiegsleuchte hinten links (W33, --- 947 411, A), Einstiegsleuchte hinten Fahrerseite (W83, --- 947 411, A), Einstiegsleuchte Fahrerseite (W92, --- 947	Türwarnleuchte Fahrerseite (W30), Türwarnleuchte Beifahrerseite (W36), Türwarnleuchte hinten links (W37), Türwarnleuchte hinten rechts (W38)	
--- 947 419 A	RUECKSTRAHLER	Rückstrahler [Kontextüberschrift: Rückstrahler]			
--- 947 --- A	LEUCHTE [zsb] (zusbenenn): LAD- ERAUM	LEUCHTE B: glasklar [Kontextüberschrift: Laderaumbeleuchtung]	Kofferraumleuchte (W3, --- 947 ---, A) Kofferraumleuchte links (W18, --- 947 ---, A), Kofferraumleuchte	Kofferraumleuchte (W3)	

--- 947 355 C	BELEUCHTUNG (zusbenenn): ABLAGEFAC H	LED-Modul [Kon- textüberschrift: LED-Modul Mit- telkonsole]	Leuchte 1 für Ambiente- beleuchtung der Tür vorn links (L199, --- 947 355 C), Leuchte 1 für Ambi- entebeleuchtung der Tür vorn rechts (L200, --- 947 355 C)		
--- 951 253, A	ARBEITSKON- TREL.	Relais für Stromversorgung B: J757/Relais Sekundärluftpumpe B: J299/Relais B: Kl. 30/J137 J271/Relais für Anlasser B: B253/J906/Relais Unterdruckpumpe B: J57/Relais Hydraulikpumpe B: J510/Relais: J816, Relais Luftkompressor B: J403, Relais B: J708, Relais Frontscheibe (Verbundglas) beheizbar B: J410, Relais Signalhorn B: J413, Relais Steckdose B: J807, Relais Hydraulikpumpe B: J510, Relais Heckscheibe beheizbar (Verbundglas) B: J9, Relais Relais für Lüfterfreigabe B: J937, Relais Frontscheibe (Verbundglas) beheizbar B: J411	Relais für Doppeltonhorn (J4), Stromversorgungsrelais (J16), Kraftstoffpumpenrelais (J17), Relais für Klimaanlage (J32), Relais für Anlasser (J53), Relais für Zündabschaltung für Spannungsversorgung der Kl. 15 (J329),J332,J359, j360, J413, J611,J630,J329,J612,J701,J7 33,J757,J970,J788,J935,J60,J 963,J576,J976,J682,J52,J271 (--- 951 253, A, C), Relais für Lüfterfreigabe (J937, SLP, ETKA)		

---/--- 951 253	ARBEITSKON- TAK TREL. /(zusbenenn): MIT DASTNASEN	Relais Zusatzkühlmit- telpumpe B: J496/Relais für Anlas- ser B: J695/J907			
--- 951 221 A, C	FAN- FARE,TIEFTON	Signalhorn B: Tief- ton [Kontextüber- schrift: Fanfare]	Signalhorn und Doppelton- horn (H1 , --- 951 221)	Tieftonhorn (H7)	
--- 951 223 A, C	FAN- FARE,HOCHTON	Signalhorn B: Hoch- ton [Kontextüber- schrift: Fanfare]	Signalhorn und Doppelton- horn (H1, --- 951 223)	Hochtonhorn (H2)	
--- 951 182 B, C, F, G	HAL- TER,FANFARE	Halter für Signalhorn B: Hochton [Kontext- überschrift: Fanfare]			
--- 951 605 C	SIRENE	Alarmhorn [Kontext- überschrift: Diebstahl- warnanlage mit Innen- raumüberwachung]	Alarmhorn (H12, Quelle: ETKA, SLP), Signalhorn für Diebstahlwarnanlage (H8, Quelle: ETKA)	Alarmhorn (H12)	
--- 951 193	HALTER (zusbenenn): ALARM- HORN/SIRENE	Halter für elektronische Sirene [Kontextüber- schrift: Diebstahlwarn- anlage mit Innenraum- überwachung]			
--- 951 171/172	SENSOR,DWA [zsb]	Ultraschallsensor für Fahrzeuge mit Innen- raumüberwachung [Kontextüberschrift: Diebstahlwarnanlage mit Innenraumüberwa-]	Sensor für Innenraum- überwachung (G273, -- - 951 172)	Sensor für Innenraumüberwa- chung (G273), Geber für Fahr- zeugneigung (G384)	
--- 951 527 A/528 A	TASTE (zusbenenn): TIPPTRONIC, LINKS/TIPPTRON IC, RECHTS	Drucktaster für Tiptronic B: links/rechts [Kon- textüberschrift: Multi- funktionstasten für Lenkrad]	Schalter für Tiptronic im Lenkrad hoch (E438, Quel- le: SLP, ETKA), Schalter für Tiptronic im Lenkrad runter (E439, Quelle: SLP,		

--- 953 509 B	TASTER (zusbenenn): WARNBLINKER	Warnlichtschalter	Taster für Warnlicht (E229, --- 953 509), Warnblinkschalter (EX3, --- 953 509 B)	Warnlichtschalter (E3)	
--- 953 502, A, B, C, D	LENKSTOCKHEB EL [zsb] (zusbenenn): BASIS	Lenkstockkombinationss chalter [Kontextüberschrift: Lenkstockkombinationss chalter]		Lenkstockschaltermodul	
--- 953 568 M	ELEKTRONIKEIN HEIT [zsb] (zusbenenn): SMLS	Wickelfeder mit Elektronik und Lenkwinkelsensor [Kontextüberschrift: Lenkstockkombinationss chalter]	Steuergerät für Lenksäulenelektronik (J527, Quelle: SLP, ETKA)	Steuergerät für Lenksäulenelektronik (J527), Lenkwinkelgeber (G85)	
--- 953 551 B	BEDIENEINH,LEN KR. (zusbenenn): LSV D4	Schalter für Lenksäulenverstellung [Kontextüberschrift: Schalter für Lenksäulenverstellung]	Schalter für Lenksäulenverstellung (E167, --- 953 551, A, B, Quelle auch: SLP, ETKA)		
--- 955 425 C	WISCHERBLATT (zusbenenn): LOR	Aero-Wischerblatt (Fahrer- und Beifahrerseite) [Kontextüberschrift: Scheibenwischeraufnah me Wischermotor Scheibenwischer]			
--- 955 409 B, C/410 C, B	WISCHERARM (zusbenenn): LOL/LOR	Aero-Wischerarm (Fahrerseite) [Kontextüberschrift: Scheibenwischeraufnah me Wischermotor Scheibenwischer]		Wischerarm Beifahrerseite, Wischerarm Fahrerseite	

---/--- 955 205, A	KAPPE	Abdeckung (Beifahrerseite) [Kontextüberschrift: Scheibenwischeraufnahme Wischermotor Scheibenwischer]		Abdeckkappe	
--- 955 737	ABDECKKAPPE (zusbenenn): BEF.- MUTTER	Kappe [Kontextüberschrift: Scheibenwischeraufnahme Wischermotor Scheibenwischer]			
--- 955 023/024	WISCHER-MOT.M. GEST. [zsb]	Scheibenwischeraufnahme mit Wischermotor [Kontextüberschrift: Scheibenwischeraufnahme Wischermotor Scheibenwischer]		Scheibenwischermotor V mit Gestänge [Baueinheit mit Steuergerät für Wischermotor - J400], Steuergerät für Wischermotor (J400)	
--- 955 601/602	GESTAENGE [zsb]	Scheibenwischeraufnahme mit Antriebsstange und Kurbelarm [Kontextüberschrift: Scheibenwischeraufnahme Wischermotor Scheibenwischer]			
--- 955 559 E	REGENSENSOR (zusbenenn): DI-AG- ADR: 009	Regen- und Feuchtigkeitssensor [Kontextüberschrift: Sensor für Regen- und Lichterkennung]	Sensor für Luftfeuchtigkeit, Regen- und Lichterkennung (G823, --- 955 559, A, D)	Sensor für Regen- und Lichterkennung (G397, auch Quelle: ETKA)	
--- 955 609	FOLIE (zusbenenn): GELKISSEN	Gel-Folie für Regensensor [Kontextüberschrift: Scheibenwischeraufnahme Wischermotor Scheibenwischer]			

--- 955 453, A	WASSERBEHAELTER (zusbenenn): 4,5 LITER/7,5 Liter	Waschwasserbehälter B: 4,5Ltr./Waschwasserbehälter für Fahrzeuge mit Scheunwerferwaschanlage B: 7,5LTR [Kontextüberschrift:		Behälter für Scheibenwaschanlage, Scheiben- Waschwasserstandsgeber (G33, auch Quelle: ETKA)	
--- 955 651	WASCHERPUMPE (zusbenenn): DUAL	Pumpe für Scheibenwaschanlage für Fahrzeuge mit Wisch-Wasch-Anlage für Rückblickscheibe	Scheibenwaschpumpe (V5, --- 955 651), Heckscheibenwaschpumpe (V13, --- 955 651)	Frontscheibenwasch- und Heckscheibenwaschpumpe (V59, auch Quelle: ETKA)	
---/--- 955 465, A	DICHTUNG	Dichtung [Kontextüberschrift: Flüssigkeitsbehälter und Einzelteile]			
--- 955 681	MOTORPUMPE	Pumpe für Scheinwerferwaschanlage [Kontextüberschrift: Flüssigkeitsbehälter und Einzelteile]	Pumpe für Scheinwerferreinigungsanlage (V11, Quelle: SLP, ETKA)	Pumpe für Scheinwerferreinigungsanlage (V11)	
--- 955 463	EINFUELLSTUTZEN	Einfüllstutzen [Kontextüberschrift: Flüssigkeitsbehälter und Einzelteile]		Einfüllrohr für Behälter der Scheibenwasch- und Scheinwerferreinigungsanlage, Einfüllrohr	
--- 955 489	DICHTUNG	Dichtring [Kontextüberschrift: Flüssigkeitsbehälter und Einzelteile]			
--- 955 485 B	SIEBEINSATZ (zusbenenn): EINFUELLSTUTZEN	Sieb [Kontextüberschrift: Flüssigkeitsbehälter und Einzelteile]			

--- 955 455	VERSCHLUSS- DEC KEL (zusbenenn): EINFUELL- STUECK	Verschlussdeckel [Kontextüberschrift: Flüssigkeitsbehälter und Einzelteile]			
---/--- 955 665 C	WINKELSTUECK	Winkelstück [Kontextüberschrift: Schlauchleitung f. Waschwasser]/ B: 90 Grad abgewinkelt		Winkelstück [Anschluss an Spritzdüse links, Anschluss an Spritzdüse rechts]	
--- 955 962	SCHLAUCH (zusbenenn) : 1300MM	Schlauch [Kontextüberschrift: Schlauchleitung f. Waschwasser]			
--- 955 751 D	WELLROHR	Wellrohr [Kontextüberschrift: Schlauchleitung f. Waschwasser]			
---/--- 955 875 P, R	AN- SCHLUSSSTUE CK	Kupplungsstück B: schwarz [Kontextüberschrift: Schlauchleitung f. Waschwasser]/ Anschlussstück B: gerade		Anschlussstück [Anschluss an Pumpe für Scheinwerferreinigungsanlage]	
---/--- 955 873, D	VERTEILERSTU E CK	Y-Stück [Kontextüberschrift: Schlauchleitung f. Waschwasser]/Verteilers tück T-Stück		Y-Stück [Verteiler der Waschwasserleitung zu den Spritzdüsen der Frontscheibenwaschanlage]	
--- 955 985 C	SPRITZDUESE (zusbenenn): FRONT (UN- BEHEIZT)	Spritzdüse [Kontextüberschrift: Schlauchleitung f. Waschwasser]		Spritzdüse rechts, Spritzdüse links	

--- 955 986 C	SPRITZD.BEHEIZBAR (zusbenenn): FRONT (BEHEIZT)	Spritzdüse, beheizbar [Kontextüberschrift: Schlauchleitung f.	Heizwiderstand für Spritzdüse rechts (Z21, --- 955 986, C, A)		
--- 955 998	TUELLE	Tülle B: 46MM [Kontextüberschrift: Schlauchleitung f. Waschwas-			
--- 955 427	WISCHERBLATT	Aero-Wischerblatt		gelenkfreier Scheibenwischer	
--- 955 407	WISCHERARM [zsb] (zusbenenn):	Wischerarm		Wischerarm	
--- 955 205	KAPPE	Kappe		Abdeckkappe	
--- 955 758	DICHTUNG	Dichtung		Gummidichtung in der Heckscheibe	
--- 955 711 B	HECKWISCHERMOTOR [zsb]	Wischermotor		Motor für Heckscheibenwischer (V12, auch Quelle: ET-	
--- 955 985	SPRITZDUESE (zusbenenn): HECKWISCHER	Spritzdüse		Spritzdüse für Heckscheibenwaschanlage, Spritzdüse Heckscheibenwaschanlage, Spritzdüse	
---/--- 955 875, P, R	ANSCHLUSSSTUECK	Kupplungsstück B: schwarz		Kupplungsstück [Koppelstelle zwischen Leitungsstrang Motorraum und Leitungsstrang Dach, Koppelstelle zwischen Leitungsstrang Dach und Leitungsstrang Heckklappe, Anschluss an Spritzdüse Heckscheibenwaschanlage]	
--- 955 103 A/104 A	DUESENTRAEGER (zusbenenn): LINKS/RECHT	Hubzylinder mit Düsenträger und Spritzdüse B:		Hubzylinder für Spritzdüse links, Hubzylinder für Spritzdüse rechts	
--- 955 964 F	SCHLAUCH (zusbenenn): SRA PE	Schlauch in Rollen zu 5m 'Bestelleinheit 5'			

--- 959 663 E	SPANNUNGS- WAN- DLER (zusbe- nennung: ETKA)	Spannungsstabilisator	Spannungsstabilisator (J532, --- 959 663, B)	Spannungsstabilisator (J532)	
--- 959 116, A	HALTER	Halter für Span- nungsstabilisator			
--- 959 623	BLINDDECKEL (zusbenenn): DEAKT.AIRBA G	Blinddeckel Schlüs- selschalter für Deak- tivierung des Beifah- rer-Airbags mit Schließzylinder			
--- 959 619 D	TASTER	Bedieneinheit für Telefon	Tastenmodul für Telema- tik (E734, --- 959 619 D), Taster für Notruf (E276, --- 959 619 D)		
--- 959 719 A	SCHALTER (zusbenenn): GARAGENTO- ROEFF.	Bedieneinheit für Gara- gentorbetätigung [Kon- textüberschrift: Lese- leuchte/Schalter am Dach]	Bedienungseinheit für Garagentoröffnung (E284, --- 959 719 A)	Bedienungseinheit für Garagentoröffnung (E284)	
--- 959 111 A	MOTOR	Motor für Lenkrad- vibration [Kontext- überschrift: Motor für Lenkradvibrati- on]	Motor für Lenkradvibration (V331, Quelle: SLP, ET- KA)	Motor für Lenkradvibra- tion (V331)	
--- 959 537 A/538 A	MULTIFUNK- TION SSCH.	Multifunktionstasten für Lenkrad B: links/rechts [Kontext- überschrift: Multifunk- tionstasten für Lenkrad]	Multifunktionstasten im Lenkrad links (E440, Quel- le: SLP, ETKA), Multifunktionstasten im Lenkrad rechts (E441, Quelle: SLP,	Taster für automatische Distanz- regelung (E357) [Bestandteil des Blinklichtschalters am Lenk- stock]	
--- 959 542 A	STEUERTEIL	Steuergerät für Multi- funktionslenkrad [Kon- textüberschrift: Multi- funktionstasten für Lenkrad]	Steuergerät für Multifunktionslenkrad (J453, Quelle: SLP, ETKA)		

--- 959 591 D, E	E-ANTRIEB [zsb]	Schiebedachmotor B: vorn/hinten	Schiebedachmotor (V1, --- 959 591, A, B, C, D, E) Steuergerät für Schiebedach (J245, --- 959 591, A, B, C, D, E, auch Quelle: SLP, ETKA) Schiebedachmotor hinten (V146, --- 959 591, A, B, C, D, E)		
--- 959 107 C	STG.HECKDECKE L (zusbenenn): DIAG-ADR:	Steuergerät für Heck- klappe			
--- 959 561 C	SCHALTER (zusbenenn): GROSSDACH - ROLLO	Potentiometer [Kontextüber- schrift: Schalter am Dach]	Taster für Schiebedach (E325, --- 959 561, A), Schalter für Schiebedach (E8, Quelle: SLP, ETKA), Steuergerät für Dachrollo (J394, Quelle: SLP, ET-	Schalter für Schiebedach (E8)	
--- 959 747, A	SCHALT.SITZVER STLG (zusbenenn): LAST- SCHALT.SIT Z LI/STEUERSTR.SI TZ LI	Schalter für Sitz- und Lehnenverstel- lung [Kontextüber- schrift: identisch]	Bedienungseinheit für Sitzverstellung vorn links (EX33, --- 959 747, A)		
--- 959 748, A	SCHALT.SITZVER STLG (zusbenenn): LASTSCHALT.SIT Z RE/STEUERSTR.S I TZ RE	Schalter für Sitz- und Lehnenverstel- lung [Kontextüber- schrift: identisch]	Bedienungseinheit für Sitzverstellung vorn rechts (EX34, --- 959 748)		

--- 959 777, A	SCHALTER (zusbenenn): LORDOSE	Schalter für Lendenwirbelstützenvers tellung B: links u. rechts 6 polig/3 polig [Kontextüberschrift: Schalter für Sitz- und Lehnenverstellung]	Schalter für Verstellung der Lendenwirbelstütze des Fahrersitzes (E176, --- 959 777, A), Schalter für Verstellung der Lendenwirbelstütze des Beifahrersitzes (E177, --- 959 777, A)		
--- 959 689	SCHALTER (zusbenenn): SEITENWANGEN VERST.	Schalter für Sitzwangenverstellung [Kontextüberschrift: Schalter für Sitz- und Lehnenverstellung]			
--- 959 815 A/816 A	SCHALTER- (zusbenenn): SITZVERSTELLSC HALT	Verstellknopf Sitz B: links/rechts [Kontextüberschrift: Schalter für Sitz- und Lehnenverstellung]			
--- 959 817 B/818 B	SCHALTER- (zusbenenn): LEHNEN- LST	Verstellknopf Lehne B: links/rechts [Kontextüberschrift: Schalter für Sitz- und Lehnenverstellung]			

<p>---/--- 959 565 D, E</p>	<p>SCHALTER,AUSS ENSP.</p>	<p>Schalter für Außenspiegelverstel- Schalter für elektrisch verstellbaren Außenspiegel, beheizbar und anklappbar [Kontextüberschrift: Schalter in Türverkleidung]</p>	<p>Schalter für Spiegelverstellung (E43, Quelle: ETKA, SLP)</p>	<p>Modul für Außenspiegeleinstellung [Das Modul für Außenspiegeleinstellung ist in der Verkleidung der Fahrertür verbaut und besteht ausstattungsabhängig aus folgenden Bauteilen:] Schal- für Spiegelverstellung (E43), Umschalter für Spiegelverstellung (E48), Taster für Außenspiegelheizung (E231), Schalter für Spiegelanklappung (E263), Lampe für Beleuchtung des Spiegelverstellungsschalters (L78)</p>	
<p>--- 959 857 A, B</p>	<p>SCHALTERFELD (zusbenenn): FENSTERHEBER</p>	<p>Schalter für Fensterheber und Sicherheitsschalter für Kindersicherung (Fahrerseite) B: vorn u. hinten [Kontextüberschrift: Schalter in Türverkleidung]</p>		<p>Schaltelement Fahrerseite [Folgende Bauteile sind in das Schaltelement Fahrerseite integriert:] Fensterheberschalter vorn links (E40), Fensterheberschalter hinten links in Fahrertür (E53), Fensterheberschalter hinten rechts in Fahrertür (E55), Fensterheberschalter vorn rechts in Fahrertür (E81), Taster für Kindersicherung (E318), Fensterheberschalter in Tür hinten rechts (E54)</p>	

--- 959 855, A	SCHALTER (zusbenenn): FH EINZEL	Schalter für elektrischen Fensterheber (Beifahrerseite) B: vorn Türen B: hinten [Kontextüberschrift: Schalter in Türverkleidung]		Fensterheberschalter in Beifahrertür (E107), Fensterheberschalter in Tür hinten links (E52),	
---/--- 959 769 C	SCHALTER, MEM O. SITZ	Memory-Schalter für Sitzverstellung [Kontextüberschrift: Memory-Schalter für Sitzverstellung]		Tastermodul für Sitz mit Memoryfunktion	
--- 959 527 C	SCHALTERBLENDE (zusbenenn): EINZELSCHALTER	Blende [Kontextüberschrift: Memory-Schalter für Sitzverstellung]			
--- 959 831 B, C	SCHALT. HECKKLAPPE (zusbenenn): TUERVERKL. VORN	Schalter für Heckklappenentriegelung [Kontextüberschrift: Memory-Schalter für Sitzverstellung]	Schalter für Heckklappenentriegelung (E165, Quelle: ETKA)	Taster für Fernentriegelung der Heckklappe (E233)	
--- 959 520 C	SCHALTER (zusbenenn): AUTOM. HECKKLAPPE	Drucktaster für Heckklappenbetätigung [Kontextüberschrift: Drucktaster für Heckklappenbetätigung]	Taster für Fernentriegelung der Heckklappe (E233, Quelle: SLP, ETKA)	Taster für Schließung der Heckklappe im Kofferraum (E406)	

--- 959 511 H, J, K	SCHALTER	Schalter für elektrisch abklappbare Anhängerkuppelung und Ladekantenabsenkung/Schalter für elektrisch abklappbare Anhängerkuppelung/Schalter für Ladekantenabsenkung [Kontextüberschrift: Schalter im Kofferraum]	Taster für elektrisch schwenkbare Anhängervorrichtung (E474, --- 959 511 B, C, D), Bedienungsteil für Ladekantenabsenkung (E682, Quelle: SLP)	Taster für elektrisch schwenkbare Anhängervorrichtung (E474)	
--- 959 519 A	SCHALTER	Schalter für Lehnenentriegelung [Kontextüberschrift: Schalter im Kofferraum]			
--- 959 793 AC	STEUERGERÄT, TÜR (zusbenenn): DIAG-ADR: 042	Türsteuergerät B: Fahrerseite [Kontextüberschrift: Türsteuergerät]	Türsteuergerät Fahrerseite (J386, Quelle: ETKA, SLP)	Türsteuergerät Fahrerseite (J386)	
--- 959 792 S	STEUERGERÄT, TÜR (zusbenenn): DIAG-ADR: 052	Türsteuergerät B: Beifahrerseite [Kontextüberschrift: Türsteuer-	Türsteuergerät Beifahrerseite (J387, --- 959 792, C, G)		
--- 959 795 P	STEUERGERÄT, TÜR (zusbenenn): DIAG-ADR: 062	Türsteuergerät B: links u. rechts [Kontextüberschrift: Türsteuergerät]	Türsteuergerät hinten Fahrerseite (J926, --- 959 795 D)		

--- 959 801 B/802 B	MO- TOR,FENSTER HEBER	Fensterhebermotor B: links vorn/rechts vorn [Kontextüber- schrift: Fensterhe- bermotor]	Fensterhebermotor Fahrer- seite (V147, --- 959 801 A), Motor für Fensterheber links (V14, --- 959 801 A), Fensterhebermotor hinten links (V26, --- 959 801 A), Türsteuergerät Beifahrersei- te (J387, --- 959 802 A), Fensterhebermotor Bei- fahrerseite (V148, --- 959 802 A)		
--- 959 812 A/811 A	MO- TOR,FENSTER HEBER	Fensterhebermotor B: links hinten/rechts hin- ten [Kontextüberschrift: Fensterhebermotor]			
--- 959 655 E, F	STEUER- GER.AIRB AG (zusbenenn): D14C-APP	Steuergerät für Airbag [Kontextüberschrift: Steuergerät für Air-	Steuergerät für Airbag (J234, --- 959 655, B, G)	Steuergerät für Airbag (J234)	
--- 959 351	BESCHLEUNIG.SE NSOR (zusbenenn): X-RICHTUNG	Beschleunigungs- sensor B: C-Säule [Kontextüberschrift: Sensoren für Airbag]	Crashsensor für Seitenair- bag Beifahrerseite (G180, -- - 959 351), Crashsensor für Seitenairbag Fahrerseite (G179, --- 959 351), Crashsensor für Seitenair- bag Beifahrerseite (G257, -- - 959 351), Crashsensor für Seitenairbag hinten Fahrer- seite (G256, --- 959 351)		
--- 959 354	AIRBAG,SENSOR (zusbenenn): DRUCKSEN-	Drucksensor [Kon- textüberschrift: Sen- soren für Airbag]			

--- 959 651	FRONTSSENSOR	Crashsensor für Airbag [Kontextüberschrift: Sensoren für Airbag]	Crashsensor für Frontairbag (G190, --- 959 651), Crashsensor für Seitenairbag hinten Beifahrerseite (G257, --- 959 651), Crashsensor für Seitenairbag hinten Fahrerseite (G256, --- 959 651), Crashsensor für Seitenairbag Fahrerseite (G179, --- 959 651), Crashsensor für Seitenairbag Beifahrerseite (G180, --		
--- 959 111/112	MOTOR (zusbenenn): HOEHENVERS- TE LL, LI	Sitzverstellmotor für Höhenverstellung B: links/rechts			
--- 959 761/762	MOTOR (zusbenenn): SITZ- NEIGUNG	Sitzverstellmotor für Neigungsverstellung B: links/rechts			
--- 959 761 A/762 A	MOTOR (zusbenenn): LNV	Lehnenverstellmotor B: links/rechts	Motor für Lehnenverstellung des Fahrersitzes (V45, --- 959 761, C)		
--- 959 743	STECKER- GEHAE USE	Flachkontaktgehäuse mit Kontaktverriegelung B: 4 polig			
--- 959 760 D, E	STEUERGERAET, SITZ (zusbenenn): DIAG-ADR: 036	Steuergerät für Sitz- und Lehnenverstellung [Kontextüberschrift: Steuergerät für Sitz- und Lehnenverstellung]			
--- 959 257	STEUERGERAET (zusbenenn): LEHNENEN- TRIEG ELUNG	Steuergerät für Lehnenverriegelung [Kontextüberschrift: Steuergerät für Lehnenverriegelung]	Steuergerät für Lehnenverriegelung (J930, --- 959 257, auch Quelle: SLP, ETKA))		

--- 959 729/730	HALTER (zusbenenn): STEUERGE- RAET BLADD	Halter für Steuergerät B: links/rechts [Kon- textüberschrift: Befesti- gungsteile]			
--- 971 804 A	HALTER [zsb] (zusbe- nenn): KLETT	Vilesklebeband [Kon- textüberschrift: Befestigungsteile]			
--- 959 772	SITZHEIZUNGS- RE GEL. (zusbenenn): 3-STUFIG	Steuergerät für Sitzhei- zung B: hinten [Kontext- überschrift: Elektrische Teile für Sitz- und Leh- nenheizung vorn]	Steuergerät für beheizbaren Rücksitz links (J215, --- 959 772), Steuergerät für beheizbaren Rücksitz rechts (J216, --- 959 772), Steuergerät für Sitzlüftung vorn links (J800, Quelle: SLP, ETKA), Steuergerät für Sitzlüftung vorn rechts (J799, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 959 772 E	SITZHEIZUNGS- RE GEL. (zusbenenn): SITZBE- LUEFTUN G	Sitzheizungs- und Belüf- tungsregler [Kontext- überschrift: Elektrische Teile für Sitz- und Leh- nenheizung vorn]	Steuergerät für beheizba- ren Rücksitz links (J215, -- - 959 772, B, E), Steuerge- rät für beheizbaren Rück- sitz rechts (J216, --- 959 772, B, E)		
--- 959 --- A	HALTER (zusbenenn): REGLER SITZHEI- ZUNG	Halter für Steuergerät- Sitzheizung [Kontext- überschrift: Elektrische Teile für Sitz- und Leh- nenheizung vorn]			
--- 962 243 E	SENSOR (zusbenenn): VIR- TUELLES PEDAL	Steuergerät für Heckklappenöf- fnung Halter	Geber für Heckklappenöff- nung (G750, --- 962 243, D, B, E, F, G), Geber 2 für Heckklappen- öffnung (G760, --- 962 243, D, B, E, F, G)		"Easy Open" - Gepäck- raumklappe mit sensorge- steuerter Öffnung

--- 962 239 C	SENSORLEITUNG (zusbenenn): VIP KOAXIAL	Geberleitung für Heckklappenöf- fnung			
--- 962 283	HALTER	Halter für Fahrzeuge mit Steuergerät für Heckklappenöffnung			
--- 962 125 B/126 B	SCHAL- TER,BETA ET.ZV (zusbenenn): LOCK,UNLOC K	Sicherheitsschalter für Zentralverriegelung B: links/rechts [Kon- textüberschrift: Schal- ter in Türverkleidung]	Taster für Innenverriege- lung Fahrerseite (E308, --- 962 126, A)	Taster für Innenverriegelung Fahrerseite (E308), Taster für Innenverriegelung Beifahrersei- te (E309), Kontrollleuchte für Innenverriegelung Fahrerseite (K174), Taster für Innenverrie- gelung hinten links (E310), Tas- ter für Innenverriegelung hinten rechts (E311)	
--- 962 109 A	TASTSCHALTER (zusbenenn): DEAK- TIV.IRUE	Drucktaster für De- aktivierung- Dieb- stahlwarnanlage [Kontextüberschrift: Memory-Schalter für Sitzverstellung]		Schalter für Deaktivierung der Innenraumüberwachung (E267), Taster für Deaktivie- rung des Gebers für Fahrzeug- neigung (E360)	
--- 963 319 M, S	GLUEHSTIFTKER ZE (zusbenenn): BERU GEN 2.1/METALL GEN 2.3	Glühkerze	Glühkerze 1 (QX1, --- 963 319 M, S), Glühkerze 2 (QX2, --- 963 319 M, S), Glühkerze 3 (QX3, --- 963 319 M, S), Glühkerze 4 (QX4, --- 963 319 M, S)		
--- 963 105 B/106 B	SCHALTER	Schalter für Sitzheizung (Fahrerseite) B: links/Schalter für Sitzheizung (Beifahrerseite) B: rechts	Taster für Sitzheizung rechts (E654, --- 963 106)		

--- 963 551 A, AH	HEIZELEMENT (zusbenenn): WAVO- SI,BASIS,S T/TL// WAVO- SI,SPORT,V L	Sitzwangen-Heizelement [Kontextüberschrift: Elektrische Teile für Sitz- und Lehnenheizung vorn]			
--- 963 552 A, AJ	HEIZELEMENT (zusbenenn): WAVOLE,BASIS,S T/TL//WAVOLE,S P ORT,VL	Lehnenwangen- Heiz- element B: links/rechts [Kontextüberschrift: Elektrische Teile für Sitz- und Lehnenheizung vorn]			
--- 963 553 D	SITZBELEGER- KE NNUNG [zsb] (zusbenenn): SBR	Einlage für Sitzbele- gungserkennung [Kon- textüberschrift: Einlage für Sitzbelegungserken- nung]	Sitzbelegungssensor Bei- fahrerseite (G128, --- 963 553 D)		
--- 963 345 B	LUEFTER [zsb] (zusbenenn): STEU.,KLIMAST E UERG	Gebläse für Sitz [Kontextüber- schrift: Gebläse für Sitz]	Sitzlüfter vorn (V268, --- 963 345, B)		
--- 963 561, C, D	HEIZELEM.SITZ,HI I. (zusbenenn): BA- SIS,STOFF,LI/S PORT,VL/ BA- SIS,STOFF,RE.	Sitz-Heizelement B: links u. rechts			
--- 963 567, F, A	HEIZELEM.LEHN E,HI. (zusbenenn): BA- SIS,STOFF,LI/S PORT,VL/BASIS,S TOFF,RE/WAHISI,	Lehnen-Heizelement B: links u. rechts			

--- 963 551 AB, AC, R, S, T, AA	HEIZELEMENT (zusbenenn): WAVOSI,BASIS,S TOFF/WAHISI,SP O RT,VL,RE/WAHISI ,SPORT,VL,LI/WA	Sitzwangen- Heizelement B: links/rechts			
--- 963 552 T, AC, R, AA, S, AB	HEIZELEMENT (zusbenenn): WA- HILE,SPORT,V L,LI/WAHILE,SPO RT,VL,RE//WAHI L E,ST/TL,LI//WAHI LE,ST/TL,RE//WA HI- LE,KOM,LEDER	Lehnenwan- gen- Heizele- ment B: links/rechts			
--- 963 511 B	FUNK- FERNBE- DIENUNG (zusbenenn): STAND-	Fernbetätigung für funkgesteuerte Standheizung			
--- 963 271	STEUERGERAET (zusbenenn): STANDH.FUNK E MPFAE.	Steuer- und Emp- fangsgerät für funkgesteuerte Standheizung	Steuergerät für Zusatz- heizung (J364, --- 963 271)		
--- 971 235, D	MASSE- BAND,BAT TERIE [zsb] (zusbenenn): E- MOTOR AN KAROSSERIE	Leitungssatz für Bat- terie/Masseleitung Fahrmotor für Elekt- roantrieb			
--- 971 013 D	LEITUNGSSTRAN G [zsb] (zusbe- nenn): 3- PHA- SENLTGS.	Hochvoltleitungssatz für Fahrmotor			

--- 971 008 F	LEITUNGSSTRAN G [zsb] (zusbe- nenn): LTG KLI- MAKOMPRES S.	Hochvoltleitung für elektrischen Klimakompressor			
--- 971 838 A	SOCK- EL,KABELB IN-	Kabelbinder mit			
--- 971 502 T	HALTER (zusbenenn): VERRRIE- GELUNG KK	Halter für Leitung- ssatz Klimakompres- sor			
--- 971 015 E	LEITUNGSSTRAN G [zsb] (zusbe- nenn): TRAKTI- ONSLTGS. BATT	Hochvoltleitungssatz für Hochvoltbatterie			
---/--- 971 849	KABELHALTER (zusbenenn): TRAKTION- SLTGS. BATT	Kabelführung			
--- 971 394	ABDECKUNG (zusbenenn): TRAKTION- SLTGS. BATT	Kabelführung			
--- 971 783	ABDECKUNG (zusbenenn): EMV	Abdeckung			
--- 971 280	HALTER (zusbenenn): HV- LEITUNG	Kabelhalter			
--- 971 461 A	WAERMESCHUT Z MATTE	Wärmeschutz			
--- 971 335	HALTER [zsb] (zusbenenn): HV- LTGS.	Aufnahme Hochvoltlei- tungssatz für Hochvolt- batterie			
--- 971 ---	LEITUNGSSTRAN G (zusbenenn): LOW-V HYB-	Adapter- Leitungssatz Diag- noseleitung			

--- 971 992 B	FLACHS- TECKERG EH.	Flachsteckergehäuse mit Kontaktverrie-			
--- 971 279 C, D	LTGS.ABS [zsb]	Leitungssatz für Drehzahlfühler B: vorn/hinten			
--- 971 003 B/004 B	KABELHALTER (zusbenenn): LTG.SCHWENK L LI./RE.	Halter für Leitungssatz B: links vorn/rechts vorn			
--- 971 005 B/006 C	KABELHALTER (zusbenenn): LTG.HA LI- RADTR.LI/LTG. H A RE-	Halter für Leitungs- satz B: links hin- ten/rechts hinten			
--- 971 671	ADAP- TERLTGS.S CHEIN (zusbenenn):	Adapter- Leitungssatz Gasent- ladungslampe			
--- 971 978	STECKER- GEHAE USE	Rundsteckhülsegehäu- se B: 13 polig			
--- 971 913 C	KABELTUELLE	Tülle			
--- 971 841 C	TUELLE (zusbenenn) :	Tülle			
--- 971 804 A	HALTER [zsb] (zusbe- nenn): KLETT	Vilesklebeband [Kon- textüberschrift: Befestigungsteile]			
--- 971 850	KABELBINDER	Kabelbinder [Kontext- überschrift: Einlage für Sitzbelegungserken- nung]			
--- 972 672 A	HALTERUNG (zusbenenn): CRASH-	Aufnahme Schutzblech			
--- 972 837	SCHUTZTEIL	Schutzblech			

--- 972 982 DT	KONTAKT (zusbenenn): PI- LOTLINIENSTE CKER	Pilotlinienstecker			
--- 972 501	KONTAKT [zsb: G] (zusbenenn): FREMDSTART- HIL FE	Fremdstartanschluss			
--- 972 276	ADAPTERLEITUN G [zsb] (zusbe- nenn): SBBR -	Lampenträger Steckergehäuse mit Kabel			
--- 972 217 C	BUCHSE (zusbenenn): KON- TAKTBUCHS E	Rundkontakt mit Anlötschaft			
--- 972 722	FLACHKON- TAKT GEH.	Flachkontaktgehäuse B: 4 polig schwarz [Kontextüberschrift: Gebläse für Sitz]			
--- 972 732	FLACHS- TECKERG EH.	Flachkontaktgehäuse B: 4 polig			
--- 972 460	LEITUNG,LWL	Lichtwellenleiter [Kontextüberschrift: Lichtwellenleiter VAS 6223A]			
--- 972 645	VERBINDUNGSS T UECK	Verbindungsstück Lichtwellenleiter B: schwarz [Kontext- überschrift: Lichtwel- lenleiter VAS 6223A]			
--- 973 824 A	FLACHS- TECKERG EH.	Flachkontaktgehäuse			
--- 973 705	FLACHKONTAKT GEH. (zusbenenn): 5-	Flachkontaktgehäuse mit Kontaktverriegelung B: 5 polig			

--- 973 751	FLACHKON- TAKT GEH.	Flachkontaktgehäuse mit Dichtung B: 1 polig schwarz			
--- 973 702	FLACHKONTAKT GEH. (zusbenenn): 2-	Flachkontaktgehäuse mit Dichtung Drehzahl- fühler B: 2 polig			
--- 973 802/702	FLACHS- TECKERG EH.	Flachsteckergehäuse mit Kontaktverriegelung für fahrzeuge mit Bremsbe- lagverschleißan zeige B: 2 polig /schwarz			
--- 973 735	FLACHKON- TAKT GEH.	Flachkontaktgehäuse Zentral-Leitungssatz B: 10 polig			
---/--- 973 724	FLACHKONTAKT GEH. / (zusbenenn): 4-	Flachkontaktgehäuse Elektronische Park- bremse B: 4 polig			
--- 973 712	FLACHKON- TAKT GEH.	Flachkontaktgehäuse mit Kontaktverriegelung Zentral-Verriegelung B: 4 polig			
--- 973 332	FLACHS- TECKERG EH. (zusbenenn): 2 POLIG	Flachkontaktgehäuse B: 2 polig [Kontext- überschrift: LED- Modul Mittelkonsole]			
---/--- 973 119 B	FLACHKON- TAKT GEH.	Flachkontaktgehäuse B: 3 polig [Kontext- überschrift: Sensor für Regen- und Lichter- kennung]			

--- 973 202	FLACHKONTAKT GEH. [zsb] (zusbenenn): 2- POLIG	Flachkontaktgehäuse mit Kontaktverriegelung B: 2 polig [Kontextüberschrift: Schlauchleitung f. Waschwasser]			
---/--- 973 119, C, A	FLACHKONTAKT GEH.	Flachkontaktgehäuse mit Kontaktverriegelung B: 4 polig grün/braun [Kontextüberschrift: Elektrische Teile für und Lehnheizung vorn]			
--- 973 332 C, A	FLACHS- STECKER GEH.	Flachsteckergehäuse mit Kontaktverriegelung B: 2 polig grün/braun [Kontextüberschrift: Elektrische Teile für und Lehnheizung vorn]			
--- 973 702	FLACHKONTAKT GEH. (zusbenenn): 2-POL.	Flachstecker Lichtwellenleiter B: 2 polig schwarz [Kontextüberschrift: Lichtwellenleiter VAS 6223A]			
--- 973 802	FLACHS- STECKER GEH.	Flachsteckergehäuse mit Lichtwellenleiterbrücke [Kontextüberschrift: Lichtwellenleiter VAS 6223A]	Koppelstelle für MOST-BUS im Innenraum (TMOSTI, --- 973 802)		

--- 980 551 C	KAMERA	Kamera B: links u. rechts/vorn	Rückfahrkamera (R189, --- 980 551 A, auch Quelle: SLP, ETKA), Umfeld-Kamera vorn (R243, Quelle: SLP, ETKA), Umfeld-Kamera links (R244, Quelle: SLP, ETKA, Umfeld-Kamera rechts (R245, Quelle: SLP, ETKA)	Rückfahrkamera (R189), Umfeld-Kamera vorn (R243), Umfeld-Kamera rechts (R245), Umfeld-Kamera links (R244)	
--- 998 152	REPARATURSATZ (zusbenenn): ANSCHL.KAST.H	Reparatursatz Anschluss- und Verteilerkasten			
--- 998 070	WECHSELRICHTER [zsb] (zusbenenn): HYBRID	1 Satz Befestigungsteile für Wechselrichter			
--- 998 225 A/226 A	LA-SCHNEIDERWERK. [zsb] (zusbenenn): GP	Reparatursatz für Scheinwerfergehäuse B: links/rechts			
--- 998 ---	DICHTUNGSSATZ [zsb] (zusbenenn): SCHLUSSLEUCHTE	Dichtungssatz B: innen			
--- 998 103/104	REPARATURSATZ [zsb]	Reparatursatz für Scheinwerferreinigungsa nlage B:			
--- 901 131 B, C	E-ANTRIEB	Elektroantrieb	Fahrmotor für Elektroantrieb (V141, 4JE 901 131), Drehstromantrieb (VX54, Quelle: SLP,	Drehstromantrieb (VX54)	Elektromotor
--- 901 220 B	GEBERRAD	Impulsgeberrad			
--- 901 112 B	DICHTUNG (zusbenenn): SICKENDICHTUNG	Dichtung			

--- 905 354 B	DECKEL (zusbenenn): LA- GERSCHILDDE CKEL	Lagerschilddeckel			
--- 905 851 B	LENKAN- LASSSC HLOSS	Lenkschloss	Magnet für Zündschlüssel- abzugssperre (N376, Quel- le: SLP, ETKA)	Magnet für Zündschlü- sselabzugssperre (N376)	
--- 905 849 C	ZUENDAN- LASSS CHALT. (zusbenenn):	Zündanlassschalter		Zündanlassschalter (D)	
--- 905 855 CF	SCHLIES- SZYLIND ER	Schließzylinder für Zündanlassschalter mit Lesespule, ohne Schlüssel	Lesespule für Weg- fahrtsicherung (D2, Quelle: SLP, ETKA)	Schließzylinder	
--- 905 861 A	LENKSAEULENSP ERRE (zusbe- nenn): FUER KESY	Lenksäulensperre für Fahrzeuge mit KES- SY (Zugang- und Startberechtigung)	Steuergerät für elektroni- sche Lenksäulenverriege- lung (J764, Quelle: SLP, ETKA)	Steuergerät für elektronische Lenksäulenverriegelung (J764)	
--- 905 869	ZUEND- SCHLOSSB	Blende			
--- 906 016 A, C	STEUERGERA- ET, MOTOR (zusbenenn): DI- AG- ADR: 001	Steuergerät für Elektro- motor	Motorsteuergerät (J623, Quelle: SLP, ETKA)	Motorsteuergerät (J623)	
--- 906 507 C	HALTER,STEUER GER. (zusbe- nenn): MSG	Halter für Steuergerät Elektro- motor		Halter, Halter Motor- steuergerät (J623)	
--- 906 204 A	HALTER [ZSB]	Halter			
--- 906 221	DAEMPfung	Anschlagpuffer			
--- 906 131 A	HALTER (zusbenenn): BEF. LG	Halter für Ladegerät		Konsole [für Ladegerät 1 für Hochvoltbatterie AX4]	
--- 906 072 C	TEMPERA- TURFU EHLER	Geber für Tempera- tur des Fahrmotors		Geber für Temperatur des Fahrmotors (G712, auch Quel- le: ETKA)	

--- 906 444	FLACHS- TECKERG EH.	Flachsteckergehäuse			
--- 907 333	HALTER (zusbenenn): BEF. WAERMEPUMP	Halter Steuergerät für Thermomanage- ment			
--- 907 561 D, F	RADARSENSOR (zusbenenn): MRR- SENSOR	Steuergerät mit Soft- ware für Abstandsrege- lung und Radarsensor	Steuergerät für Ab- standsregelung (J428, Quelle: SLP, ETKA)	Steuergerät für Abstandsrege- lung (J428)	
--- 907 461	HALTER	Halter		Halteplatte	
--- 907 225 A	LENDE (zusbenenn): RA- DARSENSOR	Blende für Radarsensor		Blende für Radarsensor	
--- 907 165 A	GEBERMOD- UL [ZSB]	Rotorlagegeber		Geber 1 für Rotorposition des Fahrmotors (G713, auch Quel- le: ETKA)	
--- 907 685 A/686 A	RADARSENSOR (zusbenenn): HECK ENTRY SLAVE/DIAG- ADR: ---	Steuergerät für Tot- winkelerkennung B: SLAVE/MASTER	Steuergerät für Totwin- kelerkennung (J1086, Quel- le: SLP, ETKA), Steuergerät 2 für Totwin- kelerkennung (J1087, Quel- le: SLP, ETKA)	Steuergerät für Totwin- kelerkennung (J1086) [Mas- ter], Steuergerät 2 für Tot- winkelerkennung (J1087) [Slave]	Blind Spot-Sensor inkl. Ausparkassistent
--- 907 456 (rechts), --- 907 455 (links)	HALTER (zusbenenn): BSD	Halter Steuergerät für Totwinkelerken- nung		Halter	
--- 907 458	STEUERGERAET	Steuergerät für Thermomanage- ment	Steuergerät für Thermoma- nagement (J1024, --- 907 458, auch Quelle: SLP, ETKA)		

--- 907 070 C, D	LEISTUNGSEL- EK TRON.	Leistungs- und Steuerelektronik für Elektroantrieb	Leistungs- und Steuerelekt- ronik für Elektroantrieb (JX1, Quelle: SLP, ETKA), Spannungswandler (A19, Quelle: SLP, ET- KA), Steuergerät für Elektroan- trieb (J841, Quelle: SLP, ETKA), Wechselrichter für Fahrmo- tor (A37, Quelle: SLP, ET-	Leistungs- und Steuerelektro- nik für Elektroantrieb (JX1)	
--- 907 300 A, B	DECKEL [zsb]	Deckel		Deckel	
--- 907 299	ABDECKUNG (zusbenenn): B+/B- AN-	Abdeckung		Abdeckung für Leitungen B+/B-	
--- 907 ---	HALTER [ZSB] (zusbenenn): LE	Halter Leistungs- und Steuerelektronik für Elektroantrieb		Konsole [für Leistungs- und Steuerelektronik für Elektroantrieb JX1]	
--- 907 357	STEUERGERAET, LWR (zusbe- nenn): DIAG- ADR: 055	Steuergerät für Kurven- licht und Leuchtweiten- regelung/St euergerät für Kurvenlicht und Leuchtweitenregelung Steuergerät für automa- tische Leuchtweitenrege- lung	Steuergerät für Kurvenlicht und Leuchtweitenregelung (J745, Quelle: SLP, ET- KA)	Steuergerät, Steuergerät für Leuchtweitenregelung (J431), Steuergerät für Kurvenlicht und Leuchtweitenregelung (J745)	
--- 907 530 A, B, C, D, E, F	STG.GATEWAY (zusbenenn): DI- AG- ADR: 019	Diagnose-Interface für Datenbus (Gate- way)	Diagnose-Interface für Da- tenbus (J533, Quelle: SLP, ETKA), Steuergerät für Bat- terieregelung (J840, Quelle: SLP, ETKA)		

--- 907 044 AC, AD	STEUEREINHEIT (zusbenenn): DIAG-ADR: 008	Anzeige- und Bedieneinheit mit Steuergerät für elektronisch geregelte Klimaanlage	Heizung-/Klimabedienung (EX21, Quelle: SLP, ETKA), Steuergerät für Climatronic (J255, Quelle: SLP, ETKA)	Taster für Sitzheizung recht (E654), Taster für Sitzheizung links (E653) [integriert in der Bedienungs- und Anzeigeeinheit: Steuergerät für Climatronic (J255), Steuergerät für Klimaanlage (J301, auch Quelle: ETKA)]	
--- 907 451, C, B, D	SONNENSENSOR [zsb] / (zusbenenn): KLIMAKOMFORT SCHEIB	Sonnensensor	Fotosensor für Sonneneinstrahlung (G107, Quelle: SLP, ETKA)	Fotosensor für Sonneneinstrahlung (G107)	
--- 907 372 B	HALTER (zusbenenn): EINFAHRHALTER	Halter Steckdose B: hinten		Halter	
--- 907 175 C	HALTER (zusbenenn): ADAPTER COM-	Halter Steckdose B: hinten		Halter für Ladesteckdose 1 für Hochvoltbatterieladung (UX4)	
--- 915 346	HALTER (zusbenenn): HV	Halter Hochvolt-Verbinder			
--- 915 590 B, AJ, F, AL, AK, G, AM	BATTERIESYSTEM	Hochvoltbatterie	Steuergerät für Batterieregelung (J840, Quelle: SLP, ETKA), Hochvoltbatterie 1 (AX2, Quelle: SLP, ET-	Hochvoltbatterie 1 (AX2)	
--- 915 159 C, D, G	VERBINDER	Modulverbinder			
--- 915 159, A, B, F	VERBINDER	Hochvolt-Verbinder			
--- 915 181	BATTERIEMANAGEMENT (zusbenenn): DIAG-ADR: 071	Steuergerät für Batterieüberwachung	Steuergerät für Batterieüberwachung (J367, --- 915 181, auch Quelle: SLP, ETKA)	Steuergerät für Batterieüberwachung (J367)	

--- 915 182 C	BATTERIEMA- NA GEMENT (zusbenenn): DI- AG- ADR: 08C	Steuergerät für Bat- terieüberwachung	Steuergerät für Batterie- überwachung (J367, Quel- le: SLP)		
--- 915 325 C	SCHUTZTEIL (zusbenenn): WAERMESCHUT	Wärmeschutz			
--- 915 331 H, J	BATTERIEKONSO LE [zsb]	Batteriekonsole		Batterieträger	
--- 915 331 J	BATTERIEKON- SO LE [ZSB]	Batteriekonsole		Batterieträger	
--- 915 345	HALTER	Aufnahme Steuergerät für Batterieüberwa-			
--- 915 373	KUEHLWASSERS CHL. [zsb]	Kühlmittelrohr Temperaturfüh-			
--- 915 373 A	KUEHLWASSERS CHL. [zsb]	Kühlmittelrohr			
--- 915 411	BATTERIEDECKE L (zusbenenn): MIT MANSCHETTE	Batterieschutzhülle mit Deckel		Wärmeschutzmanschette	
--- 915 435 C	BATTERIEABDEC KUNG (zusbe- nenn): AB- SCHLUSSDEC	Deckel für Batterie			
--- 915 590 M, P	BATTERIESYSTE M [zsb] (zusbe- nenn):	Hochvoltbatterie	Hybrid-Batterie- Einheit (AX1, --- 915 590), Hochvoltbatterie 1		
--- 915 --- G, B, C, D, E, L	STEUERGERAET (zusbenenn): DI- AG- ADR: \$BD	Steuergerät für Ladespannung der Hochvoltbat- terie	Steuergerät für Ladespan- nung der Hochvoltbatterie (J966, --- 915 --- B, C, AE, AA, AB, AC, AD, auch Quelle: SLP, ETKA)	Steuergerät für Ladespannung der Hochvoltbatterie (J966)	

--- 915 181, --- 915 181 G	BATTERIEMA- NA GEMENT (zusbenenn): DI- AG- ADR: 071	Steuergerät für Batte- rieüberwachung Lei- tungssatz für Batterie	Steuergerät für Batterie- überwachung (J367, --- 915 181, A, auch Quelle: SLP, ETKA)	Steuergerät für Bat- terieüberwachung (J367)	
--- 915 227 H, J, K	GEHAEUSE [zsb] (zusbenenn): BMC- LV	Steuergerät für Bat- terieüberwachung	Steuergerät für Batterie- überwachung (J367, --- 915 227 L, K, M), Steuergerät 2 für Batterie- überwachung (J934, --- 915 227 L, K, M), Messwiderstand für Batterieladungskontrol- le (N162, --- 915 227), Steuergerät für Batte- rieregung (J840, Quelle: SLP, ETKA), Steuergerät für Modulüber- wachung von Batterien (J497, Quelle: SLP, ETKA)	Steuergerät für Batterierege- lung (J840)	
--- 915 346 F, J	HALTER (zusbenenn): BJB	Halter Berühr- schutz battery junc-			
---/5QA 919 294 F, K, A	STG.EINPARKHIL FE (zusbenenn): DIAG-ADR:	Steuergerät für Einparkhilfe	Steuergerät für Einparkhil- fe (J446, --- 919 294 L, auch	Steuergerät für Einparkhilfe (J446)	ParkPilot
---/5QA 919 298 D, F, K, B	STG.EINPARKHIL FE (zusbenenn): DIAG-ADR: 076	Steuergerät für Parklenkassist- ent	Steuergerät für Einparkhil- fe (J446, --- 919 298, A), Steuergerät für Park- lenkassistent (J791, Quelle: SLP, ETKA)	Steuergerät für Parklenkassist- ent (J791)	Parklenkassistent (Park Assist)
--- 919 279	LAUTSPR.EINPA R KH.	Warnsummer	Warnsummer für Ein- parkhilfe hinten (H15, Quelle: SLP, ETKA), Warnsummer für Ein- parkhilfe vorn (H22, Quelle: SLP, ETKA)	Warnsummer für Einparkhil- fe vorn (H22), Warnsummer für Einparkhilfe hinten (H15)	Signaltöne

--- 919 275 B	SEN- SOR,EINPARK H.	Geber/(1.) Geber (2.) für Parklenkassistent	Geber für Einparkhilfe hin- ten links (G203, --- 919 275, B, C, auch Quelle: SLP, ET- KA), Geber für Einparkhilfe hinten Mitte links (G204, --- 919 275, B, C, auch Quelle:	Geber für Einparkhilfe vorn links (G255), Geber für Einparkhilfe vorn Mitte links (G254), Geber für Einparkhilfe vorn Mitte rechts (G253), Geber für Ein- parkhilfe vorn rechts (G252), G206, G205, G204, G203, Geber für Parklenkassistent hinten [Ge- ber für Parklenkassistent hinten links (G716), Geber für Parklen- kassistent hinten rechts (G717)]	Ultraschallsensor, ParkPilot
--- 919 133	DICHTUNG	Dichtring			
--- 919 491 A, B, C, --- 919 492 A, C, --- 919 493	HALTER,SENSOR	Geberhalter			
--- 919 297 B	SENSOR (zusbenenn): PARKLEN- KASSIS TENT	Geber B: vorn/hinten	Geber für Parklenkassistent hinten rechts (G717, --- 919 297), Geber für Parklenkas- sistent hinten links (G716, --- 919 297), Geber vorn rechts für Parklen- kassistent, rechte Fahr- zeugseite (G569, --- 919 297)	Geber vorn für Parklenkassistent [Geber vorn rechts für Parklen- kassistent, rechte Fahrzeugseite (G569), Geber vorn links für Parklenkassistent, linke Fahr- zeugseite (G568), Geber für Park- lenkassistent hinten rechts (G717), Geber für Parklenkassis- tent hinten links (G716)	Ultraschallsensor
--- 919 397/398	HALTER (zusbenenn): HLS PLA/HRS PLA	Geberhalter für Parklen- kassistent B: links hin- ten/rechts hinten [Kon- textüberschrift: Befesti- gung und Sensorik]			

--- 919 399/400	HALTER (zusbenenn): VLS PLA/VRS	Geberhalter für Parklenkassistent B: links vorn/rechts vorn [Kontextüberschrift: Befestigung und Sensorik]			
--- 919 307	ZIGARRENANZUE NDER	Zigarettenanzünder		Zigarettenanzünder (U1)	Zigarettenanzünder
--- 919 311	ABDECKKAPPE	Zigarettenanzünder- Attrappe mit Beschriftung			
--- 919 341	AUFNAHME (zusbenenn): SPANN-	Spannhülse mit LED			
--- 919 309	STECKDOSE	Steckdose (mit/ohne) Kofferraumverklei-	12-V-Steckdose (UX3, --- 919 309)	Steckdose (U)	12-V-Steckdose
--- 919 341 J	SPANNHUELSE (zusbenenn): MIT DECKEL	Spannhülse mit Klappdeckel			
--- 919 376	NIVEAUSCH-ALTG ERAET	Wasserstandsschalter	Relais für Kompressor der Niveauregelung (J403, --- 919 376)		
--- 919 242	HUELSE	Hülse Kontrolleuchte			
--- 919 238 A	KONTROLLLEUC HTE	Kontrolleuchte [Kontextüberschrift: Schalter in Türverkleidung Kontrolleuchten]	Kontrolleuchte für SAFE-Funktion der Zentralverriegelung (K133, Quelle: SLP, ETKA)	Kontrolleuchte für SAFE-Funktion der Zentralverriegelung (K133)	SAFE-Verriegelung
---/---/--- 919 234, A, B	KONTR.LEU.AIRB .BFS (zusbenenn): RDW LINKSLENKER/R DW RECHTSLENKER/ NAR	Kontrolleuchte für Deaktivierung des Beifahrer-Airbags [Kontextüberschrift: Schalter in Schalttafel]	Kontrolleuchte für Airbag Beifahrerseite aus (K145, Quelle: SLP, ETKA)		

--- 919 237	SCHALTER,AIRBAG	Schlüsselschalter für Deaktivierung des Beifahrer-Airbags mit Schließzylinder [Kontextüberschrift: Schalter in Schalttafel]	Schlüsselschalter für Abschaltung des Airbags Beifahrerseite (E224, Quelle: SLP, ETKA)	Schlüsselschalter für Abschaltung des Airbags Beifahrerseite (E224)	Schlüsselschalter zum Ab- und Einschalten des Beifahrer Frontairbags
--- 919 415 A/416 A	LEUCHTE [zsb] (zusbenenn): GRIFFMULDE WEISS L	LED-Leuchte [Kontextüberschrift: Türgriffbeleuchtung]		Lampe für Türöffnerbeleuchtung Fahrerseite (L108), Lampe für Türöffnerbeleuchtung Beifahrerseite (L109)	
--- 920 870, --- 920 755, --- 920 655, --- 920 970, --- 920 955, --- 920 855	KOMBI-INSTRUMENT	Kombiinstrument	Steuergerät im Schalttafeleinsatz (J285, Quelle: SLP, ETKA), Kontrollleuchte für Reifendruckkontrollanzeige (K220, Quelle: SLP, ET-	[Schalttafeleinsatz KX2 mit] Steuergerät im Schalttafeleinsatz (J285), Kraftstoffvorratsanzeige (G1), Geschwindigkeitsmesser (G21),	
--- --- 860, 861, 864	DREHZAHLSENSOR (zusbenenn): RECHTS,	Drehzahlfühler			
--- 927 903	VERBINDUNGSL EITUNG [zsb]	Leitungssatz für			
---/--- 927 137 M, B	SCHALTERMODUL (zusbenenn): FPA/FPA/START-STOP/ESP7 FPA,DEAKTIV. EN OISE	Bedieneinheit mit Drucktasten [Kontextüberschrift: Schalter in Mittelkonsole] B: MO-DE/E-NOISE	Taster für Parklenkassistent (E581, Quelle: SLP, ETKA), Taster für Fahrprofilwahl (E735, Quelle: SLP, ETKA), Schaltermodul 1 Mittelkonsole (EX23, Quelle: SLP, ETKA), Taster für Startanla-	Schaltermodul 1 Mittelkonsole (EX23) [Taster für ASR und elektronisches Stabilisierungsprogramm (E256), Taster für Fahrprogramm (E598)]	

--- 927 238 E, F	SCHALTERMODUL (zusbenenn): PDC, PDC/PLA	Bedieneinheit mit Drucktasten [Kontextüberschrift: Schalter in Mittelkonsole] B: Einparkhilfe/Parklenkassistent	Schaltermodul 2 Mittelkonsole (EX30, Quelle: SLP, ETKA), Taster für Parklenkassistent (E581, Quelle: SLP, ETKA)	Taster für Einparkhilfe (E266), Taster für Parklenkassistent (E581), Schaltermodul 2 Mittelkonsole (EX30)	Taste [plus Tastenbild]
--- 927 238 G	SCHALTERMODUL (zusbenenn): BLINDKAPPEN	Blinddeckel B: rechts [Kontextüberschrift: Schalter in Mittelkonsole]	Taster für Parklenkassistent (E581, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 927 225 D, F, E	SCHALTER (zusbenenn): ELEKTR. PARKBREMSSE	Schalter für elektromechanische Feststellbremse EPB [Kontextüberschrift: Schalter in Mittelkonsole]	Taster für elektromechanische Feststellbremse (E538, Quelle: SLP, ETKA)	Taster für elektromechanische Feststellbremse (E538)	
--- 937 615 C	SICHERUNGSTRÄGER (zusbenenn): LASTVERT.INNE	Sicherungsträger Potentialverteiler	Relais- und Sicherungsträger (SX5, --- 937 615, A, B, C)		
--- 937 527, --- 937 528	RELAISADAPTER	Relaissträger	Relais- und Sicherungsträger (SX5, --- 937 527), Hauptrelais (J271, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 937 105 B	SICHERUNGSAUTOMAT	Thermosicherung			
--- 937 530	SICHERUNGSAUTOMAT	Sicherungsträger	Thermosicherung 1-7 auf Sicherungshalter E (SE1,SE2,SE3,SE4,SE5,SE6, SE7, --- 937 530)		
--- 937 132 C	DECKEL (zusbenenn): EM-BOX	Abdeckung für Zentralelektrik			

--- 937 125 C	E-BOX (zusbenenn): PHEV SEWS	E-Box	Sicherungshalter A (SA, --- 937 125, A, B, C, D, E, F, G, H), Sicherungshalter B (SB, --- 937 125, A, B, C,		
--- 937 507 B	RELAISTRAEGER (zusbenenn): 3FACH EM- BOX	Relaisträger für Fahrzeuge mit beheizbarer Frontscheibe	Relais- und Sicherungsträger (SX5, --- 937 507 D)		
--- 937 629 C	SICHERUNG (zusbenenn): GENERA- TOR 400A	Mehrfachsicherung			
--- 937 084 AE, --- 937 084 AJ, --- 937 085 AC, --- 937 085 T	STG.ZENTRALEL EKTR. (zusbenenn): DIAG- ADR.: 009	Bordnetzsteuergerät	Bordnetzsteuergerät (J519, Quelle: SLP, ET-KA)	Bordnetzsteuergerät (J519)	
---/--- 941 773, ---/--- 941 774, --- 941 113 B/114 B, --- 941 077 B/078 B	SCHEINWERFER	LED-Scheinwerfer (nur für Rechtsverkehr)	Scheinwerfer vorn links (MX1, Quelle: SLP, ET-KA), Scheinwerfer vorn rechts (MX2, Quelle: SLP, ET-	Scheinwerfer [Scheinwerfer vorn links (MX1), Scheinwerfer vorn rechts (MX2)]	Frontscheinwerfer
--- 941 293	SCHRITTMOTOR (zusbenenn) : BIXENON	Leuchtweiten- verstellmot or		Stellmotor für Leuchtweitenregelung [Stellmotor links für Leuchtweitenregelung (V48), Stellmotor rechts für Leuchtweitenregelung (V49)]	
--- 941 041	STOPFEN	Abdeckkappe Leuchtweitenrege-			
--- 941 111	VERSTELLELEME NT	Ausgleichsstück			
---/--- 941 295	STELLMOTOR,L W R	Leuchtweiten- verstellmot or		Stellmotor für Leuchtweitenregelung [Stellmotor links für Leuchtweitenregelung (V48), Stellmotor rechts für Leuchtweitenregelung (V49)]	

--- 941 472 A	ZUENDGERAET	Steuergerät für LED- Scheinwerfer	Leistungsmodul 1 für LED- Scheinwerfer links (A31, Quelle: SLP, ET-KA), Leistungsmodul 1 für LED- Scheinwerfer rechts	Leistungsmodul 1 für LED- Scheinwerfer links (A31), Leistungsmodul 1 für LED- Scheinwerfer rechts (A27)	
--- 941 607 C	KAPPE,SCHEINWERFER (zusbenenn): LED	Abdeckkappe B: unten		Gehäusedeckel	
--- 941 607 A	KAPPE,SCHEINWERFER	Abdeckkappe Leuchtenweitenverstellmotor		Gehäusedeckel	
--- 941 572 A	STEUERGERAET, LICHT (zusbenenn): DIAG-ADR: 60B	Leistungsmodul für Hauptlichtelektronik	Leistungsmodul 1 für LED- Scheinwerfer links (A31, Quelle: SLP, ET-KA), Leistungsmodul 1 für LED- Scheinwerfer rechts	Leistungsmodul 1 für LED- Scheinwerfer links (A31), Leistungsmodul 1 für LED- Scheinwerfer rechts (A27)	
---/--- 941 005, C, E/006	SCHEINWERFER [zsb] (zusbenenn): NAR RV	Halogendoppelscheinwerfer	Lampe für Blinklicht vorn links (M5, Quelle: SLP, ET-KA), Lampe für Blinklicht vorn rechts (M7, Quelle: SLP, ETKA), Lampe für Abblendlichtscheinwerfer links (M29, Quelle: SLP, ETKA), Lampe für Abblendlichtscheinwerfer rechts (M31, Quelle: SLP, ETKA), Lampe für Fernlichtscheinwerfer links (M30, Quelle: SLP, ETKA), Lampe für Fernlichtscheinwerfer rechts (M32, Quelle: SLP, ETKA)	Lampe für Blinklicht vorn links (M5), Lampe für Blinklicht vorn rechts (M7), Lampe für Abblendlichtscheinwerfer rechts (M31), Lampe für Fernlichtscheinwerfer links (M30), Lampe für Standlicht links (M1), Lampe für Standlicht rechts (M3)	

--- 941 109 C	ADAPTER	Aufnahme für Lampenfassung für Abblendlicht			
--- 941 319	GRIFFSTUECK	Haltegriff Lampenfassung Blin-			
--- 941 319 B	GRIFFSTUECK (zusbenenn): H15	Haltegriff Lampenfassung für Tagesfahrlicht			
--- 941 055 B, --- 941 056 B	TAGESFAHRLICHT (zusbenenn): LED [ZSB]	LED-Tagfahrleuchte B: links/rechts		LED-Modul für Tagesfahrlicht und Standlicht [LED-Modul links für Tagesfahrlicht und Standlicht (L176), LED-Modul rechts für Tagesfahrlicht und Standlicht (L177)]	
--- 941 475 C, --- 941 476 C	KUEHLKOERPER (zusbenenn): LED- LINKS, LED- RECHTS	LED-Leuchte B: links/rechts [Kontextüberschrift: LED-Tagfahrleuchte]	LED-Modul links für Tagesfahrlicht und Standlicht (L176, Quelle: SLP, ETKA), LED-Modul rechts für Tagesfahrlicht und Standlicht (L177, Quelle: SLP, ETKA)	LED-Leuchte mit Kühlkörper	
--- 941 334	SCHALTER (zusbenenn): DIMMER	Regler für Instrumentenbeleuchtung	Regler für Schalter- und Instrumentenbeleuchtung (E20, Quelle: SLP, ET-	Einsteller für Leuchtweitenregelung (E102)	
--- 941 431 BE	LICHTDREHSCHALTER (zusbenenn): AUTO NSL(ECE)	Mehrfachschalter für automatisches Fahrlicht, Stand- und Fahrlicht, Nebenschlussleuchte [Kontextüberschrift: Schalter für	Lichtschalter (E1, Quelle: SLP, ETKA)	Lichtdreheschalter (EX1)	Lichtschalter
--- 941 431 BG	LICHTDREHSCHALTER (zusbenenn): NSL(ECE)	Mehrfachschalter für Stand-, Fahrlicht und Nebenschlussleuchte [Kontextüberschrift: Schalter	Lichtschalter (E1, Quelle: SLP, ETKA)		

--- 941 431 BJ	LICHTDREHSCHALTER (zusbenenn): O.NSL, O.NSW, AUTO	Mehrfachscharter für automatisches Fahrlicht, Stand- und Fahrlicht [Kontextüberschrift: Schalter für	Lichtschalter (E1, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 941 431 BL	LICHTDREHSCHALTER (zusbenenn): Ohne NSW (NAR)	Mehrfachscharter für Stand- und Fahrlicht [Kontextüberschrift: Schalter für	Lichtschalter (E1, Quelle: SLP, ETKA)		
---/--- 941 395, A	HALTER, AUFNAHME [zsb]	Halter für Steuergerät B: links/rechts		Halter [für Steuergerät für Einparkhilfe (J446), für Bordnetzsteuergerät	
--- 943 021 C	KENNZEICHENLEUCHTE (zusbenenn): LED TECHNIK [ZSB]	LED-Kennzeichenleuchte	Kennzeichenleuchte (X, --- 943 021 D), Kennzeichenleuchte links (X4, Quelle: SLP, ETKA), Kennzeichenleuchte	Kennzeichenleuchte links (X4), Kennzeichenleuchte rechts (X5)	Kennzeichenleuchte, Kennzeichenbeleuchtung (LED)
--- 945 425, --- 945 426	ABDECKUNG (zusbenenn): LED GRAU-	Blende für Schlussleuchte			
--- 945 095 N, Q, --- 945 096 N, Q	SBBR-LEUCHTE (zusbenenn): GTI NAR [ZSB]	Schlussleuchte B: links außen/rechts außen	Schlussleuchte links (MX3, --- 945 095 Q), Schlussleuchte rechts (MX4, --- 945 096, Q, auch Quelle: SLP, ETKA), Lampe für Schlusslicht links (M4, Quelle: SLP, ETKA), Lampe für Schlusslicht rechts (M2, Quelle: SLP, ETKA), Lampe für Rückfahrlicht links (M16, Quelle: SLP, ETKA), Lampe für Rückfahrlicht rechts (M17, Quelle: SLP, ETKA)	Lampe für Schlusslicht links (M4), Lampe für Schlusslicht rechts (M2), Lampe für Brems- und Schlusslicht links (M21), Lampe für Brems- und Schlusslicht rechts (M22), Lampe für Rückfahrlicht links (M16), Lampe für Rückfahrlicht rechts (M17), Lampe für Blinklicht hinten links (M6), Lampe für Blinklicht hinten rechts (M8)	Rückleuchte

--- 945 257 A, --- 945 258 A, --- 945 259 A, --- 945 260	LAMPENTRAE- GE R [ZSB]	Lampenträger			
--- 945 ---/192	DICHTUNG (zusbenenn): TEIL 2	Dichtung		Dichtung	
--- 945 285, --- 945 287	ABDECKKAPPE (zusbenenn): MIT	Abdeckung für Schlussleuchte			
--- 945 300	BEFES- TIGUNGSE	Befestigungselement		Befestigungselement	
--- 945 309 B, --- 945 310 B, --- 945 311, --- 945 312	ABDECKUNG (zusbenenn): SBBR - STANDARD / ABDECKUNG	Blende für Schlussleuch- te			
--- 945 331	LAMPENTRAEGE R (zusbenenn): TEIL2	Lampenträger Rückfahrleuch- te		Lampenfassung [für Lampe für Rückfahrlicht links (M16), Lam- pe für Rückfahrlicht rechts (M17)]	
--- 945 105, --- 945 106	RUECKSTRAH- LE R	Rückstrahler			
--- 945 207, G, --- 945 208	SBBR-LEUCHTE [ZSB] (zusbe- nenn): LED ECE RV/LV	LED-Schlussleuchte	Schlussleuchte links (MX3, --- 945 207, G, auch Quelle: SLP, ETKA), Schlussleuchte rechts (MX4, --- 945 208, G, auch Quelle: SLP, ETKA)	Schlussleuchte links (MX3), Schlussleuchte rechts (MX4) [Schlussleuchte in der Karosse- rie]	Rückleuchte
--- 945 261	LAMPENTRAEGE R (zusbenenn): TEIL2 - LED	Lampenfassung mit Werk- stattmitteln anpas-			

--- 945 093 AF, --- 945 094 AE	SBBR- LEUCHTE TEIL2 [ZSB]	Schlussleuchte	Schlussleuchte 2 links (MX5, --- 945 093 A, AH, AG, C), Schlussleuchte 2 rechts (MX6, --- 945 094, A, B, AG, AH), Lampe für Ne- belschlussleuchte links (L46, Quelle: SLP, ET- KA), Lampe für Nebelschluss-	Lampe für Nebelschlussleuchte links (L46), Lampe für Nebel- schlussleuchte rechts (L47)	
--- 945 087 A	BREMSLEUCHTE, HG. (zusbenenn): GTI MATERI- ALUMST.	Hochgesetzte Bremsleuchte mit Spritzdüse	Lampe für hochgesetzte Bremsleuchte (M25, --- 945 087 A, auch Quelle: SLP, ETKA)	hochgesetzte Bremsleuchte [mit Lampe für hochgesetzte Bremsleuchte (M25)	
--- 947 291 K	LESELEUCHTE (zusbenenn): LED ND [ZSB]	LED-Leseleuchte [Kontextüberschrift: Innen- und Leseleuch- te hinten]		Innenleuchte hinten (W43) [eingebaut in der Innenleuch- te hinten (WX2)]	
--- 947 133 E	BLLENDE (zusbenenn): LED VORNE	Streuscheibe mit Blen- de, Reflektor und LED- Modulen [Kontextüber- schrift: Einzelteile für Innen- und Leseleuchte]			
--- 947 109 B	MAKE UP LEUCHTE [ZSB]	LED-Make-up-Leuchte [Kontextüberschrift: LED-Make-up- Leuchte]	beleuchteter Make-up- Spiegel Beifahrerseite (W14, --- 947 109, A, B, C), beleuchteter Make-up- Spiegel Fahrerseite (W20, --- 947 109, A, B,	beleuchteter Make-up- Spiegel Beifahrerseite (W14), beleuchteter Make-up- Spiegel Fahrerseite (W20)	beleuchteter Make-up- Spiegel, Make-up- Spiegel
--- 947 355 D, --- 947 356 D	BELEUCHTUNG (zusbenenn): ARMABLA- GE WEISS L., R.	LED-Leuchte [Kontextüber- schrift: Beleuch- tung für Zuzieh- griff]	Leuchte für Türambientebe- leuchtung hinten Fahrerseite (W88, --- 947 355)	Leuchte für Türinnengriffbe- leuchtung Fahrerseite (L219), Leuchte für Türinnengriffbe- leuchtung Beifahrerseite (L220)	

--- 947 409	LEUCHTE(zusbenenn): LED FUSS-RAUM [ZSB]	LED-Leuchte [Kontextüberschrift: Fußraumbeleuchtung]	Einstiegsleuchte vorn links (W31, --- 947 409), Einstiegsleuchte vorn rechts (W32, --- 947 409)	Fußraumleuchte vorn rechts (K269), Fußraumleuchte vorn links (K268)	
--- 947 419 A	RUECKSTRAHLER	Rückstrahler [Kontextüberschrift: Rückstrahler]			
--- 947 415	EINSTIEGSLEUCHTE [ZSB]	Leuchte B: glasklar [Kontextüberschrift: Handschuhfachdeckelleuchte]	Handschuhfachleuchte (W6, Quelle: SLP, ETKA)	Handschuhfachleuchte (W6)	
--- 947 --- A	LEUCHTE (zusbenenn): LAD-ERAUM [ZSB]	Leuchte B: glasklar [Kontextüberschrift: Kofferraumbeleuchtung]			
--- 947 105 Q, --- 947 105 B	INNENLEUCHTE (zusbenenn): LED ND LL [ZSB]	LED-Innen- und Leseleuchte [Kontextüberschrift: Innen- und Leseleuchte]	Innenleuchte vorn (WX1, --- 947 105, A, B, L, P, S), Innenleuchte vorn (W1, Quelle: SLP, ETKA), Kofferraumleuchte	Kofferraumleuchte (W3), Innenleuchte vorn (W1), Taster für Leseleuchte vorn rechts (E634) [eingebaut in der Innenleuchte vorn (WX1)]	
--- 951 182, --- 951 182 A	HALTER,FANFARE (zusbenenn): HOCHTON,	Halter für Signalhorn		Halter [für Signalhorn]	
--- 951 221	FANFARE,TIEFTON (zusbenenn): VW STECKER-ABGAN G	Signalhorn	Tieftonhorn (H7, --- 951 221, auch Quelle: SLP, ETKA)	Signalhorn [Tieftonhorn (H7) rechts verbaut]	
--- 951 223	FANFARE,HOCHTON (zusbenenn): VW STECKER-ABGAN G	Signalhorn	Hochtonhorn (H2, --- 951 223, auch Quelle: SLP, ETKA)	Signalhorn [Hochtonhorn (H2) links verbaut]	
--- 951 107	FEDERPAKET (zusbenenn): FUER MINIFAN-	Federbügel			

--- 951 172	SENSOR,DWA [ZSB] (zusbenenn): 3 KAPSELN KLEIN	Sensor für Diebstahlwarnanlage für Fahrzeuge mit Innenraumüberwachung	Sensor für Innenraumüberwachung (G273, --- 951 172), Sensor für Diebstahlwarnanlage (G578, Quelle: SLP, ETKA)	Sensor für Diebstahlwarnanlage (G578)	
--- 951 605 A	SIRENE (zusbenenn): DIEBSTAHLSCHUTZ	Alarmhorn	Signalhorn für Diebstahlwarnanlage (H8, --- 951 605 A, B), Alarmhorn (H12, Quelle: SLP, ETKA), Tieftonhorn (H7, Quelle: SLP,	Alarmhorn (H12)	
--- 951 227 B	HALTER	Halter für Alarmhorn		Halter	
--- 951 113	SIGNALHORN (zusbenenn): SIGNAL-	Signalhorn			
--- 951 217	HALTER (zusbenenn): SIGNALHORN [ZSB]	Halter für Fanfare			
--- 951 253 A, C	ARBEITSKONTAKTREL.	Relais Relais für Kopfraumheizung/Relais Relais für Sicherheitsgurt Warnsystem//Relais Heckscheibe beheizbar/Relais Steckdose	Hauptrelais (J271, Quelle: SLP, ETKA), Relais für Signalhorn (J413, Quelle: SLP, ETKA), Relais für beheizbare Heckscheibe (J9, Quelle: SLP, ETKA), Relais für Spannungsversorgung der Kl. 15 (J329, Quelle: SLP, ETKA), Relais für Klimaanlage (J32, Quelle: SLP, ETKA)		

--- 953 513 P u.v.m.	LENKSTOCK- SCHALTER [zsb] (zusbenenn): KOSTAL	Lenkstockkombina- tionsschalter	Scheibenwischerschalter für Intervallbetrieb (E22, Quel- le: SLP, ETKA), Blinklichtschalter (E2, Quelle: SLP, ETKA), Schalter für GRA (E45, Quelle: SLP, ETKA), SET-	Taster für automatische Dis- tanzregelung (E357)//Aufnahme [mit Blink- lichtschalter (E2), Scheibenwi- scherschalter für Intervallbe- trieb (E22)], Schalter für GRA (E45)	
--- 953 549 C, E	ELEKTRONIK- HEIT (zusbenenn): DIAG-ADR: 016	Elektronikmodul für Lenkstockkombina- tionsschalter	Steuergerät für Lenksäu- lenelektronik (J527, --- 953 549, A, B, C, auch Quelle: SLP, ETKA)), Lenkwinkelgeber (G85, Quelle: SLP,	Steuergerät für Lenksäu- lenelektronik (J527), Schal- termodul Lenksäule	
--- 953 223	HALTER	Befestigungsplatte für Lenkstockschalter			
--- 953 254 A	LESESPULE	Lesespule	Lesespule für Weg- fahrtsicherung (D2, Quelle: SLP, ETKA)	Lesespule für Wegfahrtsicher- ung (D2)	
--- 953 527 D	SPERRSTUECK	Sperrstück			
--- 953 509 A	TASTER (zusbenenn): WARN- BLINKTAS TER	Warnlichtdrucktaster [Kontextüberschrift: Schalter in Schaltta- fel]	Warnblinklichtschalter (EX3, Quelle: SLP, ETKA)	Warnblinklichtschalter (EX3)	Taste zum Ein- und Ausschalten der Warnblinkan- lage
--- 955 409 B, --- 955 410 B	WISCHERARM (zusbenenn): LL	Aero- Wischerarm			
--- 955 409, --- 955 410	WISCHERARM (zusbenenn): LL	Aero- Wischerarm		Scheibenwischer- arm Beifahrerseite	
--- 955 205, --- 955 205 A	KAPPE	Kappe		Abdeckkappe	
--- 955 023 C, --- 955 023 C	WISCHERMOT.M. GEST. (zusbenenn): LL, RL [ZSB]	Scheibenwischerauf- nahme mit Wischer- motor	Steuergerät für Wischermot- or (J400, Quelle: SLP, ET- KA)	Scheibenwischerrahmen [mit Scheibenwischermotor (V), mit Steuergerät für Wischer- motor (J400)]	

--- 955 547 A	REGENSENSOR (zusbenenn): M. LICHT- FEUCH- TES. [ZSB]	Regen- und Feuchtigkeitssen- sor	Sensor für Luftfeuchtigkeit- , Regen- und Lichterken- nung (G823, --- 955 547, A), Sensor für Regen- und Lichtererkennung	Sensor für Regen- und Lichtererkennung (G397)	
--- 955 559	FEUCHTESENSOR	Sensor für Luft- feuchtigkeit	Sensor für Luftfeuchtigkeit- , Regen- und Lichterken- nung (G823, --- 955 559)	Luftfeuchtigkeitsgeber (G355)	
--- 955 609	FOLIE (zusbenenn): GELKIS-	Gel-Folie für Regensensor (selbstkle-			
--- 955 453 M, T, J	WASSERBEHAEL TER (zusbenenn): +/- SRA +HW +NG	Waschwasserbehälter für Fahrzeuge mit Scheinwerferwaschanlag e	Scheiben- Waschwasser- standsgeber (G33, Quelle: SLP, ETKA)	Waschwasserbehälter [für Fahr- zeuge mit Scheinwerferrei- nungsanlage, mit Scheiben- Waschwasserstandsgeber (G33)], Scheiben- Waschwasser- standsgeber (G33)	
--- 955 455	VERSCHLUSSDE C KEL	Verschlussdeckel		Verschlussdeckel	
--- 955 485	SIEBEINSATZ	Sieb			
--- 955 681	MOTORPUMPE (zusbenenn): SRA	Pumpe für Scheinwer- ferwaschanlag e	Pumpe für Scheinwerferrei- nungsanlag e (V11, Quelle: SLP, ETKA), Motor für Heckscheibenwi- scher (V12, Quelle: SLP, ETKA)	Pumpe für Scheinwerfer- reinigungsanlage (V11)	
--- 955 465 A	DICHTUNG (zusbenenn): KD	Stopfen		Dichttülle	
--- 955 651	WASCHERPUMPE (zusbenenn): DUAL	Pumpe für Scheiben- waschanlage für Fahr- zeuge mit Wisch- Wasch-Anlage für Rückblickscheibe	Scheibenwaschpumpe (V5, --- 955 651, auch Quelle: SLP, ETKA), Heckscheiben- waschpumpe (V13, ---	Frontscheibenwasch- und Heck- scheibenwaschpumpe (V59), Scheibenwaschpumpe	
--- 955 665 C	WINKELSTUECK	Winkelstück			

--- 955 962	SCHLAUCH (zusbenenn): 1300 MM	Schlauch			
--- 955 751 D	WELLROHR	Wellrohr			
--- 955 875 P	AN- SCHLUSSSTUE	Kupplungsstück			
--- 955 998	TUELLE	Tülle			
--- 955 985 C	SPRITZDUESE (zusbenenn): FRONT (UN- BEHEIZT)	Spritzdüse		Spritzdüse rechts, Spritzdüse links	
--- 955 986 C	SPRITZD.BEHEIZ BAR (zusbenenn): FRONT (BE-	Spritzdüse, beheizbar	Heizwiderstand für Spritzdüse rechts (Z21, --- 955 986, C, A)		
--- 955 427 A, C	WISCHERBLATT (zusbenenn): GTI	Aero-Wischerblatt		Scheibenwischerblatt	
--- 955 707 B	WISCHERARM	Aero-Wischerarm		Wischerarm mit gelenkreiem Scheiben-	
--- 955 435	KAPPE,WISCHE R ARM	Kappe		Abdeckkappe	
--- 955 758	DICHTUNG	Dichtung		Dichtung [in der Heckscheibe]	
--- 955 711 A	HECK- WISCHERM OTOR [ZSB]	Wischermotor	Steuergerät für Wischermotor (J400, Quelle: SLP, ETKA), Motor für Heckscheibenwischer (V12, Quelle: SLP,	Motor für Heckscheibenwischer (V12)	
--- 955 993	SPRITZ- STUECK,H ECK	Spritzdüse mit Ventil			
--- 955 651	WASCHERPUMPE (zusbenenn): DUAL	Pumpe für Scheibenwaschanlage	Scheibenwaschpumpe (V5, --- 955 651, auch Quelle: SLP, ETKA), Heckscheibenwaschpumpe (V13, ---	Frontscheibenwasch- und Heckscheibenwaschpumpe (V59), Heckscheibenwaschpumpe	
--- 955 453 M, T	WASSERBEHAEL TER (zusbenenn): +SRA +HW +NG	Waschwasserbehälter mit Wasserstandsgeber	Scheiben- Waschwasserstandsgeber (G33, Quelle: SLP, ETKA)		

--- 955 109, --- 955 110	ABDECKUNG (zusbenenn): SRA	Abdeckkappe		Abdeckkappe	
--- 955 965, --- 955 966	HUBZYLINDER	Hubzylinder mit Düsen- träger und Spritzdüse (links, rechts)		Hubzylinder	
--- 959 777	SCHALTER (zusbenenn) : LOR- DOSE	Schalter für Lendenwir- belstützenvers tellung	Schalter für Verstellung der Lendenwirbelstütze des Fahrersitzes (E176, --- 959 777)		
--- 959 747	SCHALT.SITZVER- STLG (zusbenenn): LAST- SCHALT.SIT Z LI	Schalter für Sitzlängs-, Sitzhöhen-, Sitznei- gungs- und Lehnennei- gungs- Verstellung	Bedienungseinheit für Sitzverstellung vorn links (EX33, --- 959 747, A)		
--- 959 777, --- 959 778	SCHALTER (zusbenenn): MIT LEHEN- KNOPF	Schalter für Lehnenverstel- lung	Schalter für Verstellung der Lendenwirbelstütze des Fahrersitzes (E176, --- 959 777), Bedienungseinheit für Fahrersitzverstellung (E470, --- 959 777), Bedienungseinheit für Beifahrersitzverstel- lung (E471, --- 959 778), Schalter für Verstellung der Lendenwirbelstütze des Beifahrersitzes (E177, ---		
--- 959 917	SCHALTER (zusbenenn) : MAS-	Taster für Mas- sagefunktion	Schalter für Innenleuchte hinten (E6, --- 959 917)		
--- 959 817, --- 959 818	SCHALTER- KNOPF (zusbenenn): LEH- NE SITZ L I D E	Verstellknopf Lehne			

--- 959 442 H, J, K, P	SCHALTER (zusbenenn): MUFULENKRAD BASIS [ZSB]	Multifunktionstasten-Set für Lenkrad	Multifunktionstasten im Lenkrad links (E440, --- 959 442 H), Multifunktionstasten im Lenkrad rechts (E441, --- 959 442 H), Steuergerät für Multifunktionslenkrad (J453, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 959 565	SCHALTER, AUSS ENSP. (zusbenenn): HEIZ/KLAPP	Schalter für elektrisch verstellbaren Außenspiegel, beheizbar und anklappbar	Aussenspiegelverstellung (EX11, --- 959 565, AC, AG)		
--- 959 857 B	SCHALTERFELD (zusbenenn): 4 FACH-FH	Schalter für elektrischen Fensterheber (Fahrerseite)	Bedienungseinheit für Fensterheber in Fahrertür (EX36, --- 959 857), Bedienungseinheit für Fensterheber (EX31, --- 959 857)	Bedienungseinheit für Fensterheber in Fahrertür (E512) [mit: Taster für Fensterheber vorn Fahrerseite (E710), Taster für Fensterheber hinten Fahrerseite (E711), Taster für Fensterheber hinten Fahrerseite, in der Fahrertür (E712), Taster für Fensterheber hinten Beifahrerseite (E713), Zentralschalter für Fensterheber in Fahrertür (E189)]	
--- 959 855 D, K	SCHALTER (zusbenenn): 1 FACH-FH	Schalter für elektrischen Fensterheber/ Schalter für elektrischen Fensterheber (Beifahrerseite)	Taster für Fensterheber vorn Fahrerseite (E710, --- 959 855, C, H, J), Taster für Fensterheber hinten Fahrerseite (E711, --- 959 855, C, H, J)	Taster für Fensterheber vorn Beifahrerseite (E716), Taster für Fensterheber hinten Fahrerseite (E711), Taster für Fensterheber hinten Beifahrerseite (E713)	
--- 959 593 B, D, E	STEUERGERÄT, TÜR (zusbenenn): DIAG-ADR: 042	Türsteuergerät B: Fahrertür	Türsteuergerät Fahrerseite (J386, --- 959 593, A, B, C, D, E, auch Quelle: SLP, ETKA)		

--- 959 592 B	STEUERGERÄT, TUER (zusbenenn): DIAG- ADR: 052	Türsteuergerät B: Beifahrertür	Türsteuergerät Beifahrerseite (J387, --- 959 592, A, B, C, D, E, auch Quelle:		
--- 959 801 B, --- 959 802 B, --- 959 811, --- 959 812	MO- TOR,FENSTER HEBER	Fensterhebermotor B: links vorn, rechts vorn, links hinten, rechts hinten	Türsteuergerät Fahrerseite (J386, --- 959 801 A, B, auch Quelle: SLP, ETKA), Fensterhebermotor Fahrerseite (V147, --- 959 801 A, B), Türsteuergerät Beifahrerseite (J387, --- 959 802, A, B, auch Quelle: SLP, ETKA), Fensterhebermotor Beifahrerseite (V148, --- 959 802, A, B, auch Quelle: SLP,		
--- 959 655 S, J	STEUER- GER.AIRB AG (zusbenenn): DIAG- ADR: 015	Steuergerät für Airbag	Steuergerät für Airbag (J234, --- 959 655, J, S, B, A, C, D, M u.v.m., auch Quel-		
--- 959 354	AIRBAG,SENSOR (zusbenenn): DRUCK- SENSOR TUER	Drucksensor	Crashsensor für Seitenairbag Fahrerseite (G179, Quelle: SLP, ETKA), Crashsensor für Seitenairbag Beifahrerseite (G180, Quelle: SLP, ETKA)		

--- 959 651	FRONTSSENSOR (zusbenenn): X- RICH- TUNG	Crashsensor für Airbag [vorn mitte, vorn, hin- ten]	Crashsensor für Frontairbag (G190, Quelle: SLP, ET- KA)	Crashsensor für Frontairbag G190 [Einbauort: in Fahrzeug- mitte am Schlossträger], Crashsensor für Frontairbag Fahr- rerseite G283, Crashsensor für Frontairbag Beifahrerseite G284, Crashsensor für Seitenairbag hinten Fahrerseite G256, Crashsensor für Seitenair- bag hinten Beifahrerseite G257	
--- 959 839 A	KNOPF,STARTER (zusbenenn): FUER KESSY	Start-Stop-Schalter [Kontextüber- schrift: Schalter in Mittelkonsole]	Taster für Startanlage (E378, Quelle: SLP, ETKA)	Taster für Startanlage (E378)	Starterknopf des Schließ- und Startsystems Keyless Access, Starterknopf

--- 959 339 A, B	STG.SITZBELEG E RK.	Steuergerät für Sitzbel- egungserkennung	Steuergerät für Sitzbele- gungserkennung (J706, --- 959 339, A, B)	Steuergerät für Sitzbele- gungserkennung J706	
--- 959 340 B, E	STG.SITZBELEGE RK. (zusbenenn): SITZ- POS.SENSOR	Sitzpositionssensor	Sitzpositionssensor Fahrer- seite (G553, --- 959 340, A, D, E), Sitzpositionssensor Bei- fahrerseite (G554, --- 959 340, A, D, E)	Sitzpositionssensor [Fahrerseite: Sitzpositionssensor Fahrerseite G553, Beifahrerseite: Sitzpositi- onssensor Beifahrerseite G554]	
--- 959 730	HALTER (zusbenenn): STEUERGE- RAET BLADD	Halter für Steuerge- rät Sitzpolster mit Steuergerät		Halter [für Steuergerät für Sitzbe- legungserkennung J706, mit Sitz- gestell verclipst]	
--- 121 203 CL	KU- EHLERHUTZE [ZSB]	Kühlerlüfter mit Lüfterring	Kühlerlüfter (VX57, --- 121 203, AA, AB, AC, AP, G, M, N, Q, S, T, BR, CF, CG, CK, CA, CC, CD, CL, BR,		

--- 959 435 A	STEUERGERAET (zusbenenn): DI- AG-ADR: 0B7	Steuergerät für Zu- gang und Startberech- tigung	Interface für Zugang und Startsystem (J965, --- 959 435 A)	Interface für Zugang und Startsystem (J965)	
---/--- 962 131, 132 A, B (Rück- wand für Rücken- lehne/Mittelk onsole)	ANTENNE	Antenne für Zugang und Startberechtigung (KESY) Stoßfänger	Antenne Fahrerseite für Zu- gang und Startsystem (R134, Quelle: SLP, ET- KA), Antenne im Stoßfänger hinten für Zugang und Startsystem (R136, Quelle: SLP, ETKA), Antenne im Kofferraum für Zugang und Startsystem (R137, Quelle: SLP, ETKA), An- tenne 1 im Innenraum für Zugang und Startsystem	Antenne 1 im Innenraum für Zugang und Startsystem (R138), Antenne Fahrerseite für Zugang und Startsystem (R134), Anten- ne im Stoßfänger hinten für Zu- gang und Startsystem (R136)	
--- 962 125 A, --- 962 126 A	SCHALTER,BETA ET.ZV (zusbe- nenn): LINKS/RECHTS	Sicherheitsschalter für Zentralverrie- gelung	Taster für Innenverriege- lung Fahrerseite (E308, --- 962 125, A, --- 962 126, A, auch Quelle: SLP, ETKA)	Taster für Innenverriege- lung Fahrerseite (E308)	
--- 962 109	TASTSCHALTER (zusbenenn): DEAK- TIV.IRUE	Drucktaster für Deaktivierung- Diebstahlwarnanla- ge	Schalter für Innenraum- überwachung (E183, --- 962 109), Taster für Deaktivierung der In- nenraumüberwachung und Fahrzeugneigung (E616, Quelle: SLP, ETKA)	Taster für Deaktivierung der Innenraumüberwachung und Fahrzeugneigung (E616)	
--- 963 555, --- 963 555 AG, E, AJ, F	HEIZELEMENT,S I TZ (zusbe- nenn): NOR- MALSITZ	Sitz-Heizelement	Temperaturfühler für Sitz vorn links (G344, --- 963 555, G), beheizbarer Fahrersitz (Z6, --- 963 555, G)		
--- 963 555 E	HEIZELEMENT,S I TZ	Sitz-Heizelement mit Sitzbelegungserken- nung	beheizbarer Fahrersitz (Z6, Quelle: SLP, ETKA), beheizbarer Beifahrersitz (Z8, Quelle: SLP, ET-		

--- 963 555 AJ	HEIZELEMENT,SITZ (zusbenenn): SPORT - LE-DER	Sitz und Sitzwangen-Heizelement	Temperaturfühler für Sitz vorn links (G344, --- 963 555, G), beheizbarer Fahrersitz (Z6, --- 963 555, G), beheizbarer Beifahrersitz (Z8, Quelle: SLP, ET-		
--- 963 557, AG	HEIZELEMENT,LEHNE (zusbenenn): KOMFORT - STOFF.KL/NORM ALSITZ	Lehnen-Heizelement	beheizbare Fahrersitzlehne (Z7, --- 963 557), beheizbarer Fahrersitz (Z6, Quelle: SLP, ETKA), beheizbarer Beifahrersitz (Z8, Quelle: SLP, ET-		
--- 963 553	SITZ-BELEGGERKENNUNG [ZSB]	Einlage für Sitzbelegungserkennung [Beifahrerseite]	Sitzbelegungssensor Beifahrerseite (G128, --- 963 553), Sitzbelegungssensor hinten Fahrerseite (G177, --- 963 553), Sitzbelegungssensor hinten Beifahrerseite (G178, --- 963 553), Drucksensor für Sitzbelegungserkennung (G452, --- 963		
--- 971 675	LADEKABEL	Ladekabel für Netzsteckdose, Ladekabel für öffentliche Ladestation			
--- 971 813 A	ABDECKUNG	Abdeckkappe (Bemerkung: Batteriepol)		Abdeckung [für Minuspol]	
--- 971 280 A	HALTER (zusbenenn): LADEMANAG-	Halter für Steuergerät			
--- 971 303 B	HALTER (zusbenenn): KESSY	Halter für Steuergerät Steuergerät für Zugang und Startberech-			

--- 971 883	ABDECKKAPPE (zusbenenn): TNS STECKER	Transportschutzkappe für Traktionsnetzstecker			
--- 971 221	LTGS.BATTERIE [zsb]	Leitungssatz Batterie			
--- 971 237	MASSELEITUNG [zsb]	Masseleitung für Batterie			
--- 971 689	VERBINDUNGS- LE ITUNG (zusbenenn): BATTERIEKABELKLEBER	Leitungssatz Batterie/Verbindungskabel Battery junction box			
--- 971 237 J	MASSELEITUNG	Masseleitung für Batterie Hochvoltbatterie			
--- 971 838	SOCK- EL,KABELBINDER	Kabelbinder mit Halter für Kunststoffstift/Zahnsegment für Bohrung Blechstärke			
--- 971 930	KABELHALTER	Kabelhalter für Steg- stärke, mit seitlicher Kabelführung, temperaturbeständig			
--- 971 848	KABELHALTER	Kabelhalter für Bohrung/Blechstärke			
--- 971 228	LTGS.BATTERIE E [ZSB]	Leitungssatz für Batterie +			
--- 971 237	MASSELEITUNG (zusbenenn): HV- BATTERIE HINTEN [ZSB]	Masseleitung für Batterie Hochvoltbatterie [vorn]			
--- 971 260 A	VERDREHSCHUTZ Z (zusbenenn): M8X3	Verdrehsicherung			

--- 971 237, D	MASSELEITUNG (zusbenenn): HV- BATTERIE VORNE [ZSB]	Masseleitung für Batterie Hochvoltbatterie [hinten]			
--- 971 509 C, S	LEITUNGSSTRANG [zsb] (zusbenenn): LADELTG. AC TYP1	Hochvoltleitungssatz für Ladesteckdose	Ladesteckdose 1 für Hochvoltbatterieladung (UX4, Quelle: SLP, ETKA)	Ladesteckdose 1 für Hochvoltbatterieladung (UX4), Ladeleitung	
--- 971 013 A, B	LEITUNGSSTRANG [zsb] (zusbenenn): 3-PHASEN	Hochvoltleitungssatz für Fahrmotor		Hochvoltleitungssatz für Fahrmotor (PX2, auch Quelle: ETKA) [zum Fahrmotor für Elektroantrieb (V141)]	
--- 971 849 A	KABELHALTER (zusbenenn): TRAKTIONSLTGS. BATT	Kabelhalter B: 2 fach			
--- 971 838	SOCKEL,KABELBINDER	Kabelbinder Zahnsegment B: außen			
--- 971 453 A	HALTER [zsb] (zusbenenn): 3PHASENLT	Halter Hochvoltleitungssatz für Fahrmotor			
--- 971 203 A	DICHTUNG	Dichtring			
--- 971 015, A	LEITUNGSSTRANG [zsb] (zusbenenn):	Hochvoltleitung für Hochvoltbatterie			
--- 971 449, A	LEITUNGSSTRANG [zsb] (zusbenenn): KLIMA	Hochvoltleitung für elektrischen Klimakompressor		Hochvoltleitung {zum elektrischen Klimakompressor (V470)}, Hochvoltleitung für elektrischen Klimakompressor (P3)	
--- 971 818	KABELBINDER [zsb] (zusbenenn): G6.5-	Kabelbinder Dichtung für Grundplatte			

--- 971 458	HALTER (zusbenenn): BEF. HV-LTG	Kabelhalter Hoch- voltleitung für elektrischen Kli- makompressor			
--- 971 475, A	LEITUNGSSTRAN G (zusbenenn): PTC- ZUHEIZER	Hochvoltleitung für Hochvoltheizung (PTC)		Hochvoltleitung [zur Hoch- voltheizung (PTC) Z115, Hochvoltleitung für Hoch- voltheizung (P11)	
--- 971 483 A, B, C	LEITUNGSSTRAN G [zsb] (zusbe- nenn): LA- DELTG.LG/LE	Hochvoltleitung für Ladegerät Leistungs- und Steuerelektronik für Elektroantrieb			
--- 971 302, A	HALTER [zsb]	Halter Hochvoltlei- tung für Hochvoltbat- terie Lenkgetriebe			
--- 971 393, A	AB- DECKUNG	Abdeckkappe für Ladesteck-			
--- 971 841	TÜLLE (zusbenenn): AUFPRALL- SCHUT Z	Schutzhülle Ladeka- bel für Netzsteckdose			
--- 971 848 F	CLIP (zusbenenn): B	Halter für Steckgehäuse			
--- 971 453 A	HALTER [zsb] (zusbenenn): 3PHASENLT	Halter Hochvoltleitung- ssatz für Fahrmotor			
--- 972 521 A	KON- TAKTBRUEC KE	Pilotlinienstecker			
--- 972 300 C	VERDREHSICHER UNG (zus- benenn): DCS- TECKER DE-	Verdrehsicherung für DC-Stecker		DC-Ladeanschluss, Ver- drehsicherung (S. 63)	
--- 972 460	LEITUNG, LWL	Lichtwellenleiter			

--- 972 703	FLACHKONTAKT GEH. (zusbenenn): SEITENTEIL	Flachkontaktgehäuse mit Kontaktverriegelung B: 3-polig [Kontextüberschrift: Einstiegsbeleuchtung]			
--- 973 702	FLACHKONTAKT GEH. (zusbenenn): 2- POL.	Flachkontaktgehäuse mit Dichtung Drehzahlfühler			
--- 973 332 B, C	FLACHS- TECKERG EH.	Flachsteckergehäuse mit Kontaktverriegelung B: 2-polig rot [Kontextüberschrift: Beleuchtung für Zuziehgriff], [Kontextüberschrift: Türgriffbeleuchtung]			
--- 973 332	FLACHS- TECKERG EH. 2	Flachkontaktgehäuse [2-polig]			
--- 973 722 B	FLACHKONTAKT GEH.	Flachkontaktgehäuse [4-polig]			
--- 973 119	FLACHKONTAKT GEH.	Flachkontaktgehäuse mit Kontaktverriegelung			
--- 973 704	FLACHKONTAKT GEH.	Flachkontaktgehäuse mit Kontaktverriegelung Expansionsventil Absperrventil für Kältemittel Sensor modul b: 4-polig braun	Wartungsstecker für Hochvoltsystem (TW, U71, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 973 704	FLACHKONTAKT GEH.	Flachkontaktgehäuse mit Kontaktverriegelung Stellelement für Hochvolt- Ladeklappenverriegelung B: 4-polig braun	Wartungsstecker für Hochvoltsystem (TW, U71, Quelle: SLP, ETKA)		

--- 973 704	FLACHKONTAKT GEH. (zusbenenn): 4- POL. SD 12 V	Wartungsstecker für Hochvoltsystem B: 4- polig grün	Wartungsstecker für Hochvoltsystem (TW, U71, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 973 704	FLACHKON- TAKT GEH.	Flachkontaktgehäuse mit Kontaktverriegelung Klappenschloss B: 4- polig schwarz	Wartungsstecker für Hochvoltsystem (TW, U71, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 980 654 F	SENSORIK [ZSB] (zusbenenn): DI- AG- ADR: 0A5	Frontkamera für Fahrerassistenzsys- teme	Frontkamera für Fah- rerassistenzsysteme (R242, --- 980 654)	Frontkamera für Fahrerassist- enzsysteme (R242)	
--- 980 653 F, G	SENSORIK [ZSB] (zusbenenn): DI- AG- ADR: \$A5	Steuergerät mit Kamera für Verkehrszeichener- kennung, dynamisches Fernlicht, Fernlichtassistenten und Spurhalteassistent	Frontkamera für Fahrerass- istenzsysteme (R242, Quel- le: SLP, ETKA), Scheibenheizung für Frontsensorik (Z113, Quel- le: SLP, ETKA)	Frontkamera für Fahrerassist- enzsysteme (R242)	
--- 998 152 A	REPARA- TURSATZ [Zak]	Reparatursatz		Berührschutz	
--- 998 002	SATZ WISCHERBLAET T [ZSB]	1 Satz Aero- Wischer- blätter (Fahrer- und Beifahrerseite)			
04E 903 023, --- 903 023, 06J 903 023, 04E 903 021	DREHSTROM- GEN ERATOR (zusbenenn): 110 A, 180 A	Drehstromgenerator	Drehstromgenerator (C, 04E 903 023 C, T, 04E 903 021, A, R, --- 903 023, K, L, M, 06J 903 023 S), Drehstromgenerator mit Spannungsregler (CX1, Quelle: SLP,	Drehstromgenerator [C]	
--- 905 061 C, G	GLUEHSTIFTKER ZE (zusbenenn): MIT DRUCK- SENSOR bzw. PSG 15'ER SENSOR	Glühkerze en- thält: Drucksen- sor	Glühkerze 1 (QX1, --- 905 061 F, E) Glühkerze 2 (QX2, --- 905 061 F, E), Glühkerze 3 (QX3, --- 905 061 F, E), Glühkerze 4 (QX4, --- 905 061 F, E)		

--- 905 377	KLOPFSENSOR	Klopfsensor	Klopfsensor 1 (G61, --- 905 377 A, B, C, auch Quelle: SLP, ETKA), Klopfsensor 2 (G66, --- 905 377 A, B, C), Klopfsensor 3 (G198, --- 905 377 A, B, C), Klopfsensor 4 (G199, --- 905 377 A, B, C)		
04C 905 199 E, 04E 905 199 H, 06K 905 199 A	KONTAKTTRAEGER (zusbenenn): HOCHVOLT-	Zündkerzenstecker			
--- 905 851 B	LENKANLASSSCHLOSS	Lenkschloss	Magnet für Zündschlüsselabzugssperre (N376, Quelle: SLP, ETKA)	Magnet für Zündschlüsselabzugssperre (N376)	
--- 905 861	LENKSAEULENSPERRE (zusbenenn): FUER KESSY	Lenksäulensperre für Fahrzeuge mit KESSY (Zugang- und Startberechtigung)	Steuergerät für elektronische Lenksäulenverriegelung (J764, Quelle: SLP, ETKA)	Steuergerät für elektronische Lenksäulenverriegelung (J764)	
107 905 855 CF	SCHLIESZYLINDER	Schließzylinder für Zündanlassschalter mit Lesespule, ohne Schlüssel	Lesespule für Wegfahrsicherung (D2, Quelle: SLP, ETKA)	Lesespule für Wegfahrsicherung (D2)	
--- 905 849 C	ZUENDANLASSSCHALT. (zusbenenn):	Zündanlassschalter			
06K 905 601 B,D, 06K 905 611 C	ZUENDKERZE	Zündkerze			
04E 905 602 D, 04E 905 601, 04E 905 612, 04C 905 616	ZUENDKERZE (zusbenenn, u.a.): BOSCH	Zündkerze 'LongLife'			
--- 905 869	ZUENDSCHLOSSB	Blende			

04C 905 110 J, K, 06J 905 110 G, 06K 905 110 K	ZUENDSPULE [zsb]	Zündspule mit Zündkerzensteck- er	Zündspule 1-16 mit Lei- stungsendstufe (N70, 04C 905 110 D, G, H J, K, 06J 905 110 B, C, D, 06K 905 110 C, A)		
--- 906 651 C	AUSWERTEINHEI T (zusbenenn): SMARTMOD-	Steuergerät für Kraftstoffbehälter - Leckdiagnose			
--- 906 051 B, 04L 906 051	DRUCKFUEHLER (zusbenenn): DIF- FERENZDRUC K	Differenzdruckgeber	Ladedruckgeber (G31, Quelle: SLP, ETKA), Saugrohrdruckgeber (G71, Quelle: SLP, ET- KA), Kraftstoffdruckgeber für Niederdruck (G410, Quel- le: SLP, ETKA), Kraftstoffdruckgeber (G247, Quelle: SLP, ET- KA),		
04C 906 060 B	DRUCKSENSOR	Öldruckgeber	Öldruckgeber (G10, 04C 906 060 A, B)		
--- 904 444	FLACHS- TECKERG EH.	Flachsteckergehäuse			
--- 906 444	FLACHSTE- CKERG EH. (zusbenenn): RDS STECKER	Rundsteckergehäuse			
--- 907 468 A	HALTER (zusbenenn): FUER IM-	Halter Impulsgeber			
--- 906 507 F	HALTER,STEUER GER. (zus- benenn): MSG	Halter für Steuergerät			

06H 906 433 C, B	IMPULSGEBER	Impulsgeber Kurbelwelle	Motordrehzahlgeber (G28, 06H 906 433, C, B, auch Quelle: SLP, ETKA), Hallgeber (G40, 06H 906 433, C, B), Hallgeber 2 (G163, 06H 906 433, C, B), Hallgeber 3 (G300, 06H 906 433, C, B), Hallgeber 4 (G300, 06H 906 433, C, B)		
04E 906 262	LAMBDA-SONDE	Lambdasonde	Lambdasonde 1 vor Katalysator (GX10, Quelle: SLP, ETKA)		
04E 906 048 A	SCHALTER (zusbenenn): ZAS MAGNET- SCHALTER	Magnetventil Zylinderkopfhaube	Auslassnockensteller A für Zylinder 1 (N580, Quelle: SLP, ETKA)		
04E 906 455, D, N	STELLVENTIL	Steuerventil Nockenwelle	Ventil 1 für Nockenwellenverstellung (N205, Quelle: SLP, ETKA), Ventil 1 für Nockenwellenverstellung im Auslass (N318, Quelle: SLP, ETKA), Ventil für Öldruckregelung (N428, Quelle: SLP, ETKA)		
04L 906 455 A	STELLVENTIL (zusbenenn): REGEL- BARE- OEL-	Stellventil für Ölpumpe			
04E 906 455 Q	STELLVENTIL (zusbenenn): VOLL- VAR.OELPUMPE	Stellventil für Ölpumpe	Ventil für Öldruckregelung (N428, 04E 906 455 Q), Steuerventil für Kolbenkühlöfen (N522, 04E		

04C 906 026, 04E 906 016, 027	STEUERGERÄT, MOTOR (zusbenenn): DIA- GADR: 001	Steuergerät für Ottomotor	Motorsteuergerät (J623, Quelle: SLP, ETKA)		
04L 906 021, 04L 906 056	STEUERGERÄT; STEUERGERÄT, MOTOR (zusbenenn): DIA- GADR:	Steuergerät für Dieselmotor	Motorsteuergerät (J623, Quelle: SLP, ETKA)		
04L 906 088	TEMPERATURFÜHLER (zusbenenn): ATS	Abgastemperaturgeber (vor Abasgturbolader, vor dem Vorkatalysator, vor/nach Dieselpartikel- filter, nach Kühler für Abgasrückführung)	Abgastemperaturgeber 1 (G235, 04L 906 088), Temperaturfühler 1 für Katalysator (G20, 04L 906 088), Temperaturfühler 1 für Katalysator (G20, 04L 906 088)		
--- 907 299	ABDECKUNG (zusbenenn): B+/B-	Abdeckung			
--- 907 651	BESCHLEUNIGUNGSSENSOR	Beschleunigungssensor	Karosseriebeschleunigungsgeber hinten (G343, Quelle: SLP, ETKA), Karosseriebeschleunigungsgeber vorn links (G341, Quelle: SLP, ETKA), Karosseriebeschleunigungsgeber vorn rechts (G342, Quelle: SLP, ETKA), Querschleunigungsgeber (G200, Quelle: SLP, ETKA), Längsbeschleunigungsgeber		
--- 907 225	BLLENDE (zusbenenn): RA-	Blende für Radarsensor		Blende für Radarsensor	

--- 907 300 B	DECKEL [zsb] (zusbenenn): F. LE --- HV-	Deckel			
04L 907 807		Nox-Sensor	Steuergerät für Anhänger- erkennung (J345, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 907 461	HALTER	Halter		Halteplatte	
04E 907 332 A	HALTER (zusbenenn): 1,4 90 KW E85	Halteblech			
--- 907 324	HALTER (zusbenenn): DAEMPFER- REGE LUNG	Halter für Steuergerät elektronische geregel- te Dämpfung			
--- 907 717	HALTER (zusbenenn): ANBAUTEI	Aufnahme Leistungs- und Steuerelektronik für Elektroantrieb			
--- 907 455, 456	HALTER (zusbenenn): BSD	Halter Steuergerät für Totwinkelerken-		Halter	
--- 907 113	HALTER (zusbenenn): LADEGERAE	Strebe Ladegerät			
--- 907 509 B	HALTER [zsb] (zusbenenn): GRUNDHAL-	Halter Leistungs- und Steuerelektronik für Elektroantrieb			
--- 907 102	HALTER [zsb] (zusbenenn): LADEGERAE	Halter für Ladegerät			
--- 907 361 A, C	HALTER,E-BOX (zusbenenn): EM- BOX	Gehäuse für Zen- tralelektrik	Steuergerät für elektro- nisch geregelte Dämpfung (J250, Quelle: SLP, ET-		

--- 907 184 D, F, E, G, J	HEIZUNGSBETAETIG. (zusbenenn): DIAG-ADR: 008	Anzeige- und Bedieneinheit mit Steuergerät für elektronisch geregelte Heizung/für Fahrzeuge mit Sitzheizung	Heizung-/Klimabedienung (EX21, Quelle: SP, ETKA), Steuergerät für Heizung (J65, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 907 601 D	IMPULSGEBER (zusbenenn): SOUNDAKTOR GEN. 2	Aktuator für Körperschall	Aktuator für Körperschall (R214, --- 907 601 A, auch Quelle: SLP, ETKA), Motordrehzahlgeber (G28, --- 907 601 D, auch Quelle: SLP, ETKA), Hallgeber (G40, --- 907 601 D, auch Quelle: SLP, ETKA), Hallgeber 2 (G163, --- 907 601 D), Hallgeber 3 (G300, --- 907 601 D), Hallgeber 4 (G301, --- 907 601 D), Ventil 1 für Nockenwellenverstellung (N205, Quelle: SLP, ETKA), Geber für Getriebeeingangsdrehzahl (G182, Quelle: SLP, ETKA)		
04C 907 601	IMPULSGEBER (zusbenenn): NOCKENWELLE	Impulsgeber Nockenwelle	Motordrehzahlgeber (G28, Quelle: SLP, ETKA), Ventil 1 für Nockenwellenverstellung (N205, Quelle: SLP, ETKA), Hallgeber (G40, Quelle: SLP, ETKA), Geber für Getriebeeingangsdrehzahl (G182, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 907 360	ISOLIERUNG	Berührschutz			

--- 907 426	KLIMABETAETIGUNG (zusbenenn): DIAG-ADR: 008	Anzeige- und Bedieneinheit mit Steuergerät für manuell geregelte Klimaanlage für Heckscheibe, beheizbar/für Fahrzeuge mit Sitzheizung/für Fahrzeuge mit Stand- und Sitzheizung	Heizung-/Klimabedienung (EX21, --- 907 426, auch Quelle: SLP, ETKA), Steuergerät für Klimaanlage (J301, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 907 070 E	LEISTUNGSELEKTRON. [zsb] (zusbenenn): 2,5KW	Leistungs- und Steuerelektronik für Elektroantrieb	Leistungs- und Steuerelektronik für Elektroantrieb (JX1, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 907 686 A, B	RADARSENSOR (zusbenenn): DIAG-ADR: ---	Steuergerät für Totwinkelerkennung	Steuergerät für Totwinkelerkennung (J1086, Quelle: SLP, ETKA)	Steuergerät für Totwinkelerkennung (J1086)	
--- 907 685 A, B	RADARSENSOR (zusbenenn): HECK ENTRY	Steuergerät für Totwinkelerkennung	Steuergerät 2 für Totwinkelerkennung (J1087, Quelle: SLP, ETKA)	Steuergerät 2 für Totwinkelerkennung (J1087)	
--- 907 541 J	RADARSENSOR [zsb]	Steuergerät mit Software für Abstandsregelung und Radarsensor	Steuergerät für Abstandsregelung (J428, Quelle: SLP, ETKA)	Steuergerät für Abstandsregelung (J428)	
--- 907 561	RADARSENSOR [zsb] (zusbenenn): MRR-SENSOR	Steuergerät mit Software für Abstandsregelung und Radarsensor	Steuergerät für Abstandsregelung (J428, Quelle: SLP, ETKA)	Steuergerät für Abstandsregelung (J428)	
04E 907 660	SENSOR (zusbenenn): OELSTAND	Ölstandssensor	Ölstands- und Öltemperaturgeber (G266, 04E 907 660, B, C, D, auch Quelle: SLP, ETKA)		
06K 907 811	SENSOR (zusbenenn): KRAFTSTOFFM.G EN3	Geber für Ethanolkonzentration	Geber für Ethanolkonzentration (G708, 06K 907 811, A)		

--- 907 451, B	SONNENSENSOR [zsb], (zusbenenn): KLIMAKOM- FORT SCHEIB	Sonnensensor	Fotosensor für Sonneneinstrahlung (G107, --- 907 451, B, A, auch Quelle: SLP, ETKA), Fotosensor 2 für Sonneneinstrahlung (G134, --- 907 451, B, A)		
--- 907 044	STEUEREINHEIT (zusbenenn): DI- AG- ADR: 008	Anzeige- und Bedieneinheit mit Steuergerät für elektronisch geregelte Klimaanlage/für Fahrzeuge mit Sitzheizung/für Fahrzeuge mit Stand- und Sitzheizung/für Fahrzeuge	Heizung-/Klimabedienung (EX21, --- 907 044, auch Quelle: SP, ETKA), Steuergerät für Climatronic (J255, Quelle: SLP, ETKA), Steuergerät für Klimaanlage (J301, Quelle: SLP, ETKA)		
---/--- 907 044	STEUEREINHEIT (zusbenenn): DI- AG- ADR: 008	Anzeige- und Bedieneinheit mit Steuergerät für elektronisch geregelte Klimaanlage für Fahrzeuge mit Sitz- und Lenkradheizung/für Fahrzeuge mit Standheizung	Steuergerät für Klimaanlage (J301, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 907 044	STEUEREINHEIT (zusbenenn): DI- AG- ADR: 008	Anzeige- und Bedieneinheit mit Steuergerät für elektronisch geregelte Klimaanlage/für Fahrzeuge mit Sitzheizung/für Fahrzeuge mit Stand- und Sitzheizung	Steuergerät für Klimaanlage (J301, Quelle: SLP, ETKA)		

--- 907 159	STEUERGERAET	Steuergerät für Körper-	Steuergerät für Körperschall (J869, Quelle: SLP,		
--- 907 697 F	STEUERGERAET (zusbenenn): TAGFAHR-LICHT LED	Leistungsmodul für Tagfahrlicht	Leistungsmodul für Scheinwerfer links (J667 Quelle: SLP, ET-KA), Leistungsmodul für Scheinwerfer rechts (J668 Quelle: SLP, ET-KA), Steuergerät für Tagesfahrlicht und Standlicht rechts	Leistungsmodul für Scheinwerfer links (J667), Leistungsmodul für Scheinwerfer rechts (J668), Steuergerät für Tagesfahrlicht und Standlicht rechts (J861), Steuergerät für Tagesfahrlicht und Standlicht links (J860)	
--- 907 160	STEUERGERAET (zusbenenn): AKTIVE AGA	Steuergerät für Motorgeräuscherzeugung	Steuergerät für Allradantrieb (J492, Quelle: SLP, ETKA), Steuergerät für Motorgeräuscherzeugung (J943,	Steuergerät für Motorgeräuscherzeugung (J943)	
--- 907 383, A, G	STEUERGERAET (zusbenenn): DI-AG-ADR: 069	Steuergerät für Anhängererkennung	Steuergerät für Anhängererkennung (J345, --- 907 383 M, auch Quelle: SLP, ET-KA)	Steuergerät für Anhängererkennung (J345)	
--- 907 357, --- 907 357 D	STEUERGERAET, LWR (zusbenenn): DIAG-ADR: 055	Steuergerät für Kurvenlicht und Leuchtweitenregelung	Steuergerät für Kurvenlicht und Leuchtweitenregelung (J745, Quelle: SLP, ET-KA)	Steuergerät für Leuchtweitenregelung (J431), Steuergerät für Kurvenlicht und Leuchtweitenregelung (J745)	
--- 907 376, A, B	STG.DAEMPFER	Steuergerät für elektronisch geregelte Dämpfung	Steuergerät für elektronisch geregelte Dämpfung (J250, Quelle: SLP, ET-		
--- 907 530 F, M	STG.GATEWAY (zusbenenn): DI-AG-ADR: 019	Diagnose-Interface für Datenbus (Gateway)	Diagnose-Interface für Datenbus (J533, Quelle: SLP, ETKA)		
038 907 281 B, 04L/--- 907 282	STG.GLUEHSTIFT (zusbenenn): VOR-NACH-	Steuergerät für Glühkerze	Steuergerät für Glühzeitautomatik (J179, 038 907 281 B, D)		

--- 906 121 M, L, K, N; --- 906 121	STG.KRAFTSTOFF PUM. (zusbenenn):	Steuergerät für Kraftstoffpumpe	Steuergerät für Kraftstoffpumpe (J538, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 907 427 B, C	STG.MULTIFUNKTION (zusbenenn): DIAG-ADR: 03D	Steuergerät für Sonderfahrz. für Fahrzeuge mit Sonder- Ein- und/oder Umbauten	Steuergerät für Sonderfahrzeuge (J608, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 907 376		Steuergerät für elektronisch geregelte Dämpfung		Steuergerät für elektronisch geregelte Dämpfung (J250, auch Quelle ETKA)	
02Z 911 024, 0AH 911 023, 02M 911 024, xxx 911 023/4	STARTER	Anlasser	Anlasser (B, Quelle: SLP)	Anlasser (B)	
--- 915 433 L	DICHTUNG (zusbenenn): DC STECKER	Dichtung für DC-Stecker	Steuergerät für Batterieregelung (J840, Quelle: SLP, ETKA)	DC-Ladeanschluss, Dichtung für DC-Steckeraufnahme (S. 64)	
--- 915 599 N, L, M	BATTERIEMODUL [zsb] (zusbenenn): SLAVE/MASTER	Batteriemodul	Steuergerät für Modulüberwachung von Batterien (J497, Quelle: SLP, ETKA)	Batteriemodul	
--- 915 682	LADEGERÄT [zsb] (zusbenenn): DIAG-ADR: \$C6	Ladegerät für Hochvoltbatterie	Ladegerät 1 für Hochvoltbatterie (AX4, auch Quelle: SLP, ETKA), Ladegerät 2 für Hochvoltbatterie		
--- 915 703 B	STECKERAUFNAHME (zusbenenn): DC LADESTCKER	Steckeraufnahme für Gleichstromladung		DC-Steckeraufnahme (S. 63), DC- Ladeanschluss	
--- 915 089	BATTERIE (zusbenenn): FUNK-FERNB.STA	Knopfatterie			
--- 915 138 C	KLEMMSTUECK	Klemmstück			
--- 915 531	ROHR	Wellrohr			

--- 915 429 A	POLABDECKUNG (zusbenenn): BATTERIE	Abdeckkappe (Bemerkung: Batteriepol +)		Abdeckung [für Pluspol]	
--- 915 429 A	POLABDECKUNG (zusbenenn): BATTERIE	Abdeckkappe B: Batteriepol +		Abdeckkappe [für Pluspol]	
--- 915 182 F	BATTERIEMANAGEMENT	Steuergerät für Batterieüberwachung	Steuergerät für Batterieüberwachung (J367, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 915 345	HALTER (zusbenenn): LOW-V-ANSCHLUSSKAB	Kabelhalter			
--- 915 423 A	SICHERUNGSDOSE [zsb] (zusbenenn): WARTUNGSTECKER	Wartungsstecker für Hochvoltsystem	Wartungsstecker für Hochvoltsystem (U71, TW, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 915 431	DECKEL (zusbenenn): EBOX, OBERTEIL	Gehäuse-Oberteil			
--- 915 433	DICHTUNG (zusbenenn): FLANSCHPLATTE EBOX	O-Ring			
--- 915 441	DECKEL	Abdeckung für Wartungsstecker			
--- 915 443	BATTERIEABDECKUNG (zusbenenn): HYBRID-BATTERIE	Kabelführung-Oberteil			
--- 915 590 L	BATTERIESYSTEM [zsb] (zusbenenn):	Hybrid-Batterie	Hybrid-Batterie-Einheit (AX1, --- 915 590), Hybrid-Batterie (A38, Quelle: SLP, ETKA)	Hybrid-Batterie-Einheit AX1, Hybrid-Batterie A38	

--- 915 837 B	HALTER	Halter für TV-Tuner, DVD-Wechsler und Steuergerät für Rückfahrkamerasystem			
--- 919 311	ABDECKKAPPE (zusbenenn): STECK-	Zigarettenanzünder- Attrappe			
--- 919 341, --- 919 341	AUFNAHME [zsb] (zusbenenn): SPANN-	Spannhülse mit LED, Spannhülse			
--- 919 221 A	BLINDDECKEL (zusbenenn): PAO- LEUCHTE	Blindeckel			
--- 919 051; --- 919 050	FOERDEREINHEIT [zsb] (zusbenenn): FSI; ML FSI	Kraftstofffördereinheit und Geber für Kraftstoffvorratsanzeige	Kraftstofffördereinheit (GX1, --- 919 051, auch Quelle: SLP, ETKA)		
--- 919 087 T	FOERDERMODUL (zusbenenn): PHEV	Kraftstoff-Fördermodul	Kraftstofffördereinheit (GX1, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 919 673 B, C, M, AF, E	GEBER (zusbenenn): ML FSI E85, FSI O.Z., PHEV, DIESEL O.Z.	Geber für Kraftstoffvorratsanzeige			
09G 919 823 B	GETRIEBESCHALTER (zusbenenn): AQ 160.6F	Multifunktionsschalter für Automatikgetriebe	Multifunktionsschalter (F125, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 919 935 B, D	HALTER [zsb] (zusbenenn): MFG	Halter Steuergerät für Sonderfahrz.			
--- 919 491, A	HALTER,SENSOR (zusbenenn): HL/HR,	Geberhalter			
--- 919 493, B, A, C	HALTER,SENSOR (zusbenenn): VL, VL GTI,	Geberhalter [Bemerkung] links vorn			

--- 919 494, B	HALTER,SENSOR (zusbenenn): VR, VR GTI	Geberhalter [Be- merkung] rechts vorn			
--- 919 242	HUELSE	Hülse Kontrolleuchte			
--- 919 234/--- 919 234 A	KONTR.LEU.AIRB .BFS (zusbenenn): RDW LINKSLEN- KER/RE CHTS- LENKER	Kontrollleuchte für Deaktivierung des Beifahrer- Airbags	Kontrollleuchte für Airbag Beifahrerseite aus (K145, --- 919 234, auch Quelle: SLP, ETKA)	Kontrollleuchte für Air- bag Beifahrerseite aus (K145)	
--- 919 238 A	KONTROLLLEU C HTE	Kontrolleuchte		Kontrollleuchte für SAFE- Funktion der Zentralverriege- lung (K133)	
--- 919 039	LAMPENFAS- SUN G	Lampenfassung			
--- 919 279	LAUTSPR.EINPA R KH.	Warnsummer [Be- merkung] hinten, vorn	Warnsummer für Ein- parkhilfe hinten (H15, Quelle: SLP, ETKA), Warnsummer für Ein- parkhilfe vorn (H22, Quelle: SLP, ETKA)	Warnsummer für Einparkhil- fe vorn (H22), Warnsummer für Einparkhilfe hinten (H15)	
--- 919 415 A/416 A	LEUCHTE [zsb] (zusbenenn): GRIFFMUL- DE WEISS L	LED-Leuchte, links, rechts			
--- 919 376	NIVEAUSCH- ALTG ERAET	Wasserstandsschalter	Relais für Kompressor der Niveauregelung (J403, --- 919 376), Scheiben- Waschwasserstandsgeber (G33, Quelle: SLP, ETKA)		

06K 919 081	OELDRUCKSCHALTER (zusbenenn): BAR-Angabe	Öldruckschalter	Öldruckschalter (F1, 06K 919 081, auch Quelle: SLP, ETKA), Öldruckgeber (G10, 06K 919 081), Ventil für Öldruckregelung (N428, Quelle: SLP, ETKA), Öldruckschalter für reduzierten Öldruck (F378, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 919 237	SCHALTER,AIRB AG	Schlüsselschalter für Deaktivierung des Beifahrer-Airbags mit Schließzylinder	Kontrollleuchte für Airbag Beifahrerseite aus (Quelle: SLP, ETKA), Schlüsselschalter für Abschaltung des Airbags Beifahrerseite (E224, Quelle: SLP, ETKA)	Schlüsselschalter für Abschaltung des Airbags Beifahrerseite (E224)	

--- 919 275 B	SEN- SOR,EINPARK H.	Geber [Bemer- kung] hinten/Geber für Parklenkassis- tent	<p>Geber für Einparkhilfe hin- ten links (G203, --- 919 275, B, C), Geber für Einparkhilfe hinten Mitte links (G204, - -- 919 275, B, C), Geber für Einparkhilfe hinten Mit- te rechts (G205, --- 919 275, B, C)</p> <p>Geber für Einparkhilfe hin- ten rechts (G206, --- 919 275, B, C)</p> <p>Geber für Einparkhilfe vorn links (G255, --- 919 275, B, C)</p> <p>Geber für Einparkhilfe vorn Mitte links (G254, --- 919 275, B, C)</p> <p>Geber für Einparkhilfe vorn Mitte rechts (G253, --- 919 275, B, C)</p> <p>Geber für Einparkhilfe vorn rechts (G252, --- 919 275, B, C), Geber für Einparkhil- fe vorn innen links (G332, -- - 919 275 A),</p> <p>Geber für Einparkhilfe vorn innen rechts (G333, --- 919 275 A)</p> <p>Geber für Einparkhilfe hin- ten innen links (G334, --- 919 275 A)</p>	<p>Geber für Einparkhilfe vorn links (G255), Geber für Einparkhilfe vorn Mitte links (G254), Geber für Einparkhilfe vorn Mitte rechts (G253), vorn rechts (G252), Geber für Einparkhilfe hinten (G206, G205, G204, G203), Geber für Parklenkassistent hin- ten links (G716), Geber für Park- lenkassistent hinten rechts (G717)</p>	
--- 919 341 J	SPANNHULSE [zsb]	Spannhülse mit			

--- 919 309	STECKDOSE	Steckdose	12-V-Steckdose (UX3, --- 919 309/U5, Quelle: SLP), 12-V-Steckdose 2 (U18, Quelle: SLP)		
--- 919 294, --- 919 283 G	STG.EINPARKHILFE (zusbenenn): DIAG-ADR:	Steuergerät für Einparkhilfe	Steuergerät für Einparkhilfe (J446, --- 919 294 L, auch	Steuergerät für Einparkhilfe (J446)	
--- 919 298, A	STG.EINPARKHILFE (zusbenenn): DIAG-ADR: 076	Steuergerät für Parklenkassistent	Steuergerät für Einparkhilfe (J446, --- 919 298, A), Steuergerät für Parklenkassistent (J791, Quelle: SLP, ETKA)	Steuergerät für Parklenkassistent (J791)	
--- 919 297 B	SENSOR (zusbenenn): PARKLENKASSIS TENT	Geber		Geber vorn für Parklenkassistent (G568, G569)	
03F 919 501 B	TEMPERATURGE BER	Kühlmitteltemperaturgeber	Kühlmitteltemperaturgeber am Kühlerausgang (G83, 03F 919 501, A, B, auch Quelle: SLP, ETKA), Kühlmitteltemperaturgeber (G62, Quelle: SLP, ET-		
--- 919 523 B	TEMPERATURGE BER (zusbenenn): KRAFTSTOFF/OE L	Temperaturgeber	Öltemperaturgeber (G8, --- 919 523 B), Öltemperaturgeber 2 (G664, --- 919 523 B), Getriebeöltemperaturgeber 2 (G754, --- 919 523 B), Kraftstofftemperaturgeber (G81, --- 919 523 B), Kühlmitteltemperaturgeber (G62, Quelle: SLP, ETKA)		

06K 919 525	TEMPERATURSENSOR [zsb] (zusbenenn): KUEHLMITTEL	Temperaturgeber	Öltemperaturgeber (G8, 06K 919 525), Öltemperaturgeber 2 (G664, 06K 919 525), Getriebeöltemperaturgeber 2 (G754, 06K 919 525), Kühlmitteltemperaturgeber (G62, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 919 307	ZIGARRENANZUENDER	Zigarettenanzünder	Zigarettenanzünder (U1, Quelle: SLP)	Zigarettenanzünder (U1)	
---/--- 920 850, 851, 860, 861, 870, 871, 930, 950, 960, 970	KOMBI-INSTRUMENT (zusbenenn): DIAG-ADR: 017	Kombiinstrument	Diagnose-Interface für Datenbus (J533, Quelle: SLP, ETKA), Schalttafeleinsatz (KX2, Quelle: SLP, ETKA), Steuergerät im Schalttafeleinsatz (J285, Quelle: SLP, ETKA), Kontrollleuchte für elektronisches Stabilisierungsprogramm und ASR (K155, Quelle: SLP, ETKA), Kontrollleuchte für Bremsanlage (K118, Quelle: SLP, ETKA)	Schalttafeleinsatz (KX2) [mit Steuergerät im Schalttafeleinsatz (J285)]	
09G 927 321, D	DREHZAHLGEBER (zusbenenn): AUSGANG GEN3	Getriebedrehzahlgeber, bemerkung: G182, G195	Geber für Getriebeeingangsdrehzahl (G182, Quelle: SLP, ETKA), Geber für Getriebeausgangsdrehzahl (G195, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 927 163	HALTER,STEUERGER. (zusbenenn): GETRIEBE AQ 160	Halter für Steuergerät Automatikgetriebe			

09G 927 363 E, F	KABELBAUM,INNEN [zsb]	Leitungssatz für 6-Gang- Automatikgetriebe, Bemerkung: 8 polig	Getriebeöltemperaturgeber (G93, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 927 225 D	SCHALTER (zusbenenn): ELEKTR. PARKBREMSSE	Schalter für elektromechanische Feststellbremse EPB	Taster für elektromechanische Feststellbremse (E538, Quelle: SLP, ETKA), Taster für ASR und elektronisches Stabilisierungsprogramm (E256, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 927 238 G	SCHALTERMODUL (zusbenenn): BLINDKAPPEN	Blinddeckel, rechts	Taster für ASR und elektronisches Stabilisierungsprogramm (E256, Quelle: SLP, ETKA)	Schaltermodul 2 Mittelkonsole (EX30)	

--- 927 137/238, M, N, P u.v.m.	SCHALTERMODUL (zusbenenn): FPA, PDC/PLA	Bedieneinheit mit Drucktasten mit Tas- tenkennzeichnung/- en: 'MODE'/ECO Start- Stopp/ESP [Kontext- überschrift: Schalter in Mittelkonsole]	Schaltermodul Schalttafel Mitte, EX22, --- 927 137), Schaltermodul 1 Mittelkon- sole (EX23, --- 927 137, --- 927 238, auch Quelle: SLP, ETKA), Schaltermodul 2 Mittelkon- sole (EX30, --- 927 137, --- 927 238, auch Quelle: SLP, ETKA), Schaltermodul Schalttafel links (EX41, --- 927 137), Taster für Start-Stopp- Be- trieb (E693, Quelle: SLP, ETKA), Taster für Fahrpro- filauswahl (E735, Quelle: SLP, ETKA), Taster für ASR und elektronisches Stabilisierungsprogramm (E256, Quelle: SLP, ET- KA), Taster für Parklenkassistent (E581, Quelle: SLP, ET- KA),	Taster für Start-Stopp-Betrieb (E693), Taster für Einparkhil- fe (E266), Taster für Parklen- kassistent (E581), Schalter- modul 1 Mittelkonsole (EX23)	
--- 927 165 A, C	SCHLIESSTEIL (zusbenenn): HALTER E-	Schließteil			
09G 927 749 C	STEUERGERÄT (zusbenenn): AI- SIN G3	Steuergerät für 6- Gang- Automatik- Getriebe	Steuergerät für Allradan- trieb (J492, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 927 903	VERBINDUNGSL EITUNG [zsb]	Leitungssatz für			
--- 937 132 C	DECKEL (zusbenenn): EM- BOX M. FUSEPULL	Abdeckung für Zen- tralelektrik			

--- 937 125 C	E-BOX (zusbenenn): PHEV SEWS	E-Box	Sicherungshalter A (SA, --- 937 125, A, B, C, D, E, F, G, H), Sicherungshalter B (SB, --- 937 125, A, B, C,		
--- 937 527, 8	RELAISADAPTER	Relaisträger	Relais- und Sicherungsträger (SX5, --- 937 527, --- 937 528), Stromversorgungsrelais für Motorkomponenten (J757, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 937 503 A, F	RELAISTRAEGER (zusbenenn) : 4/FACH	Relaisträger und Halter für Steuergerät-Einparkhilfe	SR1, SR2, SR3, SR4, SR5, SR6, J179, J359 (--- 937 503)	Halter [für Steuergerät für Einparkhilfe J446, für Steuergerät für Parklenkassistent J791]	
--- 937 629 C, F	SICHERUNG (zusbenenn): GENERA- TOR 400A	Mehrfachsicherung			
--- 937 530, --- 937 530	SICHER- UNGSADA PTER	Sicherungsträger	Thermosicherung 1-7 auf Sicherungshalter E (SE1,SE2,SE3,SE4,SE5,SE6, SE7, --- 937 530)		
443 937 105 B	SICHERUNGSAUT OMAT (zusbenenn): 15 A	Thermosicherung			
--- 937 615 C	SICHERUNGSTRA EGER (zusbe- nenn): LAST- VERT.INNE	Sicherungsträger Potential- verteiler	Relais- und Sicherungsträger (SX5, --- 937 615, A, B, C)		
--- 937 084/5	STG.ZENTRALE L EKTR. (zusbenenn): DIAG-	Bordnetzsteuergerät	Bordnetzsteuergerät (J519, Quelle: SLP, ETKA)	Bordnetzsteuergerät (J519)	
--- 941 109 C	ADAPTER (zusbenenn): ONE TOUCH H7 KURZ	Aufnahme für Lampenfassung für Abblendlicht, Bemerkung: H7		Lampenfassung [zur Aufnahme Lampe für Abblendlichtscheinwerfer]	

--- 941 319, B	GRIFSTUECK (zusbenenn): HALOGEN, H15	Haltegriff Lampenfas- sung Blinkleuchte, Haltegriff Lampenfas- sung für Tagesfahrlicht		Griffstück [für Lampe für Stand- licht/Tagfahrlicht/Fernlichts cheinwerfer]	
---/--- 941 395, A	HALTER,AUFNAH ME [zsb]	Halter für Steuergerät		Halter [für Bordne- tzsteuergerät J519]	
--- 941 607 A	KAPPE,SCHEIN W ERFER	Abdeckkappe Leucht- weitenverstellmot or			
--- 941 607 A, --- 941 607 A	KAP- PE,SCHEINW ERFER (zusbenenn): HALOGEN,	Abdeckkappe für Abblend- licht, Abdeck- kappe für Blink- licht		Gehäusedeckel	
--- 941 607 B	KAP- PE,SCHEINW ERFER (zusbenenn): DOPPEL- GDL	Abdeckkappe für Ta- gesfahrlicht, Abdeck- kappe Leuchtweitenver- stellmot or, Abdeckkap- pe für statisches Kur- venlicht, für Blinklicht		Gehäusedeckel	
--- 941 607 C	KAP- PE,SCHEINW ERFER (zusbenenn): LED	Abdeckkappe			
--- 941 981	KLEBEFOLIE (zusbenenn): LED- SCHEIN-	Abdeckfolie für Scheinwer- fer			
--- 941 475 C/476 C	KUEHLKOERPER (zusbenenn): LED- LINKS, LED- RECHTS [zsb]	LED-Leuchte		LED-Modul links für Tages- fahrlicht und Standlicht (L176), LED-Modul rechts für Tagesfahrlicht und Stand- licht (L177)	

--- 941 329 D	LEISTUNGSELEKTRON. (zusbenenn): AFS 3+1	Leistungsmodul für Kurvenlicht und Steuergerät für Gasentladungslampe	Leistungsmodul für Scheinwerfer links (J667 Quelle: SLP, ETKA), Leistungsmodul für Scheinwerfer rechts	Leistungsmodul für Scheinwerfer links (J667), Leistungsmodul für Scheinwerfer rechts (J668)	
---/--- 941 431	LICHTDREHSCHALTER (zusbenenn): STEUERSTROM	Mehrfachschalter für automatisches Fahrlicht, Stand- und Fahrlicht, Nebelscheinwerfer, Nebelschlussleuchte	Lichtdreheschalter (EX31, Quelle: SLP), Lichtschalter (E1, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 941 661/662, D, J	LICHTMODUL [zsb] (zusbenenn): MIT MEMBRAN, MIT SCHNORCHEL, NSW+ABL HALOGEN. SAE	Halogennebelscheinwerfer mit statischem Kurvenlicht	Lichtmodul links (MX7, --- 941 661, A, F), Lichtmodul rechts (MX8, --- 941 661, A, F)	Nebelscheinwerfer	
--- 941 699/700	NEBELSCHEINWERFER [zsb] (zusbenenn): GTI MIT MEMBRAN	LED-Nebelscheinwerfer	Lichtmodul links (MX7, --- 941 699), Nebelscheinwerfer rechts (MX12, --- 941 700), Lampe für Nebelscheinwerfer links (L22, Quelle: SLP, ETKA), Lampe für Nebelscheinwerfer rechts (L23, Quelle: SLP, ETKA)	Nebelscheinwerfer, Lampe für Nebelscheinwerfer links (L22), Lampe für Nebelscheinwerfer rechts (L23)	
--- 941 334	SCHALTER (zusbenenn): DIMMER	Regler für Instrumentenbeleuchtung			
--- 941 333 B	SCHALTER, LWR (zusbenenn): POTI	Leuchtweitenregler	Regler für Schalter- und Instrumentenbeleuchtung (E20, Quelle: SLP, ETKA)	Einsteller für Leuchtweitenregelung (E102)	

<p>--- 941 005, --- 941 006</p>	<p>SCHEINWERFER [zsb] (zusbenenn): ECE RV</p>	<p>Halogendoppelschein- fer (nur für Rechtsverkehr/nur für Linksverkehr), Bemerkung: links, rechts</p>	<p>Scheinwerfer vorn links (MX1, --- 941 005), Scheinwerfer vorn rechts (MX2, --- 941 006), Lampe für Blinklicht vorn links (M5, Quelle: SLP, ETKA), Lampe für Blinklicht vorn rechts (M6, Quelle: SLP, ETKA), Lampe für Abblendlichtscheinwerfer links (M29, Quelle: SLP, ETKA), Lampe für Abblendlichtscheinwerfer rechts (M31, Quelle: SLP, ETKA), Lampe für Fernlichtscheinwerfer links (M30, Quelle: SLP, ETKA), Lampe für Fernlichtscheinwerfer rechts (M32, Quelle: SLP, ETKA)</p>	<p>Scheinwerfer, Lampe für Blinklicht vorn links (M5), Lampe für Blinklicht vorn rechts (M7), Lampe für Abblendlichtscheinwerfer rechts (M31), Lampe für Fernlichtscheinwerfer links (M30), Lampe für Standlicht links (M1), Lampe für Standlicht rechts (M3)</p>	
<p>--- 941 753, --- 941 754, --- 941 753, --- 941 754</p>	<p>SCHEINWERFER (zusbenenn): AFS ECE RV</p>	<p>Scheinwerfer für Kurvenlicht und LED- Tagfahrlicht (nur für Rechtsverkehr bzw. Linksverkehr)</p>		<p>Stellmotor für Leuchtweitenregelung [Stellmotor links für Leuchtweitenregelung V48, Stellmotor rechts für Leuchtweitenregelung V49], Blende für Abblendlicht links (V294), Blende für Abblendlicht rechts (V295), Sensor für Schwenkmodulposition links (G474), Sensor für Schwenkmodulposition rechts (G475), Stellmotor des dynamischen Kurvenlichts links (V318), Stellmotor des dynamischen Kurvenlichts rechts (V319)</p>	

--- 941 773/4, A	SCHEINWERFER (zusbenenn): LED ECE RV, LV	LED-Scheinwerfer (nur für Rechtsverkehr)	Scheinwerfer vorn links (MX1, Quelle: SLP, ET- KA), Scheinwerfer vorn rechts		
--- 941 043, 044	SCHEINWERFER (zusbenenn): MDF ECE RV	Gasentladungsschein- werfer mit dynamischer Fernlichtregulierung und LED-Tagfahrlicht (nur für Rechtsverkehr)		Blende für Abblendlicht links (V294), Blende für Abblend- licht rechts (V295)	
--- 941 039, --- 941 040	SCHEINWERFER (zusbenenn): XENON ECE LV/XENON ECE RV	Scheinwerfer für Gasentladungslampe (nur für Linksver- kehr/nur für Rechtsver- kehr), Bemerkung: links, rechts	Lampe für Blinklicht vorn rechts (M7, Quelle: SLP, ETKA)	Blende für Abblendlicht links (V294), Blende für Abblendlicht rechts (V295), Lampe für Kur- venlicht links (L148), Lampe für Kurvenlicht rechts (L149)	
--- 941 824 D	SICHER- UNGSTRA EGER	Sicherungsträger	Relais- und Sicherungsträ- ger (SX5, --- 941 824 D)		
--- 941 295	STELLMO- TOR,LW R (zusbe- nenn): HA- LOGEN	Leuchtweiten- verstellmot or		Stellmotor für Leuchtweitenrege- lung [Stellmotor links für Leuchtweitenregelung V48, Stellmotor rechts für Leuchtwei- tenregelung V49, auch Quelle: ETKA]	
--- 941 597 E	STEUERGERAET, LICHT (zusbenenn): XEN- ON	Steuergerät für Gas- entladungslampe	Steuergerät für Gasentla- dungslampe links (J343, Quelle: SLP, ETKA), Steuergerät für Gasentla- dungslampe rechts (J344, Quelle: SLP, ETKA)	Steuergerät für Gasentladungs- lampe links (J343), Steuergerät für Gasentladungslampe rechts (J344)	
--- 941 041	STOPFEN	Abdeckkappe Leuchtweitenrege-			
--- 941 055 B/056 B	TAGESFAHRLICH T [zsb] (zusbe- nenn): LED	LED- Tagfahrleuchte, links			

--- 941 111	VERSTELLELEMENT (zusbenenn): SCHEINWERFER	Ausgleichstück, Bemerkung: oben		Verstellelement	
--- 941 472 A	ZUENDGERAET	Steuergerät für LED- Scheinwerfer			
--- 943 021	KENNZEICHENLEUCHE [zsb]	Kennzeichenleuchte	Kennzeichenleuchte (X, --- 943 021 D)	Kennzeichenleuchte (X4, Kennzeichenleuchte links, X5, Kennzeichenleuchte	
--- 943 021 C	KENNZEICHENLEUCHE [zsb] (zusbenenn): LED TECHNIK	LED-Kennzeichenleuchte	Kennzeichenleuchte (X, --- 943 021 D)	Kennzeichenleuchte (X4, X5)	
--- 945 285/286	ABDECKKAPPE (zusbenenn): MIT	Abdeckung für Schlussleuchte			
--- 945 425/426	ABDECKUNG (zusbenenn): LED GRAU-	Blende für Schlussleuchte, links innen/rechts innen			
--- 945 309/310 A, --- 945 311/312	ABDECKUNG (zusbenenn): SBBR - STANDARD, ABDECKUNG	Blende für Schlussleuchte			
--- 945 300	BEFESTIGUNGSELEMENT. [zsb]	Befestigungselement, M8			
--- 945 087 D, A	BREMSLEUCHE, HG. [zsb] (zusbenenn): MIT SPRITZDUESE	Hochgesetzte Bremsleuchte mit Spritzdüse	Lampe für hochgesetzte Bremsleuchte (M25, --- 945 087, B, D, auch Quelle: SLP, ETKA)	Hochgesetzte Bremsleuchte [mit Lampe für hochgesetzte Bremsleuchte (M25)]	
--- 945 395	DICHTUNG (zusbenenn): LED TEIL 2	Dichtung		Dichtung [selbstklebend]	
--- 945 259/260, A	LAMPENTR.TEIL 2 (zusbenenn): RV/LV	Lampenträger (nur für Rechtsverkehr)/ (nur für Linksverkehr)			

--- 945 257/258/259/260	LAMPENTRAEGE R (zusbenenn): TEIL 1	Lampenträger Stecker- gehäuse mit Kabel B: links außen/rechts au- ßen/links innen/rechts innen		Lampenträger	
--- 945 331	LAMPENTRAEGE R (zusbenenn):	Lampenträger Rückfahrleuch- te			
--- 945 261	LAMPENTRAEGE R (zusbe- nenn): TEIL2	Lampenfassung mit Werk- stattmitteln anpas-		Lampenfassung [für Lampe für Rückfahrlicht links M16, Lam- pe für Rückfahrlicht rechts	
--- 945 105/106, A, B	RUECKSTRAHLE R, (zusbenenn): R- LINE/R-	Rückstrahler, links/rechts			

--- 945 095/096	SBBR-LEUCHTE [zsb] (zusbe- nenn): ECE- RV/LV	Schlussleuchte, Be- merkung: abgedunkelt	Schlussleuchte links (MX3, --- 945 095 Q), Schlussleuchte rechts (MX4, --- 945 096, Q, auch Quelle: SLP, ETKA), Lam- pe für Blinklicht hinten links (M6, Quelle: SLP, ETKA), Lampe für Blinklicht hinten rechts (M8, Quelle: SLP, ETKA), Lampe für Brems- und Schlusslicht links (M21, Quelle: SLP, ETKA), Lampe für Brems- und Schlusslicht rechts (M22, Quelle: SLP, ETKA), Lampe für Schluss- licht links (M4, Quelle: SLP, ETKA), Lampe für Schluss- licht links (M2, Quelle: SLP, ETKA), Lampe für Rück- fahrlicht links (M16, Quelle: SLP, ETKA), Lampe für Rückfahrlicht rechts (M17, Quelle: SLP, ETKA)	Schlussleuchte, Lampe für Schlusslicht links (M4), Lampe für Schlusslicht links (M2), Lampe für Brems- und Schluss- licht links (M21), Lampe für Brems- und Schlusslicht rechts (M22)	
--- 945 207/208	SBBR-LEUCHTE [zsb] (zusbe- nenn): LED ECE RV/LV	LED- Schlussleuchte, links ausßen/rechts ausßen	Schlussleuchte links (MX3, --- 945 207, G, auch Quelle: SLP, ETKA), Schlussleuchte rechts (MX4, --- 945 208, G, auch Quelle: SLP, ETKA)		
--- 945 307/308	SBBR-LEUCHTE [zsb] (zusbe- nenn): LED ECE RV/LV	LED-Schlussleuchte (nur für Rechtsver- kehr)/(nur für Linksver- kehr), links innen/rechts innen/abgedunkelt	Schlussleuchte 2 links (MX5, --- 945 307 P)		

--- 945 093/094	SBBR- LEUCHTE TEIL2	Schlussleuchte mit Nebelschlussleuchte (nur für Rechtsverkehr)/Schlussleuchte	Schlussleuchte 2 links (MX5, --- 945 093 A, AH, AG, C), Schlussleuchte 2 rechts (MX6, --- 945 094, A, B, AG, AH), Lampe für Nebelschlussleuchte links (L46, Quelle: SLP, ETKA), Lampe für Nebelschluss-	Schlussleuchte, Lampe für Nebelschlussleuchte links (L46), Lampe für Nebelschlussleuchte rechts (L47)	
--- 945 505 A	STECKDOSE (zusbenenn) : 13POL.	Gehäuse für Steckdose/Anhängerbetrieb b, 13 polig	Steckdose für Anhängerbetrieb (U10, Quelle: SLP, ETKA)	Steckdose für Anhängerbetrieb (U10)	
--- 945 ---/192	DICHTUNG (zusbenenn): TEIL 2	Dichtung B: links innen/rechts in-		Dichtung	
--- 947 355 C, D	BELEUCHTUNG (zusbenenn): ARMABLAGE WEISS L.	LED-Leuchte	Leuchte für Türambientebeleuchtung hinten Fahrerseite (W88, --- 947 355), Leuchte für Türambientebeleuchtung Fahrerseite (W86, --- 947 355), Leuchte für Türambientebeleuchtung hinten Beifahrerseite (W89, --- 947 356), Leuchte für Türambientebeleuchtung Beifahrerseite (W87, --- 947 356), Ambientebeleuchtung Armablage (L220, --- 947 356), Lampe für Ambientebeleuchtung in Beifahrtür (L165, --- 947 356)		

--- 947 356 C, D	BELEUCHTUNG (zusbenenn): ARMABLA- GE WEISS R.	LED-Leuchte	Leuchte für Türambientebeleuchtung hinten Fahrerseite (W88, --- 947 355), Leuchte für Türambientebeleuchtung Fahrerseite (W86, --- 947 355), Leuchte für Türambientebeleuchtung hinten Beifahrerseite (W89, --- 947 356), Leuchte für Türambientebeleuchtung Beifahrerseite (W87, --- 947 356), Ambientebeleuchtung Armablage (L220, --- 947 356), Lampe für Ambientebeleuchtung in Beifahrertür (L165, --- 947 356)		
--- 947 133 D	BLLENDE (zusbenenn): GL VORNE	Streuscheibe mit Blende und Reflektor			
--- 947 133 E	BLLENDE (zusbenenn): LED VORNE	Streuscheibe mit Blende, Reflektor und LED-Modulen			
--- 947 415	EIN- STIEGSLEUCHTE [zsb]	Leuchte	Handschuhfachleuchte (W6, Quelle: SLP, ETKA)	Handschuhfachleuchte (W6), Türwarnleuchte hinten links (W37), Türwarnleuchte hinten rechts (W38)	
--- 947 --- A	EIN- STIEGSLEUCHTE [zsb]	Leuchte			
---/--- 947 105 L	INNENLEUCHTE [zsb] (zusbenenn): BASIS ND LL/RL	Innen- und Leseleuchte	Innenleuchte vorn (W1, Quelle: SLP, ETKA), Kofferraumleuchte	Kofferraumleuchte (W3)	

---/--- 947 105 Q	INNENLEUCHTE [zsb] (zusbe- nenn): LED ND	LED-Innen- und Leseleuchte			
---/--- 947 106 A	INNENLEUCHTE [zsb] (zusbe- nenn): LED OH-	LED-Innen- und Leseleuchte			
--- 947 561 C	KON- TAKTSCHAL- TER	Schalter	Schalter für Handbremskon- trolle (F9, --- 947 561 C, A), Schalter für Handschuhfach- leuchte (E26, Quelle: SLP, ETKA)	Schalter für Hand- schuhfachleuchte (E26)	
--- 947 291 J	LESELEUCHTE [zsb] (zusbenenn):	Leseleuchte	Innenleuchte hinten (WX2, --- 947 291, A, J, K)		
--- 947 291 K	LESELEUCHTE [zsb] (zusbe- nenn): LED ND	LED-Leseleuchte	Innenleuchte hinten (WX2, --- 947 291, A, J, K)		
--- 947 291/292 E, F	LESELEUCHTE [zsb] (zusbe- nenn): PSD	LED-Leseleuchte	Innenleuchte hinten (WX2, --- 947 291, A, J, K)		
--- 947 409	LEUCHTE [zsb] (zusbenenn): LED FUSS-	LED-Leuchte			
--- 947 109	MAKE UP LEUCHTE	Leuchte			
--- 947 109 B	MAKE UP LEUCHTE [zsb]	LED-Make-up-Leuchte	beleuchteter Make-up- Spiegel Beifahrerseite (W14, --- 947 109, A, B, C), beleuchteter Make-up- Spiegel Fahrerseite (W20, --- 947 109, A, B,		
--- 947 419 A	RUECKSTRAH- LE R	Rückstrahler			

--- 951 253 C, A	ARBEITSKONTRELE.	Relais für Fahrzeuge mit selektiver katalytischer Reduktion (SCR), für Kopfraumheizung, für Sicherheitsgurt-Warnsystem, für Heckscheibe beheizbar, für Steckdose, für Fahrschulwagen	Relais für Doppeltonhorn (J4), Stromversorgungsrelais (J16), Kraftstoffpumpenrelais (J17), Relais für Klimaanlage (J32), Relais für Anlasser (J53), Relais für Zündabschaltung für Spannungsversorgung der Kl. 15 (J329, auch Quelle: SLP, ETKA),J332,J359, j360, J413, J611,J630,J329,J612,J701,J733, Stromversorgungsrelais für Motorkomponenten (J757, Quelle auch: SLP, ETKA), J970,J788,J935,J60,J963,J576,J976,J682,J52,J271 (--- 951 253, A, C), Starterrelais 1 (J906, Quelle: SLP), Starterrelais 2 (J907, Quelle: SLP), Hauptrelais (J271, Quelle: SLP), Relais für beheizbare Heckscheibe (J9, Quelle: SLP, ETKA), Batterietrennrelais (J7, Quelle: SLP, ETKA)		
---/5QD 951 223, D, E	FANFARE,HOCHTON (zusbenenn): VW STECKERABGANG	Signalhorn, Hochton	Hochtonhorn (H2, Quelle: SLP, ETKA)	Signalhorn [Hochtonhorn H2, Tieftonhorn H7]	

--- 951 221	FANFARE, TIEFTON (zusbenenn): VW STECKER-ABGAN G	Signalhorn, Tiefton	Tieftonhorn (H7, --- 951 221, auch Quelle: SLP, ETKA)		
--- 951 107	FEDERPAKET	Federbügel			
--- 951 227 B	HALTER	Halter für Alarmhorn		Halter	
--- 951 217	HALTER [zsb] (zusbenenn): SIGNAL-	Halter für Fanfare			
--- 951 182, A/--- 951 182	HALTER, FANFARE (zusbenenn): HOCHTON, TIEFTON	Halter für Signalhorn, Hochton/Tiefton		Halter [für Signalhorn]	
--- 951 172	SENSOR, DWA [zsb] (zusbenenn): 3 KAPSELN KLEIN	Sensor für Diebstahlwarnanlage für Fahrzeuge mit Innenraumüberwachung	Sensor für Innenraumüberwachung (G273, --- 951 172), Sensor für Diebstahlwarnanlage (G578, Quelle: SLP, ETKA)	Sensor für Diebstahlwarnanlage (G578)	
--- 951 113	SIGNALHORN (zusbenenn): SIGNAL-	Signalhorn			
--- 951 605, A	SIRENE (zusbenenn): DIEBSTAHLSCHUTZ	Elektronische Sirene	Signalhorn für Diebstahlwarnanlage (H8, --- 951 605 A, B), Alarmhorn (H12, Quelle: SLP, ETKA), Tieftonhorn (H7, Quelle: SLP,	Alarmhorn (H12)	
--- 951 527 A, B/--- 951 528 A, B	TASTE (zusbenenn): TIPTRONIC, LINKS/RECHT	Drucktaster für Tiptronic, links/rechts			

--- 953 549 E	ELEKTRONIK-EINHEIT (zusbenenn): DIAG-ADR: 016	Elektronikmodul für Lenkstockkombinationsschalter	Steuergerät für Lenksäulenelektronik (J527, --- 953 549, A, B, C, auch Quelle: SLP, ETKA), Lenkwinkelgeber (G85, Quelle: SLP,	Steuergerät für Lenksäulenelektronik (J527), Schalter für GRA (E45)	
--- 953 223	HALTER	Befestigungsplatte für Lenkstockschalter			
--- 953 513	LENKSTOCK-SCHALTER [zsb] (zusbenenn): KOSTAL	Lenkstockkombinationsschalter	Blinklichtschalter (E2, Quelle: SLP, ETKA), Schalter für GRA (E45, Quelle: SLP, ETKA), SET-Taster für GRA (E227, Quelle: SLP, ETKA),	Blinklichtschalter (E2), Taster für automatische Distanzregelung (E357, auch Quelle: ETKA), Schalter für GRA (E45), Scheibenwischerschalter für Intervallbetrieb (E22)	
--- 953 254 A	LESESPULE (zusbenenn): FUER WEG-FAHRSPERR E	Lesespule			
--- 953 527 D	SPERRSTUECK (zusbenenn): ZUEND-SCHLOSS PER-	Sperrstück			
--- 953 509 A	TASTER (zusbenenn): WARN-BLINKTAS TER	Warnlichtdrucktaster	Warnblinklichtschalter (EX3, --- 953 509 A, auch Quelle: SLP, ETKA)	Warnblinklichtschalter (EX3)	
--- 955 109/110	ABDECKUNG (zusbenenn): SRA	Abdeckkappe			
--- 955 875	AN-SCHLUSSSTUE	Kupplungsstück			
--- 955 609	FOLIE (zusbenenn):	Gel-Folie für Regen-			

--- 955 711	HECKWISCHERMOTOR [zsb]	Wischermotor	Steuergerät für Wischermotor (J400, Quelle: SLP, ETKA), Motor für Heckscheibenwischer (V12, Quelle: SLP,	Motor für Heckscheibenwischer (V12)	
--- 955 965/966	HUBZYLINDER [zsb]	Hubzylinder mit Düsenträger und Spritzdüse B: links/rechts		Spritzdüse rechts, Spritzdüse links, Hubzylinder	
---/--- 955 205	KAPPE	Kappe		Abdeckkappe	
--- 955 435	KAPPE,WISCHE R ARM	Kappe		Abdeckkappe	
--- 955 681	MOTORPUMPE (zusbenenn): SRA	Pumpe für Scheinwerferwaschanlage	Motor für Heckscheibenwischer (V12, Quelle: SLP, ETKA), Pumpe für Scheinwerferreinigungsanlage (V11, Quelle: SLP, ETKA)	Pumpe für Scheinwerferreinigungsanlage (V11)	
--- 955 559	REGENSENSOR (zusbenenn): FEUCHTESENSOR	Sensor für Luftfeuchtigkeit	Sensor für Regen- und Lichterkennung (G397, Quelle: SLP,		
--- 955 559 A, B	REGENSENSOR (zusbenenn): MIT LICHTSENSOR	Regensensor	Sensor für Luftfeuchtigkeit, Regen- und Lichterkennung (G823, --- 955 559, A), Sensor für Regen- und Lichterkennung	Sensor für Regen- und Lichterkennung (G397)	
--- 955 547 A, B	REGENSENSOR [zsb] (zusbenenn): M. LICHTFEUCHTES.	Regen- und Feuchtigkeitssensor	Sensor für Luftfeuchtigkeit, Regen- und Lichterkennung (G823, --- 955 547, A), Sensor für Regen- und Lichterkennung		
--- 955 962	SCHLAUCH (zusbenenn): 1300MM	Schlauch			

--- 955 485	SIEBEINSATZ	Sieb		Sieb	
--- 955 986 C	SPRITZD.BEHEIZBAR (zusbenenn): FRONT (BE-	Spritzdüse, beheizbar	Heizwiderstand für Spritzdüse rechts (Z21, --- 955 986, C, A)		
--- 955 985 C	SPRITZDUESE (zusbenenn): FRONT (UN-BEHEIZT)	Spritzdüse		Spritzdüse rechts, Spritzdüse links	
--- 955 993, B	SPRITZSTUECK,H ECK [zsb]	Spritzdüse Hochgesetzte Bremsleuchte/Spritzdüse mit Ventil Hochgesetzte Brems-			
--- 955 993	SPRITZSTUECK,H ECK [zsb]	Spritzdüse mit Ventil			
--- 955 993	SPRITZSTUECK,H ECK [zsb] (zusbenenn):	Spritzdüse Ventil mit Anschlussrohr			
--- 955 975	T-STUECK	Verteilerstück Y-Stück			
--- 955 793	VERBINDUNGSSTUECK (zusbenenn): VW370 GTI	Winkelstück			
--- 955 455	VERSCHLUSSDECKEL	Verschlussdeckel		Verschlussdeckel	
--- 955 873	VERTEILERSTUECK	Verteilerstück T-Stück			
--- 955 651	WASCHERPUMPE (zusbenenn): DUAL	Pumpe für Scheibenwaschanlage, für Fahrzeuge mit Wisch-Wasch-Anlage für Rückblickscheibe	Scheibenwaschpumpe (V5, --- 955 651, auch Quelle: SLP, ETKA), Heckscheibenwaschpumpe (V13, ---	Frontscheibenwasch- und Heckscheibenwaschpumpe (V59, auch Quelle: ETKA)	
--- 955 453	WASSERBEHAELTER (zusbenenn): SRA HW NG	Waschwasserbehälter, für Fahrzeuge mit Scheinwerferwaschanlage	Scheiben- Waschwasserstandsgeber (G33, Quelle: SLP, ETKA)	Waschwasserbehälter [für Fahrzeuge mit Scheinwerferreinigungsanlage, mit Scheiben- Waschwasserstandsgeber G33]	
--- 955 751 D	WELLROHR	Wellrohr			

--- 955 665 C	WINKELSTUECK	Winkelstück			
--- 955 707 B	WISCHERARM	Aero-Wischerarm		Wischerarm mit gelenkfreiem Scheibenwischer, Scheibenwischerarm	
--- 955 409, B/410, B	WISCHERARM (zusbenenn): LL	Aero-Wischerarm (Beifahrerseite),		Scheibenwischerarm Fahrerseite	
--- 955 427, A	WISCHERBLATT, (zusbenenn): GTI	Aero-Wischerblatt		Scheibenwischerblatt	
---/--- 955 023 C	WISCHERMOT.M. GEST. (zusbenenn): LL/RL	Scheibenwischeraufnahme mit Wischermotor	Steuergerät für Wischermotor (J400, Quelle: SLP, ET-KA)	Scheibenwischerrahmen [mit Scheibenwischermotor V, mit Steuergerät für Wischermotor J400]	
--- 959 354	AIRBAG,SENSOR (zusbenenn): DRUCK-SENSOR TUER	Drucksensor			
--- 959 623	BLINDDECKEL (zusbenenn): DEAKT. AIR-BAG	Blinddeckel Schlüsselschalter für Deaktivierung des Beifahrer-Airbags mit Schließzylinder			
--- 959 591 A	E-ANTRIEB [zsb]	Schiebedachmotor	Steuergerät für Schiebedach (J245, Quelle: SLP, ET-KA), Schiebedachmotor		
--- 959 455	EL-EKTROLUEFTE R	Kühlerlüfter	Kühlerlüfter (VX57, --- 959 455 AE, AF, AG u.v.m.)		
--- 959 651	FRONTSENSOR (zusbenenn): X-RICH-	Crashsensor für Airbag Bemerkung: vorn mitte, vorn, hinten			
--- 959 730	HALTER (zusbenenn): STEUERGERAET BLADD	Halter für Steuergerät Sitzpolster mit Steuergerät			

--- 959 729	HALTER (zusbenenn): STEUERGE-	Halter für Steuergerät			
--- 959 839 A	KNOPF,STARTER (zusbenenn): FUER KESSY	Start-Stop-Schalter [Schalter in Mittelkonsole]	Taster für Startanlage (E378, Quelle: SLP, ETKA)	Taster für Startanlage (E378)	
--- 959 111/112	MOTOR (zusbenenn): HOEHENVERS- TE LL, LI	Sitzverstellmotor für Höhenverstellung Bemerkung: links/rechts	Motor für Höhenverstellung des Fahrersitzes (V138, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 959 761/762	MOTOR (zusbenenn): LNV	Sitzverstellmotor für Neigungsverstellung Bemerkung: links/rechts	Motor für Längsverstellung des Fahrersitzes (V28, Quelle: SLP, ETKA), Motor für Höhenverstellung des Fahrersitzes (V138, Quelle: SLP, ETKA), Motor für Lehnenverstellung des Fahrersitzes (V45, Quelle: SLP, ETKA)		
---/--- 959 811 A/812 A	MO- TOR,FENSTER HEBER (zusbenenn):	Fensterhebermotor Bemerkung: links hinten/rechts hin- ten	Fensterhebermotor hinten links (V26, Quelle: SLP, ETKA)		
8W0 959 801/802	MO- TOR,FENSTER HEBER (zusbenenn):	Fensterhebermotor Bemerkung: links vorn/rechts vorn	Türsteuergerät Beifahrerseite (J387, Quelle: SLP, ETKA), Türsteuergerät Fahrerseite		
--- 959 613 A	POTENTIOMETER (zusbenenn): PAD+, PSD	Taster für Schiebedach	Taster für Schiebedach (E325, Quelle: SLP, ETKA)		

--- 959 747/748	SCHALT.SITZVERSTLG. (zusbenenn): LAST-SCHALT.SIT Z LI	Schalter für Sitzlängs-, Sitzhöhen-, Sitzneigungs- und Lehnenneigungs- Verstellung Bemerkung: links/rechts	Bedienungseinheit für Sitzverstellung vorn links (EX33, --- 959 747, A), Bedienungseinheit für Sitzverstellung vorn rechts (EX34, --- 959 748, A), Taster für Sitzlängsverstellung (E418, Quelle: SLP, ETKA), Taster für Sitzhöhenverstellung, Quelle: SLP, ETKA), Bedienungseinheit für Fahrersitzverstellung (E470, Quelle: SLP, ETKA), Taster für Neigungsverstellung (E421, Quelle: SLP, ET-		
--- 959 917	SCHALTER (zusbenenn): MAS-	Taster für Massagefunktion	Schalter für Innenleuchte hinten (E6, --- 959 917)		
--- 959 777/778	SCHALTER (zusbenenn): MIT LEHEN-KNOPF	Schalter für Lehnenverstellung	Schalter für Verstellung der Lendenwirbelstütze des Fahrersitzes (E176, --- 959 777), Bedienungseinheit für Fahrersitzverstellung (E470, --- 959 777)		
--- 959 855 D, K, F	SCHALTER (zusbenenn): 1- FACH-FH	Schalter für elektrischen Fensterheber (Beifahrerseite) Bemerkung: vorn/hinten	Taster für Fensterheber vorn Fahrerseite (E710, --- 959 855, C, H, J)	Taster für Fensterheber vorn Beifahrerseite (E716)	

--- 959 777, A	SCHALTER (zusbenenn) : LOR- DOSE	Schalter für Lendenwir- belstützenvers tellung	Schalter für Verstellung der Lendenwirbelstütze des Fahrsitzes (E176, --- 959 777, auch Quelle: SLP, ETKA), Taster für Lehnen- verstellung (E425, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 959 442	SCHALTER [zsb] (zusbenenn): MUFULENKRAD BA- SIS/NAR/SPOR T	Multifunktionstasten- Set für Lenkrad	Multifunktionstasten im Lenkrad links (E440, --- 959 442 H, auch Quelle: SLP, ETKA), Multifunktionstasten im Lenkrad rechts (E441, --- 959 442 H, auch Quelle: SLP, ETKA), Steuergerät für Multifunktionslenkrad (J453, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 959 565	SCHALTER,AUSS ENSP. (zusbenenn): HEIZ/KLAPP	Schalter für elektrisch verstellba- ren Außenspiegel, beheizt und anklapp-	Aussenspiegelverstellung (EX11, --- 959 565, AC, AG)		
--- 959 858 B, D	SCHALTERFELD (zusbenenn): 2 FACH-FH	Schalter für elektri- schen Fensterheber Bemerkung: 2 fach	Bedienungseinheit für Fensterheber in Fahrer- tür (EX36, --- 959 858,		
--- 959 857 B, D, C, E	SCHALTERFELD (zusbenenn): 4 FACH-FH	Schalter für elektri- schen Fensterheber (Fahrerseite) Bemerkung: vorn u. hinten	Bedienungseinheit für Fensterheber in Fahrer- tür (EX36, --- 959 857), Bedienungseinheit für Fensterheber (EX31, --- 959 857), Taster für Tank- deckelentriegelung (E319, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 959 817/818	SCHALTER- KNOPF (zusbenenn): LEH- NEGIEZ LEHNE	Verstellknopf Lehne Bemerkung: links/rechts			

--- 959 817 A/818 A	SCHALTER- KNOPF (zusbenenn): LEHNEN- VERSTELLSC	Verstellknopf Lehne Bemerkung: links/rechts			
--- 959 815 A/816 A	SCHALTER- KNOPF (zusbenenn): SITZ- VERSTELLSC HAFT	Verstellknopf Sitz Be- merkung: links/rechts			
--- 959 743	STECKER- GEHAE USE	Flachkontaktgehäuse mit Kontaktverriegelung			
--- 959 655 D, M	STEUER- GER.AIRB AG (zusbenenn): DIAG-ADR: 015	Steuergerät für Airbag	Steuergerät für Airbag (J234, --- 959 655, B, A, C, D, M u.v.m., auch Quelle:		
--- 959 435 A, B	STEUERGERAET (zusbenenn): DI- AG- ADR: 0B7	Steuergerät für Zu- gang und Startberech- tigung	Interface für Zugang und Startsystem (J965, --- 959 435 A, auch Quelle: SLP, ETKA)	Interface für Zugang und Startsystem (J965)	
--- 959 257	STEUERGERAET (zusbenenn): MAS- SAGELORDO SE	Steuergerät für Mas- sage- Lendenwir- belstütze	Steuergerät für Massa- gefunktion (J740, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 959 593 A	STEUERGERAET, TUER (zusbe- nenn): DIAG- ADR: 042	Türsteuergerät Be- merkung: Fahrerseite	Türsteuergerät Fahrerseite (J386, --- 959 593, A, B, C, D, E, auch Quelle: SLP, ETKA)		
--- 959 592 A	STEUERGERAET, TUER (zusbe- nenn): DIAG- ADR: 052	Tü- rsteuergerät Bemerkung: Beifahrerseite	Türsteuergerät Beifahrersei- te (J387, --- 959 592, A, B, C, D, E, auch Quelle:		
--- 959 339 B	STG.SITZBELEG E RK.	Steuergerät für Sitzbel- egungserkennung	Steuergerät für Sitzbele- gungserkennung (J706, --- 959 339, A, B)		

--- 959 340 E	STG.SITZBELEG E RK.	Sitzpositionssensor	Sitzpositionssensor Fahrerseite (G553, --- 959 340, A, D, E), Sitzpositionssensor Beifahrerseite (G554, --- 959 340, A, D, E)		
510 959 620	TASTER (zusbenenn): DACHROLLO	Drucktaster für Sonnenschutzrollo Bemerkung:			
--- 962 131	ANTENNE	Antenne für Zugang und Startberechtigung (KESY) Stoßfänger (außen)	Antenne Fahrerseite für Zugang und Startsystem (R134, Quelle: SLP, ETKA), Antenne im Stoßfänger hinten für Zugang und	Antenne im Stoßfänger hinten für Zugang und Startsystem (R136), Antenne Fahrerseite für Zugang und Startsystem (R134)	
--- 962 132 A	ANTENNE (zusbenenn): KESY , INNEN	Antenne für Zugang und Startberechtigung (KESY) Rückwand für Rückenlehne	Antenne im Kofferraum für Zugang und Startsystem (R137, Quelle: SLP, ETKA), Antenne 1 im Innenraum für Zugang und Startsystem	Antenne im Kofferraum für Zugang und Startsystem (R137), Antenne 1 im Innenraum für Zugang und Startsystem (R138)	
--- 962 132 B	ANTENNE (zusbenenn): KESY , INNEN	Antenne für Zugang und Startberechtigung (KESY) Mittelkonsole		Antenne im Kofferraum für Zugang und Startsystem (R137), Antenne 1 im Innenraum für Zugang und Startsystem	
--- 962 139	SCHALTER (zusbenenn): TANKKLAPP	Drucktaster Tankklappe	Schalter für Tankklappen- Fernverriegelung (E204, --- 962 139)		
--- 962 125 A/126 A	SCHALTER,BETA ET.ZV (zusbenenn): LINKS/RECHTS	Sicherheitsschalter für Zentralverriegelung Bemerkung: links/rechts	Taster für Innenverriegelung Fahrerseite (E308, --- 962 125, A, --- 962 126, A, auch Quelle: SLP, ETKA)	Taster für Innenverriegelung Fahrerseite (E308)	

--- 962 109	TASTSCHALTER DEAKTIVIERUNG	Drucktaster für Deaktivierung-Diebstahlwarnanlage	Schalter für Innenraumüberwachung (E183, --- 962 109), Taster für Deaktivierung der Innenraumüberwachung und Fahrzeugneigung (E616, Quelle: SLP, ETKA), Lampe für Beleuchtung des Schalters zur Deaktivierung der Innenraumüberwachung (L118, Quelle: SLP, ETKA)	Taster für Deaktivierung der Innenraumüberwachung und Fahrzeugneigung (E616)	
--- 963 512 A	DECKEL (zusbenenn): BATTERIEKASTEN	Deckel für Batterie Handsender für Standheizung mit Funkfernbedie-			
--- 963 513, A	FUNKEMPFÄNGER (zusbenenn): STAND-	Steuer- u. Empfangsgerät für funkgesteuerte Standheizung		Funkempfänger für Zusatzwasserheizung (R149)	
--- 963 511	FUNK-FERNBEDIENUNG (zusbenenn): STAND-	Fernbetätigung für funkgesteuerte Standheizung			
--- 963 557 AE, R	HEIZELEMENT, LEHNE (zusbenenn):	Lehnen-Heizelement	beheizbare Fahrersitzlehne (Z7, --- 963 557)		

---/--- 963 555 AF/AA/AD	HEIZELEMENT,SI TZ (zusbenenn): BASIS STOFF/SPORT ALCANTA- RA/TOP SPORT	Sitz-Heizelement/mit Sitzbelegungserken- nung	Sitzbelegungssensor Beifahrerseite (G128, Quelle: SLP, ETKA), Sitzheizung Fahrerseite (ZX15, Quelle: SLP, ETKA), Sitzheizung Beifahrerseite (ZX16, Quelle: SLP, ETKA), Temperaturfühler für Sitz vorn links (G344, Quelle: SLP, ETKA), Temperaturfühler für Sitz vorn rechts (G345, Quelle: SLP, ETKA)		
--- 963 555 AF	HEIZELEMENT,SI TZ (zusbenenn): MIT WANGE	Sitz und Sitzwangen- Heizelement	Sitzheizung vorn links (ZX11, --- 963 555 AF), Sitzheizung vorn rechts (ZX13, --- 963 555 AF)		
--- 963 553	SITZ- BELEGERKE NNUNG [zsb]	Einlage für Sitzbe- legungserkennung	Sitzbelegungssensor Beifahrerseite (G128, --- 963 553), Sitzbelegungssensor hinten Fahrerseite (G177, --- 963 553), Sitzbelegungssensor hinten Beifahrerseite (G178, --- 963 553), Drucksensor für Sitzbelegungserkennung (G452, --- 963		
--- 971 883, C	ABDECKKAPPE (zusbenenn): TNS STECKER (zusbenenn): BORD- NETZ- STE-	Transportschutzkappe für Traktionsnetzstecker			

06K 971 497 D	AUFNAHME (zusbenenn): VER- DREHSCHUT Z	Aufnahme Steckgehäu- se Klopfsensor			
--- 971 848 F	CLIP	Halter für Steckgehäuse			
--- 906 444	FLACHSTE- CKERG EH. (zusbenenn): PSG STECKER	Rundsteckergehäuse			
07Z 971 782	GLUEH- KERZENA NSCHL. (zusbenenn):	Rundsteckhülse mit Leitung Glüh- kerze			
---/04L 971 785 A	GLUEHKER- ZENS TECKER (zusbenenn): PSG STECKER 4-	Rundsteckhülsegehäu- se Glühkerze Ein- spritzanlage			
--- 971 502, C	HALTER	Halter für Steuergerät		Halterahmen [für Steuergerät für Anhängererkennung J345]	
06K 971 858	HALTER	Halter Leitungssatz für Motor Zylinder- kurbelgehäuse			
06L 971 845	HALTER (zusbenenn): VOR- VERKAB.ESV MPI	Halter für Steckgehäu- se Kupplungsstück Leitungssatz für Ein- spritzventile und Zünd- spulen			
--- 971 303 B	HALTER (zusbenenn) : KESSY	Halter für Steuergerät Steuergerät für Zu- gang und Startberech-			
1K9 971 502 C	HALTER (zusbenenn): TELES-	Halter für Funk- empfänger für Standheizung			

04L 971 501, A	HALTER [zsb]	Halter Leitungssatz für Motor/Halter Leitungssatzbefestigung in Temperaturegeber Abgasturbolader			
--- 971 335 B	HALTER [zsb] (zusbenenn): BEF. TRAKTI-	Kabelhalter Leistungs- und Steuerelektronik für Elektroantrieb			
--- 971 830	HAL-TER,STECKE R	Halter für Steckgehäuse für Lambda-Sonde			
--- 971 848, B	KABELHALTER	Kabelhalter Leitungssatz für Motorraum Ansaugrohr/Lambdasonde			
--- 971 842	KABELKLEMME	Kabelklemme			
--- 971 106	LEITUNGSSTRANG [zsb] (zusbenenn): NVLD SMART- MODUL	Adapter-Leitungsstrang Steuergerät für Kraftstoffbehälter- Leckdiagnose			
--- 971 221, A	LTGS.BATTERIE [zsb]	Leitungssatz Batterie, Leitungssatz			
--- 971 250	MASSEBAND	Masseleitung			
--- 971 237	MASSELEITUNG (zusbenenn): HV- BATTERIE	Masseleitung Hochvoltbatterie			
--- 971 838 M	SOCK-EL,KABELBIN-	Kabelbinder mit			
--- 971 461 N, L	WAERMESCHUTZ MATTE	Wärmedämmung Öldruckschalter/Wärmeschutzmatte Ölpumpe			
04L 971 461, A	WAERMESCHUTZ MATTE	Wärmeschutzmatte Abgasrückführungsventil			
--- 971 461	WAERMESCHUTZ MATTE	Wärmeschutzschlauch Leitungssatz für Lambda- Sonde			

--- 971 813 A	ABDECKUNG	Abdeckkappe B: Batteriepol +		Abdeckung [für Pluspol]	
--- 972 136	ABDECKUNG (zusbenenn): TV- TUNER	Abdeckung			
--- 972 217 C	BUCHSE (zusbenenn): KON- TAKTBUCHS E	Rundkontakt mit Anlötschaft			
--- 972 703	FLACHKONTAKT GEH. (zusbenenn):	Flachkontaktgehäuse mit Kontaktverriegelung			
--- 972 732	FLACHS- TECKERG EH.	Flachkontaktgehäuse			
--- 972 460	LEITUNG,LWL	Lichtwellenleiter Ver- arbeitungsanleitung			
---/--- 973 119 B	FLACHKON- TAKT GEH.	Flachkontaktgehäuse mit Kontaktverriege- lung/Flachkontaktge-			
--- 973 202	FLACHKONTAKT GEH. [zsb] (zusbenenn): 2 POLIG	Flachkontaktgehäuse mit Kontaktverriegelung			
--- 973 752/852	FLACHKONTAKT GEH./FLACHSTE CKERG EH.	Flachkontaktgehäuse mit Kontaktverriegelung			
--- 973 332 C, B	FLACHS- TECKERG EH.	Flachsteckergehäuse mit Kontaktverrie-			
--- 973 332	FLACHS- TECKERG EH. (zusbenenn): 2 POLIG	Flachkontaktgehäuse			
--- 973 332	FLACHS- TECKERG EH. (zusbenenn): 2 POLIG	Flachkontaktgehäuse			

--- 980 653 F	SENSORIK [zsb] (zusbenenn): DI- AG- ADR: \$A5	Steuergerät mit Kamera für Verkehrszeichener- kennung, dynamisches Fernlicht, Fernlichtassis- tenten und Spurhalteas- sistent	Frontkamera für Fahrer- assistenzsysteme (R242, Quel- le: SLP, ETKA), Scheibenheizung für Frontsensorik (Z113, Quel- le: SLP, ETKA)	Frontkamera für Fahrerassist- enzsysteme (R242)	
--- 980 654 F	SENSORIK [zsb] (zusbenenn): DI- AG- ADR: 0A5	Frontkamera für Fahrerassistenzsys- teme	Frontkamera für Fah- rerassistenzsysteme (R242, --- 980 654)		
--- 998 607/8	ABDECKKAPPE [zsb] (zusbenenn): ABLLEN-	Abdeckkappe für Abblendlicht			
--- 998 607/8, A	ABDECKKAPPE [zsb] (zusbenenn):	Abdeckkappe für Fernlicht			
--- 998 841, A	BATTERIE (zusbenenn) : OBER-	Batteriegehäuse- Oberteil Reparatursatz			
--- 998 841 B	BATTERIE [ZSB]	Reparatursatz Überdruckven-			
--- 998 591 A, B	BATTER- IEMODU L [ZSB]	Batteriemodul			
--- 998 145, B	DICHTUNG [zsb] (zusbenenn): TEIL 1 AUSSEN	Dichtungssatz Schlussleuch- te			
--- 998 475	KUEHLKOERPER [zsb] (zusbenenn): ABBLEND-	LED mit Kühlkörper für Abblendlicht			
--- 998 476	KUEHLKOERPER [zsb] (zusbenenn):	LED mit Kühlkörper für Fernlicht			
--- 998 250 A	NACHRU- ESTSAT Z [ZSB]	Steuereinheit für Bat- tery junction box Hoch- volt- Verbinder			

--- 998 465	REPARATURSATZ [zsb] (zusbenenn):	Reparatursatz Berührschutz			
--- 998 699	REPARATURSATZ [zsb] (zusbenenn):	Steckeraufnahme für Traktionsnetzstecker	Reparatur-		
--- 998 002, A	SATZ WISCHERBLAET T	1 Satz Aero- Wischerblätter (Fahrer- und Beifahrerseite)		Scheibenwischerblatt Beifahrerseite, Scheibenwischerblatt Fahrerseite	

ANHANG II: Hauptgruppen 8 und 9: Merkmale der Mittelgruppen

Merkmale der Mittelgruppe 800											
a		B		c	d		e	f			
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
00	Zusammenbau	-	-	-	837-010	Schlüssel Türgriff außen vorn, Schließzylinder-Sätze	-	-	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 801 – 804

a		b		c	d		e	f			
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
01, 02, 03, 04	Bodengruppe	50, 63	Karosserie vorn; Stoßfänger	Unterbodenverkleidungen; Anbauteile, Stoßfänger hinten	802-000, 803-000, 803-005, 803-810, 803-020, 803-030, 803-050, 803-060, 803-070, 805-000, 805-050, 807-050, 813-000, 825-000, 825-010	Bodengruppe, Querwand vorn; Bodengruppe vorn; Längsträger vorn; Bodenblech vorn; Pedalboden, Säule A innen; Längsträger hinten; Radhaus-Innen teil hinten; Bodengruppe hinten, Abschlussblech hinten; Rahmenteil Mitte, Längsträger hinten	-	s. Anhang I	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 805, 806

a		b		c	d		e	f			
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
05, 06	Vorderteil	50, 63, 66, 93	Karosserie vorn; Stoßfänger; Außenausstattung; Elektroantrieb	Deformationselement; Schlossträger; Stirnwand; Anbauteile, Stoßfänger vorn; Dachkantenspoiler, Seitenspoiler; Radhausschale vorn, Drehstromantrieb VX54	802-000, 803-000, 803-010, 803-020, 804-050, 805-000, 805-050, 807-000, 809-030, 819-015, 821-000, 821-010, 863-081	Bodengruppe, Querwand vorn; Längsträger vorn, Querträger für Pedalboden, Säule A innen unten; Anhängerkupplung (Kugelkopf); Karosserie-Vorderteil; Schlossträger mit Aufnahme für Kühlmittelkühler/und Elektrolüfter vorn; Stoßfänger vorn; Seitenteil innen; Wasserkasten; Heizung Kühlmittelschläuche und Rohre, Zusatzheizung für Wasserkreislauf, Standheizung; Kotflügel vorn, Radhausschale vorn; Heckklappe, Klappenschloss, Dachkantenspoiler; Kofferraumbelag, Abdeckung für Schlossträger	Fahrzeugpflege: Fahrzeug außen pflegen und reinigen, Selbsthilfe: Glühlampen wechseln	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 807, 808											
a		b		c		d		e		f	
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)		Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
07	Stoßfänger	50, 63, 66	Karosserie vorn; Stoßfänger; Außen-ausstattung	Schlossträger; Stoßfänger, Anbauteile Stoßfänger vorn, hinten; Radlaufabdeckungen aus- und einbauen; Stoßfängerabdeckung vorn; Aufprallträger; Führungen für Stoßfängerabdeckung hinten, vorn; Unterbauteile; Stoßfängerträger vorn	807-000, 807-050, 813-000, 831-010	Stoßfänger vorn; Stoßfänger hinten; Abschlussblech hinten; Türen vorn, Türscharnier, Türdichtung	-	s. Anhang I	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 809, 810

a		b		c		d		e		f						
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)		Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel						
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung			RL	BA	ETKA	TEIVON			
09, 10	Seitenteil	50, 55, 66, 93	Karosserie vorn; Deckel, Klappen; Außenausstattung; Elektroantrieb			802-000, 803-000, 803-020, 803-050, 805-050, 807-000, 809-000, 809-020, 809-030, 809-040, 809-050, 809-070, 821-000, 853-000, 853-030, 867-065, 867-095	Bodengruppe, Querwand vorn; Längsträger vorn; Bodenblech, Längsträger hinten; Radhaus-Innenteil hinten; Abschlussblech hinten; Karosserie-Vorderteil; Stoßfänger vorn/hinten; Seitenteil innen; Abschnittsteil - Seitenteil außen, Radhausschale-Kunststoff hinten, Tankklappe rechts hinten, Aufnahme für Schlussleuchte; Abschnittsteile für Seitenteile außen, Klappe für Kraftstoffzuführung mit; Fangschale rechts hinten; Seitenteil außen; Kotflügel, Radhausschale vorn; [...]			Auf und Zu, Türen; Fahrzeugübersichten, Außenansichten			s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 813, 814											
a		b		c		d		e		f	
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)		Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
13, 14	Hinterteil	63, 72	Stoßfänger; Sitzgestelle	Unterbauteile, Stoßfänger hinten; Rücksitzelehne, Rücksitze	803-020, 803-050, 803-050, 803-060, 807-050, 809-020, 813-000	Bodenblech, Längsträger hinten; Radhaus-Innenteil hinten; Bodengruppe hinten; Rahmenteil Mitte, Längsträger hinten; Stoßfänger hinten; Abschnittteil - Seitenteil außen, Radhausschale- Kunststoff hinten, Tankklappe rechts hinten; Aufnahme für Schlussleuchte; Abschlussblech hinten	-	s. Anhang I	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 815, 819

a		b		c	d		e	f			
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
15, 19	Heizung, Zusatzheizung, Be- und Entlüftung	50, 70, 93	Karosserie vorn; Verkleidungen/Dämpfungen; Elektroantrieb	Wasserkastenabdeckung, Stirnwand; Wasserkasten-Stirnwand; Schalttafel, Einbaurahmen, Radio/Navigationssystem aus- und einbauen	803-010, 819-005, 819-010, 819-012, 819-013, 819-015, 819-017, 819-030, 819-040, 819-050, 819-060, 819-070, 819-071, 820-010, 820-013, 820-020, 820-030, 857-010	Längsträger vorn, Querträger für Pedalboden, Querwand, Säule A innen unten; Luftführungskanal Hybrid; Heizung Gebläse; Wasserkasten, Heizung oben, Kühlmittelschläuche für Heizung; Heizung Kühlmittelschläuche und Rohre; Heizungs- und Frischluftdüse, Wasserabweiser; Luft-Fußraumheizkanal, Luftschläuche und -düsen; Frischluft- und Heizungsregulierung; Kühlmittelrohr für Fahrzeuge mit 2. Wärmetauscher, Kältemittelleitung für Fahrzeuge mit zweitem Verdampfer; Heizelement Kühlmittelschlauch; Zusatzheizung für Wasserkreislauf, [...]	-	s. Anhang I	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 816, 820											
a		b		c	d		e	f			
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
16, 20	Klimaanlage in Karosserie	-	-	-	819-010, 819-030, 819-040, 819-050, 819-060, 820-010, 820-013, 820-015, 820-020, 820-030, 820-035, 820-040, 820-045, 820-055, 027-010	Heizung Gebläse; Luft-Fußraumheizkanal, Luftschläuche und -düsen, Wasserabweiser; Frischluft- und Heizungsregulierung; Außentemperaturfühler; Kühlmittelrohr für Fahrzeuge mit 2. Wärmetauscher, Kältemittelleitung für Fahrzeuge mit zweitem Verdampfer; Heizelement Kühlmittelschlauch; Klimaanlage; Klimaanlage mit elektronischer Regelung; Klimaanlage für Fahrgastraum; Kältemittelkreislauf, Klimakondensator mit Flüssigkeitsbehälter; Kältemittelkreislauf, Klimakondensator mit Trockner	-	-	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 817											
a		b		c		d		e		f	
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)		Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
17	Dach	60	Schiebe-/Ausstelldach	Schiebedach	809-000, 817-000, 863-030, 877-010	Seitenteil innen; Dach; Dachrahmen; Dämpfungen, Aufschmelzdämpfung, Bitumen; Panorama-Ausstelldach, Sonnenschutzrollo, Ausstellmechanik für Glas-schiebe-/Ausstelldach	Auf und Zu, Glasdach	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 821											
a		b		c		d		e		f	
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)		Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
21	Kotflügel	50, 66	Karosserie vorn; Außenausstattung	Kotflügel vorn; Wasserfangleiste	821-000, 821-010, 863-020	Kotflügel, Radhausschale vorn; Dämpfungen, Vlies	-	s. Anhang I	-	s. Anhang I	s. Anhang

Merkmale der Mittelgruppe 823											
a		b		c		d		e		f	
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)		Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
23	Frontklappe	50, 55	Karosserie vorn; Deckel, Klappen	Wasserkastenabdeckung, Stirnwand; Betätigungshebel und Lagerbock, Frontklappe; Ver- und Entriegelungsbauteile Frontklappe; Bowdenzug	805-050, 823-000, 827-000, 827-010, 853-010	Karosserie-Vorderteil; Frontklappe; Klappenschloss; Heckklappe, Klappenschloss; Spoiler; Kühlergrill, Lüftungsgitter, Schriftzüge	Fahrzeugübersichten, Fahrzeuginnenraum, Prüfen und Nachfüllen, im Motorraum	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 825											
a		b		c		d		e		f	
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)		Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
25	Boden- gruppe, Ver- deck, Anbau- teile	50, 66	Karosserie vorn; Außenausstattung	Geräuschdämpfung; Unterbodenverkleidungen; Abdeckung Gastanks; Längsträger; Unterfahrschutz; Verkleidung vorn; Verstrebungen am Unterboden	825-000, 825-010, 825-020	Unterbodenverkleidung, Geräuschdämpfung; Wärmeschutzblech	-	s. Anhang I	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 827													
a		b		c		d		e		f			
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)		Zugeordnetes Bild ET-KA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)		Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung			RL	BA	ETKA	TEIVON
27	Heckklappe, Flügeltür hinten	55, 57, 66	Deckel, Klappen; Türen vorn/Tür-einbauteile/Zentralverriegelung; Außenausstattung	Frontklappe; Heckklappe; Gasdruckfeder; Ver- und Entriegelungsbauteile; Zentralverriegelung		803-036, 823-000, 827-000, 827-010	Stopfen für Karosserie; Frontklappe; Klappenschloss; Heckklappe, Klappenschloss, Dachkanten-Spoiler; Spoiler	Auf und Zu, Gepäckraumklappe, Fahrzeugübersichten, Außenansichten; Prüfen und Nachfüllen, im Motorraum		s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 831

a		b		c		d		e		f	
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)		Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
31	Tür-Rohbau vorne	57, 58	Türen vorn/Türeinbauteile/Zentralverriegelung; Türen hinten/Türeinbauteile	Tür; Türeinbauteile, Fensterheber; Türscharniere	831-000, 831-010, 833-000, 881-050; 881-060	Türen, Türdichtung vorn; Türscharnier, Türdichtung hinten; Lehne links vorn; Lehne rechts vorn	-	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 833

a		b		c		d		e		f	
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)		Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
33	Tür-Rohbau hinten	58	Türen hinten/Türeinbauteile	Tür hinten	833-000, 833-010	Türen, Türscharnier, Türdichtung hinten	-	s. Anhang I	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 837											
a		b		c	d		e	f			
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
37	Tür und Türfensterteil vorne	57, 58, 64, 70	Türen vorn/Türeinbauteile/Zentralverriegelung; Türen hinten/Türeinbauteile; Verglasung; Verkleidungen/Dämpfungen	Batterie für den Zündschlüssel, Zentralverriegelung; Einbauteile, Türeinbauteile; Türgriff und Türschloss; Funk-schlüssel; Tür vorn; Tür hinten; Fensterheber vorn aus- und einbauen; Fensterheberantrieb vorn aus- und einbauen; Türscheiben; Fensterführung und Leisten, Fensterführung vorn aus- und einbauen; Fensterschachteiste vorn innen aus- und einbauen; Türverkleidung vorn aus- und einbauen; Türverkleidung hinten	831-000, 831-010, 833-000, 837-000, 837-010, 837-060, 839-000, 839-060, 853-000, 867-000	Türen vorn, Türdichtung vorn; Türscharnier, Türdichtung hinten; Türen hinten; Türschloss, Innenbetätigung, Türgriff außen, Schlüssel, Schließzylinder-Sätze vorn; Türschloss vorn; Schlüssel Türgriff; Fensterheber Fensterführung Fensterschachtabdichtung, Blende für Türfensterahmen, Blende mit Lautsprecher; Türschloss hinten, Türgriff Innenbetätigung außen hinten; Abdeckleiste, Schutzleiste für Tür, Einstiegsleiste	Auf und Zu, Türen, Fahrzeugschlüsselsatz, Zentralverriegelung und Schließsystem//Türen, Fahrzeugpflege, Fahrzeugwäsche	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 839											
a		b		c	d		e	f			
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
39	Tür und Türfensterteil hinten	57, 58, 64	Türen vorn/Türeinbauteile/Zentralverriegelung; Türen hinten/Türeinbauteile; Verglasung	Einbauteile, Türeinbauteile; Türen hinten; Zentralverriegelung; Türscheibe vorn; Tür hinten; Türscheibe hinten; Tür; Türgriff und Türschloss; Fensterdichtung aus- und einbauen; Fensterheber, Fensterführung und Leisten, Fensterführung vorn aus- und einbauen; Fensterschachtleiste hinten aus- und einbauen	831-000, 833-000, 833-010, 837-000, 837-010, 837-060, 839-000, 839-060, 845-000	Türen, Türscharnier, Türdichtung vorn, Türdichtung hinten; Türen hinten; Türschloss, Innenbetätigung, Türgriff außen, Schlüssel, Schließzylinder-Sätze vorn; Fensterheber, Fensterführung, Fensterschachtabdichtung, Blende für Türfensterrahmen, Blende mit Lautsprecher vorn; Türschloss hinten, Innenbetätigung, Türgriff außen, hinten; Fensterscheiben	Auf und Zu, Fenster	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 845

a		b		c	d		e	f			
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
45	Fensterscheibe, Dichtung	50, 64, 66, 68	Karosserie vorn; Verglasung; Außenausstattung; Innenausstattung	Wasserkastenabdeckung, Frontscheibe; Stirnwand; feststehende Türscheibe hinten; kraftschlüssig geklebte Scheiben; Heckscheibe; Seitenspoiler; Seitenscheibe hinten, Seitenscheiben; Seitenscheibe vorn; Türscheibe hinten, Türscheibe vorn; Innenspiegel aus- und einbauen; Kameraabdeckung aus- und einbauen	845-000, 863-080	Fensterscheiben; Kofferraumbelag, Abdeckung für Schlossträger	Fahrzeugübersichten, Außenansichten	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 847											
a		b		c		d		e		f	
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)		Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
47	verstellbares Seitenfenster	64	Verglasung	Türscheibe hinten, Türscheiben, Fensterheber, Fensterheberbetätigung hinten aus- und einbauen	845-000	Fensterscheiben	Auf und Zu, Fenster	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 853, 854

a		b		c		d		e		f			
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)		Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung			RL	BA	ETKA	TEIVON
53, 54	Zier-, Schutz- und Dekorteil außen und innen	55, 63, 64, 66, 68, 70	Deckel, Klappen; Stoßfänger; Verglasung; Außenausstattung; Innenausstattung; Verkleidungen/Dämpfungen			827-010, 853-000, 853-010, 853-020, 853-030, 853-040, 853-050, 857-020, 863-000, 863-020, 867-050, 867-065	Heckklappe, Klappenschloss, Dachkanten-Spoiler; Spoiler; Abdeckleiste, Schutzleiste für Tür, Einstiegsleiste; Kühlergrill, Luftführungsgitter; Lüftungsgitter, VW-Emblem, Schutzleiste für Tür; Lüftungsgitter, Schriftzüge; Blende; Radabdeckung; Abdeckung, Schriftzüge; Unterholmverkleidung, Radabdeckung, Schutzleiste für Tür für Einstiegsleiste mit Schriftzug; Embleme hinten, Folienschriftzug seitlich, oben; Schalttafeleinbauteile unten; Bodenbeläge, Abdeckung unter Schalttafel, A-Säulen-Verkleidung unten, Fußmatte, Textil; Dämpfungen Vlies; Türverkleidungen hinten; Säulenverkleidungen			s. Anhang I	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 857, 858											
a		b		c	D		e	f			
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordnetes Bild ET-KA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
57, 58	Innenausstattung	66, 68, 69, 70, 72	Außenausstattung; Innenausstattung; Insassenschutz; Verkleidungen/Dämpfungen; Sitzgestelle	Außenspiegel elektrisch verstellbar; Außenspiegel; Abdeckung für Instrumentengehäuse aus- und einbauen; Ablagefach, Schalttafel Mitte aus- und einbauen; Aschereinheit aus- und einbauen; Ablagen/Abdeckungen, Spaltabdeckung, Schalttafeleinsatz lösen und befestigen; Ausstattungen, Dachhaltegriff aus- und einbauen; Ausstattungen, Sonnenblende aus- und einbauen; Blende für Instrumente aus- und einbauen; Blende Beifahrerseite aus und einbauen; Handschuhfach; Innenspiegel; Lenksäulenverkleidung; Mittelkonsole; Schalttafelabdeckung, Sonnenblenden; Sicherheitsgurte [...]	809-030, 809-040, 820-013, 821-000, 845-000, 857-000, 857-005, 857-010, 857-020, 857-025, 857-030, 857-040, 857-047, 857-050, 857-060, 857-065, 857-070, 863-000, 863-020, 863-050, 863-055, 863-060, 863-080, 867-010, 867-065, 867-080	Seitenteil innen 2-türig, 4-türig; Ausströmer Luft-Fußraumheizkassinal Luftschläuche und-düsen; Fensterscheiben; Querträger für Schalttafel, Dämpfungen für Schalttafel; Deformationselemente für Schalttafel; Schalttafeleinbautteile oben, unten; Ascher; Außenspiegel; Innenspiegel; Sonnenblende Haltegriff; Dreipunkt-Sicherheitsgurt [...]	Praktische Ausstattung, Ablagen; Aschenbecher und Zigarettenanzünder; Getränkehalter; Sicherheit, Sicherheitsgurte; Sicherheit, sichere Beförderung von Kindern; Sicht, Sonnenschutz; Sicht, Spiegel; Transportieren, variabler Gepäckraumboden	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 859											
a		b		c		d		e		f	
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)		Zugeordnetes Bild ET-KA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)		Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
59	Innenausstattung Sonderfahrzeug	-	-	-	857-050	Sonnenblenden Haltegriff	-	-	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 860 - 862

a		b		c	d		e	f			
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
60 - 62	Sonderausstattung	66, 68, 70	Außenausstattung; Innenausstattung; Verkleidungen/Dämpfungen	Dachreling, Dachleisten; Mittelkonsole; Verkleidungen Innenraum, Ladebodenrahmen aus- und einbauen; Trennwand aus- und einbauen	845-000, 860-000, 860-005, 860-010, 861-000, 861-010, 863-055, 863-080, 863-081, 867-066, 868-000	Fensterscheiben; Verbandtasche, Warndreieck, Feuerlöscher, Warnweste; Dachgrundträger; Dachreling; Gittertrennwand; Netztrennwand; Sonnenschutzrollo für Türscheibe; Armlehne vorn; Mittelkonsole Ablage, Ascher mit Gehäuse Mitte; Kofferraumbelag, Abdeckung für Schlossträger; Säulenverkleidungen 4-türig; Heckklappenverkleidung, Abdeckrollo für Kofferraum	Räder und Reifen, Radwechsel; Sicherheit, Für den Notfall; Sicht, Sonnenschutz; Transportieren, Dachgepäckträger; Gepäckraum; variabler Gepäckraumboden	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 863, 864													
a		b		c		d		e		f			
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)		Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung			RL	BA	ETKA	TEIVON
63, 64	Auskleidung, Dämpfung	50, 68, 70	Karosserie vorn; Innenausstattung; Verkleidungen/Dämpfungen	Kotflügel; Fußraumabdeckungen aus- und einbauen; Hintere Blende Mittelkonsole aus- und einbauen; Hinteres Ablagefach, Mittelkonsole aus- und einbauen; Mittelarmlehnen vorn aus- und einbauen; Kofferraumverkleidungen, Auflagen aus- und einbauen; Kofferraumboden unten aus- und einbauen; Schlossträgerabdeckung aus- und einbauen; Unterlagen, Kofferraumboden aus- und einbauen; Verkleidungen Innenraum, Dämpfung Boden aus- und einbauen; Dämpfung Stirnwand innen aus- und einbauen; A-Säulen-Verkleidung unten, Verkleidungen Innenraum; Fußstütze und Bodenbelag; Kofferraumboden, Kofferraumverkleidungen; [...]		802-000, 803-000, 823-000, 827-000, 857-030, 863-000, 863-020, 863-030, 863-050, 863-055, 863-060, 863-080, 863-081, 864-000, 867-080, 867-095, 881-000, 881-010, 881-015	Bodengruppe Querwand vorn; Bodengruppe vorn; Frontklappe vorn; Heckklappe Klappenschloss; Ascher; Bodenbeläge Abdeckung unter Schalttafel, A-Säulen-Verkleidung unten, Fußmatte Textil; Fußstütze, Befestigungsteile; Dämpfungen, Vlies, Bitumen, Dämpfung für Dach; Aufschmelzdämpfung Bitumen; Mittelkonsole Ascher; Armlehne vorn; Ascher mit Gehäuse Mitte; Mittelarmlehne; Mittelkonsole hinten; Kofferraumbelag, Abdeckung für Schlossträger; Abschottung; Heckklappenverkleidung, Laderaumabdeckung, Kofferraumverkleidung; Reserveradbefestigung; Sitz links vorn, rechts vorn; Sitz elektrisch	Fahren, Hinweise zum Fahren; Fahrzeugübersichten, Fahrzeuginnenraum; Praktische Ausstattung, Ablagen; Selbsthilfe, Bordwerkzeug; Sitze und Kopfstützen, Sitzfunktionen; Transportieren, Gepäckraum; Gepäckraumausstattungen		s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 867 - 869											
a		b		c	d		e	f			
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
67 - 69	Innenverkleidung	68, 70	Innenausstattung; Verkleidungen/Dämpfungen	Ausstattungen, Sonnenblende aus- und einbauen; Radhausverkleidung aus- und einbauen; Ablage im Dachhimmel, Ablagen/Abdeckungen; Dachhaltegriff, Ausstattungen; Innenspiegel, Fahrzeuge mit Luftfeuchtigkeitsgeber; Fahrzeuge mit Sensoreinheit für Notbremsfunktion; Heckklappenverkleidung, Verkleidung Fensterrahmen aus- und einbauen; Verkleidung Heckklappe aus- und einbauen; Kofferraumverkleidung, seitlich aus- und einbauen; Säulenverkleidungen, A-Säulen-Verkleidungen Mitte aus- und einbauen; B-Säulen-Verkleidungen lösen und befestigen, aus- und einbauen; C-Säulen-Verkleidungen lösen und befestigen aus- und einbauen; D-Säulen-Verkleidungen aus- und einbauen; [...]	803-050, 807-050, 827-000, 831-000, 831-010, 837-060, 853-000, 853-020, 853-030, 857-000, 857-010, 857-047, 857-048, 857-050, 861-000, 863-000, 863-020, 863-080, 867-000, 867-010, 867-020, 867-040, 867-050, 867-055, 867-065, 867-066, 867-080, 867-090, 867-095, 868-000	Bodenblech, Radhaus-Innenteil hinten; Stoßfänger hinten; Heckklappe Klappenschloss; Türen, Türdichtung vorn; Türscharnier; Türen vorn, hinten; Fensterheber Fensterführung, Fensterschachtabdichtung, Blende für Türfensterahmen, Blende mit Lautsprecher; Abdeckleiste, Schutzleiste für Tür, Einstiegsleiste; Blende; Abdeckung Schriftzüge; Querträger für Schalttafel, Schalttafel, Dämpfungen für Schalttafel; Schalttafeleinbauteile oben; Innenspiegel; Sonnenblende Haltegriff; Netz-trennwand; Bodenbeläge, Abdeckung unter Schalttafel, A-Säulen-Verkleidung unten Fußmatte Textil; Befestigungsteile; Dämpfungen Vlies; Kofferraumbelag [...]	Auf und Zu, Gepäckraumklappe; Fahrzeugübersichten, Fahrzeuginnenraum; Praktische Ausstattung, Ablagen; Räder und Reifen, Sitze und Kopfstützen, Sitzfunktionen; Transportieren, Gepäckraum	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 877											
a		b		c		d		e		f	
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)		Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
77	Schiebedach (Glas, Blech, ...)	60	Schiebe-/Ausstelldach	Schiebedach; Schieb-dachrahmen, Frontblende; Schieb-dachrollo; Wasserabl-aufschläuche; Pano-rama-Schiebedach; Wasserablaufschläuche reinigen	839-000, 877-000, 877-010	Türschloss hinten, Innenbetätigung Türgriff außen; Pa-norama-Ausstell-dach; Panorama-glasdach; Sonnen-schutzrollo, Aus-stellmechanik für Glasschiebe-/Aus-stelldach	Auf und Zu, Glas-dach; Sicht, Son-nenschutz	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 880											
a		b		c		d		e		f	
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)		Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
80	Sicherheitsausstattung	69, 70	Insassenschutz; Verkleidungen/Dämpfungen	Airbag, Airbageinheit Beifahrerseite aus- und einbauen; Knieairbag aus- und einbauen; Kopfairbag aus- und einbauen; Seitenairbag hinten, vorn aus- und einbauen; Airbag Fahrerseite; Knieairbag; Säulenverkleidungen, A-Säulen-Verkleidungen oben aus- und einbauen	857-000, 857-020, 867-065, 880-000, 880-010, 880-020, 880-030, 880-040, 880-050	Querträger für Schalttafel, Schalttafel; Schalttafelteile unten; Säulenverkleidungen; Airbag-Einheit (Fahrerseite); Airbag-Einheit für Lenkrad; Airbag-Einheit (Beifahrerseite); Seiten-Airbag-Einheit, vorn; Kopf-Airbag-Einheit, 4-türig, Fahrerseite; Deformationselement; Kopf-Airbag-Einheit (Fahrerseite)	Sicherheit, Airbag-System	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 881, 882

a		b		c	d		e	f			
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
81, 82	Vordersitz	69, 72, 74	Insassenschutz; Sitzgestelle; Sitz-Polster	Kopfairbag; Sitzbelegungs- erkennung für Beifahrerair- bagdeaktivierung; Rück- sitze, Kopfstütze aus- und einbauen; Vordersitze, Be- tätigungshebel, manuelle Sitzhöhenverstellung aus- und einbauen; Halter, Ver- kleidung Schwellerseite aus- und einbauen; Kopf- stütze aus- und einbauen; Lendenwirbelstütze mit ma- nueller Betätigung aus- und einbauen; Schublade aus- und einbauen; Verkleidung Vordersitze aus- und ein- bauen, Vordersitze ohne Höhenverstellung; Verklei- dung Tunnelseite aus- und einbauen; Lehne vorn; Leh- nenabdeckung; Motor für Lehnenverstellung; Sitz- wanne, Vierwege-Lenden- wirbelstütze; Bezug und Polster Lehne, Sitzwanne, Vordersitze	837-060, 860-000, 880-030, 881-000, 881-005, 881-010, 881-015, 881-050, 881-055, 881-060, 881-065, 885-040, 885-070, 885-080	Fensterheber, Fensterfüh- rung, Fensterschachtab- dichtung, Blende für Tür- fensterrahmen, Blende mit Lautsprecher vorn; Ver- bandtasche, Warndreieck, Feuerlöscher, Warnweste; Kopf-Airbag-Einheit 4-tü- rig; Sitz links vorn, rechts vorn, manuell, elektrisch verstellbar; Lehne links vorn, Lehne Kopfstützen hinten, links vorn, rechts vorn; Rückenlehne geteilt, Lehnenbezüge; Sitzgestell verstellbar hinten links, rechts; Sitz- und Lehnenbe- zug hinten; Sitz- und Leh- nenpolster, Armlehne	Praktische Ausstat- tungen, Ablagen; Si- cherheit, Für den Not- fall; Sitze und Kopf- stützen, Kopfstützen, Vordersitze	s. Anhang I	s. Anhang I	s. An- hang I	s. An- hang I

Merkmale der Mittelgruppe 883											
a		b		c		d		e		f	
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)		Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
83	Mittelsitz	-	-	-	885-070	Rückenlehne, geteilt hinten	Sitze und Kopfstützen, Rücksitze	-	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 885, 886

a		b		c	d		e	f			
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
85, 86	Hintersitz	69, 72, 74	Insassenschutz; Sitzgestelle; Sitz-Polster	Seitenairbag hinten; Rücksitze, Abdeckrahmen vom Lehnenschloss der Durchladeeinrichtung aus- und einbauen; Rücksitze, Bowdenzug für Lehnenentriegelung aus- und einbauen; Die äußeren Verkleidungen der Rücksitze aus- und einbauen, Die inneren Verkleidungen der Rücksitze aus- und einbauen; Durchladeeinrichtung aus- und einbauen; Kopfstütze aus- und einbauen; Griff für Lehnenentriegelung aus- und einbauen; Kopfstütze aus- und einbauen; Mittelarmlehnenverkleidung aus- und einbauen; Mittelarmlehne, Rücksitzlehne; Seitenpolster; Sitzbank, Einzelsitze; Verriegelung; Bezug und Polster, Sitzbank, Sitzlehne, Rücksitzlehnen	803-020, 885-020, 885-040, 885-060, 885-070, 885-080	Bodenblech, Längsträger hinten; Sitz hinten; Sitzgestell verstellbar hinten links, rechts; Lehne Kopfstützen hinten; Rückenlehne geteilt hinten, Lehnenbezüge, Kopfstützen; Lehnenpolster, Mittelarmlehne, Seitenpolster; Sitz- und Lehnenbezug hinten, Sitz- und Lehnenpolster, Armlehne	Praktische Ausstattung, Getränkehalter; Sitze und Kopfstützen, Sitzfunktionen, Transportieren, Gepäckraum	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 887													
a		b		c		d		e		f			
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)		Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung			RL	BA	ETKA	TEIVON
87	Kranken-, Kinder- und Notsitz	72	Sitzgestelle	Sitzbank, Einzelsitze, Rücksitze		863-080, 863-081, 885-020, 885-070	Kofferraumbelag, Abdeckung für Schlossträger; Sitz hinten; Rückenlehne geteilt hinten	Sicherheit, Beförderung von Kindern; Transportieren, variabler Gepäckraumboden		s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 898											
a		b		c		d		e		f	
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)		Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel	
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		Nr.	Bezeichnung		RL	BA	ETKA	TEIVON
98	Reparatursatz, Ersatzteil	60, 66	Schiebe-/Ausstelldach; Außenausstattung	Panorama-Schiebedach; Klappe für Lademulde	819-010, 819-071, 820-010, 820-020, 820-030, 820-035, 820-040, 023-000, 827-010, 831-010, 833-010, 853-000, 857-020, 857-040, 860-005, 860-010, 861-000, 868-000, 877-000, 877-010, 881-050, 885-070	Heizung, Gebläse; Klimaanlage; Einzelteile Zusatzheizung für Wasserkreislauf, Standheizung für Kühlmittelkreislauf; Klimaanlage Einzelteile; Klimaanlage mit elektronischer Regelung; Kältemittelkreislauf, Klimakondensator mit Flüssigkeitsbehälter; Klimakondensator mit Trockner; Kotflügel vorn, Radhausschale vorn; Frontklappe, Klappenschloss; Heckklappe, Spoiler; Türen vorn, Türscharnier, Türdichtung; Kühlergrill, Luftführungsgitter; Schalttafeleinbauteile unten; Außenspiegel; Dachgrundträger; Dachreling; Netztrennwand; Heckklappenverkleidung, Abdeckrollo für Kofferraum; Panorama-Ausstelldach, Sonnenschutzrollo, Ausstellmechanik für Glas-schiebe-/Ausstelldach; Lehne links vorn, rechts vorn; Rückenlehne geteilt hinten	Fahrzeugübersichten, Außenansichten	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 899													
a		b		c		d		e		f			
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)		Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel			
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung			RL	BA	ETKA	TEIVON
99	Befestigung	-	-	-	-	803-035, 819-005	Stopfen für Boden; Stopfen für Karosserie; Luftführungskanal Hybrid	-	-	s. Anhang I	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 901																
a		b		c		d		e		f		g		h		
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)		Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)		Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)		Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel		
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			RL	SLP	BA	ETKA	TEIVON
01	Elektroantrieb	93	Elektroantrieb	Beschreibung der Hybridtechnik, Übersicht der Hybridkomponenten, hybridspezifische Bauteile; Montageübersicht Drehstromantrieb VX54, Fahrmotor für Elektroantrieb	Elektrisches Antriebssystem	-	-	901-000	Fahrmotor für Elektroantrieb	Fahren, Elektrofunktionen	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	

Merkmale der Mittelgruppe 903															
A		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ET-KA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ETKA	TEIVON
03	Generator	27	Anlasser, Stromversorgung, GRA	Generator; Drehstromgenerator	Benzinmotor	-	-	903-000, 903-020, 903-030, 903-050	Drehstromgenerator und Einzelteile, Spannelemente und Befestigungselemente für Keilrippenriemen, Anschluss- und Befestigungsteile für Drehstromgenerator Keilrippenriemen	-	s. Anhang I	s. Anhang I	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 905															
a		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ETKA	TEIVON
05	Zündanlage, Entstörung	94	Leuchten, Lampen, Schalter außen	Einbauorteübersicht Zugangs- und Wegfahrberechtigungs-System, Zugangs- und Startberechtigung; Schaltermodul Lenksäule mit mechanischem Zündschloss, Schaltermodul Lenksäule; Lenkstockschalter, Antennen und Sensoren für Zugang und Startberechtigung, Interface für Zugang und Startberechtigung; Zündanlassschalter aus- und einbauen	Benzinmotor, Datenbusvernetzung, Zugang und Startberechtigung, Grundausstattung	-	-	901-000, 905-000, 905-040, 906-000, 906, 040, 907-005, 941-050, 953-050, 953-055	Fahrmotor für Elektroantrieb, Zündspule, Zündkerze, Hallgeber, Glühkerze, Klopfsensor, Impulsgeber, Steuerventil, Stellventil, Lenkstockkombinationsschalter, Zündanlassschalter, Multifunktionstasten-Set für Lenkrad, Schalter für Schalttafel, Schalter in Mittelkonsole, Steuergerät für Klimaanlage, Steuergerät für elektrisch höhenverstellbare Lenksäule, Lenksäulensperre, Steuergerät für elektromechanische Feststellbremse, Mehrfachsensoren, Beschleunigungssensoren, Steuergerät für Niveauregelung	-	s. Anhang I	s. Anhang I	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 906

a		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ETKA	TELVON
06	Elektrisches Teil, G-Lader Abgasreinigung	27, 93	Anlasser, Stromversorgung, GRA; Elektroantrieb	Start-Stopp-System; Fahrmotor für Elektroantrieb; Ladegerät für Hochvoltbatterie, Ladegerät für Hochvoltbatterie; Motorsteuergerät	Benzinmotor, Anhängerbetrieb, Datenbusvernetzung, Doppelkupplungsgetriebe, Grundausrüstung, Antiblockiersystem ABS mit elektronischem Stabilisierungsprogramm ESP, elektrisches Antriebssystem, Multifunktionslenkrad, Wärmepumpe	01	Motorelektronik	901-000, 901-025, 906-000, 906-010, 906-010, 906-015, 906-020, 906-022, 906-025, 906-030, 919-030, 919-035, 919-040, 919-060, 959-050, 971-002	Fahrmotor für Elektroantrieb; Wechselrichter für Fahrmotor; Klopfsensor Impulsgeber; Lambdasonde; Differenzdruckgeber Abgastemperaturgeber; Steuergerät für Dieselmotor Befestigungsteile; Steuergerät für Elektromotor, Ladegerät für Hochvoltbatterie, Steuergerät für Ladespannung der Hochvoltbatterie; Steuergerät für Ottomotor Befestigungsteile; Aktuator für Körperschall Steuergerät für Motorgeräuscherzeugung; Impulsgeber Klopfsensor Steuerventil Stellventil; für Kraftstoffpumpe; Ölstandssensor Öldruckschalter [...]	-	s. Anhang I	s. Anhang I	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 907

a		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ET-KA	TEI-VON
07	Regeleinrichtung	27, 70, 92, 93, 94, 96, 97	Anlasser, Stromversorgung, GRA; Verkleidungen/Dämpfun gen; Scheibenwisch- und- waschanlage; Elektroantrieb; Leuchten, Lampen, Schalter außen	Automatische Distanzregelung (ACC); Geschwindigkeitsregelanlage (GRA); Umfeldbeobachtungssystem (Front Assist); Start-Stopp-System; Fron- scheinwaschanlage, Heckscheinwaschanlage, Heckscheinwaschanlage; Steuergeräte; Schalttafel; Allgemeine Beschreibung der Hybridtechnik; Übersicht der Hybridkomponenten, hybrid- spezifische Bauteile; Fahrmotor für Elektroantrieb; Ladesteckdose, AC- Ladesteckdose; Leistungs- und Steuerelektronik für Elektroantrieb, Drehstromantrieb VX54 [...]	Benzinmotor; Automatikgetriebe; Adaptive Fahrwerksregelung DCC, Antiblockiersystem (ABS) mit elektronischem Stablisierungsprogramm (ESP); Datenbusvernetzung; Airbag-Systeme, Automatische Distanzregelung, Climatronic mit 2-Zonen- Temperaturregelung, Einparkhilfe (PDC) mit Parklenkassistent (Park Assist); CAB-Bus- Vernetzung, LIN-Bus [...]	08, 19, 3C, 3D, 55, 69, 6C	Klima- /Heizungselektronik; Diagnoseein- terface für Datenbus; Spurwech- selassistent; Sonderfunk- tion; Leuchtwei- tenregelung; Anhänger- funktion; Rückfahrka- merasystem	901-025, 901-050, 906-000, 906-015, 906-020, 906-025, 906-030, 907-000, 907, 005- 907-010, 907-015, 907-020, 907-035, 907-080, 915-070, 919-020, 919-040, 919-060, 927-000, 937-010, 937-030, 937-050, 941-000, 941-010, 941-020, [...]	Fahrmotor für Elektroantrieb; Wechselrichter für Fahrmotor; hybrid- Batterie; Klopfsensor Im- pulsgeber; Diffe- renzdruckgeber Abgastemperatur- geber; Steuergerät für Dieselmotor Befestigungsteile; Steuergerät für Ottomotor Befesti- gungsteile; Aktua- tor für Körper- schall Steuergerät für Motorgeräu- scherzeugung; Impulsgeber Klopfsensor Steu- erventil Stellventil; Steuergerät für Sonderfahrzeug; Steuergerät für Spurhalteassistent mit Kamera; Ra- darsensor für Fahr- zeuge mit automa- tischer Distanzre- gelung; Steuergerät für elektrisch hö- herverstellbare Lenksäule Steuer- gerät für elektro- mechanische Fest- stellbremse Mehr- fachsensor [...]	Fahrerassis- tenzsysteme, Blind Spot- Sensor inkl. Ausparkas- sistent be- dienen	s. An- hang I	s. An- hang I	s. An- hang I	s. An- hang I	s. An- hang I

Merkmale der Mittelgruppe 911													
b		c	d	e		f		g	h				
Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ETKA	TEIVON
27	Anlasser, Stromversorgung, GRA	Anlasser, Fahrzeuge mit Automatikgetriebe	Benzinmotor	-	-	911-000	Anlasser und Einzelteile; für Fahrzeuge ohne Start-Stopp-Betrieb/mit Start-Stopp-Betrieb	-	s. Anhang I	s. Anhang I	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 915															
a		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ETKA	TELVON
15	Batterie	27, 93	Anlasser, Stromversorgung, GRA; Elektroantrieb	Batterie; Steuergerät für Batterieüberwachung J367 anpassen; DC-Ladeanschluss aus- und einbauen; Allgemeine Beschreibung der Hybridtechnik, Betriebsarten des Hybridfahrzeugs; Hochvolt-Batterie-Einheit; Drehstromantrieb VX54, Fahrmotor für Elektroantrieb, Hochvoltleitungen, Ladegerät für Hochvoltbatterie; Hochvoltbatterie ausgebaut, Batteriemodule vorn, Mitte, hinten; Schaltkasten der Hochvoltbatterie, Steckeraufnahme für Traktionsnetzstecker aus- und einbauen; Leistungs- und Steuerelektronik für Elektroantrieb; Taster für Sofortladen E766, Ladesteckdose	Benzinmotor; Climatronic mit 2-Zonen-Temperaturregelung, Datenbusvernetzung, elektrisches Antriebssystem, Hochvoltbatteriesystem, Ladesteckdosen für Hochvoltsystem; Sicherungsbelegung; Sonderfahrzeugassistent, Sonderausstattung, Kripo, Funkanlage, Sondersignalanlage, Unfalldatenspeicher	71, 8C, BD, C6	Batterieladegerät; Hybrid-Batteriemanagement; Hochvolt-Batterielademanagement; Hochvolt-Batterieladegerät	901-050; 906-020; 907-020, 907-080, 915-000, 915-001, 915-020, 915-050, 915-060, 915, 070, 915-075, 963-020, 971-001, 971-002, 971-008	Hybrid-Batterie; Steuergerät für Elektromotor, Ladegerät für Hochvoltbatterie, Steuergerät für Ladepannung der Hochvoltbatterie, Steuergerät für Elektromotor; Kamera; Leistungs- und Steuerelektronik für Elektroantrieb; Batterie Batteriekasten Batteriebefestigung; Batterie für Fahrzeuge ohne Start-Stopp-Betrieb Verkleidung für Batterie Batterieschutzhülle; Hochvoltbatterie; Batteriemodul; Kühlsystem, Hochvolt-Verbinder; Halter; Elektrische Teile für Standheizung mit Funkfernbedienung; Leitungssatz für Batterie Masseleitung; Leitungssatz für Drehstromgenerator; Hochvoltleitungssatz für Ladesteckdose	Hochvoltbatterie, Sofortladen und zeitversetztes Laden	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 919, 920

a		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ETKA	TELVON
19, 20	elektrisches visuelles Anzeigegerät	27, 90, 92, 94, 96	Anlasser, Stromversorgung, GRA; Armaturen, Instrumente; Scheibenwisch- und -waschanlage; Leuchten, Lampen, Schalter außen; Leuchten, Lampen, Schalter innen	Start-Stopp-System; Einparkhilfe; Schalttafeleinsatz; Scheibenwaschwasserstandsgeber, Frontscheibenwaschanlage, Heckscheibenwaschanlage; Einparkhilfe vorn, hinten; Parklenkassistent; Steuergeräte; Bedienelemente in der Schalttafel; Leuchten Bedienelemente in der Schalttafel, Bedienelemente; Leuchten in den vorderen Türen, Leuchten; Leuchten in der Schalttafel; Leuchten und Schalter in der Schalttafel; Zigarettenanzünder, Steckdose	12-Volt-Steckdosen; Benzinmotor; 6-Gang-Automatikgetriebe; Airbag-Systeme; Benzinmotor; Datenbusvernetzung, Einparkhilfe (PDC) mit Parklenkassistent (Park Assist); Grundausstattung; Hochvoltsystem; Komfortsystem, Linkslenker; Niveauregelung	76	Einparkhilfe	907-000, 919-000, 919-010, 919-020, 919-030, 919-040, 919-060, 920-000, 927-070, 937-020, 941-050, 947-000, 955-010, 955-015, 959-006	Steuergerät für Sonderfahrzeuge für Fahrzeuge mit Sonder-Ein-und/oder Umbauten; Einparkhilfe; Parklenkassistent; Steckdose Zigarettenanzünder; Steckdose Zigarettenanzünder; Wechselrichter; Kraftstoffördereinheit und Geber für Kraftstoffvorratsanzeige Steuergerät für Kraftstoffpumpe; Ölstandssensor Öldruckschalter Kühlmitteltemperaturgeber; Schalter und Geber am Motor; Kombiinstrument; Schalter und Geber am Getriebe Leitungssatz für 6-Gang-Automatikgetriebe; Hauptsicherungsdose; Schalter für Licht Schalter in Schalttafel Schalter in	12-V-Steckdose; Parklenkassistent (Park Assist); ParkPilot; SAFE-Verriegelung; Schlüsselschalter zum Ab- und Einschalten des Beifahrer-Frontairbags; Signaltöne; Ultraschallsensor, Zigarettenanzünder	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 927

a		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ET-KA	TEI-VON
27	Elektrische Zusatzgeräte	27, 93, 94, 96	Anlasser, Stromversorgung, GRA; Elektroantrieb; Leuchten, Lampen, Schalter außen; Leuchten, Lampen, Schalter innen	Start-Stopp-System; Einparkhilfe, vorn Parklenkassistent; Bedienelemente in der Mittelkonsole, Bedienelemente; Allgemeine Beschreibung der Hybridtechnik, Betriebsarten des Hybridfahrzeugs; Parklenkassistent; Bedienelemente in der Mittelkonsole, Bedienelemente; Leuchten und Schalter in der Schalttafel; leuchten Bedienelemente in den hinteren Türen; Leuchten und Schalter in der Mittelkonsole	Benzinmotor, Antiblockiersystem (ABS) mit elektronischem Stabilsierungsprogramm (ESP) mit Parklenkassistent (Park Assist), Zugang und Startberechtigung; 6-Gang-Automatikgetriebe; Allradantrieb (4MOTION), Datenbusvernetzung; elektrisches Antriebssystem, Motorgeräuscherzeugung; Umfeld-Kamera; elektromechanische Feststellbremse; Frontscheibenheizung [...]	-	-	907-005, 927-00, 927-045, 927-070, 937-030, 941-050	Steuergerät für elektrisch höhenverstellbare Lenksäule, Lenksäulensperre, Steuergerät für elektromechanische Feststellbremse, Mehrfachsensor, Beschleunigungssensor, Steuergerät für Niveauregelung; Leitungssatz für Drehzahlfühler, Drehzahlfühler; Steuergerät für 8-Gang-Automatikgetriebe, Steuergerät für Quersperren, Steuergerät für Differenzialsperre, Steuereinheit für elektrische Zusatzhydraulikpumpe des Getriebeöls; Befestigungsteile; Schalter und Geber am Getriebe; Zentralelektrik für Motorraum; Schalter für Licht, Schalter in Schalttafel, Schalter in Mittelkonsole, [...]	Taste	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 937

a		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ETKA	TELVON
37	Zentralelektrik	27, 94	Anlasser, Stromversorgung, GRA; Leuchten, Lampen, Schalter außen	Innenraumüberwachung, Diebstahlwarnanlage; Zugangs- und Wegfahrberechtigungs-System, Zugangs- und Startberechtigung; Steuergeräte; Zünder für Batterieunterbrechung N253; Einparkhilfe vorn, hinten; Parklenkassistent	Benzinmotor; Anhängerbetrieb, Antiblockiersystem (ABS) mit elektronischem Stabilisierungsprogramm (ESP), beheizbare Frontscheibe, Diebstahlwarnanlage, Innenraumüberwachung, Doppelkupplungsgetriebe, Einparkhilfe (PDC) mit Parklenkassistent (Park Assist); elektrisches Antriebssystem, Sicherungsbelegung; Multifunktionslenkrad, Notrufmodul, Rückfahrkamera (Rear Assist) [...]	09	Elektronische Zentralelektrik	937-000, 937-010, 937-020, 937-050, 937-051, 937-052, 937-053	Zentralelektrik, Sicherungsdose, Relaissträger und Relais; Relaissträger und Gehäuse im Wasserkasten; Hauptsicherungsdose; Zentralelektrik für Motorraum; Steuergerät (BCM) für Komfortsystem und Bordnetz; Diagnose-Interface für Datenbus (Gateway)	-	s. Anhang I	s. Anhang I	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 941

a		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ETKA	TELVON
41	Scheinwerfer	27, 94, 96	Anlasser, Stromversorgung, GRA; Leuchten, Lampen, Schalter außen; Leuchten, Lampen, Schalter innen	Start-Stopp-System; Steuergeräte; Scheinwerfer; Automatische Leuchtweitenregelung; Einparkhilfe vorn, hinten; Parklenkassistent; Gasentladungsscheinwerfer mit Kurvenlicht und LED-Tagfahrlicht, Gasentladungsscheinwerfer mit dynamischer Fernlichtregulierung; Halogenscheinwerfer, Scheinwerfer mit Halogenlampen; Nebelscheinwerfer; Tagfahrleuchte; Bedienelemente in der Schalttafel, Bedienelemente; Leuchten und Schalter in der Schalttafel, Lichtschalter E1	12-V-Steckdosen, Grundausstattung; Gasentladungsscheinwerfer (Bi-Xenon) mit automatischer Leuchtweitenregelung, Kurvenlicht, LED-Tagesfahrlicht	20, 147	Beleuchtung, Signalgebung; Betätigung, Steuerung, Lichtregelung	937-000, 937-020, 937-050, 941-000, 941-004, 941-010, 941-020, 941-030, 941-031, 941-040, 941-041, 941-050	Zentralelektrik, Sicherungsdose, Relaissträger und Relais; Hauptsicherungsdose; Steuergerät (BCM) für Komfortsystem und Bordnetz; Diagnose-Interface für Datenbus (Gateway); LED-Scheinwerfer; Halogendoppelscheinwerfer; Scheinwerfer für Gasentladungslampe; Steuergerät für automatische Leuchtweitenregelung; Scheinwerfer für Kurvenlicht; Steuergerät für Kurvenlicht und Leuchtweitenregelung; Gasentladungsscheinwerfer mit dynamischer Fernlichtregulierung und LED-Tagfahrlicht; Halogennebscheinwerfer, LED-Nebelscheinwerfer, Blinkleuchte seitlich;	Fahrzeugübersichten, Frontansicht, Übersicht der Fahrerseite	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 943															
a		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ETKA	TELVON
43	Kennzeichenleuchte	94	Leuchten, Lampen, Schalter außen	Kennzeichenleuchte; Schlussleuchte (SBBR) im Seitenteil, Schlussleuchten (SBBR)	Grundausrüstung	-	-	945-000, 945-010, 945-020	Schlussleuchte, LED-Schlussleuchte; hochgesetzte Bremsleuchte, Kennzeichenleuchte, Nebelschlussleuchte, Rückstrahler	Licht, Lichtfunktionen; Fahrzeugübersichten, Heckansicht	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 945

a		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ETKA	TELVON
45	Brems- und Schlussleuchte, Rückstrahler	94	Leuchten, Lampen, Schalter außen	hochgesetzte Bremsleuchte; Lampe für Hochgesetzte Bremsleuchte (M25); Schlussleuchten; Bremsleuchte; Schlussleuchte (SBBR) im Seitenteil, Schlussleuchten (SBBR); Schlussleuchte (SBBR) mit Leuchtdioden, in der Heckklappe; Nebelschlussleuchten; Schlussleuchten Heckklappe; Schlussleuchten Karosserie; Steckdose für Anhängervorrichtung, Anhängervorrichtung	Anhängerbetrieb, Grundausstattung, Schlussleuchten mit Leuchtdioden (LED)	20	Beleuchtung, Signalgebung	907-020, 945-000, 945-001, 945-010, 945-020, 945-055	Kamera, elektrische Teile für Anhängerbetrieb; LED-Schlussleuchte, Schlussleuchte; Hochgesetzte Bremsleuchte, Kennzeichenleuchte, Nebelschlussleuchte, Rückstrahler; elektrische Teile für Anhängerbetrieb; Leitungssatz für Steckdose-Anhängerbetrieb	Fahrzeugübersichten, Heckansicht	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 947															
a		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ET- KA	TEI- VON
47	Innenleuchte	94, 96	Leuchten, Lampen, Schalter außen; Leuchten, Lampen, Schalter innen	Leuchten im Kofferraum; Schalter innen, Bedienelemente in der Dachverkleidung, Bedienelemente in der Schalttafel; Leuchten in der Dachverkleidung; Leuchten in den hinteren Türen; Leuchten und Schalter in den vorderen Türen, in den hinteren Türen; Fußraumleuchten; Leuchten und Schalter in der Schalttafel	Diebstahlwarnanlage, Grundausstattung	-	-	901-030, 941-050, 947-000, 947-002	Hochvoltleitungssatz; Schalter für Licht, Schalter in Schalttafel, Schalter in Mittelkonsole, Steuergerät für Klimaanlage, Sonnensensor; Innen- und Leseleuchte, Handschuhfachdeckelleuchte, Einstiegsleuchte, Türwarnleuchte, Laderäumebeleuchtung; Make-up-Leuchte, Türgriffbeleuchtung, LED-Leuchte, Innenbetätigung, Beleuchtung für Zuziehgriff, Fußraumbeleuchtung, Rückstrahler, Kofferraumbeleuchtung, Einstiegsbeleuchtung	Sicht, Sonnenschutz, Sonnenblenden	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 951

a		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ETKA	TEIVON
51	Signalhorn	90, 96	Armaturen, Instrumente; Leuchten, Lampen, Schalter innen	Signalhorn; Wegfahrsicherung, Diebstahlwarnanlage (DWA); Innenraumüberwachung	Benzinmotor, Gasentladungsscheinwerfer (Bi-Xenon) mit automatischer Leuchtweitenregelung, Kurvenlicht, LED-Tagesfahrlicht, Radio-Navigationssystem, Sonderausstattung, Kripo, Funkanlage, Sondersignalanlage, Unfalldatenspeicher; Diebstahlwarnanlage, Grundausstattung, Innenraumüberwachung; elektrisches Antriebssystem, Sicherungsbelegung; [...]	-	-	937-000, 937-010, 951-000, 951-020, 953-050, 953-055	Zentralelektrik, Sicherungsdose, Relais-träger und Relais; Relais-träger und Gehäuse im Wasserkasten; Hauptsicherungsdose; Fanfare, Signalhorn, Diebstahlwarnanlage; Diebstahlwarnanlage mit Innenraumüberwachung; Lenkstockkombinationsschalter, Multifunktionstasten für Lenkrad, Schalter für Lenksäulenverstellung, Zündanlasschalter, Motor für Lenkradvibration; Lenkschloss, Multifunktionstasten-Set für Lenkrad	-	s. Anhang I	s. Anhang I	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 953

a		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ETKA	TEIVON
53	Blinkleuchte	27, 94, 96	Anlasser, Stromversorgung, GRA; Leuchten, Lampen, Schalter außen; Leuchten, Lampen, Schalter innen	Automatische Distanzregelung; Schaltermodul Lenksäule, mit mechanischem Zündschloss, mit elektronischem Zündschloss; Leuchten im Kofferraum, Leuchten; Bedienelemente in der Schalttafel, Bedienelemente; Lenkstockschalter, Rückfahrkamera (Rear Assist); Leuchten und Schalter in der Schalttafel	Benzinmotor, Airbag-Systeme, Datenbusvernetzung, Doppelkupplungsgetriebe, Elektromechanische Lenkung, Grundausstattung, Lenksäulenelektronik für beheizbares Lenkrad, Multifunktionslenkrad, Sonderausstattung, Funkanlage, Kripo, Sondersignalanlage, Unfalldatenspeicher; Elektrisches Antriebssystem; Lenksäulenverstellung; Scheinwerferreinigungsanlage, Automatikgetriebe, [...]	16	Lenksäulenelektronik	941-050, 953-050, 953-055	Schalter für Licht, Schalter in Schalttafel, Schalter in Mittelkonsole, Steuergerät für Klimaanlage, Sonnensensor; Lenkstockkombinationsschalter, Zündanlassschalter, Lenkschloss, Multifunktionsstasten-Set für Lenkrad; Schalter für Lenksäulenverstellung, Motor für Lenkradvibration	Fahrzeugübersichten, Fahrzeuginnenraum, oberer Teile der Mittelkonsole	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 955

a		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ETKA	TEIVON
55	Scheibenwischer	92	Scheibenwisch- und -waschanlage	Frontscheibenwaschanlage, Heckscheibenwaschanlage; Frontscheibenwaschanlage; Heckscheibenwaschanlage, Scheibenwischerblatt aus- und einbauen; Scheinwerferreinigungsanlage, Hubzylinder aus- und einbauen; Frontscheibenwaschanlage mit Scheinwerferreinigungsanlage; Scheibenwaschwasserstandsgeber; Heckscheibenwaschpumpe ein- und ausbauen	Beheizbare Spritzdüsen; Datenbusvernetzung, Komfortsystem; Grundausstattung, Scheibenwisch- und -waschanlage; Scheinwerferreinigungsanlage	-	-	945-020, 955-000, 955-010, 955-015, 955-020, 955-025, 955-030	Hochgesetzte Bremsleuchte, Kennzeichenleuchte, Rückstrahler; Aero-Wischerarm mit Wischerblatt, Scheibenwischeraufnahme mit Wischermotor, Regensensor; Scheibenwischer, Sensor für Regen- und Lichterkennung; Waschwasserbehälter, Einzelteile, Schlauchleitung für Waschwasser, Scheibenreinigungsmittel, Scheinwerferwaschanlage; Flüssigkeitsbehälter und Einzelteile, Schlauchleitung für Waschwasser; Wischwaschanlage für Heckscheibe	-	s. Anhang I	s. Anhang I	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 959

a		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ETKA	TEIVON
59	elektrische Belüftung, Schiebedach, Fensterheber, Sitzhöhenverstellung	27, 69, 94, 96	Anlasser, Stromversorgung, GRA; Insassenschutz; Leuchten, Lampen, Schalter außen; Leuchten, Lampen, Schalter innen	Geschwindigkeitsregelanlage (GRA), Automatische Distanzregelung (ACC), Umfeldbeobachtungssystem (Front Assist); Start-Stopp-System; Crashesensoren für Airbag; Sitzbelegungserkennung; Sitzpositionssensor; Zugangs- und Wegfahrberechtigungs-System, Zugangs- und Startberechtigung; Schaltermodul Lenksäule mit elektronischem Zündschloss, Bedienelemente in der Mittelkonsole; Bedienelemente; Steuergerät; Spurhalteassistent (Lane Assist); Leuchten und Schalter [...]	Airbag-Systeme, Datenbusvernetzung, Grundausstattung, Multifunktionslenkrad; Hochvoltbatteriesystem; CAN-Bus-Vernetzung, LIN-Bus-Vernetzung Infotainment-Bus, Komfortsystem; Zugang und Startberechtigung; Linkslenker; Elektrische Heckklappe; elektrische Sitzverstellung ohne Memoryfunktion, Fahrersitz; Elektrisches Schiebedach; Garagentoröffner, Niveauregelung; [...]	15, 42, 52, 6D, B7	Airbag; Türelektronik Fahrer; Türelektronik Beifahrer; Heckdeckelektronik; Interface für Zugang- und Startsystem	909-000, 919-022, 941-050, 947-000, 947-002, 953-050, 953-055, 959-000, 959-005, 959-006, 959-010, 959-015, 959-030, 959-045, 959-047, 959-048, 959-050, 959-052, 959-054, 959-056, 959-058, 959-060, 963-000	Schiebedachmotor; Schalter am Dach, Schalter für Sitzverstellung; Schalter für Sitz- und Lehnenverstellung; Schalter in Türverkleidung, Drucktaster für Heckklappenbetätigung, Schalter im Kofferraum, Memory-Schalter für Sitzverstellung; Türsteuergerät, Fensterhebermotor; Elektrische Teile für Airbag; Steuergerät für Sitzbelegungserkennung; Befestigungsteile; Steuergerät für Massage-Lendenwirbelstütze; Steuergerät für Sitz- und Lehnenverstellung; Kühlerlüfter	Fahren, Fahrbereitschaft herstellen und beenden	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 962

a		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ETKA	TEIVON
62	elektrische Zentralverriegelung	94, 96	Leuchten, Lampen, Schalter außen; Leuchten, Lampen, Schalter innen	Schlüsselloses Zugangsberechtigungs-System vorn, Zugangsberechtigungs-System in den vorderen Türen, Bedienelemente; Leuchten Bedienelemente in den vorderen Türen; Leuchten und Schalter in den vorderen Türen, in den hinteren Türen; Wegfahrsicherung, Diebstahlwarnanlage (DWA); Innenraumüberwachung	Diebstahlwarnanlage, Innenraumüberwachung; Elektrische Heckklappe; Komfortsystem, Linkslenker; Zugang und Startberechtigung	-	-	909-000, 959-006	Steuergerät für Heckklappenöffnung; Steuergerät für Zugang und Startberechtigung, Antenne für Zugang und Startberechtigung (KESY); Schalter in Türverkleidung, Kontrollleuchten; Drucktaster für Heckklappenbetätigung, Schalter im Kofferraum, Memory-Schalter für Sitzverstellung	-	s. Anhang I	s. Anhang I	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 963

a		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ETKA	TELVON
63	elektrisches Teil (Zusatzheizung)	97	Leitungen	Steuergeräte, Steuergerät hinten	Airbag-Systeme, Sitzheizung	-	-	905-000, 941-050, 963-000, 963-010, 963-020	Zündspule, Zündkerze, Hallgeber, Glühkerze; Schalter in Schalttafel, Schalter in Mittelkonsole, Steuergerät für Klimaanlage; Elektrische Teile für Sitz- und Lehnenheizung, Sitzbelegungserkennung; Gebläse für Sitz; Elektrische Teile für Standheizung mit Funkfernbedienung	-	s. Anhang I	s. Anhang I	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 971

a		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ETKA	TEIVON
71	elektrische Leitung	27, 93, 94	Anlasser, Stromversorgung, GRA; Elektroantrieb; Leuchten, Lampen, Schalter außen	Batterie; Ladegerät für Hochvoltbatterie; Ladesteckdose, AC-Ladesteckdose; Leistungs- und Steuerelektronik für Elektroantrieb; Hochvoltleitungen; Steckdose für Anhängervorrichtung, Anhängervorrichtung	Hochvoltbatteriesystem, Ladesteckdosen für Hochvoltsystem	-	-	901-000, 901-030, 901-050, 903-000, 906-020, 907-080, 909-000, 915-000, 915-050, 915-080, 919-030, 919-035, 927-000, 941-000, 945-055, 955-010, 955, 025, 959-047, 963-000, 971-000, 971-001, 971-002, 971-008, 971-010, 971-020	Halter für Leitungssatz Motorraum; Leitungssatz für Batterie, Masseleitung; Leitungssatz für Drehstromgenerator, Leistungs- und Steuerelektronik für Elektroantrieb, Steuergerät für Batterieüberwachung; Hochvoltleitungssatz für Ladesteckdose; Leitungssatz für Motor; Hochvoltleitung für Fahrmotor, Hochvoltleitung für Leitungsverteiler, Hochvoltbatterie, Hochvoltleitung für elektrischen Klimakompressor (PTC); Ladekabel für Netzsteckdose, Ladekabel für Heimpladestation, Ladekabel für öffentliche Ladestation	-	s. Anhang I	s. Anhang I	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 972

a		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ETKA	TEIVON
72	elektrische Leitung	93	Elektroantrieb	Hochvoltbatterie, Hochvolt-Batterie-Einheit, DC-Ladeanschluss aus- und einbauen	-	-	-	901-000, 901-025, 907-000, 915-050, 937-010, 945-000, 945-055, 947-000, 947-002, 955-010, 955-015, 963-000, 963-010, 972-090	Lichtwellenleiter, Verarbeitungsanleitung VAS 6223A	-	s. Anhang I	-	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 973

a		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ETKA	TEIVON
73	Kontaktgehäuse	-	-	-	Elektrisches Antriebssystem, Hochvoltbatteriesystem	-	-	901-050, 909-000, 911-000, 927-000, 947-000, 947-002, 955-000, 955-010, 955-015, 959-050, 963-000, 971-006, 971-008, 972-085, 972-090		-	s. Anhang I	s. Anhang I	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 980

a		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ETKA	TEIVON
80	Sicherheitsausstattung	94, 96	Leuchten, Lampen, Schalter außen; Leuchten, Lampen, Schalter innen	Rückfahrkamera (Rear Assist), Umfeld-Kamera System; Frontkamera für Assistenzsysteme	automatische Distanzregelung, Frontkamera für Fahrerassistenzsysteme; Datenbusvernetzung, Frontkamera für Fahrerassistenzsysteme, Gasentladungsscheinwerfer (Bi-Xenon) mit automatischer Leuchtweitenregelung, Kurvenlicht, LED-Tagesfahrlicht; Rückfahrkamera (Rear Assist), Umfeld-Kamera	A5	Frontsensorik für Fahrerassistenzsysteme	907-020, 907-040	Kamera, Steuergerät mit Kamera für Verkehrszeichenerkennung, dynamisches Fernlicht, Fernlichtassistenten und Spurhalteassistent	-	s. Anhang I	s. Anhang I	-	s. Anhang I	s. Anhang I

Merkmale der Mittelgruppe 998

a		b		c	d	e		f		g	h				
Untergruppe		Zugeordnete Reparaturgruppe		Zugeordneter Kontext Reparaturleitfaden (RL)	Zugeordneter Kontext Stromlaufplan (SLP)	Diagnoseadresse		Zugeordnetes Bild ETKA		Zugeordneter Kontext Betriebsanleitung (BA)	Teilenummern zugewiesene Benennungen pro Informationsmittel				
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung			Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung		RL	SLP	BA	ETKA	TEIVON
98	Reparatur-satz, Er-satzteil	92, 93	Scheiben-wisch- und -waschanlage; Elektroantrieb	Leistungs- und Steuerelektronik für Elektroantrieb; Leistungs- und Steuerelektronik für Elektroantrieb; Front-scheibenwischanlage	-	-	-	901-000, 901-025, 907-080, 915-050, 915-060, 915-070, 941-000, 941-031, 945-000, 945-001, 955-000, 955-030	Elektroantrieb; Wechselrichter für Fahrmotor; Leistungs- und Steuerelektronik für Elektroantrieb; Hochvolt-batterie; Batteriemodul Kühlsystem; Hochvolt-Verbinder; Scheinwerfer für Gasentladungslampe, Steuergerät für automatische Leuchtweitenregelung; Scheinwerfer für Kurvenlicht und Leuchtweitenregelung; Gasentladungsscheinwerfer mit dynamischer Fernlichtregulierung und LED-Tagfahrlicht; LED-Scheinwerfer; Schlussleuchte; LED-Schlussleuchte; Aero-Wischerarm mit Wischerblatt; Scheibenwischeraufnahme mit Wischer-motor; Regensensor; Scheinwerferwaschanlage	-	s. Anhang I	s. Anhang I	-	s. Anhang I	s. Anhang I

ANHANG III: Kreuztabellen

1. Hauptgruppe 8: Kreuztabelle „Verteilung elementarer und abgeleiteter Wörter in den Untergruppen der Mittelgruppen“

Untergruppe/	00	01-04	05, 06	07	09, 10	13, 14	15, 19	16, 20	17	21	23	25	27	31	33	37	39	45	47	53, 54	57, 58	59	60-62	63, 64	67-69	77	80	81, 82	83	85, 86	87	98	99					
Wörter elementar, abgeleitet																																						
Abdeckung		x	x	x	x		x	x		x	x	x	x			x	x	x		x	x		x	x	x	x		x		x	x	x						
Abdichtung							x									x																			x			
Ablage																				x	x		x	x														
Ablauf													x																									
Abschirmung								x				x																										
Abschottung		x	x				x																		x													
Absorber												x																										
Absteckung																						x																
Abstützung		x	x																			x			x								x					
Adapter		x					x	x													x	x				x			x									
Airbag																					x							x										
Akustik			x									x																										
Anschlag																																						
Anzeige							x	x																														
Ascher																					x	x		x	x	x												
Aufbau																																					x	
Auflage																																						
Aufnahme		x	x		x	x																															x	
Ausbau																																						
Ausgang								x																														
Auskleidung																																						
Ausschnitt																																						
Ausstattung																																						
Aussteller																																						
Ausströmer								x	x																													
Automatik																																						
Batterie																																						
Bedienung																																						

2. Hauptgruppe 9: Kreuztabelle „Verteilung elementarer und abgeleiteter Wörter in den Untergruppen der Mittelgruppen“

Untergruppe/	01	03	05	06	07	11	15	19, 20	27	37	41	43	45	47	51	53	55	59	62	63	71, 72	73	80	98
Wörter elementar, abgeleitet																								
Abdeckung					x		x			x			x				x				x			
Abschaltung								x																
Adapter					x						x													
Aktuator				x																				
Allradantrieb					x				x															
Anlage												x	x						x		x			
Anlasser		x		x	x	x	x	x	x	x	x				x	x		x			x	x		
Anschluss	x	x			x		x										x							x
Ansteuerung										x														
Antenne			x		x													x	x		x			
Antrieb	x				x																	x		
Anzeige					x		x																	
Armatür								x							x									
Aufnahme					x		x	x			x						x					x		
Ausgang									x															
Auslass				x																				
Basis																	x							
Batterie				x	x		x													x	x			x
Bedienung					x																			
Befestigung								x																
Behälter																		x						
Beifahrer																			x					
Beleuchtung								x			x		x	x				x	x		x	x		
Belüftung																			x					
Betätigung				x							x									x				
Bi-Xenon					x					x														
Blende			x		x								x	x				x						
Bohrung																						x		
Box							x															x		x
Buchse																						x		
Clip												x										x		
Cockpit											x													
Dach					x													x	x					
Dämpfer					x																			
Dämpfung				x	x																			
Deaktivierung								x											x	x				
Deckel	x		x		x		x	x		x							x			x	x			

3. Hauptgruppe 8: Kreuztabelle „Verteilung Bestimmungswörter und Erstglieder in den Untergruppen der Mittelgruppen“

1. Bestimmungswort: Substantiv

Untergruppe/	00	01-04	05,06	07	09,10	13,14	15,19	16,20	17	21	23	25	27	31	33	37	39	45	47	53,54	57,58	59	60-62	63,64	67-69	77	80	81,82	83	85,86	87	98	99				
Substantiv																																					
Abgas			x																																		
Abgasschall							x																														
Ablage																					x		x	x	x												
Ablauf																											x								x		
Abschluss		x	x	x	x	x																															
Abschnitt		x			x	x																															
Abschottung			x																																		
Abstand																		x																			
Adapter																						x															
Aggregat																x	x																				
Allergen							x																														
Aludekor																						x			x												
Ambiente																x											x										
Anbau		x	x	x								x									x																
Anhänger		x	x																																		
Ansatz				x	x																																
Anschlag											x	x										x			x	x									x		
Anschluss								x																													
Antrieb													x			x																					
Anzeige							x																														
Arm																								x	x	x									x		
Arretierung																																				x	
A-Säule																					x	x			x	x		x									
Asche																						x															
Ascher																						x					x										
Aufnahme		x	x			x						x											x			x	x			x					x		
Aufprall				x																																	
Ausgleich			x																																		
Auskleidung																																					
Außenspiegel																																					
Außentemperatur									x																												
Batterie		x																																			
Bedienung							x																														
Befestigung		x	x	x	x	x						x	x								x	x		x	x	x	x	x	x				x		x		
Beifahrer																											x	x									
Beifahrerairbag																																					
Beifahrertür																	x																				
Belüftung							x																														
Betätigung																																					x

Wind		x	x																								x									x	
Wischer			x																																		
Zier																x	x																				
Zug																																					
Zusatz			x																																		
Zusatzkühlmittel			x		x																																

2. Bestimmungswort: Verb

Untergruppe/	00	01-04	05, 06	07	09, 10	13, 14	15, 19	16, 20	17	21	23	25	27	31	33	37	39	45	47	53, 54	57, 58	59	60-62	63, 64	67-69	77	80	81, 82	83	85, 86	87	98	99			
Verb																																				
abdecken			x	x									x			x	x	x		x	x		x	x	x			x		x	x	x				
abschleppen			x	x																																
absperren							x																													
anbauen			x	x																																
ansaugen							x	x																											x	
anschlagen																																				
aufschmelzen																																				
ausgleichen			x																																	
ausstellen																																				
bedienen																																				
bremsen																																				
brennen																																				
decken		x																																		
dichten																																				
drehen																																				
durchladen																																				
einfassen																																				
einfüllen																																				
einhängen																																				
einklemmen																																				
einlegen																																				
einparken																																				
einstellen																																				
fahren		x																																		
fangen																																				
fixieren																																				
füllen																																				
gleiten																																				
halten		x	x	x	x	x	x	x																												
heben		x																																		
heizen																																				
kennen																																				
klappen																																				
kleben																																				
klemmen																																				
koppeln																																				
laden		x	x		x																															
lenken																																				

lesen																			X															
leuchten																					X													
montieren																																	X	
nachrüsten																																	X	
parken				X																														
reißen																													X					
saugen										X																								
schalten								X									X	X				X	X		X	X								
schieben										X																							X	
schließen	X	X	X	X	X	X	X			X	X					X	X				X	X							X			X		
schweißen		X																																
schwenken											X																							
senden												X																						
spannen																																	X	
spreizen					X									X		X	X						X				X							
stecken		X															X						X	X										
stehen				X																														
stellen						X										X																	X	
steuern									X																							X		
streuen																								X										
stützen					X																												X	
tragen																								X										
trennen																								X								X		
trimmen																																X		
unterfahren				X	X																													
verstellen																	X											X	X	X		X		
verzurren		X																						X										
warnen																	X		X								X							
wenden		X																	X															
wischen				X																														
zünden															X																			
zuziehen										X																	X							

3. Bestimmungswort: Adjektiv

Untergruppe/	00	01-04	05,06	07	09,10	13,14	15,19	16,20	17	21	23	25	27	31	33	37	39	45	47	53,54	57,58	59	60-62	63,64	67-69	77	80	81,82	83	85,86	87	98	99			
Adjektiv																																				
blind				x																	x															
dicht								x																												
dunkel																		x																		
echt																						x			x											
edel																					x				x											
einzel							x	x													x					x					x	x	x			
fern																																x				
fest																x																				
flüssig		x																																		
frisch							x	x														x			x									x		
grün																	x	x																		
hinter		x				x																												x		
hoch								x																		x										
hybrid							x																	x											x	
individual																					x															
kalt								x																												
klar																			x																	
klein																																			x	
kühl			x				x	x																												x
laut																	x	x				x				x				x						
mehrfach																						x														
ober		x																				x				x										
prall			x																			x					x									
roh							x																												x	
rund								x																												
schnell							x																													
unter		x	x										x									x					x									
viel																																		x		
voll																																				x
vorder		x	x			x																x			x				x						x	
weit																																				
zentral																																				

4. Bestimmungswort: Adverb

Untergruppe/	00	01-04	05, 06	07	09, 10	13, 14	15, 19	16, 20	17	21	23	25	27	31	33	37	39	45	47	53, 54	57, 58	59	60-62	63, 64	67-69	77	80	81, 82	83	85, 86	87	98	99		
Adverb																																			
außen								x				x	x			x		x		x	x		x		x	x								x	
innen																x	x	x		x	x	x	x	x	x	x	x								
längs		x	x		x	x	x					x													x				x				x		
links																									x										
quer		x	x	x	x	x	x		x													x			x	x		x	x						
sofort					x																														

5. Bestimmungswort: Präposition

Untergruppe/	00	01-04	05, 06	07	09, 10	13, 14	15, 19	16, 20	17	21	23	25	27	31	33	37	39	45	47	53, 54	57, 58	59	60-62	63, 64	67-69	77	80	81, 82	83	85, 86	87	98	99		
Präposition																																			
zwischen							x									x																			x

6. Bestimmungswort: Eigenname

Untergruppe/	00	01-04	05, 06	07	09, 10	13, 14	15, 19	16, 20	17	21	23	25	27	31	33	37	39	45	47	53, 54	57, 58	59	60-62	63, 64	67-69	77	80	81, 82	83	85, 86	87	98	99		
Eigenname																																			
4Motion						x																			x										
Bowden							x				x					x	x												x			x			
Climatronic								x																	x										
ISOFIX						x																												x	
KESSY	x															x									x										x
Rear Seat Entertainment																													x						
Top Tether																																			x
Volkswagen																					x														
VW																x					x														

7. Bestimmungswort: Kurzform

Untergruppe/	00	01-04	05,06	07	09,10	13,14	15,19	16,20	17	21	23	25	27	31	33	37	39	45	47	53,54	57,58	59	60-62	63,64	67-69	77	80	81,82	83	85,86	87	98	99		
Kurzform																																			
AC				x																															
CNG											x																								
CV																									x										
CW																				x															
KU			x																																
LLK			x																																
SBBR						x																													
VW																x				x															

8. Bestimmungswort: Fremdwort

Untergruppe/	00	01-04	05,06	07	09,10	13,14	15,19	16,20	17	21	23	25	27	31	33	37	39	45	47	53,54	57,58	59	60-62	63,64	67-69	77	80	81,82	83	85,86	87	98	99		
Fremdwort																																			
Airbag																																x	x		
Crash					x											x																			
Frontend			x																																
Make-up																						x													
Memory																						x							x						

9. Erstglied: Präfix

Untergruppe/	00	01-04	05,06	07	09,10	13,14	15,19	16,20	17	21	23	25	27	31	33	37	39	45	47	53,54	57,58	59	60-62	63,64	67-69	77	80	81,82	83	85,86	87	98	99	
Präfix																																		
doppel							x																											
elektro				x																														
haupt																x																		
kombi																					x													
mikro													x																					
mittel		x				x	x	x													x		x	x	x						x			
rück						x	x						x								x							x	x	x	x			
sonder																						x	x											
ultra																				x														
um								x																										
unter				x	x																													
vor							x																											

10. Erstglied: Buchstabe

Untergruppe/	00	01-04	05,06	07	09,10	13,14	15,19	16,20	17	21	23	25	27	31	33	37	39	45	47	53,54	57,58	59	60-62	63,64	67-69	77	80	81,82	83	85,86	87	98	99	
Buchstabe																																		
A																				x	x			x	x		x							
B					x			x								x	x				x				x									
C				x																			x	x	x									
D																									x									
e																																		x
I																																		
L																									x									
O			x					x																										x
R																					x													
T							x																											

11. Erstglied: Ziffer

Untergruppe/	00	01-04	05,06	07	09,10	13,14	15,19	16,20	17	21	23	25	27	31	33	37	39	45	47	53,54	57,58	59	60-62	63,64	67-69	77	80	81,82	83	85,86	87	98	99	
Ziffer																																		
2																													x					
3																										x								

4. Hauptgruppe 8: Kreuztabelle: „Verteilung Grundwörter in den Untergruppen der Mittelgruppen“

Untergruppe/	00	01-04	05,06	07	09,10	13,14	15,19	16,20	17	21	23	25	27	31	33	37	39	45	47	53,54	57,58	59	60-62	63,64	67-69	77	80	81,82	83	85,86	87	98	99			
Grundwort																																				
Abdeckung			x	x	x		x				x	x				x		x		x	x		x	x	x			x		x						
Abdichtung																x	x								x			x								
Abheftung																												x								
Ablage																									x											
Ablauf																																			x	
Abschluss					x																															
Abweiser							x	x																			x								x	
Achse		x																																		
Airbag																												x	x							
Anhänger																x																				
Anlage		x	x	x			x	x																	x	x									x	
Ansaugkasten							x																													
Anschluss								x																												
Antrieb			x		x								x			x										x										x
Anzünder																						x														
Armlehne																									x	x										
Auflage																													x		x					
Aufnahme		x	x		x								x													x		x								
Ausschnitt		x																				x				x	x									
Assistent					x																															
Aufrollautomat																						x														
Außendichtung																x	x																			
Ausstattung												x	x					x		x	x	x	x	x	x	x	x								x	
Ausstelldach									x																	x	x									x
Ausstellschiebedach								x																			x									
Automatiksicherheitsgurt																					x															
Backe																								x												
Band		x																						x	x	x			x						x	
Bank																																		x	x	x
Basis						x																														
Batterie							x																													x
Bau							x																													
Bauteil											x		x																							
Becher																																				
Befestigung		x			x																	x				x	x						x	x	x	
Behälter		x						x																												x
Bein																																				
Belag			x															x		x	x		x	x	x										x	

5. Hauptgruppe 8: Kreuztabelle „Verteilung erstes Wort von Mehrwortbenennungen in den Untergruppen der Mittelgruppen“

Untergruppe/	00	01-04	05,06	07	09,10	13,14	15,19	16,20	17	21	23	25	27	31	33	37	39	45	47	53,54	57,58	59	60-62	63,64	67-69	77	80	81,82	83	85,86	87	98	99			
Mehrwortbenennung: erstes Wort																																				
1																																			x	
Abdeckblech			x																																	
Abdeckblende																												x								
Abdeckkappe													x								x							x		x	x					
Abdeckleiste				x																x																
Abdeckrahmen																																	x			
Abdeckring																				x																
Abdeckrollo																											x									
Abdeckung			x	x			x	x					x				x	x			x	x			x	x		x			x					
Ablage																					x															
Ablagefach																					x				x											
Abschlussblech		x																																		
Abschlussträger			x																																	
Abstützung			x																																	
Adapter		x																																		
Airbag																													x							
Airbag-Einheit																												x								
Anschluss																																			x	
Anschlussblech		x																																		
Anschlussstück		x																																		
Antriebseinheit																	x																			
Armlehne																											x							x		
Arretierungsbügel																																			x	
A-Säulen-Verkleidung																											x									
Ascher																																				
Aufnahme		x				x																														
Aufnahmeblech																																				
Aufnahmebock		x																																		
Befestigungselement													x																							
Befestigungsteile																																				x

Tankklappeneinheit				x																																				
Taster													x																											
Topf				x																																				
Türgriff														x																										
Türscheibe																																								
Türschloss														x	x																									
Türverkleidung																																						x		
Ventil									x																															
Verbindungsblech				x																																				
Verbindungsstrebe													x																											
Verdampfer									x																															
Verkleidung																																						x		x
Verlängerung				x																																				
Verriegelung																																								x
Verstärkung	x	x	x	x	x																																			
Wärmeschutzblech													x																											
Zentralrohr																																							x	
Zünder																																						x		
Zwischenpolster																																							x	

6. Hauptgruppe 9: Kreuztabelle „Verteilung Bestimmungswörter und Erstglieder in den Untergruppen der Mittelgruppen

Untergruppe/	01	03	05	06	07	11	15	19, 20	27	37	41	43	45	47	51	53	55	59	62	63	71, 72	73	80	98
Substantiv																								
Abblendlicht											x													
Abgas				x	x																x			
Abgasrückführung																					x			
Abgastemperatur				x	x																x			
Ablagefach														x										
Abstand					x																			
Adapter																					x			
Adapterleitung																					x	x		
Alarm															x									
Ambiente								x						x										
Anhänger				x	x			x		x			x					x			x			
Anschlag				x																				
Anschluss	x									x							x							
Antrieb	x			x	x			x							x	x	x						x	
Antriebsschlupf								x	x															
Anzeige					x			x	x															
Arbeit																x								
Arbeitskontakt																x								
Arm															x									
Asche								x																
Assistenz																								x
Ausgleich												x												
Auslassnocke				x																				
Außenspiegel																			x					
Automatik					x	x		x		x						x	x							
Batterie				x	x			x			x					x					x	x		x
Batteriegehäuse																								x
Batterieladung								x																
Batterieschutz								x														x		
Bau											x						x	x						
Bauteil								x																
Bedienung																								
Befestigung		x		x	x					x			x	x			x				x			x
Beifahrer					x			x										x	x	x	x			x
Beifahrersitz																								

Strom				X	X	X	X			X	X	X				X	X		X				
Stromversorgung										X						X							
Tag											X												
Tank																			X				
Tankdeckel																			X				
Tankklappe																			X				
Taste									X										X				
Taster																			X				
Teil					X																		
Temperatur				X			X	X												X	X		
Tiefton																X							
Top											X												
Totwinkel					X																		
Träger											X												
Traktion							X																
Traktionsnetz							X														X		X
Transportschutz																					X		
Trittstufe															X								
Tür								X						X				X	X			X	
Türablage								X															
Türgriff								X						X				X			X	X	
Türinnengriff														X									
Türöffner								X															
Überdruck																							X
Ultraschall																X							
Umfeld					X				X		X												X
Umfeldbeobachtung					X														X				
Unfalldaten			X		X		X									X	X						
Unterdruck															X								
Verbindung							X		X								X				X		
Verbund															X								
Verkehrszeichen																							X
Verschluss																		X					
Verteiler	X				X				X								X						X
Vlies																		X			X		
Vorderachse					X																		
Vordersitz																		X					
Wärme				X	X		X	X													X	X	
Wärmeschutz							X														X		

Warnblinklicht																		X							
Warnlicht																		X							
Wartung						X																	X		
Wascher																			X						
Waschwasser						X												X				X	X		
Wasser				X				X								X						X			
Wasserstand						X												X							
Wechsel			X	X	X	X																X			X
Wegfahrberechtigung			X						X												X				
Wickel																		X							
Winkel																					X				
Wischer																				X				X	X
Xenon									X																
Zahn																							X		
Zentralleitung																							X		
Zentralverriegelung																						X			
Zigarette				X			X																		
Zigarettenanzünder							X																		
Zugangsberechtigung																						X	X		
Zündkerze			X																						
Zündschloss																					X				
Zündschlüsselabzug			X																						
Zündung																					X	X			
Zusatz								X				X											X		
Zusatzkühlmittel													X												
Zylinder							X																X		
Zylinderkopf			X																						

2. Bestimmungswort: Verb

Untergruppe/	01	03	05	06	07	11	15	19, 20	27	37	41	43	45	47	51	53	55	59	62	63	71, 72	73	80	98
Verb																								
abbiegen											x													
abblenden											x													x
abdecken		x					x	x		x	x		x				x				x			x
abschleppen																			x					
absperren																							x	
anhängen													x					x			x			
anlöten																					x			
ansaugen																					x			
ausparken					x																			
ausschalten													x											
auswerten				x																				
bedienen					x			x	x		x			x		x			x					
berühren					x		x																	x
bestellen																		x						
blinken											x		x			x		x						
dichten			x					x										x				x		
drehen	x	x			x		x		x										x			x		
einfahren					x																			
einfüllen																		x						
einparken					x			x	x	x	x													
einspritzen																						x		
fahren	x		x	x	x		x	x	x	x	x				x			x			x			x
feststellen				x					x															
fördern								x																
glühen			x		x			x													x	x		
halten					x					x	x											x		
heizen																	x			x				
klappen								x																
kleben											x													
klemmen							x															x		
klonfen			x	x	x																	x		
kontrollieren																			x					
koppeln										x								x					x	
kühlen	x			x	x		x	x			x													x
laden				x	x		x	x						x				x			x			

lenken			X		X				X					X	X		X			X				
lesen			X				X						X		X		X			X		X		
leuchten					X				X	X	X	X		X					X			X	X	
messen						X																		
nicken					X																			
parken					X		X	X	X	X												X		
rasten															X									
regeln					X																			
saugen				X			X																	
schalten			X		X		X	X	X			X		X		X		X						
schieben									X								X							
schließen			X				X	X									X							
schwenken									X															
spannen		X					X																	
sperrn															X									
spritzen									X			X				X								
stecken					X		X		X			X		X							X			
stellen			X	X	X					X												X		
steuern			X	X	X		X	X	X	X					X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
streuen													X											
tasten																			X					
umlenken		X																						
verdrehen																					X			
verstellen										X							X							
vorglühen						X																		
warnen							X							X	X									
waschen					X		X		X							X				X		X		X
wegfahren			X		X									X	X		X	X						
wellen						X										X								
wischen																X					X			
zünden			X			X				X				X	X		X		X	X				
zuziehen							X						X				X			X		X		

3. Bestimmungswort: Adjektiv

blind							X	X									X							
einzel		X				X	X										X	X			X	X		
fern					X												X		X			X	X	
fest					X																			
flach		X		X													X			X	X			
fremd										X										X				
gleich							X																	
grau														X										
grob				X																				
groß																	X							
hoch			X		X		X	X	X						X		X			X			X	
hybrid	X				X		X		X	X										X	X			
laut							X																	
mehrfach			X		X				X	X	X													
nieder				X																				
normal																			X					
ober							X																X	
rund				X																	X			
safe								X																
sekundär															X									
smart				X																	X			
tief															X									
tot					X																			
vorder					X													X						
zentral					X			X	X	X	X				X		X	X				X		

4. Bestimmungswort: Adverb

Untergruppe/	01	03	05	06	07	11	15	19, 20	27	37	41	43	45	47	51	53	55	59	62	63	71, 72	73	80	98
Adverb																								
außen																		X						
bergab											X													
innen					X			X		X				X	X	X		X	X		X	X	X	
längs					X													X						
links								X			X		X					X	X					
quer					X				X															
rechts								X			X		X											
sofort								X																

5. Bestimmungswort: Eigenname

Untergruppe/	01	03	05	06	07	11	15	19, 20	27	37	41	43	45	47	51	53	55	59	62	63	71, 72	73	80	98
Eigenname																								
4Motion					X				X															
ACC					X																			
Aero																	X							X
Climatronic					X		X																	
DCC					X																			
Hall			X																					
KESSY			X		X													X	X		X			
LongLife			X																					
Media-In					X																			
Motronic					X																			
Otto				X	X																			
Tiptronic															X									
Topview					X				X															

6. Bestimmungswort: Kurzform

Untergruppe/ Kurzform	01	03	05	06	07	11	15	19, 20	27	37	41	43	45	47	51	53	55	59	62	63	71, 72	73	80	98
AC					x																x			
AFS					x																			
BMC							x																	
CAN																		x						
CV																							x	
DC							x														x			
DVD							x																	
ECE													x											
EM					x					x														
FPA								x																
HV					x																x			x
ILM										x														
LED					x			x		x	x	x	x	x	x			x			x	x	x	x
LIN																		x						
MOST																						x		
MRR					x																			
NOX					x																			
PAO								x																
PDC								x																
PTC																					x			
SBBR												x	x											
SWA					x																			
TV							x														x			

7. Bestimmungswort: Fremdwort

Untergruppe/	01	03	05	06	07	11	15	19, 20	27	37	41	43	45	47	51	53	55	59	62	63	71, 72	73	80	98
Fremdwort																								
Airbag					x			x								x		x		x				
Body					x																			
Crash																		x			x			
Diversity																							x	
Infotainment																		x						
Interface			x																					
Make-up								x						x				x			x		x	
Memory								x										x	x					

8. Erstglied: Präfix

Untergruppe/	01	03	05	06	07	11	15	19, 20	27	37	41	43	45	47	51	53	55	59	62	63	71, 72	73	80	98
Präfix																								
allrad					x				x															
anti				x	x			x	x	x														
bei								x																
bi					x					x	x				x								x	
doppel			x	x	x					x	x				x	x								
elektro	x			x	x		x	x	x									x			x			x
haupt								x		x	x				x									
kombi					x			x										x						
mini															x									
mittel			x		x			x	x		x			x		x		x	x	x			x	
multi			x	x	x			x		x					x	x		x						
nach																								x
rück								x				x	x	x		x	x	x	x		x		x	x
servo					x																			
sonder			x		x		x	x							x	x					x			
tele																					x			
thermo					x					x														
turbo				x																				
ultra								x								x								
vor				x	x	x															x			
weg			x		x					x														

599

9. Erstglied: Buchstabe

Untergruppe/	01	03	05	06	07	11	15	19, 20	27	37	41	43	45	47	51	53	55	59	62	63	71, 72	73	80	98
Buchstabe																								
C																		x						
E	x				x		x		x	x								x			x			
G				x	x																			
O					x		x																	
T																		x						
Y																		x						
X																		x						

10. Erstglied: Ziffer

Untergruppe/ Ziffer	01	03	05	06	07	11	15	19, 20	27	37	41	43	45	47	51	53	55	59	62	63	71, 72	73	80	98
12								x			x													
2							x																	
6					x			x	x															
8									x															

7. Hauptgruppe 9: Kreuztabelle „Verteilung Grundwörter in den Untergruppen der Mittelgruppen“

Untergruppe/	01	03	05	06	07	11	15	19, 20	27	37	41	43	45	47	51	53	55	59	62	63	71-72	73	80	98
Grundwort																								
Adapter										x														
Airbag								x																
Aktor					x																			
Ambientebeleuchtung														x										
Anlage		x			x			x	x	x					x	x	x	x	x		x			x
Anlassschalter					x										x	x		x						
Anschluss																					x			
Antenne																						x		
Anzeige								x																
Arm																	x							x
Art							x		x															
Assistenzsystem					x																			x
Attrappe								x																
Ausgangsdrehzahl									x															
Ausstelldach																		x						
Automat										x														
Automatikgetriebe					x				x															
Band																		x			x			
Batterie				x	x		x														x	x		x
Becher								x																
Bedienung																				x				
Beleuchtung					x			x			x	x		x				x			x	x		
Beschleunigungsgeber					x																			
Betrieb									x															
Bild									x															
Blatt																	x							x
Blech					x																	x		
Box										x														
Bremse			x		x				x														x	
Bremsleuchte													x											
Brücke										x											x	x		

8. Hauptgruppe 9: Kreuztabelle „Verteilung erstes Wort von Mehrwortbenennungen in den Untergruppen der Mittelgruppen“

Untergruppe/	01	03	05	06	07	11	15	19, 20	27	37	41	43	45	47	51	53	55	59	62	63	71, 72	73	80	98
Mehrwortbenennung: erstes Wort																								
1																								x
"Easy Open"- Gepäckraumklappe																			x					
Abdeckfolie											x													
Abdeckkappe							x				x										x			x
Abdeckung					x		x			x			x								x			
Abgastemperaturgeber				x																				
Adapter-Leitungsstrang																					x			
Aktuator					x																			
Anschluss							x																	
Antenne					x															x				
Anzeige- und Bedieneinheit					x																			
Anzeigeeinheit							x																	
Aufnahme					x		x				x											x		
Auslassnockensteller				x																				
Batterie							x																	
Batterieschutzhülle							x																	
Bedieneinheit									x										x					
Bedienungs- und Anzeigeeinheit					x																			
Bedienungseinheit									x										x					
Bedienungsteil																			x					
Befestigungsplatte																x								
Behälter																		x						
Blende					x						x		x	x										
Blinddeckel																			x					
Crashsensor																			x					
Deckel							x														x			
Diagnose-Interface					x			x																
Dichtung							x																	
Drehstromgenerator		x																						
Drucksensor				x																				
Drucktaster									x						x				x	x				
Einfüllrohr																		x						
Einlage																					x			

Multifunktionsschalter								X																			
Multifunktionstasten																				X							
Multifunktionstasten-Set																				X							
Öldruckgeber								X																			
Öldruckschalter								X																			
Potenzialverteiler										X																	
Pumpe																				X							
Regler											X																
Relais								X									X										
Relasträger										X																	
Reparatursatz																											X
Riemenspanndämpfer	X																										
Rundkontakt																										X	
Rundsteckhülse																										X	
Saugrohrdruckgeber				X																							
Schaltelement																					X						
Schalter		X						X	X			X	X	X					X	X	X						
Schaltermodul								X												X							
Schaltkasten						X																					
Schalttafeleinsatz						X																					
Scheibenwischeraufnahme																					X						
Scheibenwischemotor																					X						
Scheibenwischerrahmen																					X						
Scheibenwischerschalter																			X								
Scheinwerfer										X																	
Schiebedachmotor																					X						
Schließzylinder		X																									
Schlüsselschalter								X																			
Schlussleuchte												X															
Schutzhülle																										X	
Sensor				X									X							X							
SET-Taster																				X							
Sicherheitsschalter																										X	
Sicherung							X																				
Sicherungen										X																	
Signalhorn														X													
Sitzbelegungssensor																										X	
Sitz-Heizelement																										X	
Sitzverstellmotor																				X							

Disclaimer

„Ergebnisse, Meinungen und Schlüsse dieser Dissertation/Veröffentlichung sind nicht notwendigerweise die der Volkswagen Aktiengesellschaft.“ / “The results, opinions and conclusions expressed in this thesis are not necessarily those of Volkswagen Aktiengesellschaft.“

Primärquellenverzeichnis

- VW (2014a). *VW 01058. Zeichnungen, Beschriftungen*. Konzernnorm. Ausgabe: 2014-10. In: NOLIS, Volkswagen AG.
- VW (2014b). *Service. Reparaturleitfaden Touareg 2010, Touareg 2015, Karosserie-Montagearbeiten Innen, Ausgabe 09.2014*. Kundendienst. Technische Information. Wolfsburg: Volkswagen AG.
- VW (2014c). *Service. Reparaturleitfaden Touareg 2010, Touareg 2015. Kommunikation. Ausgabe 09.2014*. Kundendienst. Technische Information. Wolfsburg: Volkswagen AG.
- VW (2015a). *Service. Reparaturleitfaden Golf 2013, Golf Variant 2014, e-Golf 2014, Karosserie-Montagearbeiten Innen, Ausgabe 07.2015*. Kundendienst. Technische Information. Wolfsburg: Volkswagen AG.
- VW (2015b). *Service. Reparaturleitfaden Touareg 2010, Touareg 2015, Karosserie-Montagearbeiten Außen. Ausgabe 03.2015*. Kundendienst. Technische Information. Wolfsburg: Volkswagen AG.
- VW (2015c). *Service. Reparaturleitfaden Golf 2013, e-Golf 2014, Kommunikation, Ausgabe 06.2015*. Kundendienst. Technische Information. Wolfsburg: Volkswagen AG.
- VW (2015d). *Service. Reparaturleitfaden Golf 2013, e-Golf 2014, Karosserie-Montagearbeiten Außen, Ausgabe 11.2015*. Kundendienst. Technische Information. Wolfsburg: Volkswagen AG.
- VW (2015e). *Service. Reparaturleitfaden Golf 2013, e-Golf 2014, Karosserie-Montagearbeiten Außen, Ausgabe 11.2015*. Kundendienst. Technische Information. Wolfsburg: Volkswagen AG.
- VW (2016a). *Service. Reparaturleitfaden e-up! 2014, e-up! 2017, up! 2012, up! 2017, Karosserie-Montagearbeiten Außen, Ausgabe 08.2016*. Kundendienst. Technische Information. Wolfsburg: Volkswagen AG.
- VW (2016b). *Service. Reparaturleitfaden Golf 2015, Golf Variant 2015. Elektrische Anlage. Ausgabe 07.2016*. Kundendienst. Technische Information. Wolfsburg: Volkswagen AG.
- VW (2016c). *ISLP Touareg, Modelljahr 2016, 7P6*. In: ElsaWin, Volkswagen AG.
- VW (2016d). *Service. Reparaturleitfaden e-Golf 2014, Elektrische Anlage, Ausgabe 03.2016*. Kundendienst. Technische Information. Wolfsburg: Volkswagen AG.

- VW (2016e). *Reparaturleitfaden e-Golf 2014, Elektroantrieb, Ausgabe 03.2016*. Kundendienst. Technische Information. Wolfsburg: Volkswagen AG.
- VW (2016f). *Service. Reparaturleitfaden Touareg 2010, Touareg 2015. Elektrische Anlage Ausgabe 03.2016*. Kundendienst. Technische Information. Wolfsburg: Volkswagen AG.
- VW (2016g). *Service. Reparaturleitfaden Touareg 2010, Touareg 2015. Elektrische Anlage Hybrid, Ausgabe 03.2016*. Kundendienst. Technische Information. Wolfsburg: Volkswagen AG.
- VW (2016h). *Service. Reparaturleitfaden e-up! 2014, e-up! 2017, up! 2012, up! 2017, Karosserie-Montagearbeiten Innen, Ausgabe 08.2016*. Kundendienst. Technische Information. Wolfsburg: Volkswagen AG.
- VW (2016i). *Betriebsanleitung e-Golf, Ausgabe 05.2016*. Stand: 06.04.2016. Volkswagen AG.
- VW (2016j). *Betriebsanleitung Golf, GTI, Golf Variant, Ausgabe 07.2016*. Stand: 14.04.2016. Volkswagen AG.
- VW (2016k). *Betriebsanleitung Touareg, Ausgabe 05.2016*. Stand: 04.04.2016. Volkswagen AG.
- VW (2016l). *Betriebsanleitung up!, cross up!, eco up!, load up!, eco load up!, Taiwanische Ausgabe 11.2016*. Stand: 01.04.2016. Volkswagen AG.
- VW (2017a). *Betriebsanleitung e-up!, e-load-up!, Ausgabe 11.2017*. Stand: 02.03.2017. Volkswagen AG.
- VW (2017b). *ISLP e-Golf, Modelljahr 2017, BEI*. In: ElsaWin, Volkswagen AG.
- VW (2017c). *ISLP Golf, Modelljahr 2017, 5GI*. In: ElsaWin, Volkswagen AG.
- VW (2019a). *VW 01098. Teilenummernsystem*. Konzernnorm. In: NOLIS, Volkswagen AG.
- VW (2019b). *Haupt- und Untergruppeneinteilung*. Forschung und Entwicklung. Volkswagen AG.
- VW (2019c). *KD-Numerik-Prozessbeschreibung & Pflege der KD-Numerik*. Version 06. Stand: 01.2019, Wolfsburg.

VW (2020a). *Richtlinien für die Bildung von Benennungen in der nicht kundenorientierten Kommunikation mit speziellen Anwendungsfällen der ISLP-Mutterliste, ETKA und kefa (konzerneinheitliche Fehleransprache)*. Volkswagen AG, Wolfsburg.

VW (2021a). *FE-Terminologiedatenbank*. MultiTerm-Datenbank.

Volkswagen AG. <https://sso.wob.vw.vwg/multiterm/> (Stand: 25.01.2021)

VW (2021b). *K-DV-DB*

https://kdvdb.wob.vw.vwg/kdvdb/faces/sae_fehlercodes.xhtml?windowId=e5b (Stand: 25.01.2021)

Literaturverzeichnis

- Arntz, Reiner (1982). *Einführung in die übersetzungsbezogene Terminologiearbeit*. Hildesheim: Georg Olms Verlag.
- Arntz, Picht & Mayer, Felix (2009). *Einführung in die Terminologiearbeit*. 6. Auflage. Hildesheim: Georg Olms Verlag.
- Arntz, Reiner; Picht, Heribert & Schmitz, Klaus-Dirk (2014). *Einführung in die Terminologiearbeit*. 7. Auflage. Hildesheim, Zürich, New York: Georg Olms Verlag.
- Bäuerle, Irina (2009). *Optimierung des Informations-, Kommunikations- und Wissensmanagements im Bereich Vertrieb After Sales bei der VW AG. Eine netzwerkanalytische Untersuchung*. Dissertation, Friedrich-Schiller-Universität Jena.
- Beuth (2021a). Norm aktuell. Beuth Verlag GmbH.
<https://www.beuth.de/de/norm/iso-15031-2/134845043> (Stand: 25.01.2021)
- Beuth (2021b). Norm aktuell. Beuth Verlag GmbH.
<https://www.beuth.de/de/norm/din-en-82079-1/186186508> (Stand: 10.02.2021).
- Bibliographisches Institut GmbH (2021). Dudenverlag.
<https://www.duden.de/rechtschreibung/Bowdenzug> (Stand: 25.01.2021)
- Budin, Gerhard (1996). *Wissensorganisation und Terminologie: die Komplexität und Dynamik wissenschaftlicher Informations- und Kommunikationsprozesse*. Tübingen: Gunter Narr Verlag (Forum für Fachsprachenforschung; Bd. 28).
- Bußmann, Hadumod (2008). *Lexikon der Sprachwissenschaft*. Stuttgart: Alfred Kröner Verlag.
- Conrad, Klaus-Jörg (2019). *Grundlagen der Konstruktionslehre: Maschinenbau-Anwendungen und Orientierung auf Menschen*. 7., aktualisierte und erweiterte Aufl. München: Carl Hanser.
- Dahlberg, Ingetraut (1987). Die gegenstandsbezogene, analytische Begriffstheorie und ihre Definitionsarten. In: Ganter, Bernhard (Hg.) *Beiträge zur Begriffsanalyse: Vorträge der Arbeitstagung Begriffsanalyse, Darmstadt 1986*. Mannheim, Wien, Zürich: BI-Wiss.-Verl. 1987, 9-23.
- Dalla-Zuanna, Jean-Marc. (2015). ISO/IEC/DIN EN 82079-1 zum Erstellen von Gebrauchsanleitungen. Neue Anforderungen. In: BDÜ (Hg.) 2015. *MDÜ 2015-2, Technische Dokumentation*. Berlin: BDÜ Weiterbildungs- und Fachverlagsgesellschaft mbH, 32-36.

- DIN 2330 (2013). DIN 2330 2013-07. *Begriffe und Benennungen – Allgemeine Grundsätze*. Berlin: DIN Deutsches Institut für Normung e.V. Konzernnorm. In: NOLIS, Volkswagen AG.
- DIN 2342 (2011). DIN 2342 2011-08. *Begriffe der Terminologielehre*. Berlin: DIN Deutsches Institut für Normung e.V. In: NOLIS, Volkswagen AG.
- DIN 4000-1 (2019). DIN 4000-1:2019-03. *Sachmerkmal-Listen – Teil 1: Begriffe und Grundsätze*. DIN-Normenausschuss Werkzeuge und Spannzeuge (FWS). März 2019. Berlin: DIN Deutsches Institut für Normung e.V. In: NOLIS, Volkswagen AG.
- Droz, Lubomir Identity & Seibicke, Wilfried (1973). *Deutsche Fach- und Wissenschaftssprache: Bestandsaufnahme, Theorie, Geschichte*. Wiesbaden: Oscar Brandstetter Verlag.
- Duden (2016). *Die Grammatik*. 9., vollständig überarbeitete und aktualisierte Auflage. Berlin: Dudenverlag.
- Drewer, Petra (2008). *Qualität und Qualitätssicherung von Technischer Dokumentation*. In: IM: die Fachzeitschrift für Information Management und Consulting. Saarbrücken: Imc. Vol. 23. 2008, 56-62.
- Drewer, Petra (2011). *Termini zerhacken. Warum morphologische Kenntnisse im Terminologiemanagement wichtig sind*. In: Tagungsband zur tekcom-Jahrestagung 2011. Stuttgart: tcworld, 473-476.
- Drewer, Petra & Schmitz, Klaus-Dirk (2017). *Terminologiemanagement: Grundlagen – Methoden – Werkzeuge*. Berlin: Springer Vieweg.
- Drewer, Petra & Pulitano, Donatella (2019). *Terminologie: Epochen-Schwerpunkte-Umsetzungen. Zum 25-jährigen Bestehen des Rats für Deutschsprachige Terminologie*. Berlin: Springer Vieweg.
- DTT (2014). Deutscher Terminologie-Tag e.V. (Hg.). *Terminologiarbeit: Best-Practices 2.0*. Köln.
- Felber, Helmut (2001). *Allgemeine Terminologielehre, Wissenslehre und Wissenstechnik: Theoretische Grundlagen und philosophische Betrachtungen*. 3. erweiterte und überarbeitete Fassung. 1. Auflage Wien: TermNet Publisher.
- Felber, Helmut & Budin, Gerhard (1989). *Terminologie in Theorie und Praxis*. Forum für Fachsprachen. Forschung. Tübingen: Gunter Narr.

- Fissgus, Ursula & Seewald-Heeg, Uta (2005). Ausbildung in Softwarelokalisierung. In: Detlef Reineke & Klaus-Dirk Schmitz (Hg.) *Einführung in die Softwarelokalisierung*. Tübingen: Narr Francke Attempto Verlag, 189-205.
- Fluck, Hans-Rüdiger (1997). *Fachdeutsch in Naturwissenschaft und Technik*. Julius Groos Verlag Heidelberg.
- Frege, Gottlob (2008). *Funktion, Begriff, Bedeutung. Fünf logische Studien*. Patzig, Günther (Hg.) Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.
- Galinski, Christian & Picht, Heribert (1997). Graphic and Other Semiotic Forms of Knowledge Representation in Terminology Management. In: Wright, Sue Ellen & Budin, Gerhard (eds.). *Handbook of Terminology Management*. Amsterdam, Philadelphia: John Benjamins Publishing Co., p. 42-62.
- Ganter, Bernhard & Wille, Rudolf (1996). *Formale Begriffsanalyse: Mathematische Grundlagen*. Berlin, Heidelberg, New York: Springer.
- Heinrichs, Johannes (2008a). *Sprache. Band 2: Die Bedeutungsdimension. Das subjektive Spiel der objektiven Bedeutungen (Semantik) (Philosophische Semiotik Teil II)*. 2. Aufl. München u.a.: Steno Verlag.
- Heinrichs, Johannes (2008b). *Sprache. Band 1. Die Zeichendimension. Das elementare Spiel der Zeichengestalten (Sigmatik)*. 2. Aufl. München u.a.: Steno Verlag.
- Hennig, Jörg & Tjarks-Sobhani, Marita (Hg.) (2016). *Terminologiewerk für Technische Dokumentation*. 2., grundlegend überarbeitete Auflage. Stuttgart: tcworld.
- Hoffmann, Lothar; Kalverkämper, Hartwig; Wiegand, Herbert E., in Verbindung mit Galinski, Christian & Hüllen, Werner (Hg.) (1999). *Fachsprachen / Languages for Special Purposes. - Ein internationales Handbuch zur Fachsprachenforschung und Terminologiewissenschaft / An International Handbook of Special-Language and Terminology Research*. 2. Halbband / Volume 2. Berlin - New York: de Gruyter.
- Hoffmeister, Ana (2013): *Qualitätssicherung in der Technischen Dokumentation - am Beispiel der Volkswagen AG "After Sales Technik"*. Berlin, Bern u. a.: Peter Lang Verlag.
- Ischreyt, Heinz (1965). *Studien zum Verhältnis von Sprache und Technik: institutionelle Sprachlenkung in der Terminologie der Technik*. Düsseldorf: Pädagogischer Verlag Schwann.

- ISO (2021). *ISO 15031-2:2010(en). Road vehicles — Communication between vehicle and external equipment for emissions-related diagnostics — Part 2: Guidance on terms, definitions, abbreviations and acronyms*. <https://www.iso.org/obp/ui/#iso:std:iso:15031:-2:ed-1:v1:en> (Stand: 22.01.2021).
- ISO 704 (2009). *ISO 704:2009(E). Terminology work – Principles and methods. Travail terminologique — Principes et méthodes*. Switzerland: ISO. International Standard (Hg.). Third edition 2009-11-01. In: NOLIS, Volkswagen AG.
- ISO 15031 (2010). *ISO 15031-2:2010(E). Road vehicles — Communication between vehicle and external equipment for emissions-related diagnostics — Part 2: Guidance on terms, definitions, abbreviations and acronyms*. Switzerland: ISO. International Standard (Hg.). First edition 2010-09-01. In: NOLIS, Volkswagen AG.
- Koeckert, Hendrik J. & Steurs, Frieda (eds.) (2015). *Handbook Of Terminology*. Amsterdam: John Benjamins Publishing Company.
- LexCom (2021). LexCom Informationssysteme GmbH: ETKA Parts Information. <https://www.etka.com> (Stand: 23.01.2021)
- Mayer, Felix (1998). *Eintragsmodelle für terminologische Datenbanken. Ein Beitrag zur übersetzungsorientierten Terminographie*. Tübingen: Gunter Narr Verlag.
- Meyer, Ingrid; Eck, Karen & Skuce, Douglas (1997). Systematic Concept Analysis within a Knowledge-Based Approach to Terminology. In: Budin, Gerhard & Wright, Sue Ellen (Hg.) *Handbook Of Terminology Management Volume 1. Basic Aspects of Terminology Management*. Amsterdam, Philadelphia: John Benjamins Publishing Co., 98-118.
- Morris, Charles William (1971). *Writings on the general theory of signs*. Sebeok, Thomas A. & Umiker, Donna Jean (eds.). Approaches to semiotics [AS]. The Hague, Paris: De Gruyter Mouton.
- Nedobity, Wolfgang (1987). Freges Begriffsschrift aus terminologischer Sicht. In: Ganter, Bernhard (Hg.) *Beiträge zur Begriffsanalyse: Vorträge der Arbeitstagung Begriffsanalyse, Darmstadt 1986*. Mannheim, Wien, Zürich: BI-Wiss.-Verl. 1987, 23-35.
- Neumann, Helga (2004). *Das TEIVON-System der Volkswagen AG zur Verwaltung und Vergabe von Fahrzeugteilnummern und seine Vereinbarkeit mit terminologischen Grundsätzen*. Diplomarbeit, Hochschule Magdeburg-Stendal (FH).

- OENORM A 2704 (2015). Austrian Standards International – Standardisierung und Innovation (Hg.). *Terminologearbeit – Grundsätze und Methoden*. Komitee 033. Ausgabe 2015-05-01.
- Ogden, Charles Kay & Richards, Ivor Armstrong (1974). *Die Bedeutung der Bedeutung: eine Untersuchung über den Einfluß der Sprache auf das Denken und über die Wissenschaft des Symbolismus*. Frankfurt am Main: Suhrkamp.
- Picht, Heribert (1999). *Einige Überlegungen zur nicht-sprachlichen Repräsentation von Gegenständen und Begriffen*. In: SYNAPS - A Journal of Professional Communication, 1-50. <http://hdl.handle.net/11250/2406118> (Stand: 23.01.2021).
- Picht, Heribert & Schmitz, Klaus-Dirk (2001) (Hg.). *Terminologie und Wissensordnung*. Wien: TermNet.
- RaDT (2017). Rat für Deutschsprachige Terminologie (Hg.). *Terminologiewissenschaft – Eine Standortbestimmung. Ein Positionspapier des Rates für Deutschsprachige Terminologie (RaDT)*. http://radt.org/images/veroeffentlichungen/Wissenschaft%20-RaDT_2016_rz_16seiten.pdf (Stand: 25.01.2021).
- RaDT (2020). Rat für Deutschsprachige Terminologie (Hg.). *Berufsprofil 2.0. Terminologin – Terminologe*. <http://radt.org/images/veroeffentlichungen/Berufsprofil%202-0.pdf> (Stand: 25.01.2021)
- Rieg, Frank & Steinhilper, Rolf (2018). *Handbuch Konstruktion*. 2., aktualisierte Aufl. München: Carl Hanser.
- Sager, Juan. C. (1997). Term Formation. In: Budin, Gerhard & Wright, Sue Ellen (Hg.) *Handbook Of Terminology Management Volume 1. Basic Aspects of Terminology Management*. Amsterdam, Philadelphia: John Benjamins Publishing Co., 25-42.
- Saussure, Ferdinand de (2014). *Cours de linguistique générale: Studienausgabe in deutscher Sprache*. Wunderli, Peter (Hg.) Tübingen: Narr Francke Attempto Verlag.
- Segeth, Wolfgang (1970). *Elementare Logik*. Berlin: VEB Deutscher Verlag der Wissenschaften.
- Schulz, Matthias (2004). *Terminologie als wirtschaftlicher Faktor*. GFT Gesellschaft für technische Dienstleistung mbH (Hg.). Abtsgmünd: Matthias Schulz Verlag.
- Stiller, Gudrun (2020). *Wirtschaftslexikon 24.com. Ausgabe 2020*. <http://www.wirtschaftslexikon24.com/d/verbundschl%C3%BCssel/verbundschl%C3%BCssel.htm> (Stand: 05.04.2021)

- Weilandt, Annette (2015). *Terminologiemanagement: ein prozessorientierter Ansatz am Beispiel der Automobilindustrie*. Berlin, Bern u. a.: Peter Lang Edition.
- Wüster, Eugen (1959). *Die Struktur der sprachlichen Begriffswelt und ihre Darstellung in Wörterbüchern*. In *Studium Generale*, Heft 10, 12. Jahrgang.
- Wüster, Eugen (1970). *Internationale Sprachnormung in der Technik, besonders in der Elektrotechnik: die nationale Sprachnormung und ihre Verallgemeinerung*. 3. abmals erg. Auflage. Bonn: Bouvier.
- Wüster, Eugen (1974). Die Allgemeine Terminologielehre - Ein Grenzgebiet zwischen Sprachwissenschaft, Logik, Ontologie, Informatik und den Sachwissenschaften. In: Picht, Heribert & Schmitz, Klaus-Dirk (Hg.) 2001. *Terminologie und Wissensordnung*. 131-174
- Wüster, Eugen (1991). *Einführung in die allgemeine Terminologielehre und terminologische Lexikographie*. 3. Auflage. Bonn: Romanist. Verl.
- Ziegler, Jürgen (1984). *Satz und Urteil: Untersuchungen zum Begriff der grammatischen Form*. Berlin, New York: de Gruyter.

Abstract

Die Bildung von Benennungen erfolgt im Rahmen präskriptiver Terminologiarbeit in Unternehmen mitunter auf der Grundlage nicht aussagekräftiger und kaum standardisierter Informationen über die Begriffe der zu bildenden Benennungen. Es ist deshalb nicht immer sichergestellt, dass Benennungen unternehmensspezifischen und terminologiewissenschaftlichen Anforderungen entsprechen.

Im konkreten Anwendungsfall wird angenommen, dass dem Teilenummernsystem der Volkswagen AG eine Begriffsrepräsentation zugrunde liegt, die auf einer Systematik beruht, auf deren Basis systematische Benennungsvorschläge für Fahrzeugteile gemacht werden können. Benennungen könnten unter Anwendung der Systematik aufgestellte Anforderungen erfüllen, wenn auf der Systematik beruhende Wörter und Wortelemente unter Berücksichtigung geeigneter Bildungsverfahren zum Einsatz kämen.

In einer empirischen Untersuchung werden deutsche Benennungen für Fahrzeugteile, die in Dokumentationen und Systemen für Werkstätten der Volkswagen AG verwendet werden, im Verhältnis zu Teilenummern von Fahrzeugteilen aus den Fahrzeugbereichen Elektrische Anlagen und Aufbau untersucht und bewertet. Die Benennungen sollen die Anforderungen Eindeutigkeit, Genauigkeit und Transparenz erfüllen und Begriffsmerkmale des Teilenummernsystems zum Ausdruck bringen. Die Untersuchung stützt sich auf die Grundsätze der Terminologiewissenschaft.

Term formation as a process of terminology management in companies, ideally, is based on conclusive concept representations. It is hypothesized that by using a concept that is built upon a systematic format terms can be formed systematically, as well, and meet term formation principles at the same time.

The part number system by Volkswagen AG is being analyzed with respect to whether it contains a systematic concept representation for systematically forming terms for vehicle components. German nouns used in workshop literature and systems of Volkswagen AG are being evaluated in relation to the part number of the components, which they designate. Terms should meet the criteria of unambiguity, precision and transparency, the latter by representing characteristics of the concept representation. The method of this analysis uses principles of terminology theory originally established by Eugen Wüster.